BSB Bayerische StaatsBibliothek

Münchener DigitalisierungsZentrum
Digitale Bibliothek

Krause, Karl

Gesammt-Catalog von Maschinen für die gesammte Papierindustrie Karl Krause. Maschinenfabrik. Leipzig

(Leipzig) (1899)

4 Techn. 46 g
urn:nbn:de:bvb:12-bsb00076753-7

Copyright

Das Copyright für alle Webdokumente, insbesondere für Bilder, liegt bei der Bayerischen Staatsbibliothek. Eine Folgeverwertung von Webdokumenten ist nur mit Zustimmung der Bayerischen Staatsbibliothek bzw. des Autors möglich. Externe Links auf die Angebote sind ausdrücklich erwünscht. Eine unautorisierte Übernahme ganzer Seiten oder ganzer Beiträge oder Beitragsteile ist dagegen nicht zulässig. Für nicht-kommerzielle Ausbildungszwecke können einzelne Materialien kopiert werden, solange eindeutig die Urheberschaft der Autoren bzw. der Bayerischen Staatsbibliothek kenntlich gemacht wird.

Eine Verwertung von urheberrechtlich geschützten Beiträgen und Abbildungen der auf den Servern der Bayerischen Staatsbibliothek befindlichen Daten, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung der Bayerischen Staatsbibliothek unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung in Datensystemen ohne Zustimmung der Bayerischen Staatsbibliothek unzulässig.

The Bayerische Staatsbibliothek (BSB) owns the copyright for all web documents, in particular for all images. Any further use of the web documents is subject to the approval of the Bayerische Staatsbibliothek and/or the author. External links to the offer of the BSB are expressly welcome. However, it is illegal to copy whole pages or complete articles or parts of articles without prior authorisation. Some individual materials may be copied for non-commercial educational purposes, provided that the authorship of the author(s) or of the Bayerische Staatsbibliothek is indicated unambiguously.

Unless provided otherwise by the copyright law, it is illegal and may be prosecuted as a punishable offence to use copyrighted articles and representations of the data stored on the servers of the Bayerische Staatsbibliothek, in particular by copying or disseminating them, without the prior written approval of the Bayerische Staatsbibliothek. It is in particular illegal to store or process any data in data systems without the approval of the Bayerische Staatsbibliothek.

00076753



KARL KRAUSE

·LEIPZIG·

Die Preise der auf Seite 34 bis Seite 145 aufgeführten Maschinen sind jetzt 10% höher als im Cataloge angegeben, während die im Cataloge aufgeführten Preise der von Seite 146 ab verzeichneten Maschinen schon die jetzt gültigen sind.



00076753

4° Techn.
467

Krause

00076753

Bayerische Staatsbibliothek
<36645709020011

00076753

00076753

JAHRES-ABSATZ
4500
MASCHINEN

950
ARBEITER

DIE
GANZE WELT
IST
MEIN FELD

KARL KRAUSE

LEIPZIG

MASCHINEN
FÜR DIE GESAMMTE
PAPIER-INDUSTRIE

1899

GESETZL. GESCHÜTZT.

KUNSTANSTALT GRIMME & HEMPEL, ACT:GES. LEIPZIG-SCHLEUSSIG.

00076753

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS

00076753

Boser gmbH

Das beste Patent
ist solide Arbeit.

Maschinen für die gesammte Papierindustrie

Karl Krause

Maschinenfabrik

Leipzig

Telegramm-Adresse: „Krausekarl Leipzig“

Gegründet 1855 — 950 Arbeiter

Jahresabsatz: 4500 Maschinen.

Boser & Mihm
Buchbinderei
MÜNCHEN
Jägerstrasse 4

00076753

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS

Nachdruck
dieses Cataloges oder einzelner Theile
desselben, oder Nachdruck der
im Catalog enthaltenen Abbildungen
meiner Maschinen
wird gerichtlich verfolgt.

Alle bisher erschienenen Preislisten
werden hierdurch ungültig.

Druck von
Frankenstein & Wagner,
Leipzig.

In der im Neubau meiner Fabrik errichteten

Dauernden Ausstellung von Maschinen für die gesammte Papierindustrie



stehen die neuesten und interessantesten Maschinen für Jedermann zur Ansicht und Probe bereit und werden von fachkundigen Ingenieuren im Betriebe vorgeführt.

Karl Krause.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Ich gestatte mir hierdurch, meinen verehrten Geschäfts-Freunden einen Gesammt-Catalog zu unterbreiten, dessen Inhalt ich in allen Punkten geneigter Beachtung empfehle.

Es wird mein Bestreben bleiben, in Maschinen das Beste zu liefern, was sich nach dem derzeitigen Stande der Industrie und Technik überhaupt liefern lässt, um so meinem Namen und dem deutschen Maschinenbau mit meinen Erzeugnissen Ehre zu machen.

Ich bitte Sie, das mir bisher in so reichem Maasse bewiesene Wohlwollen mir auch fernerhin zu bewahren und zeichne

mit vorzüglicher Hochachtung

Leipzig,
15. August 1899

Karl Krause.

00076753

Zur gefl. Beachtung!

Bei Zugrundelegung der in vorliegendem Catalog enthaltenen Preise ist auch an mich die Nothwendigkeit herangetreten, den allgemeinen Erhöhungen der Preise für Rohmaterialien und Arbeitslöhne Rechnung zu tragen und, um den dadurch entstehenden Ausfall bei Lieferung guter Waare nur zu einem Theil zu decken, meine gesammten Erzeugnisse um 10 % im Preise zu erhöhen.

Die in diesem Catalog — der sich in seiner Ausführung und Eintheilung, abgesehen von mehrfachen Neuerungen, genau an den vorjährigen Haupteatalog, Tasehenausgabe, lehnt — aufgeführten Preise sind das Ergebniss einer genau vorgenommenen Calculation, und zwar verstehen sich dieselben, da der erste Theil des Cataloges bereits fertig gedruckt war, bis zu Seite 145 ohne die vorstehend erwähnten 10% Aufschlag, welche daher noch hinzugerechnet werden müssen, während dieser Aufschlag in den Preisen von Seite 146 ab inbegriffen ist. Ich bitte dies bei gefl. Aufträgen freundlichst zu berücksichtigen.

Hochachtungsvoll

Karl Krause, Maschinenfabrik.

Leipzig, den 15. August 1899.

00076753

Seite

Druckanzeiger mit Controllvorrichtungen .. 174
Druckerei-Hilfsmaschinen 50, 52, 62, 64, 70, 74, 146, 194, 202, 206, 220, 224, 232, 244, 248, 255, 286, 292, 294, 296, 334, 342, 350, 352, 354, 365, 366, 368, 380, 382, 384, 386, 387, 401, 426, 428, 429, 430
Düten-Schneidemaschinen .. .. 78—81

E.

Ecken-Ausstanzmaschinen 420, 421
Ecken-Ausstossmaschinen 418, 419, 424
Ecken-Ausstoss- und Schlitz-Einschneidemaschinen 422, 423
Ecken- und Rahmenspanner 173
Ecken-Rundstossmaschinen .. .. 425—432
Einarmige Ausstanzmaschinen 208, 209
Einarmige Balancierpressen 188, 189, 193—199
Einfahrt meiner Pressen 174
Einfuhr- oder Fangpressen .. .. 344—349
Einrichtung für automatischen Vorschub an Prägepressen 180
Einrichtung für drehbaren Tisch an Schneidemaschinen .. .. 89—91, 105
Einrichtung für mechanischen Vorschub an Schneidemaschinen 101
Einsägemaschinen 317
Einsatzrahmen an Vergoldepressen .. 171, 182
Elektrische Ausrückung 179
Elektrische Heizung an Vergolde-, Präge- etc. Pressen 178, 179
Ersatztheile, Zahlungsbedingungen für .. 14
Etiquetten-Perforirapparate 388
Extra-Einrichtungen an meinen Perforirmaschinen 388
Extra-Einrichtungen an Schneidemaschinen 96—106
Extra-Einrichtungen an meinen Vergolde-, Blinddruck- und Hochdruckpressen 164—182

F.

Faltschachteln, Herstellung von 413
Faltschachtel-Stanzmaschinen, patent. 412—413
Faltschachtel-Stanzapparate 411
Falz-Niederdruckpressen 324, 325
Fang- oder Einfuhrpressen .. .. 344—349
Farbdruckklappe 172, 182
Feststehendes Stellrad 103a
Filterpresse 175
Formirmaschine 323
Frachtkosten .. .. 18—20
Frictions-Calander .. .. 256—261
Frictions-Kuppelung 99a, 176
Fünfwalzige Calander .. .. 250—253

G.

Garantie 15
Gauffrir-Calander .. .. 289—300
Gauffrir- und Grainir-Calander .. .. .. 290—291
Gekröpfte Messer 105
Gauffrir- oder Muster-Calander .. .. 292—297
Germania-Schneidemaschinen 70, 71
Geschäftsbücherfabriken, Specialmaschinen für .. .. 301—340
Glätt- und Packpressen .. .. 341—363
Gladiator, Petroleum-Heizapparate 180

Seite

Gold-Abkehrmaschine 333
Grainir-Calander 290
Gravir-Muster für Gauffrir-Walzwerke 298, 299

H.

Hakenmesser mit Schlitzeinrichtung 105a
Hand-Vorschub des zu schneidenden Materials 101a
Haspel-Schneidemaschinen .. .. 40—43
Hebelfänger an Vergoldepressen 181
Hebel-Schneidemaschinen .. .. 66—77, 80, 81
Heiz-Apparate „Vulkan“ 177
Heizbarer Tiegel bezw. Tischplatte 176, 182
Heizung elektrische, an Vergolde- etc. Pressen 178, 179
Hochdruckpressen 113
Hub meiner Pressen 174
Hydraulische Glättpressen 342, 343
Hydraulische Matrizenpressen 380, 381
Hydraulische Prägepressen .. .. 122—123
Hydraulische Vergolde- und Matrizenpressen 120

K.

Kalander .. .. 233—272
Kanten-Abschrägemaschinen .. .. .. 320—322
Kartenscheeren mit Kreismessern .. 220, 221
Kartonscheeren 232
Kippvorrichtung an Vergoldepressen 173
Kniehebelpressen 136, 137, 146, 147, 150—155
Kniehebel-Packpressen 361
Kombinirte Kreispappscheere und Ritzmaschine .. .. 390—395
Kopfstück, verstellbares 176
Kopirpressen 365, 366
„Krause“, Schneidemaschinen 50, 51
Kreiskartenscheeren 220, 221
Kreismesser-Schleifmaschine 231
Kreispappscheeren .. .. 214—219
Kupferdruckpressen .. .. 374—379

L.

Längs- und Querschneider .. .. 34—39
„Lipsia“, Schneidemaschinen 54, 55
Lösbarer Doppeltisch 180

M.

Maschinen für Albumfabriken 50, 52, 60, 64, 118, 132, 136, 146, 150, 186, 202, 206, 214, 220, 222, 224, 225, 232, 286, 290, 292, 294, 296, 308, 310, 311, 314, 317, 318, 320, 323, 324, 326, 333, 334, 336, 338, 354, 360, 361, 363, 369, 370, 372, 384, 398, 402, 426, 428, 429, 430
Maschinen für Buchbindereien 46, 48, 50, 64, 70, 74, 146, 148, 156, 158, 160, 214, 224, 232, 286, 288, 302, 308, 310, 311, 314, 317, 318, 320, 323, 324, 333, 336, 338, 354, 360, 361, 364, 384, 401, 426, 430
Maschinen für Buchdruckereien 50, 52, 62, 64, 70, 74, 146, 194, 202, 206, 220, 232, 244, 248, 255, 286, 292, 294, 296, 342, 344, 350, 352, 354, 365, 366, 368, 380, 382, 384, 386, 387, 401, 426, 428, 429, 430

Seite
Maschinen für Buntpapierfabriken 34, 45, 52, 60, 62, 64, 74, 224, 242, 250, 255, 282, 286, 290, 292, 342, 344, 356, 365, 366
Maschinen für Cartonnagenfabriken 50, 56, 62, 64, 70, 118, 126, 146, 186, 202, 204, 206, 210, 211, 214, 224, 227, 228, 356, 390, 396, 398, 402, 404, 406, 410, 412, 414, 418, 420, 422, 423, 424, 426, 428, 429, 430
Maschinen für Chromopapierfabriken 34, 45, 60, 62, 64, 234, 242, 250, 252, 254, 255, 282, 342, 344, 350, 352, 365, 366
Maschinen für Geschäftsbücherfabriken 46, 48, 50, 62, 64, 74, 146, 156, 214, 222, 226, 227, 284, 286, 302, 308, 310, 311, 315, 317, 323, 324, 326, 333, 334, 336, 338, 342, 344, 352, 360, 384, 426, 428, 429, 430
Maschinen für Kupferdruckereien 50, 52, 60, 62, 64, 70, 74, 76, 124, 126, 130, 146, 152, 184, 186, 194, 198, 202, 206, 210, 220, 232, 242, 250, 254, 255, 290, 292, 294, 296, 342, 344, 352, 364, 365, 366, 369, 372, 374, 375, 376, 377, 384, 386, 387, 401, 414, 426, 428, 429, 430
Maschinen für lithographische Anstalten 50, 52, 60, 62, 64, 70, 74, 76, 124, 126, 130, 146, 152, 184, 186, 194, 198, 202, 206, 210, 220, 232, 242, 250, 254, 255, 290, 292, 294, 296, 342, 344, 352, 364, 365, 366, 369, 370, 372, 384, 386, 387, 401, 414, 426, 428, 429, 430
Maschinen für Papierfabriken 34, 40, 42, 44, 46, 48, 52, 60, 64, 220, 224, 234, 242, 255, 262, 280, 282, 284, 286, 342, 344, 350, 352, 354, 365, 366
Maschinen für Pappfabriken 40, 52, 60, 62, 64, 214, 224, 280, 282, 284, 286, 342, 344, 350, 352, 354, 365, 366
Maschinen für Steindruckereien 50, 52, 60, 62, 64, 70, 74, 76, 124, 126, 130, 146, 152, 184, 186, 194, 202, 206, 210, 220, 232, 242, 250, 254, 255, 290, 292, 294, 296, 342, 344, 352, 364, 365, 366, 369, 370, 372, 384, 386, 387, 401, 414, 426, 428, 429, 430
Maschinen zum Abschrägen und Abrunden 318—322
Maschinen zum Schneiden von Pappen und Cartons .. .. 213—232
Mechanischer Vorschub an Schneidemaschinen 92, 95, 101
Medaillen 6
Messerschutz 104
Metermaassstab 103
Meterbandmaass 98a
Mikrometerschraube 102b
Monogramm-Prägepressen .. .. 194—199
Montagekosten 15
Muster-Calander .. .. 294—297
Musterlager 12
Muster-Schneidemaschinen 76, 77

N.

National-Schneidemaschinen 72, 73
Neue Messer 14, 107, 108
„Non plus ultra“, Dampf-Prägepressen 124, 125
Nuthmaschinen .. .. 396—400, 402—403

P.

Pack- und Glättpressen .. .. 341—363
Pappen-Biegemaschinen 410
Pappen-Satinirwalzwerke .. .. 280—287
Pappen-Schneid- und Ritzmaschinen, combinirte .. .. 390—395
Pappen-Schneidemaschinen .. .. .. 40, 51—87
Papier - Schneidemaschinen für Papierfabriken .. .. 35—65
Papier-Schneidemaschinen .. .. 33—87
Pappkanten-Abschrägemaschinen .. .. 318—322
Pappscheeren .. .. 214—229
Pappscheere mit Kreismessern .. .. 214—219
Patent-Buchrücken-Biegemaschinen .. 326—332
Patentirte Faltschachtel-Stanzmaschinen .. 412
Patent-Pappscheeren .. .. 222—229
Patent-Rillenmaschinen .. .. 398—400
Patentirte Universal - Stanzmaschinen 414—417
Patent-Verzeichniss 16, 17
Perforirmaschinen .. .. 383—388
Petroleum-Heizapparat „Gladiator“ 180
Planschneider 44, 45
Präcisions-Ritzmesserhalter 391
Präge-Balanciers für Motorbetrieb 184—190, 196—199
Präge-Balanciers für Handbetrieb 191—195, 200
Präge-Walzwerke .. .. 274—279
Prägepressen .. .. 113—163
Preisbedingungen 14
Preise für Extra-Einrichtungen an Schneidemaschinen 106

Q.

Querschneider .. .. 34—39

R.

Räderschutz an Dampf-Vergolde- und Prägepressen 181
Räderschutz an Papier-Schneidemaschinen 104
Rahmen für hohe Schriften 172, 182
„Rapid“, Schneidemaschinen 64, 65
Reparaturen, Kosten für 14
Reserve-Anhängeplatte f. Vergoldepressen 182
Reserve-Tisch für Vergoldepressen 182
Rillenmaschinen .. .. 396—399
Rillen-Nuth- und Ritzmaschinen, Doppel- 396—397
Ritzmaschinen .. .. 401—406
Ritzmaschinen, Combinirte Pappen-Schneid- und .. .. 390—395
Ritzmesserhalter 391
Ritz- und Nuthmaschinen 402, 403
Ritz-, Rillen- und Nuth-Apparate 400, 407—409
„Robust“, Schneidemaschinen 52, 53
Rollen-Calander .. .. 234—236
Rücken-Biegemaschinen .. .. 326—332
Rücken-Rundemaschinen .. .. 326—332
Rücken-Pressapparate 175
Rundstossmaschinen .. .. 425—432

Seite

S.

„Saxonia“. Patent-Pappscheeren 227
Satinir-Walzwerke .. .. 280—288
Sattelwinkel 101
Schleifgebühren 14
Schleifmaschine für Kreismesser 230, 231
Schlitz-Einschneide- und Ecken-Ausstoss-maschinen .. .. 414—424
Schmalschneidvorrichtung neuester Construction 102a
Schmalschneider für Perforirmaschinen .. 388
Schmalstreifenschneider für Schneide-maschinen 102
Schneidemaschinen für Papier .. .. 33 - 87
Schneidemaschinen für Pappe und Carton sowie für Gewebe jeder Art 40—43, 50—87
Schneidemaschinen mit Selbstpressung 58—65, 82—87
Schnellsattel 98
Schnittandeuter 99
Schutz der Führungsschlitze 104a
Schutzvorrichtungen 15, 104
Schutzvorrichtungen an Papierschneide-maschinen 104
Schutzvorrichtung an Vergoldepressen .. 181
Schwungradschutz an Dampf-Vergolde- und Prägepressen 181
Schwungradschutz an Schneidemaschinen 104a
Sechswalziger Calander .. .. 244 - 249
Seitenwinkel am Hintertisch 100
Selbstfärbung bei Handpressen 165, 166
Selbstfärbung bei Dampfpressen 167
Selbstthätige Pressvorrichtung an Schneide-maschinen 96, 97
Selbstthätiger Maassanzeiger 102b
Selbstthätiger Stillstand an Schneide-maschinen 97a
Selbstthätiger Vorschub an Schneide-maschinen .. .. 85—87, 102
Sicherheitskurbel 104a
Siebenwalziger Calander 242, 243
„Simplex“, Patent-Pappscheeren 229
Specialmaschinen für Buch-, Stein- und Kupferdruckereien .. .. 367—382
Specialmaschinen für Cartonnagenfabriken 389—424
Specialmaschinen für Geschäftsbücher-fabriken und Buchbindereien .. .. 301—340
Spindelpressen für Galvanoplastik 382
Stanzklötze 212
Stanzapparat f. verschied. Façonschnitte .. 411
Sprungrückenmaschinen 326—332, 334—335
Spiritusgas-Heizung 170
Stanzmaschinen, Patent. Universal- .. 414—417
Stanzmaschinen .. .. 201—211
Steindruckereimaschinen 50, 52, 60, 62, 64, 70, 74, 76, 124, 126, 130, 146, 152, 184, 186, 194, 202, 206, 210, 220, 232, 242, 250, 254, 255, 290, 292, 294, 296, 342, 344, 352, 358, 364, 365, 366, 369, 370, 372, 384, 386, 387, 401, 414, 426, 428, 429, 430
Steindruck-Handpressen 369, 372, 373
Steindruck-Tritthebelpressen 370, 371

Seite

Stellrad, feststehendes 103
Stockpressen, kleine 364
Streifenwinkel 100

T.

Telegramm-Abkürzungen .. .. 22—24
Telegrammwörter-Verzeichniss .. .. 24—32
Telegraphenschlüssel .. .. 21—24
Tiegel, heizbarer 176
Tischplatte, heizbare 176
Tischwinkel, verbesserter 174
Transport-Versicherung .. .. 14—15

U.

Universal-Schneidemaschine ABo 56, 57
do. ABox 62, 63
do. AFog 82, 83
Universal-Stanzmaschinen, patent. .. 414—417

V.

Vergoldepressen für Handbetrieb 146 - 151, 156 - 163
Vergoldepressen mit hoher Einschieb-platte .. .. 148—149, 160—161
Veränderlicher Hub an Vergoldepressen 164, 165
Verbesserter Tischwinkel 174
Verlängerter Tisch 100b
Verpackung, Kosten für 14
Versendungs-Art 14
Verstellbarer Hub an Vergoldepressen .. 182
Verstellbares Kopfstück an Vergolde-pressen 176
Verstellbarer Winkel am Vordertisch .. 100
Vertreter, Verzeichniss meiner 12
Verzeichniss meiner durch Patente geschützten Maschinen .. .. 16—17
Verzeichniss der für meine Maschinen gültigen Telegramm-Schlüsselworte .. 24—32
„Victoria“, Schneidemaschinen 60, 61
Viersäulige Dampf-Prägepressen .. .. 114—119
Viersäulige Glätt- und Packpressen 350—359
Vierwalzige Frictions-Calander .. .. .. 258—261
Vorbemerkungen 21
Vorrichtung zum Aufklappen der Anhänge-platte 173
Vorschubmechanismus 95
Vorschub für zwei Grössen ohne besondere Eintheilung 100a
Vulkan-Heizapparat 177

W.

Walzwerke zum Prägen .. .. 274—279
Walzwerke zum Satiniren .. .. 280—288

Z.

Zahlungsweise 14
Zweisäulige Dampf-Vergoldepresse .. 132—135
Zweisäulige Dampf-Prägepressen .. .. 126—127
Zweisäulige Glätt- und Packpressen 360
Zweisäulige hydraulische Prägepressen 122, 123
Zweiter Tisch 180
Zweiwalziger Frictions-Calander 257
Zweiwalziger Gauffrir- oder Muster-Calander 292—297

00076753

Empfänger-Verzeichniss

meiner:

	Seite
Abpressmaschinen	309, 312—313, 315—316
Automat-Schneidemaschinen	88
Biegemaschinen	329—332, 335
Bücher-Rundemaschinen	304—307
Cachir- oder Anreibemaschinen	337, 339 - 340
Combinirten Pappenschneid- und Ritzmaschinen	392—395
Dampf-Vergolde- und Prägepressen	119, 124, 128, 129, 131, 138—145
Drehbaren Tischplatte an Schneidemaschinen	91
Faltschachtel-Stanzmaschinen	411
Formirmaschinen	323
Hydraulischen Matrizenpressen	380
Kanten-Abschrägemaschinen	319, 321—322
Kreispappscheeren	216—219
Kupferdruckpressen	378—379
Längs-, Quer- und Diagonalschneider	36—37
Planschneider	44
Präge-Walzwerke	279
Satinir-Walzwerke	281, 283, 285
Schneidemaschinen mit mechanischem Vorschub	93—95
Selbstfärbung an Handhebel-Vergoldepressen	166
Selbstfärbung an Dampf-Vergoldepressen	167—169
Universal-Stanzmaschinen	417

Empfänger-Verzeichnisse und Zeugnisse

meiner:

	Seite
Calander	236—241
Dreiseitigen Beschneidemaschinen	110—112
Gauffrir- und Muster-Calander	299—300
Hydraulischen Glättpressen	346—349
Patent-Buchrückenmaschinen	329—332
Präge-Balanciers für Motorbetrieb	190

Verzeichniss

meiner

Vertreter und Muster-Lager.

Amsterdam	E. M. Otto, Utrechtsche Straat 40.
Barcelona	J. C. Pundsack, Plaza del Buensuceso 3.
Berlin	Hugo Kretschmann, SW., Lindenstrasse 37.
Brüssel	R. Hammacher, Rue d'Angleterre 52.
Bucarest	Victor Kubesch, Strada Domnei 16.
Budapest	Dessauer & Markus, VI, Lazarusgasse 13.
Christiania	A. Gulowsen, Ovre Slotsgade 4.
Cöln a. Rh.	Ed. Gust. Schmidt, Brandenburgerstrasse 4.
Constantinopel	Schapira & Co., Passage Topolian.
Danzig	J. G. Francke Nachf., Ketterhagergasse 4.
Dresden	Ed. Tromm, Wettinerstrasse 53.
Florenz	Berger & Wirth, Via dell' Argine, 2.
Hamburg	Biagosch & Brandau, Schauenburgerstrasse 11.
Kopenhagen	Just Warburg, Stormgade 35.
Lissabon	Carlos Correa da Silva, Rua Serpa Pinto 24.
London	Kampe & Co., WC,, High Holborn 76 (für Buchbindereien und Buchdruckereien).
London	H. Bertram & Co., EC., Queenstreet 28 (für Papier- und Pappfabriken).

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Magdeburg	Oscar Fehmel, Bahnhofstrasse 23.
Mailand	Berger & Wirth, Foro Bonaparte 7.
Moskau	Bergmann & vom Scheidt.
Nürnberg	Herm. Haacke, Am Maxfeld 31.
Odessa	Eugen Ruf, Richeljewskaja 46.
Paris	Emile Houpied, Rue Royer-Collard 16.
Rio de Janeiro	Companhia Typographica do Brazil, 93 Rua dos Invalidos.
St. Petersburg	Wm. Maack, Wosnessensky Prospect 47.
Stockholm	Gust. Carlsson & Co., Vasagatan 5.
Stuttgart	Emil Baumgaertner, Hauptstaetterstrasse 53B.
Warschau	Jacob Fajans & Co., Senatorska ulica 36.
Wien	Paul Beckert, IV, Starhemberggasse 24.
Zürich	Alfred Werner, Stampfenbachstrasse 9.

Karl Krause, Leipzig

Maschinenfabrik.

Telegramm-Adresse: ***„Krausekarl Leipzig“.***

00076753

Zur gefälligen Beachtung!

Die **Preise** verstehen sich in Reichsmark, ab Fabrik, freibleibend, excl. Verpackung und ohne Verbindlichkeit. Erfüllungsort für Lieferung und Zahlung ist Leipzig.

Die übliche **Zahlungsweise** ist $^1/_3$ des Betrages bei der Bestellung, Rest zahlbar gegen 3 und 6 Monate Accept oder Tratte; andere Zahlungsweisen nach Uebereinkommen. Bei sofortiger Baarzahlung des ganzen Facturenbetrages (spätestens 14 Tage à Factura) bewillige ich 5% Sconto vom Catalog-Maschinenpreise. Nach dem Auslande ist „Vorauszahlung" mit 5% Sconto üblich, und werden Ausnahmen hiervon nur bei grösseren Bezügen und Aufgabe feinster europäischer Referenzen gemacht.

Firmen, mit denen ich noch nicht in Verbindung gestanden habe, werden bei der Bestellung um Aufgabe von Referenzen gebeten.

Neue Messer, Extra- und Ersatztheile, Schleifgebühren, Montagekosten, Reparaturen und Verpackung etc. verstehen sich stets netto comptant ohne jeden Abzug. Beträge für Schleifereien, Reparaturen etc. gestatte ich mir der Kürze halber durch Nachnahme zu erheben.

Verpackung kostet, je nach Art der Maschine, 1—3% für Landtransport und ca. 3—6% vom Catalog-Maschinenpreise für See-Transport.

Bei Franco-Rücksendung der Kisten werden dieselben zur Hälfte des berechneten Betrages gutgebracht. Für Rücksendung der einfachen Verpackung wird dagegen Nichts vergütet, da der berechnete Betrag zumeist aus Arbeitslohn und nur zum geringen Theil aus Materialwerth besteht.

Versendungsart. Wenn mir keine besonderen Vorschriften über Verpackung, Verzollung etc. gemacht sind, wähle ich solche nach eigenem besten Ermessen, ohne jedoch irgend welche Verantwortung übernehmen und spätere Reclamationen dieserhalb dann berücksichtigen zu können.

Die Sendungen gehen stets auf Kosten und Gefahr des Empfängers. Sollte eine Maschine am Bestimmungsort in beschädigtem Zustande an-

kommen, quittire man nur „unter Vorbehalt“ der Geltendmachung von Ersatzansprüchen für Beschädigung auf dem Transport und versuche Schadenersatz von der Bahn oder der sonstigen Transportgesellschaft zu erhalten.

Versicherung gegen „Bruchschaden auf dem Transporte“ bei Maschinen für Landtransport übernehme ich auf Verlangen gegen eine Gebühr von **10** Pfennigen für 100 Mark für Deutschland und **20** Pfennigen für 100 Mark für's Ausland. — Die Versicherungsspesen werden der Sendung nachgenommen.

Schutzvorrichtungen. Sofern dies bei den betreffenden Maschinen nicht ausdrücklich anders bemerkt ist, sind Schutzvorrichtungen in den Preisen nicht inbegriffen, jedoch werden dieselben auf Wunsch, nach besonderen Angaben und gegen mässige Extraberechnung mitgeliefert.

Die Aufstellung der Maschinen ist bei den einfacheren und kleinen Maschinen nicht schwer und wird in der Regel von den Herren Empfängern selbst besorgt. Für grössere und complicirtere Maschinen kann ich eine Garantie für richtiges Functioniren und Haltbarkeit jedoch nur dann übernehmen, wenn solche von meinen Monteuren aufgestellt werden. Die Letzteren berechne ich in Deutschland mit **12** Mark pro Tag und Fahrgeld in Schnellzug III. Classe. Die Zeit wird berechnet von Abfahrt bis Wiederankunft in Leipzig. — Ingenieure werden mit **20** Mark pro Tag berechnet und Fahrgeld II. Classe. Die etwa nöthigen Hilfskräfte, Hebewerkzeuge, Gerüste etc. sind meinem Monteur kostenfrei von dem Empfänger zu stellen, auch dann, wenn die Preise incl. Montage gestellt sind.

Antriebscheiben auf den Hauptwellen, Riemen, Schnuren, Fundament- und andere Befestigungsschrauben und -Platten etc. werden nur auf besondere Bestellung und gegen Extraberechnung mitgeliefert.

Die Abbildungen meiner Maschinen geben die Construction derselben im Allgemeinen an, sind jedoch keineswegs in allen Theilen als durchaus maassgebend zu betrachten, da ich fortwährend bestrebt bleibe, meine Maschinen zu vervollkommnen und zu verbessern, sodass sich dann damit auch theilweise die Construction der Maschine oder einzelner Theile verändert.

Aus diesem Grunde sind auch Aenderungen des angegebenen Raumbedarfes, der Gewichte etc. vorbehalten und sollen die Gewichtsangaben hauptsächlich dazu dienen, die ungefähre Höhe der Fracht- und Zollspesen vorher berechnen zu können.

Garantie. Für meine Maschinen leiste ich 12 Monate à Factura Garantie, dergestalt, dass ich alle Theile, welche nachweislich in Folge schlechten Materials brechen oder unbrauchbar werden sollten, ab Fabrik Leipzig unberechnet ersetze. — Ein Ersatz von Fracht oder irgend welchen anderen Kosten wird von mir also niemals geleistet. — Meine Garantie

00076753

erlischt, wenn während der Garantiezeit ohne meine Zustimmung irgend welche Aenderungen oder Reparaturen vorgenommen worden sind.

Patente. Die bedeutendsten Verbesserungen sind durch D. R.-Patent oder durch D. R.-G.-M. gegen Nachahmung geschützt. Augenblicklich (den 1. August 1899) geniessen die nachverzeichneten Maschinen und Einrichtungen gesetzlichen Schutz:

Patent-Pappscheeren, D. R.-Patent No. 31998 und No. 94577, D. R.-G.-M. No. 73734.

Patent-Buchrückenmaschinen, D. R.-Patent No. 59470.

Patent-Nuth-Apparate, D. R.-Patent No. 65732.

Patent-Rillen-Apparate, D. R.-Patent No. 77239.

Patent-Cartonscheeren mit Selbstpressung, D. R.-Patent No. 31998.

Dampfprägepressen zum gleichzeitigen Anlegen von beiden Seiten (gesetzlich geschützt) D. R.-G.-M. No. 40077.

Patent-Dampfprägepressen mit 4 Tischen zur Bedienung durch nur 2 Personen und mit Ausschaltung für jeden einzelnen Tisch. D. R.-Patent No. 86786 und gesetzlich geschützt durch D. R.-G.-M. No. 36848 und No. 40077.

Elektrische Ausrückvorrichtung an Pressen, D. R.-Patent No. 85848.

Elektrische Heizung an Pressen (gesetzlich geschützt), D. R.-G.-M. No. 22541 und No. 24025.

Kleine Sprungrücken-Maschinen (gesetzlich geschützt), D. R.-G.-M. No. 35850.

Ausrückvorrichtung an Papierschneidemaschinen mit selbstthätigem Vorschub, D. R.-G.-M. No. 74348.

Verstellbare Messerlagerung an Pappscheeren, D. R.-Patent No. 94577. D. R.-G.-M. No. 73734.

Vorschubvorrichtung mit Handhebel und Theilscheibe an Schneidemaschinen für Papier, Stoff etc. (gesetzlich geschützt), D. R.-G.-M. No. 51957.

Vorschubvorrichtung mit Handhebel, Theilsegment und Bandzug an Schneidemaschinen für Papier, Stoff und dergl. (gesetzlich geschützt), D. R.-G.-M. No. 52288.

Papierschneidemaschine mit Drehtisch-Einrichtung, D. R.-Patent No. 92120 und No. 93770. D. R.-G.-M. No. 74672.

Glättzahn für Pappennuthmaschinen, D. R.-G.-M. No. 66281.

Kröpfvorrichtung für Pappe, D. R.-G.-M. No. 67129.

Universalstanzmaschine, D. R.-Patent No. 93466.

Drehbarer Deckelrahmenkloben an Prägepressen, D. R.-G.-M. No. 76332.

Verriegelung der Tische an Prägepressen, D. R.-Patent No. 92907.

Prägepressen mit Vorschub, D. R.-G.-M. No. 79020.

Verstellbarer Aufsatz für den Schiebetisch an Prägepressen, D. R.-G.-M. No. 78811.

Vereinigte Längs- und Querschneide-Einrichtung an Papierschneidemaschinen, D. R.-G.-M. No. 80392.

Vierseitige Riesbeschneidemaschine (sog. **„Planschneider“**), D. R.-Patent No. 95319 und No. 95654.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Selbstpressvorrichtung ohne jede Einstellung für alle Höhen, D. R.-Patent No. 97985.

Handvorschub für beliebige Grössen an Schneidemaschinen, D. R.-G.-M. No. 95386.

Aut. Riemenausrückung an hydr. Presspumpe, D. R.-Patent No. 100329 und D. R.-G.-M. No. 95028.

Bücher-Abpressmaschine mit Biegezunge, D. R.-Patent No. 101501 und D. R.-G--M. No. 84108.

Vorrichtung zum Biegen von Pappen verschiedener Stärken, D. R.-Patent No. 99370.

Pappenkröpfmaschine, D. R.-Patent No. 97844 und D. R.-G.-M. No. 67129.

Luftpuffer an Kniehebelpressen, D. R.-G.-M. No. 103240.

Zwischenhebel zur Tischbewegung an Kniehebelpressen, D. R.-G.-M. No. 103334.

Rollenführung an Bogenhochführung an Calandern, D. R.-G.-M. No. 106160 und No. 106161.

Maschine zum Beschneiden von 2 gegeneinander gelegten Papierstössen auf allen 4 Aussenseiten, D. R.-Patent No. 101900.

Anschlagstift-Sicherung beim mechanischen Vorschub an Schneidemaschinen, D. R.-G.-M. No. 111653.

Prägepresse mit Drehtisch, D. R.-Patent No. 103034.

Prägepresse für Papier, Pappe u. s. w. mit zwei wechselnden Tischen zu ununterbrochenen Arbeiten von einer Seite, D. R.-Patent No. 103498.

Auflagetisch für Schneide- und Prägemaschinen, welcher um eine Säule der Maschine drehbar und auf ihr verschiebbar angeordnet ist, D. R.-G.-M. No. 115865.

Ausserdem habe ich noch folgende Patente angemeldet:

Mechanischer Vorschub an Schneidemaschinen für 2 Grössen (Längs- und Querformat) ohne besondere Verstellung.

Stanzmaschine zum Abschrägen von Carton, Pappe u. s. w.

Vorrichtung an Bogen-Calandern zum Hochführen der Bogen.

Bücherabpressmaschine mit mechanischer Einpressung.

Mechanische Tischeinstellung an Schneide- und Prägemaschinen.

Tischkupplung an Schneide- und Prägemaschinen.

Tischbewegung an Schneide- und Prägemaschinen.

Telegramm-Adresse: ***„Krausekarl Leipzig“.***

Frachtkosten.

Um einen ungefähren Anhalt über die Frachtkosten zu haben, gebe ich solche nachstehend für einen Theil der Hauptplätze an. Die Fracht kostet augenblicklich (August 1899) bei Versandt durch meine Spediteure, die Herren GERHARD & HEY, LEIPZIG, **für 100 Kilo als Stückgut bezw. Sammelgut ab Fabrik Leipzig bis:**

Amsterdam			Mark 5.40
Antwerpen		Platzfracht	„ 5.70
		Ausfuhrgut	„ 5.25
Barcelona		a) ganz mit Bahn	Francs 14.50
	zuzüglich:	Frachtbriefstempel	„ 1.50
		Ausfuhrgut-Beglaubigung für je eine Sendung	„ 1.50
		Grenzspesen für jedes Frachtstück	„ —.50
		b) mit Bahn bis Marseille, von da Dampfer	„ 13.75
	zuzüglich:	Stempel für Seefrachtschein	„ 3.75
		Transitgut-Beglaubigung für je eine Sendung	„ 1.50
		Grenzspesen für jedes Frachtstück	„ —.50
		c) über Hamburg	Mark 3.40
	zuzüglich:	für 1000 kg oder 1 cbm nach Schiffswahl	„ 20.40
Berlin			„ 1.60
Bilbao		a) ganz mit Bahn	Francs 18.20
	zuzüglich:	Frachtstempel	„ 1.50
		Ausfuhrgut-Beglaubigung für je eine Sendung	„ 1.50
		Grenzspesen für jedes Frachtstück	„ —.50
		b) über Hamburg	Mark 3.40
	zuzüglich:	für 1000 kg oder 1 cbm nach Schiffswahl	„ 20.40
Bordeaux		Platzfracht.	
		a) ganz mit Bahn.	
		1) in Kisten	Francs 15.10
		2) unverpackt	„ 15.60
	zuzüglich:	Frachtstempel für je eine Sendung	„ 1.25
		Grenzspesen für jedes Frachtstück	„ —.50

00076753

Bordeaux	b) über Hamburg	Mark	3.40
zuzüglich:	für je 1000 kg	Francs	15.—
	oder **12** Mark oder 1 cbm nach Schiffswahl und 15% Entlöschungskosten.		
Bremen		Mark	3.70
Brüssel	Platzfracht	„	6.—
„	Durchfuhrgut	„	5.50
Budapest		„	6.40
Christiania über Sassnitz		„	8.60
„ „ Frederikshavn		„	8.40
Cöln		„	4.20
Danzig		„	5.40
Eydtkuhnen	Durchfuhrgut für Nordrussland	„	5.40
„	„ „ Mittel- und Südrussland	„	3.50
Frankfurt a. M.		„	3.15
Genua	mit Bahn	„	7.15
Hamburg	Platzfracht	„	2.90
„	Durchfuhrgut zur Ausfuhr über See	„	2.70
Kiel		„	3.95
Königsberg i. Pr.		„	6.25
Kopenhagen	a) mit Bahn und Dampfer über Warnemünde	„	4.60
	b) über Vamdrup	„	7.—
Lissabon		„	3.40
zuzüglich:	für 1000 kg oder 1 cbm nach Schiffswahl	„	12.50
		und	10% Primage
London über Hamburg		Mark	6.40
Lübeck	Platzfracht	„	3.65
„	Durchfuhrgut zur Ausfuhr über See	„	3.65
Mailand		„	5.55
Moskau		„	9.40
Marseille	Platz- und Durchfracht.		
	a) ganz mit Bahn	Francs	13.—
zuzüglich:	Frachtbriefstempel für eine Sendung	„	1.25
	Grenzspesen für jede Sendung	„	—.50
	b) über Hamburg	Mark	3.40
zuzüglich:	für 1000 kg oder 1 cbm nach Schiffswahl	„	20.—
München		„	3.80
Neapel	ganz mit Bahn	„	13.05
	über Genua mit Dampfer	„	8.10
zuzüglich:	Seefrachtschein-Stempel für jede Sendung	„	2.—
New York		„	3.40
zuzüglich:	für 1 cbm	„	21.—
Odessa		„	10.40
Paris		„	6.80
Prag		„	3.15
Rom		„	11.50
Rotterdam		„	5.40
Stettin		„	2.70
Stockholm über Sassnitz		„	8.50
„ „ Frederikshavn		„	8.70

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

St. Petersburg		Mark	11.40
Triest		„	5.90
Warschau		„	6.90
Wien		„	4.60
Wirballen	Durchfuhrgut für Nordrussland	„	5.40
„	„ „ Mittel- und Südrussland	„	3.50

Alles ausschl. Versicherung, Zoll und Zollspesen, Porti und Statistik.

Diese Angaben verstehen sich, event. Aenderungen etc. wegen, ohne jede Verbindlichkeit für mich.

Telegramm-Adresse: **„Krausekarl Leipzig".**

00076753

Telegraphenschlüssel.

Zur Erleichterung und zur Verbilligung des telegraphischen Verkehrs mit meinen Kunden habe ich einen Telegraphenschlüssel ausgearbeitet. Jede Maschine wird durch ein einziges Telegrammwort bezeichnet. Die weiteren Telegrammworte für eine sonstige Verständigung finden Sie nachstehend. Im überseeischen Verkehr bediene ich mich ausserdem des Telegraphenschlüssels von **Staudt & Hundius** und des **ABC-Code.**

Vorbemerkungen.

In dem nachstehenden Telegraphenschlüssel bedeutet die telegraphische Mittheilung eines der Schlüsselwörter jedesmal den daneben gedruckten Satz. Die telegraphische Bezeichnung für die einzelnen Maschinen befindet sich auf den betreffenden Catalogseiten angegeben. Sollen mehrere gleiche Maschinen bestellt werden, so setzt man die gewünschte Anzahl (am besten in Buchstaben ausgeschrieben) vor die telegraphische Bezeichnung der Maschine.

Bedingungen für telegraphische Bestellungen.

Wenn Zahlungsbedingungen nicht vorher anders vereinbart sind, so versteht sich jeder telegraphische Auftrag von Firmen, mit denen ich nicht in dauernder Verbindung stehe, zur Ausführung nach Eingang der vollen Zahlung, die bei Ordres aus dem Auslande event. in dem Telegramme **durch einfache Nennung derjenigen Firma,** welche die Zahlung bewirkt, angewiesen werden kann.

Telegramm-Adresse: ***„Krausekarl Leipzig“.***

00076753

Abkürzungen: a) Bei Telegrammen an mich.

Wann .. .. Wann resp. in welcher Zeit nach Eingang der definitiven Bestellung können Sie liefern?

Praeparat .. .. Wir bestellen hierdurch (folgt telegraphische Bezeichnung der Maschine) zu schnellmöglichster Lieferung. Die Verpackung und die Versendung bitte jedoch erst nach Empfang unserer schriftlichen Anweisungen vorzunehmen.

Verpacket .. .. Wir bestellen hierdurch (folgt telegraphische Bezeichnung der Maschine) zu schnellmöglichster Lieferung. Die Verpackung bitten inzwischen vorzunehmen und nur mit dem Versandt bis zum Eintreffen unserer Instructionen zu warten.

Pressierst .. .. Wir bitten die Fertigstellung der bestellten Maschine so viel als möglich zu beschleunigen.

Drahtet .. .. Wann gelangt die Ihnen bestellte Maschine zum Versandt?

Annonces .. .. Wir erbitten detaillirte Offerte in (telegraphischer Bezeichnung der gewünschten Maschinen).

Sendet .. .. Wir bestellen hierdurch (folgt telegraphische Bezeichnung der Maschine) zu schleunigster Lieferung. Den Versandt wollen Sie auf dem Ihnen am geeignetst scheinenden Wege vornehmen.

Wartet .. .. Bitten mit der Absendung der bestellten Maschinen bis zum Eintreffen weiterer Instructionen von uns zu warten.

Addire .. .. Fügen Sie unserer letzten Bestellung bei (folgt telegraphische Bezeichnung der gewünschten Maschine) und senden Sie Alles zusammen ab!

Voraus .. .. Senden Sie vorräthige Maschinen sofort ab und lassen die anderen nach Fertigwerden folgen!

Versichert .. .. Senden Sie bestellte Maschinen unter versicherter Lieferzeit!

Eilgut .. .. Senden Sie bestellte Maschinen per Eilgut!

Monteur .. .. Senden Sie morgen Ihren Monteur; die Fundamente und alles zur Ingangsetzung Nöthige, sowie Riemen sind vorbereitet.

Telegramm-Adresse: ***„Krausekarl Leipzig“.***

00076753

Abkürzungen: b) Bei meinen Antworten.

Vorräthig	Die angefragte Maschine steht unverpackt vorräthig. Nach vorgenommener Verpackung kann dieselbe zum Versandt gelangen.
Windhunden	Die Maschine wird morgen fertig.
Windlade	Die Maschine wird übermorgen fertig.
Windmacher	Die Maschine wird in 3 Tagen fertig.
Morgen	Die Maschine wird morgen verladen.
Windpipe	Die Maschine wird übermorgen verladen.
Windrad	Lieferzeit 3 Tage.
Windzeiger	Lieferzeit 4 Tage.
Windwehe	Lieferzeit 5 Tage.
Windetau	Lieferzeit 6 Tage.
Windboom	Lieferzeit 1 Woche.
Windschief	Lieferzeit 8—14 Tage.
Wildbraad	Lieferzeit 2 Wochen.
Wilddieb	Lieferzeit 3 Wochen.
Wildered	Lieferzeit 4 Wochen.
Wildfang	Lieferzeit 5 Wochen.
Wildfire	Lieferzeit 6 Wochen.
Wildstueck	Lieferzeit 7 Wochen.
Wildhag	Lieferzeit 8 Wochen.
Wildpferd	Lieferzeit 9 Wochen.
Wildgarten	Lieferzeit 10 Wochen.
Wildness	Lieferzeit 11 Wochen.
Wildhuhn	Lieferzeit 12 Wochen.
Wildkalb	Lieferzeit 12—16 Wochen.
Wildkoren	Erwarte noch Ihre Versandt-Instructionen.
Wildling	Die Maschine wird versandtfertig gestellt und kann sofort nach Eingang der Cassa zum Versandt gelangen.
Windmesser	Bitte um Angabe Ihrer Referenzen.
Abgesandt	Die von Ihnen bestellte Maschine befindet sich bereits unterwegs.

Telegramm-Adresse: ***„Krausekarl Leipzig“.***

00076753

Beispiele.

Empfange ich z. B. folgende Depesche: „Wann Amorfo“, dann verstehe ich darunter: „Wann können Sie eine dreiseitige Beschneidemaschine AV für Dampfbetrieb liefern?“

Antworte ich nun „Windwehe“, so bedeutet das: „Lieferzeit 5 Tage nach Eingang der definitiven Bestellung“.

Empfange ich z. B. ein Telegramm: „Sendet Absolutely Friction Aquila“, so lese ich: „Wir bestellen hierdurch zu schleunigster Lieferung eine Patent-Papierschneidemaschine Universal ABo, 50 cm Schnittlänge, mit Frictionskuppelung und Sattelwinkel. Den Versandt wollen Sie auf dem Ihnen am geeignetsten scheinenden Wege vornehmen“.

Antworte ich nun „Wildling“, so bedeutet das: „Die Maschine wird versandtfertig gestellt und kann sofort nach Eingang der Cassa zum Versandt gelangen“.

Alphabetisches Verzeichniss

der von mir gebrauchten Schlüsselworte, mit Angabe der Catalogseite, auf welcher das Schlüsselwort nebst weiterer Erklärung zu finden ist.

Name des Telegramm-Wortes	dasselbe bezeichnet die Maschine	auf Seite	Name des Telegramm-Wortes	dasselbe bezeichnet die Maschine	auf Seite
Aalar	ACx	59	Ackerbaum	AOas	68
Abacus	AO	67	Acora	AEoxp	45
Abalamento	AOs	69	Actuosi	ACah	53
Abduction	AObs	69	Actutum	ACao	57
Abgesandt	—	22	Adaly	ADah	53
Abrahamae	AB	51	Adamas	ADa	51
Abriss	ABh	53	Adaxint	ADax	59
Absatzweg	ABao	57	Addire	—	21
Abschnitt	—	105a	Adelaar	AOafs	71
Absence	ABah	53	Adelgonda	ADao	57
Absolutely	ABo	57	Adjudant	ADo	57
Abstract	ABa	51	Adler	AEo	57
Abusif	AHvd	43	Adlumia	AEh	53
Acanthous	AOfs	71	Adolentis	ADh	53
Accents	AC	51	Adolpho	AObfs	71
Accept	APh	53	Adonisant	AD	51
Achamas	ACh	53	Adoptionis	AJ	51
Achatina	ACa	51	Adrede	—	89
Achtsam	ACo	57	Adriana	AEx	59
Acker	AOa	67	Aeffchen	AFavd	43

00076753

Name des Telegramm-Wortes	dasselbe bezeichnet die Maschine	auf Seite	Name des Telegramm-Wortes	dasselbe bezeichnet die Maschine	auf Seite
Aegidius	AEaxd	61	Angelica	—	103
Aeginense	AEa	51	Ankertau	AHaxd	61
Aehre	AFo	57	Annata	ANa	75
Aetnam	AE	51	Annavi	ANak	77
Afanaron	AFah	53	Annonces	—	21
Afdalen	AFh	53	Anonymous	AFaox	63
Affect	AFa	51	Anselmo	AHavd	43
Affenthal	AFaog	83	Antigone	AFox	63
Affrap	AF	51	Antilien	AFao	57
Agamemno	AGa	51	Antimonial	AW	49
Agamic	AGvd	43	Antomides	ANk	77
Agatham	AGavd	43	Antonesco	AN	75
Agnels	AG	51	Aorasie	ACax	59
Agoten	AGoxp	45	Aorta	AGo	57
Agreable	—	103	Aortico	AGh	53
Ahalis	AHa	51	Apencop	AHh	53
Ahasja	AHaoxp	45	Apenninus	AGxd	61
Ahornbaum	AH	51	Apfel	AHox	63
Ahornis	AHog	83	Apish	AHo	57
Ahwaz	AFxd	61	Appollos	AFaxd	61
Aiduca	AJz	41	Apopaste	APo	57
Ajabe	AJI	65	Apostel	AU	80
Ajadas	AJII	65	Apous	APoxp	45
Ajalon	AJIII	65	Appetito	AGox	63
Ajaxties	AGaxd	61	Appius	AII	73
Akrobat	ABox	63	Aqualem	AQ	79
Alack	ADI	55	Aquario	AX	40
Alaterne	ACI	55	Aquila	—	101
Albanil	AEox	63	Aragonita	AJvd	43
Alberto	ACxd	61	Ardennais	AHaox	63
Alcoholo	ADaxd	61	Ariadnes	—	97a
Alemonis	AEah	53	Ariphron	—	100
Alexander	AEao	57	Ariston	—	102
Alexinus	AExd	61	Arkansite	—	100
Algerina	AEaox	63	Armeekorps	AR	79
Alicette	ADox	63	Arnoldi	—	104
Alkalden	AJx	59	Aromatico	—	100
Alkibiades	AHax	59	Arras	—	101a
Allah	AGax	59	Arrowroot	—	105
Almachio	ADxd	61	Arsenal	AY	49
Almadia	ACaxd	61	Arztgeld	—	104a
Almosen	AHxd	61	Asienta	AEax	59
Alpenbild	AHx	59	Asinusca	—	101
Alsacien	AHao	57	Asphalt	AS	79
Alsisti	AHah	53	Ateji	AT	51
Amalias	ADaox	63	Athalia	ATz	41
Amandam	AYv	47	Atesoro	ATx	59
Ameliorato	APox	63	Atetas	ATvd	43
Americano	AM	75	Athenion	AZvd	43
Amerinos	AMk	77	„	AZx	59
Amorfo	AV	49	Atherino	ATxd	61
Ananassa	AJxd	61	Atlantis	AIV	73
Anastasio	ABaox	63	Atlasband	—	104a
Andante	ANb	75	Auflage	—	180
Andantesco	ANbk	77	Augostabo	ACox	63
Andeuten	—	99	Aulum	AIII	73
Andrew	ADx	59	Aurigero	AFax	59

Name des Telegramm-Wortes	dasselbe bezeichnet die Maschine	auf Seite	Name des Telegramm-Wortes	dasselbe bezeichnet die Maschine	auf Seite
Auroraba	ACaox	63	Belladonna	BCx	149
Auskegeln	—	181	Bellonarem	BGx	149
Austero	AFx	59	Benedicto	—	165
Autodictor	—	102b	Benjoin	—	181
Automatum	—	180	Benignanza	BJd	137
Avanceduo	—	100a	Bergsturz	BRevz	115
Azalais	AGx	59	Bernardo	BB	159
Azetas	AZz	41	Bernsteins	BEd	137
			Beronico	BE	147
Babelot	BA	159	Berthari	—	174
Baberies	—	181	Berthing	—	175
Bacchandos	BT	119	Bertrana	BW	151
Bacchita	—	181	Besares	BSvz	115
Baeraffe	BV	151	Besbicus	BSvs	117
Bajaderen	—	181	Bescatter	BTvs	117
Bakterie	BKd	135	Betrim	BX	151
Baldachin	BLd	135	Beturio	BTevz	115
Balfour	BLe	135	Beutelchen	BGd	137
Ballastage	BH	147	Bexiguento	BExn	149b
Ballata	BL	133	Bezetha	BC5	155
Balthasar	KCrp	121	Bildbar	BHd	137
Bamboo	BMd	135	Bimetall	BMe	135
Banane	BNe	135	Birnbaum	BJ	147
Bandelet	BNd	135	Blase	BF	147
Bangkog	BKe	135	Blasig	—	170
Banksia	BK	133	Bleisoldat	BQ	157
Barbarossa	KArp	121	Blitzkerl	BKdz	125
Barceo	BKaz	127	Blitzweib	BNdz	125b
Barnabita	—	172	Blutgesetz	BQa	157
Barnig	—	170	Boarded	BKc	131
Bartolus	—	181	Bobin	BS	119
Baruffa	BLaz	127	Bogenfisch	BEa	147
Bauacker	BNc	131	Bohemian	BD	147
Baumbrot	BMaz	127	Bonheur	BM	133
Baumfink	BNaz	127	Bonifacius	BLc	131
Baxearum	BAx	161	Brakenier	BMc	131
Bazat	BC	147	Bremse	BG	147
Beata	KBrp	121	Briareus	BJx	149
Beatrice	—	174	Brigitte	—	167
Becerro	BCd	137	Broglio	BRvs	117
Becerrillo	BCxn	149b	Broking	BY	151
Bedeelen	BDx	149	Brunhild	—	175
Bedehuis	BD5	155	Brunone	—	176
Bedriacum	BDxn	149b	Bubeti	BQb	157
Beduine	BCa	147	Bubrelo	BUz	115
Beefalen	BFx	149	Bucephalon	BN	133
Beeknimpf	BE5	155	Budalia	BDa	147
Beere	BZ	151	Busby	BUs	117
Befana	BFxn	149b	Buttern	BHx	149
Befug	BFd	137			
Begehr	BEad	137	Cabanal	CA	211
Begruessen	BGxn	149b	Cacaotal	CH	195
Behexen	BHxn	149b	Caecilia	CWxa	203
Bejucos	BJxn	149b	Caesarea	CWx	203
Belisario	BEx	149	Cakala	CPa	193
Belisono	BEax	149	Caixas	CXbdqz	205

00076753

Name des Telegramm-Wortes	dasselbe bezeichnet die Maschine	auf Seite	Name des Telegramm-Wortes	dasselbe bezeichnet die Maschine	auf Seite
Cajuput	CP	193	Citrico	CZw	207
Calantium	CQ	191	Citiso	CZw	207
Calaspire	CRo	191	Claraboia	BG4	153
Canadian	CZbdz	205	Claudimus	BDa4	153
Candelabra	CJ	195	Clemently	CXa	203
Candencia	CWa	207	Cleopatre	CZ	203
Candidates	CWa	207	Coelestin	BCa4	153
Capilar	CXwb	207	Concordia	BC4	153
Capiscolia	CXwb	207	Connus	CXb	203
Capitagna	CYw	207	Coriolani	CXw	207
Capizio	CZwa	207	Cornelians	BE4	153
Caponaba	CK	195	Corynida	CXw	207
Captivos	CZwa	207	Cridda	CRIVm	187
Carango	CW	207	Crinale	CPam	187
Carbas	CWa	207	Crinette	CRom	187
Carcinose	CXw	207	Crissavi	CRIIIm	187
Cardanus	CXwa	207	Critic	CRIIm	187
Careaba	CXwb	207	Croppy	CRVm	185
Carfologia	CYw	207	Crumbly	CRVIm	185
Cargamon	CYwa	207	Cypressen	BH4	153
Caribari	CYwb	207	Cyrillo	BEa4	153
Carisse	BD4	153	Cytode	CYw	207
Carlinas	CZw	207	Czerwinsk	CZbdqz	205
Carlota	CXwa	207			
Carlylian	CXwa	207			
Carol	CYwb	207	Dachluke	DY	232
Carolinian	CX	203	Daddovero	DEax	223
Caroons	CYwb	207	Daemon	DFb	215
Carpette	CZwa	207	Dagoberto	DKax	223
Carthageno	CXbdz	205	Danaos	—	415a
Carugem	CZwb	207	Danielem	DFx	224
Casimire	CW	207	Darkling	DHax	223
Casinobal	CW	207	Daricus	DHx	224
Catheretic	CY	203	Deckelkorb	—	171
Cebeduos	CBIIs	200a	Dehabui	DHIIIaew	225
Caxton	CXbdrz	205	Dehaurio	DH3b	228a
Cazzuola	CZbdrz	205	Dekade	DKIIIaew	225
Cecidisti	CC	209	Delila	DEx	224
Ceciliade	—	209	Democrata	DW	232
Cecilius	—	209	Denigro	DFax	223
Cecinerunt	—	209	Deruba	DEc	220
Cecinimus	—	209	Derwisch	DEc	220
Cederas	CYwa	207	Desiderosa	DH3a	228a
Cederbast	CYwa	207	Desperto	DHc	220
Cephalic	CPamtx	200c	Despotat	DHc	220
Cerberus	CZwb	207	Didonem	DGx	224
Cerbiatto	CZwb	207	Dietrich	DKIIIae	226a
Charitois	BJ4	153	Diogene	DGax	223
Charlador	CZb	203	Dionysia	DKx	224
Chartreuse	CRcII	189	Divinos	DHb	215
Christifer	CYa	203	Dogmatiste	DKIIIbe	226a
Christiana	BF4	153	Dominium	DK3a	228a
Christofle	CYb	203	Donaque	—	415a
Cicero	CWxb	203	Donatif	DHIIIbe	226a
Ciderist	CJdq	197	Dorade	DMx	224
Cidre	CJd	199	Dorotea	DJb	215
Cissaea	CZa	203	Drachma	DZ	232

Name des Telegramm-Wortes	dasselbe bezeichnet die Maschine	auf Seite	Name des Telegramm-Wortes	dasselbe bezeichnet die Maschine	auf Seite
Draglia	DL c	220	Evadais	EX d	243
Dragoman	DL c	220	Evalidi	EQ	287
Dragonder	DK b	215	Evallo	EV 1	255
Drahtet	—	21	Evasao	EV cl	253
Dralerij	DR	323a	Ewersegeln	EW 1	255
Dromedario	DK 3 b	228a	Ewiggruen	EW cl	253
Druck	DP x	214	Exactly	EX cl	253
Drusini	DL b	215	Exaltation	EX 1	255
Dulciola	DH III ae	226a	Exilaire	ER	287
Durabilita	Prägewalz-werke	275	Explosif	EZ e	249
			Expuet	EY ae	249
			Expulsor	EY ac	251
			Exterso	EY a	254
Ebbene	ES	287	Extolling	EY ab	245
Ebénist	EV b	245	Extrados	Bogenhoch-führung	262
Eberhard	EY e	249			
Echoes	EX e	249	Eyeball	EY al	255
Educacao	EG	287	Eysell	EY 1	255
Effectiv	EH	287	Eythymos	EY cl	253
Eggen	EK	287	Ezeladel	EY acl	253
Egoistical	EW b	245	Ezelshoef	EZ ad	243
Eidechse	EX b	245			
Eilgut	—	21			
Einfuhr	—	174	Fabianos	FR	303
Einsatz	—	171	Falke	FR	303
Electrisch	—	179	Fallwerk	SK	335
Electrum	—	178	Fangball	FJ	345
Eleipon	—	415a	Fangbauer	FC I	345
Elementos	EV d	243	Fangosa	FB I	345
Eléphant	EV e	249	Farbebad	—	172
Elfenbein	EW c	251	Feciduo	FC 2	345
Elisabeth	EV c	251	Fegefeuer	FG u II	410a
Elixires	EY b	245	Fegegeld	FG u IV	410a
Elsbeere	EC	288	Fegerecht	FG u V	410a
Elster	EW	254	Fauciful	FB a I	345
Elvina	ET	287	Felicitano	FK	314a
Elysio	EX c	251	Felixian	FQ	303
Emanuele	EL	287	Ferdinando	FQ	303
Embryonné	EX	254	Ferentes	—	415a
Emilienne	EV	254	Fermentum	FB a 2	345
Emision	EY c	251	Ferundo	FB 2	345
Enepe	—	415a	Fideos	FL	314a
Engel	EF	287	Fixura	FG a	310
Enzecado	EZ cd		Flacculos	FQ	303
Epheu	EY	254	Floriano	FG	311
Erdenplan	EW e	249	Formosam	FM ds	309
Eremigo	Rollen-Calander	234	Friction	—	176
			„	—	99a
Ernst	EM	287	Frictricis	—	257
Erving	EY ad	243	Fricturus	—	257
Esausto	EW d	243	Friederike	FH	311
Escelitha	SC	231	Friedrichs	SR	327
Ettloff	ET 1	255	Fulviorum	FR	303
Eudemon	EZ d	243			
Eunomos	EU 1	255			
Euphrates	EN	287	Gallulos	GH	317a
Eupolis	EY d	243	Gardening	—	104

00076753

Name des Telegramm-Wortes	dasselbe bezeichnet die Maschine	auf Seite	Name des Telegramm-Wortes	dasselbe bezeichnet die Maschine	auf Seite
Gladios	—	180	Kaffers	KL	353
Glacette	4 walziger Frictions-Calander	259	Kaftan	KX	360
Goldstaub	UV	333	Kakadu	KW	360
Gracchus	GK	317a	Kallinos	KYIII	361
			Kalynda	KCa	343
Hecuba	HK	320	Kamborstel	KJ	343
Hectorly	HNr	319	Kanal	KTa	357
Helioscope	HMr	319	Karnickel	KZxII	325
Heureka	—	415a	Karnos	KZxIIa	325
Hiobspost	HJ	320	Kaschemir	KO	353
Hubsatz	—	174	Kaspapier	KN	353
			Kassala	KZII	325
Ibrahim	JLb	402	Kassandane	KA	343
Ibycos	YFvf	412a	Kastoren	KMm	351
Idealita	—	431	Katanker	KRd	355
Iduna	YRt	429	Katharina	KRa	357
Imperator	JF	406	Kerberos	KE	363
Imperatrix	JG	406	Kette	KF	363
Impeto	JFw	401	Kildir	KEa	362
Impetrada	JGw	401	Kinbote	KFa	362
Inbezzo	JNbz	395b	Kiosque	WA	364
Inbruisen	JNbrz	396a	Kippen	—	173
Innung	JLbr	398	Klappe	WB	364
Inselmeer	JPbr	398	Klausel	WD	364
Instinct	JNbr	398	Kleophant	KLm	351
Instrument	JMbr	398	Kniefall	KYI	361
Irati	JKb	402	Koala	KOam	351
Isacco	JMa	390	Koatoo	KOa	353
Isambert	JMa	390	Koloman	KOm	351
Isanto	JMa	390	Komoran	KZIIa	325
Isicis	YR	431	Kongo	KZIII	325
			Kopftuches	—	176
Jasmin	JKbr	398	Korea	KZIIIa	325
Jobes	JNb	402	Korenaar	KC	343
Jopici	JPb	402	Kosaken	KSd	355
Joseph	JMb	402	Kosmas	KNm	351
Juelich	JPa	390	Kremling	KZxIII	325
Juffers	JPa	390	Kressling	KZxIIIa	325
Juffrouw	JPa	390	Kunibert	KSa	357
			Kunigunde	KM	353
Kabaai	KSb	359	Kurbeln	—	104a
Kabache	KBa	343	Kurtaxe	KTd	355
Kabeira	KB	343			
Kabuff	KTb	359	Leonini	LN	368
Kabzeel	KC3	343	Loesbar	—	180
Kachelbank	KAc	343	Lucifero	LP	368
Kachelturf	KC2	343			
Kachuka	KCaI	343			
Kacyapa	KCI	343	Maatflesch	KGI	381
Kadetten	KV	360	„	KGI	121
Kadijk	KRb	359	Magdalena	MP	373
			Magdolum	MPa	373
			Makageon	KGVII	121
			„	KGVII	381
			Malachio	KGII	381
			„	KGII	121

00076753

Name des Telegramm-Wortes	dasselbe bezeichnet die Maschine	auf Seite	Name des Telegramm-Wortes	dasselbe bezeichnet die Maschine	auf Seite
Malerial	KG VI	121	Nordmacht	NQ	375a
„	KG VI	381	Nymphe	NW	375a
Mallorca	KG VIz	123			
Mamelon	KG IV	121			
„	KG IV	381	Obéron	OM	386
Mammoneos	MB	369	Ocaso	OQ	386
Mannabrot	MA	369	Octaviano	OV	385
Marabuto	MC	369	Odysseum	OD	387
Marcellus	MY b	371	Ontani	ON	385
Mariage	MN	373	Ophellas	OP	385
Marzapane	MW bv	371	Oresteum	OR	385
Matadors	MD	369	Osmanlis	OS	386
Materia	KG III	121	Ottoman	OT	385
„	KG III	121	Owerro	OW	385
Maximilian	MQ	373			
Maximus	—	412a, 416	Palmary	PC rv	283
Mazellar	MW bl	371	Patron	PD rv	283
Mazeppa	MW b	371	Paulaban	PA	285
Medio	—	412a, 416	Pedell	PE rv	283
Melchiades	MT a	373	Peitz	PJ i	281
Melchior	MT	373	Pelzau	PL i	281
Metermass	—	98a	Pemmering	PM i	281
Metaphotos	MT m	373b	Penkow	PK i	281
Methule	MS a	373	Pentrup	PN i	281
Methusalem	MS	373	Perlectio	PB	285
Micro	—	102b	Petrucola	PE	285
Minor	—	412a, 416	Pfennig	PF ig	281
			Philippe	PB rv	283
			Platjach	PL g	281
Mismophos	MS m	373b	Pniewno	PN ig	281
Monteur	—	21	Podkladki	PK g	281
Morgen	—	22	Polsoju	PJ g	281
Moriche	MR	373	Polko	PO ig	281
Mumie	MU	373	Polosami	PM g	281
Mummerei	MV	373	Polykarpus	PD	285
Musphetlo	MU m	373b	Polytropos	—	415a
Mylagie	MY bl	371	Poperek	PO g	281
Mycagra	MY br	371	Pottum	PO i	281
Mykale	MY blr	371	Praeparat	—	21
Myxarum	MX bv	371	Pressierst	—	21
Myxon	MZ b	371	Pressung	—	96
			Prinimaja	PN g	281
			Priscos	PC	285
Najade	NT	375a	Prudente	PA rv	283
Nasican	NP	375a	Puckfoist	PK ig	281
Nebelbank	NQ II	374a	Pulpitical	PL ig	281
Nektarmahl	NY II	374a	Pumice	PM ig	281
Nemesiano	NS II	374a	Punjab	PJ ig	281
Nepomuk	NH	377			
Neronia	NR	375a			
Nestor	NU II	374a	Quicken	—	98
Neutrum	NW II	374a	Quintil	XZ	338
Nicolaite	NS	375a			
Nieteisen	NX II	374a			
Nilsonie	NH v	376	Saatrose	ED I	291
Nimbose	NV II	374a	Sabalos	ED II	291

00076753

Name des Telegramm-Wortes	dasselbe bezeichnet die Maschine	auf Seite
Sacadella	ED III	291
Sadala	ED IV	291
Saekular	ED V	291
Safado	ED VI	291
Sagacia	ED VII	291
Sapeurs	EA o 40	294
Sapezal	EA o 50	294
Sarassa	EA v 40	297
Saravi	EA v 50	297
Sardinen	EA ov 40	294
Sarepta	EA ov 50	294
Saturno	EA 40	297
Saxonia	DH 4	227a
Scaevos	EA V	293
Scamero	EA VI	293
Scapezzo	EA VII	293
Sempronius	EA I	293
Sendet	—	21
Simples	D 5	229a
Spannkraft	—	173
Spurco	EA II	293
Station	EA III	293
Stradella	EA 50	297
Syrma	EA IV	293
Schlagrad	—	360
Schlagring	—	360
Schmalhans	—	102
Schmalkopf	—	102a
Stellrad	—	103a
Tiberias	XZ a	338
Timeo	—	415a
Tischblatt	—	100b
Valentines	WZ	365
Valescio	WY	366
Valetant	WY a	366
Varibeles	—	164
Verpacket	—	21
Versichert	—	21
Voraus	—	21
Vorräthig	—	22
Vulcaneo	—	177
Wann	—	21
Wartet	—	21
Wildbraad	—	22
Wilddieb	—	22
Wildered	—	22
Wildfang	—	22
Wildfire	—	22
Wildgarten	—	22
Wildhag	—	22
Wildhuhn	—	22
Wildkalb	—	22
Wildkoren	—	22
Wildling	—	22
Wildness	—	22
Wildpferd	—	22
Wildstuek	—	22
Windboom	—	22
Windetau	—	22
Windhunden	—	22
Windlade	—	22
Windmacher	—	22
Windmesser	—	22
Windpipe	—	22
Windrad	—	22
Windschief	—	22
Windwehe	—	22
Windzeiger	—	22
Xastre	XZ rI	337
Xerxene	XZ rII	337
Xylinos	XZ b	338
Yacare	YS fI	424a
Yacemos	YS fII	424a
Yamuna	YZ	419
Yankee	YZ aI	419
Yassa	—	98
Yaupon	YF va II	415
Yawnest	YF va III	415
Yayero	YF vb III	415
Yazgamos	YF vc V	415
Yazgo	YF va I	415
Yelmo	YZ bI	420
Yellowston	YS c V	422a
Yeoman	YS cIV	422a
Yesar	YS cI	423a
Yesca	YS cII	423a
Yokola	YZ aII	419
Yonne	—	98
Youyon	YZ b III	420
Yrian	Ecken-Rundstoss-maschine	428
Yssopo	Ecken-Rundstoss-maschine	427
Yucca	YZ aIV	419
Yumbas	—	98
Yumbo	YZ aIII	419
Yusera	YZ b II	420
Zweimal	—	180

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Für den überseeischen Verkehr benutze ich
ausserdem den Telegraphenschlüssel von STAUDT & HUNDIUS
und den A-B-C-Code.

Eingetragene Telegramm-Adresse: „KRAUSEKARL“ LEIPZIG.

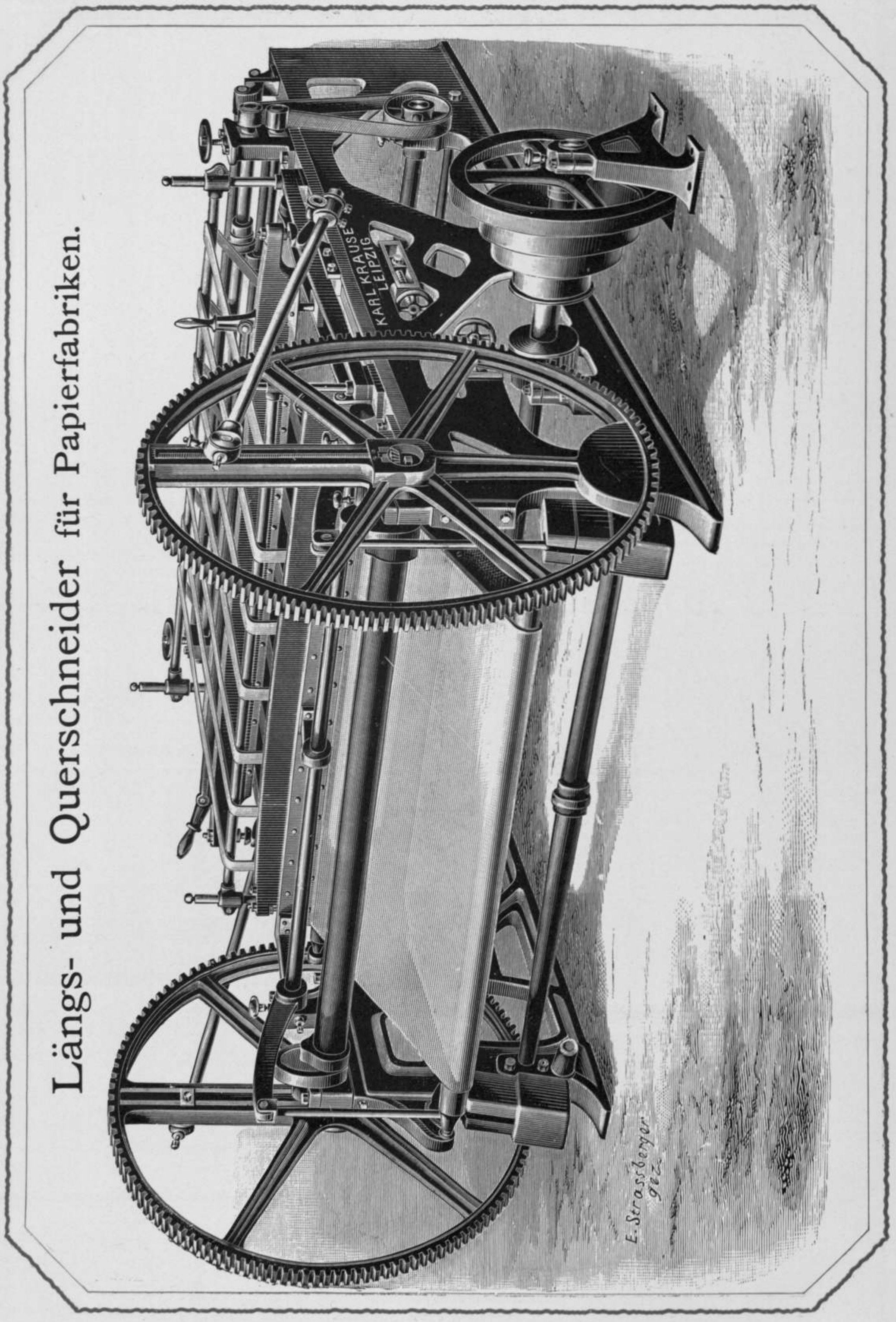
00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Papierschneidemaschinen.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.



Längs- und Querschneider für Papierfabriken.

Längs- und Querschneider

(System Verny-Krause).

Wenn das in Papierfabriken auf Rollen gearbeitete Papier in Bogen auf bestimmte Formate geschnitten werden soll, kommt diese Maschine als beste und leistungsfähigste zur Verwendung.

Die Papierrollen werden in den sogenannten Rollständer gelegt, der in jeder gewünschten Ausführung gebaut wird. — Je nach Art und Stärke des Papiers werden mehr oder weniger Rollen zugleich geschnitten. Wenn

Die Preise

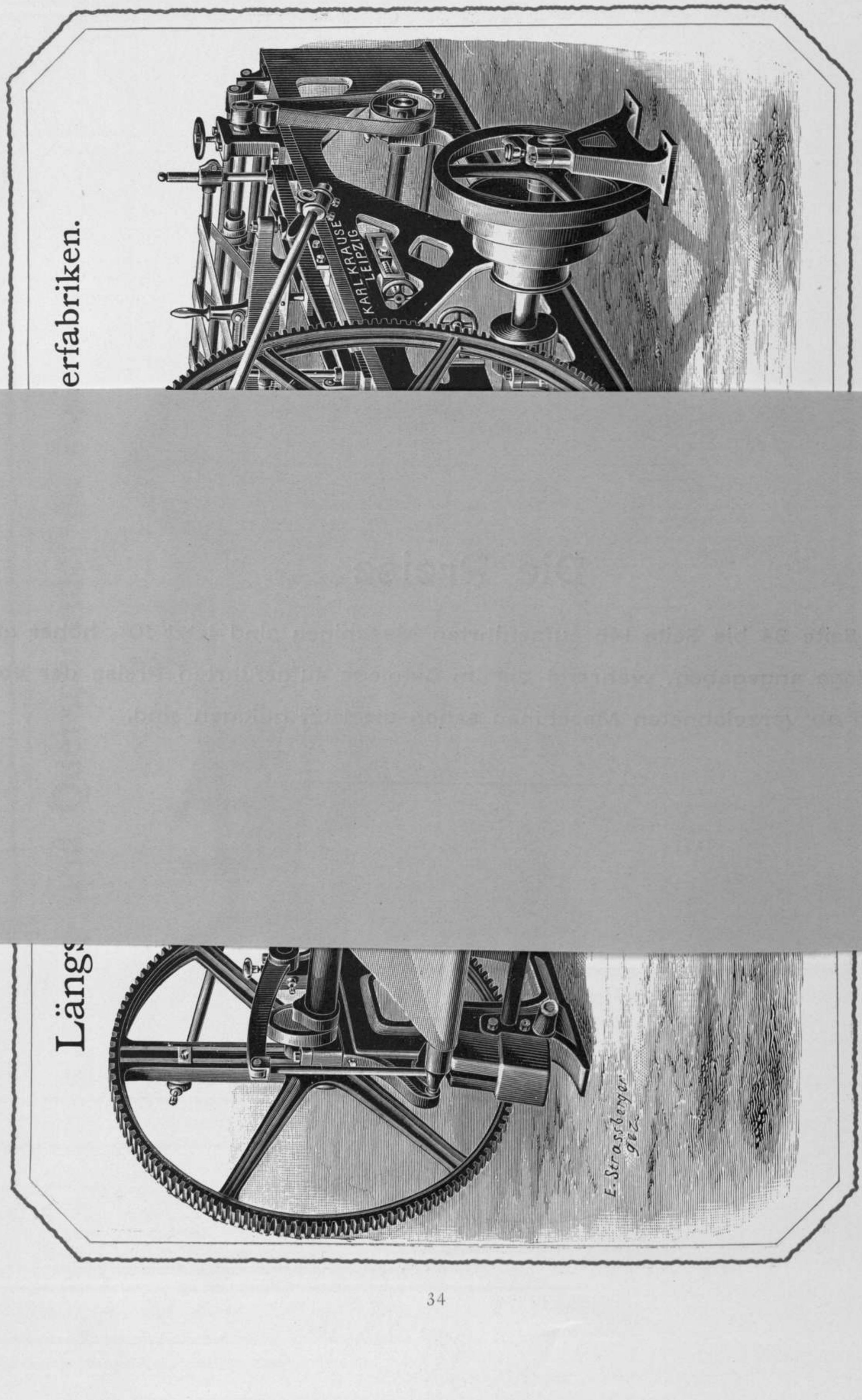
der auf Seite 34 bis Seite 145 aufgeführten Maschinen sind jetzt 10% höher als im Cataloge angegeben, während die im Cataloge aufgeführten Preise der von Seite 146 ab verzeichneten Maschinen schon die jetzt gültigen sind.

Gegen-Stufenscheibe, mit loser und fester Scheibe, Riemengabel und Ausrückung, wird von mir stets mitgeliefert, ist also im Preise inbegriffen. — Auf Wunsch liefere ich diese Maschinen auch mit Conusvorgelege.

Die Rollstangen werden stets mit Bremsen und Handjustirrädchen geliefert, welch' letztere auch während des Ganges der Maschine ein seitliches Reguliren jeder einzelnen Rolle ermöglichen. Wenn nichts Anderes vorgeschrieben, liefere ich die Rollstangen stets aus Quadrateisen, 40 mm stark.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.



erfabriken.

Längs- und Querschneider

(System Verny-Krause).

Wenn das in Papierfabriken auf Rollen gearbeitete Papier in Bogen auf bestimmte Formate geschnitten werden soll, kommt diese Maschine als beste und leistungsfähigste zur Verwendung.

Die Papierrollen werden in den sogenannten Rollständer gelegt, der in jeder gewünschten Ausführung gebaut wird. — Je nach Art und Stärke des Papiers werden mehr oder weniger Rollen zugleich geschnitten. Wenn bei der Bestellung nicht ausdrücklich Anderes bestimmt wird, liefere ich meine Rollständer immer für 8 Rollen eingerichtet. —

Von dem Rollständer aus wird das Papier in die Maschine eingeführt und passirt zuerst den sogenannten „Längsschneider“, wo es durch Tellermesser in eine beliebige Anzahl Bahnen von beliebiger Breite getrennt und gleichzeitig an den Schnitträndern der Rollen besäumt wird. — Ist bei der Bestellung nichts Anderes vorgeschrieben, so liefere ich meine Längsschneider stets mit 4 Paar Tellermessern versehen.

Hat das Papier die Tellermesser passirt, so führt die „Zufuhrpresse“ es den Querschneidemessern zu, wo es während des Schnittes von dem Pressbalken gehalten wird, während die Zufuhrpresse zurückgeht, um neues Papier zu holen.

Die Einstellung des zu schneidenden Formates geschieht äusserst schnell und leicht, denn da meine Maschinen mit „Centralstellung“ versehen sind, braucht das Format nur von einer Seite aus eingestellt zu werden, während das Einstellen auf der anderen Seite automatisch geschieht. Eine an den Excenterrädern angebrachte Scala erleichtert überdies das schnelle Einstellen auf genaues Format.

Ich liefere diese Maschinen stets betriebsfertig, d. h. mit einem ohne Naht gewebten Leitfilz, Leitbändern und Ablegetisch. —

Behufs Erzielung von dreierlei Geschwindigkeit (bei kleinen, mittleren und grossen Formaten) ist die Maschine mit Stufenscheibe versehen. Das entsprechende Vorgelege für Decke oder Fussboden, mit entsprechender Gegen-Stufenscheibe, mit loser und fester Scheibe, Riemengabel und Ausrückung, wird von mir stets mitgeliefert, ist also im Preise inbegriffen. — Auf Wunsch liefere ich diese Maschinen auch mit Conusvorgelege.

Die Rollstangen werden stets mit Bremsen und Handjustirrädchen geliefert, welch' letztere auch während des Ganges der Maschine ein seitliches Reguliren jeder einzelnen Rolle ermöglichen. Wenn nichts Anderes vorgeschrieben, liefere ich die Rollstangen stets aus Quadrateisen, 40 mm stark.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Der Pressbalken der Zufuhrpresse ist zum Ausheben mit der Hand eingerichtet, so dass die Zuführung des Papiers jeden Moment, selbst während des Ganges der Maschine, unterbrochen werden kann.

Ein „Verdoppelungs-Apparat", der bei einer Schnittlänge von 130 cm das Schneiden von Bogen bis zu 260 cm Länge gestattet, kostet **200** Mark.

Einrichtung zum Schneiden von Papieren mit Wasserzeichen kostet **100** Mark.

Ich baue meine Querschneider in jeder beliebigen Schnittbreite von 100 bis 300 cm, ohne oder mit **selbstthätigem Bogenableger** und stehe mit billigst gehaltenen Offerten gern zu Diensten.

Zum Schneiden von nicht rechtwinkligen Papieren, wie solche zur Ersparung von Abfall, z. B. zur Fabrikation von Briefumschlägen, gebraucht werden, baue ich diese Maschinen als sogenannte „Diagonalschneider". Mit solchen kann man das Papier bis zu 45° in Rollen dann nicht nur längs und quer, sondern auch schräg durchschneiden. Selbstthätiger Bogenableger kostet 5 bis 600 Mark. Jede weitere Rollstange kostet Mark 100.— mehr.

Als Referenzen für gelieferte

Längs-, Quer- und Diagonalschneider

nenne ich u. A.:

Agram. **Agramer Papierfabriks-Actien-Gesellschaft:**
1 Quer- und Diagonalschneider von 120 cm Breite.

Altenburg. **Actiengesellschaft „Chromo":**
1 Querschneider von 130 cm Breite.

Bautzen. **Vereinigte Bautzner Papierfabriken:**
1 Querschneider von 130 cm Breite;
2 Längs- und Querschneider von 130 cm Breite;
1 Quer- und Diagonalschneider von 120 cm Breite.

Bergisch-Gladbach. **J. W. Zanders:**
1 Querschneider von 130 cm Breite.

Berlin. **Friedheim & Sohn:**
1 Längs- und Querschneider von 110 cm Breite.

Bucovec bei Pilsen. **C. & W. Weiss:**
1 Längs-, Quer- und Diagonalschneider von 100 cm Breite.

Buenos-Aires. **S. Ostwald & Co.:**
1 Quer- und Diagonalschneider von 120 cm Breite.

Buenos-Aires. **Sociedad Anonima Fabrica De Papel Escritorio:**
2 Längs- und Querschneider von 160 cm Breite.

Charkow. **Gebrüder Monakowy:**
1 Längs- und Querschneider von 160 cm Breite.

Dresden. **Krause & Baumann:**
1 Querschneider von 115 cm Breite;
2 Querschneider von je 120 cm Breite.

Düren. Peltzer & Münch:
1 Querschneider von 120 cm Breite.

Fröndenberg. Himmelmann & Co.:
1 Längs- und Querschneider von 185 cm Breite.

Gretesch b. Osnabrück. Felix Schöller jr.:
1 Längs-, Quer- und Diagonalschneider von 160 cm Breite.

Heilbronn. Gebr. Rauch:
1 Quer- und Diagonalschneider von 120 cm Breite.

Hütten b. Königstein. Hugo Hösch:
1 Quer- und Diagonalschneider von 120 cm Breite.

Jönköping. Munksjo Aktiebolaget:
1 Längs- und Querschneider von 185 cm Breite.

Kienberg i. Böhmen. Moldaumühl Cellulosefabrik, Brüder Porák:
1 Längs- und Querschneider von 210 cm Breite.

Kopenhagen. Aktieselskabet De Forenede Papirfabrikker:
2 Querschneider von 165 und 130 cm Breite.

Mochenwangen. Gebr. Müller:
1 Querschneider von 120 cm Breite.

Moskau. Gesellschaft der Troitzko-Kondrowo-Papierfabriken, W. Howardt & Co.:
2 Längs- und Querschneider von 165 cm Breite.

Moskau. Papierfabrik W. J. Passburg Actien-Gesellschaft „Oculowka“:
1 Längs- und Querschneider von 220 cm Breite.

München. München-Dachauer Actien-Gesellschaft für Maschinenpapier-Fabrikation:
1 Längs- und Querschneider von 225 cm Breite.

Nestved. Maglemölle Papierfabrik:
1 Querschneider von 130 cm Breite;
1 Längs- und Querschneider von 165 cm Breite.

Oberlenningen u. T. Erste Deutsche Kunstdruckpapierfabrik Carl Scheufelen:
1 Längs- und Querschneider von 110 cm Breite.

Rio de Janeiro. Compania papel Gutenberg, Mendes:
2 Längs- und Querschneider von 180 cm Breite.

Schlackenwerth. J. Ernst Kolb:
1 Querschneider von 100 cm Breite.

Serquigny. Paul Rolier:
1 Längs- und Querschneider von 130 cm Breite.

Troppau. Carl Weisshuhn:
1 Längs- und Querschneider von 110 cm Breite.

Wargön. Wargöns Actiebolag:
1 Längs-, Quer- und Diagonalschneider von 120 cm Breite.

Weisenbachfabrik b. Gernsbach i. Bad. E. Holtzmann & Co.:
1 Längs- und Querschneider von 220 cm Breite.

Weisswasser in Böhmen. K. C. Menzel:
1 Querschneider von 130 cm Breite.

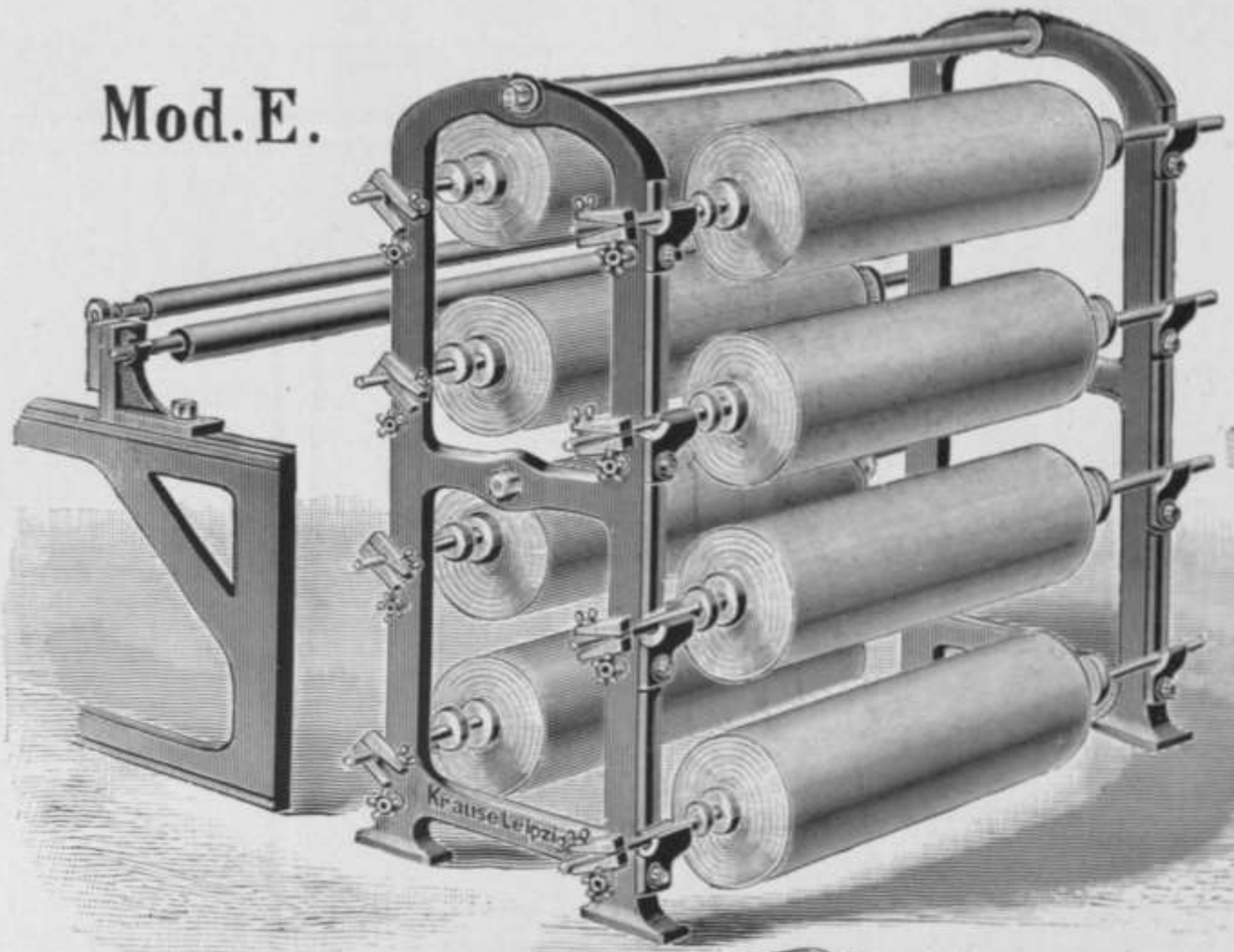
Zaraté b. Buenos-Aires. „La Argentina“ Papierfabrik:
1 Längs- und Querschneider von 185 cm Breite;
1 Querschneider von 130 cm Breite;
1 Längs-, Quer- und Diagonalschneider von 120 cm Breite;
2 Längs- und Querschneider von 160 cm Breite.

00076753

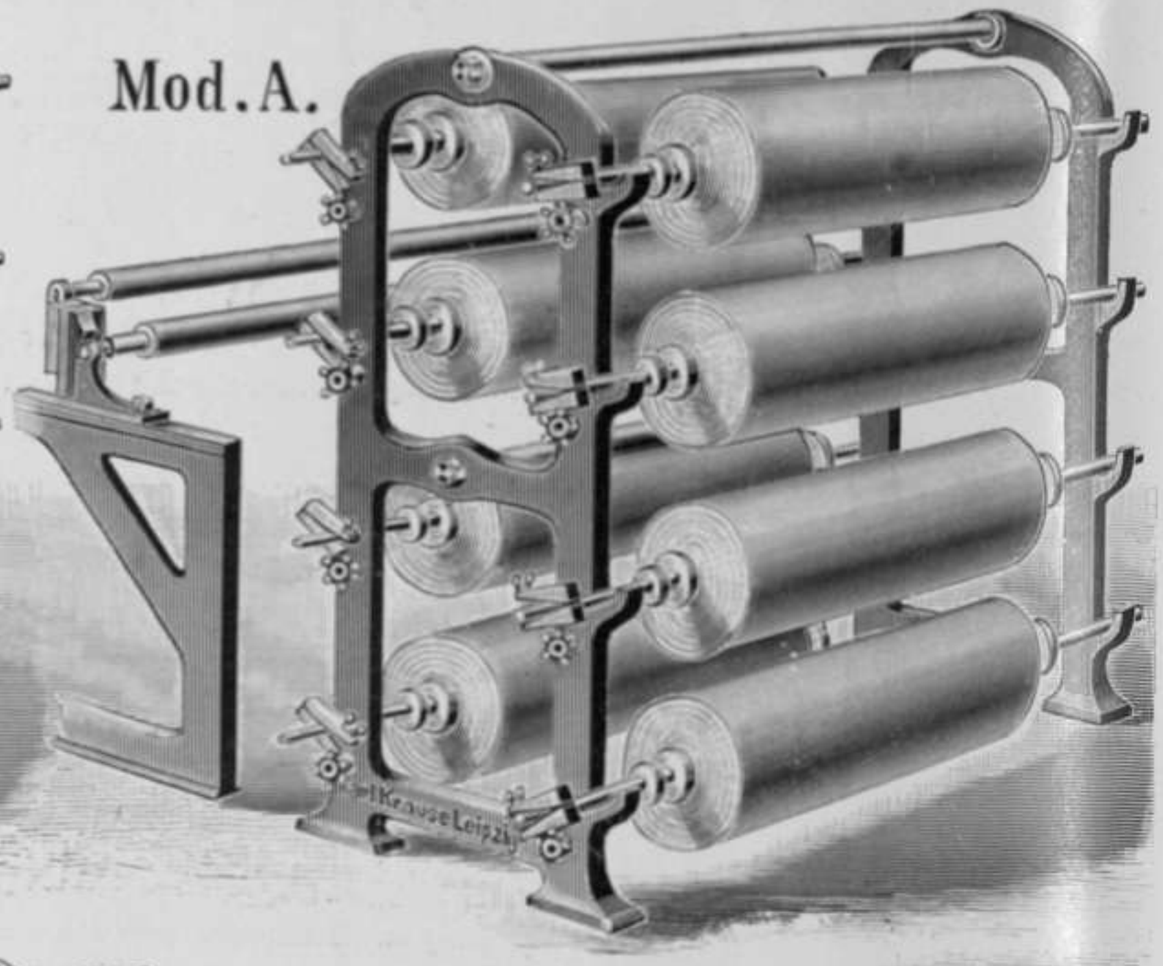
Rollenständer für Längs-, Quer- und Diagonal-Schneidemaschinen

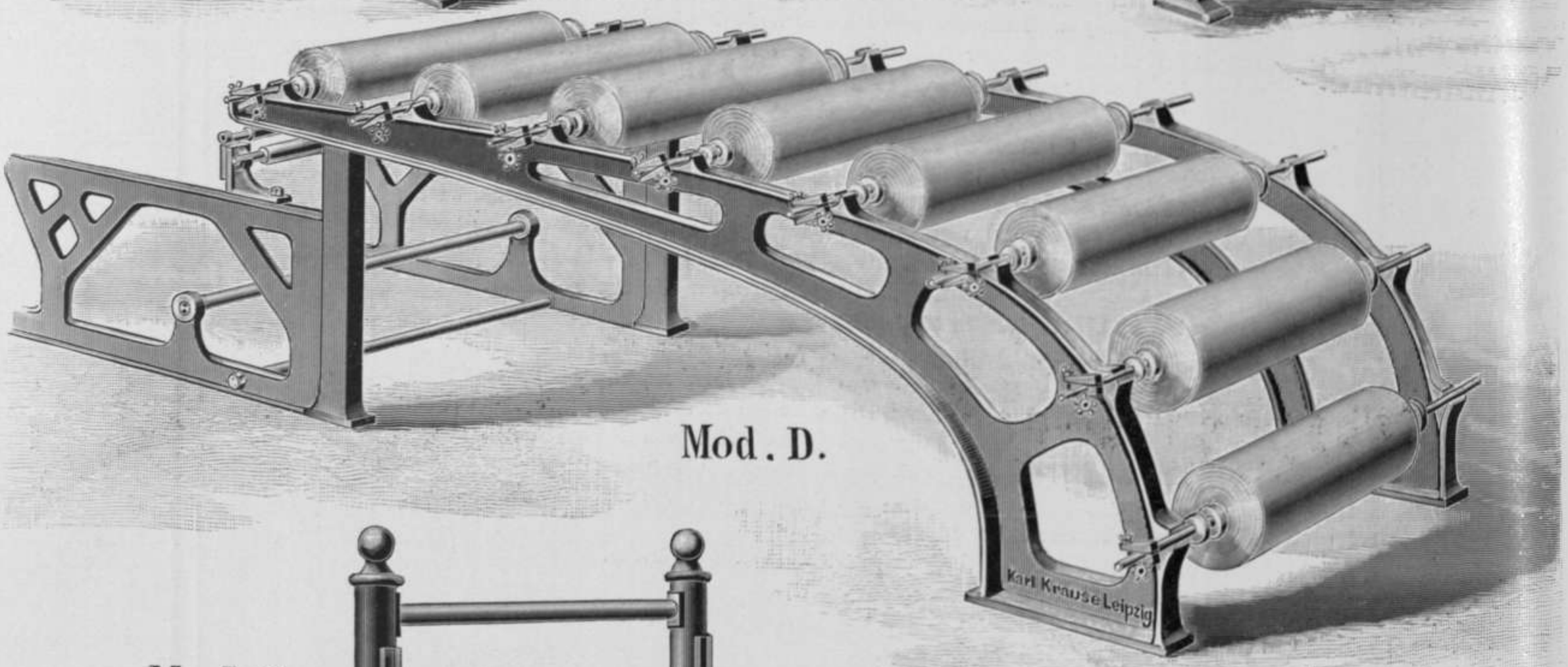
(Verny-Krause).

Mod. E.



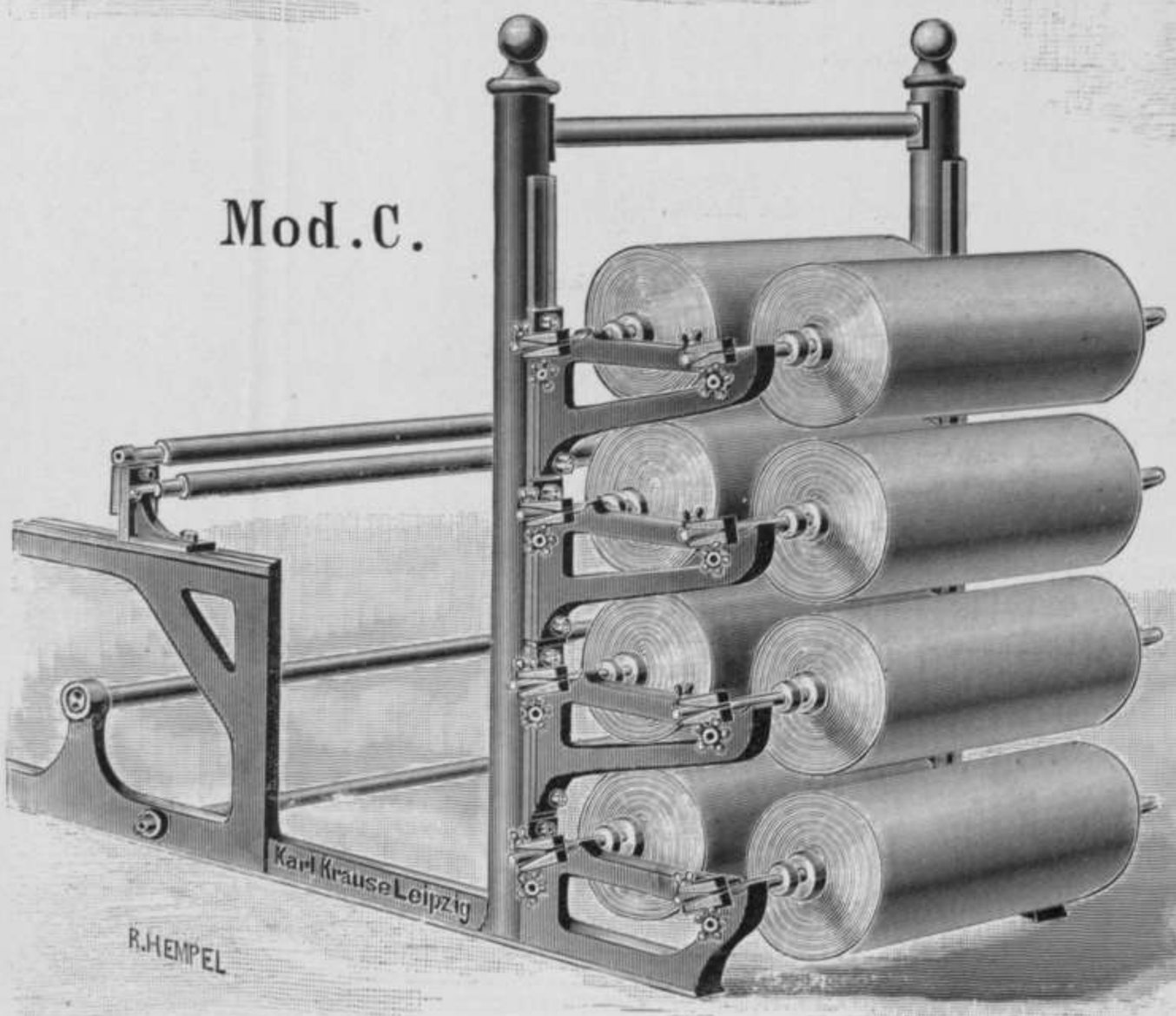
Mod. A.



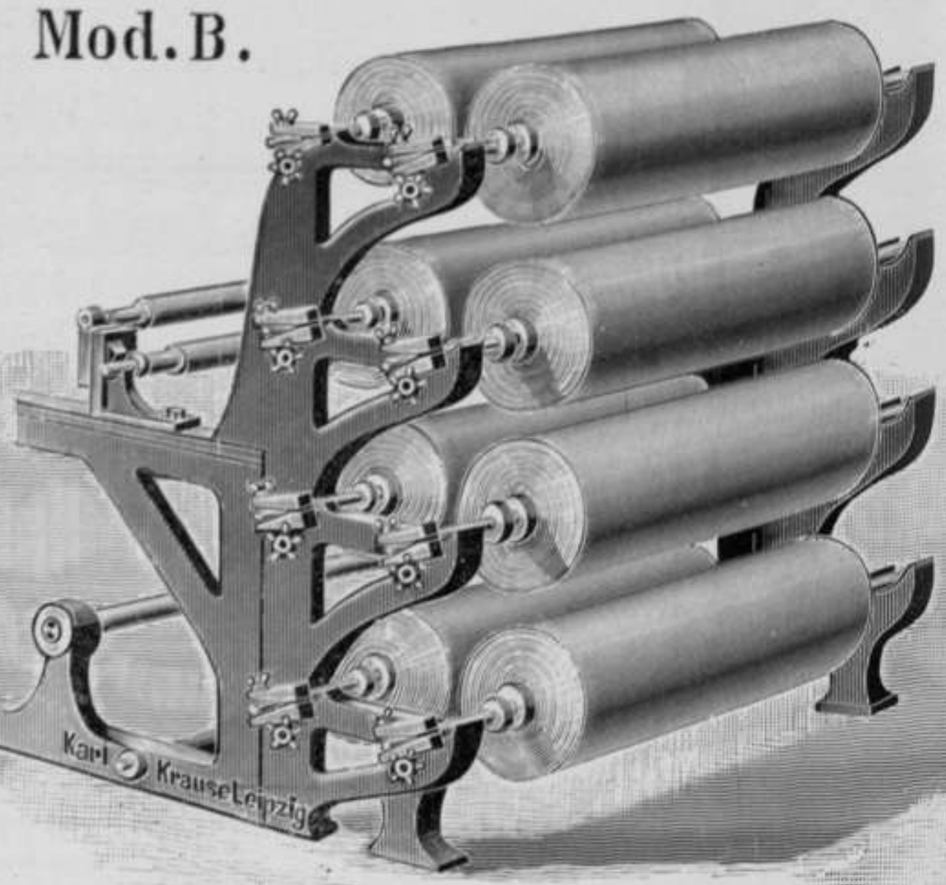


Mod. D.

Mod. C.



Mod. B.



R. HEMPEL

00076753

Längs- und Querschneidemaschine

(Verny-Krause).

Schnitt-breite	Schnitt-länge	Nur für Querschnitt mit Rollenständer	Längs- und Querschnitt mit Rollenständer	Raumbedarf	Gewicht ca.	
					netto	in Kiste
cm	cm	Mark	Mark	m	kg	kg
100	130	3350.—	3850.—	5×2,7	3150	4050
110	130	3460.—	3960.—	5×2,8	3350	4300
115	130	3500.—	4000.—	5×2,85	3500	4500
120	130	3570.—	4070.—	5×2,9	3600	4650
130	130	3650.—	4150.—	5×3,0	3800	4900
160	130	4175.—	4675.—	5×3,3	4500	5500
180	130	4585.—	5085.—	5×3,5	4850	5900
185	130	4700.—	5200.—	5×3,55	5000	6000
210	130	5300.—	5850.—	5×3,8	5500	6700
220	130	5650.—	6125.—	5×3,9	5700	7250
225	130	5750.—	6225.—	5×3,95	5800	7350

Preise für andere Breiten und für Diagonalschneidemaschinen auf gefl. Anfrage.

Die vorstehend genannten Preise verstehen sich für eine Maschine in der am meisten verlangten **normalen** Ausführung.

Jede Aenderung der Construction bedingt naturgemäss, je nachdem durch specielle Wünsche Vereinfachungen oder Vervollkommnungen im Bau der betreffenden Maschine eintreten, eine Ermässigung oder Erhöhung der nebenstehend angegebenen Normalpreise.

Meine Querschneider haben sämmtlich eine Schnittlänge von 130 cm.

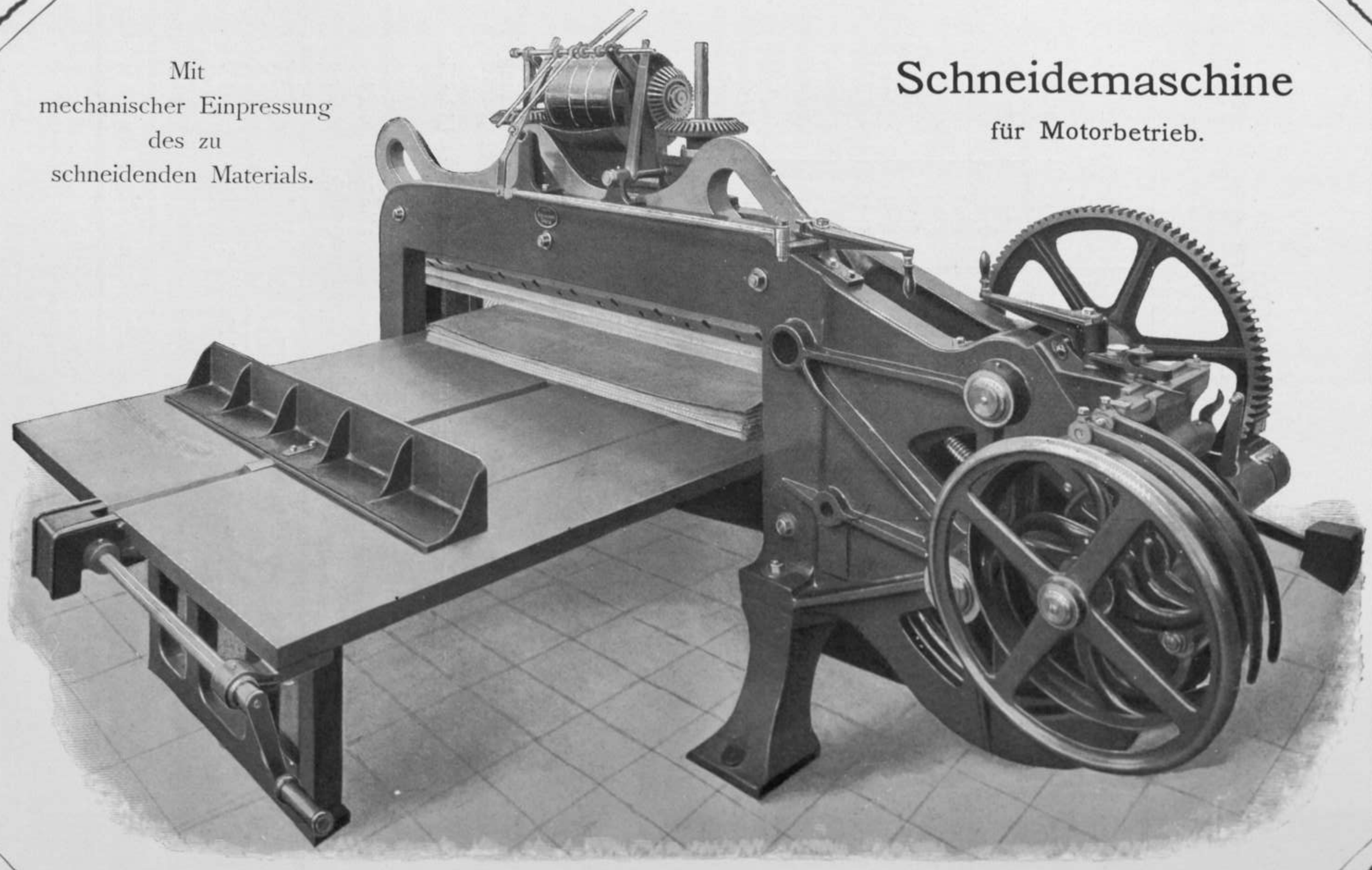
Einfache Verpackung kostet 1%, bessere Verpackung 2%, seemässige Kistenverpackung 4% vom Catalog-Maschinenpreise.

Telegramm-Adresse: ***„Krausekarl Leipzig“.***

Mit
mechanischer Einpressung
des zu
schneidenden Materials.

Schneidemaschine

für Motorbetrieb.



KARL KRAUSE, LEIPZIG.

00076753

Schneidemaschine

für Motorbetrieb,

mit mechanischer Einpressung des zu schneidenden Materials.

Diese Schneidemaschine wird zu untenstehend vermerkten Preisen ganz nach Wunsch mit Haspeltisch (zum Schneiden der von der Haspel kommenden Papiere) oder mit gewöhnlichem Tisch (zum Beschneiden oder Theilen von Papier, Pappen oder Cartons in Streifen und Stücke) geliefert.

Wenn bei der Bestellung keine besonderen Angaben betreffs des Tisches gemacht werden, so liefere ich stets die Maschine mit **gewöhnlichem** Tisch.

Die Einpressung ist eine mechanische und wird namentlich bei solchen Papieren etc. mit Erfolg angewendet, die, wie Seidenpapier, Strohpapier etc., sich sehr aufbauschen und unter Druck sehr zusammenpressen lassen.

Die nebenstehende Abbildung zeigt meine Maschine AZz von 210 cm Schnittlänge mit Haspeltisch, bei welcher, der grossen Breite wegen, die Einpressung mittelst zweier Spindeln erfolgt.

Im Uebrigen entspricht diese Maschine in der Construction genau meinen gewöhnlichen Schneidemaschinen.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Schnittlänge	Einsatzhöhe	Für Motorbetrieb	Schnittandeuter	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf mit gewöhnlichem Tisch
		cm	cm	Mark	Mark	kg	kg	cm
Aiduca	AIz	160	22	3350.—	160.—	4280	3410	330×280
Athalia	ATz	185	18	3960.—	180.—	4870	4270	350×310
Azetas	AZz	210	17	5200.—	200.—	6350	5250	420×370

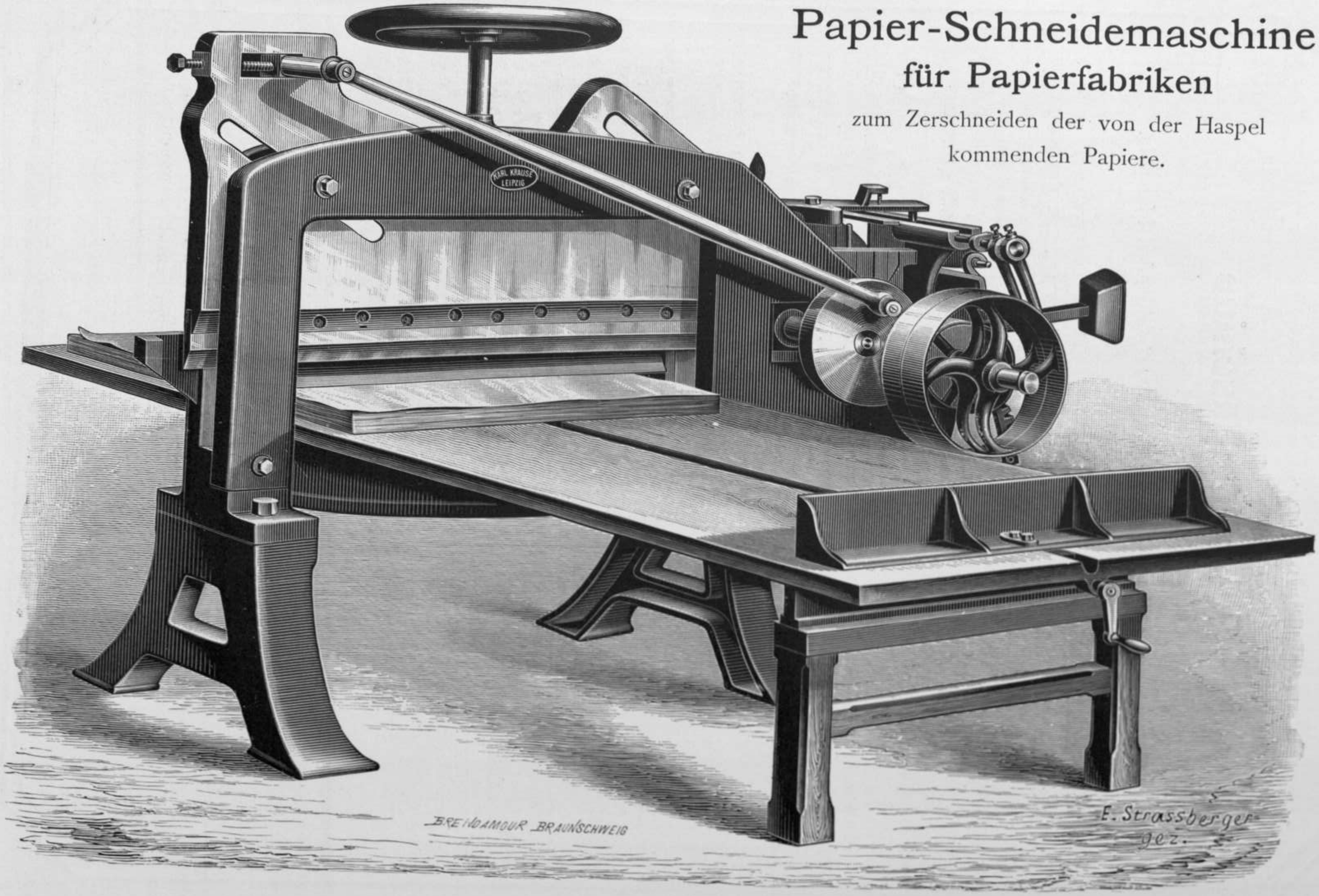
Im Preise inbegriffen sind 2 beste Messer, 2 Schneidleisten, Schraubenschlüssel und Oelkännchen.

Einfache Verpackung kostet 1%, bessere Verpackung 2%, seemässige Kistenverpackung 4% vom Catalog-Maschinenpreise.

00076753

Papier-Schneidemaschine
für Papierfabriken

zum Zerschneiden der von der Haspel kommenden Papiere.



KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Zum Zerschneiden von Papieren, welche nicht auf Rolle, sondern auf Haspel gearbeitet werden, benutzt man eine Maschine nach nebenstehender Abbildung.

Der eiserne, mit Anschlagwinkel (Sattel) versehene Vordertisch wird mit der Maschine mitgeliefert, während der Hintertisch aus Holz in beliebiger Länge in jeder Papierfabrik selbst hergestellt und an die dazu dienenden Lappen der Tischauflage angeschraubt wird.

Der Sattel wird auf das gewünschte Format mittelst Kurbel und Spindel eingestellt und das Schneiden kann nun beginnen.

Das von der Haspel kommende Papier wird in ganzer Länge auf den hölzernen Hintertisch gelegt, dem Messer zugeführt, ein Beschnitt gemacht und dann durch Nachziehen bis an den Sattel und jedesmaliges Durchschneiden in die gewünschten Formate getheilt.

Diese Maschine kann sowohl für Handbetrieb als für Motorbetrieb, mit Handpressung als mit Selbstpressung (mein früheres Patent No. 17416), ohne und mit Schnittandeuter (mein früheres Patent No. 26409) geliefert werden.

Am schnellsten und vortheilhaftesten arbeitet sie eingerichtet für Motorbetrieb, mit Selbstpressung und versehen mit Schnittandeuter.

Telegraphische Bezeichnung der Maschine für Motorbetrieb	No.	Schnittbreite	Einsatzhöhe	Für Motorbetrieb mit Handpressung	Für Motorbetrieb mit Selbstpressung	Schnittandeuter	Drittes Messer	Gewicht in Kiste	Gewicht netto	Raumbedarf exclusive Holzbahn	Riemenscheiben: Anzahl	Riemenscheiben: Breite	Riemenscheiben: Durchmesser	Riemenscheiben: Tourenzahl pro Minute
		cm	cm	Mark	Mark	Mark	Mark	kg	kg	cm		mm	mm	
Aeffchen	AFavd	100	19	1375.—	1655.—	140.—	88.—	1700	1350	250×208	2	70	405	130
Agamic	AGvd	108	20	1525.—	1840.—	145.—	94.—	2105	1775	262×215	2	70	405	130
Agatham	AGavd	113	20	1625.—	1950.—	150.—	98.—	2065	1645	274×220	2	70	405	130
Abusif	AHvd	120	21	1725.—	2065.—	155.—	116.—	2525	2000	279×257	2	80	405	120
Anselmo	AHavd	140	21	2075.—	2440.—	160.—	141.—	3150	2830	295×262	2	80	405	125
Aragonita	AIvd	160	22	2400.—	2790.—	160.—	159.—	4150	3540	361×270	2	80	405	120
Atetas	ATvd	185	18	2970.—	3390.—	180.—	200.—	4520	3920	375×290	2	90	540	120
Athenion	AZvd	210	17	—	5200.—	200.—	350.—	7300	6200	442×282	2	90	540	125

Jede Maschine wird mit 2 besten Messern, 2 Schneidleisten, Schraubenschlüssel und Oelkännchen geliefert.

Soll die Maschine nicht für Motorbetrieb benutzt, sondern **nur für Handbetrieb** eingerichtet geliefert werden, so ermässigen sich die oben angegebenen Preise um **125** Mark.

Es ist empfehlenswerth, die Maschine mit „Selbstpressung“ (mein früheres Patent No. 17416) und mit „Schnittandeuter“ (mein früheres Patent No. 26409) zu bestellen.

Die Schneidemaschine No. AZvd, 210 cm Schnittbreite, wird nur mit meiner mechanischen Pressung gebaut, wie solche auf Seite 96 abgebildet ist und nur für „Motorbetrieb“.

Einfache Verpackung kostet 1%, bessere Verpackung 2%, seemässige Kistenverpackung 4% vom Catalog-Maschinenpreise.

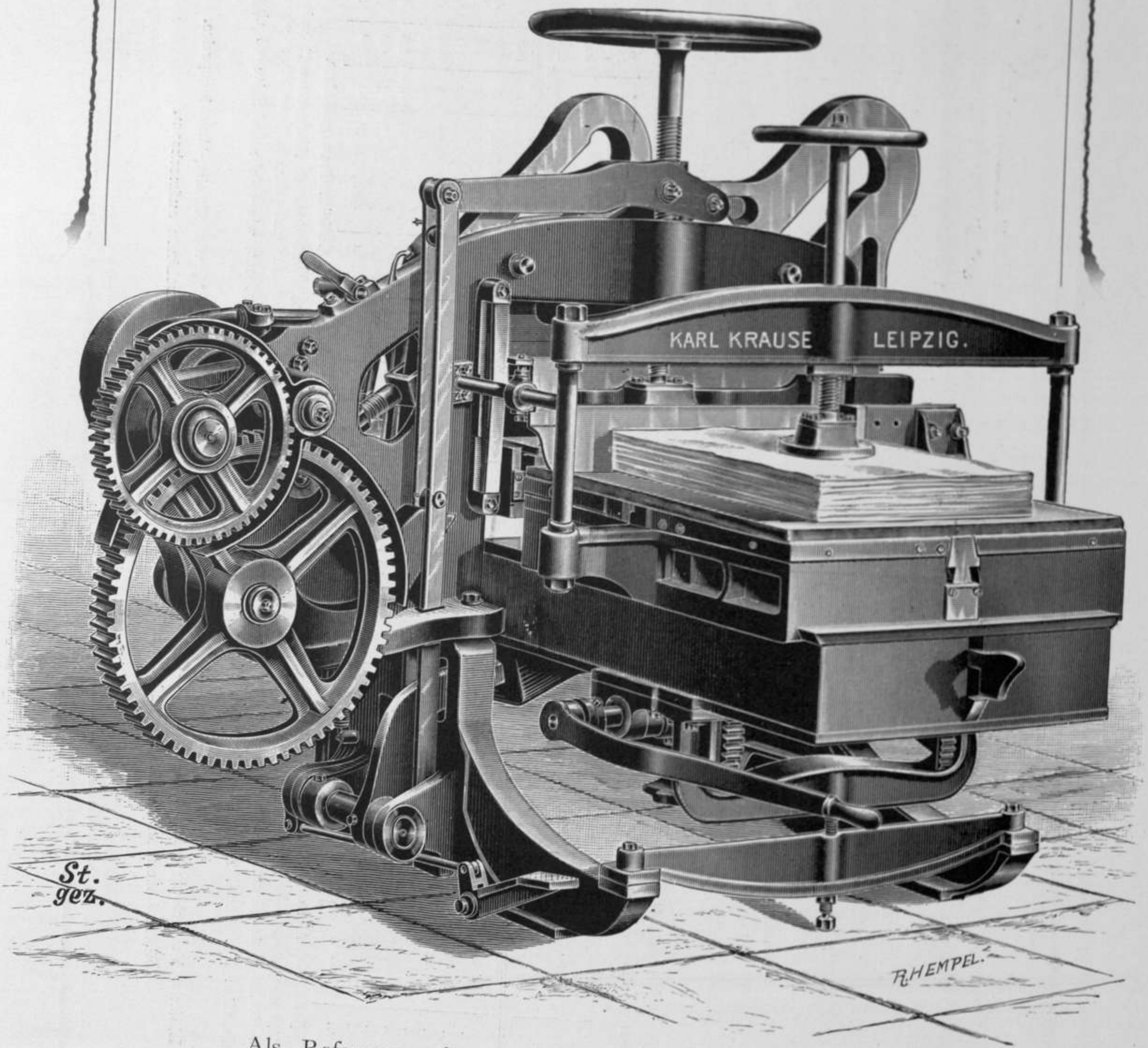
Ganz besonders mache ich auf die solide kräftige Construction meiner Maschinen aufmerksam.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Patentirter Planschneider.

D. R.-Patent No. 95319 und No. 95654.



Als „Referenzen“ für diesen „Planschneider“ nenne ich:

Erste Deutsche Kunstdruck-Papierfabrik, Carl Scheufelen, Oberlenningen u. T.
Chromopapierfabrik (vorm. Gust. Najork), L.-Plagwitz.
Smith & Mc. Laurin, Cartside Works, Glasgow.
Freiberger Papierfabrik, Weissenborn b. Freiberg i. S.
Papierfabrik Biberist, Biberist (Schweiz).
Dresdner Chromo- u. Kunstdruckpapierfabrik Krause & Baumann, Dresden.
Papierfabrik Steyrermühl, Steyrermühle.
Leykam-Josefsthal, Act.-Ges. für Papier- und Druckindustrie, Podgora.
Brepols & Dierckx Zoon, Turnhout.
Fr. Halbach, Commandit-Ges. m. b. H., Leer i. Ostfriesland.
Friedheim & Sohn, Berlin. (2 St.)
J. W. Zanders, Berg. Gladbach.

Patentirter Planschneider

zum Beschneiden eines Stosses ungefalzten Papieres von allen vier Seiten, bei nur einmaliger Einpressung.

D. R.-Patent No. 95319 und No. 95654.

Der oft an mich herangetretene Wunsch, eine Maschine zu bauen, mit der man quadratische oder rechteckige Stösse ungefalzten Papieres auf allen vier Seiten genau rechtwinklig beschneiden kann, hat mich veranlasst, diese in jeder Beziehung auf das Genaueste durchdachte und bis in die kleinsten Einzelheiten mit grösster Sorgfalt construirte neue Maschine zu schaffen.

Der Arbeitsgang ist hierbei folgender:

Man stellt an zwei verschiedenen Anschlägen die gewünschte Länge resp. Breite der Bogen ein, legt einen Stoss Papier symmetrisch in die Mitte des Schneidbrettes, wozu zu grösserer Bequemlichkeit 2 Anlegewinkel angebracht sind und presst die Mitte des Stosses mechanisch ein. Diese Pressung hat nur den Zweck, dass sich der Stoss beim Drehen nicht verschieben kann und wird erst nach vollendetem vierten Schnitt wieder gelöst; die eigentliche Pressung ist die gewöhnliche Selbstpressung (mein früheres Patent No. 17416) wie bei meinen Schneidemaschinen. Hierauf wird der Stoss eingeschoben, die Maschine in Betrieb gesetzt, worauf selbstthätig Pressung und Schnitt erfolgt. Nach dem ersten Schnitt zieht man den Tisch zurück, dreht ihn herum und macht den zweiten Schnitt, und so weiter, bis alle vier Seiten beschnitten sind. Die Handhabung ist die denkbar einfachste, auch die grössten Schnitte sind mit Leichtigkeit und bedeutend schneller und accurater zu machen, als auf anderen Maschinen.

Die Einstellung des zu schneidenden Formats geschieht schnell und sicher nach angebrachter Scala.

Eine sinnreiche Einrichtung ermöglicht es, bereits von allen vier Seiten beschnittene Papierstösse genau in der Mitte zu theilen, in welchem Falle entsprechend kleinere Formate geschnitten werden können, als unten angegeben.

Telegraphische Bezeichnung der Maschine für Motorbetrieb und mit Frictionskuppelung	**No.**	**Schnittlänge**	Kleinstes / Grösstes **zu schneidendes Format**		**Einsatzhöhe**	**Preis** bei Frictionskuppelung netto comptant ohne jeden Abzug.	**Drittes Messer**	**Gewicht ca.** in Kiste	**Gewicht ca.** netto
		cm	cm	cm	cm	Mark	Mark	kg	kg
Acora	AEoxp	86	40	84	13	**2640.—**	**110.—**	2700	2480
Agoten	AGoxp	110	43	108	15	**3580.—**	**150.—**	3700	3450
Ahasja	AHaoxp	140	46	138	15	**4770.—**	**200.—**	5000	4700
Apous	APoxp	175	52	173	15	**5980.—**	**270.—**	6780	6300

Im Preise inbegriffen sind 2 Anschlagwinkel, 2 beste Messer, 1 Schneidbrett, Schraubenschlüssel, Oelkännchen und Schmierstöpsel.

Wenn die Maschine anstatt mit Frictionskuppelung (mein früheres Patent No. 37479) mit Klauenkuppelung versehen wird, ermässigt sich der Preis um Mark **100.—**.

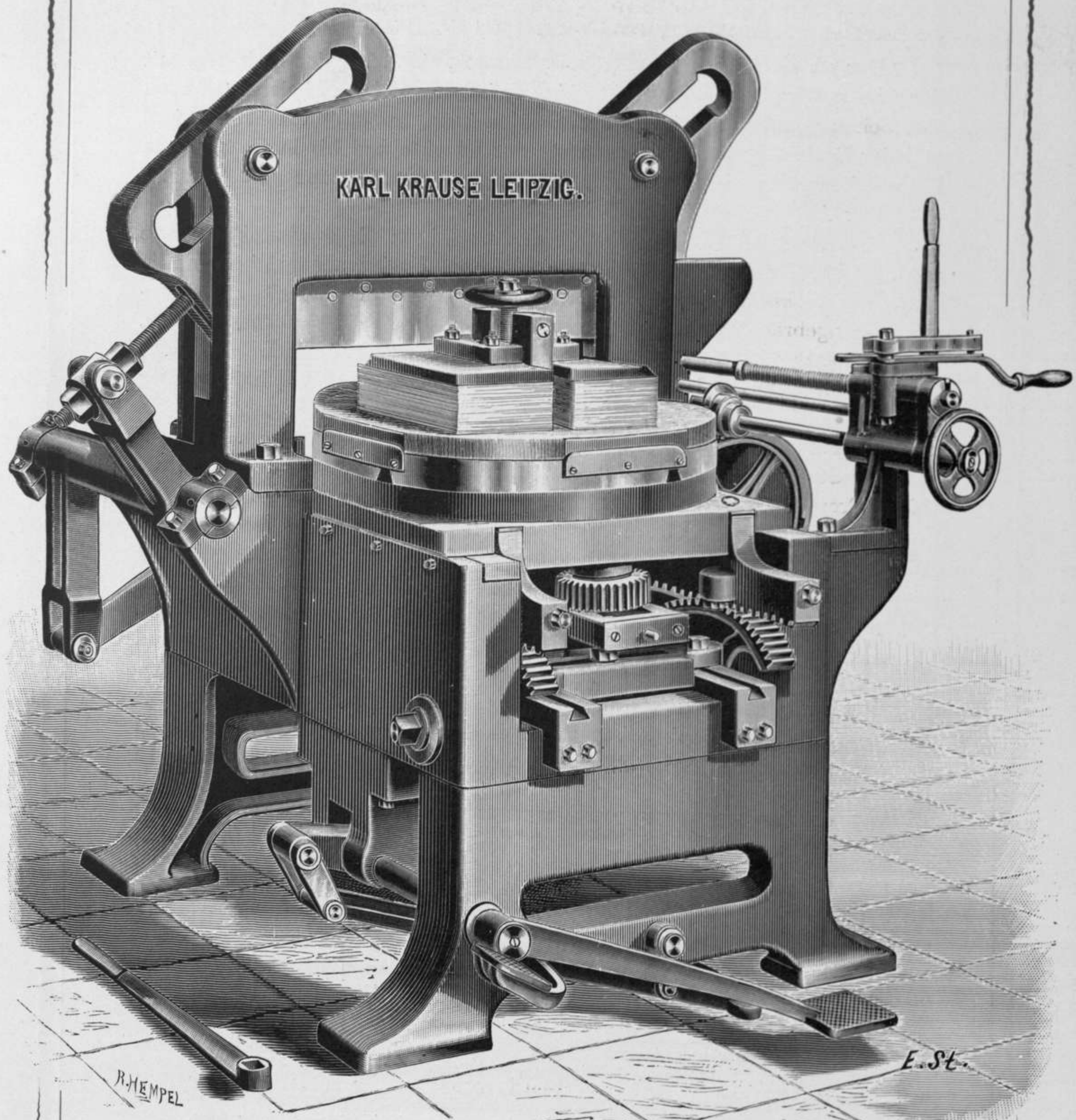
Näheres über „Extra-Einrichtungen“ an Papierschneidemaschinen auf Seite 96—109 dieses Cataloges.

Einfache Verpackung kostet 1%, bessere Verpackung 2%, seemässige Kistenverpackung 4% vom Catalog-Maschinenpreise.

00076753

Patentirter doppelter Dreischneider,

vollständig automatisch arbeitend.



D. R.-Patent No. 101900. (Mein früheres D. R.-Patent No. 53245.)

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Vollständig automatisch arbeitender

Patentirter doppelter Dreischneider

zum Beschneiden von **zwei** Stössen Papier oder Büchern von allen Seiten bei nur einmaliger Einpressung.

D. R.-Patent No. 101900.

Diese Maschine, wie schon der Name sagt, eine **doppelte, dreiseitige** Beschneidemaschine, beschneidet **zwei** Stösse Bücher oder Papier bei nur **einmaliger** Einpressung von allen vier Seiten.

Sie eignet sich vorzüglich für Massenarbeiten, da sie mit vier Schnitten und einmaliger Einpressung dasselbe leistet als die dreiseitige Beschneidemaschine mit sechs Schnitten und zweimaliger Einpressung.

Diese mir unter Nummer 101900 patentirte Maschine besitzt ausserdem folgende Vorzüge:

Es bleiben **beide Hände** des Arbeiters **frei,** um das Material nach dem Einsetzen zu richten und festzuhalten; die Einpressung wird durch einen **Fusstritt** bewirkt, ferner **dreht sich der Ständer** nach jedem Schnitte vollständig **automatisch,** der Stillstand der Maschine erfolgt nach voller, geleisteter Arbeit, also nach vier Schnitten **automatisch,** sodass der Arbeiter sich gar nicht um die Maschine zu kümmern hat, sondern die Zeit während des Arbeitens benutzen kann, um geschnittene Stösse fortzulegen oder neue vorzubereiten.

Während bei den dreiseitigen Beschneidemaschinen jeder Stoss von Hand eingepresst und der Ständer nach dem Schnitt von Hand gedreht werden muss, ist die vorgenannte Maschine mit **mechanischer** Pressvorrichtung versehen, wie auch die **Drehung** des Ständers nach jedem Schnitt **automatisch** erfolgt.

Das kleinste auf der Maschine zu schneidende Format beträgt **in gefalztem Zustande** oder in **Buchform** 92×140 mm, das grösste 250×460 mm.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Kleinstes zu schneidendes Format	Grösstes zu schneidendes Format	Preis	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf	Anzahl der Riemenscheiben	Breite der Riemenscheiben	Durchmesser der Riemenscheiben	Tourenzahl pro Minute	Kraftbedarf
		mm	mm	Mark	kg	kg	cm		mm	mm		
Amandam	AYv	92×140	250×460	3250.—	2450	2050	180×185	2	je 60	235	312	1½HP

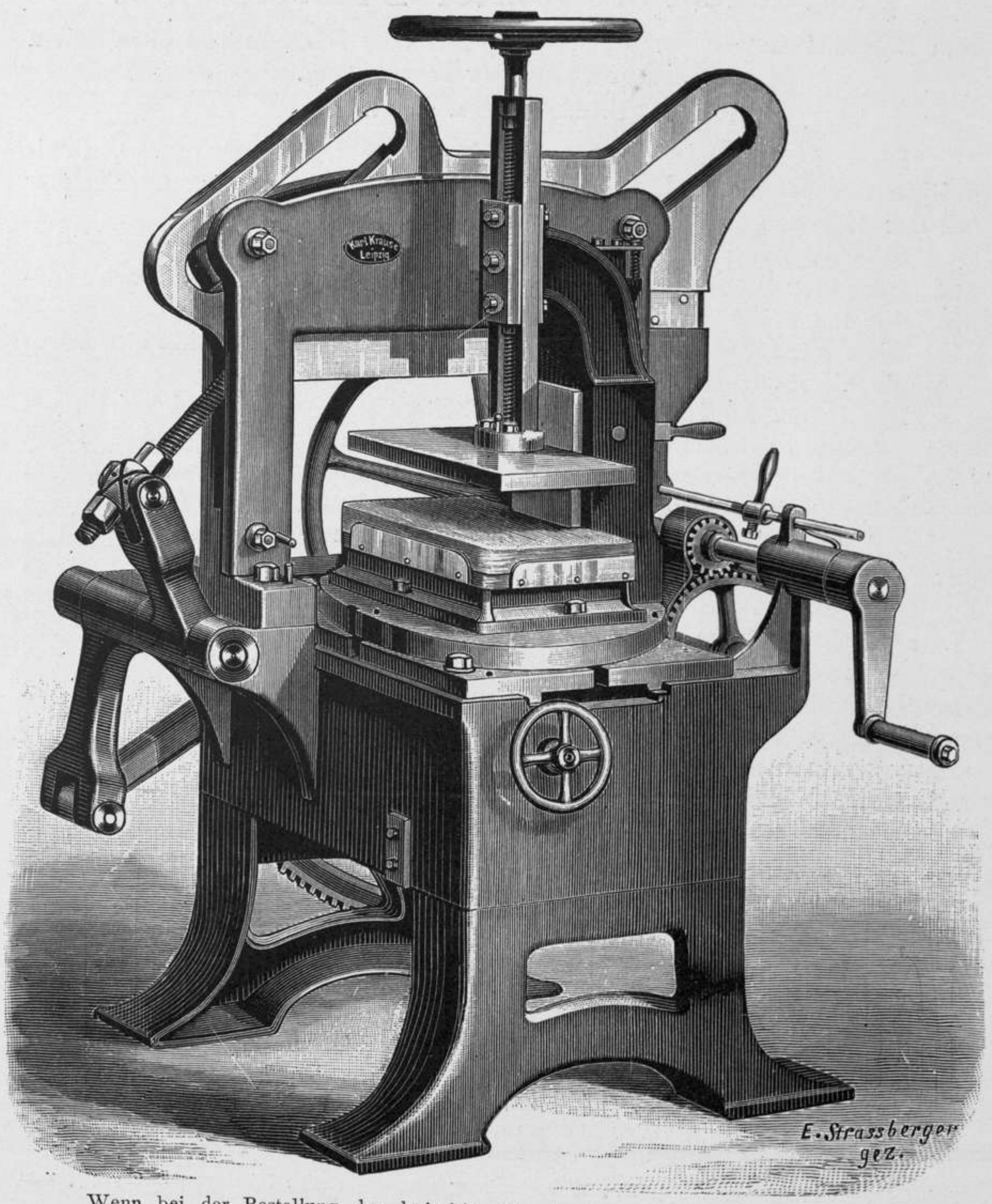
Jede Maschine wird mit 2 besten Messern und 2 Doppelplatten für Formate von 97×155 und 160×240 mm geliefert. Jede weitere Doppel-Format-Platte kostet Mark 20.—.

Einfache Verpackung kostet 2%, bessere Verpackung 3%, seemässige Kistenverpackung 4% vom Catalog-Maschinenpreise.

Mein „Doppelter Dreischneider" ist u. A. im Betriebe bei:

Bibliographisches Institut, Leipzig.
Gesellschaft P. W. Sergejew, Pensa.
Roura & Co., Barcelona.
Kaiserliche Reichstypographie, St. Petersburg.
Smith & Meynier, Papierfabrik, Fiume.
Gesellschaft der Troitzko-Kondrowo-Papierfabriken (W. Howardt & Co.), Moskau.
Bibelgesellschaft, Stuttgart.
H. Sperling (J. R. Herzog), Leipzig.
R. Fritsch, Papierfabrik, Neudeck i. Böhmen.
Kusankoski Actiebolag, Abo (Finnland).
Kampe & Co., London.
A. N. Mannschin, Papierfabrik, Moskau.
Gebr. Stiepel (Abtheilung Buchbinderei), Reichenberg.
M. G. Kuwschinoff, Papierfabrik, Moskau.
H. J. Palliseu, St. Petersburg.
Frankenstein & Wagner, Leipzig.

Dreiseitige Beschneidemaschine.



Wenn bei der Bestellung der dreiseitigen Beschneidemaschine keine Grössen für die gewünschten Formatplatten angegeben sind, liefere ich die vier zur Maschine gehörigen Formatplatten in folgenden Grössen:

bei Maschine	AV:	65×100 mm,	97×155 mm,	112×183 mm,	180×240 mm,	
„ „	AW:	85×135 „	125×196 „	140×222 „	210×330 „	
„ „	AX:	110×165 „	140×220 „	210×330 „	221×283 „	
„ „	AY:	210×330 „	270×420 „	320×440 „	310×420 „	

Auf besondere Bestellung liefere ich diese Maschinen auch verstärkt und mit verstellbarem Körper, um jedes Ueber- oder Untersich-Schneiden unmöglich zu machen. Mehrpreis Mark **350.—**.

Ebenso kann auf besondere Bestellung mein Dreischneider auch **zum Beschneiden von Querformaten** eingerichtet werden.

Dreiseitige Beschneidemaschine

zum Beschneiden von Papier und Büchern von allen drei Seiten bei nur einmaligem Einpressen.

Die dreiseitige Beschneidemaschine ist in **Papierfabriken, Geschäftsbücherfabriken und grösseren Buchbindereien** geradezu **unentbehrlich,** so dass **Jeder** dieselbe anschaffen müsste, der Papier oder Bücher in Parthien zu beschneiden hat, und dem an schneller, accurater Arbeit gelegen ist.

Brief- und Schreibpapiere, Geschäfts-, Schreib-, Copier- und alle anderen Bücher in grossen Parthien werden in Stössen bis 140 mm Höhe bei nur einmaliger Einpressung mit denkbarster Schnelligkeit auf allen drei Seiten beschnitten.

Da das zu schneidende Material unter Pressung bleibt, bis alle drei Seiten beschnitten sind, ein Umsetzen also überhaupt nicht nöthig ist, wird eine Accuratesse erreicht, wie sie beim Schneiden auf gewöhnlichen Schneidemaschinen unmöglich ist.

Ausserdem wird selbst bei Hunderttausenden von Büchern oder Papierstössen jedes Buch und jedes Format genau wie das andere. Selbst bei nach Monaten oder Jahren wiederkehrenden Arbeiten findet keine Abweichung gegen die erste Lieferung statt, da die Formatplatte das genaue Format bestimmt. **Für durchaus rechtwinkeliges Schneiden wird garantirt.**

Telegraphische Bezeichnung der Maschine für Motorbetrieb	No.	Kleinstes zu schneidendes Format	Grösstes zu schneidendes Format	Für Handbetrieb	Für Motorbetrieb	Für Hand- und Motorbetrieb	Drittes Messer	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf
		mm	mm	Mark	Mark	Mark	Mark	kg	kg	cm
Amorfo	AV	65×100	180×240	1050.—	1110.—	1125.—	43.—	1125	845	150×110
Antimonial	AW	85×135	240×330	1050.—	1110.—	1125.—	43.—	1130	870	150×110
Aquario	AX	110×165	290×400	1200.—	1260.—	1275.—	53.—	1470	1165	155×121
Arsenal	AY	160×260	350×500	1575.—	1635.—	1650.—	68.—	2040	1600	165×154

Jede Maschine wird mit 2 besten Messern und 4 Formatplatten geliefert.

Weitere Formatplatten **10** Mark pro Stück.

Wenn bei der Bestellung nicht ausdrücklich Anderes bestimmt wird, liefere ich die Maschine für „Hand- und Motorbetrieb".
Ist die Maschine für „Hand- und Motorbetrieb" geliefert, so muss bei Motorbetrieb das Schwungrad abgenommen werden.

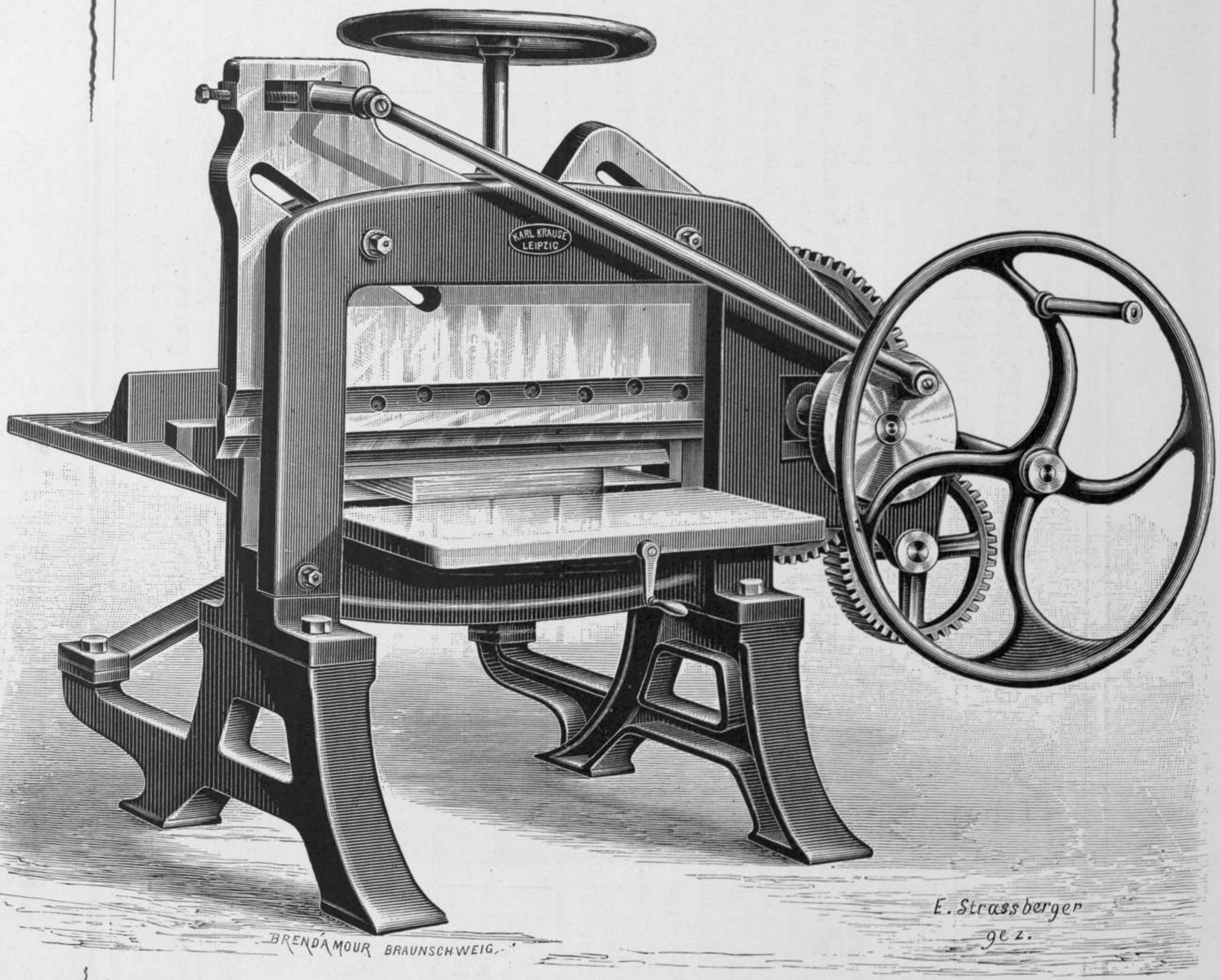
Einfache Verpackung 2%, seemässige Kistenverpackung 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

Empfänger-Verzeichniss siehe Seite 110.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Schneidemaschine „Krause“.



Schneidemaschine „Krause“

ganz aus Eisen, mit genau senkrechter Messerführung, diagonalem Zugschnitt und stellbarem Tisch.

Telegraphische Bezeichnung der Maschine für Handbetrieb	No.	Schnittlänge	Einsatzhöhe	Für Handbetrieb	Für Motorbetrieb	Für Hand- und Motorbetrieb	Drittes Messer	Gewicht ca.		Raumbedarf
								in Kiste	netto	
		cm	cm	Mark	Mark	Mark	Mark	kg	kg	cm
Abrahamae	AB	50	13	425.—	535.—	550.—	22.—	600	480	126×145
Abstract	AB a	55	13	485.—	595.—	610.—	26.—	660	530	132×152
Accents	AC	60	14	575.—	685.—	700.—	32.—	850	685	143×185
Achatina	AC a	65	14	650.—	760.—	775.—	36.—	875	710	150×186
Adonisant	AD	71	17	740.—	850.—	865.—	53.—	1090	915	158×204
Adamas	AD a	76	17	825.—	930.—	950.—	58.—	1290	1065	160×210
Aetnam	AE	83	18	950.—	1055.—	1075.—	66.—	1460	1240	169×225
Aeginense	AE a	91	18	1050.—	1155.—	1175.—	70.—	1620	1275	179×232
Affrap	AF	95	19	1150.—	1255.—	1275.—	80.—	1690	1340	184×245
Affect	AF a	100	19	1250.—	1350.—	1375.—	88.—	1760	1350	190×248
Agnels	AG	108	20	1400.—	1500.—	1525.—	94.—	2050	1695	200×262
Agamemno	AG a	113	20	1500.—	1600.—	1625.—	98.—	2150	1790	206×265
Ahornbaum	AH	120	21	1600.—	1700.—	1725.—	116.—	2500	2035	246×285
Ahalis	AH a	140	21	1950.—	2050.—	2075.—	141.—	3275	2795	255×315
Adoptionis	AI	160	22	2275.—	2375.—	2400.—	154.—	3865	3255	281×350
Ateji	AT	185	18	2845.—	2970.—	2995.—	200.—	4450	3850	310×370

Im Preise inbegriffen sind 2 Messer bester Qualität, 2 Schneidleisten, Schraubenschlüssel und Oelkännchen.

Einfache Verpackung kostet 1%, bessere Verpackung 2%, seemässige Kistenverpackung 4% vom Catalog-Maschinenpreise.

Wegen „Special-Einrichtungen“ siehe Seite 96—109 dieses Cataloges.

Ganz besonders mache ich auf die solide kräftige Construction meiner Maschinen aufmerksam.

Beschreibung dieser Maschine siehe umstehend.

00076753

Schneidemaschine „Krause“.

Die gangbarste, einfachste und für jeden Zweck ganz vorzüglich geeignete Schneidemaschine ist die Schneidemaschine **„Krause“** laut umstehender Abbildung.

Wo es sich darum handelt, Papiere, Pappen, Bücher, Stoffe irgend welcher Art, als z. B. Leinen, Shirting, Flanell, Seide, Asbesttafeln, Leder etc. etc. durchzuschneiden oder zu beschneiden, wo es darauf ankommt, eine Schneidemaschine zu haben, die einfach in der Construction, bequem zu bedienen, accurat und stark gebaut ist, wird man der Schneidemaschine **„Krause“** vor allen andern den Vorzug geben.

Die Maschine ist ganz aus Eisen, sehr kräftig und aus allerbesten Materialien gebaut. Der Anschlagwinkel (Sattel) bewegt sich haargenau parallel zum Messer und wird durch Kurbel und Tischspindel leicht verstellt. An diesen Sattel wird das zu schneidende Material angelegt und dann mittelst Presshandrad durch den Pressbalken eingepresst und während des Schneidens festgehalten, wodurch ein Verschieben des Materials verhindert wird. Der Schnitt erfolgt durch Drehen des Schwungrades, dadurch den kräftigen Messerhalter mit dem aus bestem Material gefertigten Messer bewegend. Die Maschine ist (wie alle meine Räderschneidemaschinen) mit Excenterbewegung versehen, sodass das Messer nach erfolgtem Schnitt wieder von selbst zurückgeht, wodurch das Schwungrad stets nur nach einer Richtung gedreht zu werden braucht.

Diese Maschine ist als beste Hilfsmaschine fast in jeder guteingerichteten Buchbinderei, Buchdruckerei, Steindruckerei, Cartonnagenfabrik etc. etc. zu finden und kann, je nach Grösse und Eigenart des Geschäfts, dem sie dienen soll und je nachdem sie event. zu bestimmten Arbeiten gebraucht werden soll, durch „Special-Einrichtungen“ noch leistungsfähiger gemacht werden.

Sind z. B. sehr oft wechselnde Formate zu schneiden, dann lässt sich durch den „Schnellsattel“ (mein früheres Patent No. 21 507) das Einstellen sehr viel schneller bewerkstelligen. Durch einen „Seitenwinkel“ am Vorder- oder Hintertisch, oder durch einen „Sattelwinkel“ lässt sich eine seitliche Anlage schaffen, die immer rechtwinkelig zum Sattel steht und deshalb rechtwinkeliges, genaues Schneiden erleichtert.

Ein „Metermaass“, welches immer die genaue Entfernung des Sattels vom Messer anzeigt, ist für das Schneiden bestimmter Formate von Werth.

Die Einrichtung für „Motorbetrieb“ ist in jedem Geschäft empfehlenswerth, in dem Betriebskraft überhaupt vorhanden, und eine „Selbstpressung“ (mein früheres Patent No. 17416), die namentlich bei Massenarbeiten von grossem Vortheil ist, erspart dem Arbeiter das Ein- und

00076753

Auspressen von Hand. Ein „Schnittandeuter“ (mein früheres Patent No. 26409) sorgt für ein schnelles und haargenaues Richten des Materials und ist namentlich beim Schneiden bedruckter Sachen zu empfehlen.

Die Einrichtung für „mechanischen Vorschub“, D. R.-G.-M. No. 51957 und No. 52288, macht die Maschine werthvoller und leistungsfähiger, wenn man viel gleich grosse Streifen oder Stücke zu schneiden hat, und das „feststehende Stellrad“ ermöglicht auch kleinen Arbeitern ein bequemes Einpressen, wie ein „automatischer Stillstand der Maschine in höchster Messerlage“ für den Arbeiter jede Gefahr beseitigt.

Eine „Klappkurbel“ ist jedem zu empfehlen, bei dem es auf Raumersparniss ankommt und bei dem der Raum vor der Maschine bei deren Stillstand als Passage benutzt wird, und ein „Schmalschneider“ ist ein unentbehrliches Hilfsmittel bei jeder Schneidemaschine.

Die vorstehend genannten und noch eine Anzahl weiterer „Special-Einrichtungen“ können an dieser Maschine angebracht werden und finden Sie Abbildungen, Beschreibungen und Preise meiner „Extra-Einrichtungen an Schneidemaschinen“ auf Seite 96—109 dieses Cataloges.

Für anhaltend schwere Arbeit (z. B. zum Schneiden von harten Pappen in Stössen, von Pergamentpapier etc.) liefere ich die Maschine auch verstärkt, mit verstärkter Messerscheide und verstärkten Messern. Preise auf gefl. Anfrage.

00076753

Schneidemaschine „Robust“.



Eigene verbesserte Construction,

ohne Zugstangen, mit diagonalem Zugschnitt.

Schneidemaschine „Robust“

eigener verbesserter Construction, ohne Zugstangen, mit diagonalem Zugschnitt.

Diese Maschine ist, wie schon aus den Gewichten hervorgeht, ganz besonders kräftig und solide gebaut, und daher auch für andauernd schwere Arbeit ganz besonders geeignet. — Das Arbeiten an dieser Maschine ist äusserst angenehm und bequem, da der Raum vor dem Messer vollständig frei ist.

Auch diese Maschine kann mit den auf Seite 96—109 beschriebenen „Extra-Einrichtungen“ versehen werden.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Schnittlänge	Einsatzhöhe	Für Handbetrieb	Drittes Messer	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf
		cm	cm	Mark	Mark	kg	kg	cm
Abriss	ABh	50	13	**455.—**	**22.—**	650	505	126×157
Absence	ABah	56	13	**510.—**	**26.—**	690	545	132×162
Achamas	ACh	60	14	**610.—**	**32.—**	885	715	135×174
Actuosi	ACah	65	14	**710.—**	**36.—**	960	760	140×176
Adolentis	ADh	71	17	**810.—**	**53.—**	1290	1000	148×208
Adaly	ADah	76	17	**910.—**	**58.—**	1370	1140	158×210
Adlumia	AEh	86	18	**1000.—**	**66.—**	1600	1320	178×230
Alemonis	AEah	91	18	**1100.—**	**70.—**	1680	1390	185×233
Afdalen	AFh	95	19	**1200.—**	**80.—**	1740	1450	185×242
Afanaron	AFah	100	19	**1270.—**	**88.—**	1850	1500	195×250
Aortico	AGh	110	20	**1520.—**	**94.—**	2160	1930	205×264
Apencop	AHh	120	21	**1900.—**	**116.—**	3010	2600	208×270
Alsisti	AHah	140	21	**2150.—**	**141.—**	3280	2800	210×296
Accept	APh	175	18	**2800.—**	**192.—**	4050	3530	270×320

Zubehör: 2 Messer bester Qualität, 2 Schneidleisten, Schraubenschlüssel und Oelkännchen.

Wenn die Maschine für „Hand- und Motorbetrieb“ eingerichtet wird, erhöhen sich die obigen Preise bei Klauenkuppelung um **70** bis **150** Mark, bei Frictionskuppelung (mein früheres Patent No. 37 479) um **170** bis **250** Mark, je nach Grösse der Maschine.

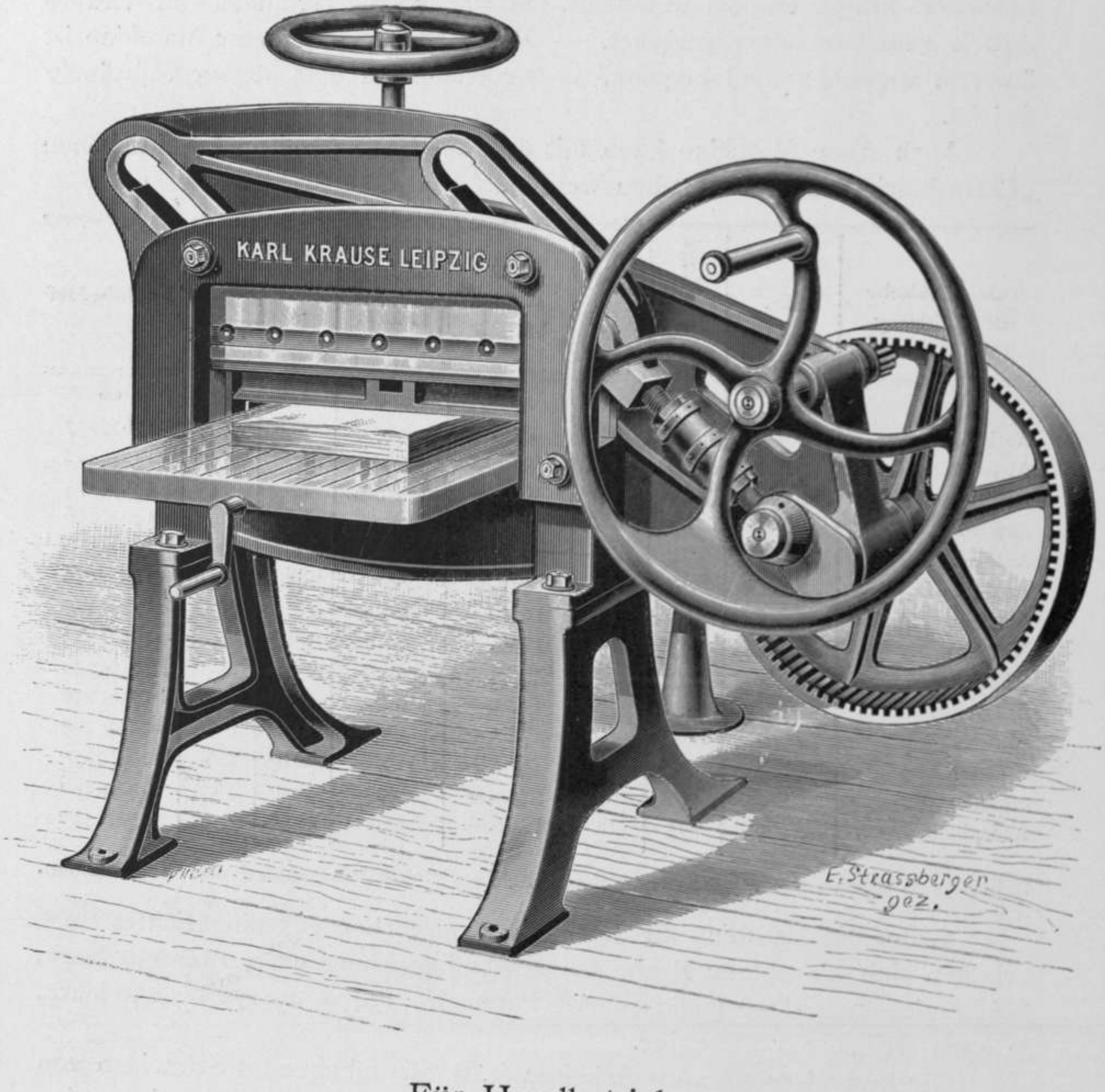
Für besonders schwere Arbeiten (z. B. für anhaltendes Schneiden von Pergamentpapieren, oder harten Pappen in hohen Stössen) liefere ich meine Schneidemaschinen auf Wunsch verstärkt, mit verstärkter Messerscheide und mit verstärkten Messern.

Einfache Verpackung kostet 1%, bessere Verpackung 2%, seemässige Kistenverpackung 4% vom Catalog-Maschinenpreise.

Näheres über Extra-Einrichtungen siehe Seite 96—109.

00076753

Schneidemaschine „Lipsia“.



Für Handbetrieb,
mit diagonalem Zugschnitt und Excenterbewegung,
ohne Zugstangen.

Schneidemaschine „Lipsia“

für Handbetrieb, mit diagonalem Zugschnitt und Excenterbewegung, ohne Zugstangen.

Diese Maschine ist etwas leichter gebaut als meine sonstigen Räderschneidemaschinen und in der Hauptsache für kleine Betriebe berechnet, in denen Schneidemaschinen verhältnissmässig wenig benutzt werden, sodass für deren Anschaffung kein hoher Preis angelegt werden soll.

Auch die Schneidemaschine **„Lipsia“** ist ganz aus Eisen und in jeder Beziehung accurat gebaut. Sie hat einfaches Rädervorgelege und so grosse Uebersetzung, dass das Schneiden äusserst leicht und ohne Anstrengung erfolgt. Das Arbeiten an derselben ist sehr bequem, da der Raum vor dem Messer vollständig frei ist. Der Tisch ist verstellbar, sodass ein Ueber- oder Untersichschneiden unmöglich ist.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Schnittlänge	Einsatzhöhe	Preis	Drittes Messer	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf
		cm	cm	Mark	Mark	kg	kg	cm
Alaterne	AC1	61	10	515.—	28.—	650	510	118×166
Alack	AD1	71	10	625.—	45.—	765	650	130×190

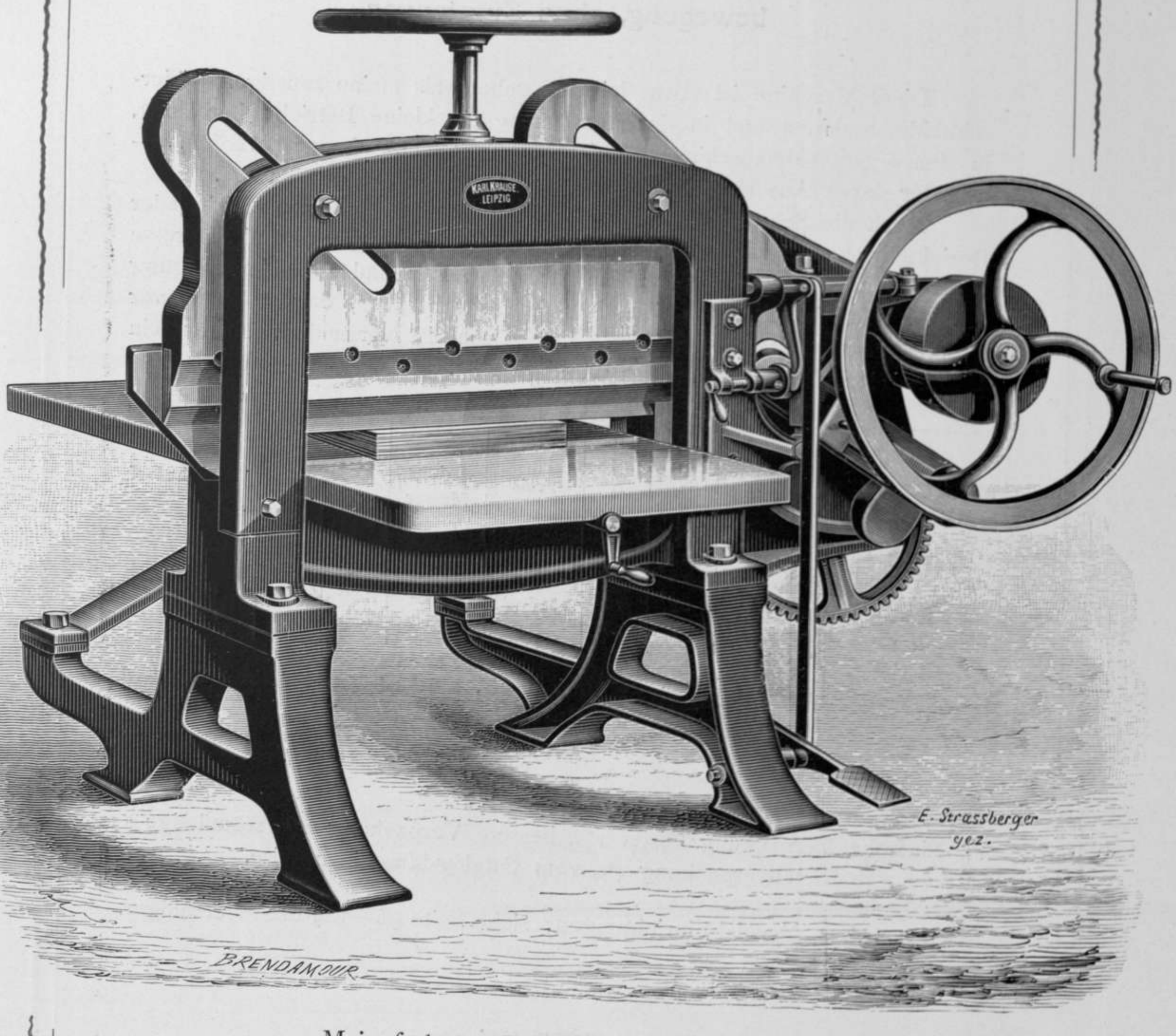
Die Preise verstehen sich inclusive 2 bester Messer, 2 Schneidleisten, Schraubenschlüssel und Oelkännchen.

Einfache Verpackung kostet 1%, bessere Verpackung 2%, seemässige Kistenverpackung 4% vom Catalog-Maschinenpreise.

Näheres über „Special-Einrichtungen“ siehe Seite 96—109 dieses Cataloges.

00076753

Schneidemaschine „Universal“.



Mein früheres D. R.-Patent No. 26408.

Schneidemaschine „Universal“

gleichzeitig für Hand- und Motorbetrieb, mit Handpressung, mit selbstthätigem Stillstand der Maschine in der höchsten Messerlage, ohne Zugstangen, mit diagonalem Zugschnitt (mein früheres D. R.-Patent No. 26408).

Meine Schneidemaschine **„Universal“** verdient ihren Namen mit Recht, denn sie ist für Gross- wie für Kleinbetrieb, zum Schneiden weicher oder harter Stoffe, wie Papier oder Pappe, für Einzel- oder Massenarbeit etc. etc. gleich vorzüglich geeignet.

Die Bedienung dieser Maschine ist äusserst bequem, da der Raum vor dem Messer vollständig frei ist und durch keine Zugstangen behindert wird, und für den Arbeiter vollständig gefahrlos, da — auch bei Handbetrieb — die Maschine nach jedem Schnitt in höchster Messerlage automatisch still steht.

Um für Special-Arbeiten in ihrer Leistungsfähigkeit gesteigert zu werden, kann dieselbe mit allen, Seite 96—109 näher beschriebenen „Extra-Einrichtungen“ versehen werden.

Telegraphische Bezeichnung der Maschine für Hand- und Motorbetrieb mit Klauenkuppelung	**No.**	**Schnittlänge**	**Einsatzhöhe**	**Für Hand- und Motorbetrieb mit**		**Drittes Messer**	**Gewicht ca.**		**Raumbedarf** bei	
				Klauenkuppelung	Frictionskuppelung		in Kiste	netto	Handbetrieb	Motorbetrieb
		cm	cm	Mark	Mark	Mark	kg	kg	cm	cm
Absolutely	ABo	50	13	**525.—**	**625.—**	**22.—**	750	550	126×157	109×141
Absatzweg	ABao	56	13	**600.—**	**700.—**	**26.—**	770	625	132×162	119×147
Achtsam	ACo	60	14	**700.—**	**800.—**	**32.—**	945	765	135×174	127×159
Actutum	ACao	65	14	**800.—**	**900.—**	**36.—**	985	805	140×176	130×161
Adjudant	ADo	71	17	**900.—**	**1000.—**	**53.—**	1240	1070	148×208	136×188
Adelgonda	ADao	76	17	**1000.—**	**1100.—**	**58.—**	1460	1180	158×210	150×195
Adler	AEo	86	18	**1100.—**	**1200.—**	**66.—**	1750	1430	178×230	168×215
Alexander	AEao	91	18	**1200.—**	**1300.—**	**70.—**	1785	1460	185×233	178×221
Aehre	AFo	95	19	**1300.—**	**1400.—**	**80.—**	1925	1600	185×242	185×232
Antilien	AFao	100	19	**1400.—**	**1500.—**	**88.—**	2010	1610	195×250	195×235
Aorta	AGo	110	20	**1650.—**	**1750.—**	**94.—**	2490	1975	205×264	198×245
Apish	AHo	120	21	**2050.—**	**2150.—**	**116.—**	3030	2625	208×270	208×256
Alsacien	AHao	140	21	**2300.—**	**2400.—**	**141.—**	3360	2875	210×296	210×258
Apopaste	APo	175	18	**2970.—**	**3070.—**	**192.—**	4280	3630	270×350	270×320

Vorstehende Preise verstehen sich incl. 2 bester Messer, 2 Schneidleisten, Schraubenschlüssel und Oelkännchen.

Es ist empfehlenswerth, die Maschine mit Frictionskuppelung zu nehmen, falls dieselbe von der Transmission betrieben werden soll.

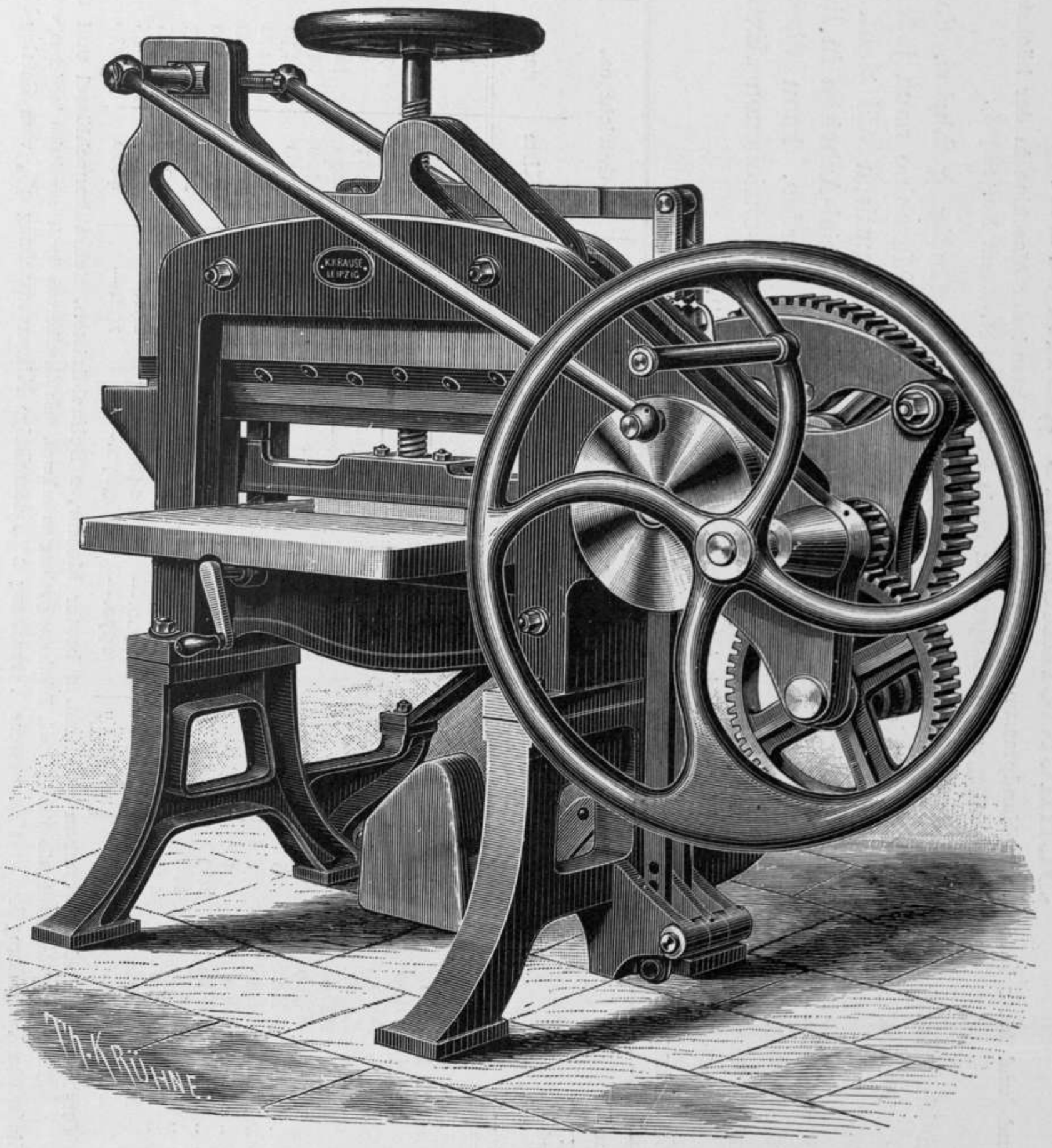
Einfachste Verpackung kostet 1%, bessere Verpackung 2%, seemässige Kistenverpackung 4% vom Catalog-Maschinenpreise.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Schneidemaschine

mit Selbstpressung.



(Mein früheres D. R.-Patent No. 17416.)

Schneidemaschine mit Selbstpressung

für Handbetrieb

(Selbstpressung mein früheres D. R.-Patent No. 17416).

Telegraphische Bezeichnung	No.	Schnittlänge	Einsatzhöhe	Preis	Schnittandeuter	Automatische Ausrückung	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf
		cm	cm	Mark	Mark	Mark	kg	kg	cm
Aalar	ACx	60	14	750.—	110.—	80.—	990	815	185×143
Aorasie	ACax	65	14	835.—	115.—	80.—	1040	840	186×150
Andrew	ADx	71	17	940.—	120.—	80.—	1330	1085	204×158
Adaxint	ADax	76	17	1045.—	125.—	80.—	1400	1200	210×160
Adriana	AEx	83	18	1190.—	125.—	90.—	1735	1380	225×169
Asienta	AEax	91	18	1300.—	130.—	90.—	1810	1480	232×179
Austero	AFx	95	19	1410.—	135.—	95.—	1830	1530	245×184
Aurigero	AFax	100	19	1530.—	140.—	100.—	1995	1545	248×190
Azalais	AGx	108	20	1715.—	145.—	100.—	2280	1890	262×200
Allah	AGax	113	20	1825.—	150.—	100.—	2360	1935	265×206
Alpenbild ..	AHx	120	21	1940.—	155.—	100.—	2560	2170	285×246
Alkibiades ..	AHax	140	21	2315.—	160.—	100.—	3350	2960	315×255
Alkalden	AIx	160	22	2665.—	160.—	100.—	4185	3585	350×281
Atesoro	ATx	185	18	3265.—	180.—	100.—	4580	3980	370×310
Athenion	AZx	210	17	5200.—	200.—	100.—	7300	6200	370×420

Im Preise inbegriffen sind 2 beste Messer, 2 Schneidleisten, Schraubenschlüssel und Oelkännchen.

Die Telegramm-Worte bezeichnen die Maschine mit Selbstpressung, mit Schnittandeuter und automatischer Ausrückung nach jedem Schnitte.

Einfache Verpackung kostet 1%, bessere Verpackung 2%, seemässige Kistenverpackung 4% vom Catalog-Maschinenpreise.

Eine ausführliche Beschreibung dieser Selbstpressung finden Sie auf Seite 96 dieses Cataloges.

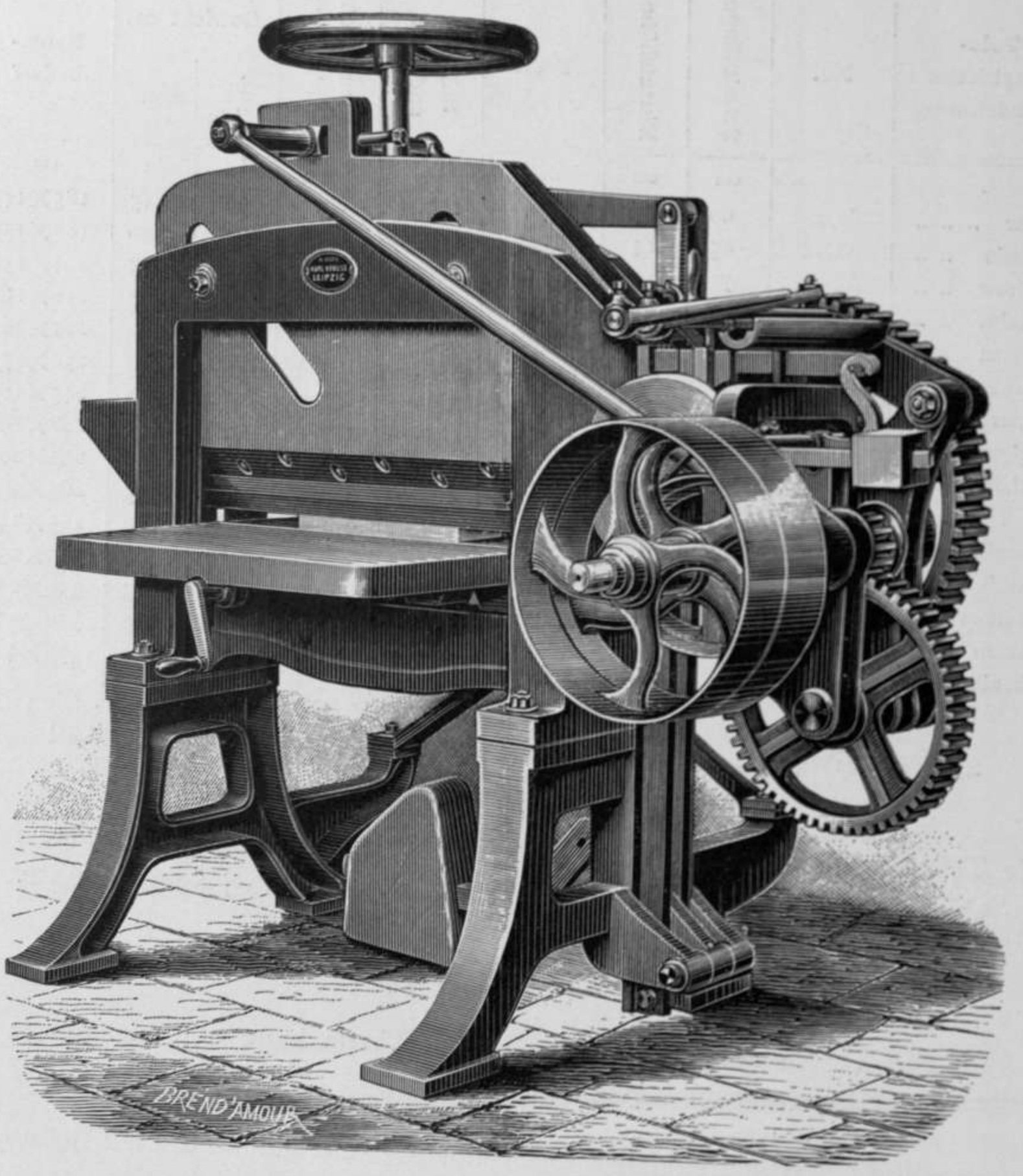
„Sonder-Einrichtungen“ und „Schutzvorrichtungen“ siehe Seite 96—109.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Schneidemaschine „Victoria“

mit Selbstpressung.



(Mein früheres D. R.-Patent No. 17416.)

Schneidemaschine „Victoria“

mit Selbstpressung, für Motorbetrieb.

(Selbstpressung mein früheres D. R.-Patent No. 17416.)

Die Schneidemaschine **„Victoria“** mit Selbstpressung und für Motorbetrieb ist für den **Grossbetrieb** und für **Massenarbeit** ganz besonders geeignet.

Ich verweise im Uebrigen auf den Text Seite 59 und auf meine „Extra-Einrichtungen“ Seite 96—109 noch ganz besonders, bemerke, dass die Maschine gewöhnlich zum Betriebe von der Transmission eingerichtet geliefert wird, und zwar mit loser und fester Riemenscheibe, mit Selbstausrücker und Bremse, dass sie jedoch auf Verlangen auch „für elektrischen Antrieb“ gebaut wird. Auf Wunsch liefere ich dieselbe gleich mit passendem Elektromotor.

Telegraphische Bezeichnung mit Schnittandeuter	No.	Schnittlänge	Einsatzhöhe	Nur für Motorbetrieb	Schnittandeuter	Drittes Messer	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf
		cm	cm	Mark	Mark	Mark	kg	kg	cm
Alberto	ACxd	60	14	875.—	110.—	32.—	980	825	170×143
Almadia	ACaxd	65	14	960.—	115.—	36.—	1100	900	175×150
Almachio	ADxd	71	17	1065.—	120.—	53.—	1270	1070	195×158
Alcoholo	ADaxd	76	17	1170.—	125.—	58.—	1465	1225	200×160
Alexinus	AExd	83	19	1315.—	125.—	66.—	1720	1360	210×169
Aegidius	AEaxd	91	19	1425.—	130.—	70.—	1850	1490	215×179
Ahwaz	AFxd	95	19	1535.—	135.—	80.—	1910	1565	220×185
Appollos	AFaxd	100	19	1655.—	140.—	88.—	1945	1595	225×190
Apenninus ..	AGxd	108	20	1840.—	145.—	94.—	2350	1870	240×218
Ajaxties	AGaxd	113	20	1950.—	150.—	98.—	2375	1960	245×220
Almosen	AHxd	120	21	2065.—	155.—	116.—	2640	2240	265×246
Ankertau	AHaxd	140	21	2440.—	160.—	141.—	3410	3020	285×255
Ananassa	AIxd	160	21	2790.—	160.—	159.—	4500	3630	330×280
Atherino	ATxd	185	18	3390.—	180.—	200.—	4600	4000	350×310

Im Preise inbegriffen sind 2 beste Messer, 2 Schneidleisten, Schraubenschlüssel und Oelkännchen.

Diese Selbstpressung ist die einzige, welche selbst hartes Material in hohen Stössen unverrückbar festhält.

Einfache Verpackung kostet 1%, bessere Verpackung 2%, seemässige Kistenverpackung 4% vom Catalog-Maschinenpreise.

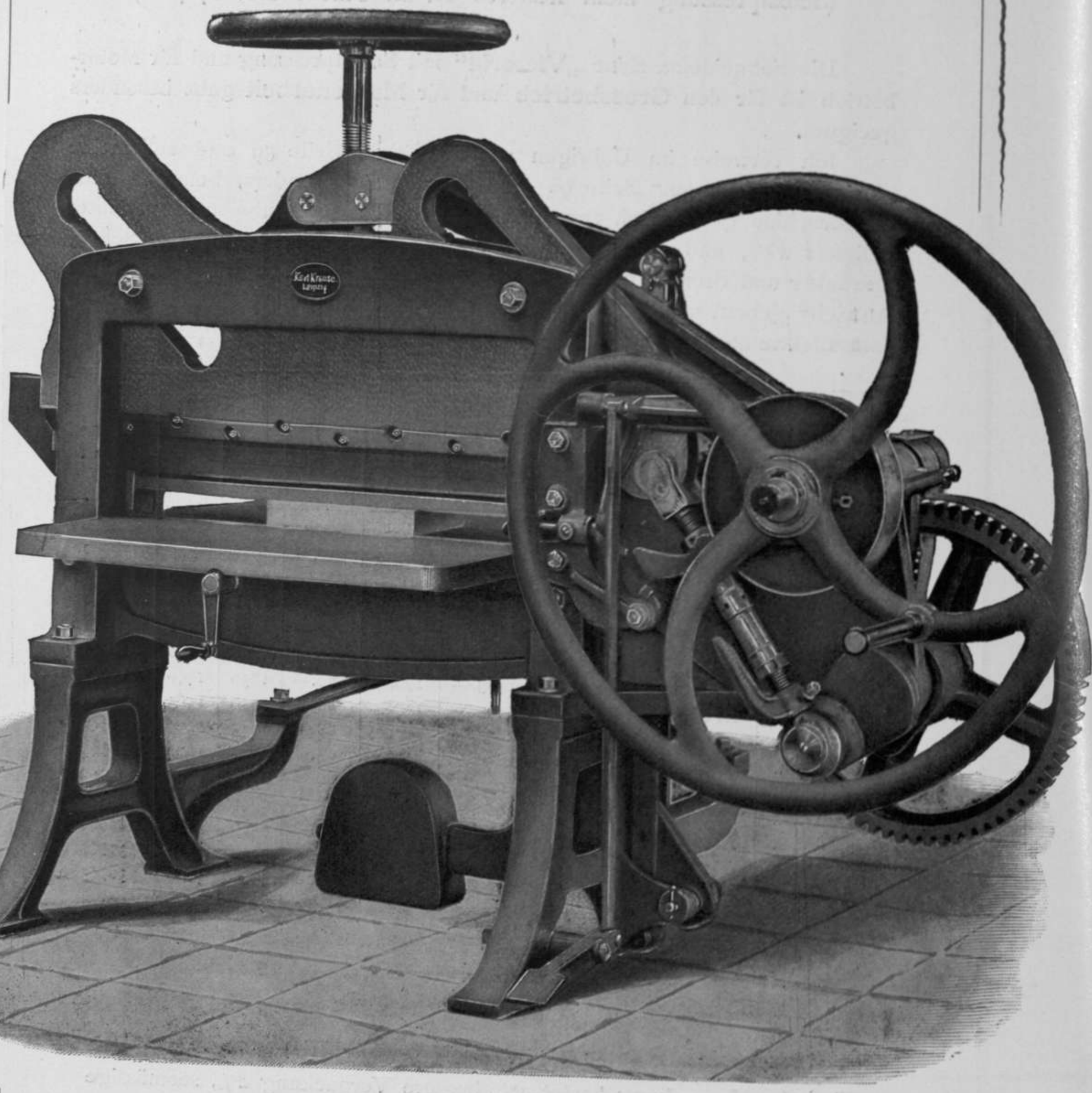
Ganz besonders mache ich auf die solide kräftige Construction meiner Maschinen aufmerksam.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Papier-Schneidemaschine „Universal“

mit Selbstpressung.



Mein früheres D. R.-Patent No. 17416 und No. 26408.

Papier-Schneidemaschine „Universal“

mit Selbstpressung, mit selbstthätigem Stillstand der Maschine in der höchsten Messerlage, gleichzeitig für Hand- und Dampfbetrieb.

(Mein früheres D. R.-Patent No. 17416 und No. 26408.)

Diese Schneidemaschine **„Universal“** ist die gleiche, wie die auf Seite 56 dieses Cataloges beschriebene Maschine, mit dem einzigen Unterschiede, dass diese durch meine „Selbstpressung“ noch ganz bedeutend in ihrer Leistungsfähigkeit erhöht und speciell für den Grossbetrieb, sowie für Massenarbeiten zu empfehlen ist.

Ich verweise hiermit ganz besonders auf den Text Seite 96 dieses Cataloges und, der „Extra-Einrichtungen“ wegen, die sich bei dieser Maschine sämmtlich anbringen lassen, auf Seite 98—109.

Diese Maschine kann auch gegen geringe Mehrkosten für „elektrischen Antrieb“ eingerichtet werden und liefere ich auf Wunsch einen dazu passenden Elektromotor besten Fabrikates zu Fabrikpreisen gleich mit.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Schnittlänge	Einsatzhöhe	Für Hand- und Motorbetrieb mit Klauen-Kuppelung	Für Hand- und Motorbetrieb mit Frictions-kuppelung	Schnitt-andeuter	Schnellsattel	Drittes Messer	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf
		cm	cm	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	kg	kg	cm
Akrobat	ABox	50	13	675.—	775.—	100.—	80.—	22.—	845	690	157×126
Anastasio	ABaox	56	13	760.—	860.—	105.—	80.—	26.—	870	710	162×132
Augostabo	ACox	60	14	875.—	975.—	110.—	85.—	32.—	1085	920	174×135
Aurorabo	ACaox	65	14	985.—	1085.—	115.—	85.—	36.—	1090	930	176×140
Alicette	ADox	71	17	1100.—	1200.—	120.—	90.—	53.—	1465	1250	208×148
Amalias	ADaox	76	17	1220.—	1320.—	125.—	90.—	58.—	1520	1350	210×158
Albanil	AEox	86	18	1340.—	1440.—	125.—	95.—	66.—	1970	1605	230×185
Algerina	AEaox	91	18	1450.—	1550.—	130.—	95.—	70.—	1975	1630	233×178
Antigone	AFox	95	19	1560.—	1660.—	135.—	100.—	80.—	2130	1780	242×185
Anonymous	AFaox	100	19	1680.—	1780.—	140.—	100.—	88.—	2210	1790	250×195
Appetito	AGox	110	20	1980.—	2080.—	150.—	105.—	94.—	2770	2315	264×205
Apfel	AHox	120	21	2390.—	2490.—	155.—	110.—	116.—	3700	2800	270×208
Ardennais	AHaox	140	21	2665.—	2765.—	160.—	115.—	141.—	3450	3340	296×210
Ameliorato	APox	175	18	3380.—	3480.—	170.—	130.—	270.—	5200	4300	320×270

Im Preise inbegriffen sind 2 beste Messer, 2 Schneidleisten, Schraubenschlüssel, Oelkännchen und Schmierstöpsel.

Wenn die Maschine von der Transmission getrieben werden soll, so ist es empfehlenswerth, dieselbe mit „Frictionskuppelung“ zu nehmen.

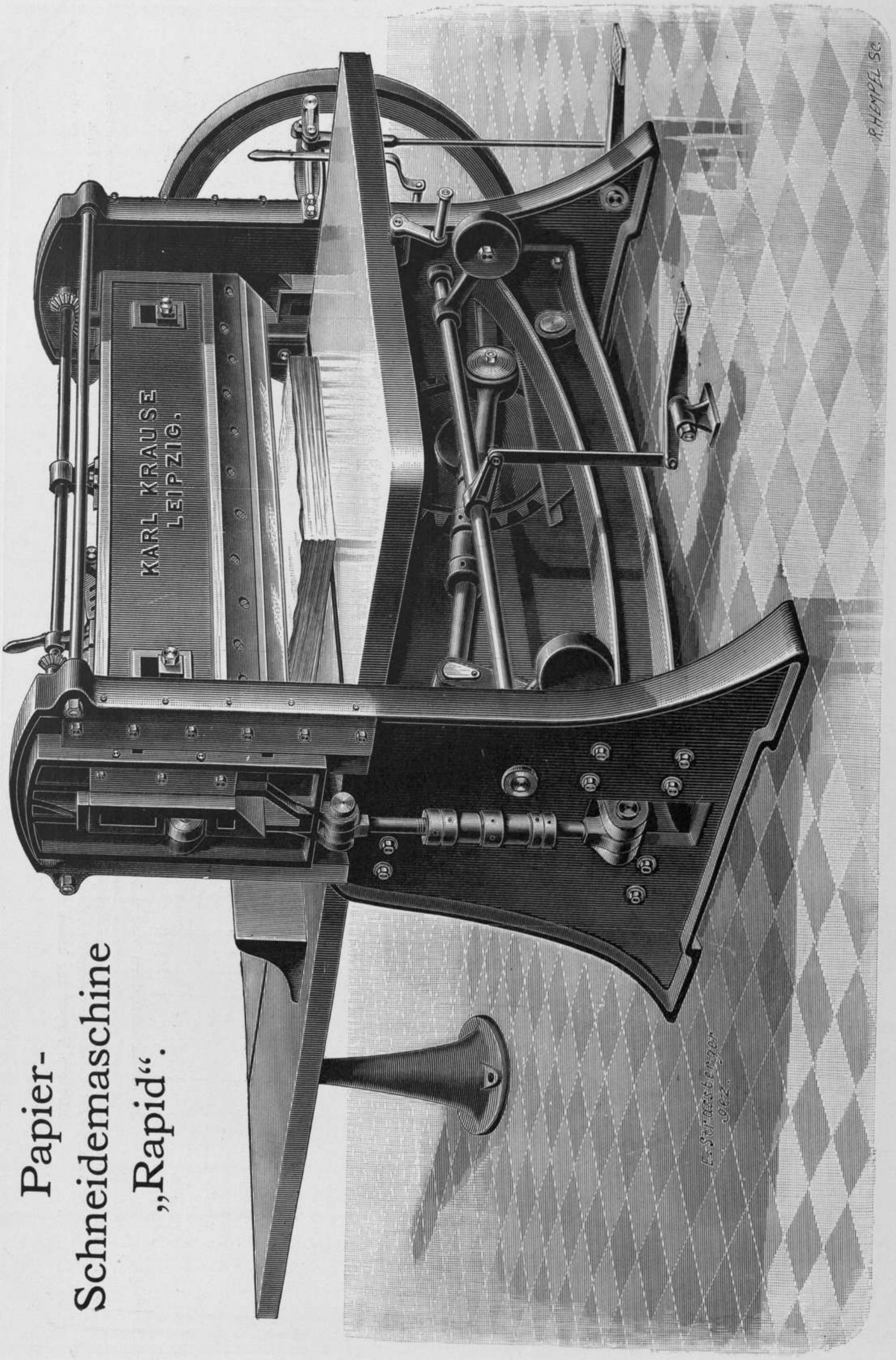
Die Telegrammworte bezeichnen die Maschine mit Selbstpressung, für Klauenkuppelung und mit Schnittandeuter. — Diese Selbstpressung wird bei den Grössen von 100 cm und 120 cm Schnittlänge auf Wunsch derart eingerichtet, dass sie für alle Höhen ohne jede Einstellung functionirt (D. R.-P. No. 97985) und erhöht sich dann der Preis um **200** Mark.

Einfache Verpackung kostet 1%, bessere Verpackung 2%, seemässige Kistenverpackung 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.



Papier-Schneidemaschine „Rapid".

00076753

Schneidemaschine „Rapid“

für Motorbetrieb,

mit Zugschnitt und Selbstpressung für alle Höhen ohne jede Einstellung des Pressbalkens (g).

Die nebenstehend abgebildete Maschine eignet sich besonders für solche Geschäfte, in denen nach dem Grundsatze „Zeit ist Geld“ gearbeitet wird. Diese Maschine ist besonders kräftig construirt und ganz aus Stahl, Eisen und sonst bestgeeignetem Material hergestellt. Der Antrieb erfolgt durch Riemenscheibe und Schneckengetriebe ohne andere Zahnräder, wodurch selbst bei der denkbar höchsten Schnittzahl ein geräuschloser Gang erzielt wird. Die Pressung ist eine sehr grosse, den grössten Anforderungen genügende und arbeitet vollständig selbstthätig für **alle** Höhen (g), d. h. man braucht absolut nichts daran zu verstellen, gleichviel, ob nach einem Stoss von 1 cm Höhe ein solcher von 10 cm Höhe geschnitten wird oder umgekehrt. Es geschieht also **selbstthätig,** ohne Zuthun des Arbeiters: **„Einspannen, Schneiden** und **Wiederausspannen“** genau in derselben Zeit, wie sonst nur das Schneiden. Es ist dies gewiss eine Leistung, wie sie grossartiger von einer Papier-Schneidemaschine nicht gedacht werden kann. **Diese Maschine macht 10—20 Schnitte pro Minute.**

Die Maschine ist mit allen Verbesserungen versehen, als **„Frictionskuppelung** [r] **(mein früheres Patent No. 37479), automatischem Stillstand in höchster Messerlage** (o), **Ausrückbarkeit in jeder beliebigen Lage, Schnittandeuter** (t), **stellbarem Tisch und Centralstellung nach Abschliff des Messers“.**

Telegraphische Bezeichnung	No.	Schnittlänge	Einsatzhöhe	Für Motorbetrieb (d) mit Selbstpressung (g), Schnittandeuter (t) und Frictionskuppelung (r)	Schnellsattel mit Mikrometerschraube (ym) (mein früheres Patent No. 21 507)	Drittes Messer	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto
		cm	cm	Mark	Mark	Mark	kg	kg
Ajabe	AJ I	102	12	**2600.—**	**150.—**	**70.—**	3000	2550
Ajadas	AJ II	128	12	**3000.—**	**160.—**	**98.—**	3180	2650
Ajalon	AJ III	153	12	**3400.—**	**170.—**	**141.—**	3900	3350

Die Preise verstehen sich inclusive 2 bester Messer, 2 Schneidleisten, Schraubenschlüssel, Oelkännchen und Schmierstöpsel.

Einfache Verpackung kostet 1%, bessere Verpackung 2%, seemässige Kistenverpackung 4% vom Catalog-Maschinenpreise.

Näheres hierüber unter „Extra-Einrichtungen“ auf Seite 96—109 dieses Cataloges.

Meine Schneidemaschine „Rapid“

ist unter Anderen in Thätigkeit bei folgenden Firmen:

Aschersleben. H. C. Bestehorn.
Barcelona. J. C. Pundsack.
Biberist. Papierfabrik Biberist (2 Stück).
Bielefeld. Velhagen & Klasing.
Budapest. Ferd. Gottermayer.
Cöln. Gebr. Stollwerck.
Dessau. F. A. Seiler.
Ensheim. Gebr. Adt.
Florenz. Conte Costa.
Gratwein. Leykam Josephsthal, Act.-Ges.
Hannover. Edler & Krische.
Helsingfors. Lilius & Hertzberg.
Jülich. Berger & Gissler.
London. Kampe & Co.
Paris. E. Houpied.
Pasek. Gebr. Mahla.
Rosswein. Brodmeyer & Junghans.
St. Quentin. Désiré Antoine.
Weesp. J. C. van Houten.

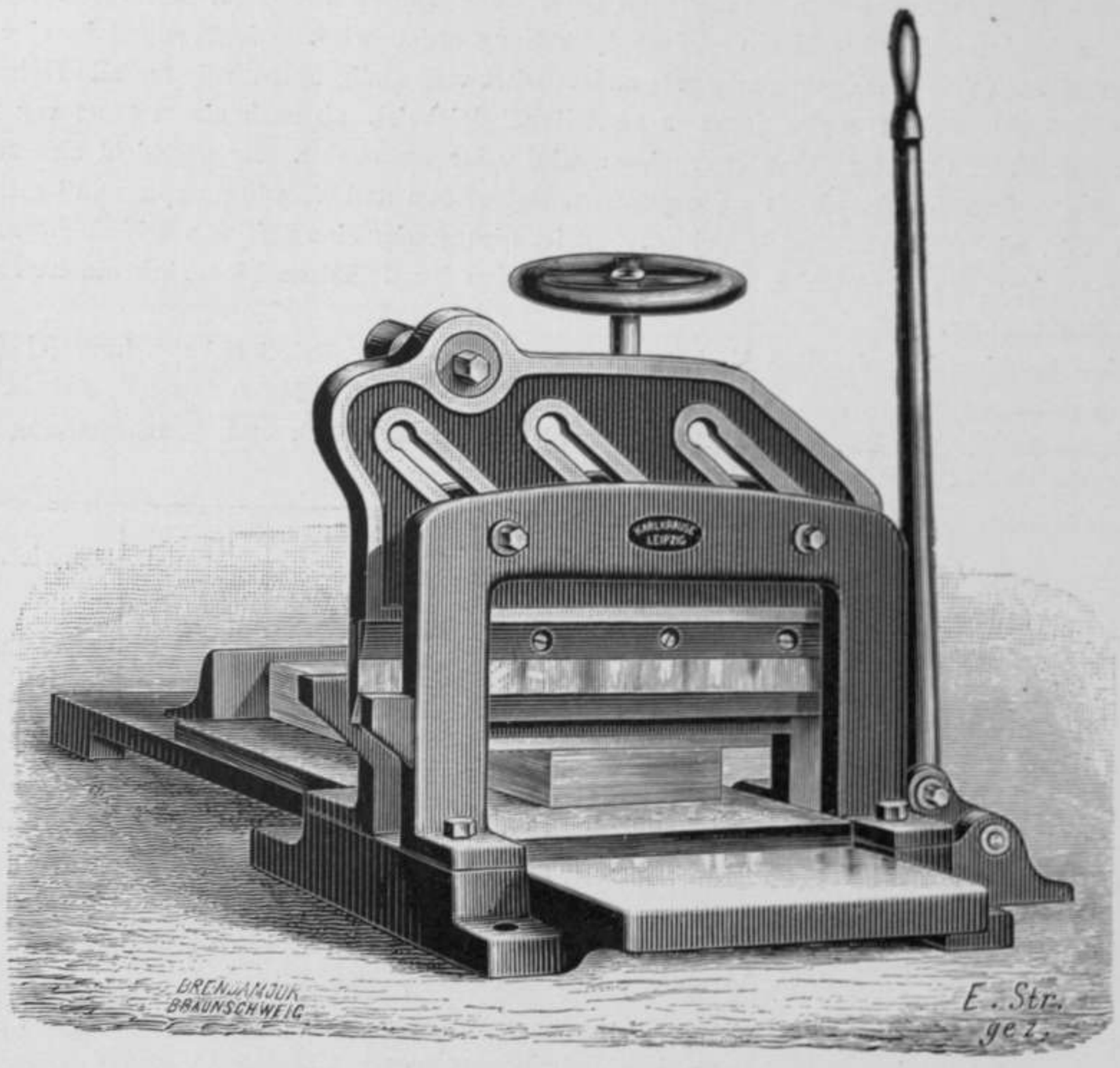
Weitere Referenzen zu Diensten!

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Schneidemaschine mit Hebel

ganz aus Eisen.



Mit senkrechter Messerführung und Zugschnitt.

Speciell für leichtere Arbeiten berechnet.

00076753

Schneidemaschine mit Hebel

ganz aus Eisen, mit senkrechter Messerführung und Zugschnitt.

Speciell für leichtere Arbeiten berechnet.

Um kleineren Buchbindereien, in denen sich die Anschaffung einer grösseren Papierschneidemaschine nicht rentiren würde, vortheilhaftes Arbeiten mit einer ausdauernden und einen vorzüglichen Schnitt gewährenden Maschine zu ermöglichen, habe ich diese kleine Hilfsmaschine construirt, die ausserordentlich schnell, leicht und durchaus accurat arbeitet. Auch in grösseren Buchbindereien ist sie als Hilfsmaschine sehr beliebt.

Ferner ist sie als „Musterschneidemaschine“ zum Schneiden von Geweben aller Art, als: Shirting, Leinen, Tuch, Flanell, Seide etc. bestens zu empfehlen. Die Bewegung des Sattels geschieht bei dieser Maschine äusserst einfach, sehr schnell und genau. Man bewegt den Sattel von Hand und fixirt ihn an jeder beliebigen Stelle durch blosses Anziehen einer Flügelmutter.

Auf Wunsch wird eine Einrichtung zum Verstellen des Sattels mittels Spindel und Kurbel (s), nebst Vorrichtung zum Höher- oder Tieferstellen der Messerscheide und zum Schneiden auf Schneidleiste anstatt Schneidbrett geliefert. Der Mehrpreis hierfür ist **15** Mark.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Schnittlänge	Schnitthöhe	Preis	Drittes Messer	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf bei niedergelegtem Hebel
		cm	cm	Mark	Mark	kg	kg	cm
Abacus	AO	35,5	7	**160.—**	**9.—**	170	115	67×140
Acker	AO a	51	7	**225.—**	**17.—**	260	200	77×140

Inclusive 2 bester Messer und 1 Beschneidebrett.

Eisernes Untergestell (f) kostet 35 Mark. — Hölzernes Untergestell kostet 15 Mark.

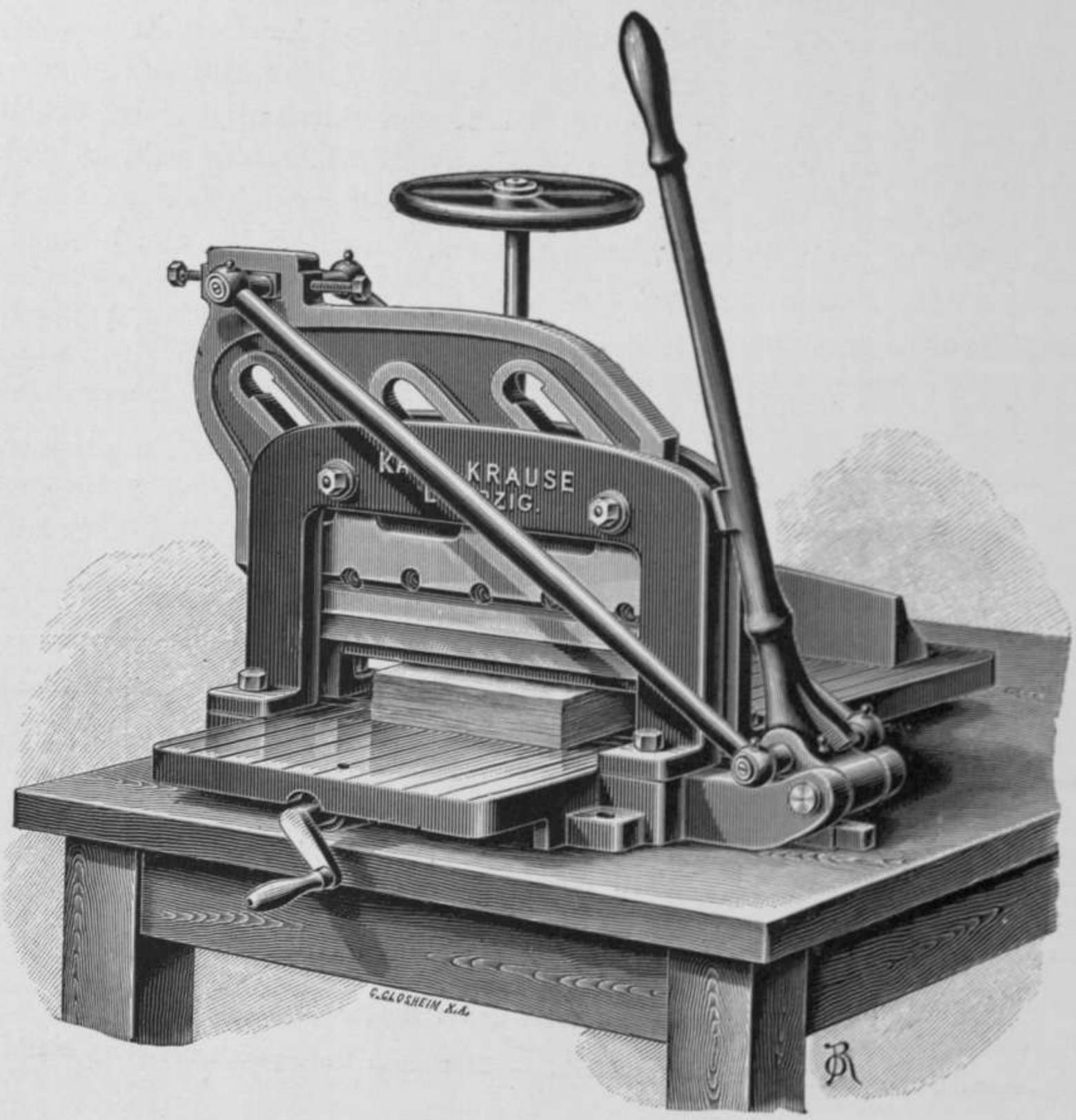
Einfache Verpackung kostet 2%, bessere Verpackung 3%, seemässige Kistenverpackung 4% vom Catalog-Maschinenpreise.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Schneidemaschine mit Hebel

ganz aus Eisen.



Mit senkrechter Messerführung und Zugschnitt,

mit Sattelspindel (s).

00076753

Schneidemaschine mit Hebel

ganz aus Eisen, mit senkrechter Messerführung und Zugschnitt,
mit Sattelspindel (s).

Diese, insbesondere für kleinere Werkstätten bestimmte Maschine ist zur schnelleren Bewegung des zu schneidenden Materials mit Sattelspindel und Kurbel versehen und arbeitet sehr schnell, ausserordentlich leicht und genau.

Auch als Muster-Schneidemaschine zum Schneiden von Geweben aller Art, als: Leinen, Shirting, Tuch, Seide, Flanell etc. wird sie vielfach und mit Erfolg verwendet.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Schnittlänge	Einsatzhöhe	Preis	Drittes Messer	Gewicht ca.		Raumbedarf bei niedergelegtem Hebel
						in Kiste	netto	
		cm	cm	Mark	Mark	kg	kg	cm
Abalamento	AOs	35,5	7	**175.—**	**9.—**	170	120	80×147
Ackerbaum	AOas	51	7	**240.—**	**17.—**	265	200	103×172
Abduction	AObs	60	7	**315.—**	**20.—**	325	250	120×195

Im Preise inbegriffen sind 2 beste Messer und 2 Schneidleisten.

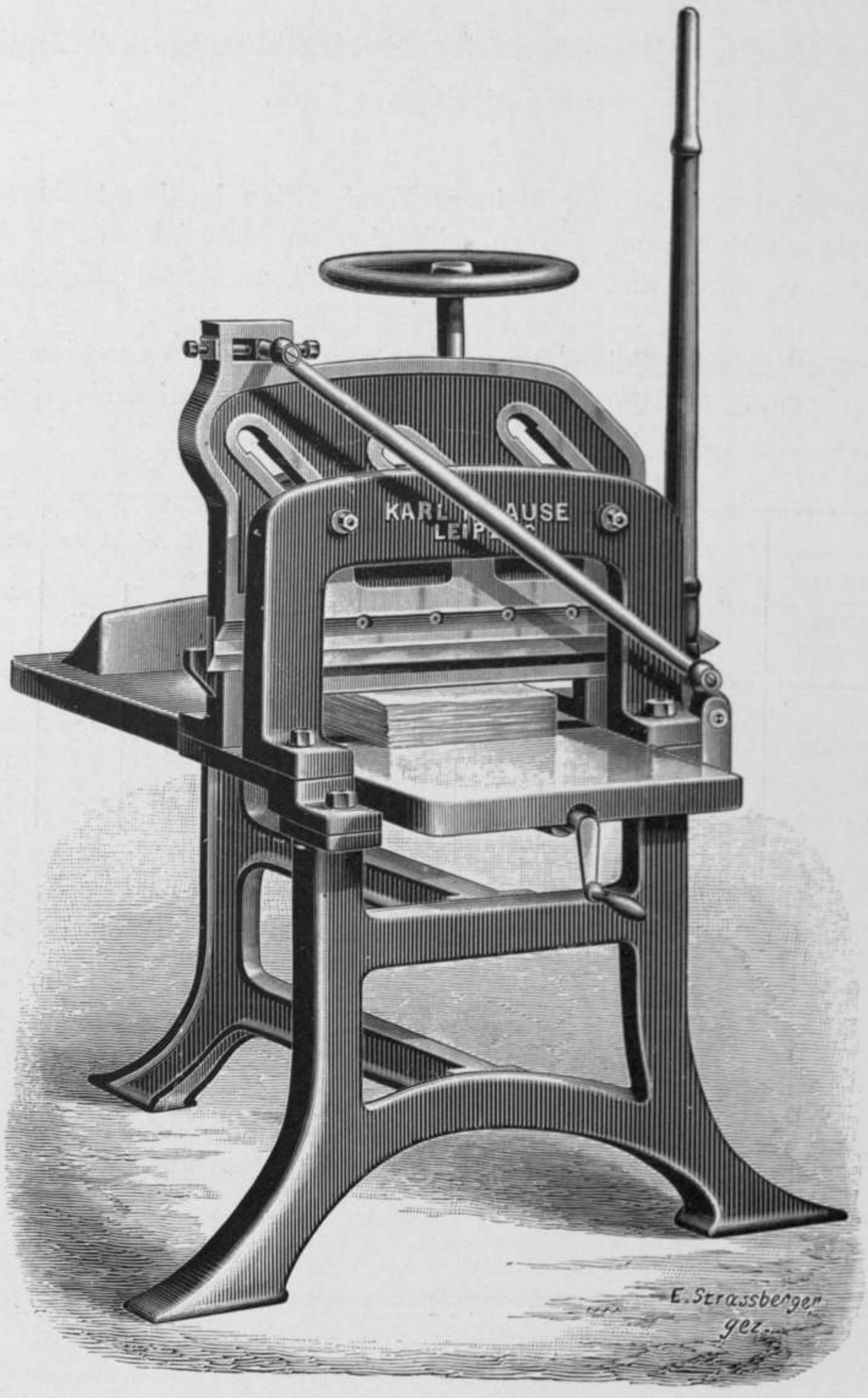
Eisernes Untergestell (f) kostet 35 Mark. — Hölzernes Untergestell kostet 15 Mark.

Einfache Verpackung kostet 2%, bessere Verpackung 3%, seemässige Kistenverpackung 4% vom Catalog-Maschinenpreise.

00076753

Schneidemaschine „Germania“

ganz aus Eisen.



Mit senkrechter Messerführung und Zugschnitt.

00076753

Schneidemaschine „Germania“

ganz aus Eisen, mit senkrechter Messerführung und Zugschnitt.

Diese Maschine, besonders für kleinere Betriebe berechnet, in denen sich die Anschaffung einer grösseren Maschine vielleicht nicht rentiren würde, ist ganz aus Eisen, mit Sattelspindel (s) und Kurbel versehen und arbeitet ausserordentlich schnell, leicht und trotzdem durchaus accurat.

In grösseren Buchbindereien etc. dient diese Maschine als Hilfsmaschine neben der grösseren Papier-Schneidemaschine; besonders für leichtere Arbeiten ist sie sehr zu empfehlen, ebenso als Muster-Schneidemaschine zum Schneiden von Geweben aller Art, als: Leinen, Shirting, Tuch, Seide, Flanell, etc.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Schnittlänge	Einsatzhöhe	Preis	Drittes Messer	Gewicht ca.		Raumbedarf bei niedergelegtem Hebel.
						in Kiste	netto	
		cm	cm	Mark	Mark	kg	kg	cm
Acanthous	AO fs	35,5	7	**210.—**	**9.—**	270	180	80×158
Adelaar	AO afs	51	7	**275.—**	**17.—**	370	270	103×191
Adolpho	AO bfs	60	7	**350.—**	**20.—**	440	320	120×208

Einschliesslich 2 bester Messer und 2 Schneidleisten.

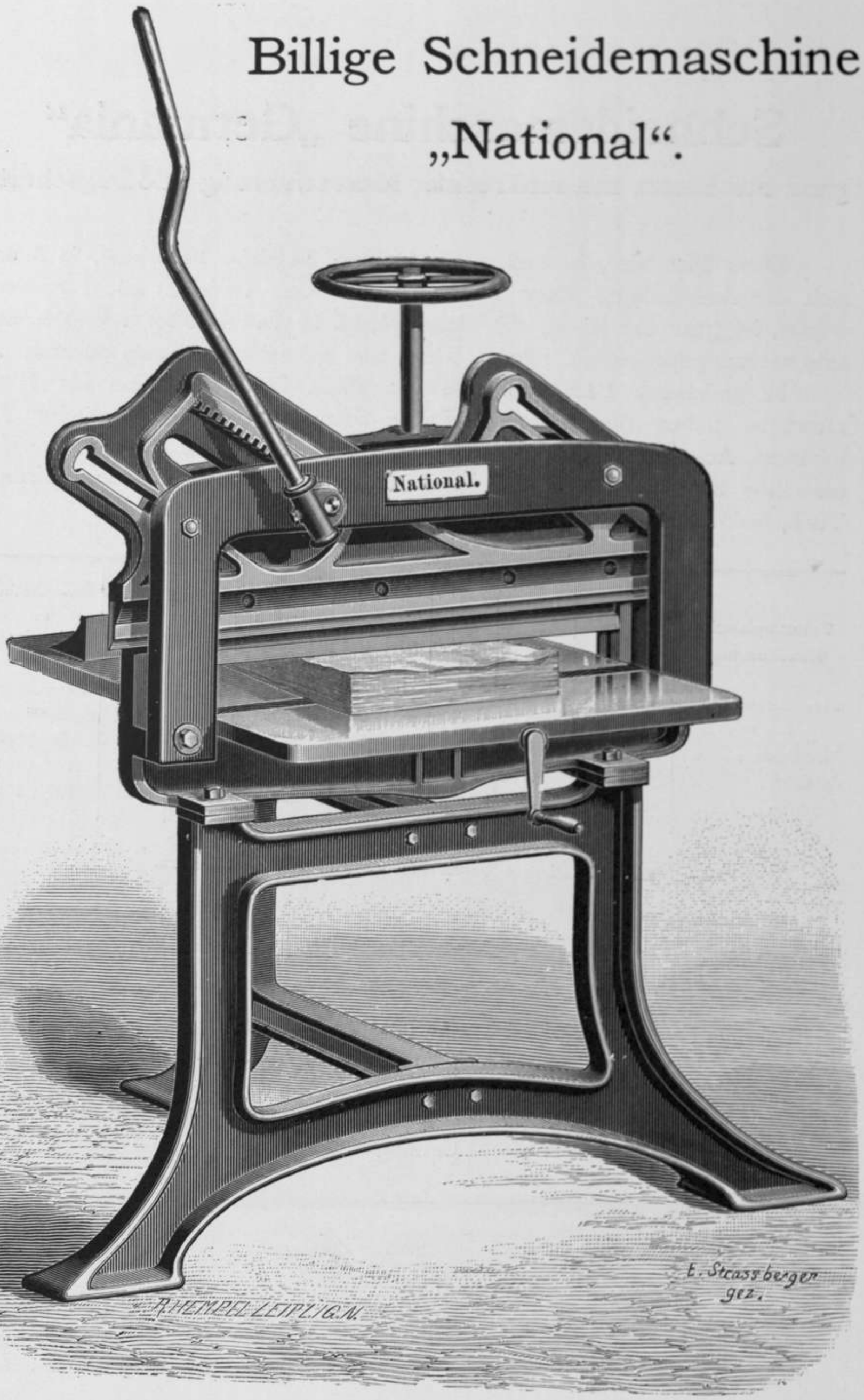
Einfache Verpackung kostet 2%, bessere Verpackung 3%, seemässige Kistenverpackung 6% vom Catalog-Maschinenpreise.

Extra-Einrichtungen an Papier-Schneidemaschinen auf Seite 96—109 dieses Cataloges.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Billige Schneidemaschine „National“.



00076753

Billige Schneidemaschine „National“.

Diese Schneidemaschine soll dem Bedürfniss nach einer guten, kräftigen und sorgfältig gebauten, dabei aber **billigen** Maschine abhelfen. Ihrem Preise entsprechend, ist sie für geringere Ansprüche und leichtere Arbeiten berechnet.

Sie arbeitet ausserordentlich schnell, leicht und durchaus genau.

Der Sattel steht stets genau parallel zum Messer, die Bewegung geschieht durch Kurbel und Spindel (s).

Auch als Muster-Schneidemaschine zum Schneiden von Tuchen, Leinen, Flanell, Seide etc. ist diese Maschine bestens zu empfehlen und wird zu diesem Zweck von den betreffenden Geschäften viel gekauft.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Schnittlänge	Einsatzhöhe	Preis	Drittes Messer	Gewicht ca.		Verpackung	
						in Kiste	netto	einfache	seemässige
		cm	cm	Mark	Mark	kg	kg	Mark	Mark
Appius	AII	55	9	**210.—**	**20.—**	300	220	**2.—**	**10.—**
Aulum	AIII	65	9	**250.—**	**23.—**	320	245	**3.—**	**12.—**
Atlantis	AIV	75	9	**300.—**	**26.—**	350	270	**4.—**	**15.—**

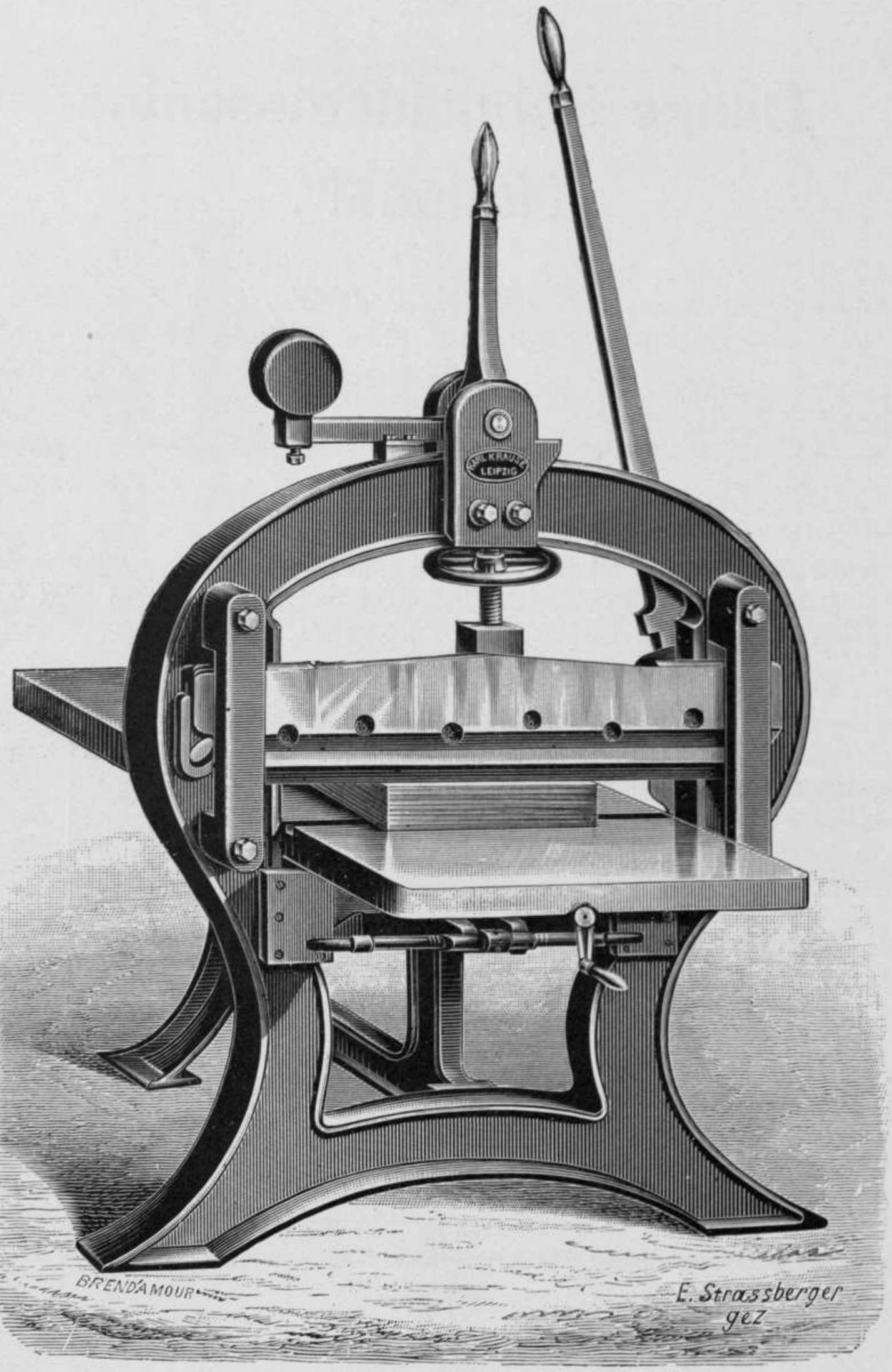
Einschliesslich 2 bester Messer und 2 Schneidleisten.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Schneidemaschine mit Doppelhebel

neuester Construction, ganz aus Eisen.



Mit senkrechter Messerführung, kreisförmigem Zugschnitt und stellbarem Tisch.

Schneidemaschine mit Doppelhebel

neuester Construction, ganz aus Eisen, mit senkrechter Messerführung, kreisförmigem Zugschnitt und stellbarem Tisch.

Bei dieser Maschine erfolgt sowohl das Einpressen als das Auspressen des zu schneidenden und geschnittenen Materials mittelst Hebel, so dass bei gleicher Höhe desselben kein weiteres Einstellen des Pressbalkens erforderlich ist. — Das Schneiden geschieht ebenfalls durch Ziehen eines Hebels.

Diese Maschine eignet sich namentlich zu **leichten Arbeiten in Massen,** zum Beschneiden von Büchern, Etiquetten etc. und arbeitet **schneller als jede andere Schneidemaschine.** Ebenso ist dieselbe auch ganz vorzüglich zum Schneiden aller Arten Gewebe, als Leinen, Shirting, Tuch, Flanell, Seide etc., und ist No. ANb 78 cm Schnittlänge eigentlich nur für diesen Zweck gebaut. Sie wird sehr viel in Tapetenfabriken, Rüschenfabriken, **Tuchfabriken** etc. als auch in derartigen grösseren Handlungen als **Muster-Schneidemaschine** verwandt. —

Der Tisch ist mit Schneidleiste versehen und kann mittels einfacher **„Central-Stellung“** gehoben oder gesenkt werden, so dass die kostspieligen Beschneidebretter entbehrlich werden. **Nach jedesmaligem Messerschleifen ist also der Tisch dementsprechend höher zu stellen.**

Auf Wunsch wird die Sattelkurbel (k) an der rechten Seite des Tisches angebracht und erhöht dies den Preis um **25** Mark.

Ebenso wird die Maschine zu besonderen Zwecken noch mit verlängertem Tisch, mit mehr steigender Sattelspindel, mit Mikrometerstellung, mit mechanischem Vorschub [c] (D. R.-G.-M. No. 51957) des zu schneidenden Materials etc. geliefert und bitte ich Näheres hierüber auf Seite 76 dieses Cataloges, wo eine derartige Maschine abgebildet und näher beschrieben ist, sowie aus den „Extra-Einrichtungen an Schneidemaschinen“ auf Seite 96—109 zu entnehmen. Mein neuester, zum Patent angemeldeter Doppel-Vorschub lässt sich ebenfalls hier gut verwenden. Näheres s. S. 100 a.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Schnittlänge	Einsatzhöhe	Preis	Drittes Messer	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf bei niedergelegtem Hebel
		cm	cm	Mark	Mark	kg	kg	cm
Americano	AM	43	8	**360.—**	**15.—**	395	315	112×195
Antonesco	AN	60	8	**440.—**	**19.—**	540	440	130×216
Annata	ANa	66	8	**500.—**	**25.—**	600	480	132×220
Andante	ANb	78	8	**575.—**	**30.—**	670	540	153×225

Im Preise inbegriffen sind 2 beste Messer, 2 Schneidleisten, Schraubenschlüssel und Schmierstöpsel.

Einfache Verpackung kostet 1%, bessere Verpackung 2%, seemässige Kistenverpackung 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

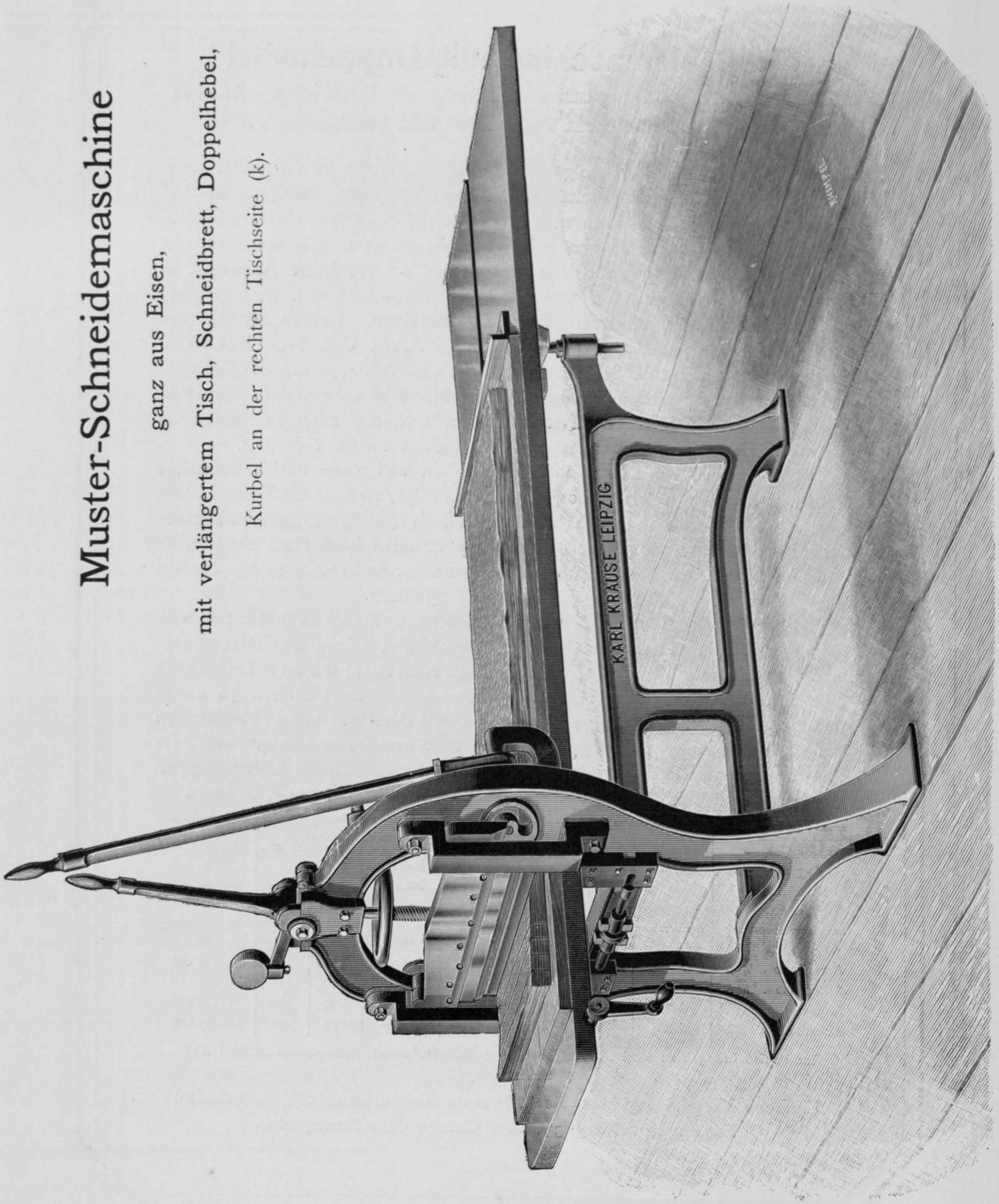
00076753

Muster-Schneidemaschine

ganz aus Eisen,

mit verlängertem Tisch, Schneidbrett, Doppelhebel,

Kurbel an der rechten Tischseite (k).



00076753

Muster-Schneidemaschine

ganz aus Eisen, mit verlängertem Tisch, Schneidbrett, Doppelhebel, Kurbel an der rechten Tischseite (k).

Diese Maschine ist sehr beliebt und eignet sich vorzüglich zum Schneiden aller Arten Gewebe, als Tuch, Flanell, Leinen, Shirting, Seide etc. Das Material wird auf ein Schneidbrett gelegt und mit diesem dem Messer zugeführt, wodurch ein Verschieben dünner Lagen in sich verhindert wird. Um Zeitverlust beim Schneiden zu vermeiden, ist der Kurbelantrieb an die rechte Tischseite verlegt, von wo aus die ganze Bedienung der Maschine erfolgt. Das Ein- und Auspressen des zu schneidenden Materials geschieht ebenfalls wie das Schneiden selbst sehr schnell durch eine Hebelbewegung. Nach jedesmaligem Messerschleifen ist der Tisch durch eine Central-Keilstellung leicht entsprechend höher zu stellen.

Vollkommen u. den höchsten Ansprüchen genügend wird diese Maschine durch Anbringen meines **„Mechanischen Vorschubes“** [c] (D. R.-G.-M. No. 51957). Mit Hilfe desselben ist es möglich, einen haargenau gleichmässigen Vorschub zu erzielen, ohne überhaupt messen zu müssen und ohne auf die Gewissenhaftigkeit, Genauigkeit und Geschicklichkeit der bedienenden Person angewiesen zu sein. Hierbei wird der Anschlagsattel mit dem Schneidbrett um ein genau fixirtes Stück vorgeschoben und lassen sich die verschiedensten Grössen (von mm zu mm) äusserst leicht nach aufgeschlagener Scala einstellen. Dieser Mechanismus erhöht den unten genannten Preis der Maschine um **225** bis **275** Mark, und finden Sie Näheres darüber auf Seite 92 dieses Cataloges. Mein neuester zum Patent angemeldeter Doppel-Vorschub lässt sich ebenfalls hier anbringen. Preis **255** bis **305** Mark. Näheres s. S. 100 a.

Gleich vorzüglich eignet sich diese Maschine zum Schneiden von Papierstreifen, Papierschnitzel, Etiquetten etc.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Schnittlänge	Einsatzhöhe	Preis bei einer nutzbaren Tischlänge von Schnittlänge. 1 facher	2 facher	3 facher	4 facher	Drittes Messer	Schneidbrett 1 Stück
		cm	mm	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark
Amerinos	AMk	43	60	385.—	445.—	490.—	525.—	15.—	6.—
Antomides ..	ANk	60	60	465.—	545.—	600.—	645.—	19.—	10.—
Annavi	ANak	66	60	525.—	610.—	670.—	720.—	25.—	12.—
Andantesco ..	ANbk	78	60	600.—	700.—	770.—	835.—	30.—	15.—

Einschliesslich 2 bester Messer und Schraubenschlüssel, jedoch ohne Schneidbretter.

Grössere Tischverlängerung auf Wunsch bei billigster Berechnung.

Feinste Referenzen erster Firmen stehen gern zur Verfügung. Einige Empfänger dieser Maschinen sind auf Seite 93a dieses Cataloges aufgeführt.

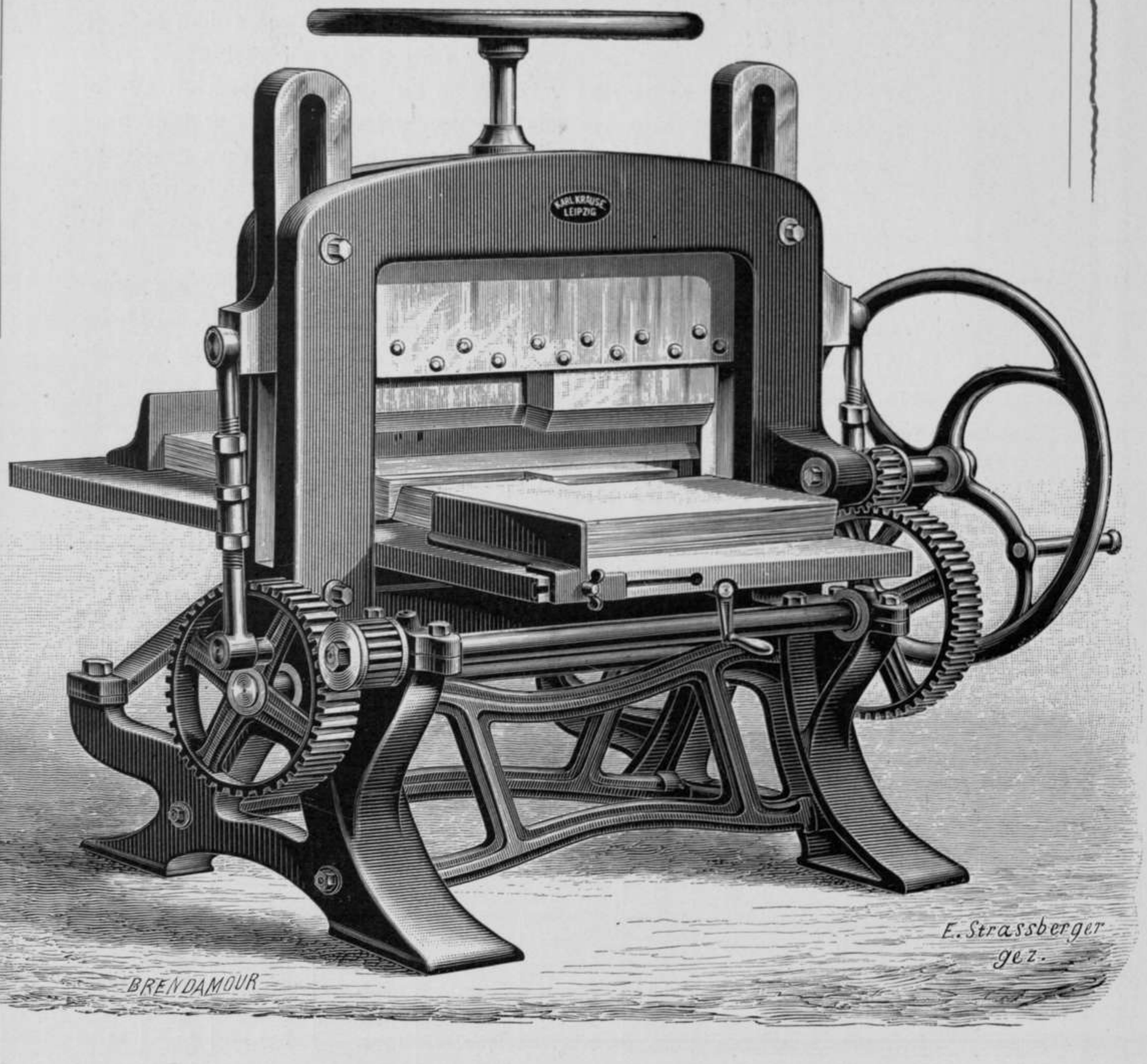
Die Telegrammworte verstehen sich für eine Maschine mit einem Tische der 3fachen Schnittlänge, mit Kurbel an der rechten Tischseite (k) und mit 3 Schneidbrettern.

Einfache Verpackung 2%, seemässige Verpackung 4% vom Catalog-Maschinenpreise.

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Schneidemaschine

mit senkrechter Messerführung.



Für Düten- und Beutelfabrikation,

zur Herstellung des gekröpften Schnittes, sowie zur Herstellung von Façonschnitten aller Art.

00076753

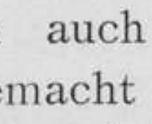
Schneidemaschine

mit senkrechter Messerführung für Düten- und Beutel-Fabrikation, zur Herstellung des gekröpften Schnittes, sowie zur Herstellung von Façonschnitten aller Art.

Der gerade herunter erfolgende Schnitt theilt das in Doppelformat untergelegte Papier mitten durch und liefert so, ohne jeden Abfall, 2 Stösse fertiger Beutelpapiere. Durch einfaches Auswechseln des Messers können ohne Weiteres auch gerade Schnitte hergestellt werden.

Ausser dem Sattel auf dem Hintertische befindet sich noch ein verstellbarer Winkel auf dem Vordertisch, wodurch das accurateste Anlegen und Schneiden des Papiers gewährleistet wird.

Werden zur Maschine Messer mit anderer Kröpfung als unten genannt gewünscht oder nachbestellt, so ist die gewünschte Kröpfung stets genau auf Papier zu zeichnen und die Länge des gewünschten Messers in Centimetern anzugeben. Näheres auf Seite 105.

Auf der Maschine kann auch dieser eine  oder doppelte Winkelschnitt  gemacht werden, wenn die Maschine von vornherein für solche Messer eingerichtet bestellt wird. Der Preis hierfür stellt sich einschliesslich Schlitzeinrichtung an der Messerscheide für AQ **60** Mark, AR **70** Mark, AS **80** Mark. Näheres auf Seite 105.

Ebenso lässt sich diese Maschine auch für Wellenschnitt  oder ähnliche Façonschnitte, sowie auch zum Schneiden von Registern an Geschäftsbüchern etc. einrichten. Mehrpreis billigst.

Fingerhohlmesser **25** Mark das Stück.

Bei neuen Messern beträgt die Schnitthöhe 9 cm. Bei abgeschliffenen Messern dürfen niemals höhere Stösse geschnitten werden, als das Messer aus der Messerscheide hervorsteht, da sonst die Messerscheide aufsetzt und ein Bruch derselben oder der Maschine unvermeidlich ist.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Schnittlänge	Für Handbetrieb (h)	Für Motorbetrieb (d)	Selbstpressung (x) bei Motorbetrieb	Gewicht ca.		Raumbedarf
						in Kiste	netto	
		cm	Mark	Mark	Mark	kg	kg	cm
Aqualem	AQ	71	**760.—**	**935.—**	**350.—**	1200	960	158×165
Armeekorps	AR	82	**940.—**	**1115.—**	**350.—**	1400	1150	170×178
Asphalt	AS	95	**1200.—**	**1375.—**	**350.—**	1700	1400	180×182

Inclusive 1 geraden und 1 gekröpften Messers, letzteres der Schnittlänge entsprechend und mit 18 mm Kröpfung. (18 mm Kleberand.)

Zur Maschine werden meist noch zwei gekröpfte Messer 500 : 13 mm und 300 : 9 mm verlangt und mit **40** und **25** Mark berechnet.

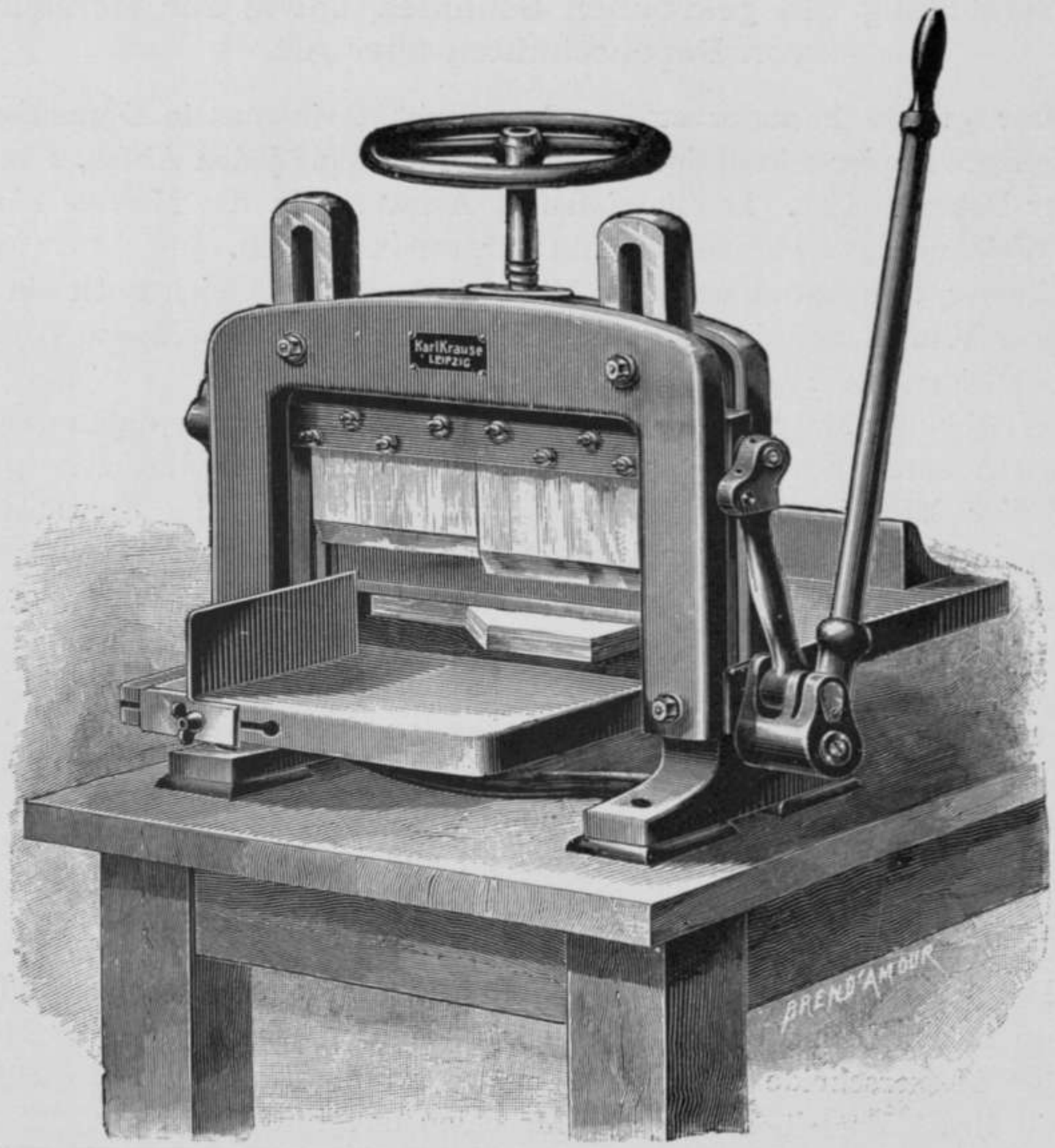
Presshandrad, welches immer in derselben Höhe (st) bleibt, kostet **15** Mark.

Einfache Verpackung kostet 1%, bessere Verpackung 2%, seemässige Kistenverpackung 4% vom Catalog-Maschinenpreise.

Extra-Einrichtungen und Schutzvorrichtungen an Papier-Schneidemaschinen Seite 96—109 dieses Cataloges.

00076753

Düten-Schneidemaschine.



Telegraphische Bezeichnung	No.	Schnitt-länge	Preis	Gewicht ca.		Raumbedarf
				in Kiste	netto	
		cm	Mark	kg	kg	cm
Apostel	AU	50	**325.—**	350	285	155×90

Im Preise inbegriffen ist 1 gerades und 1 gekröpftes Messer, letzteres 50 cm lang mit 13 mm Kröpfung (13 mm Klebrand).

Ausserdem werden auf Bestellung noch gekröpfte Messer von 300:9 mm à **20** Mark und 500:18 mm à **35** Mark geliefert. Letzteres lässt sich jedoch nur dann später nachliefern, wenn die Maschine von vornherein ausdrücklich für diese grosse Kröpfung von 18 mm bezügl. mit einem solchen Messer bestellt wird.

Einrichtung zum Verstellen des Sattels mittels Spindel und Kurbel (s) kostet 15 Mark extra.

Einfache Verpackung kostet 2%, seemässige Kistenverpackung 3% vom Katalog-Maschinenpreise.

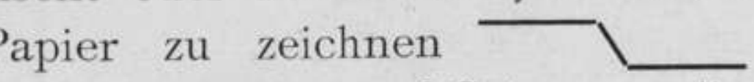
00076753

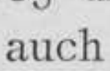
Schneidemaschine

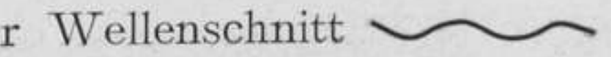
mit senkrechter Messerführung, für Düten- und Beutelfabrikation, zur Herstellung des gekröpften Schnittes, sowie zur Herstellung von Façonschnitten aller Art.

Der gerade herunter erfolgende Schnitt theilt das in Doppelformat untergelegte Papier mitten durch und liefert so, ohne jeden Abfall, 2 Stösse fertiger Beutelpapiere. Durch einfaches Auswechseln des Messers können ohne Weiteres auch gerade Schnitte hergestellt werden.

Ausser dem Sattel auf dem Hintertische befindet sich noch ein verstellbarer Winkel auf dem Vordertisch (n), wodurch das genaueste Anlegen und Schneiden des Papiers gewährleistet wird.

Werden zur Maschine Messer anderer Kröpfung als unten genannt gewünscht oder nachbestellt, so ist die gewünschte Kröpfung stets genau auf Papier zu zeichnen  und die Länge in Centimetern anzugeben. Näheres auf Seite 105 dieses Cataloges.

Auf der Maschine kann auch dieser eine  oder doppelte Winkelschnitt  gemacht werden, wenn die Maschine von vornherein für solche Messer eingerichtet bestellt wird. Der Preis hierfür stellt sich einschliesslich Schlitzeinrichtung an der Messerscheide auf **40** Mark. Fingerhohlmesser **25** Mark das Stück. Näheres auf Seite 105 dieses Cataloges.

Ebenso lässt sich diese Maschine für Wellenschnitt  oder ähnliche Schnitte, sowie auch zum Schneiden von Registern an Geschäftsbüchern etc. gegen billige Mehrberechnung einrichten.

Bei neuen Messern beträgt die Schnitthöhe 55 mm. Bei abgeschliffenen Messern dürfen niemals höhere Stösse geschnitten werden, als das Messer aus der Messerscheide hervorsteht, da sonst die Messerscheide aufsetzt und ein Bruch derselben unvermeidlich ist.

Diese Maschine ist speziell für kleinere leichtere Arbeiten berechnet, für die oft die Anschaffung einer theuren Düten-Schneidemaschine nicht lohnt. — Sie ist trotzdem im Verhältnisse zu ihrer Bestimmung äusserst kräftig und solide gebaut und zu leichteren Arbeiten Jedem bestens zu empfehlen. — Sie arbeitet schneller als jede Räderschneidemaschine.

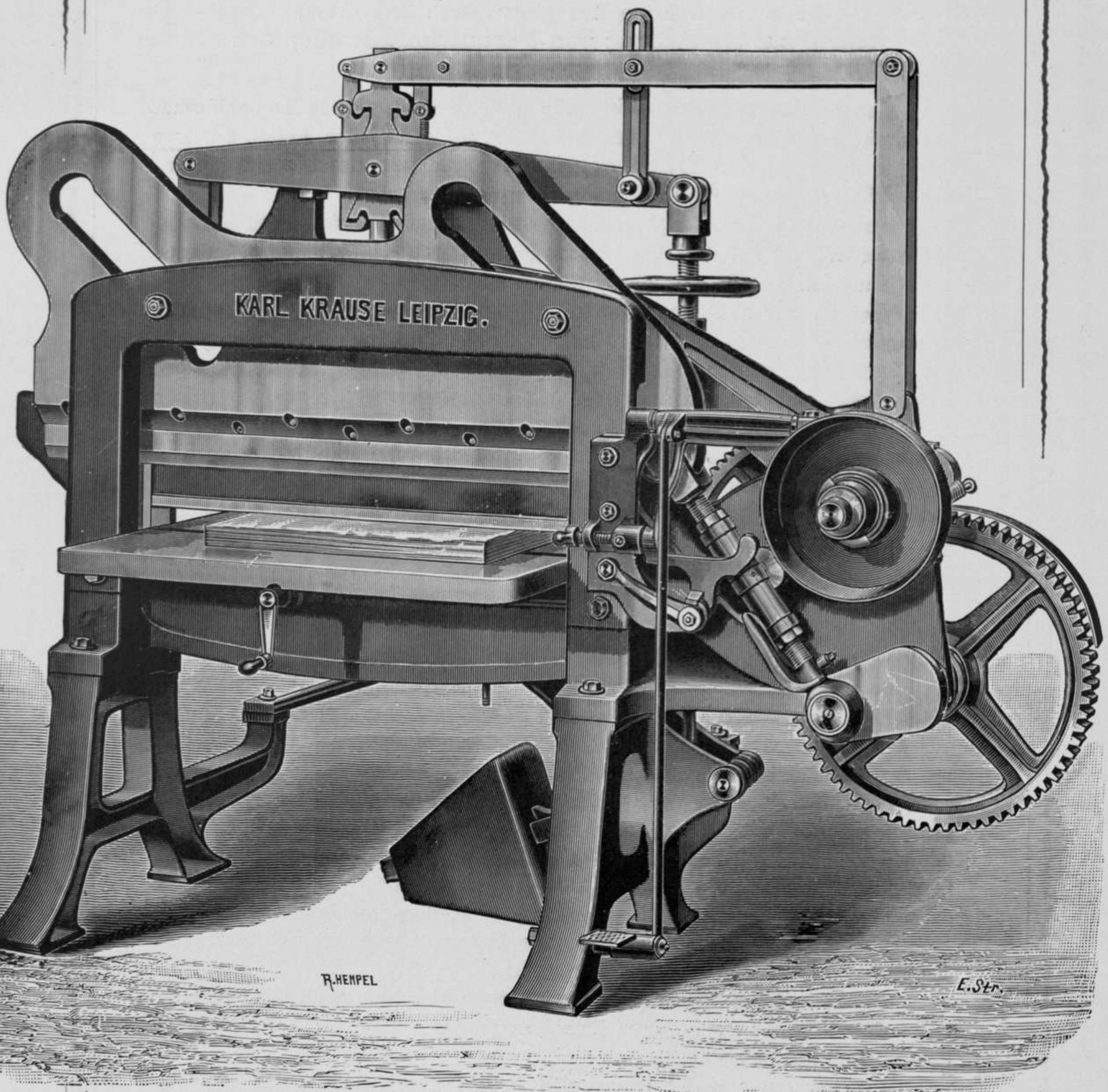
Sie wird von der Fabrik aus ohne Untersatz geliefert und lässt sich auf Werktisch oder einfachen Bock stellen.

Auf besonderen Wunsch liefere ich diese Maschine auch mit eisernem Untergestell (f) und zwar gegen Extraberechnung von **35** Mark. Hölzernes Untergestell kostet **15** Mark.

Die Bewegung und Stellung des Sattels geschieht äusserst einfach, schnell und accurat durch Hand, die Fixirung desselben an jeder beliebigen Stelle durch blosses Anziehen einer Flügelmutter.

00076753

Patentirte Schneidemaschine „Universal“.



Mit Selbstpressung für alle Höhen, ohne jede Einstellung (g).

D. R.-Patent No. 97985, mein früheres D. R.-Patent No. 26408.

00076753

Patentirte Schneidemaschine „Universal“.

Mit Selbstpressung für wechselnde Höhen, ohne jede Einstellung (g).

D. R.-Patent No. 97985.

Mit selbstthätigem Stillstand der Maschine in der höchsten Messerlage, für Dampfbetrieb.

Mein früheres D. R.-Patent No. 26408.

Die Construction dieser Maschine gleicht derjenigen auf Seite 62 dieses Cataloges beschriebenen, die jedoch verbessert ist durch Anbringung meiner neuesten, patentirten „Selbstpressung für wechselnde Höhen ohne jede Einstellung“ (g). Gleichgültig, ob abwechselnd hohe oder niedrige Stösse geschnitten werden, erfolgt die Pressung vollständig selbstthätig, d. h. man braucht durchaus **nicht** zu verstellen, gleichviel, ob nach einem niedrigen Stosse ein hoher geschnitten wird oder umgekehrt. Diese Selbstpressung ist so gross, dass sie auch das härteste Material in hohen Stössen unverrückbar festhält. Nothwendig ist es, diese Maschine mit Schnittandeuter (t) zu bestellen.

Ueber das Weitere bezüglich meiner „Selbstpressung“ an Schneidemaschinen verweise ich auf den Text auf Seite 96 dieses Cataloges. Näheres über Extra-Einrichtungen an Schneidemaschinen finden Sie auf Seite 96—109.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Schnittlänge	Einsatzhöhe	Für Motorbetrieb (d) mit Schnittandeuter (t) und mit Klauenkuppelung	Für Motorbetrieb (d) mit Schnittandeuter (t) und mit Frictionskuppelung (r)	Drittes Messer	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf
		cm	cm	Mark	Mark	Mark	kg	kg	cm
Affenthal	AFaog	100	15	**2020.—**	**2120.—**	**88.—**	2340	1950	250×195
Ahornis	AHog	120	15	**2745.—**	**2845.—**	**116.—**	3800	3000	270×208

Im Preise inbegriffen sind 2 beste Messer, 2 Schneidleisten, Schraubenschlüssel, Oelkännchen und Schmierstöpsel.

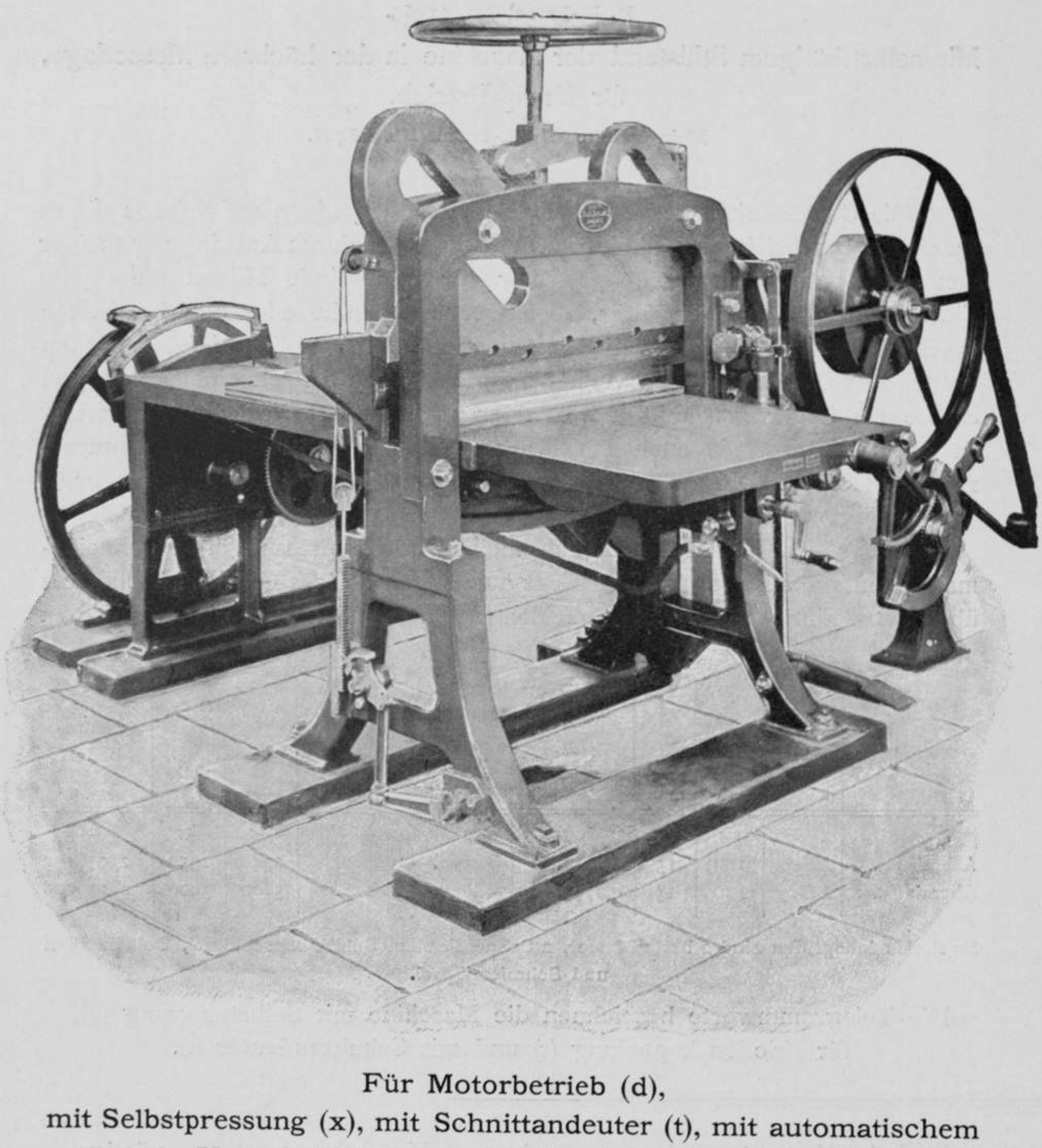
Die Telegrammworte bezeichnen die Maschine mit Selbstpressung (g), für Frictionskuppelung (r) und mit Schnittandeuter (t).

Einfache Verpackung kostet 1%, bessere Verpackung 2%, seemässige Kistenverpackung 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

00076753

Vollständig automatisch arbeitende

Papier-Schneidemaschine „Automat“.



Für Motorbetrieb (d),
mit Selbstpressung (x), mit Schnittandeuter (t), mit automatischem Vorschub des zu schneidenden Materials (i).

D. R.-G.-M. No. 74 348. Mein früheres D. R.-Patent No. 26 408.
(Selbstpressung (x) mein früheres Patent No. 17 416).
(Schnittandeuter (t) „ „ „ „ 26 409).

Vollständig automatisch arbeitende

Schneidemaschine mit selbstthätigem Vorschub (i).

D. R.-G.-M. No. 74348.

Der **selbstthätige** Vorschub (i), welcher nur an meinen Schneidemaschinen mit Radsystem anzubringen ist, hat den Zweck, das Material, welches in Streifen oder Stücke geschnitten werden soll, dem Messer fortlaufend und vollständig **automatisch** zuzuführen. Zum Schneiden von Cigarettenpapier, Papierschnitzeln, Etiquetten, Karten, Closetpapier-Blocks etc., sowie zum Schneiden von Stoffmustern aus den verschiedensten Geweben ist dieser Mechanismus mit unschätzbarem Vortheil zu verwenden, da er einestheils sehr leistungsfähig ist, anderntheils durchaus sicher functionirt.

Der Vorschubmechanismus besteht aus einem am Tisch angebrachten combinirten Räder- und Hebelsystem, vermittels dessen der Anschlagsattel und somit das vorgelegte Schneidbrett innerhalb gewisser Grenzen stückweise vorgeschoben wird. Das Einstellen der verschiedenen Vorschubgrössen geschieht leicht und schnell nach einer angebrachten Scala. Um eine solche Maschine zweckmässig herstellen zu können, muss ich **vorher** wissen, **innerhalb welcher Grenzen** die gewünschten Vorschubgrössen sich bewegen und **welches Material** in der Hauptsache geschnitten werden soll.

Im Allgemeinen baue ich meine Maschinen mit selbstthätigem Vorschub (i) so, dass sie eingerichtet sind für eine Vorschubgrösse:

½	mm-weise,	also	für	1, 1½, 2, 2½, 3, 3½	mm	u.	s.	f.	bis	40	mm	breite Streifen
1	„	„	„	1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9	„	„	„			80	„	„ „
1½	„	„	„	1½, 3, 4½, 6, 7½, 9	„	„	„			120	„	„ „
2	„	„	„	2, 4, 6, 8, 10, 12	„	„	„			200	„	„ „
3	„	„	„	3, 6, 9, 12, 15, 18	„	„	„			300	„	„ „
4	„	„	„	4, 8, 12, 16, 20, 24	„	„	„			300	„	„ „ u. s. f.

Ausserdem richte ich meine Maschinen auch auf Wunsch für andere Vorschubgrössen ein.

Zu bemerken ist, dass bei Vorschubgrössen über 200 mm die Schnittzahl der Maschine sich dementsprechend verringern muss, weil bei schnellem Gang der Maschine das bewegte Material vermöge der innewohnenden lebendigen Kraft sonst leicht noch ein Stück weiter gleiten würde.

Bei meinen Maschinen mit selbstthätigem Vorschub (i) beträgt die Schnitthöhe je nach Breite der Maschine ca. 60—100 mm.

Der Arbeitsgang ist hierbei folgender:

Man belegt das Schneidbrett mit dem zu schneidenden Material und legt es gegen den Sattel auf den Hintertisch, stellt sodann die gewünschte Streifengrösse ein und setzt die Maschine in Bewegung, wodurch das Material **selbstthätig** dem Messer zugeführt wird. Das Einpressen des

00076753

zu schneidenden Materials, der Schnitt, das Auspressen und der Vorschub erfolgen vollständig automatisch. Ist alles Material zerschnitten, so bleibt die Maschine **von selbst** stehen. Darauf kurbelt man den Sattel in seine Anfangsstellung zurück, dreht das Schneidbrett um 90°, schiebt es wieder gegen den Sattel und stellt die neu zu schneidende zweite Formatgrösse ein. Alsdann rückt man die Maschine wieder ein und die vorher geschnittenen Materialstreifen werden nun **selbstthätig** in die gewünschten Formate zerschnitten.

Da namentlich zum Musterschneiden die nutzbare Tischlänge, d. i. die Entfernung vom Messer bis zum Anschlagsattel, durchweg vergrössert gewünscht wird, so habe ich die gebräuchlichsten Arten tabellenartig zusammengefasst, und zwar ist die Tischlänge so vergrössert, dass selbige ein Vielfaches der Schnittlänge wird. Es gehören demzufolge für eine Schneidemaschine mit einer nutzbaren Tischlänge, die gleich dem Vierfachen der Schnittlänge ist, vier Schneidbretter. Ausserdem ist aus nachstehender Tabelle der Preis des automatischen Vorschubmechanismus (i), der Frictionskuppelung (r), des Schnittandeuters (t), des Schneidbrettes und die Höhe des zu schneidenden Stosses zu ersehen. Die Preise der Schneidbretter gelten für dreifach geleimte und kann ich für diese bei ordnungsgemässem Gebrauche gegen Verziehen garantiren.

Der Pressbalken hebt und senkt sich bei meiner Selbstpressung (x) jedesmal um etwa 25 mm, was für Druck- und Schreibpapiere genügend ist. Bei besonders weichen und bauschigen Stoffen, bei Seidenpapieren etc. ist jedoch ein viel grösserer Pressbalkenhub nothwendig. Wenn solcher gewünscht wird, ist dies bei der Bestellung der Maschine ausdrücklich anzugeben.

Auf Wunsch baue ich diese Maschinen auch mit zwei verschiedenen Hubhöhen des Pressbalkens, Preis **75** Mark. Soll eine Selbstpressung derart eingerichtet werden, dass sie für alle Höhen ohne jede Einstellung (g) wirksam ist, D.R.-P. No. 97985, so verweise ich auf die auf Seite 83 dieses Cataloges näher beschriebenen Maschinen AFaog und AHog.

Der Mechanismus kann nur an neuen Maschinen angebracht werden.

Nachstehend Preis meiner Maschinen und des Vorschubmechanismus:

No.	Schnittbreite	Preis der Maschine mit Selbstpressung (x) und Frictionskuppelung (r) bei einer nutzbaren Tischlänge von Schnittlänge: 1 facher	2 facher	3 facher	4 facher	Automatischer Vorschub (i)	Schnitt-andeuter (t)	Stosshöhe	Schneidbrett per Stück
	cm	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	cm	Mark
AB ox	50	775.—	845.—	910.—	970.—	550.—	100.—	4 1/2	8.—
AC ox	60	975.—	1065.—	1150.—	1230.—	600.—	100.—	5	10.—
AD ox	71	1200.—	1300.—	1400.—	1500.—	675.—	120.—	5 1/2	13.—
AD aox	76	1320.—	1440.—	1570.—	1710.—	725.—	125.—	6	15.—
AE ox	86	1440.—	1575.—	1725.—	1890.—	770.—	125.—	6 1/2	17.—
AF aox	100	1780.—	1970.—	2180.—	2400.—	850.—	140.—	7 1/2	22.—
AG ox	110	2080.—	2290.—	2510.—	2740.—	885.—	150.—	7 1/2	27.—
AH ox	120	2490.—	2720.—	2970.—	3230.—	925.—	155.—	8	33.—
AI xd	160	2915.—	3195.—	3495.—	3815.—	1000.—	160.—	9	56.—
AJ III	153	3400.—	3690.—	3980.—	4290.—	985.—	im Preise inbegriffen	5 1/2	52.—

Wenn die Maschinen AB ox bis AH ox anstatt der Frictionskuppelung mit Klauenkuppelung gewünscht werden, so ermässigen sich die obigen Preise um **100** Mark.

Für Schneidemaschinen mit automatischem Vorschub (i), zum Schneiden von Cigarettenpapier oder ähnlichen Arbeiten, empfehle ich meine Einstellvorrichtung mittels Stellhebels laut Abbildung auf Seite 84. Diese Einrichtung gestattet ein sehr schnelles Wechseln der Formatgrössen durch Umlegen eines Hebels, ermöglicht jedoch das Verstellen nur innerhalb gewisser Grenzen, z. B. bei millimeterweiser Eintheilung nur zwischen 32 und 80 mm.

Preis dieser Einrichtung **250** Mark extra.

Vollständig automatisch arbeitende

Schneidemaschinen

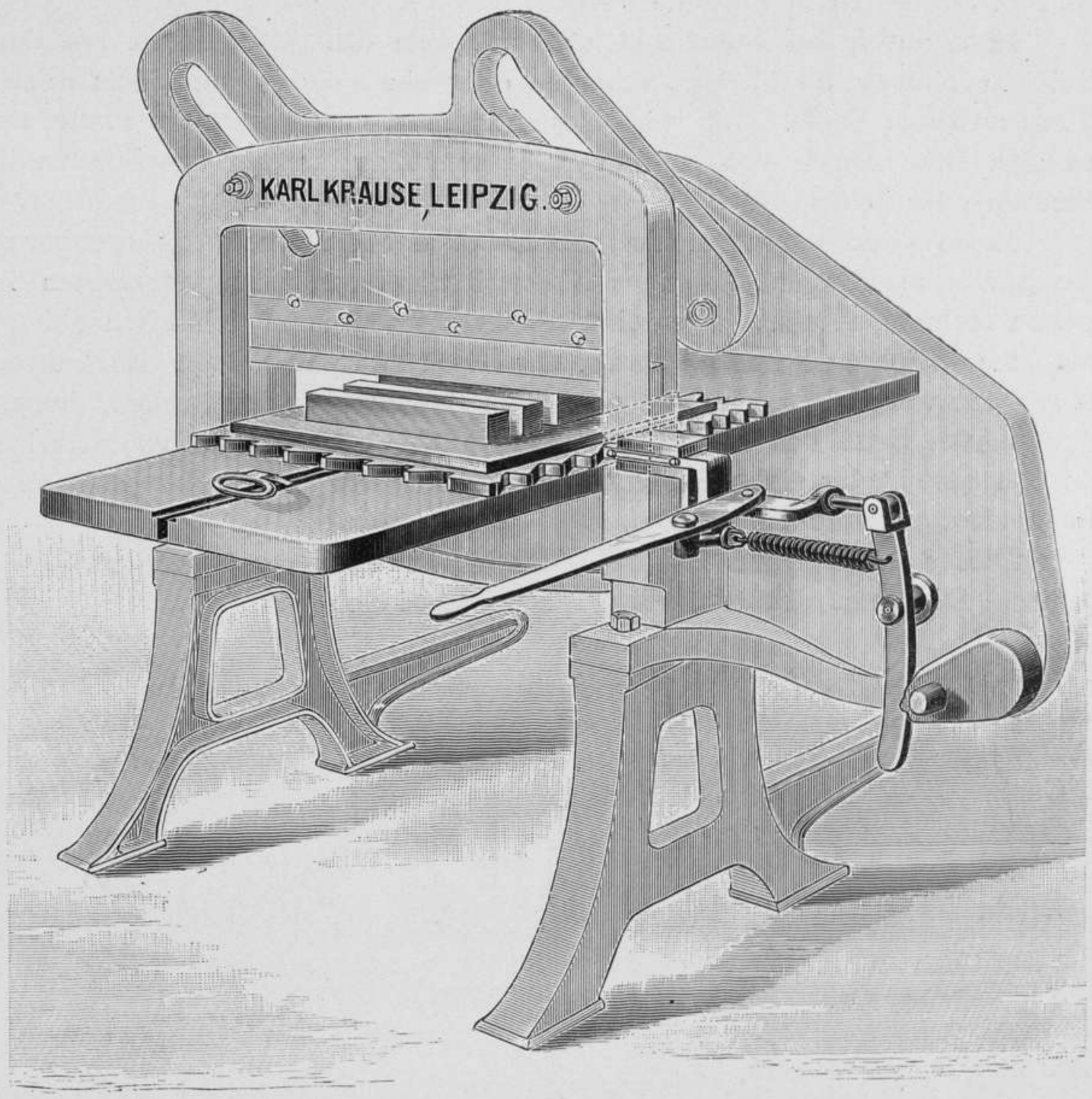
mit selbstthätigem Vorschub (x) des zu schneidenden Materials

lieferte ich u. A. an die Firmen:

Augsburg	Tuchausstellung Wimpfheimer & Co.	1	Stück
Avigliana	Dynamite Nobel	1	„
Berlin	Georg Steinberg	1	„
„	Hugo & Herm. Zeidler	1	„
„	Albert Behrendt	1	„
Bilbao	La Papelera Vizcaina	2	„
Budapest	J. Mühlberg & Co.	1	„
Constantinopel	Tschakerian Servitchen	1	„
Dessau	F. A. Seiler	2	„
Dünaburg	Vereinigte Köln-Rottweiler Pulverfabriken	15	„
Düsseldorf	Ernst Schiess	1	„
Forbach	Gebr. Adt	1	„
Gnaschwitz	Kgl. Sächs. Pulverfabrik	2	„
Kiew	J. S. Karacas	1	„
Leipzig	Joh. Gg. Bernhardt	1	„
„	Gebr. Heine	1	„
„	Paul Knaur	1	„
Lima	C. M. Schröder & Co,	1	„
Magdeburg-Buckau	Fr. Krupp, Grusonwerk	1	„
Mannheim	Rhein. Papiermanufactur (Herm. Krebs)	1	„
Messina	Francisco Cimino di Gppe.	1	„
München	Paul Schöning	1	„
Nürnberg	G. L. Weigel	1	„
Odessa	F. W. Crone & Co.	1	„
Paris	Gebr. Braunstein	1	„
Riga	Bernitz & Schulte	1	„
Spandau	Königl. Pulverfabrik	1	„
St. Petersburg	Druckerei des St. Petersburger Zellengefängnisses	1	„
Toulouse	Jq. Bardou	3	„
Triest	Saul D. Modiano	1	„
Turin	Direzione d' Artigleria	1	„
Waldhof i. Baden	Zellstofffabrik	1	„
Wien	J. Schnabl & Co.	1	„
Wittenberg	Westf. Anh. Sprengstofffabrik, Act.-Ges.	1	„
Zwiesel i. Bayr. Wald	Nikolaus Akstaller	1	„

Karl Krause's drehbarer Tisch.

D. R.-Patent No. 93770. D. R.-Patent No. 92120. D. R.-G.-M. No. 74672.



Telegraphische Bezeichnung: **„Adrede“.**

Derselbe ist dort geradezu unentbehrlich, wo ein Materialstoss in gleichmässig breite Streifen oder gar in Formate zertheilt werden soll, wie es bei rechteckigen Karten, Etiquetten, Stoffmustern, Cigarettenpapieren etc. geschehen muss. Die drehbare Tischplatte besteht aus einer Stahlplatte mit aufgelegtem Schneidbrett, ein sinnreicher Mechanismus ermöglicht es, den Tisch in einer Längsnuth um ein genau zu bestimmendes Stück vorwärts zu schieben. Der Vorschub des Drehtisches geschieht mittelst Hand und sorgt ein durchdachter Arretirmechanismus selbstthätig für genaue

00076753

Festhaltung der Platte an derjenigen Stelle, wo der erste Schnitt erfolgen soll und erzielt man auf diese Weise genau gleichmässig grosse Vorschübe.

Nach dem Schneiden in Streifen wird der Tisch um 90° gedreht und ist zum Schneiden in Formate fertig.

Nach erfolgtem Zerschneiden nimmt man das Schneidbrett mit den Stücken hinweg und bringt dasselbe oder ein anderes mit einem neuen Stoss an diese Stelle. Für jedes Format gehört eine besondere Platte, sei es zum Beschneiden von Stössen oder zum Zerschneiden von Stössen in Streifen oder in Stücke.

Einen ebenso grossen Vortheil bietet der Gebrauch des drehbaren Tisches beim Beschneiden eines Materialstosses von allen vier Seiten in genau rechtem Winkel. Hierbei wird der Stoss frei auf den Tisch gelegt, auf einer Seite beschnitten, darauf der Tisch gedreht, wieder geschnitten u. s. f. alle vier Seiten. Es fällt also beim Beschneiden der zweiten, dritten und vierten Seite das lästige, viel Zeit raubende Anstossen des Materials an den Sattel oder einen Seitenwinkel weg und ein verschnittenes Format kann überhaupt nicht entstehen.

Dieser Mechanismus ist sehr dauerhaft und überaus leicht zu handhaben. Der Preis des drehbaren Tisches stellt sich für

ABox	50	cm	Schnittlänge	.. ..	auf	240	Mark
ABaox	56	„	„	.. ..	„	245	„
ACox	60	„	„	.. ..	„	250	„
ACaox	65	„	„	.. ..	„	260	„
ADox	71	„	„	.. ..	„	275	„
ADaox	76	„	„	.. ..	„	290	„
AEox	83	„	„	.. ..	„	305	„
AEaox	91	„	„	.. ..	„	320	„
AFox	95	„	„	.. ..	„	335	„
AFaox	100	„	„	.. ..	„	355	„
AGox	110	„	„	.. ..	„	400	„
AHox	120	„	„	.. ..	„	450	„
AHaox	140	„	„	.. ..	„	520	„
AJx	160	„	„	.. ..	„	600	„

Einschliesslich einer Formatplatte; jede weitere Formatplatte kostet extra 50 Mark bis 70 Mark je nach Grösse.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Meine Schneidemaschinen

mit drehbarer Tischplatte

habe ich unter Anderen an folgende Firmen geliefert:

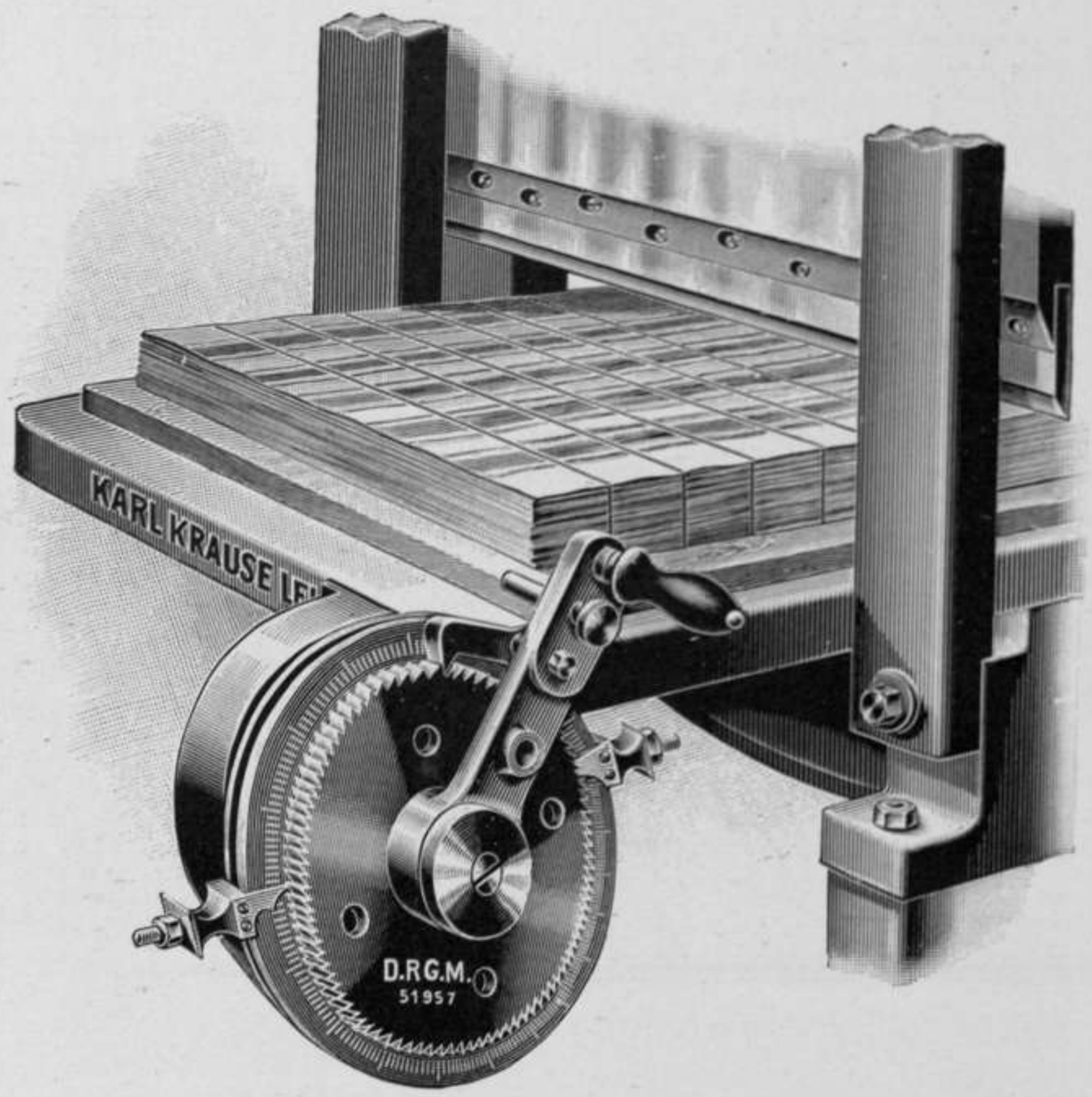
Helsingfors	Stampelkontoret for Finland	ACx
Hohenlimburg	J. C. Koch	AGx
Krakau	Jak. Better	ADwx
Norrköping	Lithografiska Actiebolaget	AFax
Odessa	F. W. Crone & Co.	AEwxr
Paris	Gebr. Braunstein	ADwxr
Rom	Litografia Salomone	ACwx
Triest	Saul D. Modiano	ADwx
Wien	J. Schnabl & Co.	AFaoxtr

Weitere Referenzen zu Diensten.

Schneidemaschine mit mechanischem Vorschub (c).

D. R.-G.-M. No. 51957 und D. R.-G.-M. No. 52288.

Der mechanische Vorschub (c) kann an Räder- sowie Hebel-Schneidemaschinen angebracht werden und wird in zwei verschiedenen Constructionen ausgeführt, deren jede gesetzlich geschützt ist. Dieser Vorschub ist ebenfalls dort mit Vortheil zu verwenden, wo es darauf ankommt, grosse Mengen Papier, Cartons, Stoffe etc. in haargenau gleichmässig breite Streifen oder Stücke zu zerlegen. Durch eine einfache Hebelbewegung wird der Sattel und somit das vorgelegte Material (mit oder ohne Schneidbrett) um ein genau begrenztes Stück vorgeschoben, ohne auf die Geschicklichkeit und Gewissenhaftigkeit der bedienenden Person angewiesen zu sein, und ist ein Verschneiden dabei völlig ausgeschlossen. Der Mechanismus gestattet das Einstellen der verschiedensten Grössen nach einer angebrachten Scala leicht und sicher. Gewöhnlich richte ich denselben so ein, dass man damit zwischen 1 und 110 mm jede Grösse (ganze Millimeter) vorschieben kann; doch berücksichtige ich auch gern andere Wünsche insofern, als auch Eintheilungen mit rheinischen, englischen Zollen etc. angebracht werden können.



Der Vorschubmechanismus D. R.-G.-M. No. 51957 wirkt auf die übliche **Sattelspindel** und besteht aus einem Sperrzahnrade, welches durch eine an einem **Hebel (Kurbel)** befestigte Sperrklinke so lange in Bewegung gesetzt wird, bis ein an selbigem Hebel befindlicher Bolzen an

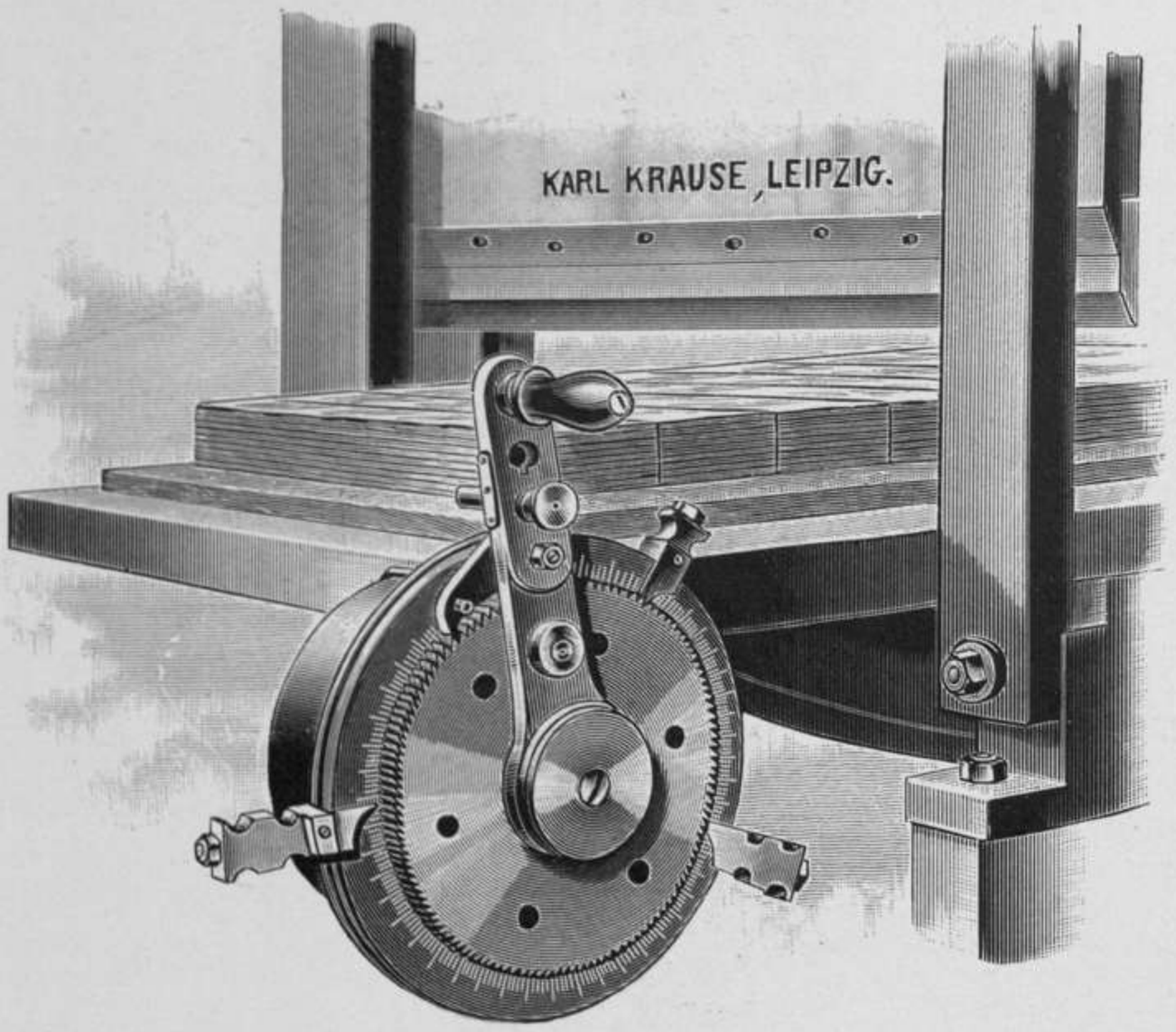
den verstellbaren Anschlag stösst. Das Sperrzahnrad überträgt die empfangene Drehung mittels Räderpaares auf die Tischspindel, welche ihrerseits wieder den Anschlagsattel nach vorn bewegt. Ist das aufgelegte Material zerschnitten, so wird durch entgegengesetzte Drehung des Hebels, nach erfolgter Arretirung desselben mit dem Sperrzahnrade, der Sattel wieder in seine Anfangslage zurückgekurbelt.

Durch eine zweimalige Hebelbewegung kann man nun das Doppelte der eingestellten Grösse vorschieben, durch eine dreimalige Hebelbewegung das Dreifache etc., und lässt sich auf diese Weise ein grosser Vorschub erzielen.

Der Preis dieser Vorschub-Einrichtungen beträgt einschliesslich der Verlegung der Kurbel auf die rechte Tischseite bei

millimeterweiser	Eintheilung	von	1	bis	110	mm	**225** Mark
„	„	„	„	„	170	„	**230** „
halbmillimeterweiser	„	„	½	„	95	„	**250** „
„	„	„	„	„	140	„	**275** „

Die Preise für nothwendige Schneidbretter und eventuelle Verlängerung des Tisches, d. h. der nutzbaren Länge des Hintertisches zwischen Messer und Sattel, wolle man gefälligst aus Tabelle Seite 77 entnehmen. — Die halbmillimeterweise Eintheilung kann nur an meinen Räder-Schneidemaschinen von mehr als 71 cm Schnittlänge angebracht werden.



Wenn dieser mechanische Vorschub derart eingerichtet werden soll, dass man 2 verschiedene Vorschubgrössen zugleich einstellen kann, um bei Länge und Breite nicht jedesmal wieder einstellen zu müssen (Patent angemeldet), erhöht sich oben angegebener Preis um **30** Mark. Näheres siehe Seite 100a.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Meine Schneidemaschinen mit mechanischem Vorschub

habe ich u. A.

an folgende Firmen geliefert:

Aachen	Geulen & Nebe	AGoxtr
„	Franz Keppler	AEoxr
„	Jos. Schmitz & Co.	ANbk
Alcsuth	Buchbinderei Erzherzog Joseph	AN
Altofen	F. Goldberger & Söhne	AFox
Berlin	Ferd. Ashelm	AExdt
„	Gebrüder Ritter	AFaoxtr
„	H. Sternberg jr.	2 AFaoxr
„	Versandhaus Deutscher Tuchfabriken, Comm.-Ges.	ADaox
„	Gelbricht & Co.	ADaox
Bremen	Ad. Rosenbaum	ANb
Breslau	F. A. Prause	ANbk
Brieg	T. T. Heinze	ADo
Budapest	Schwarz Lajos	ANb
„	Ferenz Höffer	AN
„	Testvérek Légrády	AN
Chemnitz	Otto Junghanss	ANbk
Coesfeld	C. H. Fischer	ABox
Cottbus	Conrad & Kamberg	ANb
„	C. G. Jäger	„
„	Gustav Krüger	ANbk
Cöln a. Rh.	M. Michels	ANb
Cöln-Ehrenfeld	Rheinische Emulsionspapierfabrik Heinr. Stolle	ANa
Danzig	Brenner & Heymann	ACaxtr
„	Cigarettenfabrik „Rumi“	ACwx
Dessau	F. A. Seiler	AGwx
„	„	ADawx
„	„	2 AN, 3 ANa u. 1 ANb
Eichberg	Eichberger Papierfabrik (R. von Decker)	ANbk
Elberfeld	Samuel Lucas	AEoxtr
Frankfurt am Main-Bornheim	Frankfurter Asbest-Werke (Louis Wertheim & Co.)	AJxd
Gelsenkirchen	Gust. Carsch & Co.	ANb
Görlitz	Oscar Schwetasch	ANbk
Gotha	Direction der Thüring.-Anhaltischen Staats-Lotterie	ADo
Grottau i. B.	Sigmund Goldschmidt	ANb
Haarlem	Joh. Enschede & Zonen	ADawxr
Heilbronn	Ernst Mayer	ANa
Hilversum	Kuipers & Bulthuis	ADox
Jassy	Emanuel Manco	„
Langensalza	Clad & Co.	ANbk
Leipzig	Alfred Barschack	ANb
„	S. Gottlieb	„
„	Max Löwenberg	„
„	Wölker & Girbardt	AN
„	Berger & Wirth	AEoxr
„	Joh. Gg. Bernhardt	ANb
„	Gebr. Heine	„

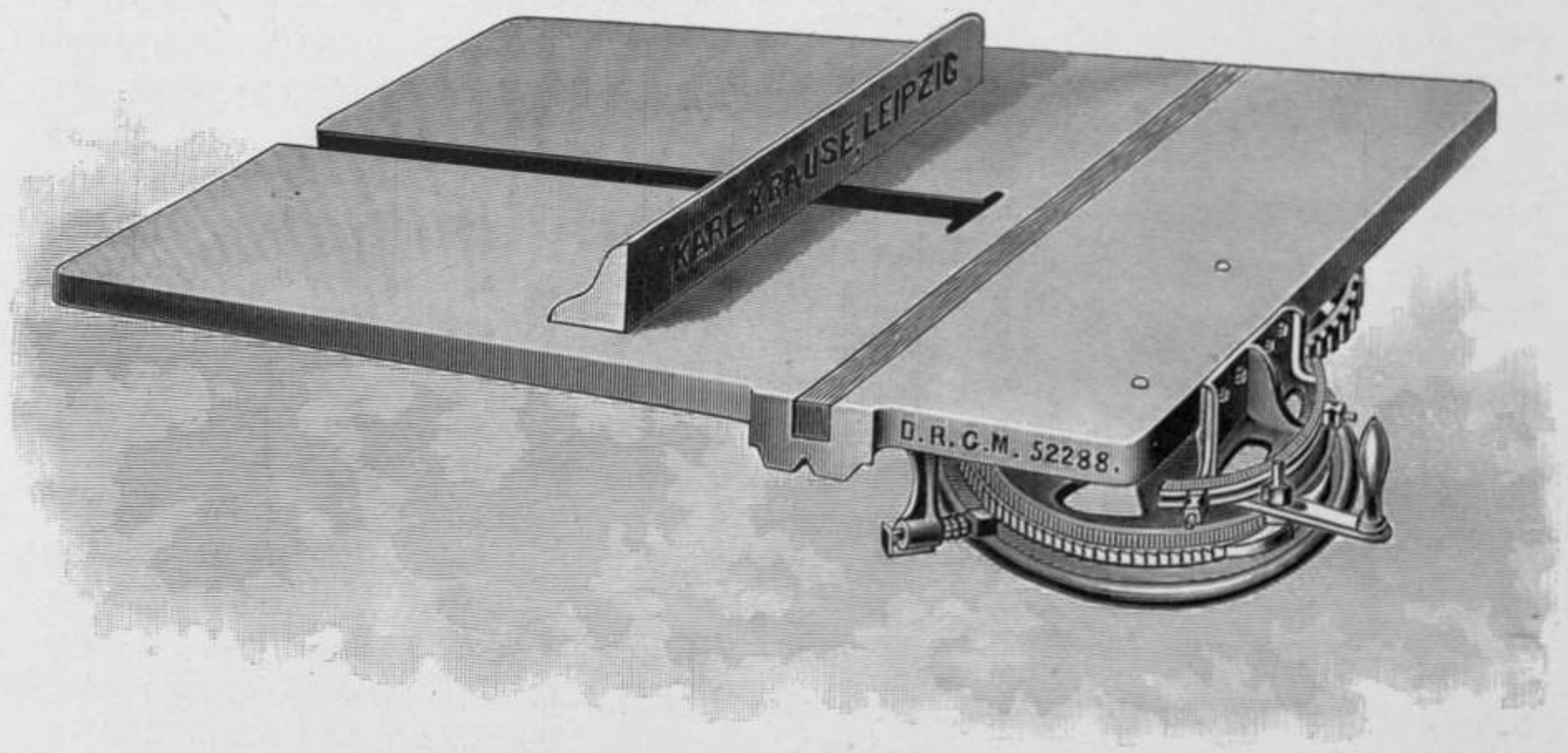
00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Leipzig	Rich. Heinig & Co.	ANb
„	Kammgarnspinnerei Stöhr & Co.	ANa
Libau	August Kaeten	AEwxy
Lodz	Carl Prusse	ADaoxr
London	Kampe & Co.	ABwxr
Ludwigsburg	Heinr. Franck Söhne	AEaoxtr
Lüttich	Oudenne & Dechamps	„
Mainkur	Leop. Casella & Co.	ADa
Messina	Fratelli Fiore	ADawox
München	Rist & Co.	ACa
Neumünster	Gottf. Möller Söhne	AGoxtr
N. Várad	Csánki Zsoltán	ANa
Napj Szebers	Franz Nenzil	ANa
Oberköditz i. Th.	Gebr. Paris	AFaox
Odessa	Eugen Ruf	AD
Oedenburg	Lud. F. Kimmert	AU
„	Ludwig Maack	ADwx
Osterholz-Schaumbeck	H. Richers	AD
Paris	P. Kleinhans	ANb
Pernambuco	Laemmert & Co.	2 ACa
Prag-Smichow	A. L. Koppe	AEaoxt
Ratingen	Schleipen & Erkens	AFaoxtr
Rio de Janeiro	Comp. Typogr. do Brazil	2 ACa
Salzuflen	Hoffmann's Stärkefabriken	AFawxy
Schönau b. Kappel	Emil Werner	AFa
Spremberg	Lehmann & Assmy	ANb
„	Tuchhaus Spremberg, Barz & Co.	ANb
Steinach i. S.-M.	Elias Greiner	ADaox
Stockholm	C. G. Sundström & Son	ANa
St. Petersburg	A. N. Bogdanow & Co.	AEwxr
„	J. F. Neumann	AEavxr u. AHaoxytrm
„	Eugen Thieles Nachf.	ADoxtr
„	Typographie Act. Ges.	AFaoxr
Szeged	Schulhof Károly	AD
Szentes	özv. Toth Béniné	ANa
Székesfehérvár	Friesz Jozsef	ANa
Szombathy	Pinter János	ANa
Toronto	Selby & Co.	AUs
Torde	Lampé Lajos	AN
Turin	Dynamite Nobel	AFaoxtr
Waldkirch	A. Faller	ADaoxt
Weesp	C. J. van Houten en Zoon	AJII
Wiborg	F. Sergejeff	AEox
Wien	J. Schnabl & Co.	AFaoxtr

00076753

Der Vorschubmechanismus D. R.-G.-M. No. 52288 ist mit einer **beschleunigten Sattelbewegung** (y) in Verbindung gebracht und besteht aus einer mit gezahntem Kranz versehenen Bandscheibe, welche **durch Bewegung eines Hebels** mit Sperrklinke in Umdrehung versetzt wird. Damit wickelt sich das mit Anschlagsattel verbundene Stahlband auf die Bandscheibe auf und schiebt somit das vor dem Sattel liegende Material dem Messer zu. Ist alles Material zerschnitten, so wird die Sperrklinke ausser Eingriff gebracht und dann die Bandscheibe und damit der Sattel in die Anfangsstellung zurückgedreht, was schon mit einer Umdrehung der Bandscheibe geschehen und namentlich bei grossen Schnittlängen der Maschinen von bedeutendem Vortheile ist.



Durch eine zweimalige Hebelbewegung kann man auch hier das Doppelte der eingestellten Grösse vorschieben etc.

Der **Preis dieser Vorschubeinrichtung** richtet sich nach der Grösse der zugehörigen Maschine und beträgt **300** bis **360** Mark; ein **Schneidbrett** dazu nach Tabelle Seite 77.

Tischverlängerung ist hierbei ausgeschlossen.

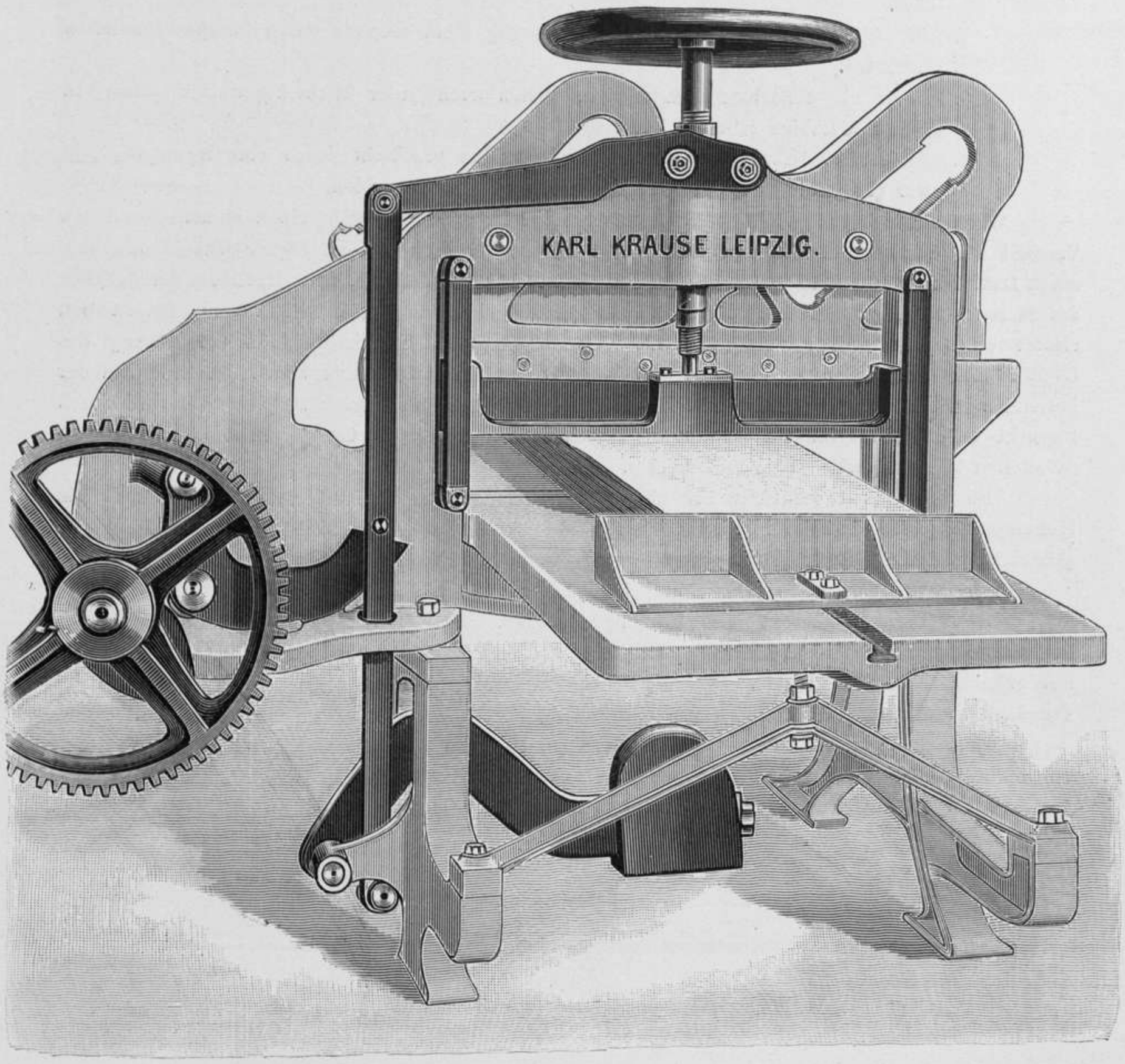
00076753

Extra-Einrichtungen
an Papier-Schneidemaschinen.

Nachstehend bespreche ich einige **Extra-Einrichtungen,** die ich auf besondere Bestellung an meinen Papier-Schneidemaschinen anbringe und welche für die bestimmten Arbeiten **von bedeutendem Vortheil** sind, für welche dieselben construirt und berechnet wurden. Dieselben lassen sich an allen meinen Papier-Schneidemaschinen, ganz gleich, welcher Construction, anbringen.

Karl Krause's „Selbstthätige Pressvorrichtung" (x).

(Mein früheres Patent No. 17416.)



Telegraphische Bezeichnung: **„Pressung"**

00076753

Meine **„Selbstthätige Pressvorrichtung“** (x) ist namentlich grösseren Geschäften warm zu empfehlen, wo an die Schnelligkeit und Leistungsfähigkeit der Maschine hohe Anforderungen gestellt werden. Vor anderen Selbstpressungen hat meine Construction, kurz gefasst, folgende Vortheile:

1. Einzige existirende Selbstpressung, welche selbst hartes Material in hohen Stössen unverrückbar festhält.
2. Dieselbe presst hohe Stösse sowohl als niedrige Lagen stets fester ein, als dies bei Handpressung zu erreichen ist.
3. Es ist die einzige bestehende Selbstpressung, welche in einem Augenblick (durch blosses Einstecken eines Bolzens) ausser Betrieb gesetzt werden kann, sodass die Maschine dann zu gebrauchen ist wie jede andere Räder-Schneidemaschine.
4. Die Selbstpressung wirkt sowohl bei Vorwärts- als bei Rückwärtsdrehen des Schwungrades.
5. Ein Bruch von Theilen der Selbstpressung kann niemals durch falsches Einstellen stattfinden.
6. Es ist die einfachste Construction, sodass auch jeder Nichteingeweihte sofort an solcher Maschine arbeiten kann.
7. Einspannen, Schneiden und Wiederausspannen geschieht durch eine Bewegung und zwar genau in derselben Zeit, wie sonst nur das Schneiden.

Wenn schon bei Handbetrieb diese selbstthätige Pressvorrichtung (x) einen ausserordentlichen Vortheil bietet, so ist dies in noch erhöhterem Maasse der Fall, wo die Papier-Schneidemaschine durch Dampf betrieben wird und mit einem Selbstausrücker (d) versehen ist. Nachdem der Arbeiter das Material aufgelegt und durch Fusstritt oder Handhebel die Maschine in Bewegung gesetzt hat, erfolgt ohne sein Zuthun selbstthätig die Einpressung und der Schnitt, dann die Lösung des Druckes und nach dem Heraufgehen des Messers das Ausrücken und somit der Stillstand der Maschine. Ist dann das geschnittene Material fortgenommen und neues eingelegt, so wird durch Fusstritt oder einen Griff am Handhebel die Maschine wieder in Gang gesetzt und die Manipulationen beginnen selbstthätig von Neuem.

Das Einspannen geschieht bei sämmtlichen Grössen, mit Ausnahme von AZ, durch ein Hebelsystem (nicht durch Treibriemen oder Rädergetriebe), sodass zum Einpressen keine Kraft gebraucht wird und die Maschine genau so leicht geht, als eine solche ohne Selbsteinpressung.

Der Pressbalken senkt sich beim Schnitt um 25 mm und mehr.

Bei besonders weichen oder bauschigen Stoffen, die eine viel grössere Zusammenpressung benöthigen, ist bei der Bestellung ausdrücklich Mittheilung zu machen, damit ich eine Maschine mit grösserer Presshöhe liefere. — Auch Schneidemaschinen mit 2 verschiedenen Hubhöhen des Pressbalkens werden auf Verlangen von mir gebaut; Preis **75** Mark bei längerer Lieferzeit.

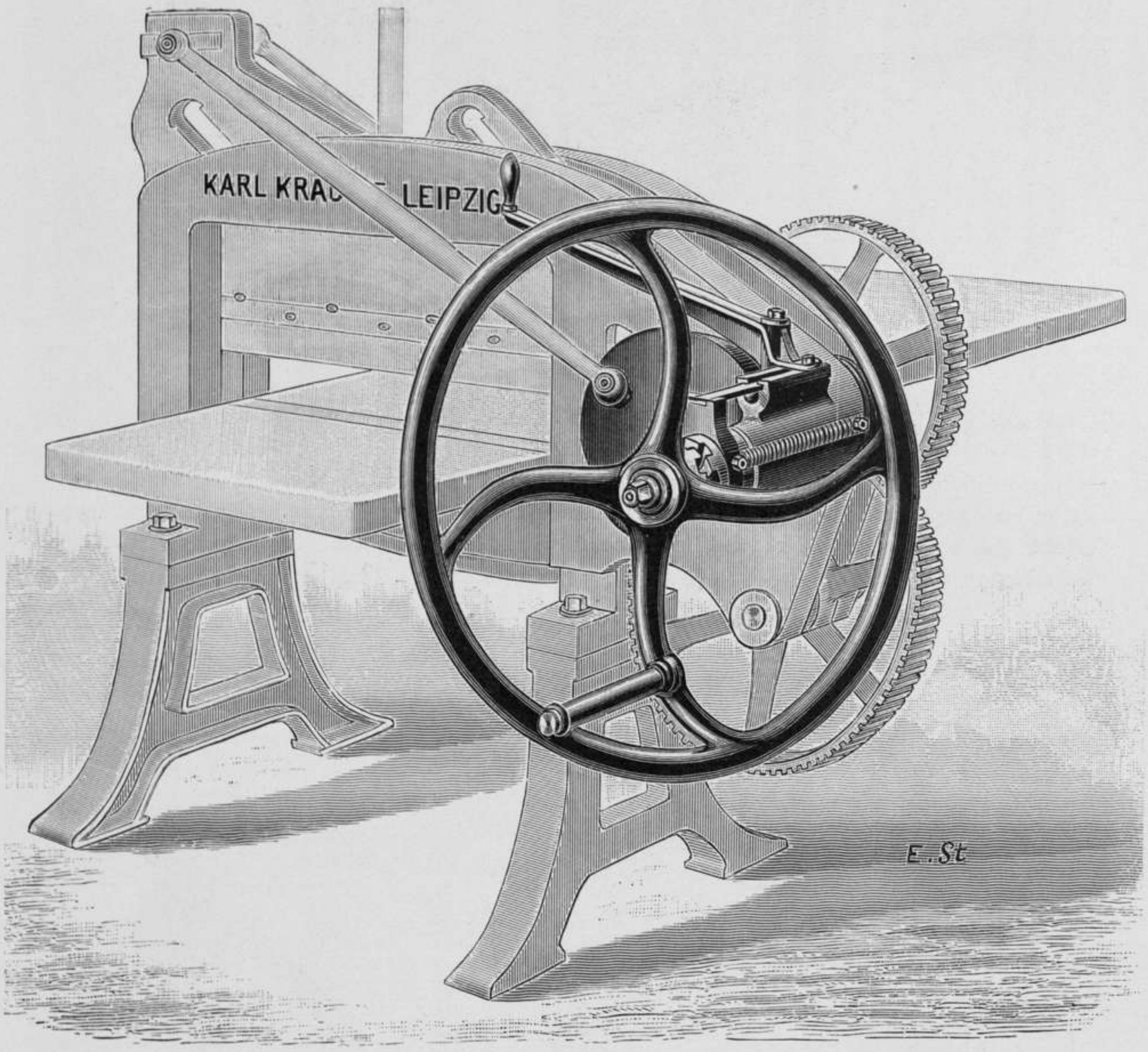
Diese Selbstpressung baue ich bei Maschinen von 100 und 120 cm Schnittlänge auch derart eingerichtet, dass sie für alle Höhen ohne jede Einstellung (g) wirksam ist, D. R.-P. No. 97985, und verweise auf die auf Seite 83 dieses Cataloges näher beschriebenen Maschinen AFaog und AHog.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Selbstthätiger Stillstand der Maschine in höchster Messerlage (o).

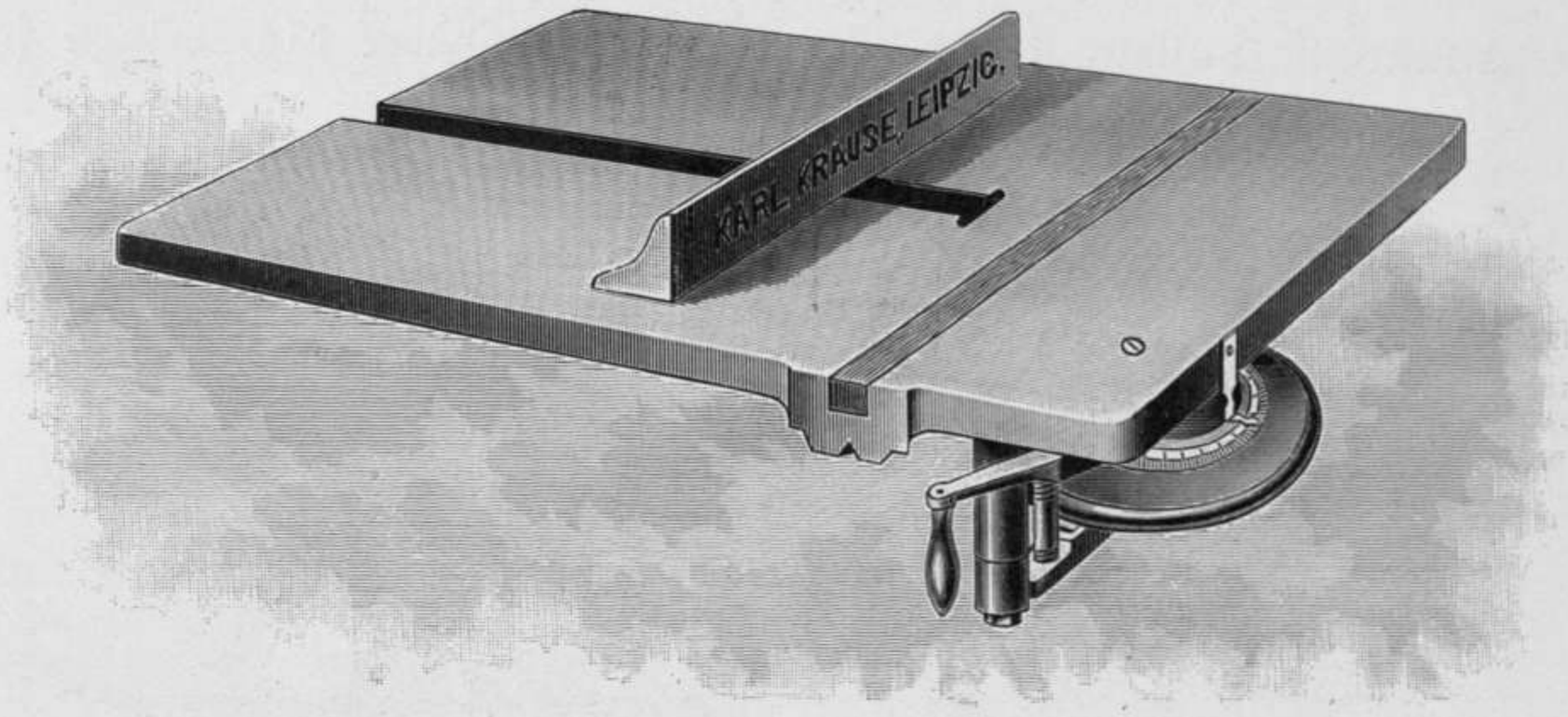
Telegraphische Bezeichnung: **„Ariadnes“.**



Auf Wunsch versehe ich auch meine Zugstangen-Papier-Schneidemaschinen mit selbstthätigem Stillstand in höchster Messerlage (o). Mehrpreis **80** bis **100** Mark.

Karl Krause's Schnellsattel (y).

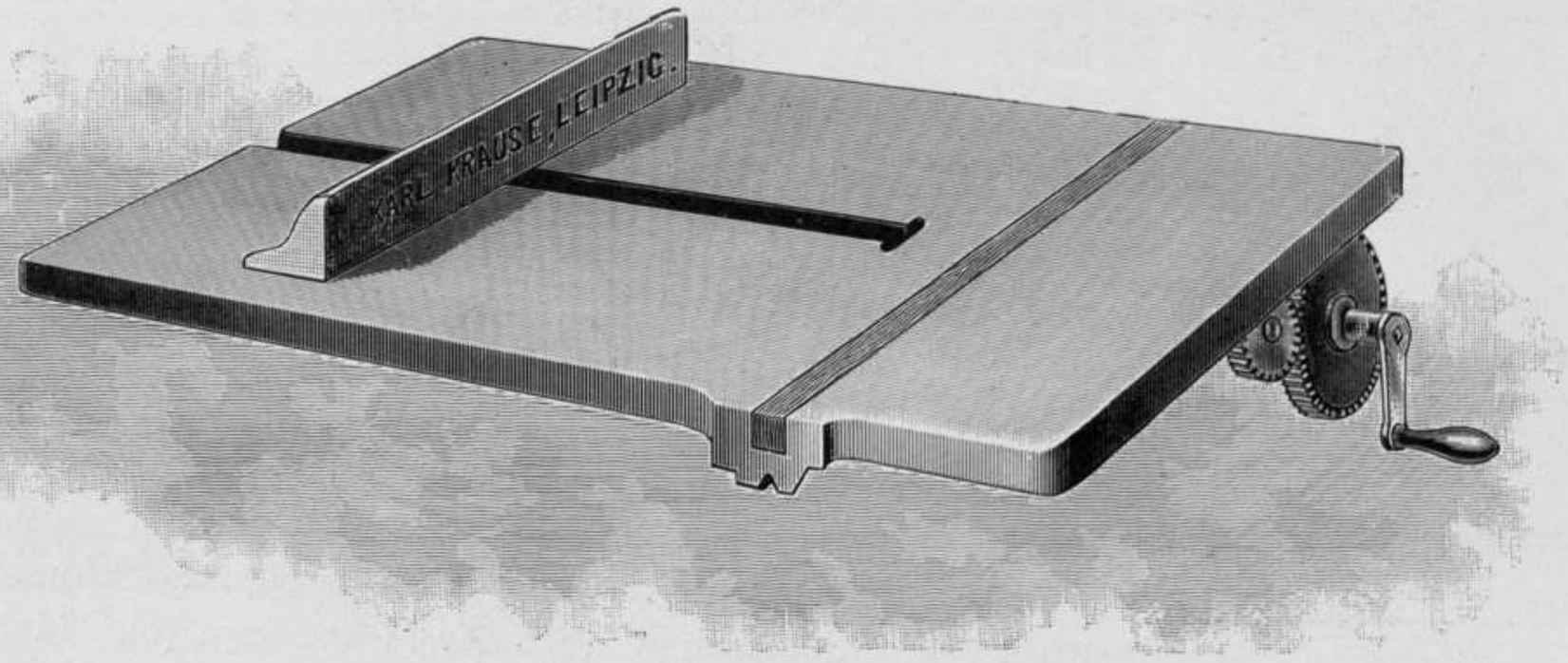
(Mein früheres Patent No. 21507.)



Telegraphische Bezeichnung: **„Quicken“.**

Diese beschleunigte Sattelbewegung (y) ist namentlich dort von wesentlichem Vortheil, wo oft und viel verschiedene Formate geschnitten werden. Das Handrad zum Verstellen ist mit Maasseintheilung versehen und zwar ganz nach Wunsch in Centimetern, Zollen, engl. inches etc., sodass man stets die Entfernnng des Sattels vom Messer genau erkennen kann. Mikrometerschraube erhöht den Preis um **50** Mark und ist namentlich bei den Maschinen mit grösserer Schnittlänge unbedingt zu empfehlen.

Beschleunigte Sattelbewegung (y).

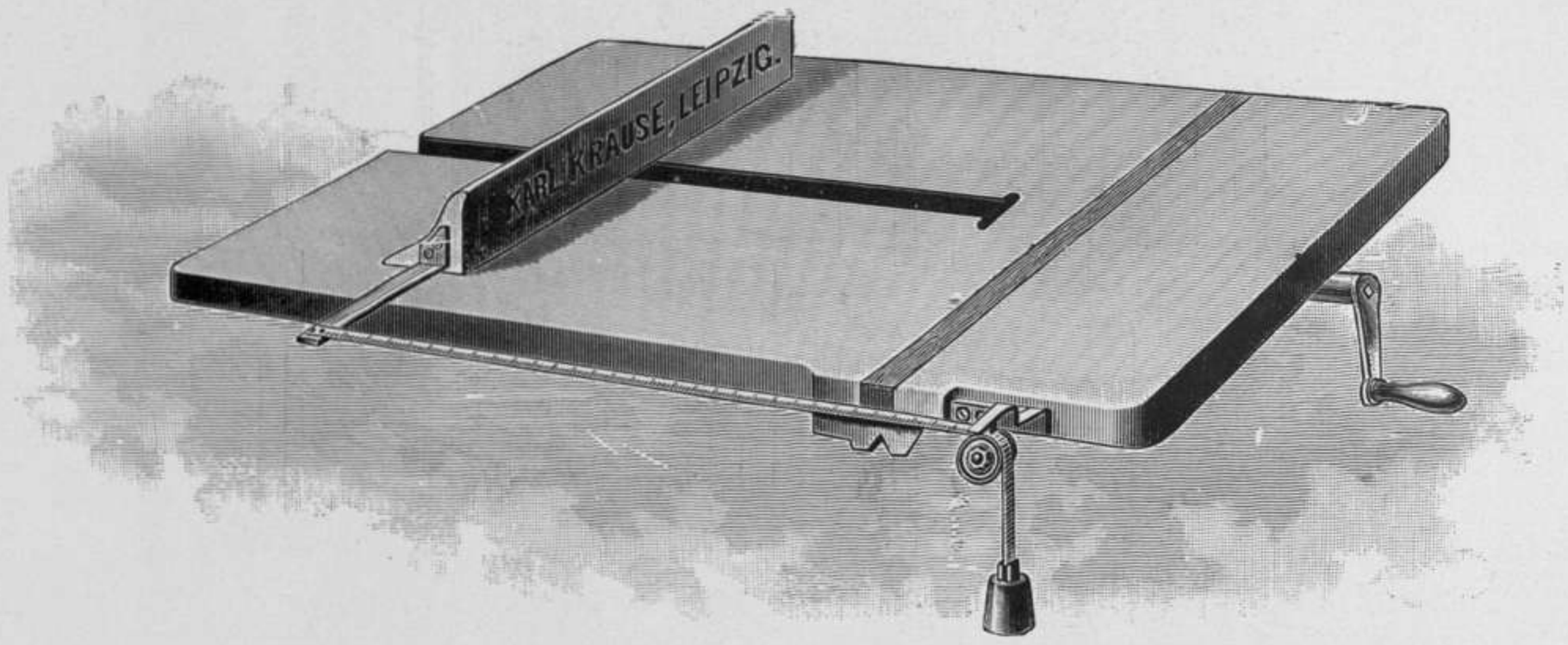


Zu manchen Arbeiten ist eine schnellere Vor- und Rückwärtsbewegung des Sattels wünschenswerth, und liefere ich in solchen Fällen auf besondere Bestellung die Maschine mit beschleunigter Sattelbewegung. Dieselbe wird in drei verschiedenen Arten hergestellt. Entweder mittels Antrieb der Tischspindel durch Räder (telegraphische Bezeichnung: **„Yassa“**), Preis **20** Mark, oder indem dieselbe mit schnell steigendem Gewinde versehen wird (telegraphische Bezeichnung: **„Yonne“**), Preis **10** Mark, oder durch Combination beider Arten (telegraphische Bezeichnung: **„Yumbas“**), Preis **30** Mark.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Karl Krause's Meterbandmaass.



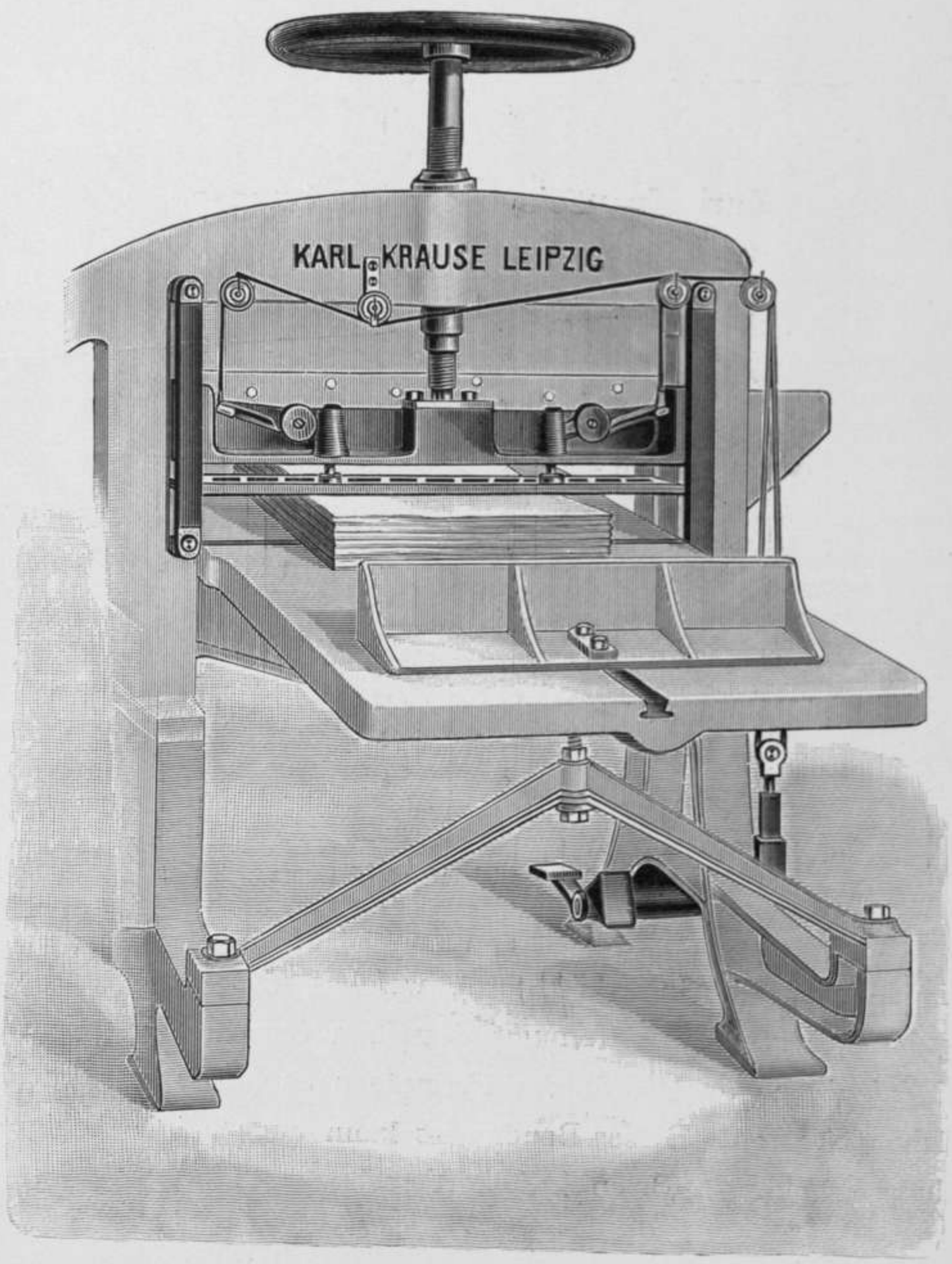
Telegraphische Bezeichnung: **„Metermaass“.**

Ein Metermaass (in Millimetern), welches, mit dem Sattel vor- und zurückgehend, stets die Entfernung desselben vom Messer genau anzeigt, ist für Denjenigen von Werth, der Formate nach Maass zu schneiden hat. Preis siehe Seite 106. Dieses Bandmaass kann auch jede beliebige andere Eintheilung erhalten, z. B. engl. Zoll, Werschock etc.

00076753

Karl Krause's Schnittandeuter.

(Mein früheres Patent No. 26409.)



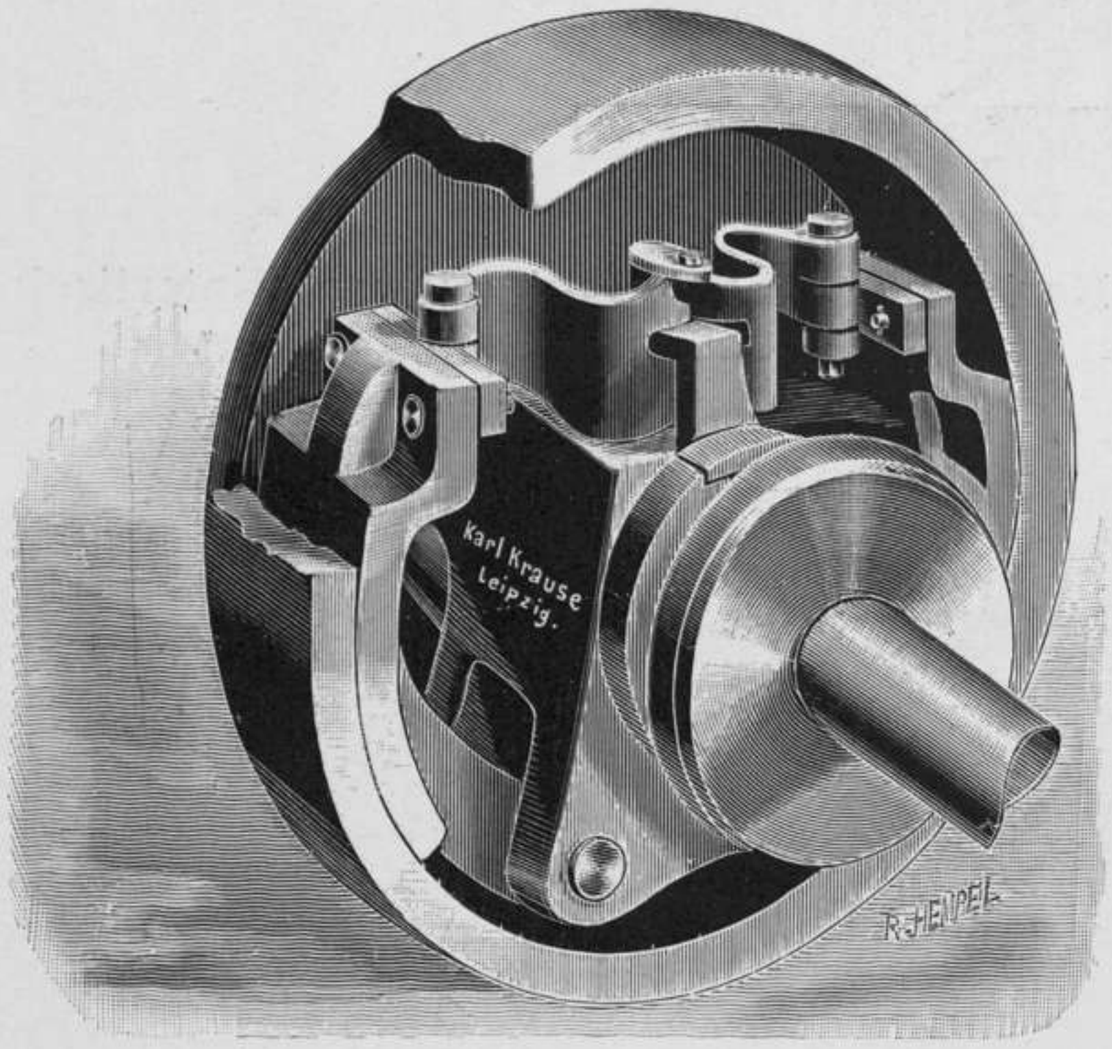
Telegraphische Bezeichnung: **„Andeuten“.**

Dieser Schnittandeuter (t) ist **bei Papier-Schneidemaschinen mit Selbstpressung** von ganz bedeutendem Vortheil und zwar besonders dort, wo nicht bestimmte Formate, Papier, Pappe etc. geschnitten werden sollen, sondern wo man schon bedruckte Papiere, Etiquetten etc. zu schneiden hat und zwar nach Punkturen und Strichen, sodass man vorher sehen muss, wo das Messer schneiden wird, um danach das Material zu richten. Dieses wird nun durch den Schnittandeuter (t) erreicht, der stets genau anzeigt, wo das Messer schneiden wird, ohne dass man deshalb nöthig hätte, den Pressbalken herunterzudrehen.

00076753

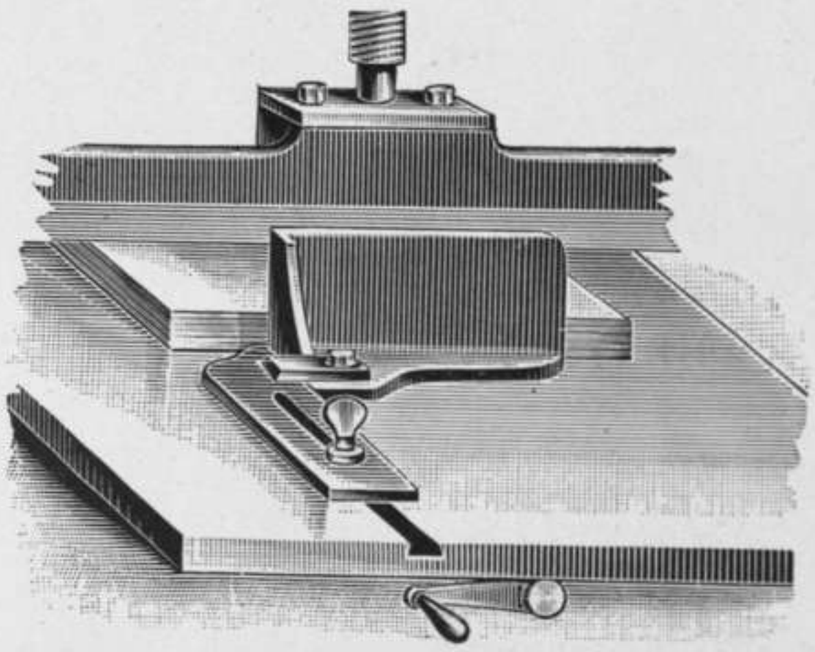
Karl Krause's Frictionskuppelung (r).

(Mein früheres Patent No. 37479.)



Telegraphische Bezeichnung: **„Friction“.**

Diese Frictionskuppelung (r) ist bei meinen Patent-Papier-Schneidemaschinen „Universal“ namentlich dann zu empfehlen, wenn die Maschinen durch Dampf getrieben werden sollen. Das Ein- und Ausrücken erfolgt ganz ohne Schlag und fast geräuschlos. Ausserdem bietet die Frictionskuppelung (r), soweit möglich, eine Gewähr gegen Ueberanstrengung der Maschine, da in solchem Falle ein Rutschen in der Kuppelung stattfindet und einen Bruch der Maschine verhütet. Mehrpreis bei Neulieferung einer Maschine **100** Mark, bei späterer Nachlieferung **150** Mark.



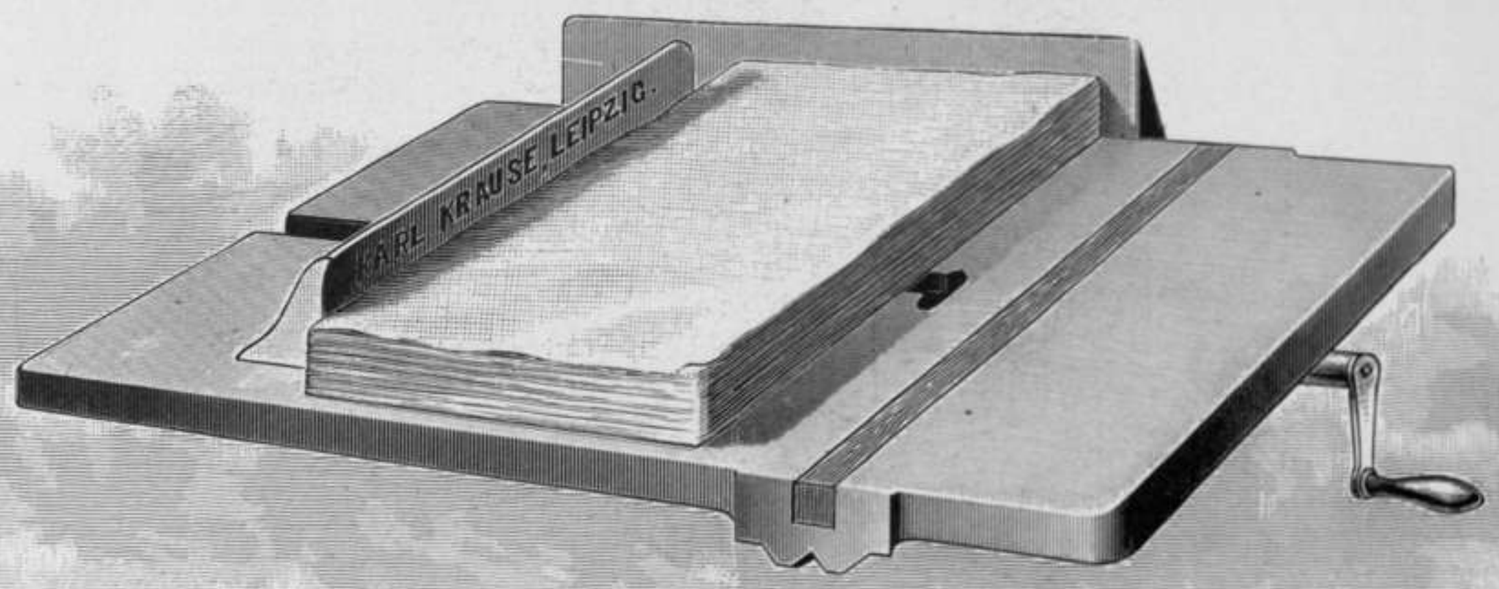
Karl Krause's Streifenwinkel (n).

Telegraphische Bezeichnung: **„Arkansite“.**

Derselbe ist verstellbar und genau **parallel zum Messer** eingepasst und dort von grossem Vortheil, wo man viel gleichmässig breite Streifen zu schneiden hat. Preis **35** Mark.

Karl Krause's Seitenwinkel am Hintertisch.

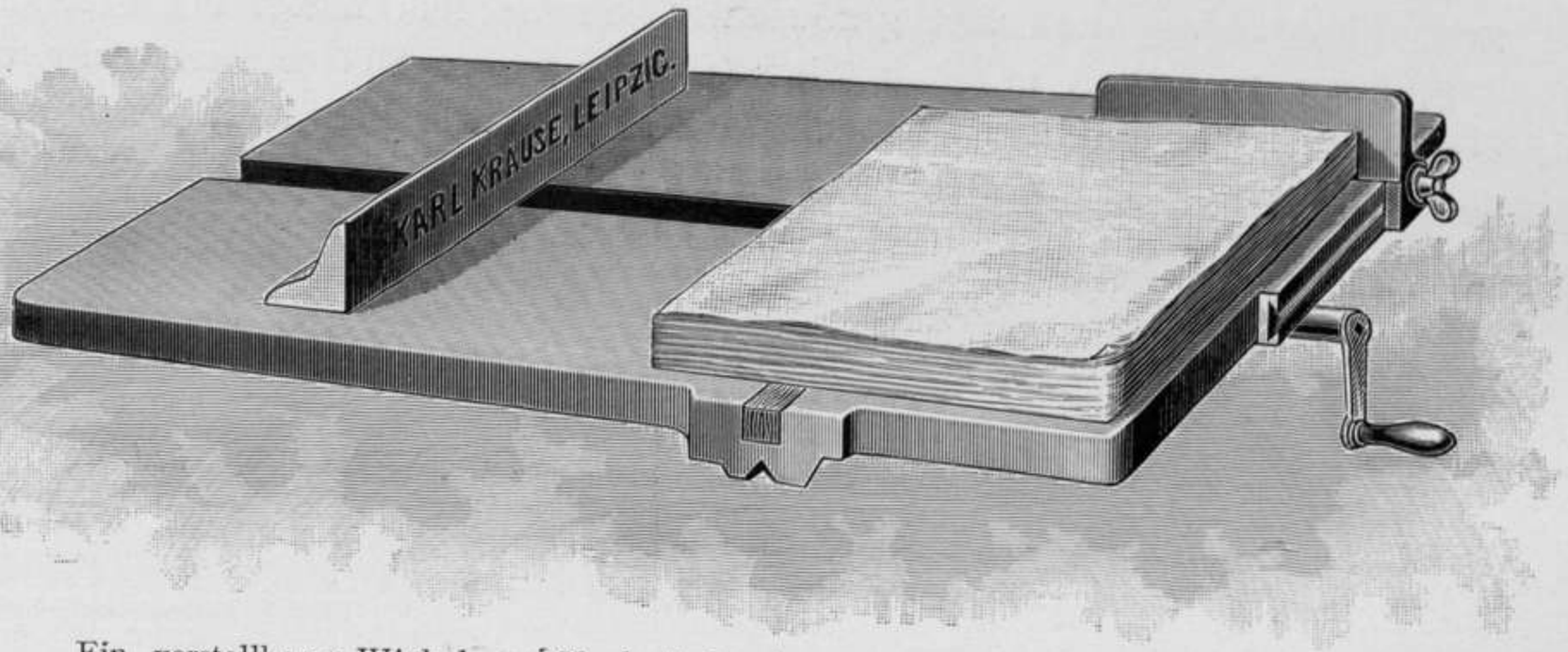
Telegraphische Bezeichnung: **„Aromatico“.**



Ein an der linken Seite des Hintertisches rechtwinkelig zum Messer angebrachter Seitenwinkel kostet je nach Grösse der Maschine **12** bis **40** Mark.

Karl Krause's verstellbarer Winkel am Vordertisch (n).

Telegraphische Bezeichnung: **„Ariphron“.**



Ein verstellbarer Winkel am Vordertisch, der genau rechtwinkelig zum Messer steht und deshalb genau rechtwinkeliges Schneiden gewährleistet, kostet **15** Mark.

00076753

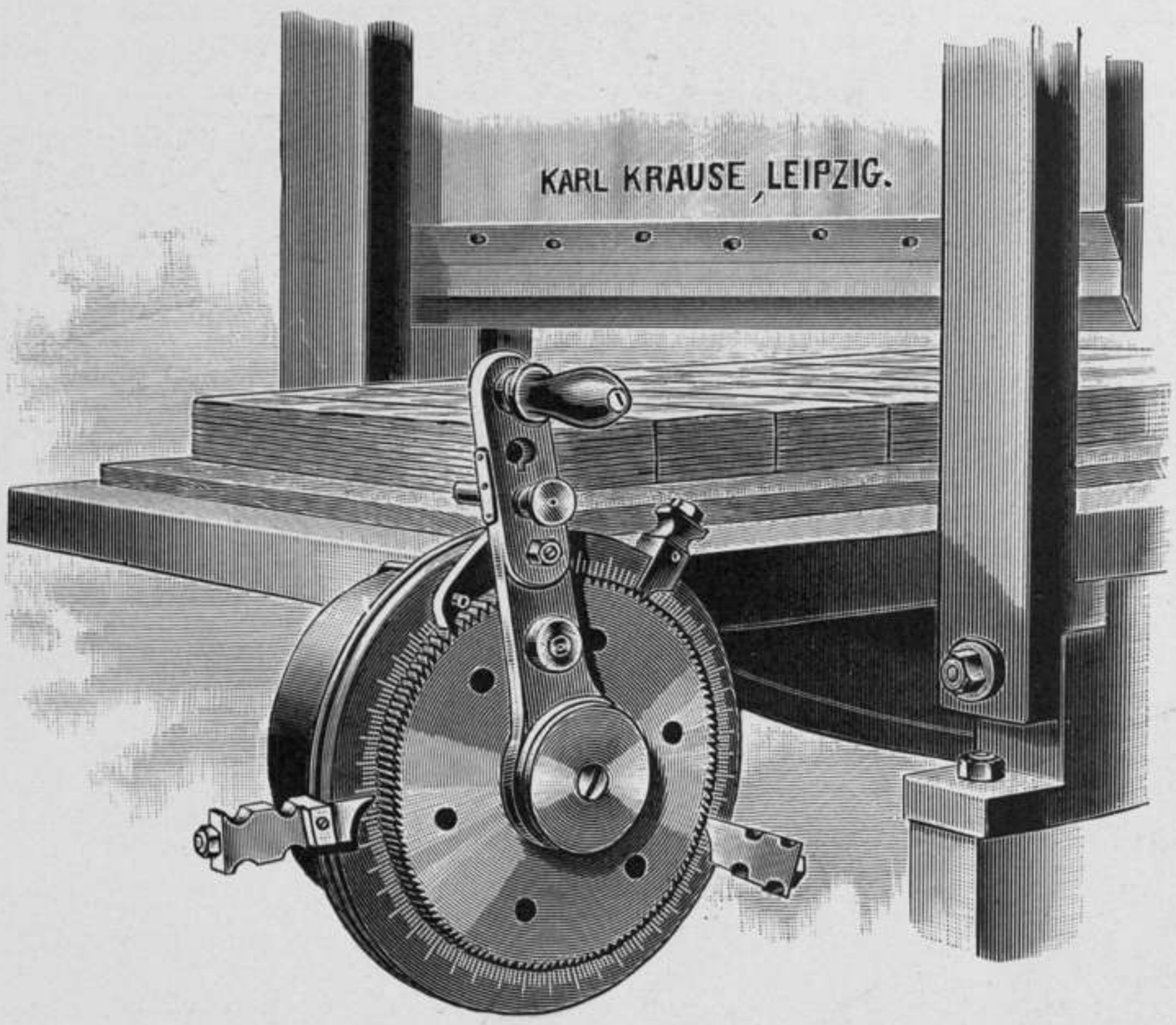
KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Vorschub für zwei Grössen ohne besondere Eintheilung.

D. R.-G.-M. 51957. D. R.-G.-M. 52288. D. R.-G.-M. 111653. Patent angemeldet.

Telegraphische Bezeichnung: **„Avanceduo“.**

Diese Vorschub-Einrichtung ist grossartig bequem im Gebrauch und das denkbar Vollkommenste, was jemals für diesen Zweck existiren wird. Sie dient gleichen Fällen wie meine gewöhnliche mechanische Vorschub-Einrichtung D. R.-G.-M. 51957, und ist dieser dadurch überlegen, dass man von vornherein zwei beliebige Formatgrössen fest einstellen kann und nur einen Stift umzuwechseln hat, um bald diese oder jene Formatgrösse verschieben zu können. In Frage stehende Einrichtung lässt sich nur an Maschinen mit mindestens 70 cm Schnittlänge anbringen.



Preis dieser Einrichtung:

für 1	millimeterweise Eintheilung	bis 110	mm	**255**	Mark
„ 1	„ „	„ 170	„	**260**	„
„ 1/2	„ „	„ 95	„	**280**	„
„ 1/2	„ „	„ 140	„	**305**	„

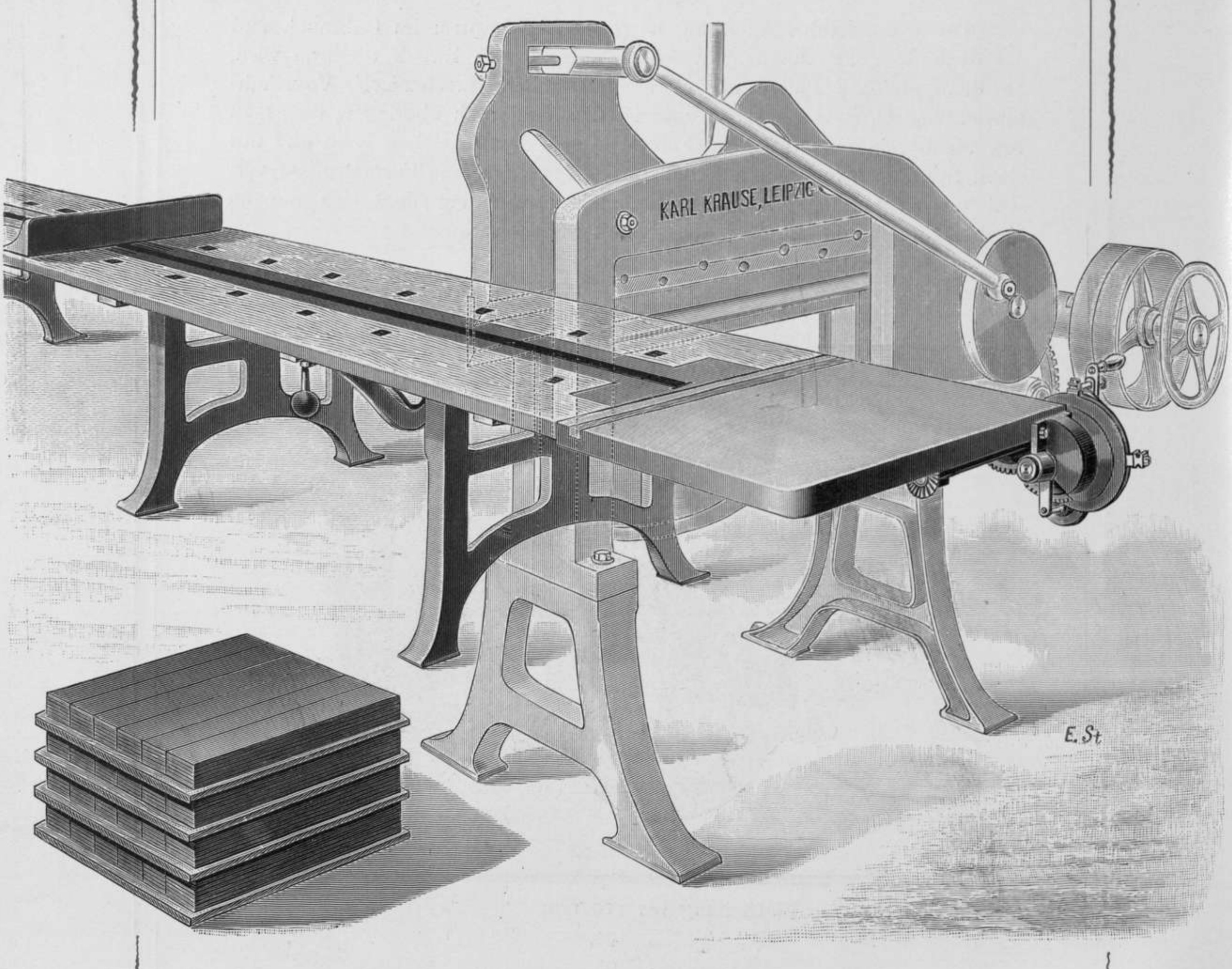
Auch mein Schnellsattelvorschub D. R.-G.-M. 52288 lässt sich hierzu einrichten. Preis **330** Mark bis **390** Mark.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Verlängerte Tische.

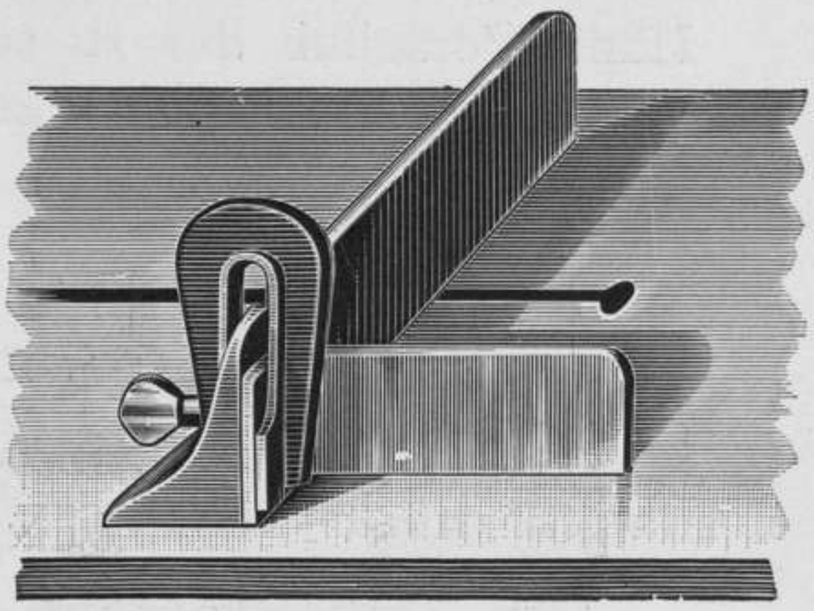
Telegraphische Bezeichnung: **„Tischblatt“** (mit Angabe der Zahl für gewünschte Länge in cm vom Messer bis Anschlagsattel).



Zu besonderen Arbeiten sind längere Hinter- oder Vordertische nöthig oder wünschenswerth, und werden solche auf Verlangen und gegen billige Berechnung von mir geliefert.

Karl Krause's Sattelwinkel (g).

Telegraphische Bezeichnung: **„Aquila“.**

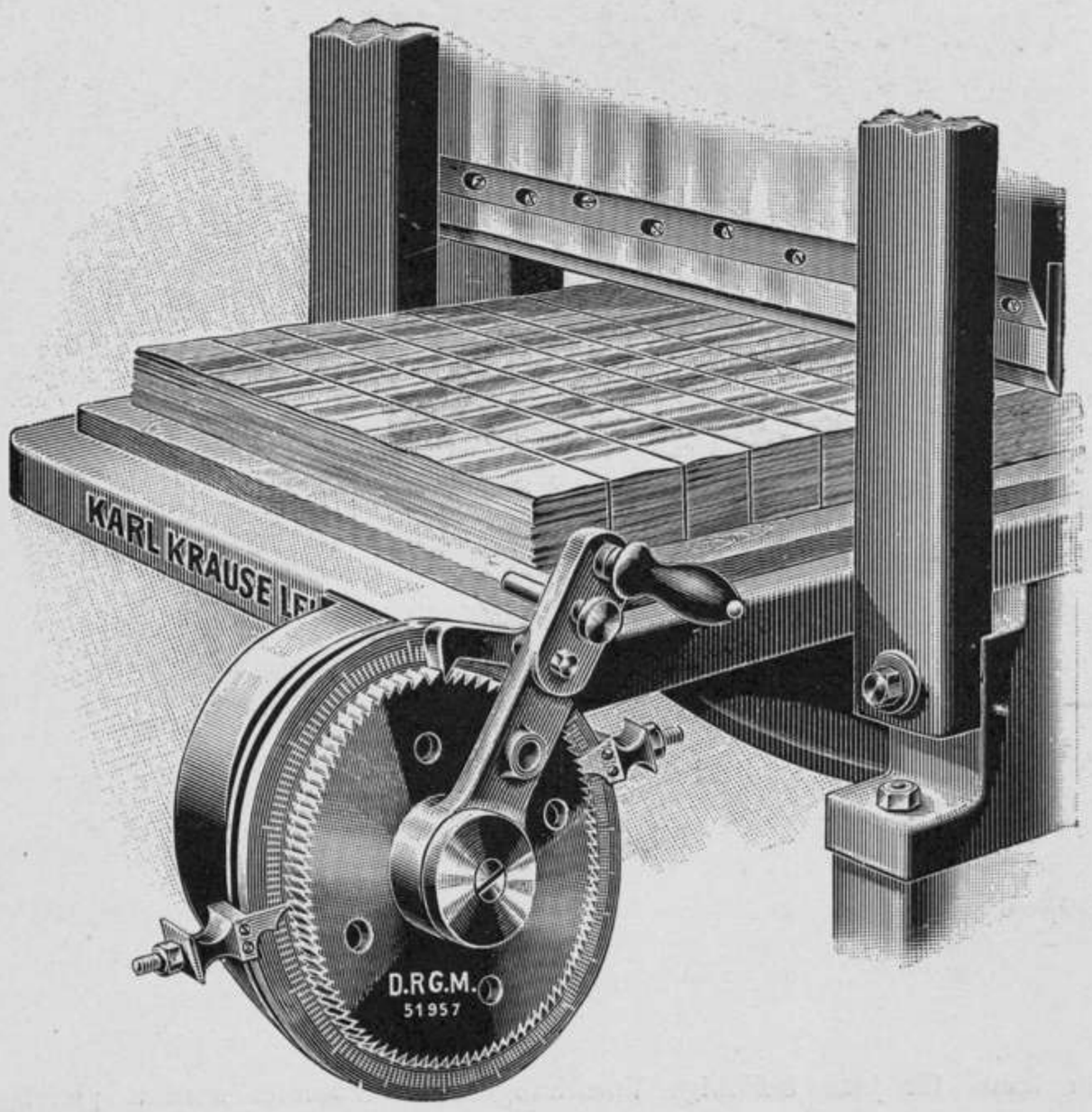


Ein verstellbarer Sattelwinkel (g), stets genau rechtwinkelig zum Sattel und zum Messer stehend und dadurch genau rechtwinkeliges Schneiden gewährleistend, kann zu jeder schon vorhandenen Maschine nachgeliefert werden. Die Ausführung geschieht in drei Grössen und zwar:

a.	Schenkellänge	200 :	70	mm,	Höhe	100	mm,	Preis	10 Mark.
b.	„	350 :	140	„	„	140	„	„	15 „
c.	„	500 :	200	„	„	180	„	„	20 „

Mechanischer Vorschub (c) des zu schneidenden Materials.

D. R.-G.-M. No. 51957.



Telegraphische Bezeichnung: **„Asinusca“.**

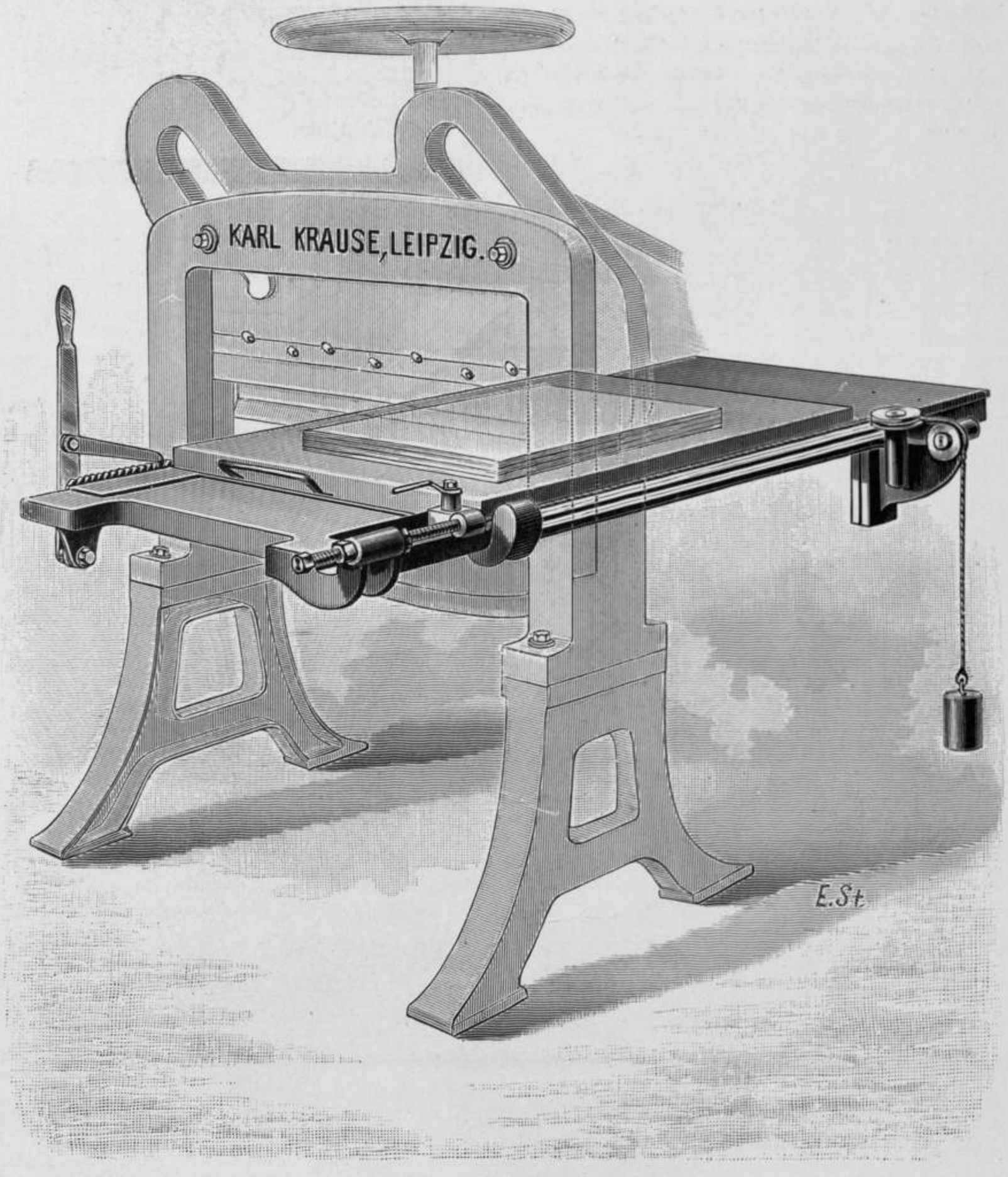
Wenn mit einer Schneidemaschine genau gleiche Formate etc. in grossen Mengen geschnitten werden sollen, ist der „mechanische Vorschub“ (c) von ganz bedeutendem Vortheil. Näheres auf Seite 92 dieses Cataloges. Referenzen zu Diensten.

00076753

Hand-Vorschub des zu schneidenden Materials (b).

D. R.-G.-M. No. 95386.

Telegraphische Bezeichnung: „Arras".



Derselbe kann für jede beliebige Vorschubgrösse verwendet werden, gleichgültig, ob eine Zahl mit einem Bruchtheil von Millimetern oder eine ganze Zahl von Millimetern geschnitten werden soll. Zum Schneiden von bedruckten und Cigaretten-Papieren findet derselbe vortheilhafte Verwendung.

Selbstthätiger Vorschub des zu schneidenden Materials (i).

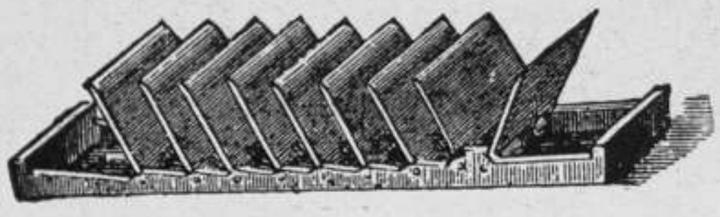
D. R.-G.-M. No. 74348.

Telegraphische Bezeichnung: **„Ariston“.**

Meine Schneidemaschinen mit Selbstpressung für Dampfbetrieb können mit „selbstthätigem“ Vorschub des zu schneidenden Materials (i) versehen werden, was bei Massen-Arbeiten von ganz bedeutendem Vortheil ist. — Näheres auf Seite 85—88 dieses Cataloges.

Karl Krause's Schmalstreifenschneider.

Telegraphische Bezeichnung: **„Schmalhans“.**



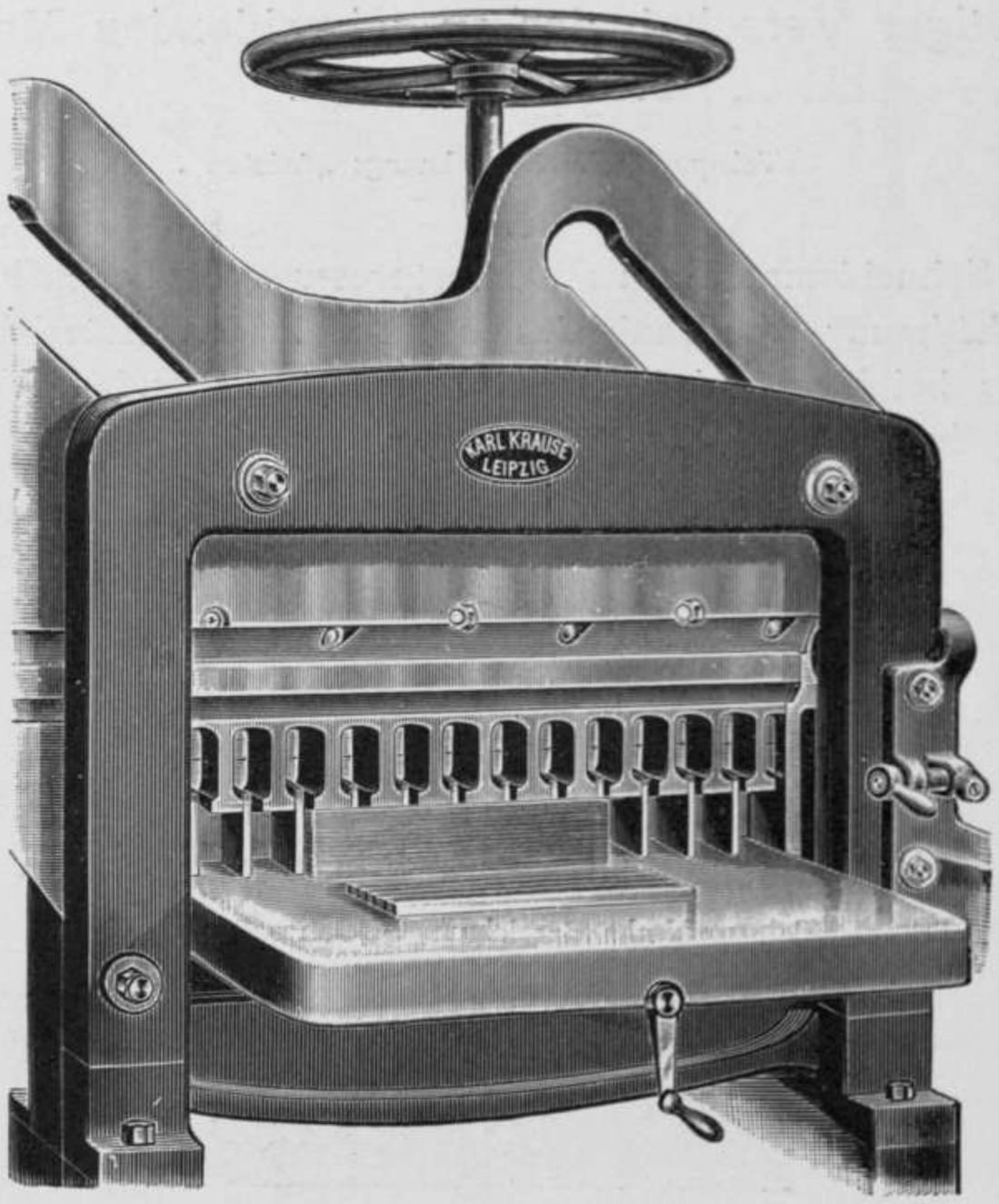
Derselbe dient durch einfaches Anlegen an den Sattel als Verlängerung desselben und kann als solcher unter den Pressbalken gebracht werden, wodurch er die Entfernung des Messers bis zur Anlage verkürzt und somit das Schneiden schmaler Streifen ermöglicht. Derselbe kostet bei einer Länge von 37,5 cm **14** Mark und bei 70 cm Länge **36** Mark, und kann zu jeder schon vorhandenen Maschine nachgeliefert werden.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Schmalschneidvorrichtung neuester Construction.

Telegraphische Bezeichnung: „Schmalkopf“.



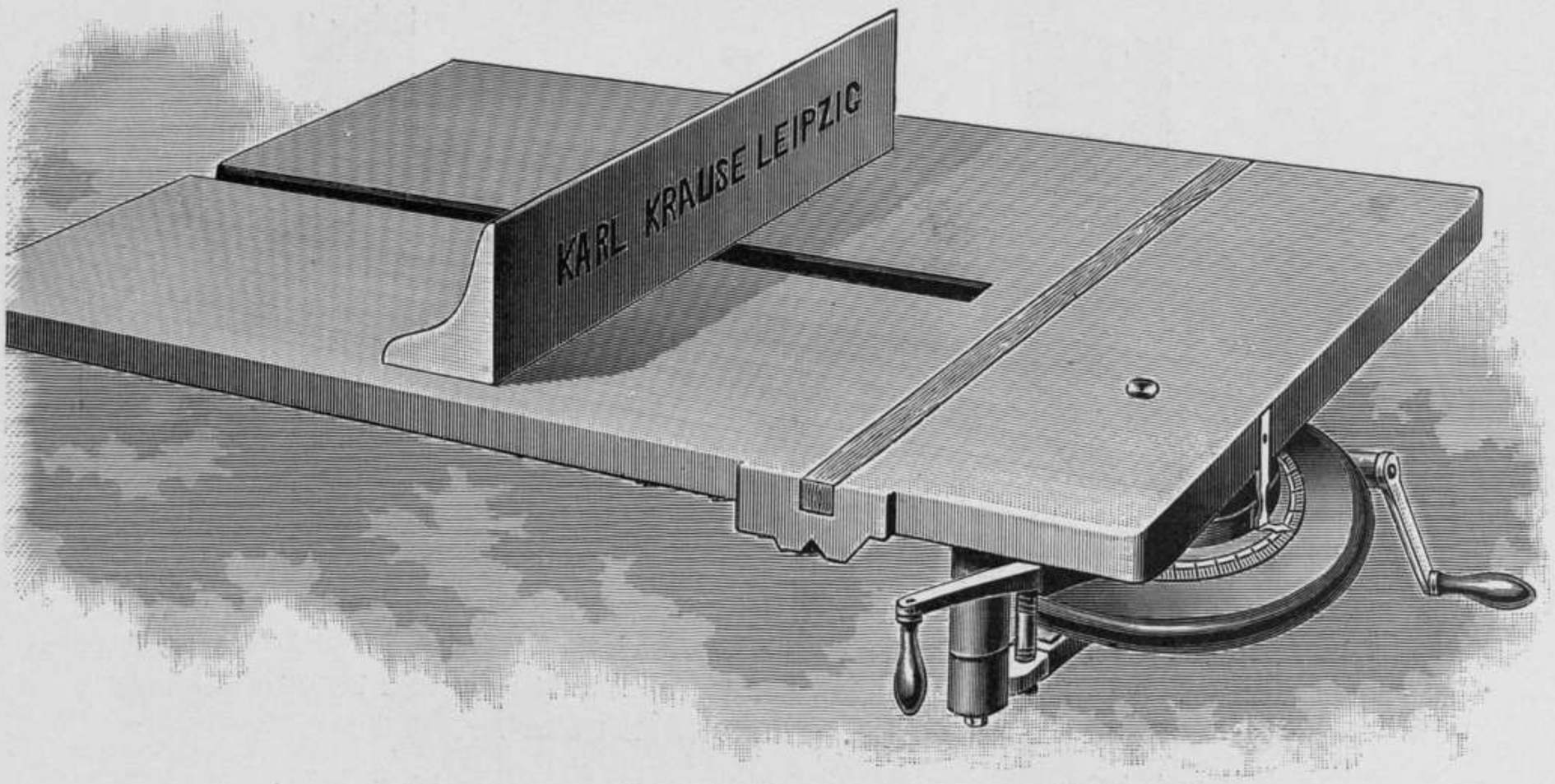
Um recht schmale, dabei ziemlich hohe Stösse ebenso gut als die niedrigsten Stösse bis herab zu einem einzigen Bogen Papier gut schneiden zu können, empfehle ich meine neueste Schmalschneidevorrichtung; dieselbe wird mittelst zweier Schrauben am Pressbalken resp. Sattel befestigt und kann auf Wunsch nachgeliefert werden. Der am Sattel befestigte Theil nähert sich dem Messer bis auf 2 mm. Preis dieser Vorrichtung:

50	cm	Schnittlänge	**36**	Mark	netto per comptant ohne jeden Abzug.
70	„	„	**50**	„	
83	„	„	**60**	„	
100	„	„	**70**	„	

00076753

Mikrometer-Schraube [= Mikrometer-Stellung] (m).

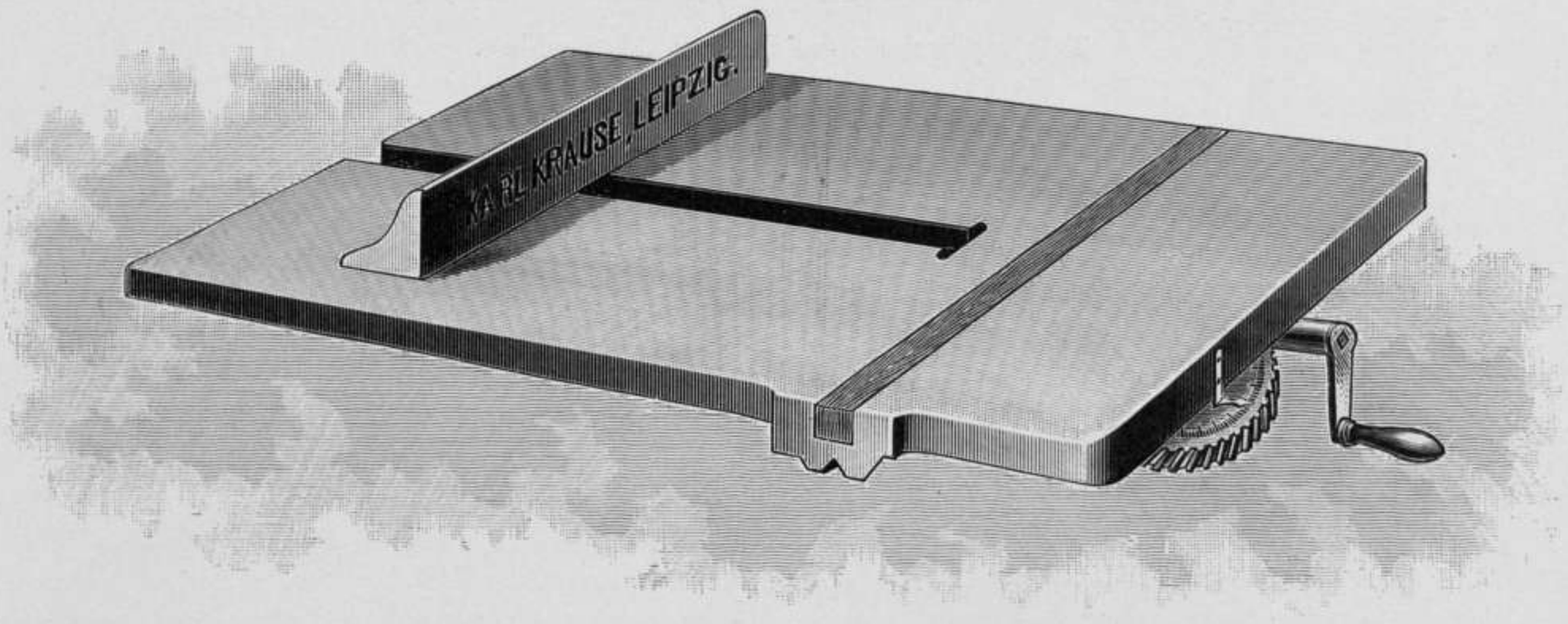
Telegraphische Bezeichnung: **„Micro“.**



Bei meinem Schnellsattel wird auf Bestellung eine Mikrometerstellung angebracht. Dieselbe lässt sich ein- und ausrücken und wird in solchen Fällen zur Bewegung des Sattels benutzt, in denen es auf langsamste Bewegung desselben und haargenaues Einstellen ankommt. Preis 50 Mark.

Selbstthätiger Maassanzeiger.

Telegraphische Bezeichnung: **„Autodictor“.**



Für ähnliche Zwecke wie das Metermaass und der Metermaassstab dient mein selbstthätiger Maassanzeiger. Diese Einrichtung besteht aus einer Maassscheibe mit Zeiger, die ich bei Bestellung bei Tischspindel und Kurbel anbringe; sie hat die Annehmlichkeit, dass man stets während des Drehens der Kurbel die genaue Entfernung des Sattels vom Messer bequem ablesen kann, was namentlich bei breiten Tischen von Vortheil ist. Die Eintheilung wird auf Wunsch in englischen Zollen, Werschock etc. hergestellt.

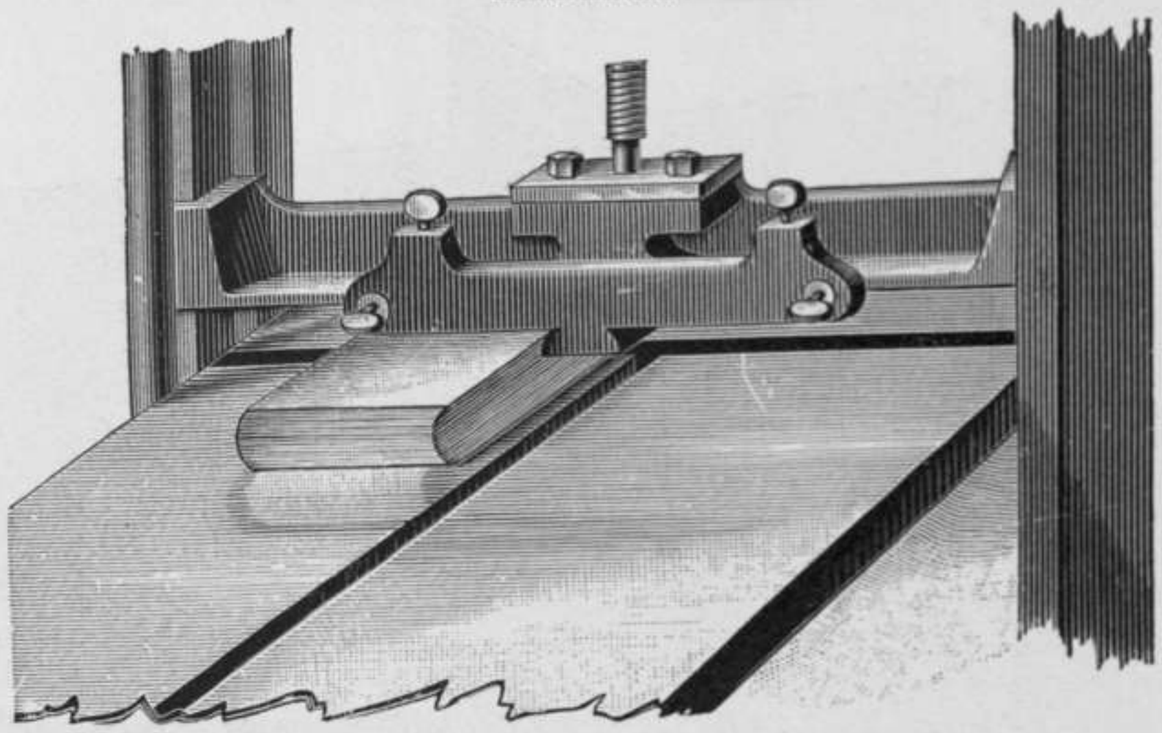
Preis je nach Grösse der Maschine 40 Mark bis 60 Mark.

00076753

Apparat zum Beschneiden abgepresster Bücher.

Telegraphische Bezeichnung: **„Angelica“.**

Hinteransicht

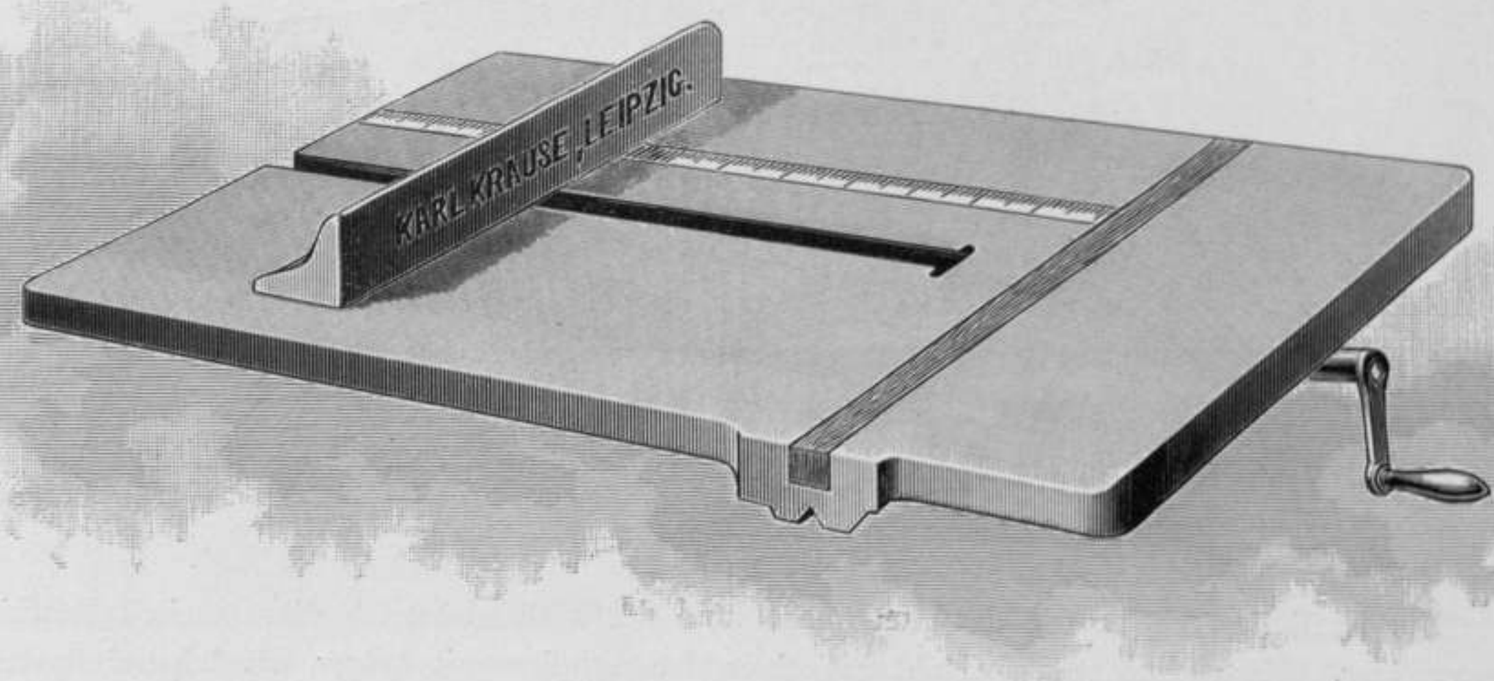


Dieser Apparat verhindert das Verdrücken oder Abreissen der Ecken beim Vorderschnitt von abgepressten Büchern. Er wird am Pressbalken der Papier-Schneidemaschinen befestigt und kann zu jeder Maschine passend nachgeliefert werden. Der Preis hierfür ist für

AM und AN	.. ..	14.—	Mark.
AB „ ABa	.. ..	15.—	„
AC „ ACa	.. ..	16.—	„
AD „ ADa	.. ..	17.50	„
AE „ AEa	.. ..	19.—	„
AF „ AFa	.. ..	21.—	„
AG bis AHa	.. ..	23.50	„

Metermaassstab.

Telegraphische Bezeichnung: **„Agreable“.**

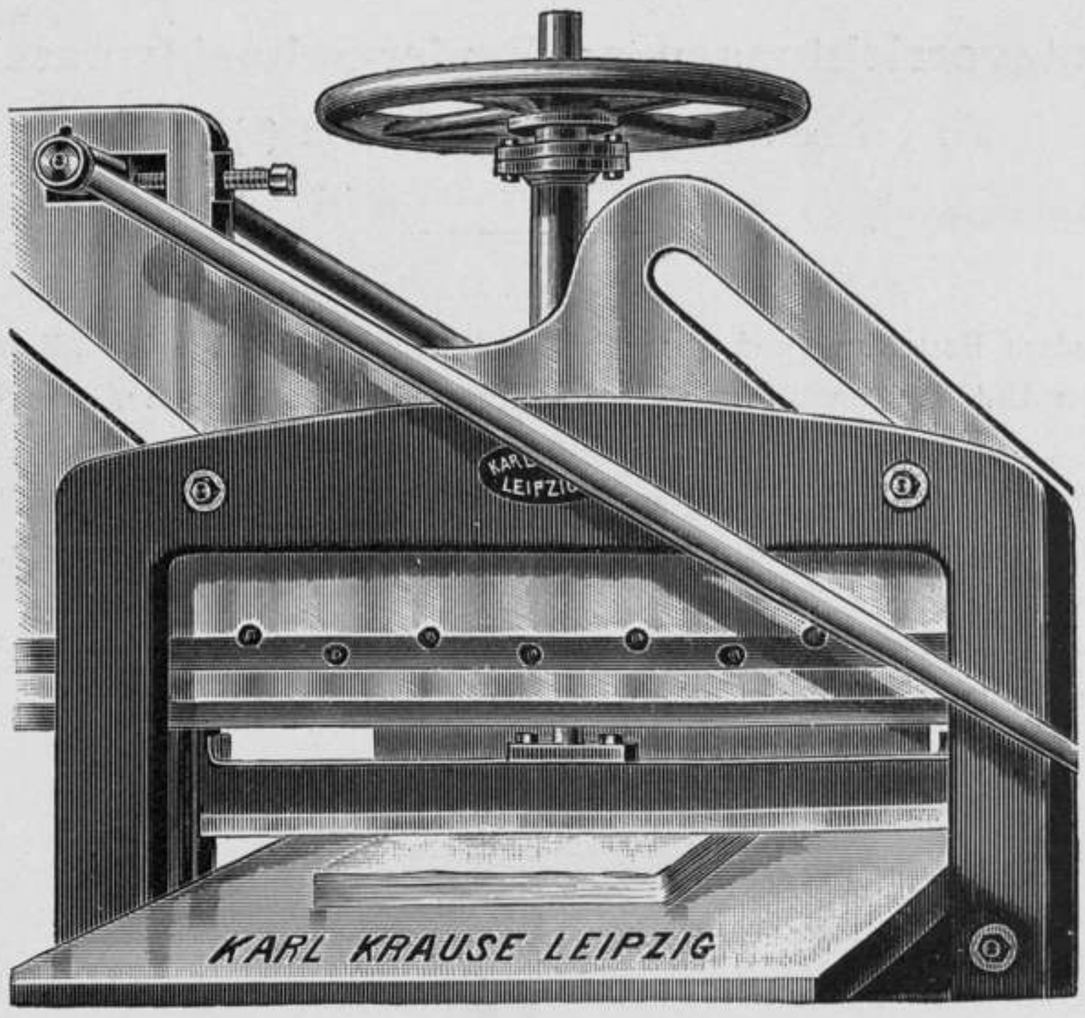


Für viele Fälle ist es angenehmer, das Metermaass gleich im Hintertisch eingelassen zu haben. Dasselbe wird vom Messer ab gerechnet und kann man stets die Entfernung des Sattels vom Messer ablesen. Preis 9 Mark bis 20 Mark je nach Grösse. Auf Wunsch bringe ich einen solchen Maassstab auch auf dem Vordertisch an. Preis 6 Mark bis 12 Mark. Der Maassstab kann auch andere beliebige Eintheilung erhalten, z. B. engl. Zoll, Werschock.

00076753

Karl Krause's Feststehendes Stellrad (st).

Telegraphische Bezeichnung: „Stellrad".



Das „Feststehende Stellrad" (st) hat den Zweck, bei Papier-Schneidemaschinen mit Handpressung das Handrad immer in derselben Stellung zu erhalten. Preis **15** Mark.

Bei meinen Papier-Schneidemaschinen ist das Stellrad jedoch so bequem zu erreichen und steht bei höchster Stellung noch niedriger als bei den meisten Schneidemaschinen fremder Construction bei niedrigster Stellung, sodass bei meinen Maschinen die Anbringung des „Feststehenden Stellrades" vollständig unnöthig ist. — Dieselbe ist auch um deswillen nicht zu empfehlen, weil durch die entstehende Reibung das Ein- und Auspressen schwerer geht, als bei gewöhnlichem, d. h. festaufgekeiltem Stellrad, welches beim Ein- und Auspressen gleichzeitig als Schwungrad wirkt.

Wie schon oben gesagt, wird diese Einrichtung — von anderen Fabrikanten „Verbesserte Handpressvorrichtung" genannt — auf Bestellung auch von mir angebracht und mit **15** Mark berechnet.

00076753

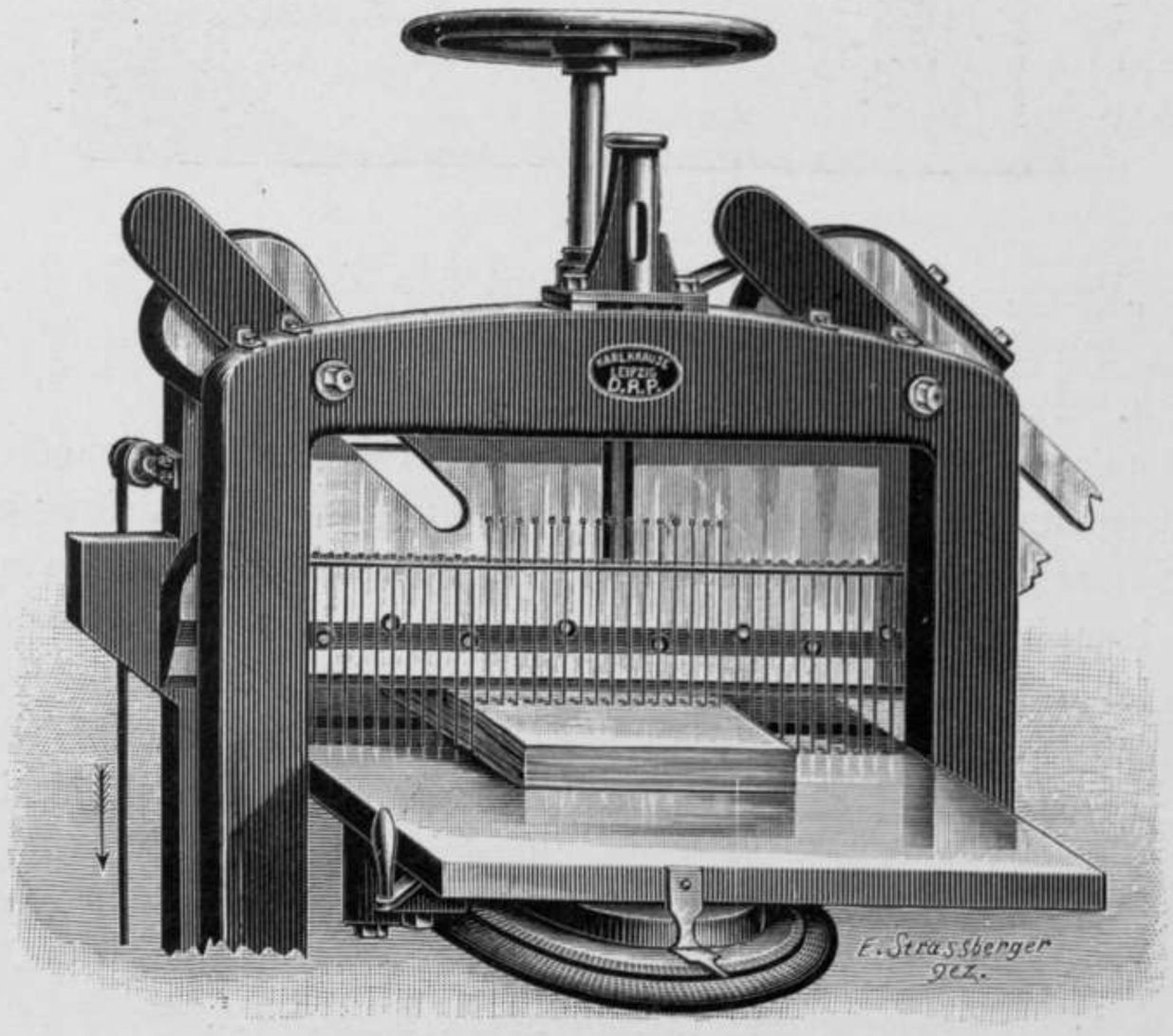
KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Schutzvorrichtungen an Papier-Schneidemaschinen

zur Verhütung von Unfällen (u).

Auf besondere Bestellung und gegen billige Berechnung bringe ich **„Schutzvorrichtungen“** zur Verhütung von Unfällen an meinen **Papier-Schneidemaschinen** an, von denen ich folgende erwähne:

1. **Räderschutz (u I).** Telegraphische Bezeichnung: **„Gardening“.** Derselbe verdeckt die Triebräder dort, wo sie in einander greifen. Preis **10** Mark. (Gusseiserne entsprechend theurer.)
2. **Messerschutz (u II).** (Meine früheren D. R.-Patente No. 52352 und No. 54606.) Telegraphische Bezeichnung: **„Arnodi“.**



Eine sinnreiche Vorrichtung sperrt bei Beginn des Schnittes bis nach erfolgtem Schnitt den Raum vor dem Messer durch ein kräftiges Gitter ab, und macht ein Hineinkommen der Hand resp. Finger unmöglich. Trotzdem lässt sich jedes Format von Papier etc. ohne jede Behinderung beschneiden oder theilen. **Preis 40 bis 85** Mark, je nach Grösse der Maschine (siehe Seite 106).

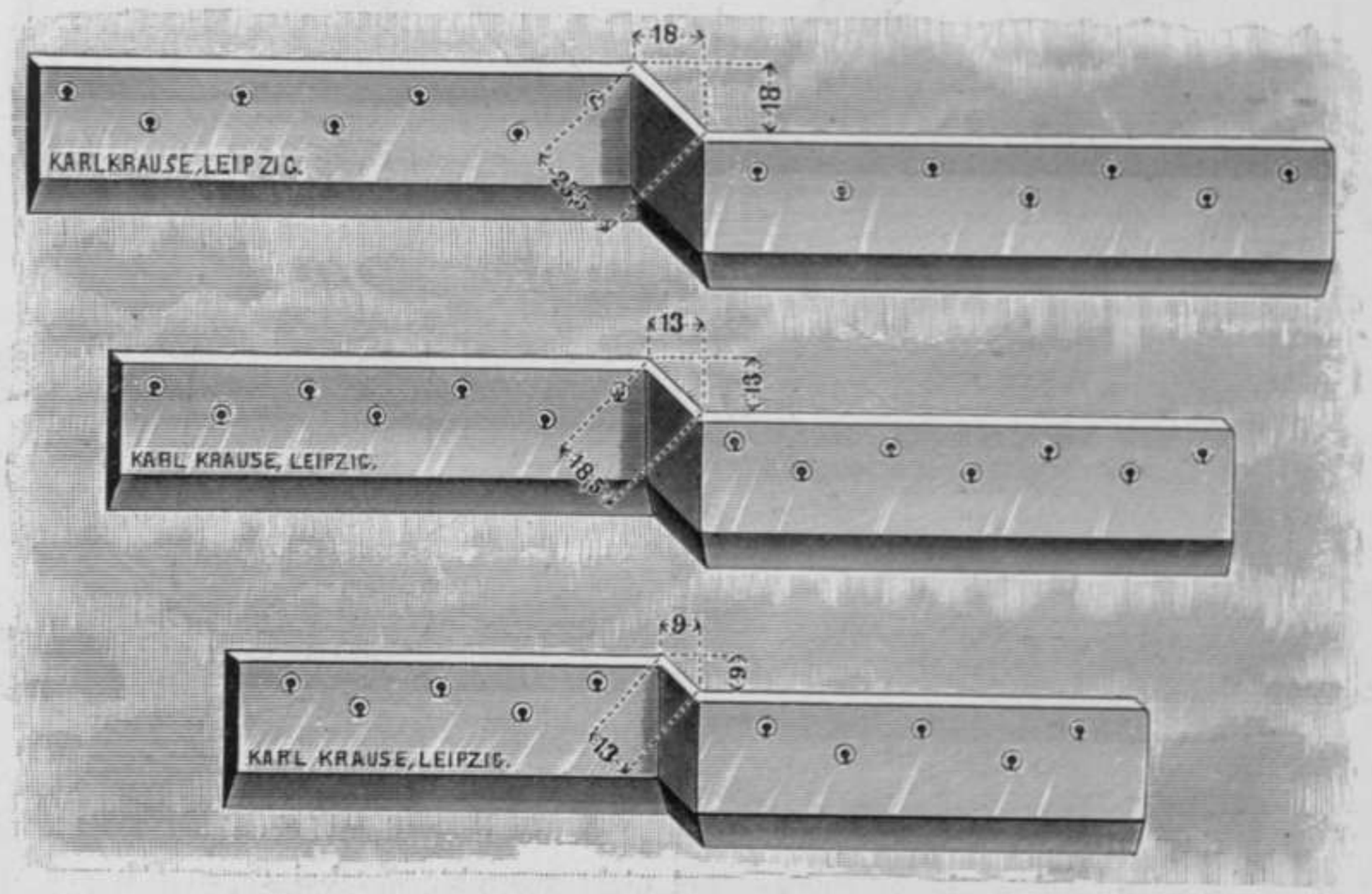
00076753

3. **Sicherheitskurbel (u III).** Telegraphische Bezeichnung: **„Kurbeln“.** Diese Sicherheitskurbel macht einen Schlag bei sich drehendem Schwungrad vollständig ungefährlich, da dieselbe schon bei schwachem Schlage einfach umklappt, ohne im Geringsten zu verletzen. Auch kann dieselbe nach dem Schneiden stets umgeklappt werden, sodass sie am Schwungrad nicht vorsteht, was bei engen Räumen von Vortheil ist. Preis 15 Mark.

4. **Schwungradschutz (u V).** Telegraphische Bezeichnung: **„Arztgeld“.** Eine Schutzvorrichtung, bestehend aus einem Drahtgitter (als Nothbehelf auch aus einem Lattenverschlag), welche Schwungrad und Triebwerk verdeckt und am Fussboden zu befestigen ist, wird am besten nach eigenen Angaben am Orte selbst hergestellt. Auf Verlangen kann der Schwungradschutz auch durch Ausfüllung der Speichen hergestellt werden. Preis billigst.
5. **Schutz der Führungsschlitze (u IV).** Telegraphische Bezeichnung: **„Atlasband“.** Eine Verdeckung der Führungsschlitze der Messerscheide ist ebenfalls zu empfehlen. Preis richtet sich nach der Maschine.

Gekröpfte Messer.

Telegraphische Bezeichnung: **„Arrowroot“.**

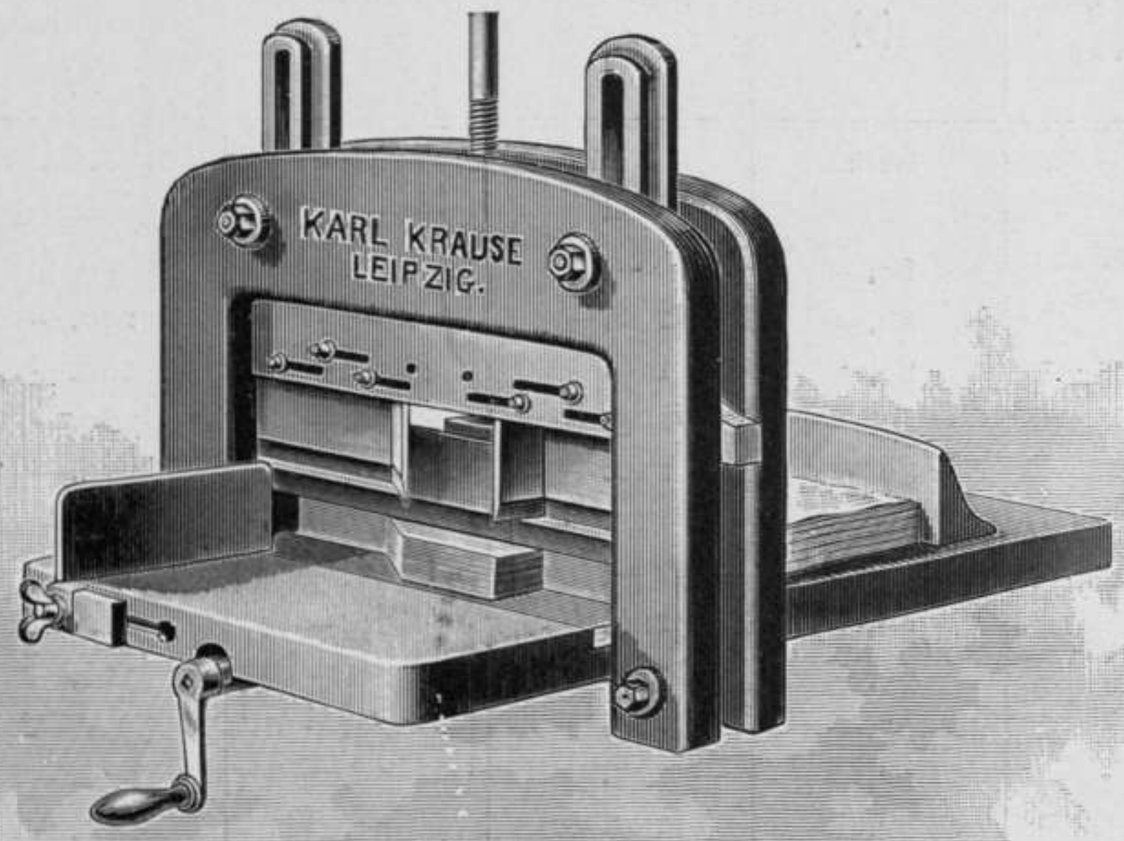


Um Missverständnissen und unnöthigen Correspondenzen vorzubeugen, füge ich eine Abbildung der von mir gelieferten Kropfmesser bei. Es sind dies die von mir vorräthig gehaltenen; doch liefere ich auch Messer mit beliebig anderen Kröpfungen und bitte ich dann, mir ein Muster einzusenden oder eine Skizze, aus welcher zu ersehen, auf welcher Seite der einzupressende Papierstoss sich befinden soll. Preis meiner vorräthigen Messer auf Seite 107 meines Cataloges.

00076753

Hakenmesser mit Schlitzeinrichtung

Telegraphische Bezeichnung: **„Abschnitt'**.



Sind Beutel mit sehr breiten Ueberschlägen auszuschneiden oder ähnliche Schnitte auszuführen, so sind meine Hakenmesser zu verwenden. Damit dieselben zu verschiedenen grossen Beuteln gebraucht werden können, sind die Hakenmesser in Schlitzen verstellbar angeordnet. Um Missverständnissen vorzubeugen, bitte um Einsendung eines Musters oder Skizze.

Preis der Hakenmesser mit Schlitzvorrichtung

für	AU	Seite	81	40	Mark.
„	AQ	„	79	60	„
„	AR	„	79	70	„
„	AS	„	79	80	„

00076753

Preise einiger Extra-Einrichtungen

aufgegeben nach den verschiedenen Grössen der Maschinen:

Bei einer Schnittlänge der Maschine von	Schnellsattel (y)	Schnitt-andeuter (t)	Metermaass	Selbstthätige Press-vorrichtung (x)	Messer-schutz (u II)
cm	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark
35,5	—	—	15.—	—	—
43	80.—	—	15.—	—	—
50	80.—	100.—	15.—	150.—	40.—
55	80.—	105.—	16.—	160.—	40.—
56	80.—	105.—	16.—	160.—	40.—
60	85.—	110.—	17.—	175.—	45.—
65	85.—	115.—	18.—	185.—	45.—
66	85.—	—	18.—	—	—
71	90.—	120.—	19.—	200.—	50.—
76	90.—	125.—	20.—	220.—	50.—
82	95.—	125.—	21.—	—	55.—
83	95.—	125.—	21.—	240.—	55.—
86	95.—	125.—	21.—	240.—	55.—
91	95.—	130.—	22.—	250.—	60.—
95	100.—	135.—	23.—	260.—	60.—
100	100.—	140.—	24.—	280.—	65.—
102	100.—	—	25.—	—	—
108	105.—	145.—	26.—	315.—	70.—
110	105.—	150.—	26.—	330.—	70.—
113	105.—	150.—	27.—	325.—	70.—
120	110.—	155.—	28.—	340.—	70.—
128	110.—	—	28.—	—	—
140	115.—	160.—	29.—	365.—	75.—
153	120.—	—	30.—	—	—
160	120.—	160.—	30.—	390.—	80.—
175	130.—	170.—	33.—	410.—	85.—
185	130.—	180.—	35.—	420.—	85.—
210	150.—	200.—	40.—	—	—

Die Preise sämmtlicher Extra-Einrichtungen verstehen sich „netto per comptant“ ohne jeden Abzug.

00076753

Neue Messer.

Der Preis eines neuen Messers richtet sich hauptsächlich nach der **Güte des Materials** und kann man solches zu den verschiedensten Preisen haben. Da nach Gewicht berechnet, hängt der Preis auch noch von der Stärke und Breite des Messers ab.

Wenn irgendwo, so ist aber **gerade bei Messern** das Sprüchwort **„Das Beste ist das Billigste“** zu beherzigen.

Ich nehme deshalb auch die Messer nur aus **allervorzüglichstem Material und so stark,** dass selbst beim Schneiden des härtesten Materials ein Durchbiegen, Federn etc. unmöglich wird, sodass ich für **accuratesten Schnitt garantiren kann.** Ausserdem steht bei guten Messern auch die Schneide lange, sodass dieselben nicht so oft geschliffen zu werden brauchen als geringere, deshalb sich nicht so schnell abnutzen und länger halten, schliesslich sich also immer noch bedeutend billiger stellen als **weniger gute** und schwächere und deshalb zuerst billigere Messer.

Ich liefere Messer aus vorzüglichstem Material, geschliffen, gebohrt und angepasst zu folgenden Preisen:

Bei einer Maschine zu No.	Schnittlänge von	Ganze Messerlänge	Preis für ein neues Messer
	cm	cm	Mark
AO	35,5	46,5	9.—
AK und AM	43	51	15.—
AOa	50	63	17.—
AU	50	52	20.—
AU gekröpft	30: 9 mm	30	20.—
„ „	50:13 „	50	35.—
AB und ABo	50	70	22.—
AB1	51	68,5	20.—
ABa	55	77,5	26.—
AII	55	71	20.—
ABao	56	77,5	26.—
AObfs	60	73	20.—
AL und AN	60	67	19.—
AC und ACo	60	83	32.—
AC1	61	78,5	28.—
ACa und ACao	65	91,5	36.—
AIII	65	81	23.—
ANa	66	73	25.—
AQ	71	74	49.—
AQ gekröpft	30: 9 mm	30	25.—
„ „	50:13 „	50	40.—
„ „	71:18 „	71	60.—

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Bei einer Maschine zu No.	Schnittlänge von	Ganze Messerlänge	Preis für ein neues Messer
	cm	cm	Mark
AD und ADo	71	96	53.—
AD1	71	90	45.—
AIV	75	91	26.—
ANb	76	83	30.—
ADa und ADao	76	104	58.—
AR	82	85	56.—
AR gekröpft	30: 9 mm	30	25.—
„ „	50:13 „	50	40.—
„ „	82:18 „	82	68.—
AE	83	114	66.—
AEo	86	114	66.—
AEa und AEao	91	122	70.—
AJI	102	122	70.—
AS	95	98	70.—
AS gekröpft	30: 9 mm	30	25.—
„ „	50:13 „	50	40.—
„ „	95:18 „	95	85.—
AF und AFo	95	128	80.—
AFa und AFao	100	133	88.—
AG	108	141	94.—
AGo	110	141	94.—
AGa	113	145	98.—
AJII	128	141	95.—
AH und AHo	120	155	116.—
AHa und AHao	140	177	141.—
AJIII	153	177	141.—
AJ	160	197	159.—
AP	175	207	192.—
AT	185	214	200.—
AZ	210	244	350.—

Zur dreiseitigen Schneidemaschine:

AV		65	43.—
AW		65	43.—
AX		76	53.—
AY		90	68.—
AYv		90	68.—

Für den Planschneider:

AEoxp	86	114,5	110.—
AGoxp	110	145	150.—
AHaoxp	140	177,5	200.—
APoxp	175	207,5	270.—

Alte abgeschliffene Messer haben nur den Werth alten Eisens und ist ein Anschweissen derselben nicht ausführbar.

00076753

Bei abweichenden Dimensionen kommt die nächsthöhere zur Berechnung, vorausgesetzt, dass ich die vorhandenen Messer verwenden kann. Messer, die besonders angefertigt werden müssen, werden nicht nach vorhergehender Tabelle berechnet.

Die Preise für neue Messer verstehen sich ohne Verpackung und ab Fabrik **netto in baar ohne jeden Abzug** und werden den Sendungen stets nachgenommen.

Die Breite meiner Messer steht im genauen Verhältniss zur Länge und Stärke derselben. In grösserer Breite können dieselben nicht verwandt werden, da dann ein Durchbiegen und Federn stattfinden würde, ausserdem aber, weil die Messerscheiden für besonders breite Messer nicht gestellt werden könnten, da eben alle Theile einer Maschine im richtigen Verhältnisse zueinander construirt sind.

Bei Bestellung von neuen Messern

ist es **am Besten, ein altes Messer als Muster einzusenden** und **garantire** ich in diesem Falle **für genaues Passen des neuen.**

Sollte die Zusendung eines alten Messers nicht gut angehen, wie z. B. bei Bestellungen aus dem Auslande, so bitte ich um genaue Beachtung der nachstehenden Angaben.

Ich bitte stets um **Angabe der Nummer,** welche das Messingschild der betreffenden Maschine trägt, und um **Anfertigung einer Schablone,** die in folgender Weise herzustellen ist:



Man legt eines der alten Messer mit der **abgeschrägten (schmäleren) Seite nach unten** auf kräftiges Papier oder Carton, welches nach jeder Richtung hin grösser sein muss als das Messer und nun auf allen vier Seiten des Messers übersteht. Mit einer Nadel umziehe man dann haarscharf die Form des Messers und der Schraubenlöcher und achte darauf, dass die Nadel genau senkrecht gehalten wird und dass die Entfernung der Löcher vom Messerrücken, sowie der Löcher untereinander, ganz genau mit dem Messer übereinstimmt.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Von der Stärke des Messers macht man am besten eine kleine Lehre ⊔ von Blech, in welches man die Stärke des Messers genau einfeilt.



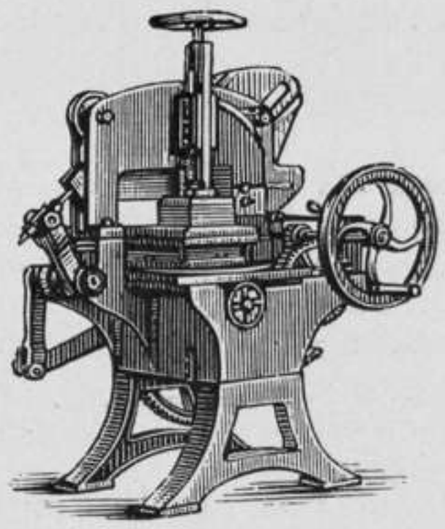
Die Papierschablone darf möglichst wenig gebrochen werden (wird am besten gerollt), damit sich das Papier durch die Brüche nicht streckt.

Ich garantire dafür, dass die nach diesen Angaben gelieferten Messer genau nach Aufgabe sind. Ungenauigkeiten resp. Fehler der Angaben würden sich aber natürlich auf die Messer übertragen, sodass die Zusendung eines alten Messers als Muster, wenn möglich, immer zu empfehlen ist.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Dreiseitige Beschneidemaschinen



habe ich bis heute an **folgende Firmen** geliefert:

Agram	Agramer Papierfabriks-Actien-Gesellschaft	1 St.
Alfeld	Hannoversche Papierfabriken	2 „
Alme bei Brilon	Bering & Klagges	1 „
Altkloster	Winter'sche Papierfabriken	1 „
Amsterdam	De Erve Wijsmuller	1 „
Arnsberg	Arnsberger Papierfabrik	1 „
Arnau	Eichmann & Co.	1 „
„	Papierfabrik Elbemühl	1 „
Arnstadt	Gebr. Woge	1 „
Augsburg	G. Haindl'sche Papierfabrik	1 „
Balsthal	Cellulose- und Papierfabrik Balsthal	1 „
Bautzen	Vereinigte Bautzener Papierfabriken	2 „
Belgrad	Staatsdruckerei	1 „
Berlin	Ferd. Ashelm	1 „
„	Baumbach & Co.	2 „
„	A. Borkheim Wwe.	1 „
„	Adolph Günther	1 „
„	H. S. Herrmann	2 „
„	Hoffmann & Co.	1 „
„	H. Knoll	1 „
„	Max Krause	8 „
„	H. Ladewig	1 „
„	Fritz Lüdecke	2 „
„	Paul Meister	1 „
„	G. Moeckel	2 „
„	C. Probst	1 „
„	H. Schulze	1 „
„	H. Sperling	2 „
Berg. Gladbach	K. A. Koch	1 „
„	J. W. Zanders	2 „
„	Poensgen & Co.	1 „
Bern	Schreibbücherfabrik Bern	1 „
„	Th. Roos	1 „
Bernburg	Gebr. Lange	1 „
Biberist	Papierfabrik	1 „
Blankenstein	Wiede's Holzstofffabrik	1 „
Braunschweig	C. F. Bollmann's Wwe. & Sohn	1 „
Breslau	C. F. Ohle's Erben	4 „
Brieg	T. T. Heinze	1 „
Brohl	Gebr. Wenté	1 „
Brüssel	H. Jullien	1 „
Bruges	Desclée, de Brouwer & Co.	1 „
Budapest	Erste ung. Papier-Industrie-A.-G. „Horka“	1 St.
„	Franklin-Verein	1 „
„	Ferd. Gottermayer	3 „
„	Halados Buchbinder-Genossenschaft	1 „
„	Karl Leszik	1 „
„	Gg. Müller	1 „
„	Jos. Ed. Rigler	1 „
„	Universitätsdruckerei	1 „
Buenos-Ayres	Maupas, Escalada, Estrada & Co.	1 „
„	Stiller & Laass	2 „
„	Jacobo Peuser	1 „
Burg bei Magdeburg	Aug. Hopfer	1 „
Cajeiras in Brasilien	Papierfabrik Cajeiras	1 „
Calbe a. S.	Brückner & Co.	1 „
Christiania	A. Gulowsen	1 „
Cöln a. Rh.	W. Hasel	1 „
Cöthen	Maschinenfabrik Act.-Ges. vorm. Wagner & Co.	1 „
Cröllwitz	Cröllwitzer Actien-Papierfabrik	1 „
Dessau	F. A. Seiler	2 „
Dettingen bei Urach	Papierfabrik zum Bruderhaus	2 „
Dortmund	W. Crüwell	1 „
„	Fr. Wilh. Ruhfuss	1 „
Dresden	Dresdener Papierfabrik	1 „
Düren	F. W. Erkens	2 „
„	Gebr. Hoesch	2 „
„	Eug. Hoesch & Orthaus	1 „
„	Gebr. Hoffsümmer	2 „
„	H. Rau Ww. & Sohn	1 „
„	Heinr. Aug. Schoeller Söhne	3 „
Düsseldorf	Aug. Bagel	1 „
„	Dr. Bock	1 „
„	Bockmühl & Bergerhoff	1 „
„	L. Schwann	1 „
Eberswalde	C. Sellheim	1 „
Eichberg	v. Decker'sche Papierfabrik	1 „
Einsiedel i. S.	Papierfabrik Einsiedel	1 „
Elberfeld	C. Remkes & Co.	2 „
Ettlingen	Gebr. Buhl	3 „
Flensburg	C. F. Walther	1 „
Fockendorf	Fockendorfer Papierfabrik	1 „
Frankeneck	J. J. Gossler	1 „
Frankfurt a. M.	Aug. Osterrieth	1 „

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Freiberg i. S.	Muldenthaler Papierfabrik	1 St.
Friedland	Papierfabrik Friedland	1 „
Fürth	G. Loewensohn	1 „
Gand i. Belg.	J. S. van Doosselaere	1 „
Gara-Busteni	C. & S. Schiel	1 „
Gauding	Dr. Haerlins Papierfabrik	1 „
Glogau	Carl Flemming's Verlag	1 „
Gmund a. T.	Gregor Fichtner	1 „
Granada	Wilhelmi & Lemme	1 „
Golzern	Schroeder'sche Papierfabrik	3 „
Gretesch	C. S. Gruner & Sohn	1 „
Gross-Bölkau	R. Steimmig	1 „
Grycksbo	J. H. Munktells Papierfabrik Act.-Ges.	1 „
Hagen i. W.	Jul. Vorster	1 „
Hainau	Papierfabrik C. v. Gablenz	1 „
Hainsberg	Thode'sche Papierfabrik	1 „
Halle a. S.	Keferstein'sche Papierhandlung	4 „
Hamburg	Lion & Co.	1 „
„	Mayntzhusen & Werckenthien	1 „
„	Rolffsen & Hoffmann	1 „
„	Schacht & Westrich	1 „
„	Sieler & Vogel	1 „
Hannover	W. Biermann	1 „
„	Edler & Krische	1 „
„	F. Grosse	1 „
„	S. Hein & Co.	1 „
„	Klindworth's Hofbuchdruckerei	1 „
„	J. C. Koenig & Ebhardt	1 „
„	Louis Voss	1 „
Heidenheim a. Brz.	J. M. Voith	1 „
Heilbronn	Baier & Schneider	2 „
„	Carl Berberich	1 „
„	Gebr. Rauch	1 „
„	Carl Rembold	1 „
Helsingfors	A. E. Favorin	1 „
„	Weilin & Göös	1 „
Hemer	Gebr. Rheinhardt	1 „
Hillegossen	G. F. Halbrock	1 „
Hohenkrug	Pommer'sche Papierfabrik	2 „
Hohenofen	Patentpapierfabrik Hohenofen	2 „
Homel in Russland	Papierfabrik Dobrouch	2 „
„	A. J. Stulginski	1 „
Kempten	Jos. Kösel'sche Buchhandlung	1 „
Kiew in Russland	Verwaltung der Ditjatkischen Gesellschaft für Papierfabriken	2 „
Kirchberg-Jülich	Arthur Eichhorn	1 „
Kirchheim u. T.	Alb. Ficker	1 „
Königstein i. Sachs.	Hugo Hoesch	1 „
Kopenhagen	De Forenede Papierfabrikker	1 „
Kriebstein	Kübler & Niethammer	1 „
Leipzig	F. A. Barthel	2 „
„	J. F. Boesenberg	3 „
„	Boettcher & Bongartz	1 „
„	F. A. Brockhaus	2 „
„	Ad. Bube	1 „
„	H. Fikentscher	3 „
„	J. F. Fischer	1 „
Leipzig	Gebr. Junghans	1 St.
„	Ferd. Flinsch	1 „
„	Friedr. Foerste	1 „
„	Fischer & Wittig	1 „
„	Moritz Goehre	1 „
„	Hallberg & Büchting	1 „
„	Adolph Henze	1 „
„	J. R. Herzog	2 „
„	Hesse & Becker	1 „
„	Gebr. Hoffmann	2 „
„	Hübel & Denck	4 „
„	G. H. Kappelmann	1 „
„	Th. Knaur	2 „
„	Sieler & Vogel	2 „
„	H. Sperling	4 „
„	Wilhelm Schaeffel	1 „
„	Paul Schambach	1 „
„	Vereinigte Dampf-Buchbindereien Baumbach & Co.	4 „
Lachendorf	Georg Drewsen	1 „
Lahr in Baden	Moritz Schauenburg	1 „
Lessebo i. Schwed.	Lessebo Actie-Bolag	1 „
Limmritz-Steina	Holzstoff- und Holzpappenfabrik Th. Ficker	1 „
Liebau	Aug. Knoppe	1 „
Liestal	Jaques Brodbeck	1 „
Lille	Desclée, de Brouwer & Co.	1 „
London	Kampe & Co.	1 „
Magdeburg	A. Wohlfeld	1 „
Mailand	D. G. Vianini & Co.	3 „
Marianhill in Afrika	Trappisten-Kloster	1 „
Mexiko	Comp. de las Fabricas de Papel de San Rafael	1 „
Moskau	John M. Summer & Co.	1 „
„	E. Lüngen	1 „
München	München-Dachauer Papierfabrik	2 „
„	Dachauer Act.-Ges. für Maschinenpapierfabrikation	1 „
„	Gebr. Obpacher	1 „
„	R. Oldenbourg	3 „
München-Gladbach	A. Riffarth	1 „
Neu-Kaliss	Felix Schoeller & Bausch	1 „
Neuss	Neusser Papier- und Pergamentfabrik	1 „
„	Rheinische Act.-Ges. für Papierfabrikation	1 „
Neustadt a. H.	Hoffmann & Engelmann	1 „
„	Th. Knoeckel & Söhne	1 „
Niederkaufungen	Papierfabrik Niederkaufungen	1 „
Nürnberg	E. Nister	2 „
Nygvarn	Actiebolaget Papyrus	1 „
Nymegen	H. C. A. Thieme	2 „
Oberlenningen u. T.	Erste Deutsche Kunstdruckpapierfabrik Carl Scheufelen	1 „
Oberursel	Gebr. Pirath	1 „
Offingen in Bayern	Felix Schoeller Söhne & Co.	1 „
Okulowka	Gesellschaft der Okulow'schen Papierfabriken W. J. Passburg	1 „
Osnabrück	Westerkamp & Eggemann	1 „

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Ottensen	Lehmann & Hildebrandt	1 St.
Paris	E. Houpied	1 „
„	E. Messmer	1 „
Penig i. S.	Patentpapierfabrik Penig	3 „
Pfullingen	J. Krauss' Erben	1 „
Plattenthal i. S.	Patentpapierfabrik Plattenthal, F. v. Andrian-Werburg	1 „
Ploesti i. Rumänien	Dhragicianu & Gheorgiu	1 „
Poninker	Ditjatkische Gesellschaft für Papierfabrikation	1 „
Poststation Czaszniki	Papier- und Pappenfabrik	1 „
Prag	Ignatz Fuchs	2 „
Rappin	E. F. Schulze	1 „
Raths-Damnitz	Meissner & Sohn	1 „
Regensburg	A. Pustet	1 „
„	Friedr. Pustet	1 „
Remse	Mahla & Graeser	1 „
Reval	Act.-Ges. der Revaler Papierfabrik, E. J. Johannsen	1 „
Riga	Act.-Ges. Rigaer Papierfabriken	3 „
Rinteln	Gustav Küker	1 „
Rio de Janeiro	Companhia Typografica do Brazil	1 „
„	Laemmert & Cia.	1 „
Rom	Eduardo Perino	1 „
Rosenthal in Reuss	Wiede & Söhne	1 „
Rostoff	J. S. Pantschenko	1 „
Sacrau	Korn & Bock	1 „
Sebnitz	Sebnitzer Papierfabrik Gebr. Just & Co.	2 „
Spechtshausen	Gebr. Ebart	1 „
St. Petersburg	Ditiatkow'sche Papierfabrik	1 „
„	Isidor Goldberg	2 „
„	Charles Masset	4 „
„	C. & Ch. Nebe	1 „
„	Société de la Pap. „Nevsky" Vargoumine Frères	1 „
„	M. O. Wolff	6 „
Stockholm	J. H. Munktells Papperfabr. Actiebolag. Grycksbo	1 St.
„	J. B. Frenckell	1 „
„	P. Herzog	1 „
Stuttgart	Ferd Crönlein	1 „
„	Greiner & Pfeiffer	1 „
„	H. Wennberg	1 „
Tammerfors-Nokia	Nokia Aktiebolag	1 „
Tetschen	Jordan & Söhne	1 „
Tolosa	Yriarte y Otegni	1 „
Tournay	Desclée, de Brouwer & Co.	1 „
„	Desclée, Lefèbvre & Co.	1 „
Treuenbritzen	Wilh. Seebald & Co.	1 „
Turnhout	Brepols & Diercks Zoon	1 „
Unterkochen	Papierindustrie Unterkochen Act.-Ges.	1 „
Utzenstorf	Papierfabrik Utzenstorf	1 „
Warschau	Sikorski & Gronowski	1 „
„	Société par Actions de la Papeterie de Mirkov	1 „
Weissenborn	Freiberger Papierfabrik	2 „
Weissenfels	Gebr. Dietrich	2 „
Weissenstein	Barth & Haas	1 „
Wertheim bei Hameln	Winter'sche Papierfabriken	1 „
Wien	Moritz Jaffé	1 „
„	Martin Kink & Co.	2 „
„	Leykam-Josefsthal, Act.-Ges.	2 „
„	G. Mändl	1 „
„	D. R. Pollak & Söhne	2 „
„	Franz Salzner	1 „
„	Theyer & Hardtmuth	1 „
Wiesbaden	A. Flach	1 „
Wilischthal	Wilischthaler Papierfabrik	2 „
Winsen	J. H. Eppen	1 „
Worblaufen	Papierfabrik Worblaufen	1 „
Zaraté in Argentinien	Papierfabrik-Act.-Gesellsch.	1 „
Zürich	Züricher Papierfabrik	1 „

Telegramm-Adresse: ***„Krausekarl Leipzig".***

Einige Zeugnisse

über

von mir gelieferte dreiseitige Beschneidemaschinen.

Budapest, den 30. Juli 1897.

In höflicher Erwiderung Ihres Geehrten vom 23. cr. verständigen Sie hierdurch, dass die uns im vorigen Jahre gelieferte dreiseitige Beschneidemaschine No. 41698 seit der Uebernahme immer in Verwendung steht, stets auf das Minutiöseste correct arbeitet, den gestellten Anforderungen vollkommen entspricht und wir mit der Maschine in jeder Beziehung vollkommen zufrieden sind.

(gez.) **Direction der Kgl. ung. Universitäts-Druckerei.**
Klemmer, Director.

München, den 4. August 1897.

Wir bestätigen in höfl. Beantwortung Ihres gefälligen Schreibens vom 24. v. M., dass die uns von Ihnen s. Z. gelieferte dreiseitige Beschneidemaschine in jeder Beziehung bestens entspricht.

Hochachtend

(gez.) **München-Dachauer Actien-Gesellschaft für Maschinenpapier-Fabrikation.**

Leipzig, den 24. Juli 1897.

Ihrem Wunsche vom 23. d. M. entsprechen wir gern und theilen Ihnen mit, dass wir mit der gelieferten dreiseitigen Beschneidemaschine voll und ganz zufrieden sind.

Hochachtungsvoll ergebenst

(gez.) **Hesse & Becker.**

Heilbronn, den 27. Juli 1897.

Auf Ihre gefl. Anfrage vom 23. ds. sind wir in der angenehmen Lage, Ihnen mittheilen zu können, dass wir mit der unterm 2. April 1896 gelieferten dreiseitigen Schneidemaschine bis jetzt recht zufrieden sind.

Dieselbe functionirt in jeder Beziehung gut und leistet, was wir erwarteten.

Aus diesem Grunde haben wir, wie Ihnen bekannt, unterm 3. ds. M. eine weitere dreiseitige Schneidemaschine bei Ihnen bestellt. Hochachtungsvoll

(gez.) **Baier und Schneider.**

Kreuzau b. Düren, den 26. Juli 1897.

Auf Ihr Geehrtes vom 23. ds. erwidern wir, dass die uns gelieferte dreiseitige Beschneidemaschine zu unserer vollen Zufriedenheit arbeitet.

Hochachtend! (gez.) **Gebr. Hoesch.**

Agram, den 26. Juli 1897.

Ihr schätzbares Schreiben vom 23. cr. erledigend, freut es mich, Ihnen die Mittheilung machen zu können, dass wir mit der von Ihnen bezogenen dreiseitigen Beschneidemaschine ganz zufrieden gestellt sind und zeichnen

Hochachtungsvoll

(gez.) **Agramer Papierfabriks-Actien-Gesellschaft.**

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Vergoldepressen.

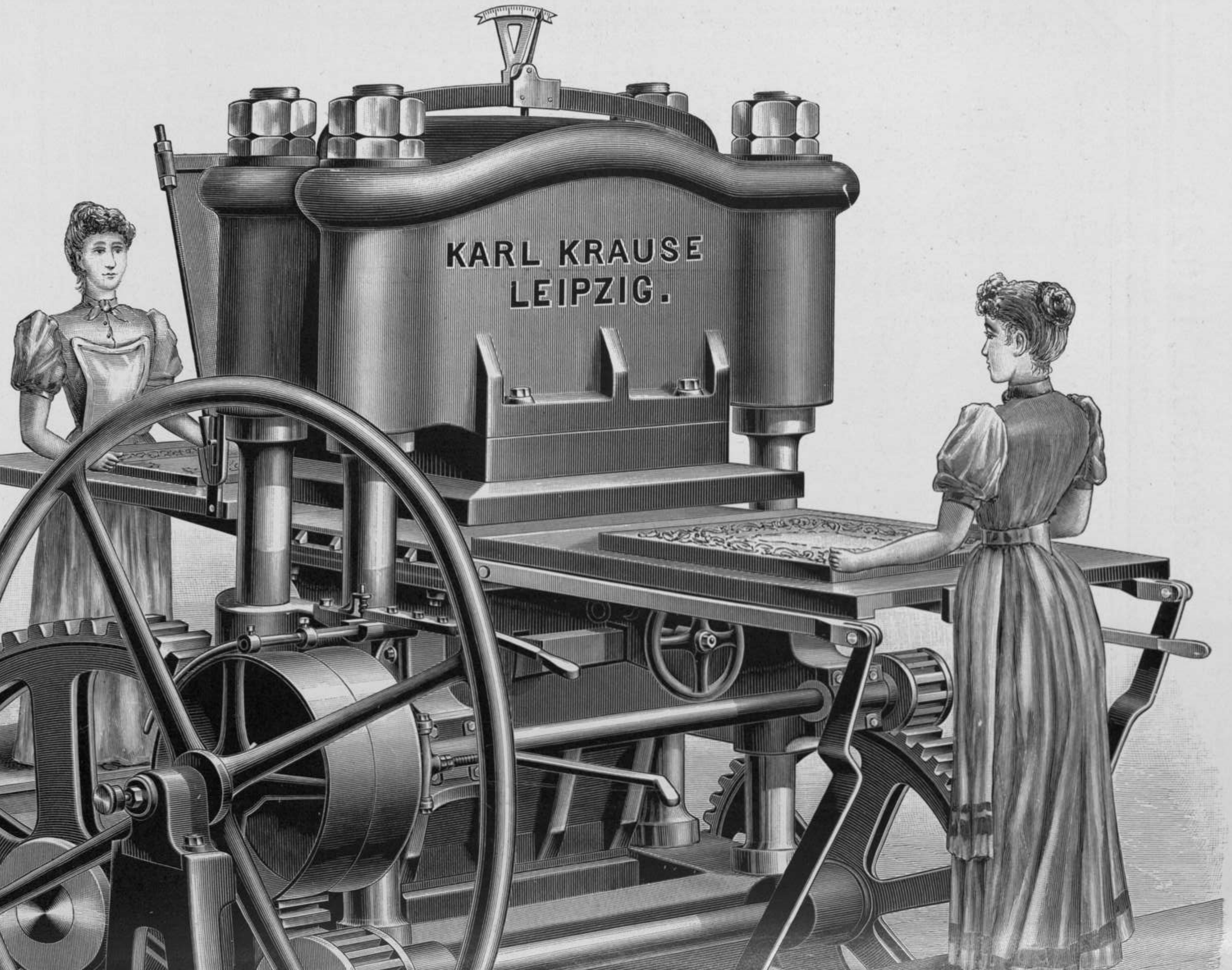
Hochdruckpressen.

Prägepressen.

Patentirte vollständig automatisch arbeitende

Viersäulige Dampf-Prägepresse schwerster Bauart (sogenannte Blitzpresse)

zum gleichzeitigen Anlegen von beiden Seiten. Presse für allerschwerste Prägungen.





D. R.-Patent No. 92907 und 86786, sowie gesetzlich geschützt durch D. R.-G.-M. No. 40077.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Prägeklotz	Tisch	Zwischen den Säulen	Preis	Gas- Heizkasten und Anhängeplatte	Dampf- Heizkasten und Anhängeplatte	Heizbarer Tiegel Gasheizung	Heizbarer Tiegel Dampfheizung	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf
		cm	cm	cm	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	kg	kg	cm
Besares	BSvz	56×75	60×75	90	6400.—	160.—	210.—	100.—	145.—	9715	8595	175×205
Bergsturz	BRevz	55×65	56×67	82	7500.—	150.—	200.—	105.—	150.—	11650	9950	210×250
Beturio	BTevz	65×85	70×88	103	8600.—	180.—	230.—	110.—	160.—	14200	12260	230×280
Bubrelo	BUz	75×100	80×103	115	14800.—	290.—	420.—	240.—	375.—	21650	19950	245×305

Zu vorgenannten Preisen ist jede Presse mit 2 miteinander verkuppelten, jedoch lösbaren Tischen mit automatischer Ein- und Ausführung beider Tische (c), mit 2 automatisch auf- und zuklappenden Deckelrahmen und mit Frictionskuppelung (a) versehen.

Wird bei der Bestellung nicht ausdrücklich Anderes erwähnt, so liefere ich diese Pressen stets mit vollem Prägeklotz und ohne Anhängeplatte. Auf Wunsch richte ich meine Pressen auch für „elektrische Heizung", gesetzlich geschützt durch D. R.-G.-M. No. 22541 und No. 24025, deren Vortheile und Preise Sie aus dem auf Seite 178—179 Gesagten ersehen wollen, ein.

Die Leistungsfähigkeit dieser Presse beträgt 8—12 Drucke die Minute.

Gegen Nachahmung durch D. R.-Patent No. 92907 und No. 86786 und D. R.-G.-M. No. 40077 gesetzlich geschützt.

„Elektrische Ausrückung" bei Ueberanstrengung (mein früheres D. R.-Patent No. 85848) wird auf Wunsch und gegen Extra-Berechnung angebracht.

Automatischer Druckandeuter kostet **100** Mark.

Einfache Verpackung kostet 1%, bessere Verpackung 2%, seemässige Kistenverpackung 3% vom Katalog-Maschinenpreise.

Ganz besonders mache ich auf die solide kräftige Construction dieser Pressen aufmerksam! — Referenzenliste siehe Seite 139.

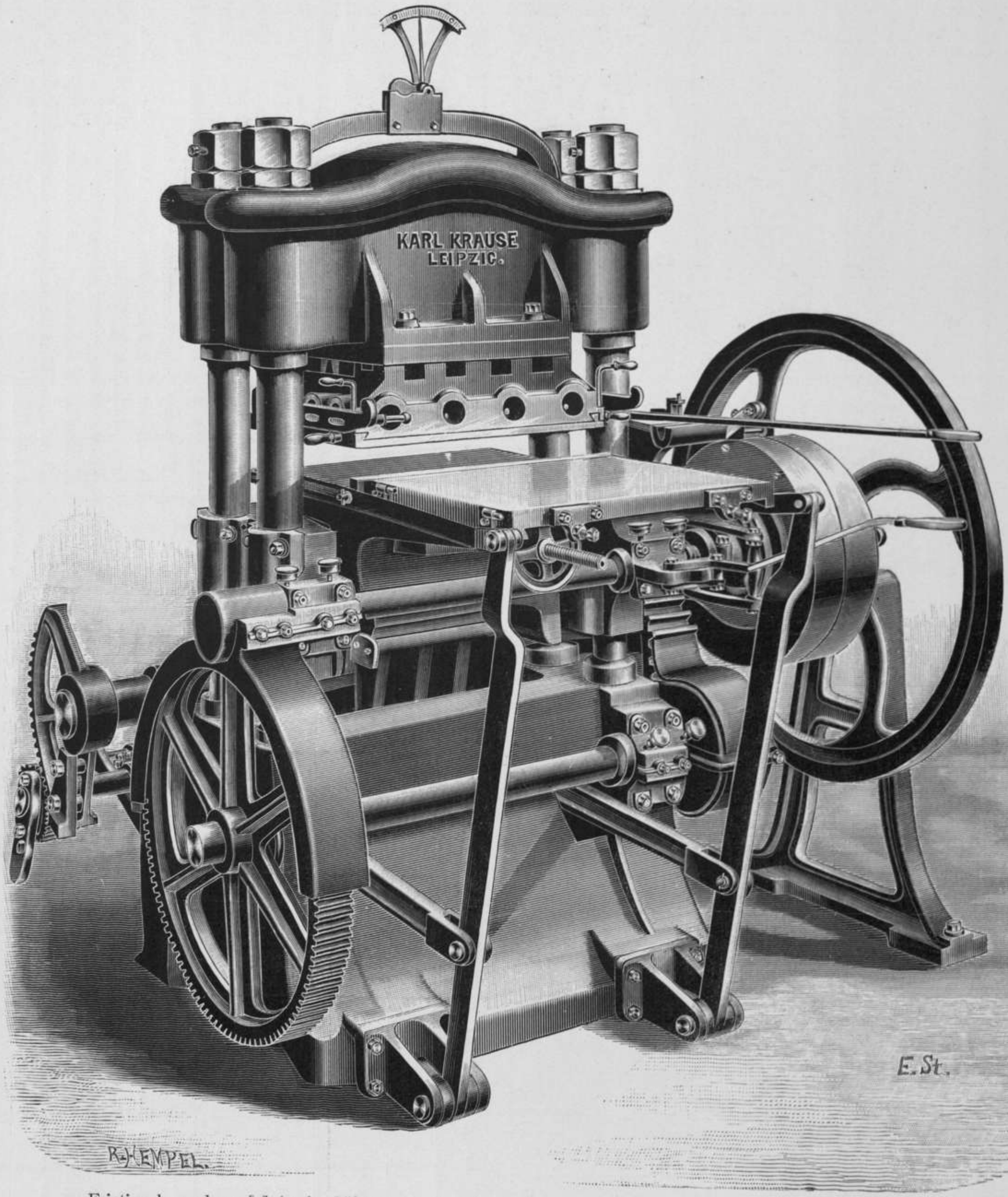
00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Viersäulige Dampfpresse schwerster Construction

mit selbstthätiger Tischbewegung (s),

für Buchbindereien, Luxuspapier-, Tapetenfabriken, sowie für Blechprägungen etc.



Frictionskuppelung [a] (mein früheres D. R.-Patent No. 37479) erhöht den Preis der Presse um 200 Mark.

Automatisch wirkender Druckanzeiger kostet 100 Mark extra.

„Elektrische Ausrückung bei Ueberanstrengung (mein früheres D. R.-Patent No. 85848) auf Wunsch und gegen besondere Berechnung.

Einfache Verpackung kostet 1%, bessere Verpackung 2%, seemässige Kistenverpackung 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

Referenzenliste siehe Seite 139.

Viersäulige Dampfpresse schwerster Construction,

mit selbstthätiger Tischbewegung (s), für Buchbindereien, Luxuspapier-, Tapetenfabriken, sowie für Blechprägungen etc.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Druckfläche	Schriftplatte	Tisch	Zwischen den Säulen	Preis	Gewicht ca.		Raumbedarf	Dampf-Heizkasten(y) und Anhängeplatte.	Heizbarer Tiegel (h)	
							in Kiste	netto			Gasheizung	Dampfheizung
		cm	cm	cm	cm	Mark	kg	kg	cm	Mark	Mark	Mark
Besbicus	BSvs	56×75	63×75	64×75	90	5650.—	10000	8850	225×230	50.—	100.—	145.—
Broglio	BRvs	55×65	56×65	56×67	82	6750.—	10800	9600	218×210	50.—	105.—	150.—
Bescatter	BTvs	65×85	73×85	73×85	103	7850.—	13200	11000	245×250	50.—	110.—	160.—
Busby	BUs	75×100	75×100	80×103	115	13800.—	19200	17600	273×235	130.—	240.—	375.—

Wenn bei der Bestellung nicht ausdrücklich Anderes bestimmt wird, liefere ich meine Pressen stets für „Gasheizung" eingerichtet.

Die nebenstehend abgebildete Presse entspricht im Allgemeinen der auf Seite 114 dieses Cataloges besprochenen Construction, sie besitzt ebenso wie jene vierfache Tiegelführung, ist sehr massig gebaut und eignet sich vorzüglich zu ganz schweren, scharfen Drucken auf grossen Flächen, wie zur Herstellung von Thierhaut-Imitationen in Leder, Papier etc., von Spitzen-Papieren, Canevas-Papieren, zum Prägen und Vergolden von Buchdecken, Tapeten und ähnlichen Arbeiten.

Durch die Einrichtung der selbstthätigen Ein- und Ausführung des Tisches übertreffen diese Pressen an Leistungsfähigkeit und bequemer Arbeitsweise alle anderen Constructionen und sind deshalb allen Gross-Buchbindereien, Luxuspapier-, Tapeten- und Lederfabriken, Präge-Anstalten etc. für Massen-Fabrikation als die für die vorgenannten Arbeiten geeignetste Maschine auf das Beste zu empfehlen.

Die enorme Leistungsfähigkeit dieser Presse geht daraus hervor, dass der Arbeiter das zu pressende Material nur anzulegen und die Maschine durch eine Bewegung des Einrückhebels in Gang zu setzen hat, worauf ohne jedes weitere Zuthun des Arbeiters das Einführen des Tisches, der Druck und das Ausführen des Tisches **selbstthätig** erfolgt, so dass der an der Presse Beschäftigte nur das Material anzulegen und abzunehmen hat.

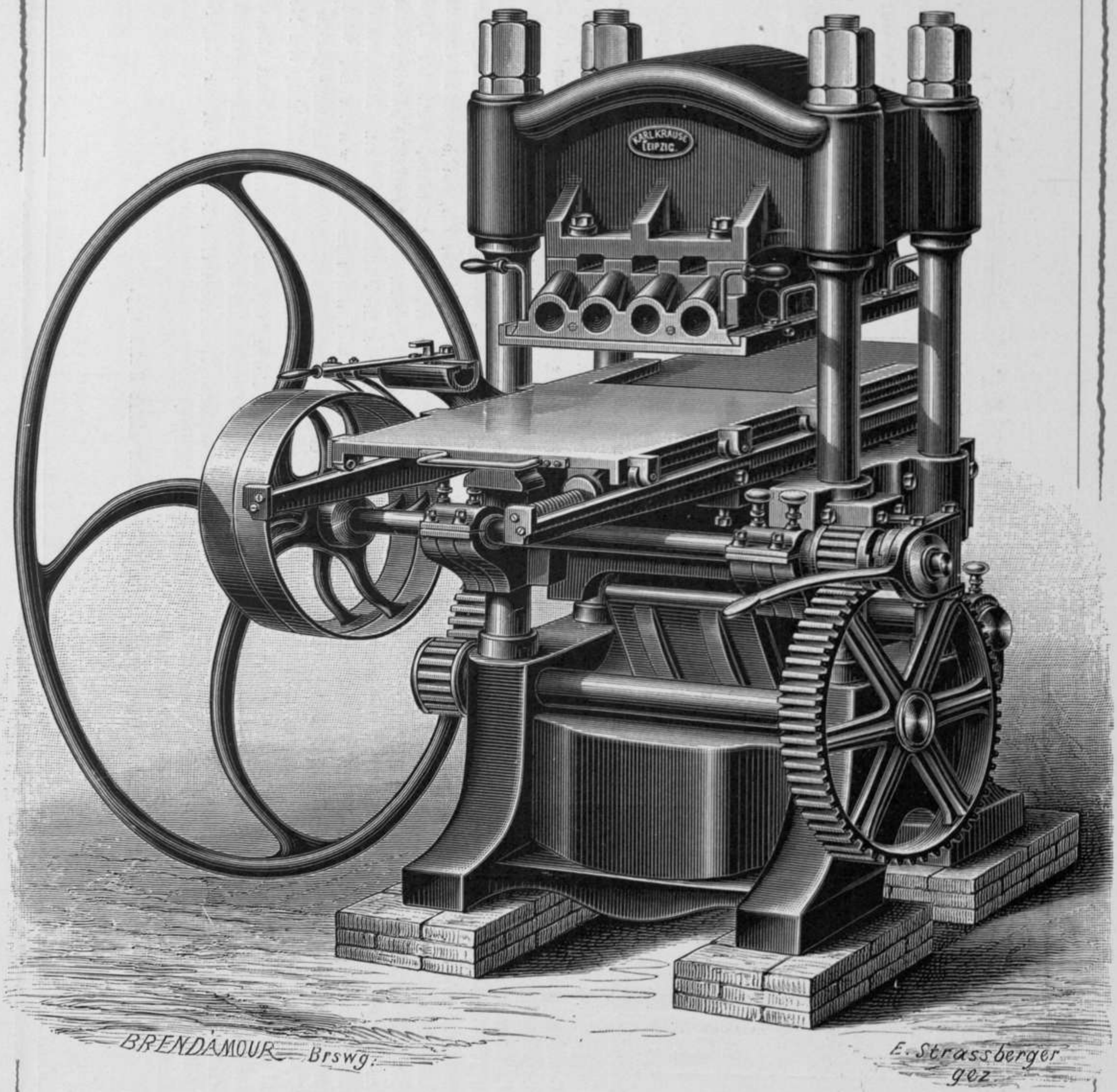
Für gewöhnlich wird die Zeit, in welcher der Tisch nach seiner Ausführung in Ruhe verbleibt, zum Abnehmen des gepressten und Anlegen des neuen Materials genügen, so dass die Presse ununterbrochen laufen kann. Bei Arbeiten jedoch, die ein besonders exactes und damit mehr Zeit benöthigendes Anlegen erfordern, wird der Tisch nach der Ausführung durch einen Zug an dem Ausrückhebel ausgerückt und damit zugleich auch die Presse in Stillstand versetzt. Nachdem das gepresste Material abgenommen und neues angelegt worden ist, wird die Presse durch eine entgegengesetzte Hebelbewegung in Gang gesetzt und es beginnen die vorgeschilderten Manipulationen selbstthätig von Neuem.

Auf Wunsch richte ich diese Pressen auch derart ein, dass sie unter Druck oder nach der Ausfahrt des Tisches automatisch ausrücken und dass dieselben dann durch Handhebel oder Fusstritt wieder eingerückt werden. Mehrpreis billigst.

Empfängerliste meiner Dampf-Vergoldepressen siehe Seite 139.

Viersäulige Dampfpresse

schwerer Construction.



Wenn bei der Bestellung nicht Anderes ausdrücklich bestimmt ist, liefere ich meine Pressen stets für „Gasheizung“ eingerichtet. — Tritt auf besondere Bestellung „Dampfheizung“ oder „Elektrische Heizung“ ein (letztere gesetzlich geschützt durch D. R.-G.-M. No. 22541 und No. 24025), so erhöhen sich die Preise um die auf Seite 182 bezw. 179 dieses Cataloges angegebenen Beträge.

Viersäulige Dampfpresse schwerer Construction,

für Buchbindereien, Luxuspapier-, Tapetenfabriken etc.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Druckfläche	Schriftplatte	Tisch	Zwischen den Säulen	Mit einem Tische zum Arbeiten an einer Seite	Mit zwei Tischen zum gleichzeitigen Arbeiten von beiden Seiten	Ungefähres Gewicht der Presse mit einem Tisch in Kiste	Ungefähres Gewicht der Presse mit einem Tisch netto	Raumbedarf
		cm	cm	cm	cm	Mark	Mark	kg	kg	cm
Bobin	BS	56×75	63×75	64×75	80	**3600.—**	**4000.—**	6200	5100	185×190
Bacchandos	BT	65×85	73×85	73×85	80	**3900.—**	**4350.—**	6800	5600	185×200

Mit Frictionskuppelung (mein früheres Patent No. 37479) **200** Mark mehr.

Bei diesen Pressen geschieht die Tischbewegung mit der Hand.

Druckanzeiger mit Controlvorrichtung **100** Mark. Auf Wunsch Einrichtung für elektrische Ausrückung", mein früheres D. R.-Patent No. 85848. — Mehrpreis auf gefl. Anfrage.

Extra-Einrichtungen an Vergoldepressen siehe Seite 164—182.

Einfache Verpackung kostet 1%, bessere Verpackung 2%, seemässige Kistenverpackung 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

Meine viersäuligen Dampfpressen dieser Construction habe ich u. A. an folgende Firmen geliefert:

Aschaffenburg .. .. Actien-Gesellschaft für Buntpapier und Leimfabrikation .. .. 1 BS
Berlin .. .. Otto Lutze .. .. 1 BS
Buchholz i. S. .. .. Rich. Stäber & Co. .. .. 1 BSa
Forbach .. .. Gebrüder Adt .. .. 1 BT
Leipzig .. .. Hübel & Denck .. .. 1 BS
„ .. .. H. Sperling .. .. 1 BS
Lodz .. .. Klukow & Reimann .. .. 1 BS
Offenbach a. M. .. F. Meier .. .. 1 BS
Paris .. .. E. Houpied .. .. 1 BT
Rittersgrün .. .. .. Wenzel & Junghans .. .. 1 BS
Siebenhöfen .. .. .. Herm. Kämpf .. .. 1 BS
Wien .. .. Dr. Jul. Hofmeier .. .. 1 BS
„ .. .. Ph. Zeh & Co. .. .. 1 BS

Des Weiteren verweise ich auf die Seite 139 aufgeführte Empfängerliste meiner Dampfpressen.

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Hydraulische Vergolde- und Matrizenpresse

für allerschwerste Reliefprägungen.



Beide Arten Pressen — die vorstehende Abbildung zeigt die Maschinen KCrp bis KArp — können nicht allein für alle nachstehend genannten Arbeiten, sondern auch für die verschiedensten anderweitigen Zwecke dienstbar gemacht und mit den entsprechenden Extra-Einrichtungen versehen werden. Näheres auf gefl. Anfrage.

Einfache Verpackung kostet 1%, bessere Verpackung 2%, seemässige Kistenverpackung 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Hydraulische Vergoldepresse

für allerschwerste Reliefprägungen.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Präge-fläche	Zwischen den Säulen	Hub	Maximal-Gebrauchs-Druck	Preis incl. Pumpe	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto
		cm	cm	mm	kg	Mark	kg	kg
Balthasar	KCrp	80×100	131	150	355000	**5700.—**	11500	11000
Beata	KBrp	80×100	111	150	263000	**4550.—**	7100	6750
Barbarossa	KArp	77×95	100	150	158000	**3400.—**	5000	4030

Einschliesslich dreikolbiger, schwerer, sehr schnell arbeitender Pumpe für Motorbetrieb, mit Manometer und Absperrventil, einschliesslich Dampfheizung, und zwar sowohl als Ober- **oder** Unterheizung, auf Wunsch mit Gasheizung, mit Anhängeplatte am oberen Druckkopf, mit gusseiserner Tischplatte zum Herausziehen und schliesslich mit präciser Führung des Tiegels wie für Vergoldearbeiten etc. nothwendig.

Auf Wunsch und gegen Mehrberechnung liefere ich diese Pressen auch mit grösserer Prägefläche als vorstehend angegeben; ebenso mit vierkolbiger, doppeltwirkender Pumpe. Mehrpreis für letztere Einrichtung **450** Mark. Automatische Ausrückung (D. R.-Patent No. 100 329 und D. R.-G.-M. No. 95 028) der Pumpe bei Erreichung des höchsten Druckes, **50** Mark.

Diese für allerschwerste Prägungen bestimmten Prägepressen finden ausser ihrer vielseitigen anderweitigen Gebrauchsfähigkeit namentlich zur Nachbildung der Naturnarben auf Leder, sowie in Papier- und Tapetenfabriken etc. vortheilhafteste Verwendung.

Hydraulische Matrizenpresse

für galvanoplastische Anstalten.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Präge-fläche	Zwischen den Säulen	Hub	Maximal-Gebrauchs-Druck	Preis incl. Pumpe	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto
		cm	cm	mm	kg	Mark	kg	kg
Makageon	KGVII	80×105	116,5	150	508000	**5000.—**	10900	9600
Malerial	KGVI	75×85	85,5	150	440000	**3400.—**	7200	5945
Mamelon	KGIV	71×81	82,5	150	150720	**1850.—**	4550	3495
Materia	KGIII	71×81	82,5	150	50240	**1550.—**	2400	2000
Malachio	KGII	46×61	61,5	150	90600	**1380.—**	2100	1900
Maatflesch	KGI	46×61	61,5	150	30200	**1050.—**	1050	900

Einschliesslich herausziehbarer, gusseiserner Tischplatte, sowie für meine Pressen KGVI und KGVII einschliesslich einer zweikolbigen schweren Pumpe für Hand- und Motorbetrieb, KGIV bis I einschliesslich einer zweikolbigen leichten Pumpe für Handbetrieb.

Diese Pressen sind ebenfalls für allerschwerste Prägungen der verschiedensten Art bestimmt, besonders aber zur Herstellung von Matrizen in galvanoplastischen Anstalten und ähnlichen Betrieben. Auf Wunsch und gegen entsprechende Mehrberechnung richte ich die Pressen KGI bis VII mit Dampf- oder Gasheizung ein, wodurch sie gleichzeitig für Reliefprägungen auf grossen Formaten in Leder- und Buntpapier-, sowie Tapetenfabriken und grösseren Prägeanstalten mit Vortheil verwendet werden. Auf Wunsch und gegen Mehrberechnung richte ich diese Pressen ferner mit einer Anhängeplatte, sowie auch mit präciser Tiegelführung ein, wie solche für Vergoldearbeiten üblich ist. Mehrpreis für letztere Einrichtung **50** Mark. Absperrventil kostet **45** Mark.

Ich liefere ferner auf Wunsch meine Pressen KGVI und KGVII mit dreikolbiger schwerer schnellarbeitender Pumpe für Motorbetrieb, Mehrpreis **300** Mark. Ebenso können die Pressen KGI bis IV mit anderen Pumpwerken geliefert werden und zwar mit zweikolbiger schwerer Pumpe für Hand- und Motorbetrieb, Mehrpreis **200** Mark, dreikolbiger schwerer Pumpe, Mehrpreis **500** Mark.

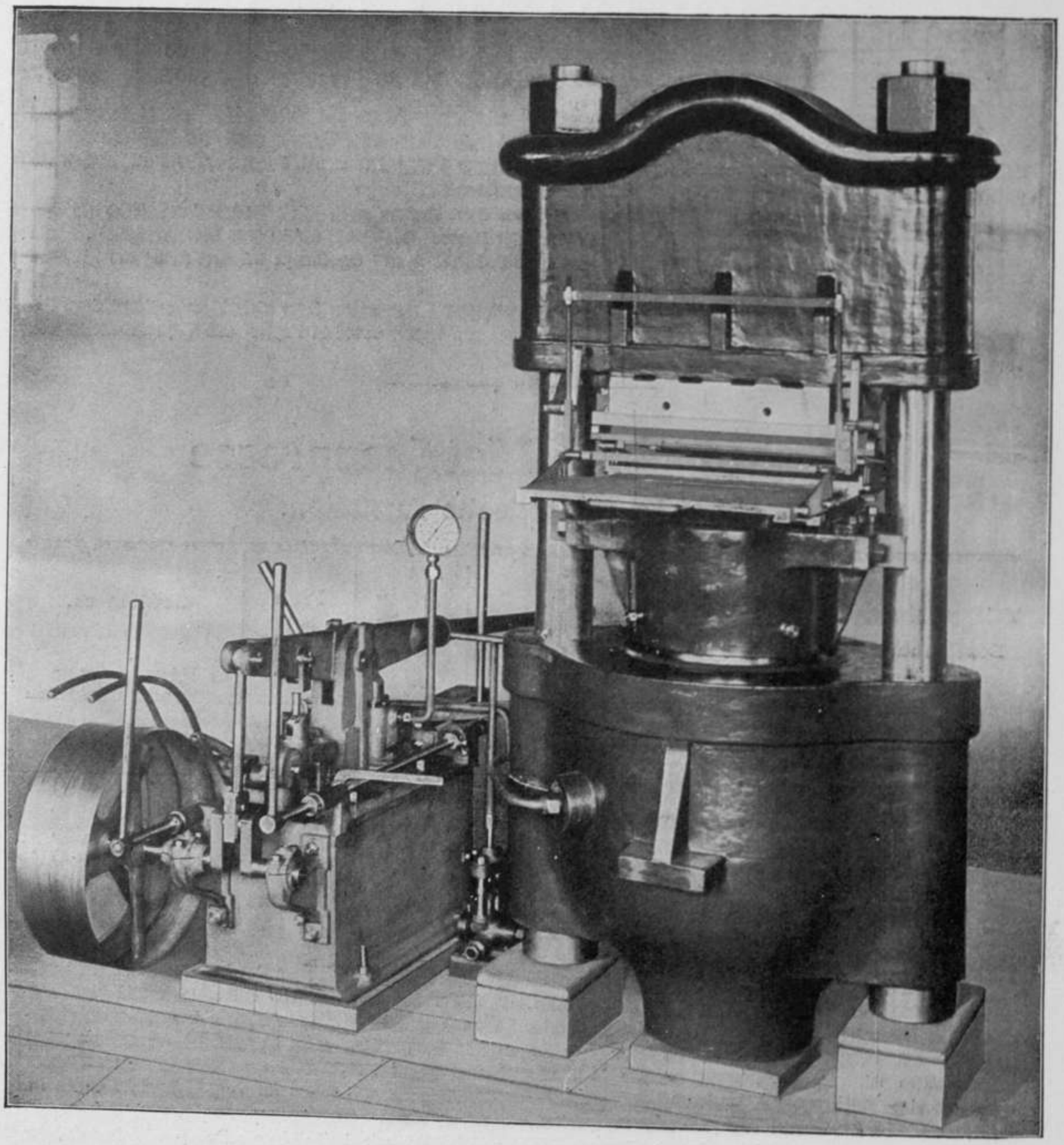
Sämmtliche vorstehend beschriebenen Pressen können auch mit Accumulatoren geliefert werden, sodass dadurch sehr schnell gearbeitet werden kann.

Ganz besonders mache ich auf die solide kräftige Construction dieser Pressen aufmerksam.

00076753

Zweisäulige hydraulische Prägepresse

mit 2 Tischen, zum gleichzeitigen Arbeiten von beiden Seiten.



Für schwerste Reliefprägungen,
mit automatischem auf- und zuklappenden Deckelrahmen.

Zweisäulige hydraulische Prägepresse

mit 2 Tischen, zum gleichzeitigen Arbeiten von beiden Seiten, für schwerste Reliefprägungen, mit automatischem Deckelrahmen.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Präge-fläche	Tisch	Zwischen den Säulen	Preis	Gas- | Dampf-Heizkasten mit Anhängeplatte		Heizbarer Tiegel		Gewicht ca.		Maximal-Gebrauchs-Druck
								Gas-heizung	Dampf-heizung	in Kiste	netto	
		cm	cm	cm	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	kg	kg	kg
Mallorca	KG VIz	30×56	32,5×62	87	3320.—	50.—	80.—	60.—	90.—	5950	5600	300000

Hydraulik-Manometer **60** Mark, Absperr-Ventil **45** Mark extra.

Zu obigem Preise wird diese Presse mit 2 Tischen, mit 2 automatisch auf- und zuklappenden Deckelrahmen, einer schweren dreikolbigen Presspumpe, für Hand- und Motorbetrieb, sowie mit automatischer Riemenausrückung, D. R.-Patent No. 100329 und D. R.-G.-M. No. 95028, und Ein- und Ausrückung von beiden Seiten geliefert.

Auf Wunsch kann diese Presse mit einer schnell arbeitenden vierkolbigen Pumpe (anstatt der dreikolbigen) geliefert werden. Mehrpreis **450** Mark.

Auch mit Accumulatoren kann diese Presse geliefert werden. Näheres auf gefl. Anfrage. Ebenso kann die Presspumpe für elektrischen Antrieb eingerichtet werden.

Diese Presse ist, wie oben gesagt, für schwerste Reliefprägungen bestimmt und findet namentlich vortheilhafte Verwendung in grösseren Prägeanstalten und Buchbindereien für Plakate zu Grabschriften, sowie in Leder- und Tapetenfabriken und in Kunst-Holzwerken, zur Herstellung von Nachbildungen in Thierhaut, Holz und Gyps etc.

Einfache Verpackung kostet 1%, seemässige Kistenverpackung 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

Referenzen zu Diensten.

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

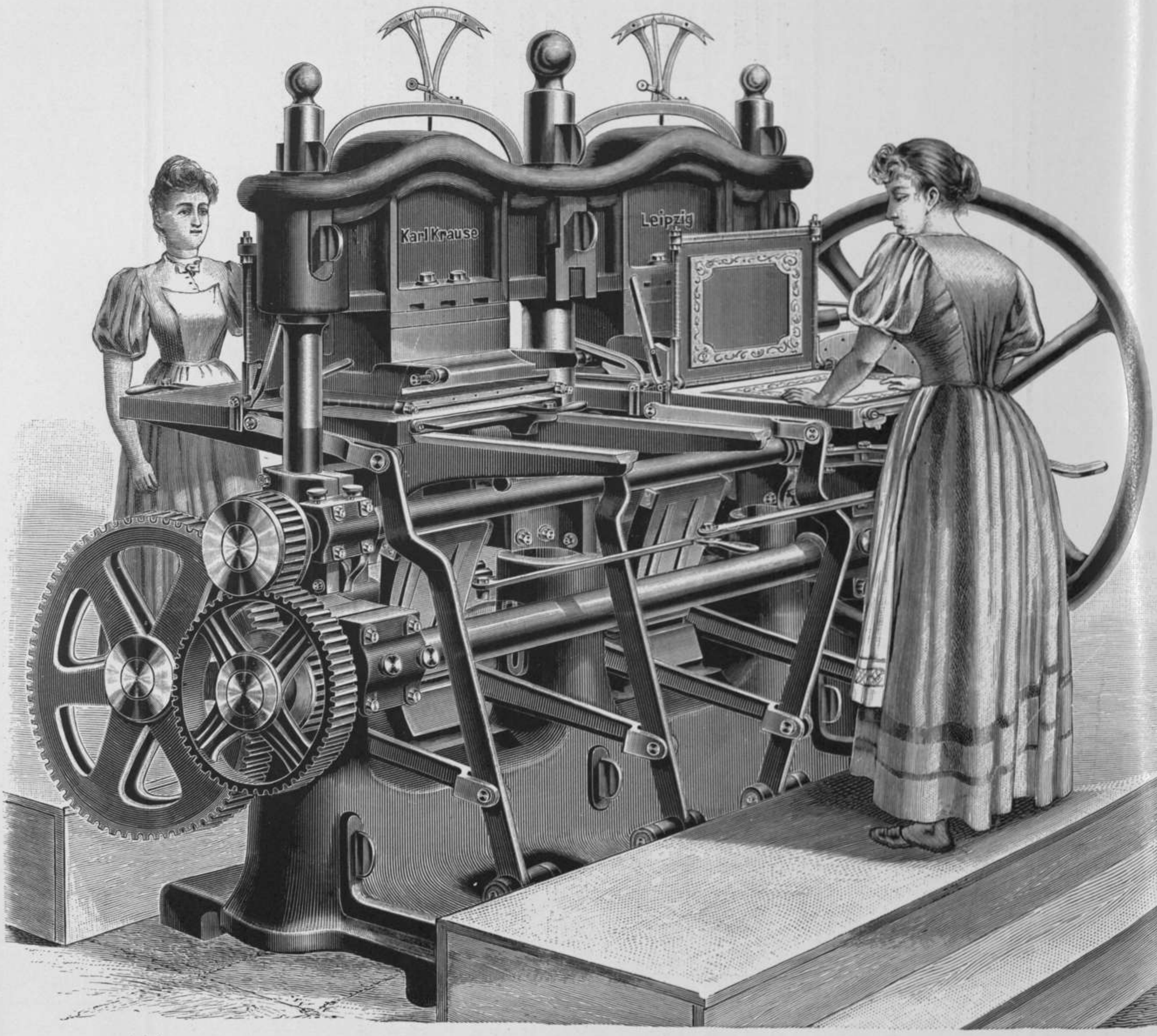
Patentirte vollständig automatisch arbeitende sechssäulige

Dampf-Prägepresse „Non plus ultra“

mit 4 Tischen zur Bedienung von beiden Seiten durch nur 2 Personen
und mit Ausschaltung für jeden einzelnen Tisch (sogenannte **„Doppel-Blitzpresse“**).

Mit dieser Presse macht man 20—30 Prägungen pro Minute!

D. R.-Patent No. 86786 und No. 92907 und gesetzlich geschützt durch D. R.-G.-M. No. 36848 und No. 40077.



Meine patentirten Dampf-Prägepressen „Non plus ultra“ sind in Thätigkeit bei den Firmen:

Berlin	Berl. Kunstdruck- und Verlags-Anstalt vorm. A. & C. Kaufmann	1 Stück		**Fürth i. B.**	S. Bing	1 Stück
„	Wilh. Böhme	1 „		**Genua**	Fratelli Armanino	2 „
„	Carl Ernst & Co.	1 „		**Gyon**	More Hermanos & Co.	1 „
„	Carl Hellriegel	1 „		**Hannover**	A. Molling & Co.	1 „
„	Heymann & Schmidt	2 „		**Havana**	Antonio Prendos More	1 „
„	F. Priester & Eyck	2 „		**Kaufbeuren**	Kunstanstalt u. Druckerei in Kaufbeuren	1 „
Blois	Société Anonyme du Chocolat Poulain	1 „		**Leipzig**	Wezel & Naumann	6 „
Dresden	Paul Süss A.-G.	1 „		„	Giesecke & Devrient	1 „
Frankfurt a. Main	B. Dondorf	1 „		„	Liebich & Kuntze	1 „
				Leutzsch b. Leipzig	Moritz Prescher Nachf.	1 „
				Rheydt	Peter Bovenschen	1 „

Patentirte vollständig automatisch arbeitende

Dampf-Prägepresse „Non plus ultra“

mit **4** Tischen zur Bedienung von beiden Seiten durch nur **2** Personen und mit Ausschaltung für jeden einzelnen Tisch (sogenannte „Doppel-Blitzpresse“).

D. R.-Patent No. 86786 und No. 92907 und gesetzlich geschützt durch D. R.-G.-M. No. 36848 und 40077.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Präge-klotz	Tisch	Zwischen den Säulen	Preis	Gewicht ca.		Raumbedarf	Gas- | Dampf- Heizkästen und Anhängeplatten		Heizbarer Tiegel	
						in Kiste	netto				Gas-heizung	Dampf-heizung
		cm	cm	cm	Mark	kg	kg	cm	Mark	Mark	Mark	Mark
Blitzkerl	BK dz	33×43	33×51	66	**5200.—**	6700	5990	260×190	**110.—**	**180.—**	**110.—**	**180.—**

Elektrische Ausrückung bei Ueberanstrengung (D. R.-Patent No. 85848) wird auf Wunsch und gegen Extraberechnung angebracht!

Zu dem vorstehend genannten Preise wird diese Presse mit vier automatisch auf- und zuklappenden Deckelrahmen, mit vier zu je zwei miteinander verkuppelten, jedoch einzeln lösbaren Tischen, mit automatischer Ein- und Ausführung der Tische und mit Frictionskuppelung geliefert.

Ist bei der Bestellung nicht ausdrücklich Anderes vorgeschrieben, so liefere ich diese Presse stets versehen mit vollem Prägeklotz und ohne Anhängeplatte.

Wird auf Wunsch der Heizkasten nebst Anhängeplatte oder der Tiegel für Gas oder Dampf heizbar eingerichtet, so erhöhen sich die Preise wie oben angegeben.

Vortheilhaft ist es, diese Presse mit meiner durch D. R.-G.-M. No. 22541 und No. 24025 gesetzlich geschützten „Elektrischen Heizung“, über deren Vorzüge ich Näheres aus Seite 178 dieses Cataloges zu ersehen bitte, einrichten zu lassen.

Wird die Presse mit automatisch wirkenden Druckanzeigern versehen, so kann man den jeweilig ausgeübten Druck jederzeit genau ablesen. Mehrpreis **200** Mark.

Einfache Verpackung kostet 1%, bessere Verpackung 2%, seemässige Kistenverpackung 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

Näheres über Ausgleichplatten siehe Seite 181.

00076753

Patentirte vollständig automatisch arbeitende sechssäulige

Dampf-Prägepresse „Non plus ultra“

mit 4 Tischen zur Bedienung

von beiden Seiten durch nur 2 Personen und mit Ausschaltung für jeden einzelnen Tisch.

D. R.-Patent No 86786 und No 92907 und D. R.-G.-M No. 36848 und No. 40077



Patentirte vollständig automatisch arbeitende

Sechssäulige Dampf-Prägepresse „Non plus ultra“

mit 4 Tischen, zum gleichzeitigen Arbeiten von beiden Seiten und zur Bedienung durch nur 2 Personen, mit Ausschaltung für jeden einzelnen Tisch.

D. R.-Patent No. 86786 und No. 92907 und D. R.-G.-M. No. 36848 und No. 40077.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Prägeklotz	Tisch	Zwischen den Säulen	Preis	Gewicht ca.		Gas- / Dampf-Heizkästen und Anhängeplatten		Heizbarer Tiegel		Raumbedarf
						in Kiste	netto			Gasheizung	Dampfheizung	
		cm	cm	cm	Mark	kg	kg	Mark	Mark	Mark	Mark	cm
Blitzweib	BNdz	50×60	50×65	79	**8900.—**	11000	9750	**140.—**	**230.—**	**140.—**	**230.—**	335×230

Der Preis von **8900** Mark versteht sich für eine Presse zum Kalt-Prägen mit vollen Prägklötzen und mit 4 automatisch auf- und zuklappenden Deckelrahmen, mit 4 zu je 2 miteinander verkuppelten, jedoch einzeln lösbaren Tischen, mit automatischer Ein- und Ausführung der Tische und mit Frictionskuppelung.

Preis für ev. Heizung findet sich oben angegeben.

Automatisch wirkende Druckandeuter kosten **200** Mark.

Diese Presse ist für schweren Druck und für Massenarbeit berechnet und findet namentlich in chromolithographischen Kunstanstalten zur Anfertigung von Relief- und Durchbruch-Arbeiten vortheilhafteste Verwendung. — Die Leistung einer solchen Presse ist 20 bis 30 Druck pro Minute, so dass man im Accord je nach Art der Arbeit nur **4** bis **6** Pfennige pro 100 Prägungen zahlt.

Im Uebrigen mache ich auf meine Seite 124—125 verzeichnete Dampfpresse „Non plus ultra“ aufmerksam, welche gleicher Construction wie die sechssäulige ist, welche jedoch für kleinere und leichtere Arbeiten berechnet ist.

Ein Empfänger-Verzeichniss von mir gelieferter Dampfpressen siehe Seite 139.

Einfache Verpackung kostet **90** Mark, bessere Verpackung **180** Mark, seemässige Kistenverpackung **270** Mark netto.

Referenzen zu Diensten!

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

00076753

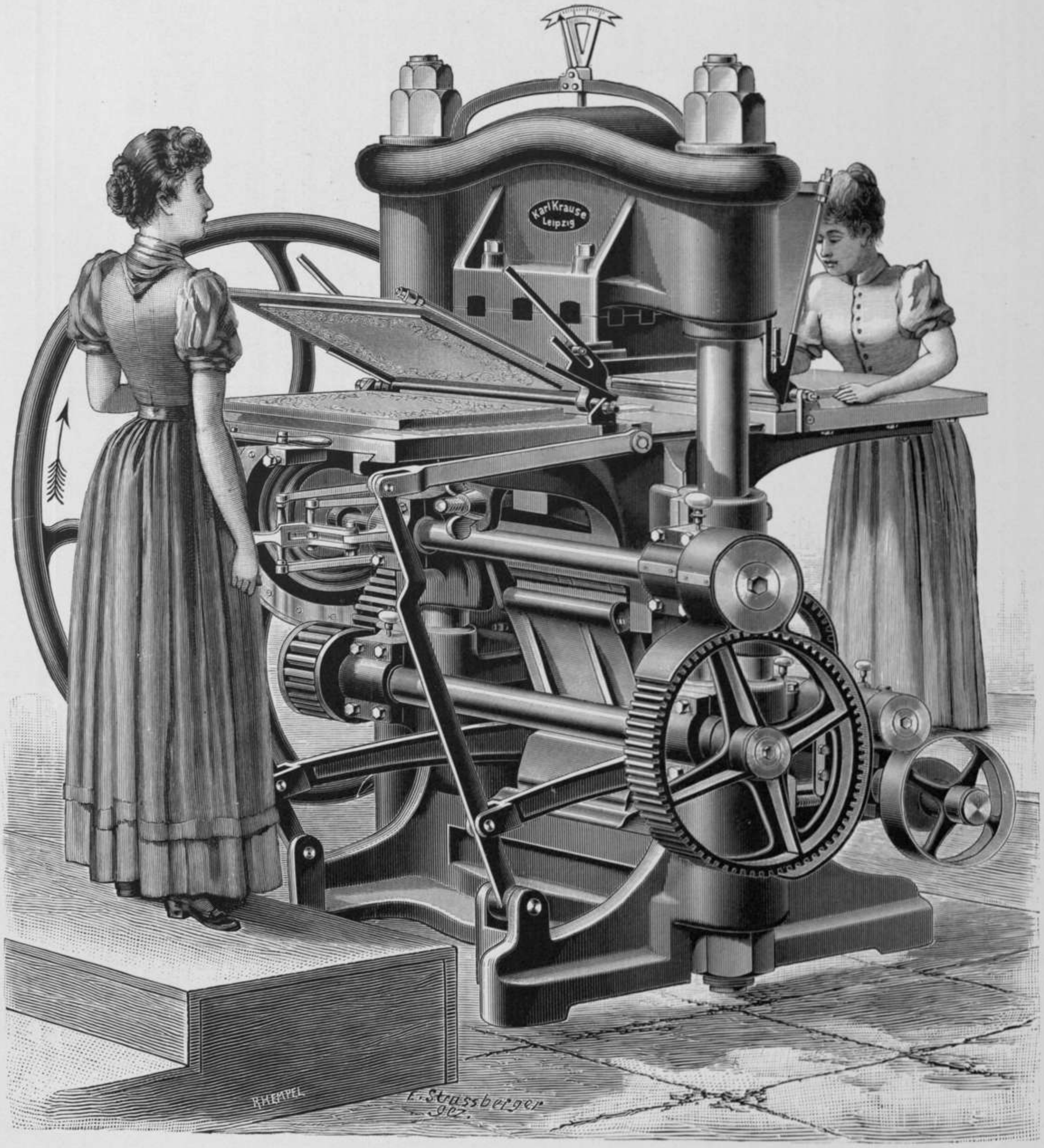
KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Patentirte vollständig automatisch arbeitende

Zweisäulige Dampf-Prägepresse

(sogenannte **„Blitzpresse“**)

zum gleichzeitigen Anlegen von beiden Seiten.



D. R.-Patent No. 92907 und gesetzlich geschützt durch D. R.-G.-M. No. 40077.

Patentirte vollständig automatisch arbeitende

Zweisäulige Dampf-Prägepresse (sogenannte „Blitzpresse")

zum gleichzeitigen Anlegen von beiden Seiten.

D. R.-Patent No. 92907 und durch D. R.-G.-M. No. 40077 gesetzlich geschützt.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Prägefläche	Tisch	Zwischen den Säulen	Preis	Selbstfärbung für beide Tische	Gas- / Dampf-Heizkasten und Anhängeplatte		Heizbarer Tiegel		Gewicht ca.		Raumbedarf
									Gasheizung	Dampfheizung	in Kiste	netto	
		cm	cm	cm	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	kg	kg	cm
Barceo	BKaz	33×44	33×51	66	**2880.—**	**1200.—**	**55.—**	**90.—**	**55.—**	**90.—**	3170	2600	165×190
Baruffa	BLaz	42×49	42×55	79	**3430.—**	**1300.—**	**60.—**	**95.—**	**60.—**	**95.—**	5080	4350	180×196
Baumbrot	BMaz	42×54	42×60	79	**3705.—**	**1400.—**	**65.—**	**105.—**	**65.—**	**105.—**	5200	4460	180×200
Baumfink	BNaz	50×60	50×65	79	**3980.—**	**1500.—**	**70.—**	**115.—**	**70.—**	**115.—**	5250	4500	180×210

Zu vorgenannten Preisen ist jede Presse mit zwei automatisch auf- und zuklappenden Deckelrahmen, mit Einsatzrahmen, mit zwei mit einander verkuppelten, jedoch lösbaren Tischen, mit automatischer Ein- und Ausführung der Tische und mit Frictionskuppelung versehen.

Automatisch wirkender Druckanzeiger kostet **100** Mk.

Die Leistungsfähigkeit solcher Presse beträgt 10 bis 20 Drucke pro Minute.

Elektrische Ausrückung gegen Ueberanstrengung **(D. R.-Patent No. 85848)** wird auf Wunsch und gegen Extraberechnung angebracht.

Ebenso kann diese Presse auch mit „Selbstfärbung" durch Cylinderfarbwerk geliefert werden, jedoch ist dann die Verwendung von Deckelrahmen ausgeschlossen. Giessflasche zur Selbstfärbung kostet **25** Mark.

Einfache Verpackung kostet 1%, bessere Verpackung 2%, seemässige Kistenverpackung 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

Näheres über Ausgleichplatten siehe Seite 181.

Meine

Zweisäuligen „Blitz-Pressen“

in Construction wie Abbildung Seite 126

habe ich unter Anderen an folgende Firmen geliefert:

Aschersleben	H. C. Bestehorn	1 BN az
Barcelona	J. Moyá	2 BK az
„	Roca & Co.	1 BN az
Berlin	W. Hagelberg	1 BN az
„	Carl Ernst & Co.	1 BK az
„	do.	1 BN az
„	Gg. Aug. Krappeck & Co.	1 BK az
„	Max Krause	1 BL az
„	S. D. Perl & Sohn	1 BK az
„	F. Priester & Eyck	1 BK az
„	Martin Schlesinger	1 BN az
„	A. Dittmar	1 BK az
„	Ferd. Stange	1 BL az
Bremen	Wilh. Jöntzen	1 BK az
Brüssel	C. A. Smeekens	1 BK az
Carlsruhe	L. Geissendörfer	1 BN az
Charkow	Hofmann & Devuell	1 BK az
Cöln a. Rh.	Stollenwerk & Spier	1 BL az
„	Gebr. Stollwerk	1 BN az
Craiova	Ralian si Ignat Samitca	1 BK az
Crefeld	C. Busch du Fallois Söhne	1 BN az
Dessau	C. G. Kaemmerer	1 BK az
Dresden	Paul Süss	1 BN az
Düren	Stein & Steinert	1 BL az
Elberfeld	Koch & Palm	1 BL az
Frankfurt a. M.	Aug. Osterrieth	1 BK az
„	Joh. Schrodt	1 BL az
Habana	Martin Falck & Co.	1 BK az
„	Manuel Garcia y Garcia	1 BK az
Hannover	Edler & Krische	1 BL az
„	J. C. König & Ebhardt	1 BN az
„	A. Molling & Co.	2 BL az
Hirschwang	Schöller & Co.	1 BN az
Kirchheim u. Teck	A. Ficker	1 BK az
Kuklena	A. & J. Nejedly	1 BK az
Lahr	Ernst Kaufmann	1 BM az
Leipzig	Giesecke & Devrient	1 BN az
„	Grimme & Hempel, A.-G.	1 BN az
„	Liebich & Kuntze	2 BN az

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Leipzig	Dr. Portheim	1 BN az
„	Wezel & Naumann	2 BK az
„	do.	3 BN az
Lille	J. Lefort	1 BN az
Lodz	J. Petersilge	1 BN az
„	Carl Prusse	1 BN az
„	L. Zoner	1 BK az
London	J. & H. Masters	1 BK az
„	Fordham & Co.	2 BK az
Mexico	Lewis y Block	2 BK az
Middlesbro-on Tees	H. Ronnebeck	1 BL az
Montfourat	Legrand	1 BL az
München	Lith. Art. Anstalt, A.-G.	1 BK az
New York	L. E. Neumann & Co.	1 BL az
Nürnberg	Ritter & Klöden	1 BN az
Paris	Rousselon frères & Co.	1 BM az
„	G. Piprot & Co.	1 BM az
Rheydt	Peter Bovenschen jr.	1 BL az
St. Petersburg	E. J. Marcus	1 BN az
„	J. Lehmann's Giesserei	1 BL az
Triest	Athanassoula Frères	1 BK az
Warschau	Sikowski & Gronowski	1 BK az
Wien	J. Maschner & Söhne	2 BM az
„	Josef Samek	1 BK az
Wilna	N. Matz	1 BK az

Leipzig, den 7. Februar 1899.

Karl Krause.

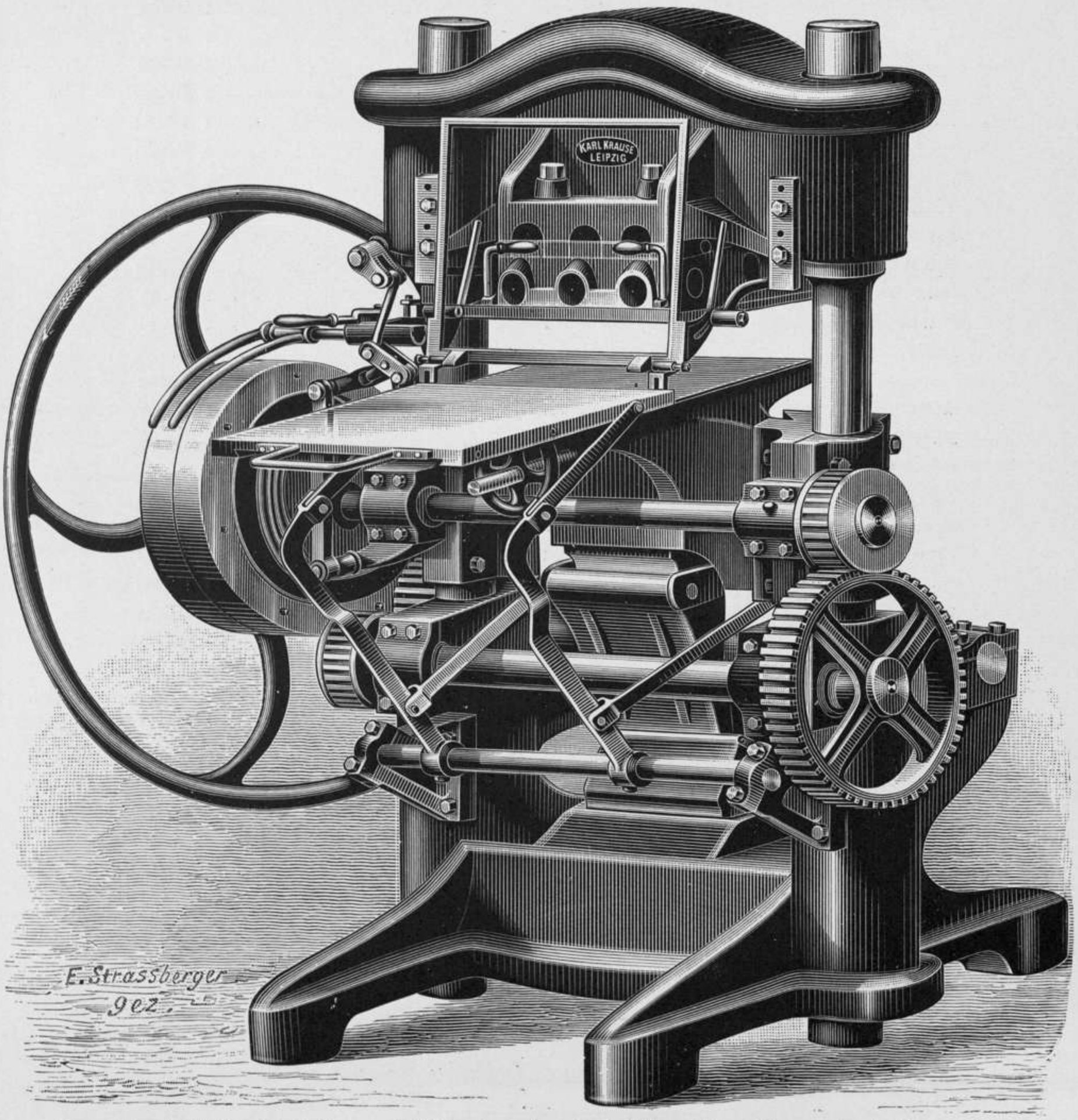
Telegramm-Adresse: ***„Krausekarl Leipzig“.***

00076753

Dampf-Prägepresse

zum Prägen und Ausstanzen,

speciell für lithographische Kunstanstalten, Luxuspapierfabriken etc.



Zu vorstehenden Preisen ist die Presse mit Frictionskuppelung (mein früheres Patent No. 37 479), mit Einsatzrahmen und mit selbstthätiger Ausführung des Tisches nach jedem Druck versehen, sowie für Gasheizung eingerichtet, so dass auch Vergoldungen von Buchdeckeln etc. darauf ausgeführt werden können.

Auf Wunsch auch Einrichtung für „Dampfheizung“ oder „elektrische Heizung“, letztere gesetzlich geschützt durch D. R.-G.-M. No. 22541 und No. 24025. Näheres, sowie Preise auf Seite 182 bezw. 179 dieses Cataloges.

Selbstthätig auf- und zuklappender Deckelrahmen kostet **90** Mark.

Selbstthätiger Druckanzeiger mit Controlvorrichtung kostet **100** Mark.

Auf besondere Bestellung Einrichtung für „elektrische Ausrückung“ (D. R.-Patent No. 85848).

Mehrpreis auf gefl. Anfrage.

Ueber „Extra-Einrichtungen“ an Vergoldepressen siehe Seite 164—182 dieses Cataloges.

00076753

Dampf-Prägepresse

zum Prägen und Ausstanzen,

speciell für lithographische Kunstanstalten, Luxuspapierfabriken etc.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Druckfläche	Schriftplatte	Tisch	Zwischen den Säulen	Preis	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf
		cm	cm	cm	cm	Mark	kg	kg	cm
Boardeb	BKc	33×44	33×48	33×51	66	**2250.—**	2700	2250	170×140
Bonifacius	BLc	42×49	42×55	44×58	79	**2750.—**	3900	3400	190×145
Brakenier	BMc	42×54	42×59	42×62	79	**3000.—**	4050	3450	190×147
Bauacker	BNc	50×60	50×65	50×65	79	**3250.—**	4200	3600	190×150

Einfache Verpackung kostet 1%, bessere Verpackung 2%, seemässige Kistenverpackung 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

Dampf-Prägepressen der vorstehenden Construction

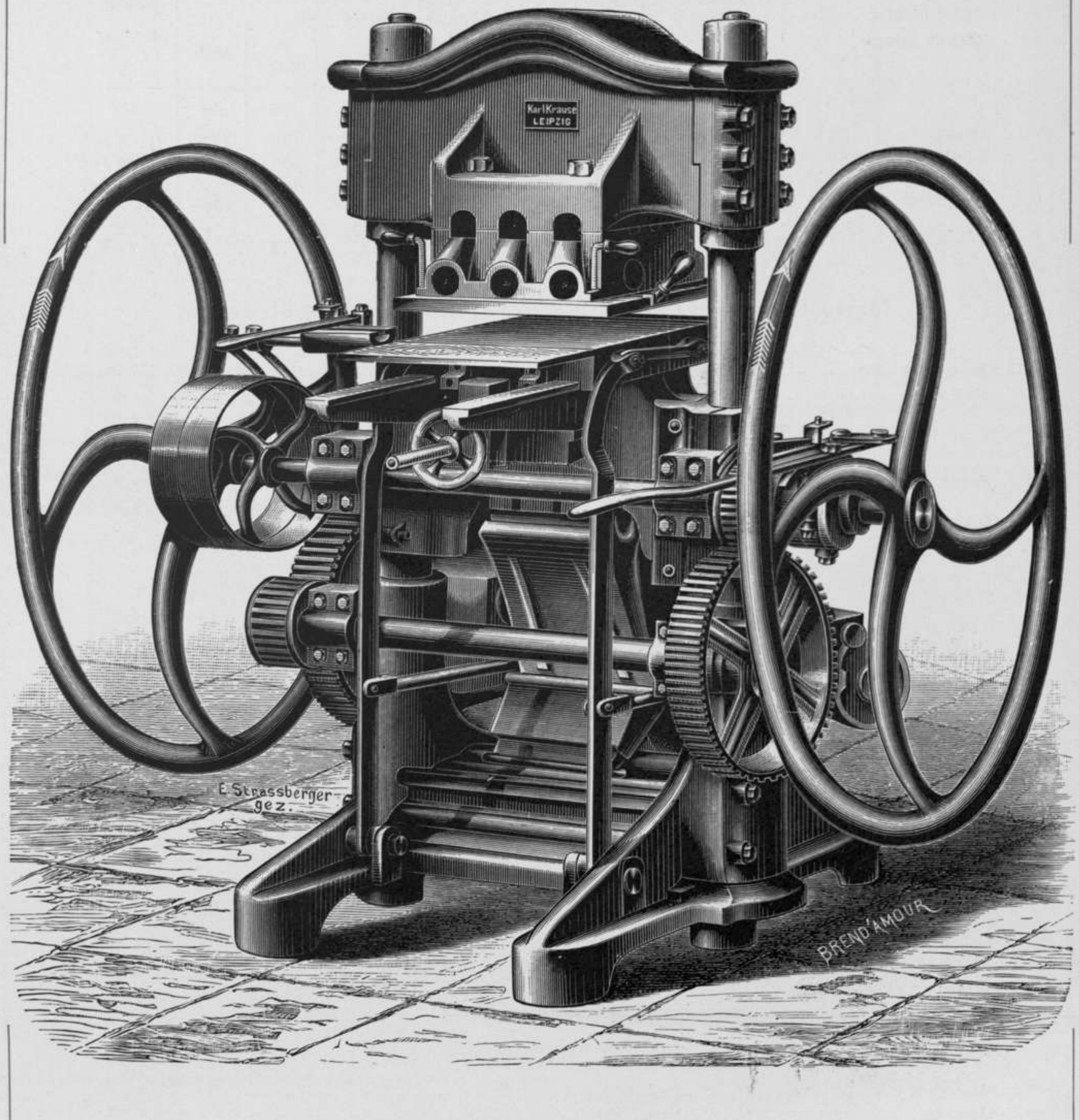
habe ich u. A. an folgende Firmen geliefert:

Aarau i. Schweiz	Müller & Co.	1 BMc
Berlin	Kaiserliche Deutsche Reichsdruckerei	1 BLc
„	**N.** Lochbaum	2 BLc
„	Prager & Lojda	1 BNc
„	Schäfer & Scheibe	2 BLc
Bremen	Casten & Suhling	1 BLc
„	do.	1 BKc
Bucarest	Königliche Staatsdruckerei	1 BLc
Buchholz	H. W. Gutberlet	2 BMc
„	do.	2 BNc
„	Georg Adler	1 BNc
„	A. Kunze & Co.	1 BNc
„	Rich. Stäber & Co.	1 BNc
Czenstochau	Kohn & Oderfeld	1 BLc
Detmold	Gebr. Klingenberg	3 BLc
„	do.	2 BNc
„	do.	1 BKc
Esslingen	J. F. Schreiber	1 BMc
Frankfurt a. M.	Ph. Frey & Co.	1 BLc
Gablonz a. N.	Herm. Betz	1 BLc
Habana	Manuel Garcia y Garcia	1 BKc
Hamburg	Ed. Daus Söhne	1 BKc
Iserlohn	G. Schellens	1 BKc
Köln-Ehrenfeld	Karl Koenemann	1 BNc
Komotau i. Böhmen	Kojer & Eckert	1 BNc
Lahr i. B.	Pfisterer & Leser	1 BMc
Langendiebach	J. Brüning & Sohn	1 BLc
Leipzig	Moritz Mädler	1 BLc
London	Fisher & Son	1 BKc
Mailand	Fratelli Tensi	1 BMc
„	Zweifel & Co.	1 BNc
München	Lith.-artist. Anstalt vorm. Gebr. Obpacher	1 BMc
„	do.	1 BKc
New York	Louis E. Neumann & Co.	1 BKc
Nürnberg	Ernst Nister	1 BMc
Roubaix	Henry Legros	1 BMc
St. Petersburg	Stadler & Pattinote	1 BKc
Sydney	Fred. Berndt & Co.	1 BLc
Troppau	Aug. Strasilla	1 BLc
Turnhout	Brepols & Dierckx Zoon	1 BKc
Wien	Jos. Eberle & Co.	1 BKc
„	K. K. Hof- und Staatsdruckerei	1 BMc

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Zweisäulige Dampf-Vergoldepresse



neuester eigener Construction,

besonders kräftig und dauerhaft gebaut.

Zweisäulige Dampf-Vergoldepresse

eigener neuester Construction, extra kräftig und solid gebaut, für schweren Druck.

Telegraphische Bezeichnung der Presse mit Frictionskuppelung und selbstthätiger Tischbewegung	No.	Druck-fläche	Schrift-platte	Tisch	Zwischen den Säulen	Mit Klauen-kuppelung	Mit Frictions-kuppelung	Selbstthätige Tisch-bewegung	Selbst-färbung (Teller)	Dampf-heizung	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf
		cm	cm	cm	cm	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	kg	kg	cm
Banksia	BK	33×43	33×48	33×43	66	1750.—	1950.—	300.—	400.—	35.—	2650	2200	170×160
Ballata	BL	42×49	42×55	42×49	79	2200.—	2400.—	350.—	450.—	35.—	3900	3400	190×170
Bonheur	BM	42×54	42×59	42×62	79	2400.—	2600.—	400.—	500.—	40.—	4200	3600	190×170
Bucéphalon	BN	50×60	50×65	50×65	79	2600.—	2800.—	450.—	550.—	45.—	4500	3800	190×170

Wenn bei der Bestellung nicht ausdrücklich Anderes bestimmt wird, liefere ich meine Pressen stets für Gasheizung eingerichtet.

Druckanzeiger mit Controlvorrichtung kostet **100** Mark.

Die **Selbstfärbung** färbt bei BK 31:43 cm, bei BL 31:49 cm, bei BM 31:54 cm, bei BN 31:60 cm; ferner reducirt sich bei Selbstfärbung die Tischgrösse bei BM von 42×62 cm auf 42×54 cm. — Bei Wahl der Pressengrösse ist also hierauf Rücksicht zu nehmen. — Farbdruckapparate, welche die ganze Druckfläche färben, können auf besonderes Verlangen und gegen Extra-Berechnung geliefert werden. — Giessflasche für Selbstfärbung kostet **25** Mark. — Diese Pressen haben nur **ein** Schwungrad.

Diese Pressen können auch ohne selbstthätige Tischbewegung mit 2 Tischen, zum gleichzeitigen Arbeiten von beiden Seiten, geliefert werden. Mehrpreis bei BK **200** Mark, bei BL **250** Mark, bei BM **275** Mark und bei BN **300** Mark.

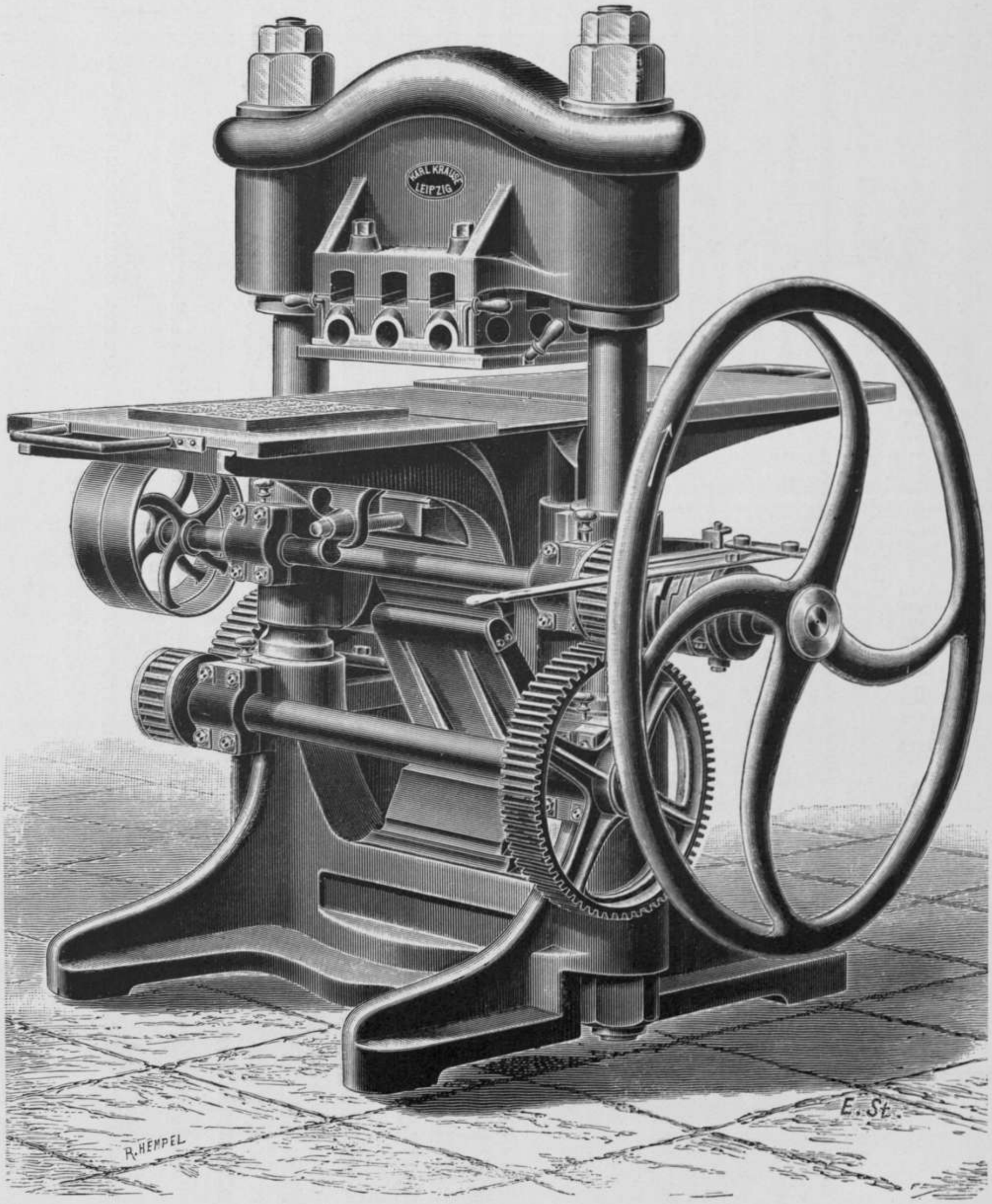
Einfache Verpackung kostet 1%, bessere Verpackung 2%, seemässige Kistenverpackung 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

Näheres über Extra-Einrichtungen und Schutzvorrichtungen an Vergoldepressen siehe Seite 164—182.
Empfängerliste siehe Seite 139.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Zweisäulige Dampfpresse



ohne selbstthätige Tischbewegung, mit ein oder zwei Tischen,
zum Arbeiten von einer oder beiden Seiten.

Zweisäulige Dampfpresse

ohne selbstthätige Tischbewegung,

mit ein oder zwei Tischen, zum Arbeiten von einer oder beiden Seiten.

Telegraphische Bezeichnung der Presse mit Klauenkuppelung, mit 1 Tisch	No. der Presse mit 1 Tisch	Telegraphische Bezeichnung der Presse mit Klauenkuppelung, mit 2 Tischen	No. der Presse mit 2 Tischen	Druck-fläche	Schrift-platte	Tisch	Zwischen den Säulen	Preis mit 1 Tisch	Preis mit 2 Tischen	Dampf-heizung	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf
				cm	cm	cm	cm	Mark	Mark	Mark	kg	kg	cm
Bangkog	BK e	Bakterie	BK d	33×43	33×48	33×43	66	**1750.—**	**1950.—**	**35.—**	2700	2180	170×160
Balfour	BL e	Baldachin	BL d	42×49	42×55	42×49	79	**2200.—**	**2450.—**	**35.—**	3600	3080	190×170
Bimetall	BM e	Bamboo	BM d	42×54	42×59	42×62	79	**2400.—**	**2675.—**	**40.—**	3950	3280	190×170
Banane	BN e	Bandelet	BN d	50×60	50×65	50×65	79	**2600.—**	**2900.—**	**45.—**	4350	3580	190×170

Wenn bei der Bestellung nicht ausdrücklich Anderes bestimmt wird, liefere ich meine Pressen stets für Gasheizung eingerichtet. Auf Wunsch führe ich auch alle anderen Arten Heizungen aus.

Frictionskuppelung kostet **200** Mark mehr; falls eine zweite Einrückung der Kuppelung von der hinteren Seite her gewünscht wird, erhöht sich der Preis um **20** Mark.

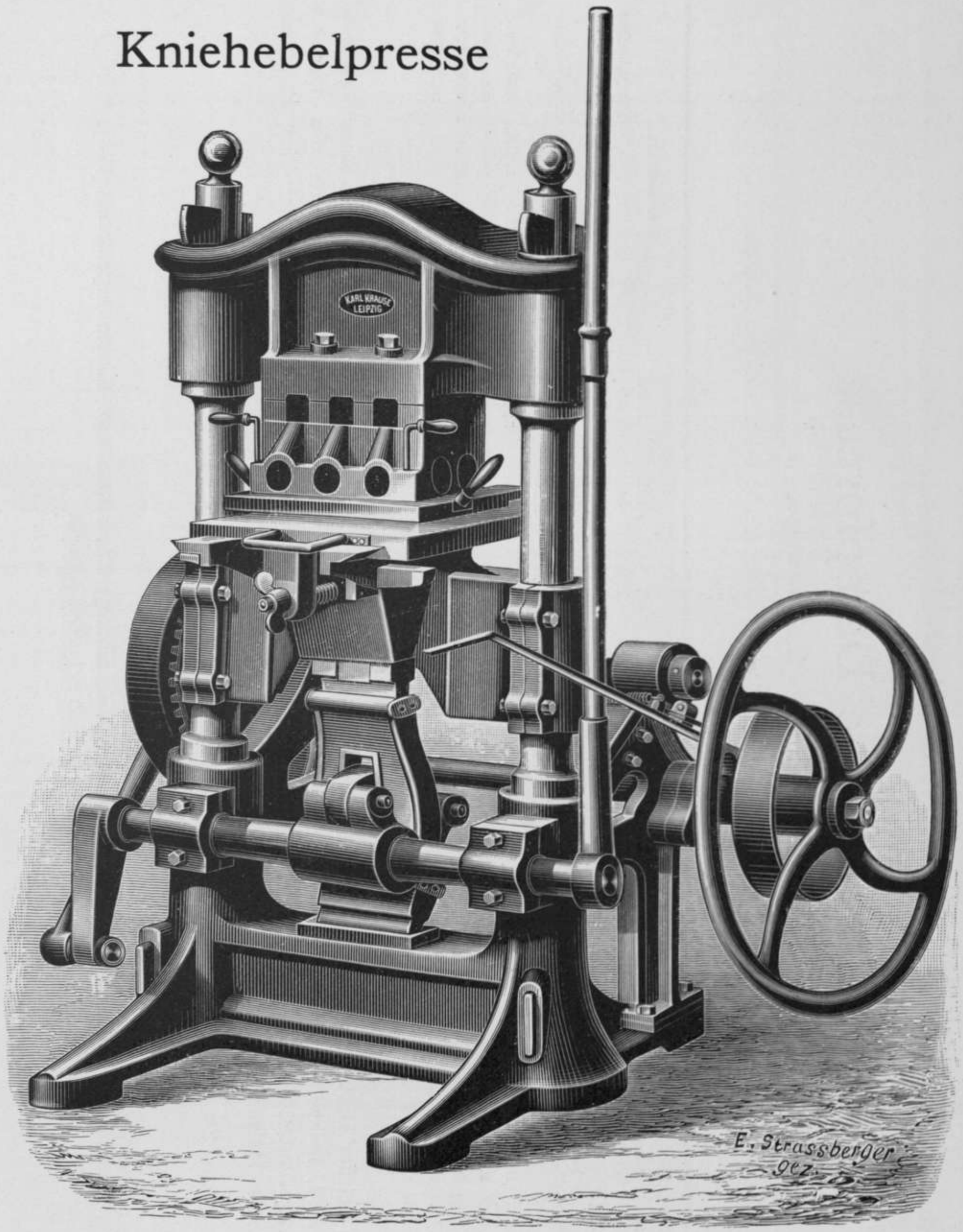
Die Tischbewegung geschieht von Hand, wie bei den Handhebel-Vergoldepressen.

Einfache Verpackung kostet 1%, bessere Verpackung 2%, seemässige Kistenverpackung 3%
vom Catalog-Maschinenpreise.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Kniehebelpresse



für Hand- und Motorbetrieb,
zum Prägen, für Gold-, Blind- und Farbdruck etc., mit Vorrichtung für momentane Ausrückung der Presse in jeder Stellung.

Kniehebelpresse für Hand- und Motorbetrieb

mit Vorrichtung für momentane Ausrückung des Betriebes in jeder Stellung der Presse.

Telegraphische Bezeichnung der Presse mit Frictionskuppelung	No.	Druckfläche	Schriftenplatte	Tisch	Zwischen den Säulen	Für Hand- und Motorbetrieb mit Klauenkuppelung	Für Hand- und Motorbetrieb mit Frictionskuppelung	Farbdruckklappe	Selbstfärbung	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf bei Dampfbetrieb
		cm	cm	cm	cm	Mark	Mark	Mark	Mark	kg	kg	cm
Becerro	BCd	21×25	22×27	37×31	42	740.—	840.—	20.—	250.—	950	760	110×135
Bernsteins	BEd	30×40	32×43	46×47	66	1075.—	1175.—	25.—	275.—	1750	1500	150×156
Begehr	BEad	32×41	33×44	47×48	66	1150.—	1260.—	25.—	275.—	1780	1520	150×156
Befug	BFd	33×42	35×46	49×49	66	1385.—	1505.—	25.—	275.—	2150	1860	150×156
Beutelchen	BGd	38×43	40×46	54×50	77	1605.—	1735.—	30.—	300.—	2500	2250	150×166
Bildbar	BHd	42×50	43×52	60×54	77	1815.—	1955.—	30.—	300.—	2680	2360	150×166
Benignanza	BJd	50×63	52×66	66×70	77	2000.—	2150.—	35.—	300.—	2820	2500	150×166

Wenn bei der Bestellung nicht ausdrücklich Anderes bestimmt wird, liefere ich meine Pressen stets für „Gasheizung“ eingerichtet.

Die zur Verwendung kommenden Gravuren etc. dürfen das als Druckfläche angegebene Maass nicht überschreiten.

Giessflasche zur Selbstfärbung kostet **25** Mark.

Gegen geringen Mehrpreis werden diese Pressen auch mit verstellbarem „Kopfstück“ geliefert.

Einfache Verpackung kostet 2%, bessere Verpackung 3%, seemässige Kistenverpackung 4% vom Catalog-Maschinenpreise.

Empfängerliste siehe Seite 138.

00076753

Meine Dampfpresse,

in Construction wie Abbildung Seite 136, habe ich unter Anderen an folgende Firmen geliefert:

Antwerpen	Geo v. d. Voort	1 BHd
Berlin	Wilh. Bolle	1 BEd
„	Max Krause	1 BEd
Birmingham	Rich. Wheatley & Son	1 BEd
Bonn	F. Sonneckens Verlag	1 BHd
Breslau	A. Kuhn	1 BHd
Brieg	T. T. Heinze	1 BEd
Brüssel	L. Goffin	1 BJd
Bucarest	Carol Göbl	1 BEd
Buenos-Aires	Diener, Hofman & Co.	1 BEd
Burg	Walther Hintze	1 BEd
Charkow	Leon Hoffmann	1 BFd
Copenhagen	Carl Aller	1 BFd
Danzig	Cartonnagenfabrik Ludwig Tessmer	1 BEd
Dresden	Sächs. Cart.-Maschin.-Act.-Ges.	1 BFd
„	do.	2 BEd
Düsseldorf	Alb. Aders	1 BGd
„	L. Schwann	1 BEdt
Elberfeld	Schmidt & Co., G. m. b. H.	1 BEd
Frankfurt a. M.	R. Morgenstern	1 BEd
„	J. Schrodt	1 BEd
Fürth	W. Spear & Söhne	1 BHd
Genua	Fratelli Armanino	1 BJd
Gotha	Justus Perthes	1 BEd
Helsingfors	Victor Pettersson & Co.	1 BEd
Iseghem b. Brüssel	Jean Dooms	1 BEd
Leeds	Beek & Suchbold	1 BHd
Leipzig	Gebr. Hoffmann	1 BEd
„	Lange & Co.	1 BEd
„	Carl Selter	1 BEd
„	Süss & Co.	1 BEd
„	H. Sperling	1 BEdt
London	Leighton Son & Hodge	1 BEd
Lodz	Klukow & Reimann	1 BFd
Münster i. W.	Alphonsus-Buchhandlung, A. Ostendorff	1 BEd
Neustadt i. Holstein	Heinrich Stühmer	1 BEd
Nürnberg	Fritz Schemm	1 BEd
„	Ritter & Klöden	1 BHd
Offenbach a. M.	Ludwig Krumm	1 BHd
„	Herzing & Schenk	1 BGd
Paris	Blancaut & Co.	1 BGd
„	Maurice Frings & Co.	1 BEd
„	E. Houpied	4 BEd
„	do.	1 BHd
„	do.	1 BGd
„	Marion, Guibout & Co.	1 BEd
„	Tochon-Lepage	1 BEd
Rio de Janeiro	Enrico Weiss	1 BEd
Schönenwerd	C. F. Bally Söhne	1 BEd
Sonneberg i. Thür.	Georg Spindler	1 BEd
St. Petersburg	E. J. Markus	3 BCd
Stargard i. P.	Otto Zeinert	1 BEd

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Stockholm	Alfr. Karting	1 BEd
Stollberg	William Prym, G. m. b. H.	1 BEd
Strassburg i. Els.	H. Lachapelle & Cie.	1 BHd
Tramelau	A. Zachmann	1 BEd
Triest	A. Salto & H. Uziel	1 BEd
Verviers	Ed. Wettstein	1 BJd
Warschau	J. Hirschowicz	1 BEd
Weesp	C. J. van Houten & Zoon	1 BJd
Wien	Theyer & Hardtmuth	1 BEd
Wurzen	Förster & Co.	1 BEd
Zürich	G. Brieger	2 BEd
„	Schröder & Co.	1 BEd

Meine

Dampf-Vergolde- und Präge-Pressen

habe ich u. A.

an folgende Firmen geliefert:

Aachen	Geulen & Nebe	1 BMast
„	Franz Keppler	1 BFx
Aarau i. Schweiz	Müller & Co.	1 BMc
Amsterdam	J. Brandt & Zoon	1 BLst
Antwerpen	Geo v. d. Voort	1 BHd
Aschaffenburg	Actien-Gesellschaft für Buntpapier- und Leimfabrikation	1 BS
Aschersleben	H. C. Bestehorn	1 BNaz
Aussig a. Elbe	Greuner & Lubowsky	1 BS
Barcelona	Busquets & Vidal	1 BNs
„	E. Domenech & Co.	1 BK
„	August Domingo	1 BNs
„	L. Duras & Co.	1 BM
„	Hermengildo Miralles	1 BNsw
„	Juan Oliver	1 BNs
„	Faustinio Paluzie	1 BN
„	N. Pujol	1 BK
„	Suc. de Ramirez & Co.	1 BNsw
„	Roca & Co.	1 BNaz
„	Rafael Salvatella	1 BK
„	Gabriel Siquier	1 BM
Belfast	Caw Stevenson & Orr	1 BK
Berlin	J. Aberle & Co.	1 BTevz
„	Wilh. Bolle	1 BEd
„	Wilh. Böhme	1 BKdz
„	Cart.-Masch.-Ind. u. Façon-Schmiede, A.-G., Weddingwerk	1 BEdr
„	A. Dittmar	1 BKaz
„	Adolph Günther	1 BMsa
„	Kaiserl. Deutsche Reichsdruckerei	1 BLc
„	Carl Ernst & Co.	1 BKaz
„	do.	1 BKdz
„	do.	2 BNaz

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Berlin	J. Günther	1 BEdr
„	W. Hagelberg	1 BNaz
„	Carl Hellriegel	1 BKdz
„	Heymann & Schmidt	1 BNdz
„	do.	1 BKdz
„	J. C. Koch	1 BK
„	Gg. Aug. Krappeck & Co.	1 BKaz
„	Max Krause	1 BEdr
„	do.	1 BLaz
„	C. Külper	1 BK
„	do.	1 BKasw
„	Littauer & Boysen	1 BKdz
„	N. Lochbaum	2 BKsw
„	do.	2 BLc
„	Otto Lutze	1 BS
„	S. D. Perl & Sohn	1 BKaz
„	do.	1 BSvaz
„	Prager & Loyda	1 BNc
„	do.	1 BSvz
„	E. Priester & Eyck	2 BKdz
„	do.	1 BKaz
„	do.	1 BSaz
„	Otto Schäfer & Scheibe	2 BLc
„	Martin Schlesinger	1 BNaz
„	Ferd. Stange	1 BLaz
Blois	Soc. Anonyme du Chocolat Toulain	1 BKaz
Bonn a. Rh.	F. Soennecken's Verlag	1 BHd
Brieg (Bz. Breslau)	T. T. Heinze	1 BEd
Bremen	Casten & Suhling	1 BLc
„	do.	1 BKc
„	Wilh. Jöntzen	1 BKaz
Breslau	A. Kuhn	1 BHd
„	Schles. Buchdruckerei, Kunst- und Verlags-Anstalt vorm. J. Schottländer	1 BNa
Brügge	Desclee de Brouwer & Co.	1 BKsw
Brüssel	J. Boterbergh	1 BKsw
„	M. Courtenay	1 BN
„	L. Goffin	1 BJd
„	Ph. Rosenbaum & Fils	1 BK
„	Ad. Mertens	1 BNsat
Bucarest	Carol Göbel	1 BEd
„	Königl. Staatsdruckerei	1 BLc
Buchholz i. S.	H. W. Gutberlet	2 BMc
„	do.	2 BNc
„	do.	1 BT
„	Georg Adler	1 BNc
„	A. Kunze & Co.	1 BS
„	do.	1 BReva
„	do.	1 BNc
„	Rich. Staeber & Co.	1 BNc
„	do.	1 BL
„	do,	1 BTmvas
Budapest	Nandor Gottermayer	1 BEd
„	do.	1 BLas
Buenos-Aires	Diener, Hofmann & Co.	1 BEd
Burg i. Sachsen	Max Hintze	2 BEd
Carlsruhe	L. Geisendörfer	1 BNazd
Charkow	Hofmann & Deouell	1 BKdz
Christiania	B. Berg's Buchbinderei	1 BKst
Cirey s. Vezouze	Mazerand & Co.	1 BNsa

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Cöln a. Rh.	Gebr. Stollwerk	1	BNaz
„	Kraemer & Elsberg	1	BNaz
Copenhagen	Carl Aller	1	BFd
Crajova	Ralian is Ign. Samitca	1	BKaz
Crefeld	C. Busch du Fallois Söhne	1	BNaz
„	Ferd. Wefers & Fritz Audiger	1	BKaz
Czenstochau	Kohn & Oderfeld	1	BLc
Danzig	Cartonnagenfabrik Ludwig Tessmer	1	BEd
Dessau	Anhalter Tapetenfabrik Ernst Schütz	1	BTevsa
„	C. G. Kaemmerer	1	BKaz
Detmold	Gebr. Klingenberg	1	BUazd
„	do.	3	BLc
„	do.	2	BNc
„	do.	1	BKc
Dijon	Pellion & Marchet Frères	1	BK
Donauwörth	L. Auer	1	BMast
Dresden	Dresden. Dampfmolkerei Gebr. Pfundt	1	BKast
„	W. Brückner & Co.	1	BK
„	Heyne & Schreiber	1	BK
„	Jacobi & Zobel	1	BKas
„	Sächs. Cartonnagen-Masch. A.-G.	1	BT
„	Paul Süss A.-G.	1	BNadz
„	do.	1	BKdz
Dülmen	A. Laumann	1	BLsa
Düren	Stein & Steinert	1	BLaz
Düsseldorf	Alb. Aders	1	BGd
„	H. J. Brams	1	BLs
„	L. Schwann	1	BEdt
„	do.	1	BL
Dwinsk	Gebr. Natanson	1	BKaz
Elberfeld	Koch & Palm	1	BLaz
Esslingen	J. F. Schreiber	1	BMc
Florenz	G. Barbera	1	BLsw
„	Adriano Salani	1	BKst
Forbach	Gebr. Adt	1	BT
Frankfurt a. M.	B. Dondorf	3	BKdz
„	Th. Frey & Co.	1	BLc
„	R. Morgenstern	1	BEd
„	Aug. Osterrieth	1	BKaz
„	J. Schrodt	1	BLaz
„	do.	1	BEd
Fürth	S. Bing	1	BKdz
„	W. Spear & Söhne	1	BEdz
Gablonz a. N.	Herm. Beltz	1	BLc
Genua	Fratelli Armanino	1	BJd
Georgenthal	H. Albrecht & Co.	1	BTa
Gera	Karl Bollmann	1	BK
Glasgow	Paul Campbell & Sons	1	BKas
Glogau	Karl Flemming	1	BKs
Gotha	Justus Perthes	1	BEd
Hamburg	Wedeles & Co.	1	BN
„	Harburger Gummi-Kamm-Compagnie	1	BUas
„	Ed. Daus Söhne	1	BKc
Hannover	Edler & Krische	1	BLaz
„	J. C. König & Ebhardt	1	BKaz
„	A. Molling & Co.	2	BLaz
„	do.	1	BKdz
Havana	Martin Falk & Co.	1	BKaz
„	Manuel Garcia y Garcia	1	BKc
„	do.	1	BKaz

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Havana	Antonio Prendos More	1 BK az
Helsingfors	A. E. Favorin	1 BK s
„	Victor Pettersson & Co.	1 BE d
Hirschwang i. Oesterr.	Hirschw. Holzschleiferei und Holzstoff-waarenfabrik Schoeller & Co.	1 BN sw
„	do.	1 BN az
„	do.	1 BN azw
Iseghem b. Brüssel	Jean Dooms	1 BE d
Iserlohn	G. Schellens	1 BK c
Kaufbeuren	Kunstanstalt und Druckerei, A.-G.	1 BK dz
Kirchheim u. Teck	A. Ficker	1 BK dz
Köln	Stollenwerk & Spier	1 BL sa
„	do.	1 BL az
„	Heinr. Jos. Weyers	1 BK sa
„	Carl Koenemann	1 BS vz
„	do.	1 BN c
„	Ernst Toell	1 BL z
Komotau i. B.	Kojer & Eckert	1 BN c
Kuklena i. Böhm.	Alois J. Nejedly	1 BK az
Lahr i. B.	E. Kaufmann	1 BM azd
„	Pfister & Leser	1 BM c
„	Moritz Schauenburg	1 BK s
Langendiebach	J. Brüning & Sohn	1 BL c
Leeds	Beek & Suchbold	1 BH d
Leipzig	F. A. Barthel	1 BM
„	Böttcher & Bongartz	1 BM
„	F. A. Brockhaus	1 BN sa
„	H. Fikentscher	1 BM
„	H. Foeste	1 BM
„	Giesecke & Devrient	1 BN az
„	do.	1 BK dz
„	Grimme & Hempel, Act.-Ges.	1 BN az
„	Gebrüder Hoffmann	1 BE d
„	Hübel & Denck	1 BS
„	do.	1 BK s
„	do.	1 BS vsa
„	Leipz. Kunstdr. und Verlags-Anstalt Dr. Portheim	1 BN az
„	do.	1 BT vrzd
„	Liebich & Kuntze	1 BN az
„	do.	1 BN dz
„	Th. Knaur	1 BM
„	Moritz Maedler	1 BL c
„	Moritz Prescher Nachf.	1 BK dz
„	Sächs. Cartonnagenfabrik Lange & Co.	1 BE d
„	Carl Selter	1 BE d
„	H. Sperling	1 BM
„	do.	1 BS
„	do.	1 BE dt
„	Vereinigte Dampfbuchbinderei (M. Baum-bach & Co.)	1 BM
„	do.	1 BN as
„	do.	1 BN ast
„	Wezel & Naumann	3 BN az
„	do.	2 BN dz
„	do.	2 BK dz
„	do.	1 BU azd
„	do.	1 BK dz
Lille	J. Lefort	1 BM s
„	do.	1 BN az

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Lodz	Bahr & Reimann	1	BFd
„	Klukow & Reimann	1	BS
„	J. Petersilge	1	BNaz
„	Carl Prusse	1	BNaz
„	L. Zoner	1	BKaz
London	E. Davison	1	BKsat
„	Fisher & Son	1	BKsw
„	do.	1	BKs
„	do.	1	BKc
„	do.	1	BKst
„	C. W. Futvoye & Co.	1	BK
„	Fordham & Co.	2	BKaz
„	Glover & Barnes	1	BK
„	Harison & Sons	1	BKs
„	Hazell, Watson & Winey	1	BK
„	Johns Son & Watts	1	BK
„	Leigthon, Son & Hodge	2	BKsw
„	do.	2	BKast
„	H. Masker	4	BK
„	J. & H. Masters	1	BKaz
„	Gg. Nuones	1	BKsat
„	Sands & Mc. Dougâll	1	BLsw
„	Smith Brothers	2	BKast
„	C. Snow	1	BKst
„	A. Stracker & Sons	1	BKt
„	do.	1	BL
„	Weise Brothers	1	BK
Louvain	Aug. Fontayn	1	BKsa
Madrid	Carlos Garcia	1	BKst
„	Miquel Riaza	1	BNs
Mailand	Fratelli Tensi	1	BMc
„	Zweifel & Co.	1	BNc
Mahon	Guillermo Orfila	2	BKaz
„	do.	1	BSaz
Manchester	J. Lynton	1	BN
Maidstone	W. Hobbs & Co.	1	BM
Mainz	Mayer, Michel & Deninger	1	BS
Manila	Enrique Spitz	1	BLst
Mannheim	H. Engelhardt	1	BT
Marseille	V. & H. Gentet frères	1	BLast
Mexico	Lewis y Block	2	BKaz
Middelesbro on Tees	H. Ronnebeck	1	BLaz
Mohren b. Arnau i. B.	Geberle & Wawes	1	BL
Montfourat	Legrand	1	BLaz
Moskau	A. Buschenoff	1	BGxd
„	J. D. Choudiakoff	1	BNaz
Mühlhausen i. Th.	P. W. Meblers Wwe. & Sohn	1	BN
München	Joh. Aschenbrenner	1	BK
„	Gersbach & C. Hörnle	1	BM
„	Lith.-artist. Anstalt vorm. Gebr. Obpacher	1	BNc
„	do.	1	BKc
„	do.	1	BKazd
Münster i. W.	Alphonsus-Buchhandlung	1	BEd
Neunkirchen i. Oesterr.	M. Pam & Co.	1	BLaz
Neurode	Treutler, Conrad & Taube	1	BM
Neustadt i. Holst.	Heinr. Stühmer	1	BEd
New York	Dreifuss & Sachs	1	BS
„	J. C. Koch	1	BK
„	Louis E. Neumann & Co.	1	BKc

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

New York	Louis E. Neumann & Co.	1 BLaz
„	do.	1 BSvz
Nürnberg	J. C. Kugler	1 BK
„	Ernst Nister	1 BMc
„	Ritter & Klöden	1 BNaz
„	do.	1 BKaz
Offenbach a. M.	J. F. Knipp & Co.	1 BK
„	Ludw. Krumm	1 BHd
„	F. Maier	1 BS
„	E. Posen & Co.	1 BKa
Oxford	Universitäts-Druckerei	1 BKast
Paris	Blanceau & Co.	1 BGd
„	Maurice Frings & Co.	1 BEdr
„	Marion Guibout & Co.	1 BEd
„	Ch. L'homme	1 BEd
„	G. Piprot & Co.	1 BMaz
„	E. Houpied	2 BEd
„	do.	1 BExd
„	do.	1 BHxd
„	Rousselon frères	1 BMaz
„	Tochon-Lepache	1 BEd
Pegau	Clemens Keitel Söhne	1 BSvsa
Pischwitz b. Limmritz i. S.	Th. Ficker	1 BLsw
Regensburg	Fr. Pustet	1 BN
Rheydt	Peter Bovenschen	1 BLaz
„	do.	1 BKdz
Rio de Janeiro	Henrico Weiss & Co.	1 BEd
Rittersgrün	S. Junghans	1 BS
Rom	Aristide Staderini	1 BZad
Roubaix	Henry Legros	1 BM
Siebenhöfen	Herm. Kaempf	1 BS
Sonneberg i. Thür.	Georg Spindler	1 BEdr
Schleiz	F. Weber's Nachf.	1 BKs
Schwabach	Meerwald & Toberer	1 BKaz
Stargard i. P.	Otto Zeinert	1 BEd
Stavanger	Jacob Dreyer	1 BEdr
Stettin	R. Grassmann	1 BLsa
Stockholm	Actiebolag P. A. Norstedt & Söner	1 BLs
„	P. Herzogs Aktiebolag	1 BL
„	Alfr. Karting	1 BEd
„	Victor Petterson & Co.	1 BLsat
Stolberg (Rheinpr.)	Wm. Prym	1 BEd
Stuttgart	Friedr. Carl Bauer	1 BSvz
St. Petersburg	J. Lehmann's Giesserei	1 BLaz
„	E. J. Marcus	1 BNaz
„	do.	3 BCdr
„	Stadler & Pattinote	1 BKc
„	Otto Kirchner	1 BLs
„	Industrie- und Handelsgesellschaft M. O. Wolff	5 BKst
„	do.	7 BKsw
Sydney	Fred Berndt & Co.	1 BLc
Tiflis	Georgi Demuroff	1 BKaz
Tournai	H. & L. Castermann	1 BKast
„	Desclee, Lefebre & Co.	1 BEaxd
Triest	Athanassoula frères	1 BKaz
„	A. Salto & H. Uziel	1 BEad
Troppau	Aug. Strasilla	1 BLc
Turnhout	Brepols & Diercks Zoon	1 BKc
Vaihingen a. F.	Behr & Vollmoeller	1 BKast

Verviers	Ed. Wettstein	I BMsat
„	do.	I BEd
Waldheim i. S.	Rob. Gaerditz	I BYd
Wandsbeck	Pfeiffer & Fölzer	I BLst
Warnsdorf	Carl Wilh. Richter	I BK
Warschau	J. Hirchowicz	I BEd
„	Sikorski & Granowsky	BKaz
Weesp	C. J. van Houten & Zoon	I BJd
Wien	Jos. Eberle & Co.	I BKc
„	Dr. Julius Hofmeier	I BS
„	K. K. Hof- und Staatsdruckerei	I BMc
„	Julius Maschner & Söhne	I BMaz

Die Preise

der auf Seite 34 bis Seite 145 aufgeführten Maschinen sind jetzt 10% höher als im Cataloge angegeben, während die im Cataloge aufgeführten Preise der von Seite 146 ab verzeichneten Maschinen schon die jetzt gültigen sind.

Telegramm-Adresse: ***„Krausekarl Leipzig“.***

New York	Louis E. Neumann & Co.	1	BLaz
„	do.	1	BSvz
Nürnberg	J. C. Kugler	1	BK
„	Ernst Nister	1	BMc
„	Ritter & Klöden	1	BNaz
„	do.	1	BKaz
Offenbach a. M.	J. F. Knipp & Co.	1	BK
„	Ludw. Krumm	1	BHd
„	F. Maier	1	BS
„	E. Posen & Co.	1	BKa
Oxford	Universitäts-Druckerei	1	BKast
Paris	Blanceau & Co.	1	BGd
„	Maurice Frings & Co.	1	BEdr
„	Stadler & Pattloch	1	BKc
„	Otto Kirchner	1	BLs
„	Industrie- und Handelsgesellschaft M. O. Wolff	5	BKst
„	do.	7	BKsw
Sydney	Fred Berndt & Co.	1	BLc
Tiflis	Georgi Demuroff	1	BKaz
Tournai	H. & L. Castermann	1	BKast
„	Desclee, Lefebre & Co.	1	BEaxd
Triest	Athanassoula frères	1	BKaz
„	A. Salto & H. Uziel	1	BEad
Troppau	Aug. Strasilla	1	BLc
Turnhout	Brepols & Diercks Zoon	1	BKc
Vaihingen a. F.	Behr & Vollmoeller	1	BKast

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Verviers	Ed. Wettstein	1 BMsat
„	do.	1 BEd
Waldheim i. S.	Rob. Gaerditz	1 BYd
Wandsbeck	Pfeiffer & Fölzer	1 BLst
Warnsdorf	Carl Wilh. Richter	1 BK
Warschau	J. Hirchowicz	1 BEd
„	Sikorski & Granowsky	BKaz
Weesp	C. J. van Houten & Zoon	1 BJd
Wien	Jos. Eberle & Co.	1 BKc
„	Dr. Julius Hofmeier	1 BS
„	K. K. Hof- und Staatsdruckerei	1 BMc
„	Julius Maschner & Söhne	1 BMaz
„	D. R. Pollak Söhne	1 BNs
„	Julius Pollak	1 BSvz
„	Josef Samek	1 BKaz
„	Theyer & Hardtmuth	1 BEd
„	Ph. Zeh & Co.	1 BS
Wilna	N. Matz	1 BKaz
Winterberg i. B.	J. Steinbrenner	3 BKs
Wurzen	Förster & Co.	1 BEd
Zürich	G. Brieger	1 BEd
„	Schröder & Co.	1 BEd
„	J. Tobler	1 BLa

Leipzig, den 1. Juli 1899.

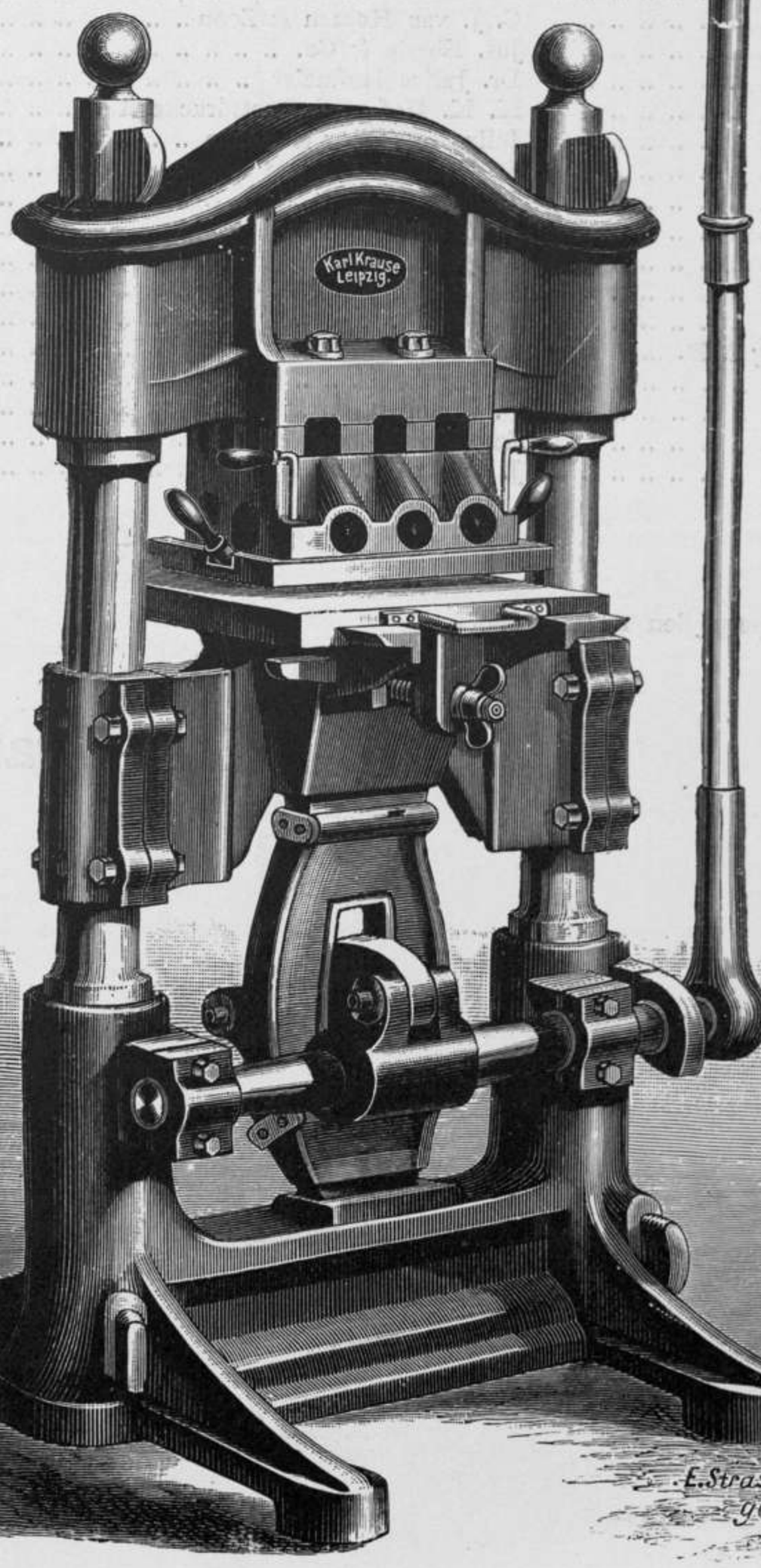
Karl Krause.

Telegramm-Adresse: ***„Krausekarl Leipzig“.***

00076753

Kniehebelpresse

extra kräftig und solide gebaut, für Gold-, Blind- und Farbdruck, Reliefprägungen etc.



Kniehebelpresse

ganz besonders kräftig und dauerhaft gebaut, für Gold-, Blind- und Farbdruck, Reliefprägungen etc.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Druckfläche	Anhängeplatte	Tisch	Zwischen den Säulen	Preis	Wenn für Dampfheizung (y) mehr	Farbdruckklappe (p)	Selbstfärbung (s)	Heizbarer Tiegel (h) für Gas	Heizbarer Tiegel (h) für Dampf	Zweierlei Hub	Einsatzrahmen	Deckelrahmen (r)	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf bei hochstehendem Hebel
		cm	cm	cm	cm	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	kg	kg	cm
Bazat	BC	21×25	22×27	37×31	42	430.—	16.—	22.—	275.—	45.—	60.—	16.—	8.—	24.—	505	415	80×70
Beduine	BCa	22×28	23×30	38×34	42	485.—	16.—	22.—	275.—	45.—	60.—	16.—	8.—	24.—	520	420	80×70
Bohemian	BD	23×34	24×37	39×41	56	595.—	16.—	22.—	275.—	50.—	65.—	17.—	9.—	24.—	800	650	95×80
Budalia	BDa	25×37	27×39	42×43	56	650.—	22.—	22.—	275.—	50.—	70.—	18.—	9.—	24.—	800	700	95×80
Beronico	BE	30×40	32×43	46×47	66	795.—	22.—	27.—	300.—	55.—	75.—	20.—	11.—	25.—	1215	1025	110×90
Bogenfisch	BEa	32×41	33×44	47×48	66	870.—	22.—	27.—	300.—	55.—	75.—	20.—	11.—	25.—	1220	1030	110×90
Blase	BF	33×42	34×46	49×49	66	1115.—	27.—	27.—	300.—	60.—	90.—	21.—	11.—	26.—	1565	1330	125×95
Bremse	BG	38×43	40×46	54×50	77	1345.—	35.—	35.—	330.—	65.—	100.—	21.—	13.—	30.—	1960	1735	140×110
Ballastage	BH	42×50	43×52	60×54	77	1565.—	40.—	35.—	330.—	70.—	110.—	22.—	13.—	30.—	2120	1780	140×110
Birnbaum	BJ	50×63	52×66	66×70	77	1760.—	40.—	40.—	330.—	75.—	115.—	23.—	13.—	30.—	2140	1970	140×110

Wenn bei der Bestellung nicht ausdrücklich Anderes bestimmt wird, liefere ich meine Vergoldepressen stets „für Gasheizung" eingerichtet.

Die Preise verstehen sich einschliesslich Heizbolzen oder Gasgabel (g). — BC—BEa mit einem, BF—BJ mit zwei Hebeln.

Die Pressen können auch für Motorbetrieb eingerichtet werden. Preis 385 bis 440 Mark bei Klauenkuppelung, 495 bis 605 Mark bei Frictionskuppelung [a] (mein früher. Pat. No. 37 479).

Gegen geringen Mehrpreis können diese Pressen auch mit „verstellbarem Kopfstück" (n) versehen werden.

Die zu verwendenden Gravuren etc. dürfen das als „Druckfläche" angegebene Maass nicht überschreiten.

Giessflasche zur Selbstfärbung (s) kostet **27,50** Mark.

Diese Pressen werden vielfach zur **Fabrikation von Papier- und Papptellern** eingerichtet und kosten dann

	BC	BCa	BD	BDa	BE
	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark
ohne Tiegelheizung	510.—	570.—	660.—	735.—	850.—
mit „	555.—	615.—	700.—	785.—	905.—



Spiritus-Gas-Heizapparat (sp)

für 2 Flammen **25** Mark,
„ 3 „ **30** „
„ 4 „ **40** „

Rahmen

für hohe Schriften (f) incl. Einsatzrahmen kostet **40** bis **60** Mark, je nach Grösse der Presse.

Kippvorrichtung (Vorrichtung zum Aufklappen der Anhängeplatte) **13** bis **18** Mark, Näheres siehe Seite 182.

Ecken- und Rahmenspanner 16 bis **22** Mark, je nach Grösse.

Einfache Verpackung kostet 1%, bessere Verpackung 2%, seemässige Kistenverpackung 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

00076753

Vergoldepresse

mit hoher Einschiebplatte, zum Pressen fertiger Bücher, sowie zum Vergolden und Prägen von Einbanddecken etc.

Vergoldepresse

mit hoher Einschiebplatte, zum Pressen fertiger Bücher, sowie zum Vergolden und Prägen von Einbanddecken etc. etc.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Druck-fläche	Anhänge-platte	Tisch	Zwischen den Säulen	Preis	Farbdruck-klappe (p)	Wenn Dampfheizung (y) mehr	Einsatz-rahmen	Deckel-rahmen (r)	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf bei hochstehendem Hebel
		cm	cm	cm	cm	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	kg	kg	cm
Belladonna	BCx	21×25	22×27	35×31	42	475.—	22.—	16.—	8.—	24.—	520	435	80×70
Bedeelen	BDx	23×34	24×36	38×41	56	640.—	22.—	16.—	9.—	24.—	830	685	95×80
Belisario	BEx	30×40	32×43	48×47	66	835.—	27.—	22.—	11.—	25.—	1330	1130	110×90
Belisono	BEax	32×41	33×44	48×47	66	925.—	27.—	22.—	11.—	25.—	1350	1125	110×90
Beefalen	BFx	33×42	34×46	54×49	66	1160.—	27.—	27.—	11.—	26.—	1620	1415	125×95
Bellonarem	BGx	39×43	40×46	62×50	77	1410.—	35.—	35.—	13.—	30.—	2065	1825	140×110
Buttern	BHx	42×50	43×52	72×55	77	1650.—	35.—	40.—	13.—	30.—	2210	1910	140×110
Briareus	BIx	50×63	52×66	85×70	77	1855.—	40.—	40.—	13.—	30.—	2425	2130	140×110

Inclusive „Heizbolzen“ oder „Gasgabel“ (g).

Gegen geringen Mehrpreis werden diese Pressen auch mit „verstellbarem Kopfstück“ (n) versehen.

Die zu verwendenden Gravuren etc. dürfen das als „Druckfläche“ angegebene Maass nicht überschreiten.

Wenn bei der Bestellung nicht ausdrücklich anders bestimmt wird, liefere ich meine Pressen stets für „Gasheizung“ eingerichtet. — Diese Pressen können auch für „Selbstfärbung“ (s) eingerichtet werden. Dieselbe kostet bei BEx **410** Mark, bei BGx **440** Mark. Giessflasche dazu **27.50** Mark.

Die „hohe Einschiebeplatte“ (der Bücherkasten) (x) hat mit Tischplatte folgende Höhe: BCx 165 mm, BDx 165 mm, BEx 230 mm, BEax 230 mm, BFx 195 mm, BGx 195 mm, BHx 195 mm, BIx 195 mm.

Werden die Bücherkasten (x) höher gewünscht, so ist dies bei Bestellung ausdrücklich zu erwähnen.

Motorbetrieb kostet 385 bis 440 Mark bei Klauenkuppelung, 495 bis 605 Mark bei Frictionskuppelung [a] (mein früheres Patent No. 37479).

Einfache Verpackung kostet 1%, bessere Verpackung 2%, seemässige Kistenverpackung 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

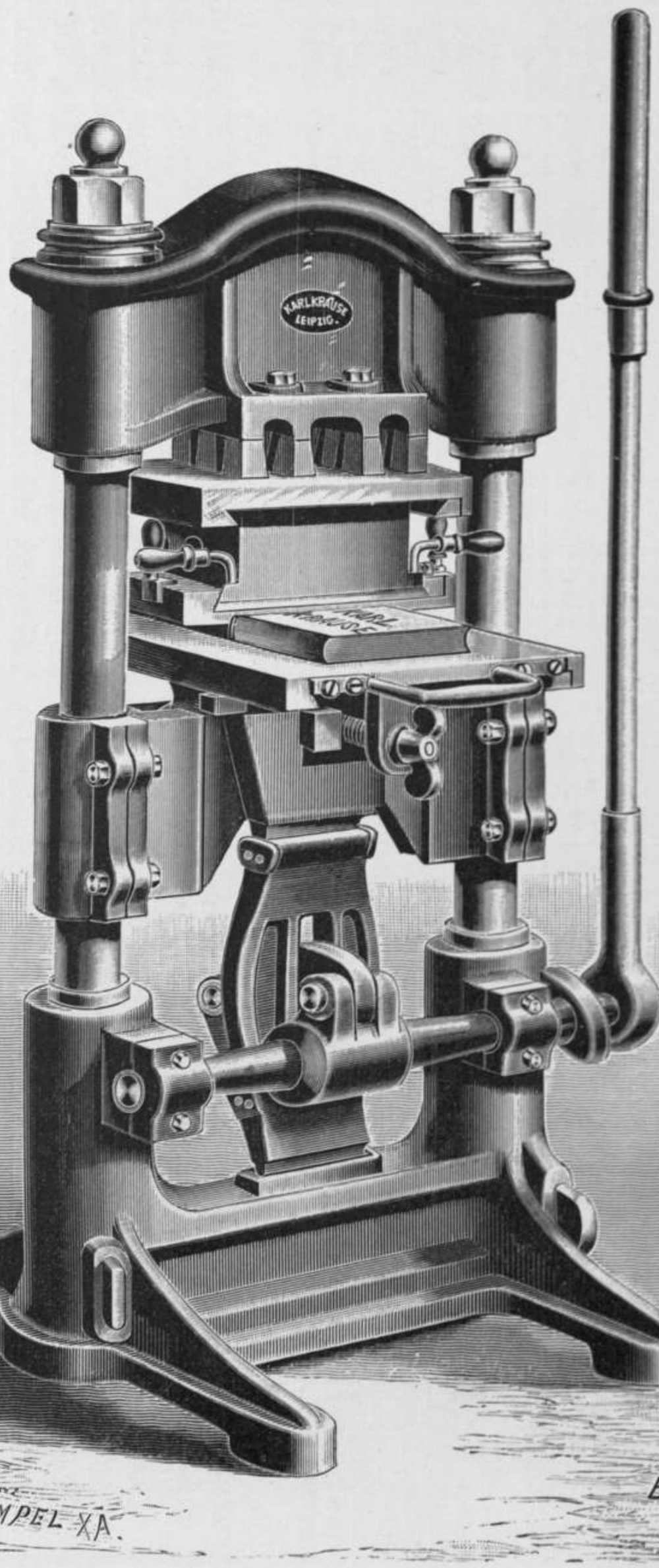
Sonstige „Extra-Einrichtungen“ Seite 164—182 dieses Cataloges.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Vergoldepresse

mit verstellbarem Heizkasten, **zum Pressen fertiger Bücher,**
sowie zum Vergolden und Prägen von Einbanddecken etc.



Vergoldepresse

mit

verstellbarem Heizkasten, **zum Pressen fertig gebundener Bücher,**

sowie zum Vergolden und Prägen von Einbanddecken etc.

Neueste eigene Construction.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Druck-fläche	Anhänge-platte	Tisch	Zwischen den Säulen	Preis der für Gasheizung eingerichteten Presse	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto
		cm	cm	cm	cm	Mark	kg	kg
Becerrillo	BCxn	21×25	22×27	35×31	42	**470.—**	500	425
Bedriacum	BDxn	23×34	24×36	38×41	56	**640.—**	800	700
Bexiguento	BExn	30×40	32×43	48×47	66	**835.—**	1275	1080
Befana	BFxn	33×42	34×46	54×49	66	**1160.—**	1600	1400
Begruessen	BGxn	39×43	40×46	62×50	77	**1410.—**	2025	1850
Behexen	BHxn	44×47	43×49	72×55	77	**1650.—**	2160	1900
Bejucos	BJxn	50×60	52×65	85×70	77	**1855.—**	2400	2100

Während bei der bisherigen Construction der zum Pressen fertig gebundener Bücher eingerichteten Pressen der „Bücherkasten“ (x), welcher auf dem Tiegel aufmontirt war, verstellbar eingerichtet war, ist bei der nebenstehend abgebildeten Presse der „Heizkasten“ verstellbar, um den Druck bei den verschiedenen Grössen der Bücher doch stets in der Mitte der Presse stattfinden zu lassen. Diese neue Construction hat den Vortheil leichteren Arbeitens, da beim Arbeiten nicht wie bisher der schwere Bücherkasten bei jedem Drucke mit zu heben ist.

Die Pressen werden ganz nach Wunsch entweder mit Muttern oder mit Keilen gebaut.

Einfache Verpackung 1%, seemässige Verpackung 3%
vom Catalog-Maschinenpreise.

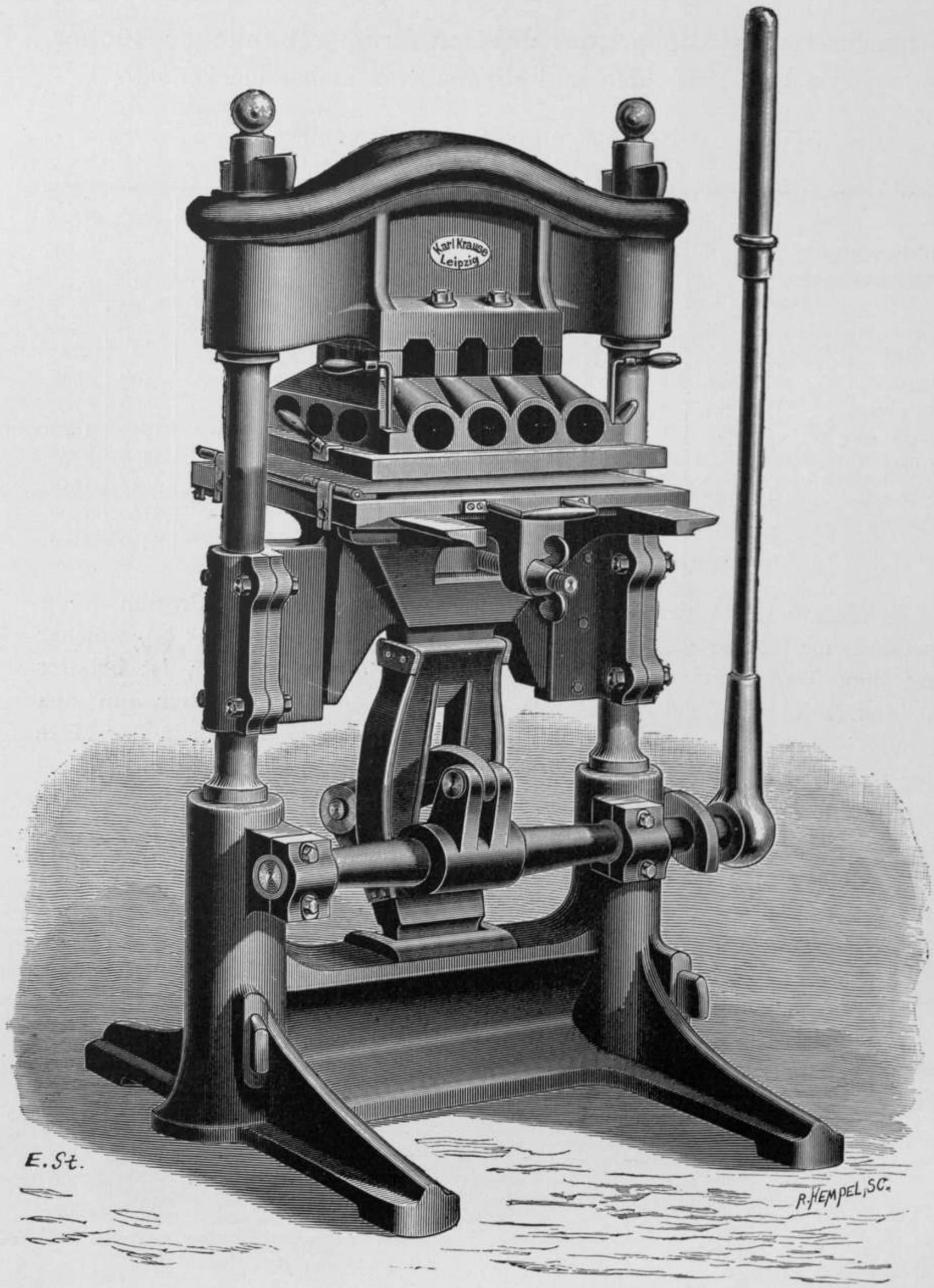
Näheres über „Extra-Einrichtungen an Vergoldepressen“ siehe Seite 164—182.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Kniehebelpresse leichterer Construction

für Gold-, Blind- und Farbdruck etc.



Kniehebelpresse leichterer Construction

für Gold-, Blind- und Farbdruck etc.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Druckfläche	Anhängeplatte	Tisch	Zwischen den Säulen	Preis	Farbdruckklappe (p)	Selbstfärbung (s)	Einsatzrahmen	Deckelrahmen (r)	Zweierlei Hub	Dampfheizung (y)	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf bei hochstehendem Hebel
		cm	cm	cm	cm	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	kg	kg	cm
Baeraffe	BV	24×34	25×37	39×40	42	465.—	22.—	—	8.—	24.—	16.—	22.—	555	445	80×70
Bertrana	BW	30×40	31×43	46×47	56	630.—	27.—	300.—	9.—	25.—	17.—	22.—	870	720	95×80
Betrim	BX	36×45	37×48	52×52	56	685.—	27.—	—	10.—	26.—	20.—	28.—	920	760	95×80
Broking	BY	40×50	41×53	56×57	66	880.—	35.—	330.—	11.—	27.—	21.—	40.—	1350	1135	110×90
Beere	BZ	42×53	43×56	58×60	66	1265.—	35.—	—	11.—	27.—	22.—	45.—	1625	1420	128×95

Inclusive Gasgabel (g) oder Heizbolzen.

Gegen geringen Mehrpreis werden diese Pressen auch mit „verstellbarem Kopfstück“ (n) versehen.

Wenn bei der Bestellung über Art der Heizung nichts Anderes bestimmt wird, liefere ich meine Pressen stets für „Gasheizung“ eingerichtet.

Die Grössen BW und BY können auch für „Selbstfärbung“ (s) eingerichtet werden, Giessflasche dazu **27.50** Mark.

Die Pressen BY und BZ können auch für Motorbetrieb eingerichtet werden. Mehrpreis bei Klauenkuppelung **385** Mark, bei Frictionskuppelung (a) (mein früheres Patent No. 37479) **495** Mark.

Die zur Verwendung kommenden Gravuren etc. dürfen das als Druckfläche angegebene Maass nicht überschreiten.

Preise für „heizbaren Tiegel“ (h), Spiritusgas-Heizapparat (sp), Ligroin-Heizapparat „Vulcan“, Petroleum-Heizapparat „Gladiator“, Rahmen für hohe Schriften (f), Einrichtung zum Aufklappen der Anhängeplatte, Ecken- und Rahmenspanner, Rückenpress-Apparat, Verbesserte Tischwinkel (w), Filterpresse, Hebelfänger, Keilfänger etc. siehe Seite 164—182 dieses Cataloges.

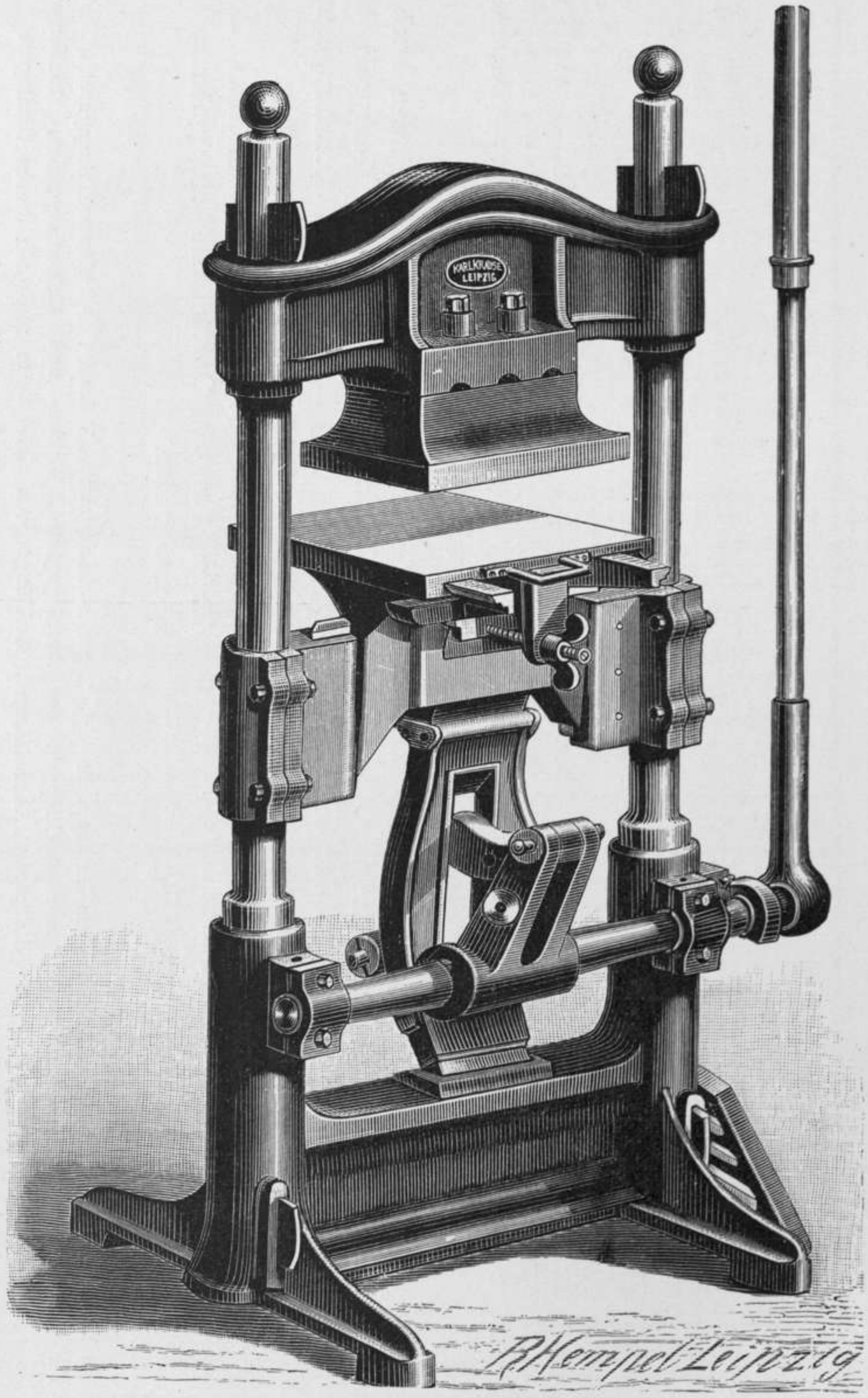
Einfache Verpackung kostet 1%, bessere Verpackung 2%, seemässige Kistenverpackung 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Kniehebelpresse

zum Prägen und Ausstanzen.



Kniehebelpresse

zum Prägen und Ausstanzen.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Prägeplatte	Tisch	Zwischen den Säulen	Mit zweierlei Hub und Einsatzrahmen	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf bei hochstehendem Hebel
		cm	cm	cm	Mark	kg	kg	cm
Concordia	BC4	22×27	37×31	42	**430.—**	500	400	80×70
Coelestin	BCa4	23×30	38×34	42	**485.—**	510	410	80×70
Carisse	BD4	24×36	39×41	56	**595.—**	780	660	95×80
Claudimus ..	BDa4	27×39	42×43	56	**650.—**	850	670	95×80
Cornelians ..	BE4	32×43	46×47	66	**800.—**	1200	1000	110×90
Cyrillo	BEa4	33×44	47×48	66	**870.—**	1250	1020	110×90
Christiana	BF4	34×46	49×49	66	**1115.—**	1500	1300	125×95
Claraboia	BG4	40×46	54×50	77	**1345.—**	1930	1725	140×110
Cypressen	BH4	43×50	60×54	77	**1565.—**	2200	1930	140×110
Charitois	BI4	52×65	66×77	77	**1760.—**	2200	1950	140×110

Nebenstehende Abbildung zeigt meine Kniehebelpresse mit zweierlei Hub, speciell zum Ausschneiden (von Couverts, Etiquetten etc.) als auch zum Blindprägen eingerichtet.

Zu den oben angegebenen Preisen wird die Presse nur zum Ausstanzen und Blindprägen eingerichtet geliefert und zwar mit vollem Prägklotz (k) ohne Anhängeplatte, mit Einsatzrahmen und zweierlei Hub. Anstatt des Einsatzrahmens wird auf Wunsch unter Mehrberechnung von **22** bis **45** Mark eine 35 mm hohe gusseiserne prismatisch geführte Anhängeplatte an den Prägklotz (k) geliefert. Der Wechsel der „Einfahrt" ist dann schneller zu bewerkstelligen als durch Herausnehmen oder Einsetzen des Einsatzrahmens. — Wird ausserdem noch eine gewöhnliche Anhängeplatte gewünscht, so wird diese derart eingerichtet, dass sie dann sowohl in den Prägklotz (k), wie in die starke Anhängeplatte passt.

Selbstthätig auf- und zuklappende Deckelrahmen (g) werden auf Wunsch geliefert; Preis **100** Mark. Soll die Presse „**nur** zum Ausstanzen" verwendet werden, so ist Einsatzrahmen und zweierlei Hub unnöthig und ermässigt sich dann dementsprechend der Preis. Wenn bei der Bestellung nichts Anderes bestimmt wird, liefere ich den Einsatzrahmen 35 mm hoch, den hohen Hub 30 mm und den niederen Hub etwa 15—18 mm.

Die Pressen von BF 4 aufwärts haben 2 Druckhebel.

Diese Pressen können auch für **„Dampfbetrieb"** eingerichtet werden. Mehrpreis billigst. Da man diese Presse so genau einstellen kann, dass die Messer stets nur **bis auf** die Unterlage schneiden, werden Messer und Unterlage sehr geschont und der Schnitt wird bis zum untersten Bogen äusserst sauber und glatt.

Stanzklötze aus Stirnholz mit Eisenreifen siehe Seite 212. Auf Wunsch auch **Stanzunterlage** aus „Celluloid" oder aus Stanzpappe. **Ausstanzeisen** in jeder beliebigen Form werden auf Wunsch von mir geliefert.

Gegen geringen Mehrpreis werden diese Pressen auch mit „verstellbarem Kopfstück" (n) geliefert.

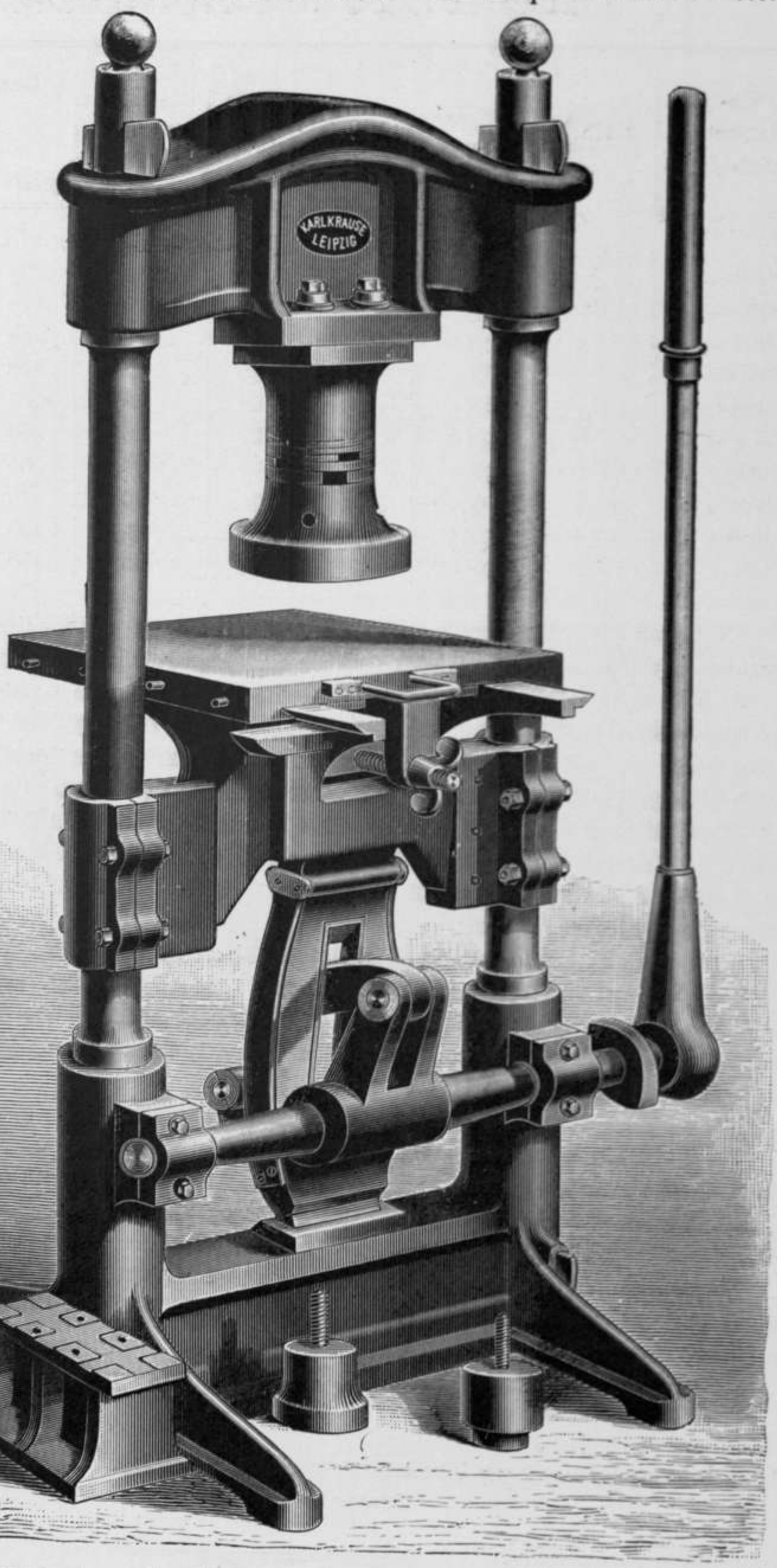
Einfache Verpackung kostet 1%, bessere Verpackung 2%, seemässige Kistenverpackung 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Kniehebelpresse

zum Prägen und Stanzen, für Blumenblätter- und Knopf-Fabrikation etc.



Besonders kräftig und gediegen gebaut.

Kniehebelpresse

für Blumenblätter- und Knopf-Fabrikation etc.

Besonders kräftig und gediegen gebaut.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Tisch	Zwischen den Säulen	Preis	Gewicht ca.		Raumbedarf bei hochstehendem Hebel
					in Kiste	netto	
		cm	cm	Mark	kg	kg	cm
Bezetha	BC 5	37×31	42	**465.—**	500	400	80×70
Bedehuis	BD 5	39×41	56	**660.—**	760	660	95×80
Beeknimpf	BE 5	46×47	66	**880.—**	1200	1000	110×90

Die nebenstehende Abbildung zeigt meine Kniehebelpresse für Blumenblätter- und Knopf-Fabrikation mit auswechselbaren Stempeln. Bei niedergelegtem Hebel beträgt die grösste Einfahrt 80 mm, die kleinste 40 mm, dieselbe lässt sich jedoch durch Einlegen von verschieden starken Ringen oberhalb des auswechselbaren Stempels und ausserdem durch Keil-Verstellung leicht regeln.

Auf Wunsch wird durch entsprechende Verlängerung der Säulen jede gewünschte grössere Einfahrt hergestellt. Mehrpreis billigst.

Im Preise der Presse inbegriffen sind 3 runde Stempel von 80, 120 und 200 mm Durchmesser, ferner 5 Unterlegringe, und zwar 2 von je 5 mm und 3 von je 10 mm Höhe.

Der Hub der Presse beträgt ca. 20 mm.

Auch zum Prägen grösserer Sachen, sowie zum Ausschneiden mittels Ausstanzeisen kann diese Maschine vortheilhaft verwendet werden. **An Stelle der Stempel** tritt auf Wunsch ein **Prägeklotz** (k), den ich auf Bestellung gegen billige Mehrberechnung liefere.

Auf Wunsch ferner Einrichtung für „heizbaren Tiegel“ (h). Mehrpreis bei Gasheizung **45, 50** resp. **55** Mark.

Diese Pressen werden auf Verlangen auch mit „verstellbarem Kopfstück“ (n) versehen. Mehrpreis **55** Mark.

Ausstanzeisen in jeder gewünschten Form gegen billigste Berechnung.

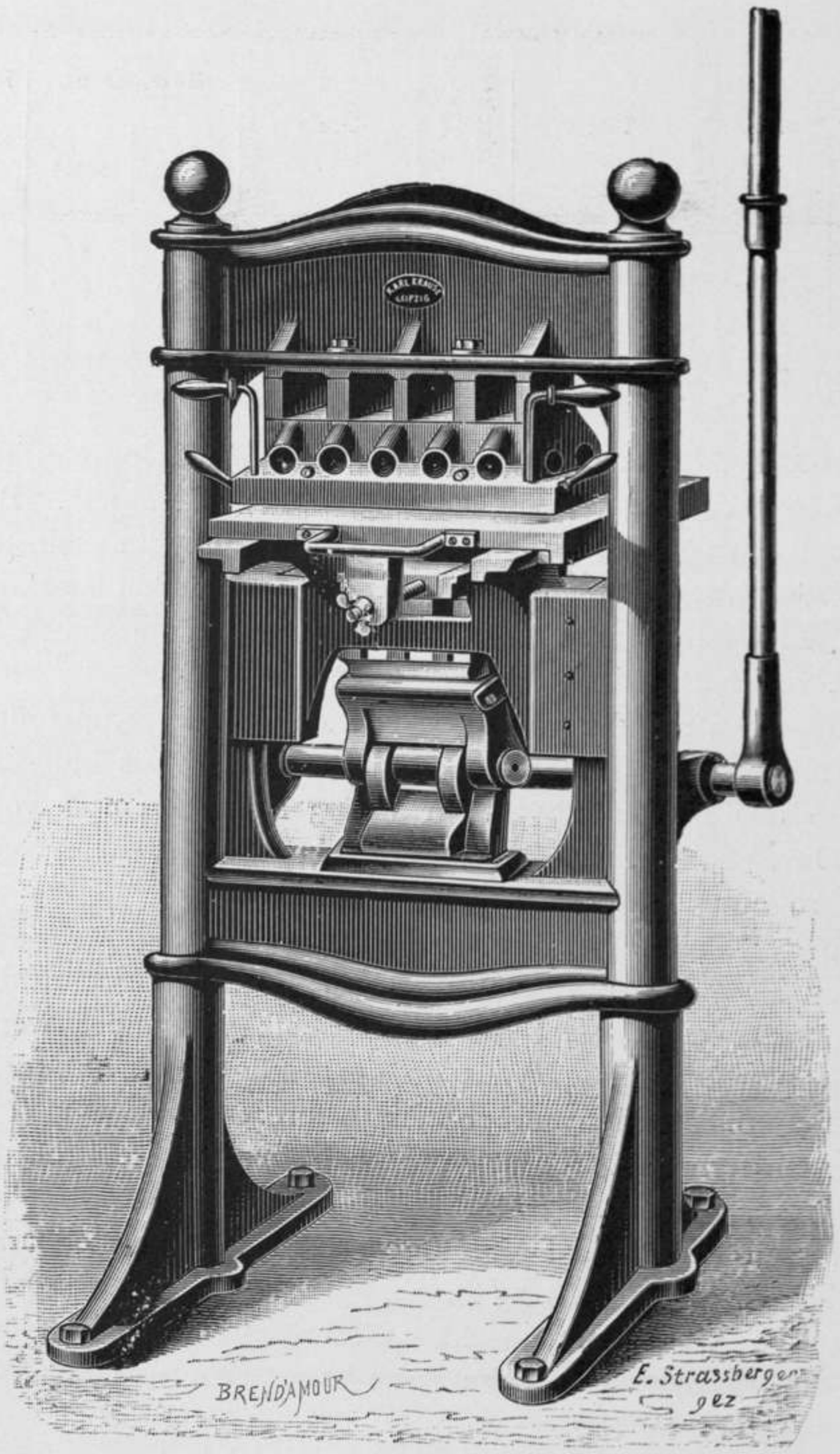
Näheres über Stanzklötze siehe Seite 212.

Einfache Verpackung kostet 1%, bessere Verpackung 2%, seemässige Kistenverpackung 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Vergoldepresse



eigener Construction.

00076753

Vergoldepresse

eigener Construction.

Tele-graphische Bezeichnung	No.	Druckfläche	Anhänge-platte	Tisch	Zwischen den Säulen	Preis	Farbdruck-klappe (p)	Wenn für Dampf-heizung mehr	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf bei hoch-stehendem Hebel
		cm	cm	cm	cm	Mark	Mark	Mark	kg	kg	cm
Bleisoldat	BQ	20×40	21×43	44×45	49	**385.—**	**22.—**	**17.—**	510	440	85×70
Blutgesetz ..	BQa	25×40	26×43	44×45	49	**410.—**	**22.—**	**22.—**	525	450	85×70
Bubeti	BQb	30×40	31×43	44×45	49	**440.—**	**27.—**	**22.—**	540	460	85×70

Einschliesslich Heizbolzen oder Gasgabel (g).

Wenn bei der Bestellung nichts Anderes bestimmt wird, liefere ich meine Pressen stets für „Gasheizung“ eingerichtet.

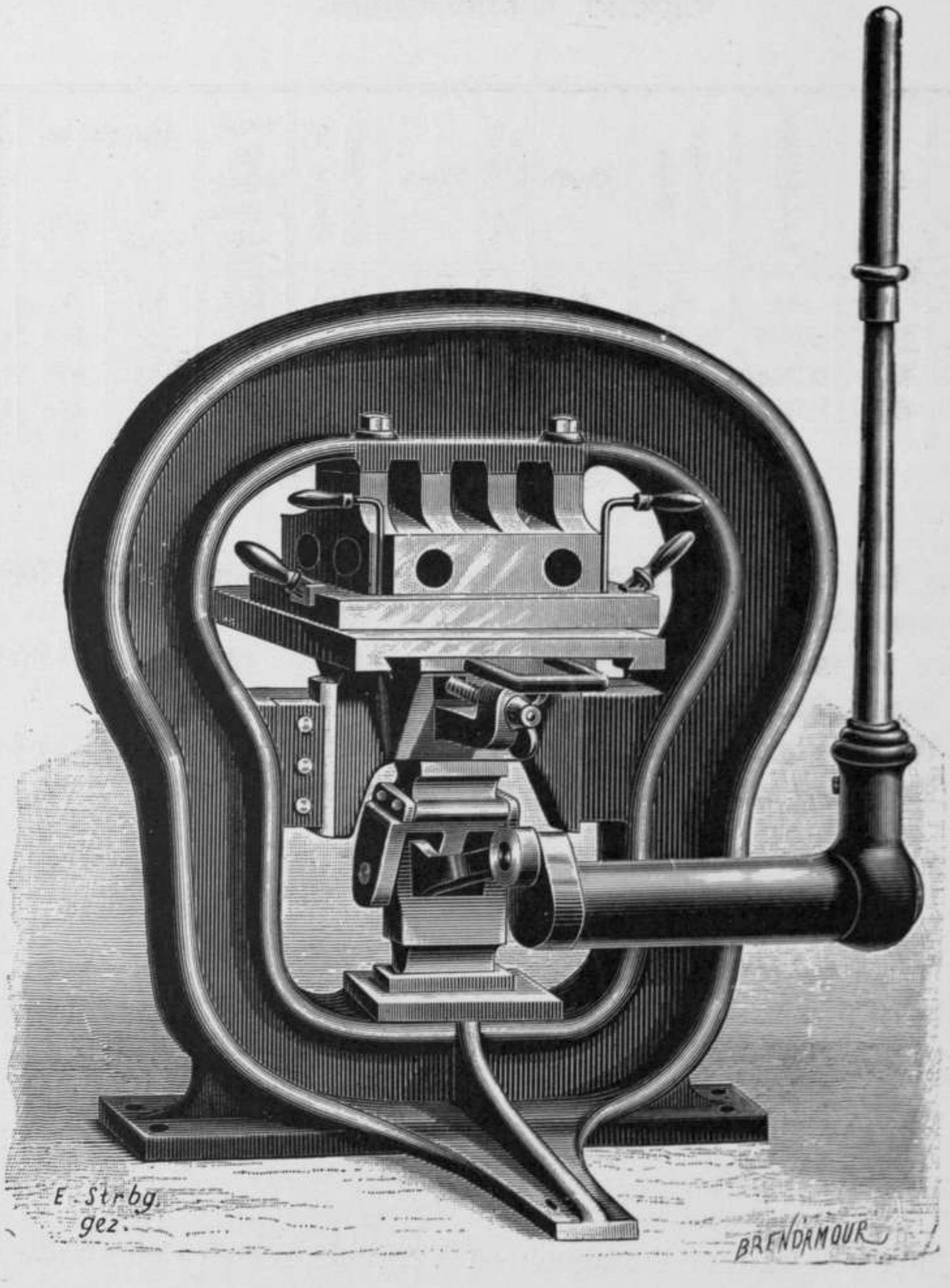
Die zu verwendenden Gravuren etc. dürfen das als „Druckfläche“ angegebene Maass nicht überschreiten.

Auf Wunsch und besondere Bestellung werden obige Grössen jedoch auch für „Dampfheizung“ eingerichtet. Mehrpreis wie oben.

Einfache Verpackung kostet 1%, bessere Verpackung 2%, seemässige Kistenverpackung 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

Näheres über „Extra-Einrichtungen“ an Vergoldepressen siehe Seite 164.

Vergoldepresse



neuester eigener Construction, ganz aus Eisen.

Dieses Bild zeigt meine Vergoldepresse BB.

00076753

Vergoldepresse

neuester eigener Construction, ganz aus Eisen.

Tele-graphische Bezeichnung	No.	Druck-fläche	Anhänge-platte	Tisch	Zwischen den Säulen	Für Gasheizung	Farbdruck-klappe (p)	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raum-bedarf bei hoch-stehendem Hebel
		cm	cm	cm	cm	Mark	Mark	kg	kg	cm
Babelot	BA	16×20	17×24	24×32	28	**190.—**	**22.—**	195	155	60×50
Bernardo	BB	18×22	19×26	26×34	42	**235.—**	**22.—**	280	230	80×50

Inclusive Heizbolzen oder Gasgabel (g).

Wird anstatt der Gasheizung Einrichtung für „Dampfheizung“ gewünscht, so erhöht dies den Preis der Presse beider Grössen um je **11** Mark.

Tischwinkel **5,50** Mark.

Eisernes Untergestell mit Holztisch kostet **40** Mark.

Hölzernes Untergestell kostet **16** Mark.

Auf Wunsch liefere ich die Presse BA für besonders hohe Pressformen mit 110 mm Einfahrt. Preis **225** Mark.

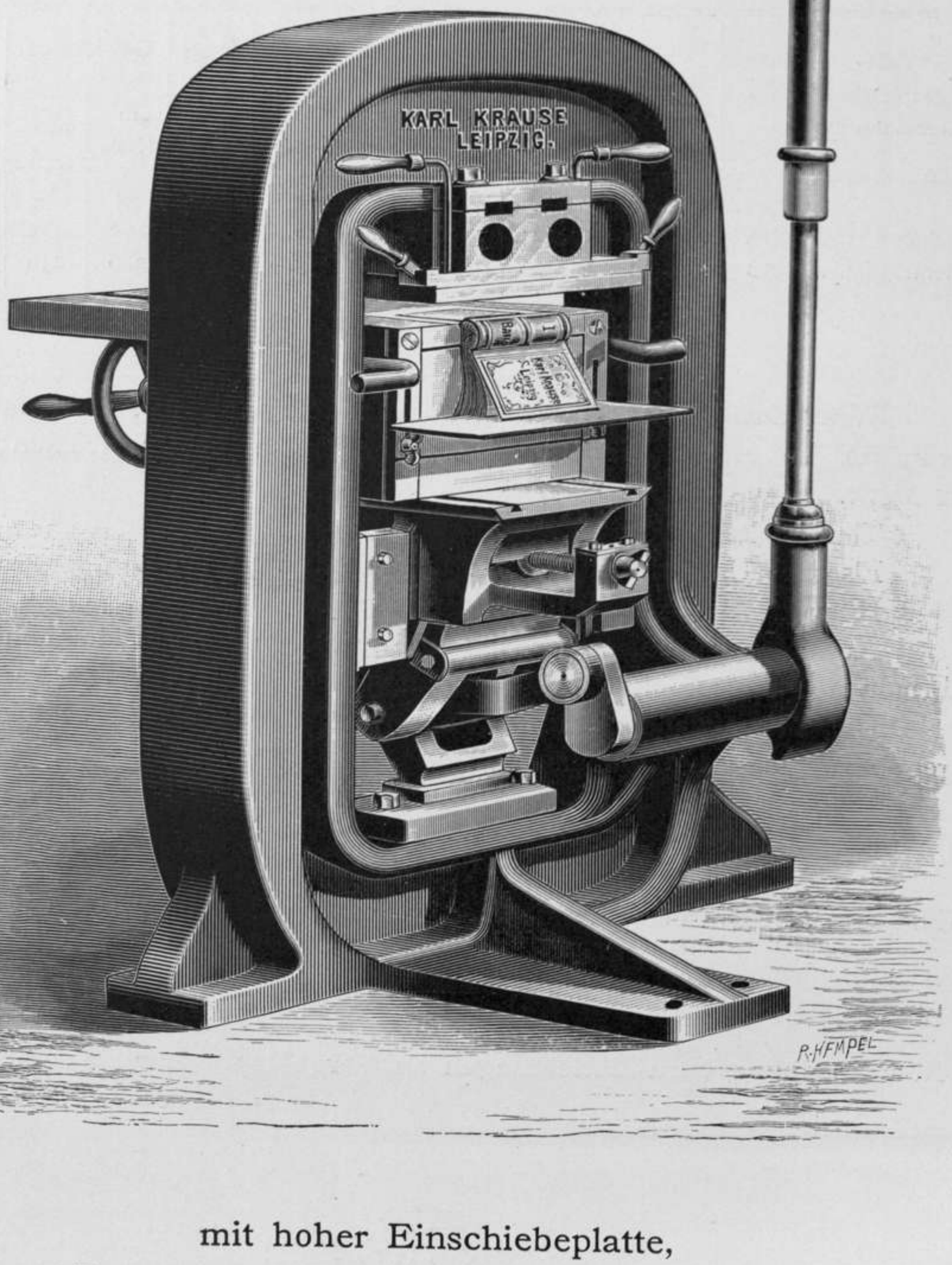
Die zu verwendenden Gravuren dürfen das als „Druckfläche“ angegebene Maass nicht überschreiten.

Einfache Kistenverpackung **6** Mark, seemässige Kistenverpackung **9** Mark.

Näheres über „Extra-Einrichtungen an Vergoldepressen“ siehe Seite 164.

00076753

Vergoldepresse



mit hoher Einschiebeplatte,
zum Pressen fertiger Bücher, sowie zum Vergolden
und Prägen von Einbanddecken etc.

00076753

Vergoldepresse

mit hoher Einschiebeplatte, zum Pressen fertiger Bücher,
sowie zum Vergolden
und Prägen von Einbanddecken etc.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Druckfläche	Anhängeplatte	Tisch	Zwischen den Wänden	Preis	Farbdruckklappe (p)	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf bei hochstehendem Hebel
		cm	cm	cm	cm	Mark	Mark	kg	kg	cm
Baxearum	BA x	16×20	17×24	24×32	28	**235.—**	**22.—**	250	200	60×50

Wenn bei der Bestellung nicht ausdrücklich Anderes bestimmt wird, liefere ich meine Pressen stets mit „Gasgabel“ (g) versehen.

Tischwinkel kosten **5.50** Mark.

Eisernes Untergestell mit Holztisch **40** Mark.

Hölzernes Untergestell **15** Mark.

Die „hohe Einschiebeplatte“ (der Bücherkasten) [x] hat eine Höhe von 110 mm.

Die zu verwendenden Gravuren etc. dürfen das als „Druckfläche“ angegebene Maass nicht überschreiten.

Einfache Kistenverpackung **6** Mark, seemässige Kistenverpackung **9** Mark.

Näheres über „Extra-Einrichtungen an Vergoldepressen“ siehe Seite 164.

00076753

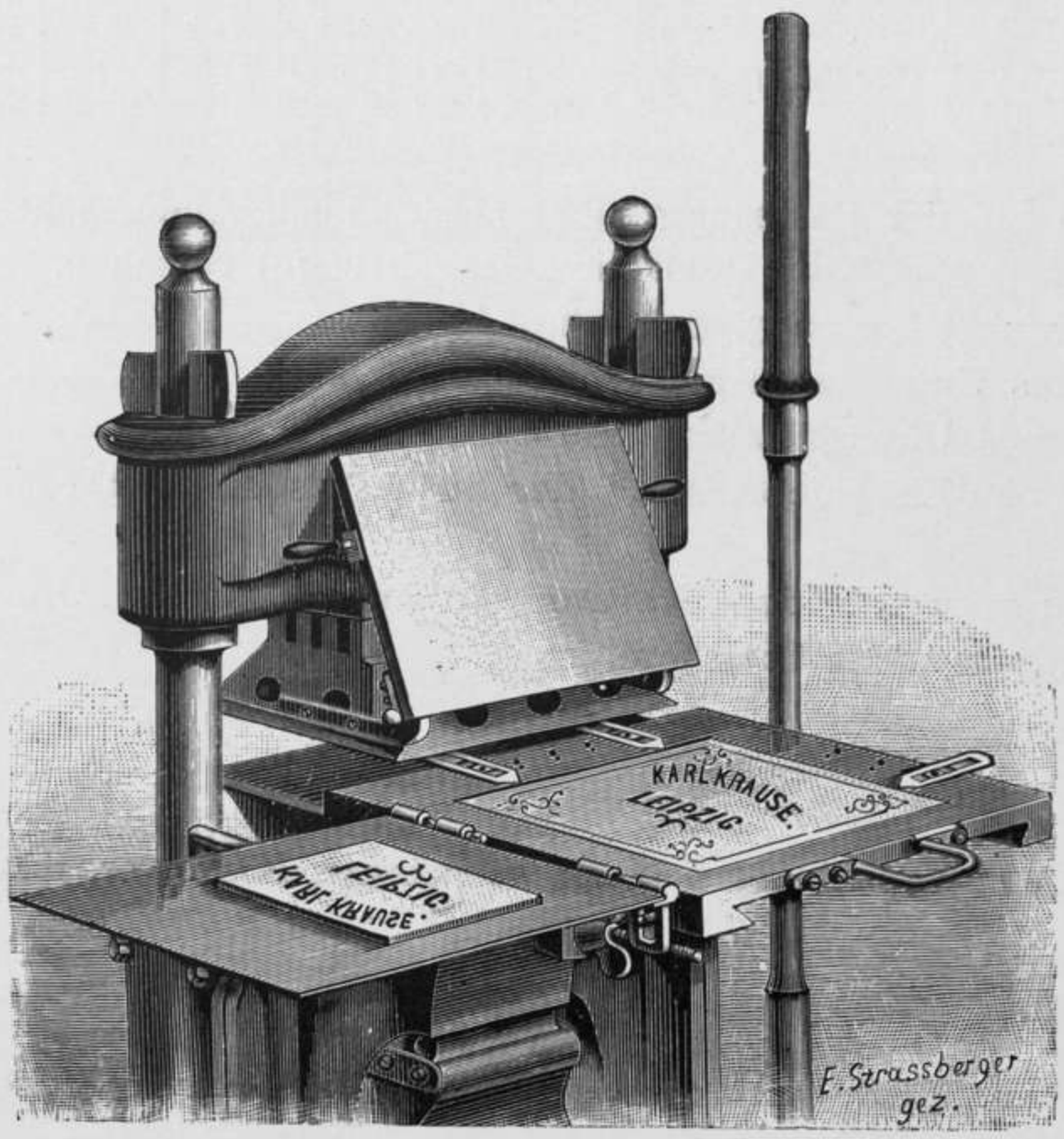
Extra-Einrichtungen

an Vergolde-, Blinddruck- und Hochdruckpressen.

Nachstehend bespreche ich einige **Extra-Einrichtungen,** die ich auf besondere Bestellung an meinen Vergoldepressen anbringe und welche für die bestimmten Zwecke und besonderen Arbeiten **von bedeutendem Vortheil** sind, für die dieselben construirt und berechnet wurden.

Veränderlicher Hub.

Telegraphische Bezeichnung: **„Varibeles“.**



Die gewöhnlichen Vergolde- und Prägepressen haben in der Regel nur einen Hub von etwa 9—18 mm und werden zum Vergolden, zum Blinddruck, zum Farbdruck etc., ferner zu Papierprägungen mit Deckelrahmen und zum Ausschneiden mittelst Ausstanzeisen verwendet.

Während für die erstgenannten Manipulationen dieser Hub **immer** genügt, ist zum Prägen und Ausschneiden bestimmter Arbeiten, wie zur Herstellung von Papiertellern und Schüsseln, Attrapen, diverser Luxuscartonnagen etc., ein grösserer Hub oft erforderlich.

00076753

Um nun **ein** und **dieselbe Presse** zu diesen verschiedenen Arbeiten benutzen zu können, richte ich auf Bestellung das Hebelsystem in der Weise ein, dass es leicht veränderbar ist und dadurch ohne nennenswerthen Zeitaufwand ein **verstellbarer Hub** bis event. zu 60 mm erzielt werden kann.

Die Hubverstellung geschieht in der Weise, dass Zugstange und Klaue mehrere Bohrungen besitzen, wodurch ein Umwechseln des Bolzens ermöglicht wird. Es ist dies insofern ausserordentlich vortheilhaft, als jede einzelne Stellung **genau fixirt** wird und ein sogen. „todter Gang", wie es bei Verstellung durch Schraube unvermeidlich wäre, niemals eintreten kann.

Die Bolzenlöcher sind derart gebohrt, dass man bei einem Wechseln des Hubes den zweiten Bolzen leicht einführen kann, bevor man den ersten herauszieht, so dass die Hubverstellung leicht, bequem und äusserst schnell geschieht. Die Einrichtung der Pressen für zweierlei Hub kostet **16** bis **23** Mark, für dreierlei Hub **25** bis **33** Mark, je nach Grösse der Maschine.

Wenn bei der Bestellung nichts Anderes bestimmt wird, liefere ich den hohen Hub 30 mm und den niederen Hub wie zum Vergolden üblich.

Zur Orientirung meiner Kunden bemerke ich, dass die Druckkraft am stärksten bei geringstem Hube ist und nun bei höherem Hube in umgekehrtem Verhältniss abnimmt, so dass man den „verstellbaren Hub" nur dann einrichten lässt, wenn der hohe Hub zu bestimmten Arbeiten durchaus nöthig ist.

Selbstfärbung (s) bei Handpressen.

Telegraphische Bezeichnung: **„Benedicto".**

Bei der immer grösseren Verwendung, den der Farbendruck bei Einbanddecken etc. findet, macht sich das Bedürfniss nach einer guten „Selbstfärbung" (s) immer mehr und mehr fühlbar.

Ich bin nun in der Lage, eine Selbstfärbung zu liefern, bei der das Verreiben und Auftragen der Farbe selbstthätig während des Ganges der Presse erfolgt, so dass die Person, die zum Verreiben und Auftragen der Farbe nöthig war, in Wegfall kommt. Man kann bei Selbstfärbung genau so viel Farbdrucke machen, als leichten Gold- oder Blinddruck. — Die Selbstfärbung liefere ich eingerichtet als **Teller-,** sowie auch als **Cylinderfärbung.**

Im Uebrigen verweise ich auf das nachstehend unter „Selbstfärbung bei Dampfpressen" Gesagte.

Selbstfärbung kostet complet incl. Farbkasten für BC—BD **275** Mark, für BE—BF **300** Mark, für BG—BJ **330** Mark, für BW **300** Mark, für BY **330** Mark. **Giessflasche** zur Selbstfärbung kostet **27.50** Mark.

Wird Selbstfärbung ohne Farbkasten gewünscht, also zum Auftragen auf den Farbtisch von Hand, so ermässigt sich vorgen. Preis um **77** Mark.

00076753

Selbstfärbung (s) an Handhebel-Vergoldepressen

habe ich in letzter Zeit an folgende Firmen geliefert:

Aachen	Franz Keppler	1 BEx
Amsterdam	J. Brandt & Zoon	2 BC
„	Lutkie & Smit	1 BE
Berlin	H. S. Hermann	1 BEd
Brieg	T. T. Heinze	1 BY
Dresden	Paul Süss	1 BD u. 2 BC
Düsseldorf	L. Lehmann	1 BEd
„	L. Schwann	1 BEd
Gothenburg	Gust. Bolander & Co.	1 BC
Groningen	F. J. Albracht	1 BW
Gütersloh	C. Bertelsmann	1 BE
Hannover	Eder & Krische	1 BE
Hertogenbosch	C. N. Teulings	1 BD
Königstein	B. Schwenke	1 BC
Leeds	J. R. Spark & Son	1 BD
Leipzig	Rud. Becker	1 BE
„	H. Foeste	1 BE
„	J. G. Schelter & Giesecke	1 BF
„	H. Sperling	1 BEd
„	Wezel & Naumann	11 BC u. 1 BY
London	Etches & Son	1 BE
„	Kampe & Co.	3 BE
„	Raithbykaurence & Co., Ltd.	1 BE
„	Clements Newling & Co.	1 BG
Moskau	Johs. Flohr	1 BW u. 1 BE
Nerchau i. S.	Oscar Rommel & Co.	1 BC
Paris	Chr. Blancau & Co.	1 BGd
„	E. Houpied	2 BE
Prag	Ferd. Bucina	1 BDa
„	K. Kratochvil	1 BDa
„	Jos. Pfeiffer	1 BDa
„	Richard Popper	1 BC
„	Berth. Süssland	1 BD
„	Jan. & Em. Touzimsky	1 BDa
Remscheid	Schmidt & Ziegler	1 BD
Stolberg	Wm. Prym	1 BEd
Striegau	Lommel & Nacke	1 BE u. 1 BD
Turnau	Sluka & Jiranek	1 BD
Warschau	J. Hirschowicz	1 BH
Zwickau	F. H. Kramer	1 BC

Wezel & Naumann, Leipzig,

allein haben nun 12 Stück Handhebel-Vergoldepressen mit Selbstfärbung.

00076753

Selbstfärbung bei Dampfpressen.

Telegraphische Bezeichnung: **„Brigitte“.**

Buchbindereien, in denen die Anfertigung von Einbanddecken in Farbdruck massenweise betrieben wird, ist die Anschaffung einer „Dampfpresse mit Selbstfärbung“ entschieden zu empfehlen.

Nach langen Versuchen ist mir die Herstellung eines in jeder Beziehung vorzüglichen Farbwerkes gelungen, das die Verreibung und das Auftragen der Farbe in vorzüglicher Weise und genau gleichmässig besorgt.

Da man jedoch bei einem Selbstfarbwerk nur durchaus gleichmässiges Verreiben und Auftragen der Farbe schaffen und die Maschine sich jedoch nicht nach der Gravur richten kann, die vielleicht auf einer Stelle mehr, auf der andern weniger Farbe verlangt, so ist die Selbstfärbung doch nur bei solchen Arbeiten zu empfehlen, bei denen die Gravur in allen ihren Theilen möglichst gleichmässig viel Farbe gebraucht, oder zu billigerer Parthie-Arbeit. Ganz besonders vortheilhaft ist sie jedoch zum Einschwärzen glatter Flächen zu verwenden, wie solche bei Broncedruck geschaffen werden. Auch zum Vordruck, um eine spätere Farbe dann besser „decken“ zu lassen, ist die Presse bestens zu empfehlen.

Die Selbstfärbung lässt sich in wenigen Sekunden in oder ausser Betrieb setzen und wird solche als **„Teller-“** oder **„Cylinderfärbung“** geliefert. — **Giessflasche** zur Selbstfärbung kostet **27.50** Mark.

Selbstfärbung (s) an Dampf-Vergoldepressen

habe ich in letzter Zeit an folgende Firmen geliefert:

Aachen	Geulen & Nebe	1 BM as
Amsterdam	J. Brandt & Zoon	1 BL
Barcelona	Hermengildo Miralles	1 BN
„	Suc. de Ramirez & Co.	1 BN
Belfast	Mc. Caw Stevenson & Orr, Ltd.	1 BK
Berlin	C. Külper	1 BK
„	N. Lochbaum	3 BL
„	Max Krause	1 BK
Brügge	Imprimerie St. Augustin	1 BK
Brüssel	J. Boterbergh	1 BM
„	Ernest Courtenay	1 BN
„	H. Jullien	3 BK
„	Ad. Mertens	1 BN
„	Ph. Rosenbaum & fils	1 BM
Bucarest	Staatsdruckerei	1 BL
Cassel	Bapt. Verlagsbuchhandlung	1 BL

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Christiania	G. Berg's Buchdruckerei	1 BK
„	A. Gulowsen	1 BK
Dessau	C. G. Kämmerer	1 BK az
Donauwörth	L. Auer	1 BM
Dresden	Dresdner Dampf-Molkerei, Gebr. Pfundt	1 BK
Düsseldorf	L. Schwann	1 BL
Florenz	G. Barbera	1 BL
„	Adriano Salani	1 BK as
Hirschwang	Hirschwanger Holzschleiferei und Holzstoffwaaren-Fabrik Schöller & Co.	2 BN
„	do	1 BN az
Leipzig	Paul Schambach	1 BN
„	H. Sperling	1 BM
London	E. Davison	1 BK
„	Fisher & Son	4 BK
„	Hazell, Watson & Viney	1 BK
„	John's Son & Watts	1 BK
„	Kampe & Co.	4 BK
„	do.	3 BK az
„	do.	1 BL as
„	Leighton Son & Hodge	5 BK
„	do.	1 BL
„	J. & J. Masters	1 BK
„	George Newnes, Ltd.	1 BK as
„	Sands & Mc. Dougall, Ltd.	1 BL
„	Smith Brothers	2 BK
„	C. Snow	1 BK
„	Straker & Son	1 BK
„	do.	1 BL
Madrid	Carlos Garcia	1 BK
Manchester	J. Lynton	1 BN
Manila	Enrique Spitz	1 BL
Marseille	V. & H. Gentet Frères	1 BL as
Montfourat	Legrand	1 BL az
Oxford	Universitäts-Druckerei	1 BK as
Paris	E. Houpied	1 BM
St. Petersburg	Industrie- und Handelsgesellschaft M. O. Wolff	9 BK
Pischwitz i. S.	Th. Ficker	1 BL
Regensburg	F. Pustet	1 BN
Stockholm	Actiebolag P. A. Norstedt & Söner	1 BL
„	Victor Petterson	1 BL
Tournai	H. & L. Kastermann	1 BK
Vaihingen	Behr & Vollmoeller	1 BK as
Verviers	Ad. Wettstein	1 BM
Wandsbeck	G. Pfeiffer	1 BL
Wanfried	Peter Israel	1 BN

St. Petersburg, 17./29. November 1897.
WO., 16 Linie, No. 5—7.

Herrn **Karl Krause,** Maschinenfabrik, **Leipzig.**

Ihrem berechtigten Wunsche, eine Meinungsäusserung unsererseits über die Leistungen der, für unsere Dampfbuchbinderei aus Ihrer w. Fabrik bezogenen, in der That zahlreichen und verschiedenen Maschinen zu hören, entsprechen wir hiermit gern.

Wir bezogen von Ihnen im Jahre 1893 zwei Dampf-Vergoldepressen BK mit Selbstfärbung, und war es gerade das einwandfreie Arbeiten dieser so praktischen und zeitersparenden Einrichtung der Selbstfärbung, welche uns veranlasste, 1894 und 1895 successive noch weitere **7** solcher Pressen mit Selbstfärbung nachkommen zu lassen; wir senden Ihnen unter Kreuzband als Erzeugnisse derselben einige Einbanddecken zur gefl. eigenen Beurtheilung, wie sehr wir Ursache zur Zufriedenheit haben.

Die ebenfalls ausserordentlich guten Leistungen der anderen, in den letzten 4 Jahren von Ihnen bezogenen Schneide-, Abschräge-, Goldabkehr-, Anreibe-, Ausstanz-, Ritz-, Rückenabrunde- und Abpress-Maschinen, besonders aber der Dampfabpress-Maschine FMd, geben uns begründete Ursache, Ihnen unsere volle Befriedigung darüber auszusprechen und unsere unumschränkte Anerkennung zu zollen, die Ihnen einen stets treuen Käufer sichern.

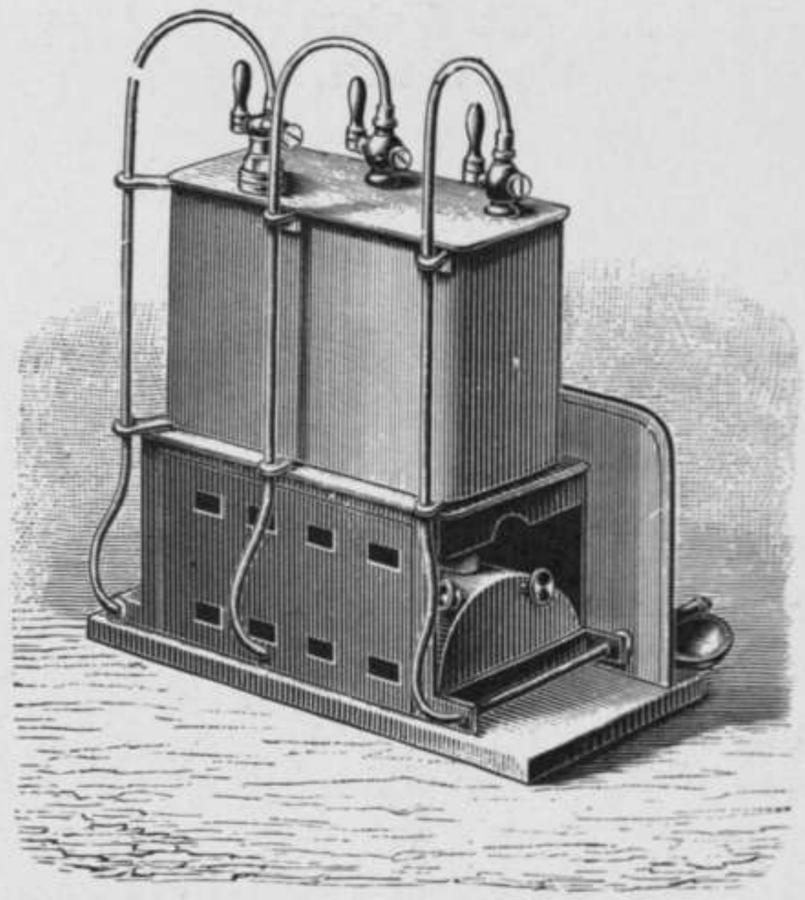
Wir zeichnen mit vorzüglicher Hochachtung

(gez.) **Allerhöchst Bestätigte Industrie- und Handelsgesellschaft.**
M. O. Wolff.

00076753

Spiritusgas-Heizung (sp).

Telegraphische Bezeichnung: **„Blasig“.**



In allen Fällen, in denen sich weder Gas- noch Dampfheizung einrichten lässt, ist ein Spiritusgas-Heizapparat entschieden zu empfehlen. — Durch eine Flamme wird Spiritus zum Verdampfen gebracht und das sich bildende und ausströmende Gas zum Heizen der Presse verwandt. Preis des Apparates für 2 Flammen **24** Mark, für 3 Flammen **27** Mark, für 4 Flammen **38** Mark.

Dampfheizung (y).

Telegraphische Bezeichnung: **„Barnig“.**

Der Heizkasten kann anstatt der gewöhnlichen Heizung „für Dampfheizung“ (y) eingerichtet werden, und zwar zur Heizung mittels directen Dampfes aus dem Dampfkessel. Es ist dies die schnellste, bequemste, gesundeste und billigste Heizung, die es überhaupt giebt, und allen Buchbindereien etc., die eigenen Dampfbetrieb haben, entschieden zu empfehlen. Preis **16** bis **145** Mark, je nach Grösse.

00076753

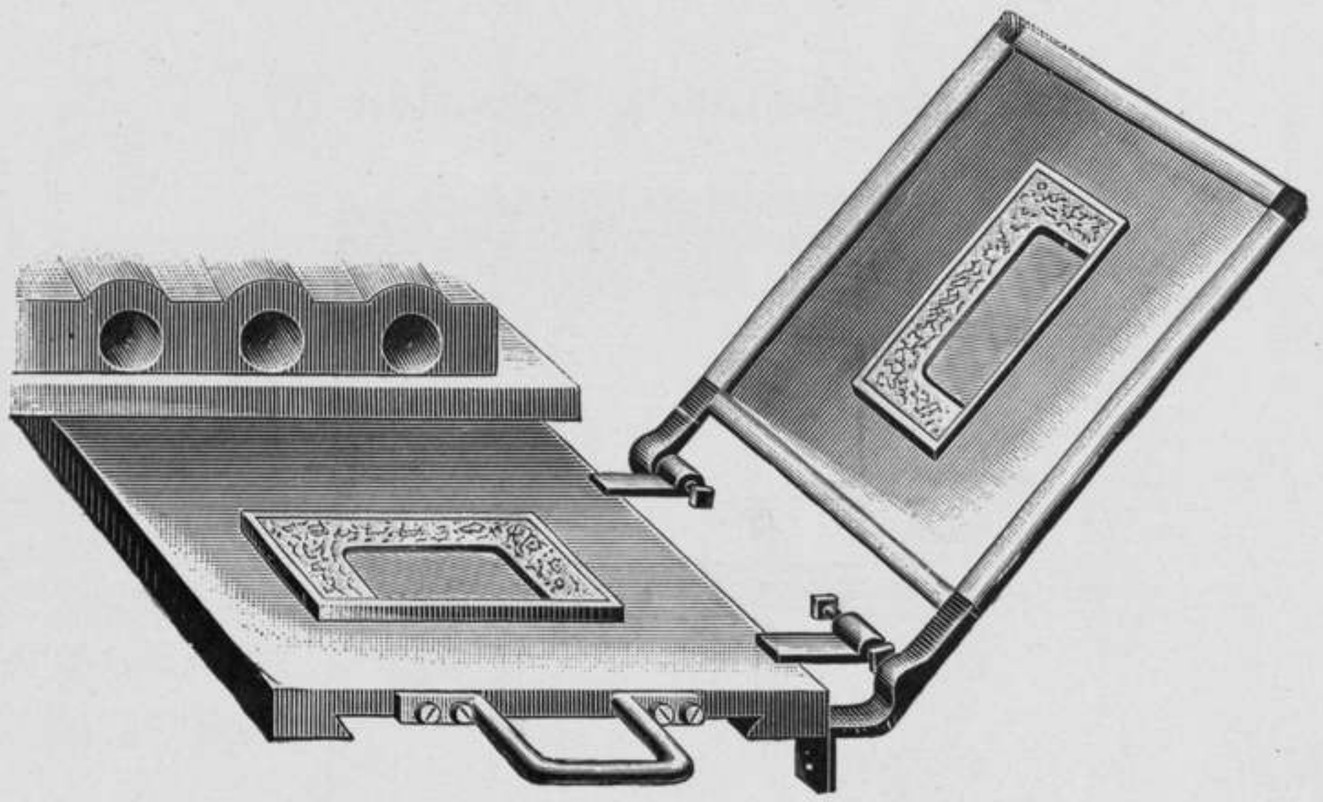
Einsatzrahmen.

Telegraphische Bezeichnung: **„Einsatz“.**

Wenn eine Presse nicht nur zum Vergolden, sondern auch zum Ausschneiden von Couverts, Etiquetten etc. mittels Ausstanzeisens verwendet werden soll, muss dieselbe „mit Einsatzrahmen“ geliefert werden, der beim Vergolden zwischen Kopfstück und Heizkasten geschraubt sich befindet, zum Ausstanzen dann herausgenommen wird, um die „Einfahrt“ (d. h. den Zwischenraum zwischen Anhängeplatte und Tisch) zu vergrössern. Gewöhnlich werden die Einsatzrahmen 35 mm hoch geliefert. Preise hierfür auf Seite 182. Bei höheren Einsatzrahmen erhöhen sich die angegebenen Preise.

Deckelrahmen (r).

Telegraphische Bezeichnung: **„Deckelkorb“.**



Ein **Deckelrahmen** (r) ist nöthig, wenn die Presse auch zu Papierprägungen verwendet werden soll. Der Deckelrahmen (r) ist mittels Kloben mit Spitzenschrauben am Tisch befestigt und lässt sich sehr leicht auf- und zuklappen. Gewöhnlich wird die Matrize auf den Tisch befestigt, die Patrize an den (mit Pergament, Papier, Blech oder Leder zu überziehenden) Deckelrahmen geklebt. Nach jedem Druck hat man so Matrize und Patrize vor Augen, und Beschädigungen können nicht vorkommen, da ein Dubliren unmöglich. Preis auf Seite 182. — Automatisch auf- und zuklappende Deckelrahmen kosten **100** Mark pro Stück.

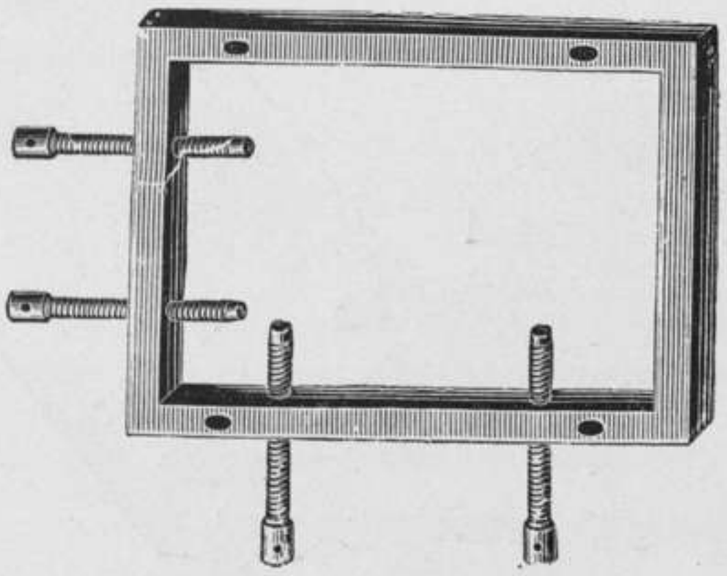
00076753

Farbdruckklappe (p).

Telegraphische Bezeichnung: **„Farbebad“.**

Um für das Einfärben nach jedem Drucke so wenig Zeit als nur möglich zu verlieren, bringe ich eine Klappe aus Stahlblech am Tische der Vergoldepresse an, die in Charnieren beweglich ist und die sich, herumgeklappt, auf einen an der linken Seite befestigten Tisch auflegt. Die Gravur resp. Schrift wird nun an dieser Klappe anstatt an der Anhängeplatte befestigt, derart, dass sie bei aufgeklappter Platte zum Einfärben fertig offen daliegt. Nach Auflegen einer neuen Decke klappt man die Platte zurück, schiebt den Tisch mit dieser ein, giebt den Druck, zieht den Tisch heraus, klappt die Platte um und beginnt von Neuem mit dem Einschwärzen. Mit dieser Platte macht man den Farbdruck äusserst schnell und sauber; ein Dubliren ist vollständig ausgeschlossen. Preis auf Seite 182.

Rahmen für hohe Schriften (f).



Telegraphische Bezeichnung: **„Barnabita“.**

Um in der Vergoldepresse auch hohe Schriften, wie sie für Handvergoldung üblich sind, verwenden zu können, habe ich den „Rahmen für hohe Schriften“ (f) construirt. Während die gewöhnlichen Pressenschriften an die Anhängeplatte angeklebt werden, spannt man die hohen Schriften in solchen Rahmen, ähnlich, wie es die Buchdrucker mit ihren Schriften thun. Eine mit „Rahmen für hohe Schriften“ (f) und „Einsatzrahmen“ gelieferte Presse lässt sich dann sowohl für gewöhnliche Pressschriften wie für hohe Schriften verwenden. Preis incl. Einsatzrahmen 33 bis 66 Mark, je nach Grösse der Presse.

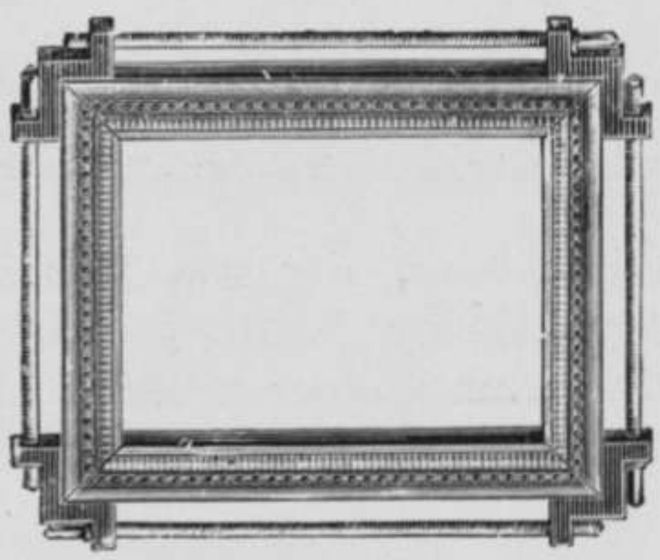
Vorrichtung zum Aufklappen der Anhängeplatte

(sogenannte „Kippvorrichtung").

Telegraphische Bezeichnung: „Kippen".

War an der Gravur oder den Schriften während der Arbeit etwas nachzuputzen oder nachzuhelfen, oder wollte man nach der Arbeit die Gravur von der Anhängeplatte entfernen, so musste man die Anhängeplatte herausheben, umgekehrt auf einen Tisch legen und dann nach geschehener Arbeit wieder einschieben. Namentlich bei grösseren Pressen war dies bei der heissen schweren Anhängeplatte keine angenehme Arbeit. — Die „Vorrichtung zum Aufklappen der Anhängeplatte" macht ein Herausheben derselben unnöthig, da dieselbe an der Presse aufgeklappt wird. Die Arbeit macht sich nun schnell, bequem und ohne Gefahr, sich an der heissen Anhängeplatte zu verbrennen. Der Arbeiter braucht dabei seinen Platz an der Presse nicht zu verlassen. Preis je nach Grösse der Presse, Näheres siehe auf Tabelle Seite 182.

Ecken- und Rahmenspanner.



Telegraphische Bezeichnung: „Spannkraft".

Dieser Apparat dient dazu, den zusammengesetzten Rahmen genau rechtwinkelig einzuspannen und dadurch jedes Auseinandergehen desselben zu verhüten. Preis bei Formaten bis zu 160×230 mm **17** Mark, bei Formaten bis zu 200×300 mm **20** Mark und bei Formaten bis zu 300×400 mm **22** Mark. Die Höhe beträgt 8 mm, auf Wunsch auch niedriger.

Druckfläche.

Unter Druckfläche ist das Format zu verstehen, welches als grösstes gedruckt resp. gepresst werden kann. Bei BE z. B. beträgt die Druckfläche 30×40 cm. Es darf also keine Gravur verwendet werden, welche, wenn auch nur in einer Richtung, grösser ist als 30×40 cm, da dann ein Bruch der „Anhängeplatte" erfolgen würde.

Einfahrt.

Telegraphische Bezeichnung: **„Einfuhr“**, mit Zusatz der Zahl für Millimeter.

Die „Einfahrt“ einer Presse beträgt soviel Millimeter, als bei niedergedrücktem Press-Hebel und vollständig angezogenem Stell-Keil die Entfernung zwischen Tisch und Anhängeplatte beträgt. — Durch Verwendung von sogen. „Einsatzrahmen“, die man bei Bedarf aus der Presse herausnehmen kann, lässt sich die „Einfahrt“, d. h. die Entfernung zwischen Anhängeplatte und Tisch vergrössern! — Ebenso lässt sich eine Veränderung der „Einfahrt“ durch ein „verstellbares Kopfstück“ erreichen.

Hub.

Telegraphische Bezeichnung: **„Hubsatz“**, mit Zusatz der Zahl für Millimeter.

Eine Presse hat soviel Millimeter „Hub“, als sich der Presstiegel bei jedem Drucke, d. h. durch Ziehen des Hebels bis in die wagerechte Lage, „hebt“!

Druckanzeiger mit Controlvorrichtungen.

Telegraphische Bezeichnung: **„Berthari“.**

Eine derartige Vorrichtung, der von Manchem grosse Bedeutung beigelegt wird, deren praktischer Werth jedoch in den meisten Fällen hinter den gehegten Erwartungen der Besteller zurückbleibt, bringe ich auf besonderen Wunsch auch an meinen Dampfpressen an. Mehrpreis **110** Mark.

Verbesserter Tischwinkel (w).

Telegraphische Bezeichnung: **„Beatrice“.**

Während die gewöhnlichen Tischwinkel zwei ganze Flächen als Anlage für die Decke bieten, was bei Decken mit nicht genau glatten Kanten zum Dubliren bei mehrfachen Drucken Veranlassung giebt, bieten Krause's verbesserte Tischwinkel der Decke nur „Punkte“ als Anlage. Selbst bei mehrfachen und mehrfarbigen Drucken wird dadurch ein Dubliren vermieden, da selbst bei Decken mit nicht glatten Kanten die einzelnen Punkte immer wieder die gleiche Anlage bieten. Preis **27.50** Mark.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Rückenpress-Apparat.

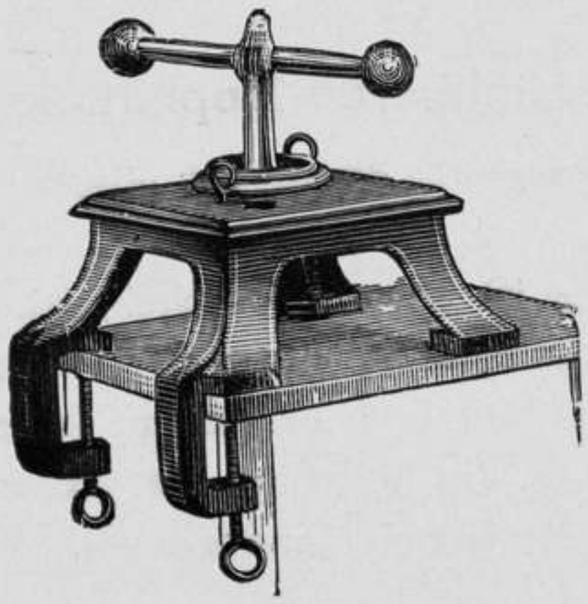
Telegraphische Bezeichnung: **„Berthing“.**



Dieser Apparat dient dazu, beim Rückenpressen jede Unterlage von Pappstreifen zur Erhöhung des Rückens unnöthig zu machen, für jede Rückenbreite passende accurate Unterlage und Anlage zu gewähren und durch feste Unterlage, die beim Drucke nicht nachgiebt, die Möglichkeit zu geben, die beste Arbeit herzustellen. Preis **70** Mark netto per comptant incl. Punktur-Apparat.

Filterpresse zum Reinigen von Druckfarben.

Telegraphische Bezeichnung: **„Brunhild“.**



Diese Presse entfernt leicht und schnell alle Unreinlichkeiten aus der Druckfarbe.

Preis inclusive 6 Stück Gazeplättchen **45** Mark } netto
10 Stück Gazeplättchen extra kosten **2** „ } per comptant.

Heizbarer Tiegel resp. heizbare Tischplatte (h).

Telegraphische Bezeichnung: **„Brunone“.**

Zu Specialzwecken ist eine Heizung der unteren Platte nothwendig, und liefere ich deshalb auf besonderes Verlangen Tiegel resp. Tischplatte für Gasheizung eingerichtet. Preis auf Seite 182.

Karl Krause's Frictionskuppelung (a).

(Mein früheres Patent No. 37479.)

Telegraphische Bezeichnung: **„Friction“.**

Die Frictionskuppelung (a) ist bei allen Dampfpressen sehr zu empfehlen. Das Ein- und Ausrücken erfolgt ganz ohne Schlag und fast geräuschlos. Ausserdem bietet die Frictionskuppelung (a), soweit möglich, eine Gewähr gegen Ueberanstrengung der Maschine, da in solchem Falle ein Rutschen in der Kuppelung stattfindet und einen Bruch der Maschine verhütet. Mehrpreis bei Neulieferung mit der Maschine **110** bis **220** Mark, bei späterer Nachlieferung **55** Mark mehr.

Verstellbares Kopfstück (u).

Telegraphische Bezeichnung: **„Kopftuches“.**

Für viele Geschäfte ist es von Vortheil, eine Presse zu besitzen, bei der man die „Einfahrt“ derselben, ganz nach den verschiedenen, zu fertigenden Arbeiten, nach Belieben einstellen kann. — Das „verstellbare Kopfstück“ ermöglicht nun die beliebige Vergrösserung oder Verminderung der Einfahrt. Preis **55** Mark bei Handpressen.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Heizapparat „Vulcan“.

D. R.-Patent No. 36032.

Heizapparate 1-, 2-, 3- und 4 flammig.

Telegraphische Bezeichnung: **„Vulcaneo“.**

Zur Heizung wird Ligroin (Benzin) verwendet, welches überall billig erhältlich.

Der Heizapparat erzeugt selbstthätig sein Gas, welches unter bedeutendem Druck und ebenso bedeutender Luftzuführung in kräftigem Flammenstrom durch die Canäle der Presse zugeführt wird.

Die Kosten der Heizung betragen per Stunde und per Flamme 1 bis 1½ Pfennig.

Diese Heizapparate sind höchst solide gebaut, für den höchsten Druck construirt und geprüft, sodass jede Gefahr und jede Functionsstörung ausgeschlossen ist. — Die Hitze ist aufs Genaueste regulirbar.

Je nach der Anzahl der Heizcanäle der Presse werden die Apparate 1-, 2-, 3- oder 4flammig geliefert. Bei kleineren Pressen genügt ein 1 flammiger Heizapparat.

Bei Bestellung ist anzugeben: Druckfläche der Presse, die Zahl der Canäle und die Entfernung derselben von einander von einem Mittelpunkt zum andern, wie solche durch die punktirten Linien dieser Zeichnung angedeutet.

Preise:

1 flammig	30 Mark	3 flammig	70 Mark
2 „	55 „	4 „	95 „

Diese Apparate sind schwedisches Fabrikat und direct von den Vertretern für Deutschland, den Herren Raab und Grossmann, München, zu beziehen.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Elektrische Heizung an Vergolde- etc. Pressen.

Telegraphische Bezeichnung: „Electrum".

Gesetzlich geschützt durch D. R.-G.-M. No. 22541 und No. 24025.

Neben grösster Sauberkeit hat diese Heizart vor allen anderen **den** besonderen Vortheil, dass die Wärmequelle in der Hauptsache nach unten hin auf den zu pressenden Gegenstand wirkt, wodurch ein übermässiges Miterwärmen des Presskopfes, wie es bei allen bisherigen Heizarten nicht zu umgehen war, ausgeschlossen ist und die Luft im Arbeitsraum eine unverdorbene bleibt. Während bei der Heizung durch Gas die Luft in den Arbeitssälen durch den Gasgeruch selbst und ferner durch die Entziehung von Sauerstoff ganz erheblich verschlechtert wird, wird andererseits durch Dampfheizung — namentlich im Sommer — eine unangenehme Wärme erzeugt, wodurch die Gesundheit und, damit Hand in Hand gehend, auch die Leistungsfähigkeit der in den betreffenden Räumen arbeitenden Personen leidet.

Alle diese Nachtheile fallen bei meiner **„elektrischen Heizung"** fort, da hier ein Heizkasten zur Anwendung gelangt, welcher es gestattet, die Wärme vom oberen Presskopf möglichst fernzuhalten und dieselbe hauptsächlich dorthin zu leiten, wo sie erforderlich ist.

Ferner wird durch die elektrische Heizung die Bedienung der Presse ganz bedeutend erleichtert und die Gesundheit der an der Presse beschäftigten Personen in wesentlich höherem Grade berücksichtigt, als es bisher bei anderen Heizarten möglich war.

In Anbetracht dieser Vorzüge ist es deshalb Jedem, welcher über elektrische Energie verfügt, in seinem eigenen und dem Interesse seiner Mitarbeiter warm zu empfehlen, neue Pressen nur noch mit elektrischer Heizung zu bestellen und event. die bereits vorräthigen für das neue Verfahren einrichten zu lassen.

Im Preise inbegriffen sind Wand- und Zuleitungskontakte aus Serpentinstein, sowie 1½ m Zuleitungsschnur. Wie aus der nachstehenden Tabelle ersichtlich, ist der Stromverbrauch in 3 Abstufungen regulirbar, und zwar genügt der 1. Grad für gewöhnliche Arbeiten vollkommen, während der 3. Grad nur zum Anheizen Verwendung findet, wozu 20—30 Minuten Zeit gebraucht werden. Der 2. Grad findet nur Anwendung, wenn ausnahmsweise einmal eine höhere Wärme verwendet werden soll. Bei Anwendung von 220 Volt Spannung verringert sich der Stromverbrauch auf die Hälfte der in der Tabelle angegebenen Ampèrezahlen.

00076753

Nachstehend Preise der „Elektrischen Heizung“ nebst Angaben über Stromverbrauch.

No.	Stromverbrauch in Ampères für 110 Volt Spannung			Preis	
	1. Grad	2. Grad	3. Grad	bei Neulieferung	bei Nachlieferung ohne Anhängeplatte
				Mark	Mark
BA	1	2	3	155.—	175.—
BB	1	3	4	165.—	190.—
BC	2	4	6	180.—	205.—
BCa	2	4	6	190.—	210.—
BD	3	5	8	205.—	225.—
BDa	3	5	8	210.—	230.—
BE	4	6	10	235.—	265.—
BEa	5	7	12	255.—	280.—
BF	5	7	12	265.—	290.—
BG	6	10	16	315.—	345.—
BH	6	12	18	350.—	385.—
BI	10	15	25	425.—	460.—
BK	5	10	15	285.—	320.—
BL	6	12	18	350.—	385.—
BM	6	12	18	360.—	390.—
BN	10	15	25	420.—	455.—
BO	1	2	3	155.—	175.—
BOa	1	3	4	165.—	190.—
BQ	3	5	8	205.—	225.—
BQa	4	6	10	230.—	260.—
BQb	4	6	10	235.—	265.—
BR	10	20	30	520.—	565.—
BS	12	24	36	550.—	595.—
BT	15	25	40	630.—	680.—
BU	20	40	60	825.—	880.—
BV	3	5	8	205.—	225.—
BW	4	6	10	235.—	265.—
BX	6	10	16	315.—	345.—
BY	6	12	18	345.—	380.—
BZ	6	12	18	360.—	390.—

Bei Bestellung der elektrischen Heizkästen (e) ist genau anzugeben, welche Art von Strom (Gleich-, Wechsel-, Drehstrom etc.) zur Verwendung kommen soll und für welche Spannung der betreffende Heizkasten eingerichtet werden soll, ob für 110 oder 220 Volt. Bei 220 Volt ist ferner noch anzugeben, wie die Zuleitung geschieht, ob durch Zwei- oder Drei-Leiter.

Elektrische Ausrückung

Telegraphische Bezeichnung: **„Elektrisch“**

an Dampf-Prägepressen bei Ueberanstrengung (mein früheres D. R.-Patent No. 85848) wird auf Wunsch und gegen Extraberechnung angebracht. Die elektrische Ausrückung kann auf jeden beliebigen Druck eingestellt werden, dergestalt, dass bei Ueberschreitung dieses Druckes die Presse automatisch ausrückt und dadurch Bruchschaden vermeidet.

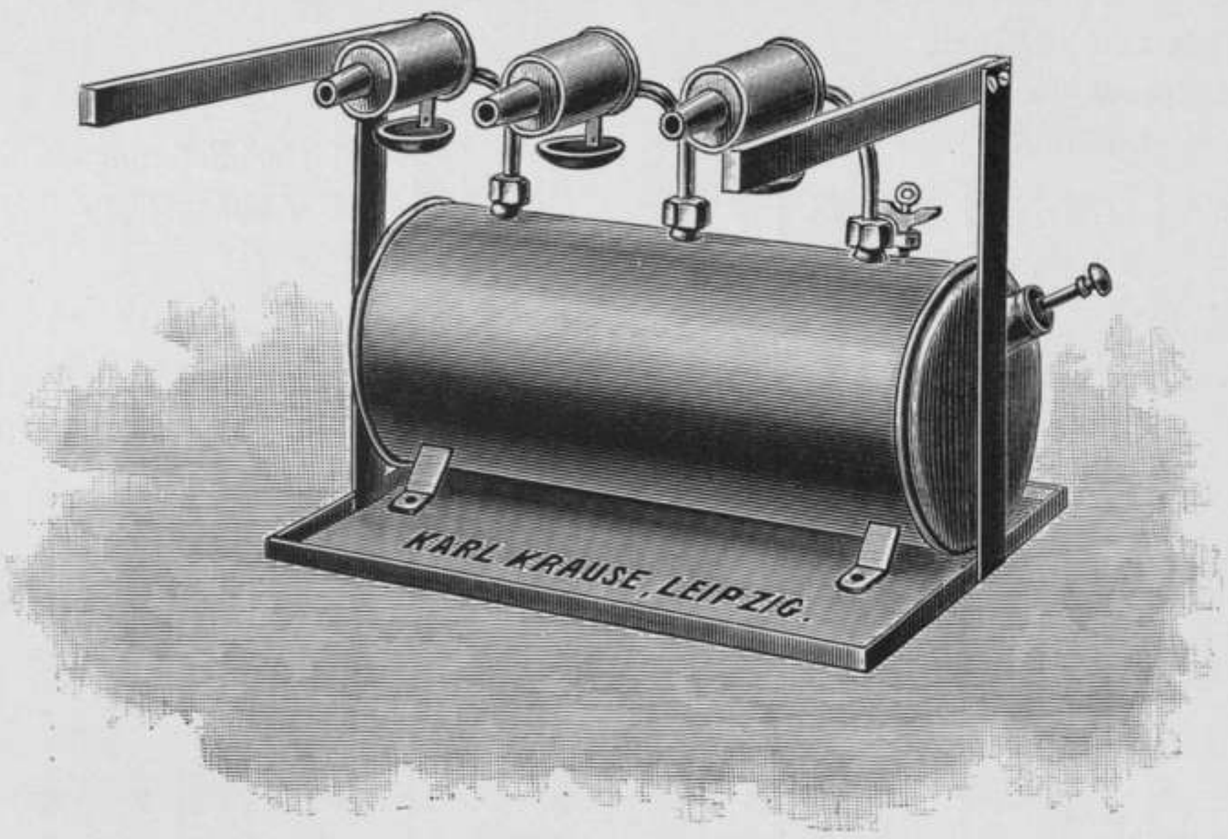
00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Petroleum-Heizapparat „Gladiator“.

Telegraphische Bezeichnung: **„Gladios“.**

Zur Füllung wird gewöhnliches Lampen-Petroleum verwendet.



Der Apparat brennt ohne Docht, weil der Brenner das Petroleum durch seine eigene Flamme erwärmt und in Gas verwandelt. Da dieses Petrolgas vollständig verbrennt, so ist der Apparat vollständig frei von Dunst, Russ und Rauch. — Eine Explosion ist unmöglich, weil im Behälter kein Gas existirt, sondern nur Petroleum in fliessender Form und die eingepumpte Luft. Das Gas entwickelt sich erst im Brenner.

Der Apparat wird je nach Bedarf mit 2, 3 oder 4 Brennern geliefert.
Preis für 2 flammig **45** Mark, 3 flammig **55** Mark, 4 flammig **65** Mark.
Der Apparat entspricht in seiner Bauart dem Heizapparat „Vulcan“ und kann vom Fabrikanten desselben, Herrn Hugo Kretschmann, Berlin SW., Lindenstr. 37, direct bezogen werden.

Lösbarer Doppeltisch

Telegraphische Bezeichnung: **„Loesbar“**

an Dampf-Prägepressen mit 2 automatisch auf- und zuklappenden Deckelrahmen durch D. R.-G.-M. No. 40077 geschützt. Preis auf gefl. Anfrage.

Automatischer Vorschub an Prägepressen.

Gesetzlich geschützt durch D. R.-G.-M. No. 79020. Telegraphische Bezeichnung: **„Automatum“.**

Auf besondere Bestellung versehe ich meine **Dampf**-Prägepressen (jedoch nur diese) mit einer Vorrichtung, welche den Tisch nach seinem jedesmaligen Niedergange selbstthätig verschiebt, die Presse nach dem letzten Druck zum Stillstand bringt und den Tisch darauf selbstthätig wieder in seine Anfangsstellung zurückführt. Preis auf gefl. Anfrage.

Zweiter Tisch

Telegraphische Bezeichnung: **„Zweimal“**

an Pressen ohne automatische Tischbewegung. Preis hierfür auf gefl. Anfrage.

Auflege-Tisch.

Telegraphische Bezeichnung: **„Auflage“.**

„Auflege-Tisch“ an der linken Säule der Pressen bringe ich auf Wunsch an. Preis dafür **5.50** Mark.

Etwa weiter gewünschte Extra-Einrichtungen
zu Specialzwecken werden auf Wunsch unter billigster Berechnung ebenfalls geliefert.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Schutzvorrichtungen an Vergoldepressen

zur Verhütung von Unfällen.

Auf besondere Bestellung und gegen billige Berechnung bringe ich „Schutzvorrichtungen“ zur Verhütung von Unfällen an meinen Pressen an, von denen ich folgende erwähne:

1. **Hebelfänger.** Telegraphische Bezeichnung: **„Bajaderen“.** Wenn durch Loslassen des Hebels nach dem Druck der Anschlagring brechen sollte, verhindert der Hebelfänger jeden Unfall. Preis 11 Mark.
2. **Keilfänger.** Telegraphische Bezeichnung: **„Benjoin“.** Wenn durch zu weites Zurückstellen des Keiles die Stellschraube oder die Nase des Tiegels etc. abbrechen sollte, verhindert der Keilfänger jeden Unfall. Preis 11 Mark.
3. **Räderschutz.** Telegraphische Bezeichnung: **„Baberies“.** Derselbe verdeckt bei Dampfpressen die Räder dort, wo sie in einander greifen. Preis 11 Mark. (Gusseiserne theurer.)
4. **Schwungradschutz.** Telegraphische Bezeichnung: **„Bacchita“.** Eine Ausfüllung des leeren Raumes zwischen den Speichen der Schwungräder, kostet 22 Mark pro Rad.
5. **Drahtgitter.** Telegraphische Bezeichnung: **„Bartolus“.** Eine Schutzvorrichtung, bestehend aus einem Drahtgitter (als Nothbehelf auch aus einem Lattenverschlag), welche Schwungrad und Triebwerk verdeckt und am Fussboden zu befestigen ist, wird am besten nach eigenen Angaben am Orte selbst hergestellt. Auf Wunsch liefere ich diese Schutzvorrichtung gegen billige Berechnung.

Ausgleichplatten zu Blitzpressen.

Telegraphische Bezeichnung: **„Auskegeln“.**

Wenn an Blitzpressen zu gleicher Zeit Gravuren verschiedener Höhe resp. verschiedener Stärke auf zwei gegenüberliegenden Tischen zur Verwendung kommen sollen, muss eine Ausgleichung dieser Differenz stattfinden, was bei geringen Differenzen durch Unterlegen resp. Aufkleben von Carton oder Papier bewerkstelligt wird.

Da meine Prägepressen stets für 20—30 mm hohe Stahl-Gravurplatten eingerichtet werden, so sind bei niedrigen Messinggravuren von 7—11 mm Stärke Ausgleichplatten unbedingt erforderlich.

Ich liefere nun Ausgleichplatten wie nachstehend:

No.	1.	Grösse	440×330	mm,	Stärke	10	mm,	pro	Stück	11.—	Mark	netto comptant.
„	2.	„	490×420	„	„	15	„	„	„	16.50	„	„ „
„	3.	„	540×420	„	„	15	„	„	„	19.—	„	„ „
„	4.	„	600×500	„	„	15	„	„	„	25.—	„	„ „
„	5.	„	650×560	„	„	20	„	„	„	33.—	„	„ „
„	6.	„	750×560	„	„	20	„	„	„	38.50	„	„ „
„	7.	„	850×650	„	„	25	„	„	„	60.—	„	„ „
„	8.	„	1000×750	„	„	30	„	„	„	95.—	„	„ „

Ausgleichplatten in anderen Dimensionen werden auf Wunsch angefertigt. Preis auf gefl. Anfrage.

Extra-Einrichtungen an Vergoldepressen.

Extra-Einrichtungen an Vergoldepressen	BA	BB	BC	BCa	BD	BDa	BE	BEa	BEd	BF	BFd	BG	BGd	BH	BHd	BJ	BJd	BK	BL	BM	BN	BR
	Mk.	Mk.	Mk.	Mk.	Mk.	Mk.	Mk.	Mk.	Mk.	Mk.	Mk.	Mk.	Mk.	Mk.	Mk.	Mk.	Mk.	Mk	Mk.	Mk.	Mk.	Mk.
Dampfheizung statt gewöhnliche	11	11	16	16	16	22	22	22	22	27	27	35	35	40	40	40	40	40	40	45	50	55
Dampfheizkasten ohne Anhängeplatte bei Nachlieferungen	22	27	40	40	45	45	50	50	50	55	55	60	60	65	65	77	77	65	77	90	100	140
Einsatzrahmen	8	8	8	8	9	9	11	11	11	11	11	13	13	13	13	13	13	11	13	13	13	24
Deckelrahmen, complet	13	13	24	24	24	24	25	25	25	26	26	30	30	30	30	30	30	27	27	30	30	33
Farbdruckklappe	22	22	22	22	22	22	27	27	27	27	27	35	35	35	35	40	40	33	40	40	40	45
Rahmen für hohe Schriften incl. Einsatzrahmen	33	33	40	40	45	45	50	50	50	50	50	55	55	60	60	60	60	50	55	60	65	—
Verstellbarer Hub	—	—	16	16	17	18	20	20	20	21	21	21	21	22	22	23	23	—	—	—	—	—
Reserve-Tisch	16	17	20	21	22	25	27	30	27	33	33	42	42	50	50	58	58	65	77	85	90	70
Reserve-Anhängeplatte	16	17	20	21	22	25	27	30	27	33	33	42	42	50	50	58	58	40	50	52	55	65
Heizbarer Tiegel für Gas	—	—	45	45	50	50	55	55	55	60	60	65	65	70	70	75	75	60	65	70	77	115
Heizbarer Tiegel für Dampf	—	—	60	60	65	70	75	75	75	90	90	100	100	110	110	115	115	100	105	115	125	165
Kippvorrichtung	12	12	13	13	14	14	16	16	16	17	17	17	17	17	17	17	17	17	17	17	17	45

Extra-Einrichtungen an Vergoldepressen	BS	BT	BU	BQ	BQa	BQb	BAx	BCx	BDx	BEx	BEax	BFx	BGx	BHx	BJx	BV	BW	BX	BY	BZ	BO	BOa
	Mk.	Mk.	Mk.	Mk.	Mk.	Mk.	Mk.	Mk.	Mk.	Mk.	Mk.	Mk.	Mk.	Mk.	Mk.	Mk.	Mk.	Mk.	Mk.	Mk.	Mk.	Mk.
Dampfheizung statt gewöhnliche	55	55	145	17	22	22	11	16	16	22	22	27	35	40	40	22	22	28	40	45	11	11
Dampfheizkasten ohne Anhängeplatte bei Nachlieferungen	132	145	365	40	45	50	22	40	45	50	—	55	60	65	77	45	50	60	65	75	22	27
Einsatzrahmen	24	24	33	10	10	11	8	8	9	11	11	11	13	13	13	8	9	10	11	11	—	—
Deckelrahmen, complet	33	33	55	24	24	25	13	24	24	25	25	26	30	30	30	24	25	26	27	27	13	13
Farbdruckklappe	45	50	60	22	22	27	22	22	22	27	27	27	35	35	40	22	27	27	35	35	22	22
Rahmen für hohe Schriften incl. Einsatzrahmen	—	—	—	40	40	45	33	40	45	50	50	50	55	60	60	45	45	50	50	55	—	25
Verstellbarer Hub	—	—	—	—	—	—	—	16	17	20	20	21	21	22	23	16	17	20	21	22	—	—
Reserve-Tisch	66	77	105	22	27	27	16	20	22	27	27	33	40	50	60	22	27	40	45	50	16	17
Reserve-Anhängeplatte	66	77	100	22	27	27	16	20	22	27	27	33	40	50	60	22	27	40	45	50	16	17
Heizbarer Tiegel für Gas	110	120	265	—	—	—	—	45	50	55	55	60	65	70	77	45	50	55	60	100	–	—
Heizbarer Tiegel für Dampf	160	175	410	—	—	—	—	60	65	77	77	90	100	110	115	65	70	80	100	110	—	—
Kippvorrichtung	45	45	45	18	18	18	12	13	14	16	16	17	17	17	17	18	16	16	17	17	12	12

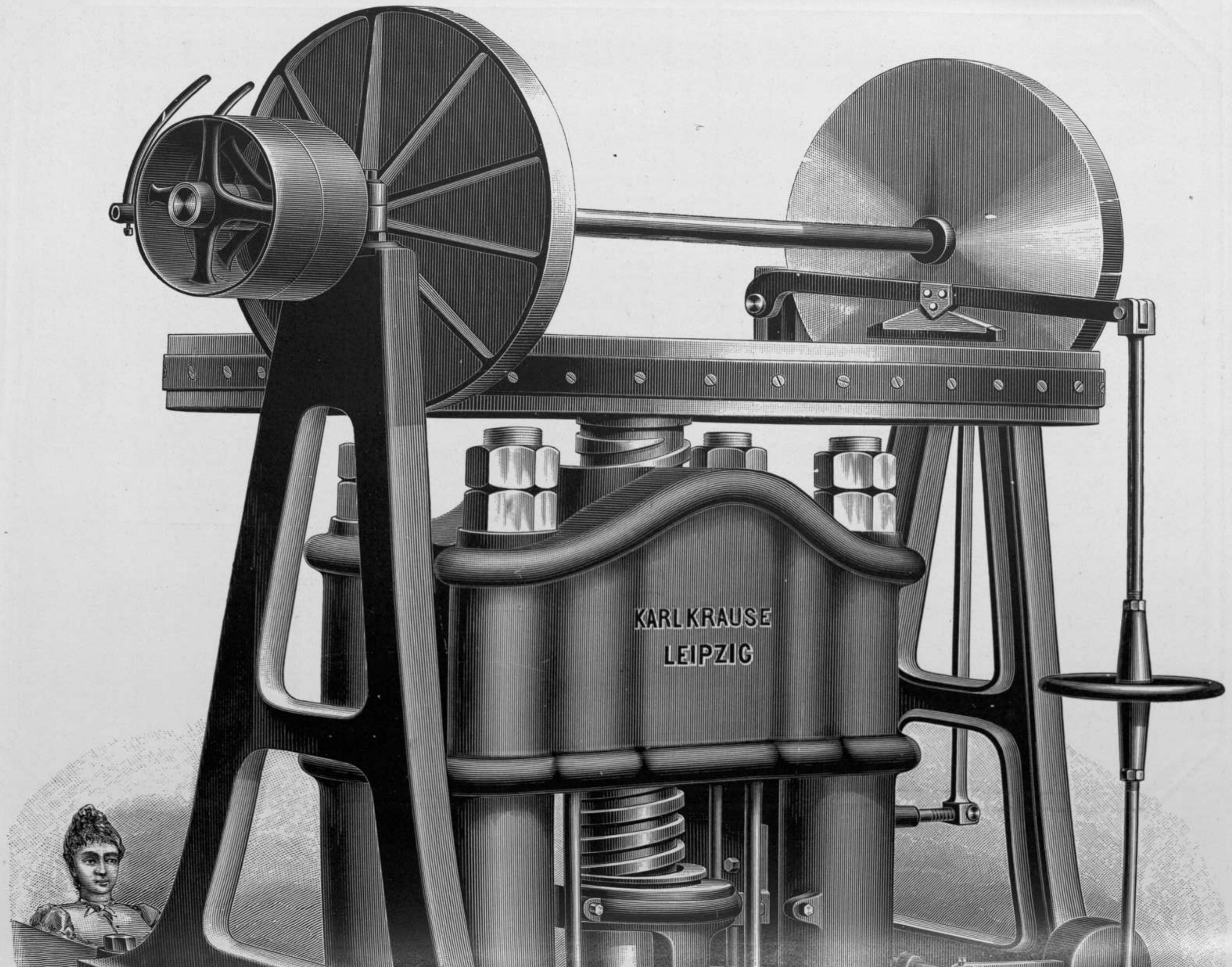
00076753

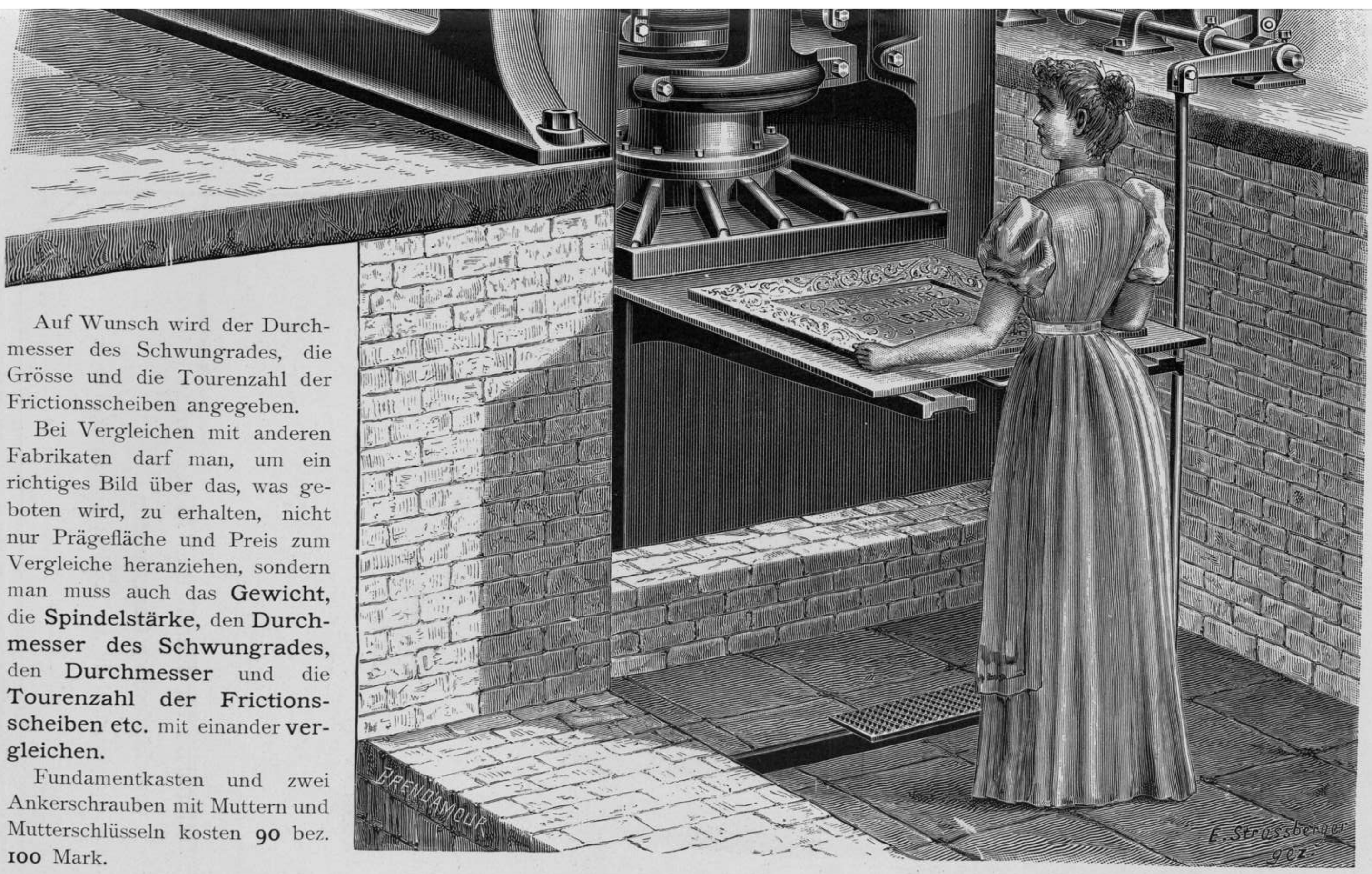
00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Balancierpressen.

Präge-Balancier für Motorbetrieb, allerschwerste Construction.





Auf Wunsch wird der Durchmesser des Schwungrades, die Grösse und die Tourenzahl der Frictionsscheiben angegeben.

Bei Vergleichen mit anderen Fabrikaten darf man, um ein richtiges Bild über das, was geboten wird, zu erhalten, nicht nur Prägefläche und Preis zum Vergleiche heranziehen, sondern man muss auch das **Gewicht,** die **Spindelstärke,** den **Durchmesser des Schwungrades,** den **Durchmesser** und die **Tourenzahl der Frictionsscheiben etc.** mit einander **vergleichen.**

Fundamentkasten und zwei Ankerschrauben mit Muttern und Mutterschlüsseln kosten **90** bez. **100** Mark.

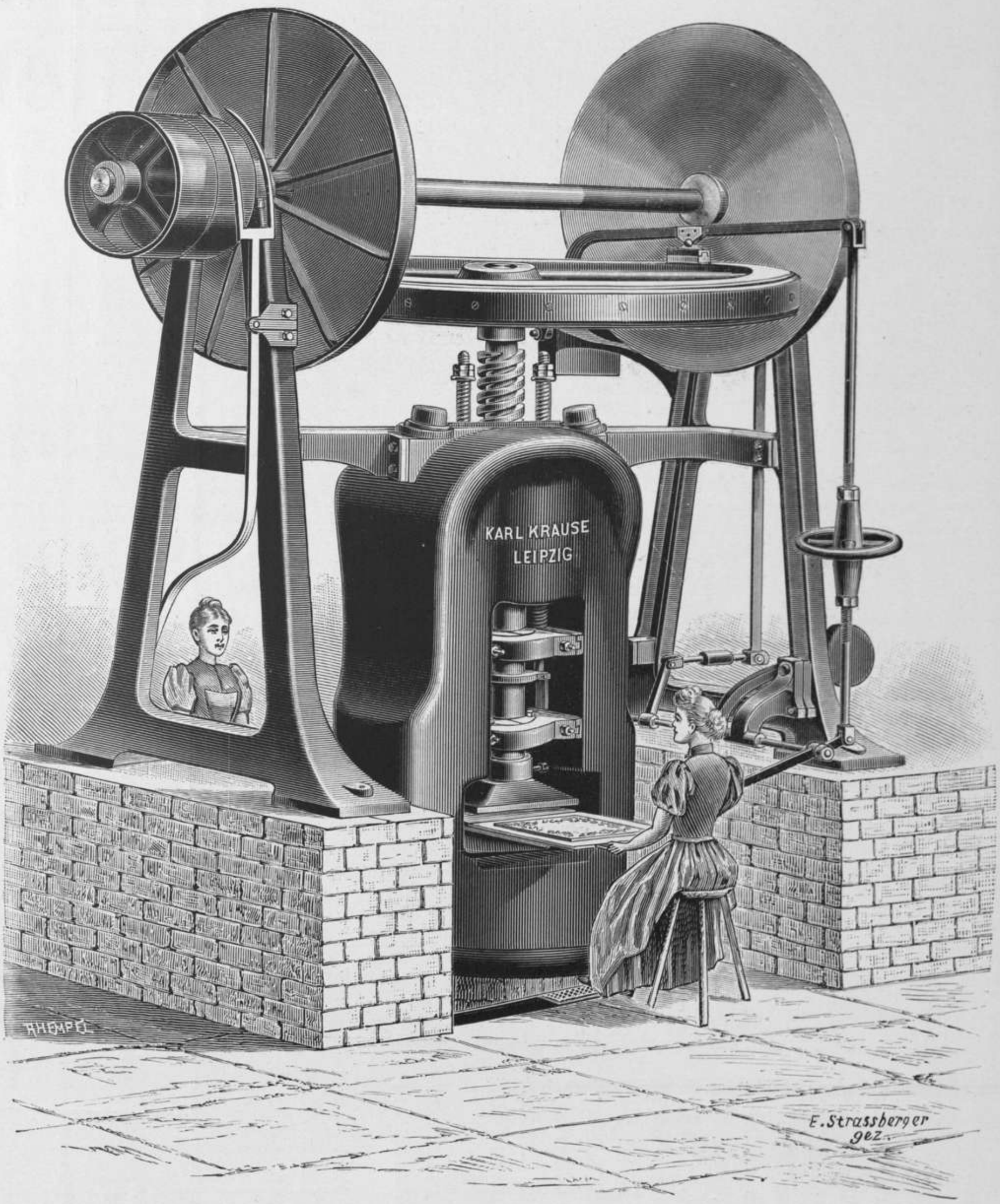
Telegraphische Bezeichnung	No.	Prägefläche	Einfahrt	Zwischen den Wänden	Durchmesser der Stahlspindel	Preis mit 1 Tisch	Preis mit 2 Tischen	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf
		mm	mm	mm	mm	Mark	Mark	kg	kg	cm
Croppy	CRVm	750×600	75	900	220	**8625.—**	**8735.—**	12750	11500	200×300
Crumbly	CRVIm	1000×750	100	1020	260	**13640.—**	**13860.—**	23500	22000	220×335

Einfache Verpackung kostet 1%, seemässige Verpackung 4% vom Catalog-Maschinenpreise.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Präge-Balancier für Motorbetrieb.



Präge-Balanciers für Hand- und Motorbetrieb
verschiedenster Construction
halte ich stets in meiner Fabrik zur Ansicht und Probe bereit.

00076753

Balancier für Motorbetrieb,

zum Prägen und Ausschneiden.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Prägeplatte	Einfahrt	Zwischen den Wänden	Durchmesser der Stahlspindel	Preis mit 1 Tisch	Preis mit 2 Tischen	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf
		mm	mm	mm	mm	Mark	Mark	kg	kg	cm
Crinale ..	CPam	350×350	150	400	75	**1155.—**	**1265.—**	1290	1150	125×155
Crinette ..	CRom	400×320	65	500	90	**1705.—**	**1815.—**	2100	1930	130×190
Critic	CRIIm	500×360	120	530	130	**2970.—**	**3080.—**	3860	3710	140×237
Crissavi ..	CRIIIm	500×450	75	540	150	**3575.—**	**3685.—**	5950	5800	160×255
Cridda ..	CRIVm	640×450	75	660	180	**4355.—**	**4465.—**	7660	7480	180×275

Auf Wunsch Einrichtung dieser Maschinen für **nur** Handbetrieb. Preis auf gefl. Anfrage.

Auf gefl. Anfrage wird der Durchmesser des Schwungrades, die Grösse und die Tourenzahl der Frictionsscheiben angegeben.

Bei Vergleichen mit anderen Fabrikaten darf man, um ein richtiges Bild über das, was geboten wird, zu erhalten, nicht nur Prägefläche und Preis zum Vergleich heranziehen, sondern man muss auch das **Gewicht,** die **Spindelstärke,** den Durchmesser des Schwungrades, den Durchmesser und die Tourenzahl der Frictionsscheiben etc. mit einander vergleichen.

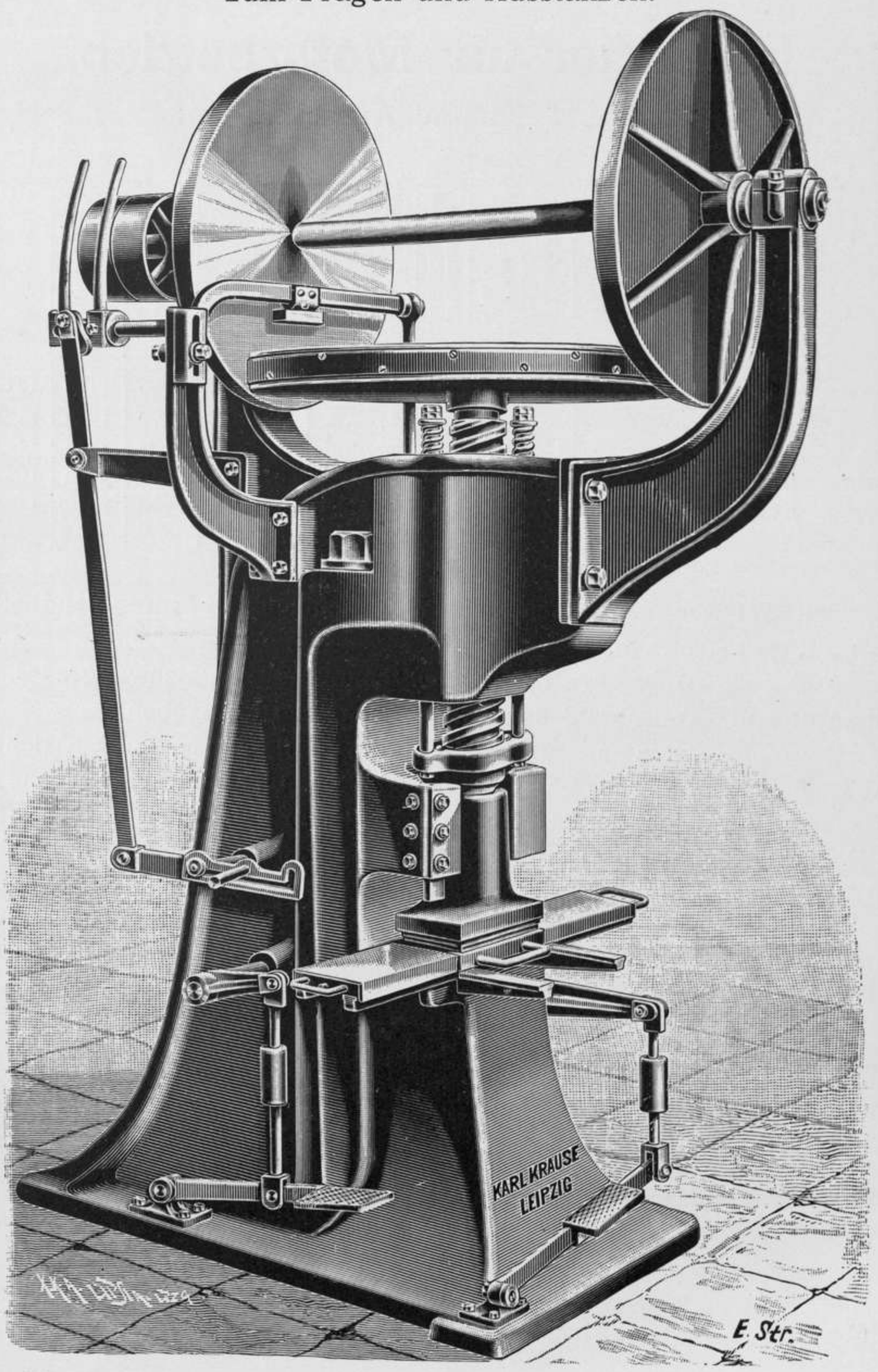
Fundamentkasten und 2 Ankerschrauben mit Muttern und Mutterschlüssel kostet **27.50, 27.50, 35, 40, 45** Mark.

Einfache Verpackung kostet 1%, bessere Verpackung 2%, seemässige Verpackung 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

00076753

Einarmige Balancierpresse

zum Prägen und Ausstanzen.



Besonders kräftig gebaut, mit durchgezogenen Stahlbolzen zur Verstärkung des Körpers versehen.

00076753

Einarmige Balancierpresse

zum Prägen und Ausstanzen.

Besonders kräftig gebaut, mit durchgezogenen Stahlbolzen zur Verstärkung des Körpers versehen.

Tele-graphische Bezeichnung	No.	Press-platte	Einfahrt	Ausladung	Durchmesser der Stahlspindel	Preis mit			Gewicht ca.		Raum-bedarf
						1 Tisch	2 Tischen	3 Tischen	in Kiste	netto	
		mm	mm	mm	mm	Mark	Mark	Mark	kg	kg	cm
Chartreuse	CR cII	310×200	100	120	130	3685.—	3795.—	3905.—	6700	6250	250×140

Durch seine vorn offene Construction ist dieser Balancier zu **jeder** Arbeit und besonders **da** geeignet, wo auf **grossen Formaten** die **Ecken** und **Seiten** schwere Prägungen erhalten sollen, auch zum **Ausschneiden mittels Stanzeisen** ist derselbe vortheilhaft zu verwenden.

Diese Presse ist, ihrer Bestimmung entsprechend, äusserst kräftig gebaut, hat solide und genau justirbare Supportführung und stählerne, mit dem Druckstück verbundene dreigängige Spindel, welche in einer Mutter aus bestem Broncemetall läuft.

Sie äussert bei verhältnissmässig geringem Kraftbedarf einen grossen Effect, ist ausserordentlich leistungsfähig, sehr bequem in der Bedienung und wird sicher in jeder Luxuspapier-Fabrik sowie grösseren Steindruckerei zum Prägen und Ausschneiden durchbrochener Papiere sehr vortheilhafte Verwendung finden.

Auf Wunsch und gegen billige Mehrberechnung werden Kopf- und Fussstück des Balanciers mittels Verbindungssäule verankert, welche bei Benutzung des vorderen Tisches entfernt werden kann.

Einfache Verpackung kostet 2%, seemässige Kistenverpackung 4% vom Catalog-Maschinenpreise.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Meine Präge-Balanciers für Motorbetrieb

habe ich u. A. an folgende Firmen geliefert:

Berlin	E. Büttner & Co.	1 CRIII m
„	H. Pommernell	1 CR IIIm, 1 CR IIm, 1 CR cII
Carlsruhe i. B.	L. Geissendörfer	1 CR HIm, 1 CR IIm
Cassel	Actien-Gesellschaft für pharmaceutische Bedarfs-Artikel vorm. G. Wenderoth	1 CP am
Halle a. S.	Falk & Noack	1 CR IVm
Leipzig	Jul. Klinkhardt	1 CR IIIm
„	Leipziger Gummiwaarenfabriken vorm. Jul. Marx, Heine & Co.	1 CP am
„	Wezel & Naumann	1 CR IIIm, 1 CR VIm
Leitelshain	Etzold & Kiessling	1 CR IIIm
Lyon	B. Delaye	1 CR IIm
Mailand	A. Bertarelli	1 CRO m
Merseburg	W. Limprecht	1 CP am
Norrköping	Lithografiska-Actie-Bolag	1 CR IIm
Nürnberg	Fritz Schemm	4 CP am
Paris	Leop. Verger & Co.	1 CR IIIm
Rom	Aristide Staderini	1 CP am
Sampierdarena i. Ital.	Gottordo de Andreis	1 CR Vm
„	Fratelli Gallopini	1 CR IImt
Stavanger	Jacob Dreyer	1 CP am
Stuttgart	Ernst Strecker	1 CR IIIm 1 CR IIm
Valparaiso	Guillermo Helfmann	1 CP am
Warschau	L. Braumann & Co.	1 CP am
Wien	Richter & Rudolf	1 CR IIIm

Leipzig, den 1. Mai 1899.

Karl Krause.

Einige Zeugnisse.

Wir besitzen Ihr werthes Schreiben vom 2. cr. und bestätigen Ihnen gern, dass wir mit dem vor Jahresfrist gelieferten **Dampf-Balancier** mit 45 und 65 cm Druckfläche bis jetzt **in jeder Weise zufrieden** sind.

Halle a. S., den 4. November 1896. Hochachtend (gez.) **Falk & Noack.**

Wir besitzen Ihr Werthes vom 2. cr. und erwidern darauf höflichst, dass wir mit dem gelieferten **Dampf-Balancier sehr zufrieden** sind, derselbe **functionirt ausgezeichnet.**

Karlsruhe, 3. November 1896.

Hochachtend

(gez.) **L. Geissendörfer,** Lithogr. Kunstanstalt, G. m. b. H.

Auf Ihre werthe Anfrage vom 2. cr. erwidern wir Ihnen höflichst, dass der uns s. Zt. gelieferte **„Präge-Balancier für Motorbetrieb“** unseren Erwartungen **voll und ganz entspricht** und wir damit **vollständig** zufrieden sind. Wir empfehlen uns

Hochachtungsvoll

L.-Reudnitz, den 4. 11. 1896. (gez.) **Wezel & Naumann.**

In höflicher Erwiderung Ihres Geehrten vom 2. ds. theilen wir Ihnen Ihrem Wunsche gemäss mit, dass wir mit dem uns gelieferten **Präge-Balancier zufrieden sind.**

Wir empfehlen uns Ihnen und zeichnen

Hochachtungsvoll

Leitelshain, den 6. November 1896. (gez.) **Etzold & Kiessling.**

A stimat. v|2 and. sono lieto di potervi dichiarare che il **Bilanciere per coniare a movimento a vapore,** fornitomi lo scorso anno, ha corrisposto perfettamente alle mie aspettative. Per parte mia non saprei, nè potrei quindi, suggerirvi alcuna modificazione od aggiunta per la costruzione del Bilanciere stesso.

Con la massima stima, ben distintamente vi riverisco.

Milano, li 5. Novembre 1896. (gez.) **A. Bertarelli.**

In Beantwortung Ihres Geehrten vom 2. ds. diene Ihnen zur gefl. Nachricht, dass ich mit den gelieferten **Balanciers für Dampfbetrieb,** speciell mit den **beiden letztgelieferten vollauf zufrieden** gestellt bin.

Nürnberg, den 11. November 1896. Hochachtend (gez.) **Fritz Schemm.**

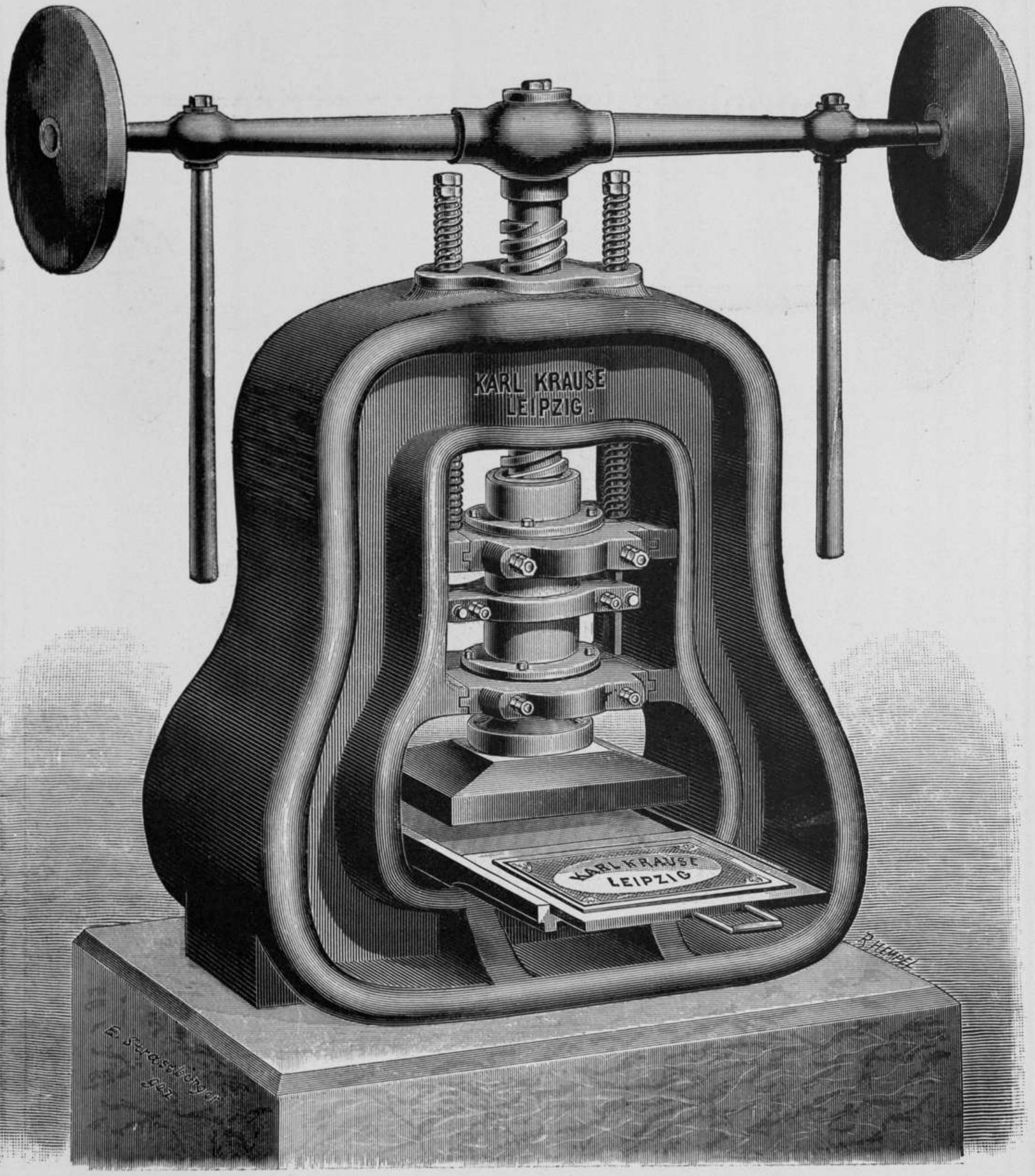
Weitere Referenzen erster Firmen auf Verlangen!

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Aeusserst kräftige Balancierpresse

zum Prägen und Ausstanzen.



Telegraphische Bezeichnung	No.	Pressplatte	Einfahrt	Zwischen den Wänden	Durchmesser der Stahlspindel	Preis mit		Gewicht ca.		Raumbedarf
						1 Tisch	2 Tischen	in Kiste	netto	
		mm	mm	mm	mm	Mark	Mark	kg	kg	cm
Calantium	CQ	300×200	65	430	80	**705.—**	**740.—**	830	750	161×161
Calaspire	CR o	400×320	65	500	90	**990.—**	**1035.—**	1570	1400	173×173

Einfache Verpackung kostet 2%, seemässige Kistenverpackung 4% vom Catalog-Maschinenpreise.

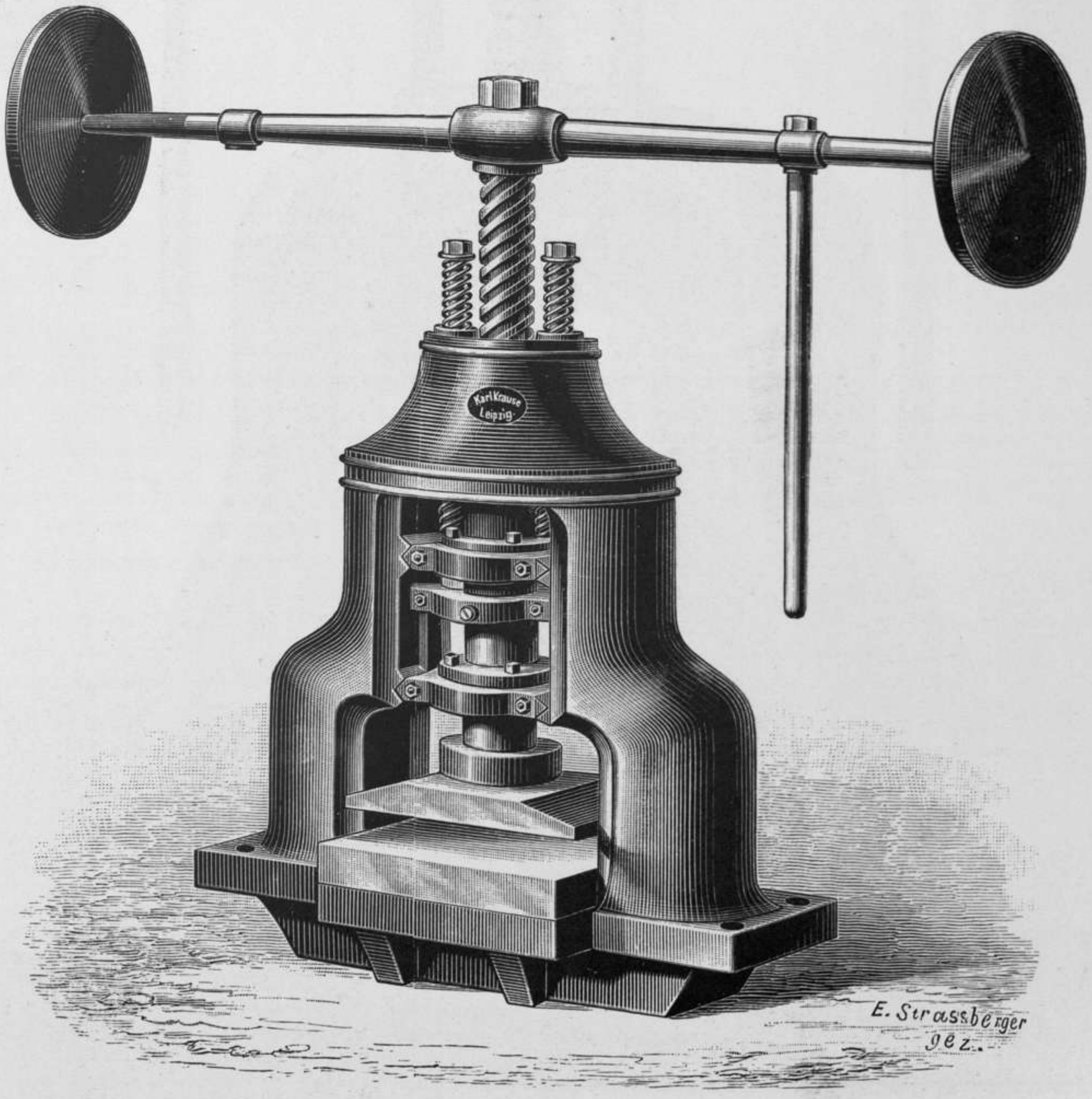
Ganz besonders mache ich auf die solide, äusserst kräftige Construction meiner Maschinen aufmerksam.

26

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Doppelarmige Balancierpresse



zum Prägen und Ausstanzen.

00076753

Doppelarmige Balancierpresse

zum Prägen und Ausstanzen.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Pressplatte	Einfahrt	Zwischen den Wänden	Durchmesser der Stahlspindel	Preis mit		Gewicht ca.		Raumbedarf
						1 Tisch	2 Tischen	in Kiste	netto	
		mm	mm	mm	mm	Mark	Mark	kg	kg	cm
Cajuput	CP	340×210	65	360	70	**490.—**	**520.—**	540	495	150×150
Cakala	CPa	380×270	65	430	70	**560.—**	**595.—**	560	525	155×155

Diese Balancierpresse ist äusserst solide und kräftig gebaut und dient zum Prägen und Ausstanzen entsprechender Arbeiten für lithographische Kunstanstalten, Luxuspapierfabriken, Blumenfabriken, Lederwaarenfabriken etc.

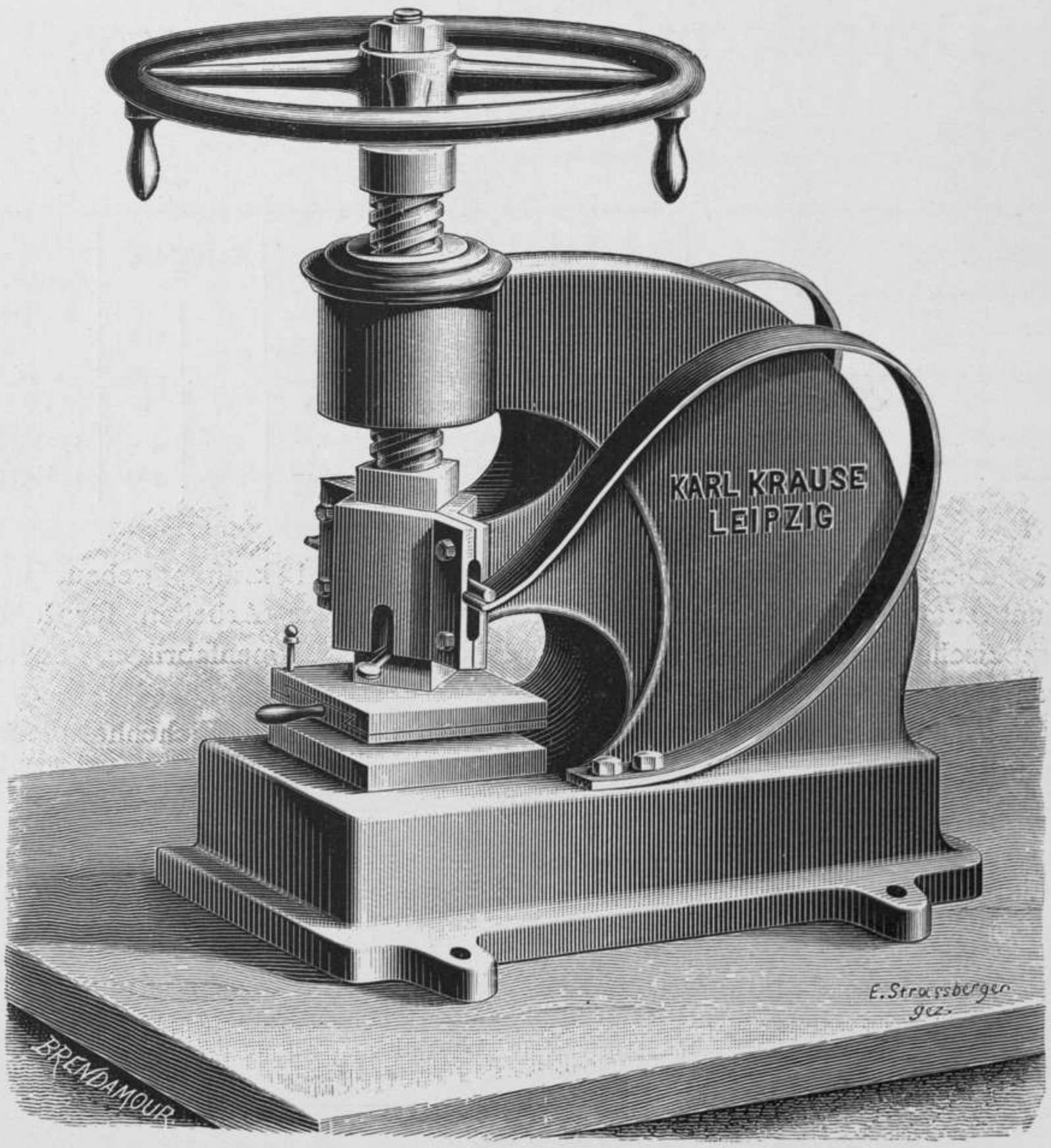
Am besten wird diese Presse auf Stein oder starke Eichenholzblöcke montirt.

Einfache Verpackung kostet 2%, seemässige Kistenverpackung 4% vom Catalog-Maschinenpreise.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Einarmige Balancierpresse



zum Prägen von Monogrammen etc.

auf Karten, Briefumschlägen, Briefbogen etc.

00076753

Einarmige Balancierpresse

zum Prägen von Monogrammen etc. auf Karten, Briefumschlägen, Briefbogen etc.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Prägeplatte	Einfahrt	Ausladung	Spindel-Durchmesser	Preis	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf
		mm	mm	mm	mm	Mark	kg	kg	cm
Cacaotal	CH	70×50	40	95	40	**150.—**	110	80	42×50
Candelabra ..	CI	90×70	40	120	50	**195.—**	180	150	48×63
Caponaba	CK	130×90	40	100	52	**250.—**	300	260	70×80

Nebenstehend abgebildete Reliefpresse ist äusserst kräftig und solide gebaut und dient zum Prägen von Monogrammen, zu Farbdruck und zu leichten Prägungen aller Art in Briefbogen, Briefumschlägen, Karten etc.

Sie arbeitet ausserordentlich leicht und ist allen Freunden einer in jeder Beziehung musterhaft ausgeführten Maschine bestens zu empfehlen. Sie wird zum vorstehenden Preise mit glatter Stempel- (Schieber-) und Matrizenplatte geliefert. — Satzkasten oder Schieberkasten mit Rahmen zum Einspannen der Gravur oder Schrift kostet **10** bis **20** Mark das Stück.

Eine Reserve-Schieberplatte kostet **11** Mark.

Eine Reserve-Fundamentplatte kostet **11** Mark.

Die Maschine wird von der Fabrik aus ohne Untersatz geliefert und lässt sich auf Werktisch oder hölzernen Bock stellen.

Ein eisernes Untergestell mit Holztisch (f) kostet **40** Mark, ein hölzernes Untergestell **15** Mark.

Balancierpresse CH kann auch als Lochstanze eingerichtet werden. Preis **240** Mark einschliesslich 1 Lochstempels und 1 Schnittplatte. Jeder weitere Stempel mit Platte kostet **50** Mark.

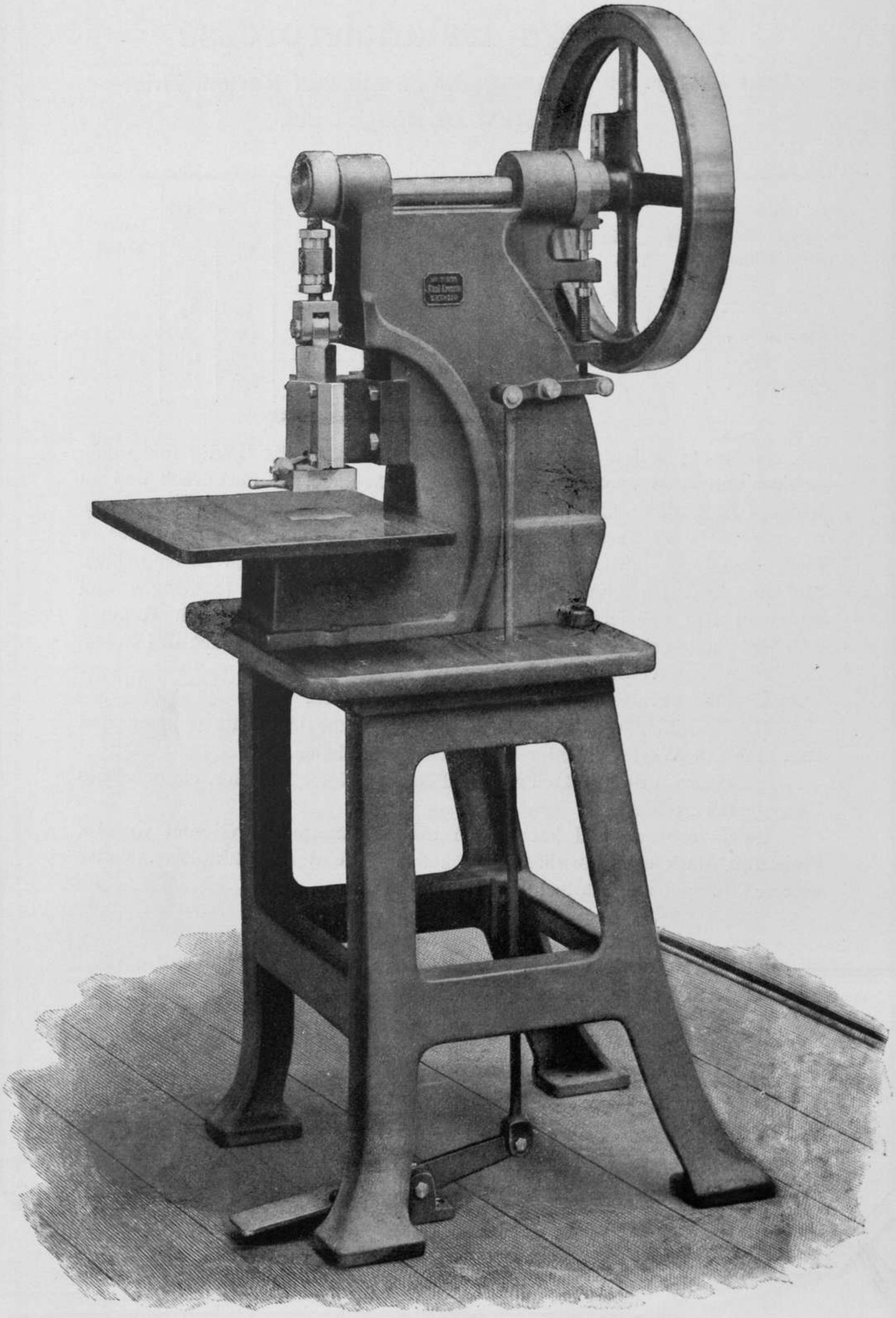
Einfache Verpackung kostet 2%, seemässige Kistenverpackung 4% vom Catalog-Maschinenpreise.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Einarmige Excenterpresse für Motorbetrieb.

Zum Prägen von Monogrammen etc. auf Karten, Briefbogen, Briefumschlägen und dergl.



Einarmige Excenterpresse

für Motorbetrieb.

Zum Prägen von Monogrammen etc. auf Karten, Briefbogen, Briefumschlägen und dergl.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Prägeplatte	Einfahrt	Ausladung	Spindel-Durchmesser	Preis	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf
		mm	mm	mm	mm	Mark	kg	kg	cm
Ciderist	CIdq	90×70	40	120	50	**385.—**	300	225	48×63

Diese Presse dient, wie diejenige auf Seite 194, zum Prägen von Monogrammen, zu Farbdruck und zu leichteren Prägungen aller Art aut Briefbogen, Briefumschlägen, Karten und ähnlichen Sachen.

Bei dieser Construction wird die Maschine durch Niederdrücken des Fusstrittes in Bewegung gesetzt und steht nach erfolgter Prägung in der höchsten Lage des Stempels selbstthätig still. — Soll die Maschine fortwährend laufen, wie es für Arbeiten, welche keiner längeren Zurichtung bedürfen, von Vortheil ist, so ist der Fusstritt niedergedrückt zu halten.

Der vorstehend genannte Preis versteht sich inclusive glatter Stempel- (Schieber-) und Matrizen-Platte. Eine Reserve-Schieberplatte kostet **11** Mk., eine Matrizen- (Fundament-) Platte kostet **11** Mark extra. — Satzkasten oder Schieberkasten mit Rahmen zum Einspannen der Gravur oder Schrift kosten **20** Mark pro Stück.

Die Maschine wird von der Fabrik aus ohne Untersatz geliefert und lässt sich auf Werktisch oder hölzernen Bock stellen; es ist jedoch auf alle Fälle die Mitlieferung eines Fussgestelles empfehlenswerth.

Ein eisernes Untergestell mit Holztisch (f) kostet **40** Mark, ein hölzernes Untergestell **15** Mark.

Die in Vorstehendem besprochene Presse, die ganz besonders kräftig und solide gebaut ist, so dass bei ordnungsmässiger Behandlung jeder Bruch von vornherein ausgeschlossen ist, wird in Folge ihres äusserst schnellen, sehr exacten und bequemen Arbeitens sicher allen denjenigen Geschäften besonders willkommen sein, welche dem Grundsatz „Zeit ist Geld“ die erste Stelle einräumen.

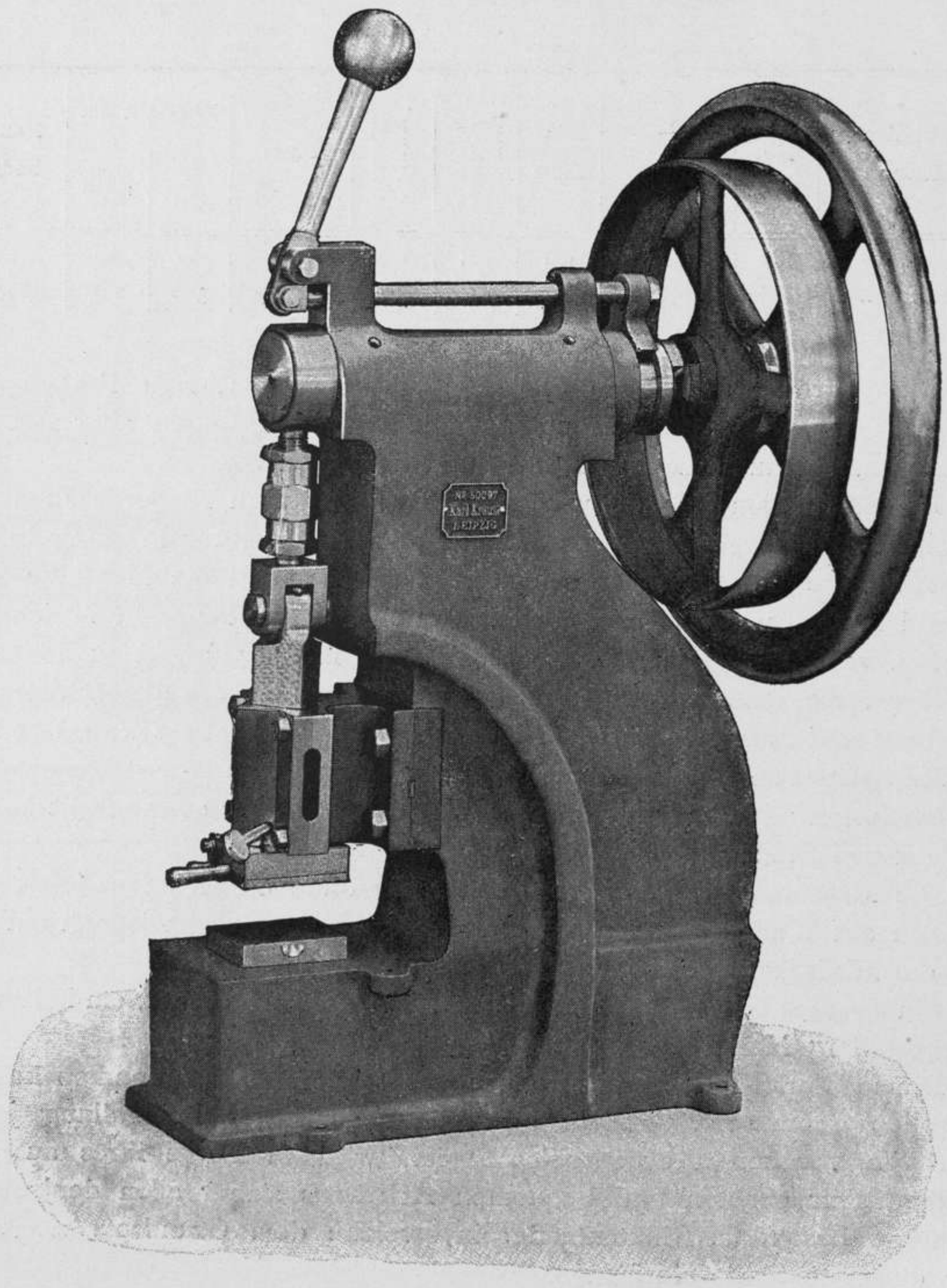
Einfache Verpackung kostet 2%, seemässige Kistenverpackung 4% vom Catalog-Maschinenpreise.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Einarmige Excenterpresse

für Motorbetrieb.



Zum Prägen von Monogrammen etc. auf Karten, Briefbogen, Briefumschlägen und dergl.

Einarmige Excenterpresse

für Motorbetrieb.

Zum Prägen von Monogrammen etc. auf Karten, Briefbogen, Briefumschlägen und dergl.

Diese Presse dient, wie diejenige für Handbetrieb auf Seite 194, zum Prägen von Monogrammen, zu Farbdruck und zu leichteren Prägungen aller Art auf Briefbogen, Briefumschlägen, Karten und ähnlichen Sachen.

Bei der nebenstehend abgebildeten Maschine bewegt sich der Stempel ohne Unterbrechung auf und nieder, so dass der Arbeiter nur das zu prägende Material anzulegen und nach erfolgter Prägung fortzunehmen hat. Dadurch, dass der an der Maschine Beschäftigte stets beide Hände frei hat und sich um die Presse nicht zu kümmern braucht, wird ein bedeutend schnelleres Arbeiten erzielt, als dies selbst den geübtesten Arbeitern an der gleichen Presse für Handbetrieb möglich wäre. — Soll die Maschine zum Stillstand kommen, so ist einfach der Ausrückhebel der Klauenkuppelung von Hand umzulegen.

Der nachstehend genannte Preis versteht sich inclusive glatter Stempel- (Schieber-) und Matrizen-Platte. Reserve-Schieberplatte kostet 11 Mark, Reserve-Matrizenplatte kostet 11 Mark extra. — Satzkasten oder Schieberkasten mit Rahmen zum Einspannen der Gravur oder Schrift kosten 20 Mark pro Stück.

Die Maschine wird von der Fabrik aus ohne Untersatz geliefert und lässt sich auf Werktisch oder hölzernen Bock stellen.

Ein eisernes Untergestell mit Holztisch (f) kostet 40 Mark, ein hölzernes Untergestell 15 Mark.

Die in Vorstehendem besprochene Presse, die ganz besonders kräftig und solide gebaut ist, so dass bei ordnungsmässiger Behandlung jeder Bruch von vornherein ausgeschlossen ist, wird in Folge ihres äusserst schnellen, sehr exacten und bequemen Arbeitens sicher allen denjenigen Geschäften besonders willkommen sein, welche dem Grundsatz „Zeit ist Geld“ die erste Stelle einräumen.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Prägeplatte	Einfahrt	Ausladung	Spindel-Durchmesser	Preis	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf
		mm	mm	mm	mm	Mark	kg	kg	cm
Cidre	CId	90×70	40	120	50	345.—	225	175	48×63

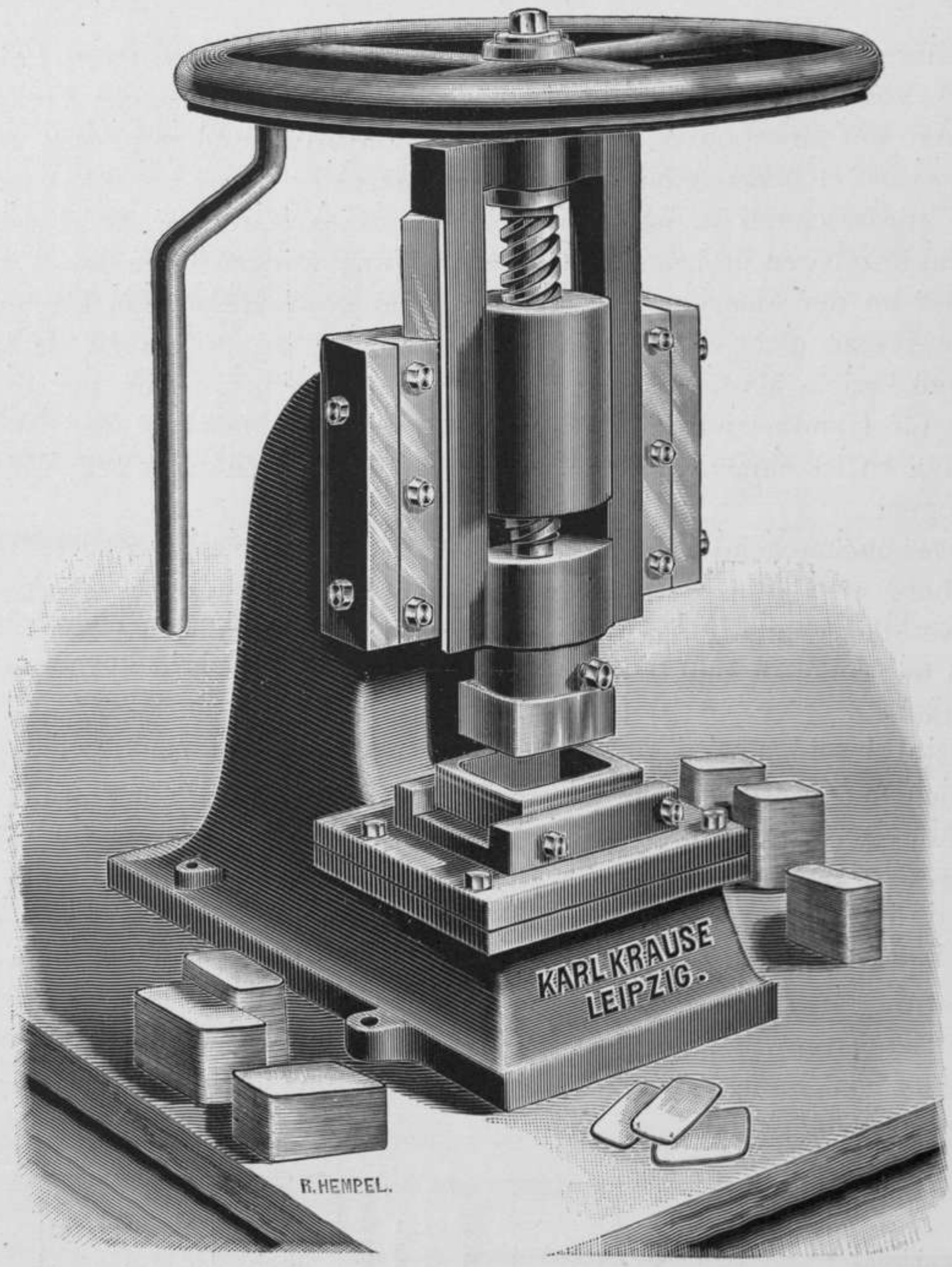
Einfache Verpackung kostet 2%, seemässige Kistenverpackung 4% vom Catalog-Maschinenpreise.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Einarmiger Balancier

für Stanzarbeiten



mit Ober- und Untermesserschnitt zum Ausstanzen photographischer Karten, Adresskarten,

besonders empfehlenswerth für Albumfabriken, sowie für leichtere Arbeiten in Metallblech und leichte Prägearbeiten.

00076753

Einarmiger Balancier

für Stanzarbeiten

mit Ober- und Untermesserschnitt zum Ausstanzen photographischer Karten, Adresskarten, insbesondere für Albumfabriken zu empfehlen.

Dieser Balancier lässt sich auch für leichtere Arbeiten in Metallblech, sowie für leichte Prägearbeiten sehr vortheilhaft verwenden.

Tele-graphische Bezeichnung	No.	Ausladung von Mitte Spindel bis zum Gussarm (a)	Durchmesser der dreigängigen Spindel (b)	Druck-fläche	Grösstes Format	Preis mit Holzgestell	Preis ohne Holzgestell	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raum-bedarf
		mm	mm	mm	mm	Mark	Mark	kg	kg	cm
Cebeduos	CBIIs	145	48	210×290	170×115	**435.—**	**420.—**	395	380	60×60

Im Preise inbegriffen ist eine Einspannplatte (Schuh) zum Befestigen des Schnittuntertheils **excl. Stanzen.**

Die Schnitte, mit welchen auf vorstehend abgebildetem Balancier gearbeitet wird, bestehen aus zwei Theilen, einem Ober- und einem Unterschnitt. Ersterer ist aus Gussstahl gefertigt und gehärtet, während der Letztere aus Broncegusss besteht. Man ist hierdurch im Stande, den durch Gebrauch abgenutzten Unterschnitt sich selbst wieder aufschärfen zu können. Dies wird erreicht durch das sogenannte Einschneiden der Schnitte. Man hämmert den aufstehenden Rand des Unterschnittes so viel nieder, dass das Obermesser in den Rand des Untermessers ein wenig einschneidet. Beide Schnitte werden dann genau und fest eingespannt, und nun treibt man mit einem kräftigen Druck an der Griffstange den Oberschnitt durch den unteren hindurch. Sollte alsdann der Probeschnitt an einigen Stellen noch nicht sauber sein, so lassen sich auch diese Stellen durch Anhämmern und nochmaliges Einschneiden nachholen, bis ringsum sauber und gratfrei ausgestanzt wird.

Schnitte zum Ausstanzen werden in den verschiedensten Grössen und Formen angefertigt, zur Preisangabe ist Einsendung von Mustern erforderlich. Ein completer Satz Messer für Cabinetformat kostet **90** Mark, ein solcher für Visitformat kostet **55** Mark.

Diese Stanze ist auf das Solideste und Kräftigste gebaut; der Stössel gleitet sehr sicher in langen, nachstellbaren Führungen und die Spindel läuft in einer Broncemutter.

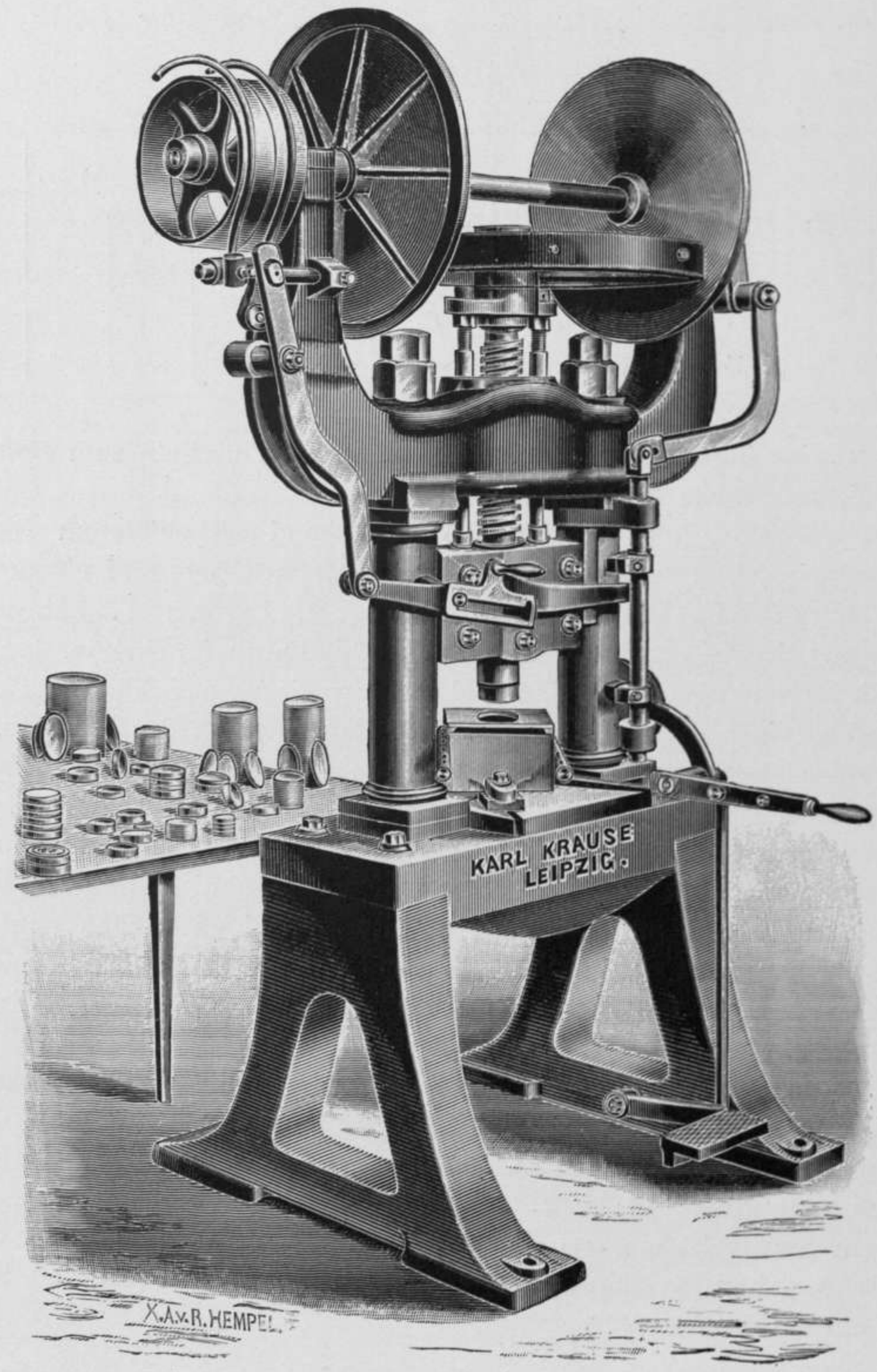
Einfache Verpackung kostet 1%, bessere Verpackung 2%, seemässige Kistenverpackung 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Schachtel-Ziehpresse

mit Frictionsantrieb.



00076753

Schachtel-Ziehpresse

mit Frictionsantrieb.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Zwischen den Säulen	Durchmesser der dreigängigen Stahlspindel (a)	Lichte Höhe zwischen Tischfläche und Stempelunterkante (b)	Preis	Gewicht ca.		Raumbedarf
						in Kiste	netto	
		mm	mm	mm	Mark	kg	kg	cm
Cephalic	CP amtx	390	75	250	**1240.—**	1260	1150	125×155

Schachtelzüge einschliesslich Gasgabel zur directen Heizung mit auswechselbarem Ring und Stempel für verschiedene Grössen und auch für solche Schachteln mit überstehendem Bodenrande (Apothekerschachteln), ferner zugehörige Gravuren für gleichzeitiges Prägen, sowie die nöthigen Ausstanzeisen liefere ich billigst.

Als besondere Vorzüge in der Construction dieser Maschine nenne ich:

1. Kopfstück und Grundplatte sind ausser durch die beiden Gusssäulen noch mittelst zweier durchgehender starker Stahlanker nebst Muttern und Contre-Muttern fest mit einander verbunden.
2. Selbstthätige Hebel-Umsteuerung für Auf- und Niedergang.
3. Der Pressenkopf gleitet sehr sicher in langen, nachstellbaren Führungen und ist auf das Solideste mit der dreigängigen, in Broncemutter laufenden Stahlspindel verbunden.
4. Die Frictionsscheibenwelle ist mit fester und loser Riemenscheibe und Ausrücker versehen, wodurch ein unnützes Laufen der Ersteren vermieden wird.
5. Die Frictionswellenlager sind mit Staufferschmierbüchsen versehen.
6. Die Inbetriebsetzung der Presse kann sowohl durch Hand als auch durch Fuss geschehen.
7. Die Maschine ist auf Eisenfüssen montirt, macht bei vollem Hub gegen 18 Stösselspiele die Minute und kann von einem Arbeiter oder einer Arbeiterin bequem in sitzender Stellung bedient werden.

Einfache Verpackung kostet 1%, bessere Verpackung 2%, seemässige Kistenverpackung 5% vom Catalog-Maschinenpreise.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Meine

Einarmigen Balancierpressen

habe ich u. A. an folgende Firmen geliefert:

Amsterdam	B. van Mautgen	1 CK
Berlin	R. Babendreyer	1 CJ
„	Max Krause	1 CJd
„	Ferd. Stange	1 CJdq
Breslau	H. Schliebs	1 CJ
Calcutta	Shaker, Spick & Co.	1 CJ
Charkow	Ad. Darre	1 CJ
Coblenz	M. Mayer	1 CJ
Döbeln	Neuhäuser & Biskúpec	1 CJ
Dresden	E. M. Fichtner	1 CK
„	Diemviebel & Co.	1 CJ
„	Fdr. Albr. Keller	1 CK
„	Louis Klemich	1 CJ
„	R. Langbein & Rohr	1 CK
„	Paul Schiebel & Co.	1 CK
„	Trips & Ritz	2 CK
Dresden-Striesen	Max Sommer	3 CK
Düren	Carl Schleicher & Schüll	2 CK u. 1 CJ
„	Felix Hch. Schoeller	1 CJ
Elberfeld	Koch & Palm	1 CK
Frankfurt a. M.	K. Stegmüller	1 CK
„	Carl Theis	1 CK
Göteborg	Göteborgs Lithografiska	1 CJ
„	F. B. Wahlquist	2 CJ
Hannover	Fiedeler & Bayer	1 CK
Huy	Vve. L. Degrace	1 CJ
Leipzig	A. Hogenforst	1 CJ
Leutzsch	Moritz Prescher Nachf.	1 CJ
Mainz	Friedr. Made	1 CJ
Ostende	Van Grafschaepe	1 CJ
Pensa	Gesellschaft P. W. Sergejew	1 CJd
Stuttgart	Wilhelm Leo's Nachfolger	1 CJ
Torjok	Gesellschaft M. G. Kourschinow	1 CJd
Valparaiso	Guillermo Helfmann	1 CJd
Weissenstein	Papierfabrik Weissenstein, Haas & Co.	1 CK
Wien	M. Munk	1 CK
„	Rob. Kraus	1 CJ
Würzburg	Frz. Scheiner	1 CJ
Zwickau i. S.	Ernst Baer	1 CJ

Leipzig, den 15. Juni 1899.

Karl Krause.

00076753

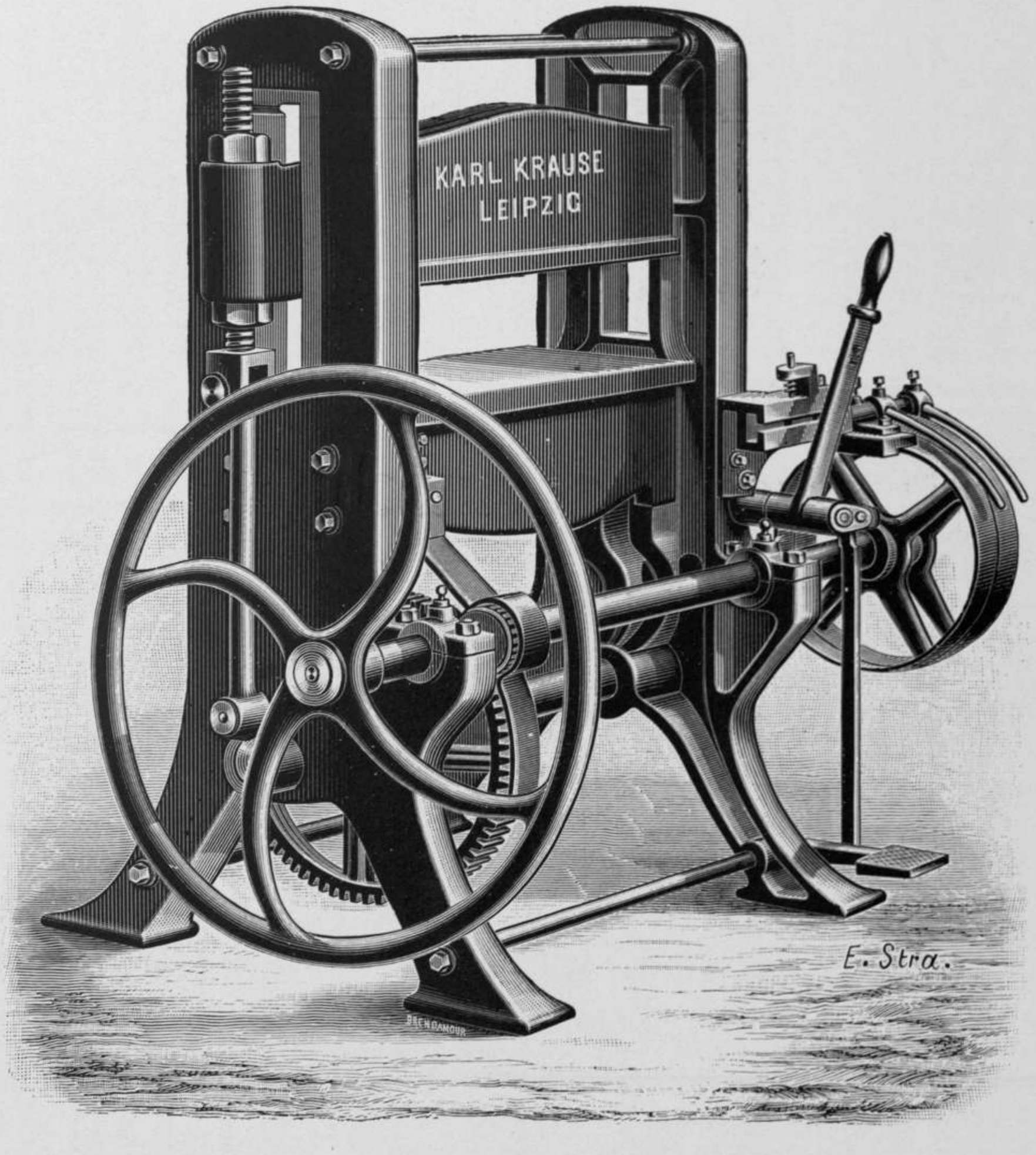
Ausstanz-Maschinen.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Extra starke Ausstanzmaschine

für Cartonnagen-, Couvert-, Etiquettenfabriken etc.



Nur für Motorbetrieb (m).

00076753

Extra starke Ausstanzmaschine

für Cartonnagen-, Couvert-, Etiquettenfabriken etc.

Nur für Motorbetrieb (m).

Telegraphische Bezeichnung	No.	Stanzfläche	Für Motorbetrieb mit loser und fester Scheibe (m)	Gewicht ca.		Raumbedarf
				in Kiste	netto	
		cm	Mark	kg	kg	cm
Caesarea	CWx	65×30	**960.—**	1340	1280	145×130
Caecilia	CWxa	65×40	**990.—**	1375	1315	145×130
Cicero	CWxb	65×50	**1015.—**	1420	1360	145×130
Carolinian	CX	80×40	**1100.—**	1480	1420	160×130
Clemently	CXa	80×50	**1135.—**	1525	1460	160×130
Connus	CXb	80×60	**1165.—**	1565	1500	160×130
Catheretic	CY	100×45	**1210.—**	1645	1575	180×130
Christifer	CYa	100×55	**1245.—**	1690	1625	180×130
Christofle	CYb	100×65	**1275.—**	1740	1675	180×130
Cléopatre	CZ	120×50	**1320.—**	1820	1740	200×130
Cissaea	CZa	120×60	**1365.—**	1875	1800	200×130
Charlador	CZb	120×70	**1410.—**	1940	1865	200×130

Auf Wunsch wird diese Stanzmaschine auch mit „Parallelstellung“ (z) gegen besondere Berechnung von **190** Mark geliefert, ebenso mit „selbstthätiger Ausrückung nach jedem Schnitt“. Mehrpreis für letztere Einrichtung **110** Mark.

Stanzklötze aus Stirnholz mit Eisenreifen nach besonderer Preisliste auf Seite 212.

Stanzmesser in jeder beliebigen Form und in bekannt sorgfältiger Ausführung preiswerth!

Die grösste „Einfahrt“ beträgt 158 mm, die kleinste 73 mm, lässt sich also um 85 mm verstellen. — Der Hub beträgt 120 mm. — Einfahrt und Hub auf Wunsch grösser.

Bei dieser Maschine bleibt der Tisch ruhig stehen, während sich nur das den Druck ausübende Kopfstück auf und nieder bewegt.

Es ist dieses meines Wissens die stärkste und kräftigste überhaupt existirende Stanzmaschine.

Auf Wunsch kann an dieser Stanzmaschine auch doppeltes Räder-vorgelege (d) angebracht werden. Mehrpreis **110** Mark.

Einfache Verpackung kostet 1%, Seeverpackung 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Ausstanzmaschine

allerschwerster Construction, nur für Motorbetrieb (m).

Mit Centralstellung durch Schnecke (z),
mit doppeltem Rädervorgelege (d) und doppelseitigem Antrieb der Excenterwelle,
für Cartonnagen-, Couverts- und Etiquettenfabriken.

Ausstanzmaschine

allerschwerster Construction.

Mit Parallelstellung des beweglichen Druckkopfes durch Schneckenräder (z), mit doppeltem Rädervorgelege (d) und doppelseitigem Antrieb der Excenterwelle,

für Cartonnagen-, Couverts- und Etiquettenfabriken.

a) Nur für Motorbetrieb, mit loser und fester Scheibe (m), ohne Selbstausrückung.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Stanzfläche	Für Motorbetrieb mit loser und fester Scheibe (m)	Gewicht ca.		Raumbedarf
				in Kiste	netto	
		cm	Mark	kg	kg	cm
Carthageno	CX bdz	80×60	**1565.—**	1930	1800	160×130
Canadian	CZ bdz	120×70	**1895.—**	2400	2260	200×130

b) Nur für Motorbetrieb (m), mit selbstthätiger Ausrückung nach jedem Schnitt mittelst Bolzenkuppelung (q).

Telegraphische Bezeichnung	No.	Stanzfläche	Für Motorbetrieb mit Bolzen-kuppelung (q)	Gewicht ca.		Raumbedarf
				in Kiste	netto	
		cm	Mark	kg	kg	cm
Caixas	CX bdqz	80×60	**1675.—**	1950	1820	160×130
Czerwinsk	CZ bdqz	120×70	**2005.—**	2420	2280	200×130

Diese Selbstausrückung ist abstellbar, sodass die Maschine auf Wunsch continuirlich weiterläuft.

c) Nur für Motorbetrieb (m), mit selbstthätiger Ausrückung nach jedem Schnitt, mittelst Frictionskuppelung (r).

Telegraphische Bezeichnung	No.	Stanzfläche	Für Motorbetrieb mit Frictions-kuppelung (r)	Gewicht ca.		Raumbedarf
				in Kiste	netto	
		cm	Mark	kg	kg	cm
Caxton	CX bdrz	80×60	**1730.—**	1960	1840	160×130
Cazzuola	CZ bdrz	120×70	**2060.—**	2440	2300	200×130

Diese Selbstausrückung ist abstellbar, sodass die Maschine auf Wunsch continuirlich weiterläuft.

Diese Ausstanzmaschine allerschwerster Construction dient dazu, den denkbar grössten an sie zu stellenden Ansprüchen gerecht zu werden. Die Parallelstellung (z) des beweglichen Druckstückes wird mit grossem Vortheil zu genauester Einstellung verwendet. Die seitliche Backenführung des Kopfstückes ermöglicht vermöge ihrer Nachstellbarkeit eine dauernd präcise Führung desselben. Die grösste Einfahrt beträgt 158 mm, die kleinste 73 mm, lässt sich also um 85 mm verstellen. Der Hub beträgt 120 mm, kann jedoch auf Wunsch verändert werden.

Stanzmesser in jeder beliebigen Form und in bekannt sorgfältiger Ausführung preiswerth!

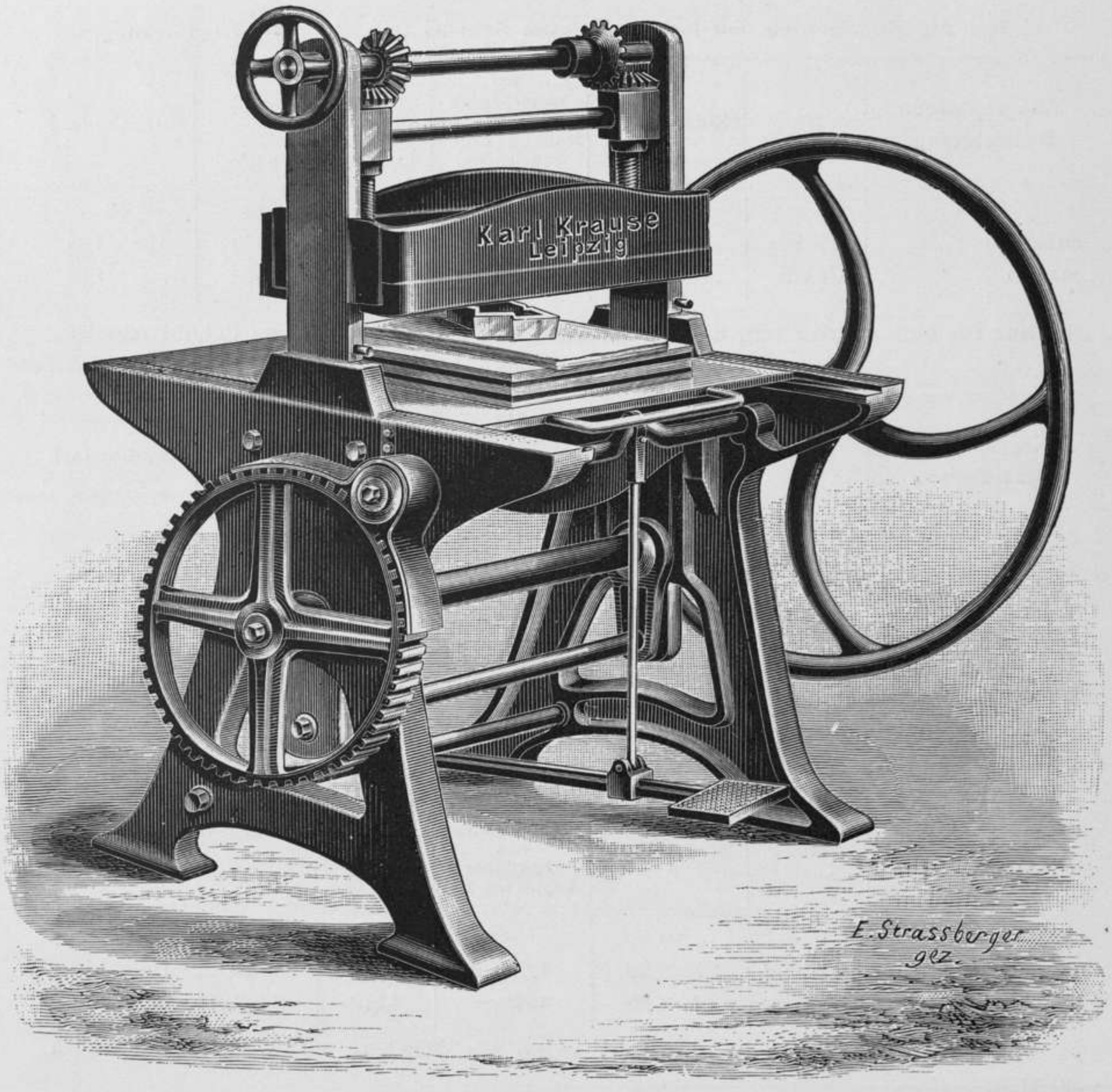
Stanzklötze aus Stirnholz mit Eisenreifen nach besonderer Preisliste auf Seite 212.

Im Preise inbegriffen sind Zahnräderschutze.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Ausstanzmaschine



für Etiquetten-, Couvert- und Cartonnagenfabriken,
lithographische Anstalten etc.

Ausstanzmaschine

für Etiquetten-, Couvert- und Cartonnagenfabriken, lithographische Anstalten etc.

Telegraphische Bezeichnung der Maschine für			No.	Stanzfläche	Tisch	Für Fussbetrieb (f)	Für Motorbetrieb (m)	Für Fuss- und Motorbetrieb (fm)	Gewicht ca.		Raumbedarf bei	
Fussbetrieb (f)	Motorbetrieb (m)	Fuss- und Motorbetrieb (fm)							in Kiste	netto	Fussbetrieb (f)	Dampfbetrieb (m)
				cm	cm	Mark	Mark	Mark	kg	kg	cm	cm
Casimire	Casinobal ..	Carango	CW	65×30	65×70	530.—	605.—	630.—	740	580	102×125	125×125
Candidates ..	Candencia ..	Carbas	CWa	65×40	65×70	575.—	630.—	660.—	750	610	102×125	125×125
Coriolani	Corynida ..	Carcinose ..	CXw	80×30	80×70	705.—	760.—	785.—	1420	1270	120×138	145×138
Carlota	Carlylian ..	Cardanus ..	CXwa	80×40	80×70	725.—	780.—	810.—	1460	1310	120×138	145×138
Capilar	Capiscolia ..	Careaba	CXwb	80×50	80×70	750.—	805.—	830.—	1500	1350	120×138	145×138
Cytode	Capitagna ..	Carfologia ..	CYw	100×30	100×70	810.—	865.—	890.—	1560	1400	140×138	165×138
Cederas	Cederbast ..	Cargamon ..	CYwa	100×40	100×70	835.—	890.—	920.—	1600	1450	140×138	165×138
Carol	Caroons	Caribari	CYwb	100×50	100×70	865.—	920.—	945.—	1650	1500	140×138	165×138
Citiso	Citrico	Carlinas	CZw	120×30	120×70	980.—	1035.—	1060.—	1710	1530	160×138	185×138
Captivos	Capizio	Carpette	CZwa	120×40	120×70	1010.—	1065.—	1095.—	1780	1590	160×138	185×138
Cerberus	Cerbiatto ..	Carugem	CZwb	120×50	120×70	1040.—	1095.—	1120.—	1850	1645	160×138	185×138

Auf Wunsch **Centralstellung mit Schneckenrad (p)** gegen Mehrberechnung von **65** Mark.

„Selbstthätiger Stillstand" der Maschine nach jedem Schnitt 110 Mark, mit Bolzenkuppelung (q) **55** Mark mehr.

Stanzklötze aus Stirnholz mit Eisenreifen nach besonderer Preisliste auf Seite 212.

Wenn nicht Anderes ausdrücklich bestimmt ist, werden diese Maschinen stets zum Arbeiten vermittelst **Stanzklotz** eingerichtet geliefert. Die grösste Einfahrt (Entfernung vom Tisch bis zum Kopfstück) beträgt 158 mm, die kleinste 73 mm, sie lässt sich also um 85 mm verstellen. Der Hub beträgt 40 mm. Soll die Maschine jedoch zum Stanzen auf **Pappe** etc. dienen, so muss die Einfahrt entsprechend verringert werden; bei der Bestellung ist dies daher **besonders** zu erwähnen.

Stanzmesser in jeder beliebigen Form und in bekannt vorzüglicher Ausführung preiswerth.

Auf Wunsch und gegen mässige Mehrberechnung werden diese Maschinen auch mit **zwei Tischen zum Arbeiten von beiden Seiten** eingerichtet.

Einfache Verpackung kostet 1%, bessere Verpackung 2%, Seeverpackung 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

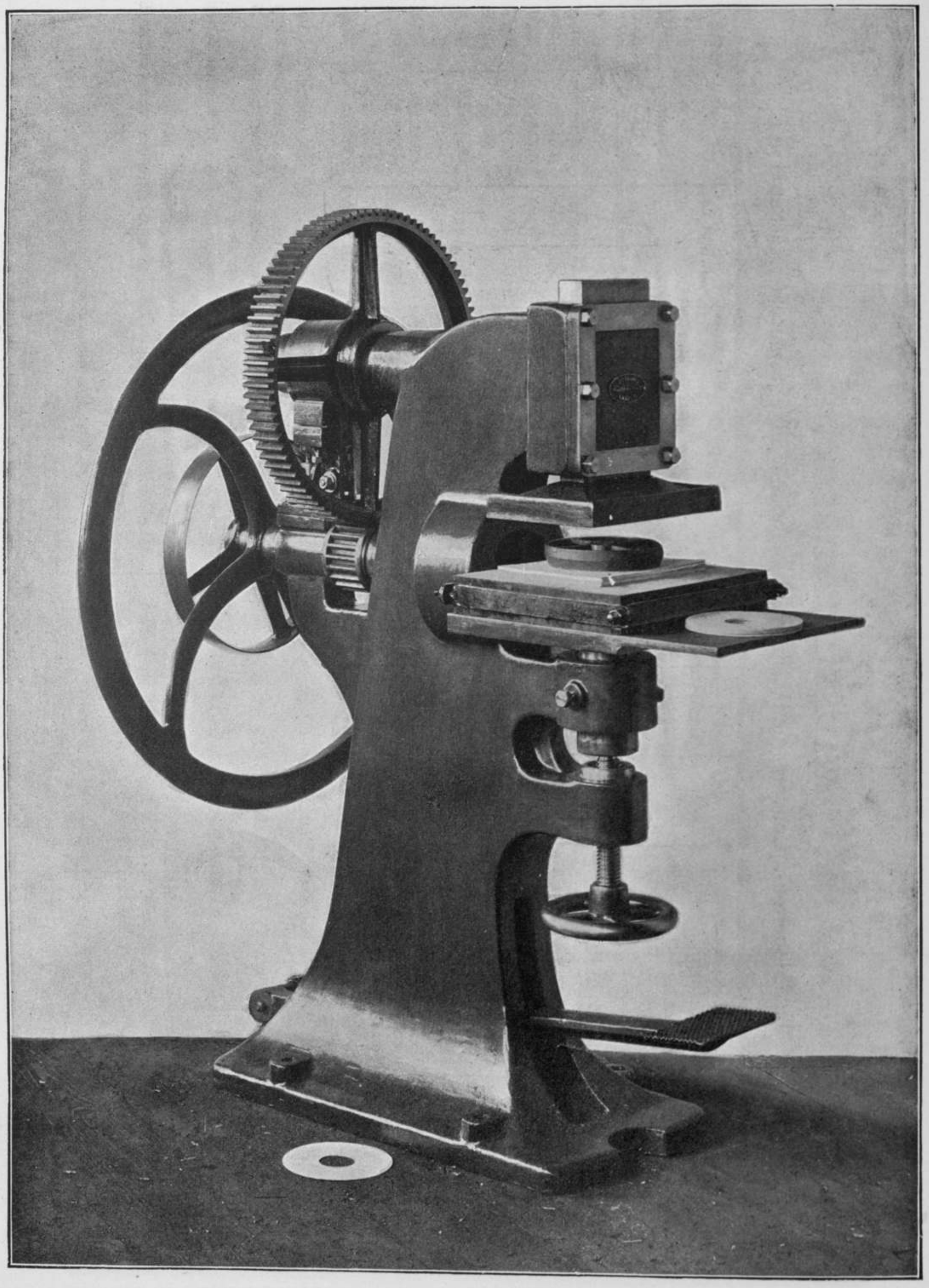
KARL KRAUSE, LEIPZIG.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Einarmige Ausstanzmaschine

neuester Construction, ganz aus Eisen.



00076753

Einarmige Ausstanzmaschine

neuester Construction, ganz aus Eisen.

Diese Maschine von sehr kräftiger Bauart eignet sich besonders zum Ausstanzen von Böden, wie sie zur Fabrikation von Apotheker- und anderen Schachteln gebraucht werden, ferner zum Ausschneiden von Couverts, Etiquettes etc. und gestattet durch ihre vortheilhafte Construction ein aussergewöhnlich leichtes und bequemes Arbeiten.

Bei dieser Maschine bewegt sich nur das Druckstück auf und nieder, während der Tisch in seiner Lage verbleibt. Die Einstellung für die verschiedenen Höhen geschieht mittelst des unter dem Tisch befindlichen Handrades nebst Spindel und beträgt 60 mm.

Einen weiteren bedeutenden Vortheil bietet diese Maschine durch ihre von drei Seiten offene Construction, wodurch selbst aus den grössten Bogen Papier oder Pappe die gewünschten Formate ausgestanzt werden können.

Stanzklötze aus Hirnholz mit Eisenreifen oder Stanzplatten aus Celluloid werden auf Wunsch und gegen billige Mehrberechnung mitgeliefert.

Der Hub der Maschine beträgt 42 mm, die Einfahrt 175 mm und die Ausladung ebenfalls 175 mm.

Der untenstehende Preis von **520** Mark versteht sich nur für Fussbetrieb (t). Wird die Maschine für Fussbetrieb (t) mit Bolzenkuppelung (q), also mit selbstthätigem Stillstand des Druckstückes in seiner höchsten Stellung, welche Einrichtung ein bequemes Aufsetzen des Ausstanzmessers auf das untergelegte Material gestattet, versehen, so erhöht sich der Preis um **110** Mark = **630** Mark. Telegraphische Bezeichnung einer Maschine in dieser Ausführung: **„Ceciliade“.**

Ausserdem liefere ich diese Maschine in folgenden Ausführungen:

Eingerichtet mit Fuss- (t) und Motorbetrieb, mit loser und fester Scheibe (d), sowie Ausrücker, Preis **595** Mark. — Eingerichtet für nur Motorbetrieb (d) mit fester und loser Scheibe und Ausrücker, Preis **565** Mark. Telegraphische Bezeichnung: **„Cecilius“.** — Eingerichtet für nur Motorbetrieb (d) mit Bolzenkuppelung (q) und selbstthätigem Stillstand des Druckstückes in seiner höchsten Stellung und Einrückung mit Fusstritt, Preis **660** Mark. Telegraphische Bezeichnung. **„Cecinerunt“.** — Eingerichtet für Motor- (d) und Fussbetrieb (t), mit Bolzenkuppelung (q) und selbstthätigem Stillstand des Druckstücks in seiner höchsten Lage und Einrückung mit Hand von oben, Preis **685** Mark. Telegraphische Bezeichnung: **„Cecinimus“.**

Wenn nicht Anderes ausdrücklich bestimmt ist, wird diese Maschine stets zum Arbeiten mittels Stanzklotzes eingerichtet geliefert. Soll auf Pappe etc. gestanzt werden, so muss die Einfahrt entsprechend verringert werden; bei der Bestellung ist dies daher besonders anzugeben.

Stanzmesser in jeder beliebigen Form und in bester Ausführung zu mässigen Preisen.

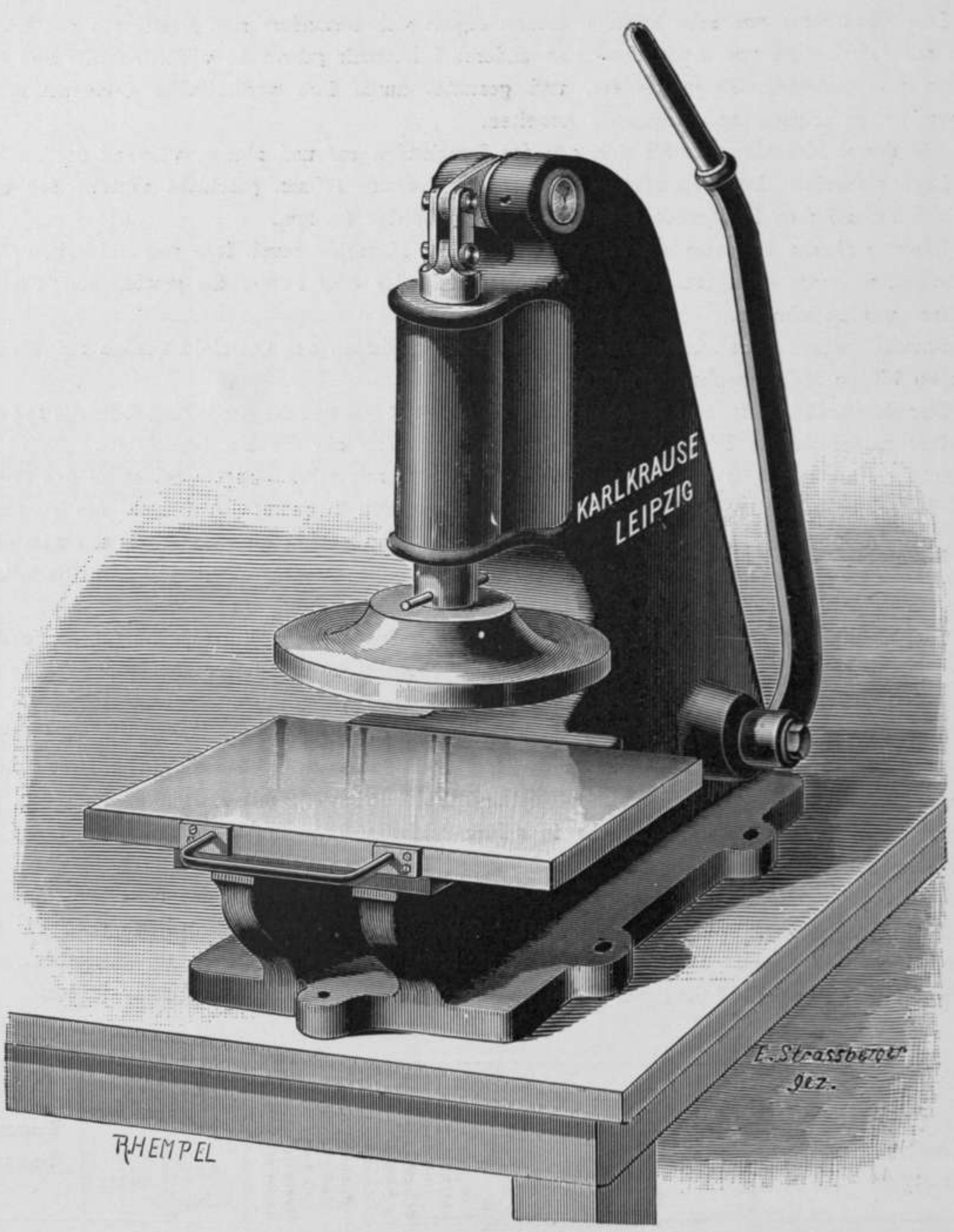
Telegraphische Bezeichnung	No.	Tischgrösse	Pressplatte	Für Fussbetrieb (t)	Nur für Motorbetrieb mit loser und fester Scheibe (d) ohne Ausrückung	Fuss- (t) und Dampfbetrieb mit loser und fester Scheibe (d) nebst Ausrücker	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf
		cm	cm	Mark	Mark	Mark	kg	kg	cm
Cecidisti	CC	35×38	22×33	**520.—**	**565.—**	**595.—**	800	675	122×96

Einfache Verpackung kostet 2%, seemässige Verpackung 4% vom Catalog-Maschinenpreise.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Stanzmaschine



zum Ausstanzen kleiner Etiquetten, Böden zu

Apothekerschachteln etc.

00076753

Stanzmaschine

zum Ausstanzen kleiner Etiquetten, Böden zu Apothekerschachteln etc.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Durchmesser der Prägeplatte	Ausladung	Tisch	Preis	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf
		mm	mm	mm	Mark	kg	kg	cm
Cabanal	CA	190	120	210×270	165.—	120	90	28×70

Diese äusserst kräftig und solide gebaute Maschine ist zu leichten Stanzarbeiten ganz vorzüglich geeignet. Da die Maschine nach den Seiten zu offen ist, lassen sich selbst aus den grössten Bogen Papier oder Pappe die gewünschten Etiquetten, Böden etc. ausstanzen, wenn nur die Druckfläche von 190 mm Durchmesser und die Kraft der Presse für die gewünschten Stanzarbeiten genügt. — Die niedrigste Einfahrt beträgt 30 mm, die höchste 60 mm, lässt sich also um 30 mm verstellen. — Der Hub beträgt 20—23 mm.

Giessflasche zum Giessen einer Stanzplatte aus Blei wird auf Wunsch und gegen billige Berechnung mitgeliefert. — Ausstanzeisen in jeder beliebigen Form werden genau nach Muster angefertigt.

Kistenverpackung 6 Mark.

00076753

Stanzklötze

aus kleinen Stücken astfreiem Stirnholz zusammengeleimt,
ca. 90 mm stark, mit Eisenreifen,

liefere ich in nachstehenden Dimensionen zu daneben vermerkten Netto-Preisen!



Grösse des Stanzklotzes	Passend zu einer Maschine mit einer Stanzfläche von	Netto-Preis
cm	cm	Mark
62×30	65×30	22.—
62×36	65×36	25.—
62×40	65×40	28.—
62×45	65×45	32.—
62×50	65×50	35.—
77×30	80×30	28.—
77×40	80×40	33.—
77×50	80×50	37.—
77×60	80×60	42.—
97×30	100×30	33.—
97×40	100×40	37.—
97×45	100×45	40.—
97×50	100×50	44.—
97×55	100×55	47.—
97×60	100×60	50.—
97×65	100×65	55.—
117×30	120×30	38.—
117×40	120×40	44.—
117×50	120×50	50.—
117×60	120×60	55.—
117×70	120×70	60.—

Stanzklötze in anderen Dimensionen werden auf Verlangen und zu entsprechenden Preisen angefertigt.

Auf Wunsch werden auch Stanzpappen oder „Stanzplatten aus Celluloid“ in jeder Grösse von mir geliefert, bezw. es wird eine Bezugsquelle für solche von mir nachgewiesen.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

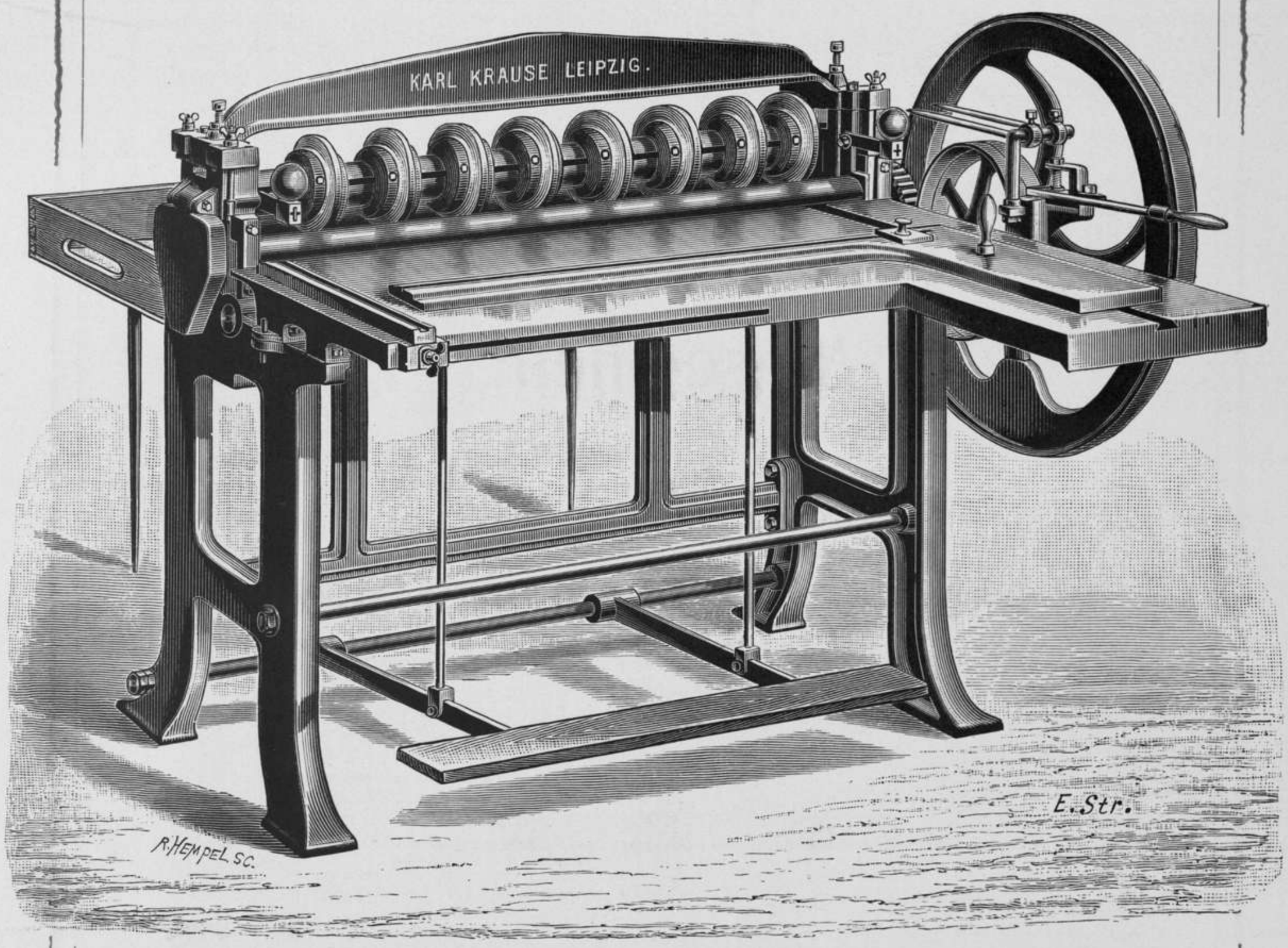
Maschinen

zum

Schneiden von Pappen und Cartons.

Pappscheere mit Kreismessern

zum Schneiden von Pappen in Massen.



„Schublehre“, zum bequemen Einstellen der Messer extra gefertigt, 9 Mark.

Karl Krause's „Selbsteinführer“ (s) der zu schneidenden Streifen wird auf Wunsch angebracht. Mehrpreis incl. Tischänderung **140** Mark.

Eine „Schleifmaschine“ zum Schleifen der Kreismesser kostet **1140** Mark.

Näheres auf Seite 230.

Zum Schneiden von ganz schmalen Streifen (bis zu 9 mm abwärts), **zum Schneiden von Eisenbahnbillets** etc. baue ich auch noch sogenannte **Rollscheeren** und stehe mit Kostenanschlägen — je nach gewünschter Grösse, Breite der Streifen, Messeranzahl etc. — gern zu Diensten.

Einfache Verpackung kostet 1%, bessere Verpackung 2%, seemässige Kistenverpackung 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

Pappscheere mit Kreismessern

zum Schneiden von Pappen in Massen.

Telegraphische Bezeichnung der Maschine für Motorbetrieb (d)	No.	Schnittlänge	Durchgangsraum	Für Fussbetrieb (t)	Für Motorbetrieb (d)	Für Fuss- und Motorbetrieb (td)	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto
		cm	cm	Mark	Mark	Mark	kg	kg
Daemon	DFb	90	95	**1125.—**	**1155.—**	**1180.—**	890	670
Divinos	DHb	100	105	**1210.—**	**1235.—**	**1265. –**	930	720
Dorotea	DJb	110	115	**1320.—**	**1345.—**	**1375.—**	950	740
Dragonder	DKb	120	125	**1375.—**	**1400.—**	**1430.—**	960	750
Drusini	DLb	130	135	**1430.—**	**1455.—**	**1485.—**	980	760

Mit Räderschutz, Tischwinkel, Schraubenschlüssel und 8 Paar Kreismessern.
Kreismesser extra à Paar 40 Mark.

Diese **Kreispappscheere** ist in jeder grösseren Buchbinderei, Album- oder Rahmen-Fabrik etc. von ganz bedeutendem Vortheil und bei **Massenarbeit unentbehrlich.**

Sie schneidet mit ungeheurer Schnelligkeit und mit der allergrössten Accuratesse. — Die nur auf einer Seite behufs accuraten Einlegens beschnittenen Pappen werden bei einmaligem Durchlassen beschnitten und zerschnitten. Ein Arbeiter kann ohne Anstrengung in einer Stunde circa 500 ganze Pappen in Streifen oder 1000 Streifen wieder in einzelne Deckel zertheilen.

Der ganz bedeutende Vortheil dieser Maschine ist leider noch zu wenig bekannt. Hat man aus einer Pappe beispielsweise 4 Streifen und aus jedem Streifen 6 Stücke zu schneiden, so liefert die Maschine 12000 Stück in 3 Stunden. Sollen dagegen aus einer Pappe 6 Streifen und aus jedem Streifen 8 Stücke geschnitten werden, so erhält man gar 24000 Deckel in 4 Stunden.

Die Messer sind bis zu 58 mm an einander stellbar, so dass schmälere Streifen sich nicht schneiden lassen. Auf besondere Bestellung liefere ich jedoch die Kreismesser mit schmäleren Muffen und zwar bei gleicher Messerstärke event. bis zu 38 mm, bei geringerer Messerstärke bis zu 35 mm an einander stellbar. Zu bemerken ist jedoch, dass bei geringerer Muffbreite resp. Messerstärke auch die Sicherheit der Führung auf den Messerwellen im gleichen Verhältniss abnimmt, so dass man eine Abänderung der normalen Breite von 58 mm am besten nur wenn durchaus nöthig vornehmen lässt.

Die Theile zu Dampfbetrieb (d), bestehend aus loser und fester Scheibe, Ausrückbock, Ausrückhebel und Riemengabel kosten bei Nachlieferung **85** Mark netto per comptant.

Eine Anweisung zur Behandlung wird jeder Maschine beigegeben.

Referenzen siehe Seite 216.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Meine

Pappscheeren mit Kreismessern

habe ich u. A. an folgende Firmen geliefert:

Aachen	Geulen & Nebe	1 DHb
Alsemberg	Fr. Xavier Winderickx	1 DIb
Bad Soden	Mech. Cartonnagenfabrik	1 DIb
Berguizen i. H.	B. Cramer	1 DHb
Berlin	P. Böhme	1 DHb
„	A. Dittmar	1 DHb
„	Duncker & Gessner	1 DHb
„	Ad. Ems & Co.	1 DKb
„	Karl Ernst & Co.	1 DFb
„	Gronau & Co.	1 DHb
„	C. Helm	1 DHb
„	C. Holfelder & Co.	1 DHb
„	Ed. Jacobsohn	2 DKb
„	Lempe & Brasch	1 DHb
„	Rich. Moser	1 DHb
„	Gust. Raedel	1 DHb
Bern	Schreibbücherfabrik Bern	1 DKb
Bielefeld	F. Luce	1 DLb
„	L. Osthusheurich	1 DLb
„	Carl Wolpers	1 DHb
Bonn	F. Soenneckens Verlag	1 DHb
Breslau	Louis Krause	1 DHb
Brieg	T. T. Heinze	1 DHb
Brüssel	Bruges Desclée de Brouwer & Co.	1 DHb
„	Josz & Sohn	1 DFb
„	J. Lebèque & Co.	1 DHb
„	Vve. G. Masure	1 DHb
„	Vv. Ph. Rosenbaum & Fils	1 DHb
„	G. Schildknecht	1 DFb
„	do.	1 DHb
„	A. Vankol	1 DIb
„	D. Yager	1 DIb
Buchholz i. S.	Rich. Stäber & Co.	1 DHb
Budapest	Ferd. Gottermayer	1 DHb
„	Kgl. Ung. Universitätsdruckerei	1 DHb
„	Kunstanstalt Althenäum	1 DHb
Buenos-Aires	Compania Sud-Americana de Billetes de Banco	1 DKb
Chemnitz i. S.	Gust. Gerstenberger	1 DLb
„	Rob. Winkler	1 DHb
Crefeld	Wilh. Greven	1 DKb

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Crefeld	W. Kamphausen	1 DIb
Crossen a. M.	C. F. Leonhardt Söhne	1 DHb
„	do.	1 DKb
Danzig	Cigarrettenfabrik „Rumi“	1 DIb
Dieghem	G. de Koninck	1 DKb
Dippoldiswalde	Herm. Rost	1 DHb
Donauwörth	L. Auer	1 DIb
Dortmund	W. Crüwell	1 DFb
Dortrecht	Gebr. Eck	1 DHb
„	J. Giltay & Zoon	1 DFb
Dresden	E. Kaders	1 DHb
„	Sächs. Cartonnagen-Maschinen-A.-G.	3 DIb
„	do.	1 DHb
„	Actiengesellschaft für Cartonnagen-Industrie	3 DIb
Elberfeld	Gebhard & Co.	1 DFb
Florenz	Carlo Weckerlin	1 DHb
Frankfurt a. M.	Frey & Kirsch	1 DKb
„	Ph. Frey & Co.	1 DHb
Freiburg i. B.	Carl Mez Söhne	1 DHb
„	Mez Vater & Söhne	1 DHb
Fiume	Fiumaner Erste Ung. Reisschäl- und Reisstärkefabrik, Actien-Gesellschaft	1 DLb
Fürth	J. W. Spear & Söhne	1 DIb
Göppingen	F. Schiettinger	2 DHb
Graz	Brüder Kozak	1 DHb
Gumpenbach	Albert Köhler	1 DKb
Gumpoldskirchen	Gumpoldskirchner Pressspähne- und Pappen-Fabrik	2 DKb
Hamburg	Herm. Petersen & Co.	1 DFb
„	C. Schäffer	1 DHb
Hannover	Edler & Krische	1 DLb
„	J. C. König & Ebhardt	1 DHb
„	Rob. Leunis & Chapmann	1 DLb
Harzburg	Eickhoff & Co.	1 DHb
Heilbronn	Baier & Schneider	1 DKb
Helsingfors	A. F. Faworin	1 DHb
Hirschwang	Hirschw. Holzschleiferei und Holzstoffwaarenfabrik Schöller & Co.	3 DKb
Jicin	H. Siegmund	1 DHb
Kevelaer	M. v. d. Wejenbergh	1 DFb
Konstanz	Aug. Ruf	1 DKb
Leer	Wilh. Heuer	2 DLb
Leeuwarden	Leeuwardener Stoom- und Cartonfabrik	1 DLb
Leipzig	J. F. Bösenberg	1 DHb
„	H. Fikentscher	1 DHb
„	Aug. Fleischhauer	1 DKb
„	Moritz Göhre	2 DHb
„	Gebr. Hoffmann	1 DHb

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Leipzig	Hübel & Denck	1 DIb
„	Julius Klinkhardt	1 DHb
„	Leipziger Buchbinderei-A.-G. vorm. Gustav Fritzsche	1 DHb
„	Friedr. Legel	1 DHb
„	Albert Naumannn	1 DKb
„	Rost, Senf & Co.	1 DIb
„	Wilh. Schäffel	1 DHb
„	H. Sperling	1 DKb
„	do.	1 DLb
„	Verein. Dampfbuchbindereien (Baumbach & Co.)	1 DHb
„	do.	1 DKb
„	C. F. Weber	1 DHb
Lissabon	Esteves & Co.	1 DFb
Lorch i. W.	Aug. Wilh. Pfäffle	1 DHb
Mahon	G. Orfila	1 DLb
Malmö	Fahnhults Fabriks Actie Bolag	1 DLb
Mesmay	Hétier Père & Fils	1 DKb
Mesnil sur l'Estrée	Didot & Co.	1 DHb
München	R. Oldenbourg	1 DLb
Muhen	R. Knoblauch	1 DHb
Norrköping	Litografiska Actie Bolaget	1 DKb
Nossen	Gebr. Kühn	1 DLb
Nürnberg	E. Nister	1 DHb
Oude-Pekela	B. G. Drenth	1 DLb
„	Stoom- und Stroocartonfabriek „Union“	2 DLb
„	Stroocartonfabriek „Wilhelmina“	1 DLb
Palma	Ed. Roca & Hermanos	1 DFb
Paris	G. Piprot & Co.	1 DHb
Philippopel	Chr. C. Danoff	1 DKb
Pischwitz	Th. Ficker	1 DHb
Prag	Jos. Pfeiffer	1 DHb
Reutlingen	Jul. Votteler Nachf.	1 DHb
Rom	Carlo Paisio	1 DFb
Salzuflen	Hoffmanns Stärkefabriken	2 DHb
„	do.	1 DLb
Sappemeer i. H.	W. A. Scholten	1 DFb
Schindlers Werke bei Bockau i. S.	Schneeberger Ultramarinfabrik	1 DIb
Schleiz	F. Weber's Nachf.	1 DHb
Stockholm	P. Herzog's Actie-Bolag	1 DHb
„	P. A. Norstedt & Söner	1 DKb
„	Victor Petterson	1 DHb
St. Petersburg	Industrie- u. Handelsgesellschaft M. O. Wolff	1 DHb
„	N. W. Gajewsky	1 DHb
Striegau	Lommel & Nacke	1 DIb
Stuttgart	Deutsche Verlagsanstalt	1 DLb

00076763

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Stuttgart	Matthäus Ruckle	1 DHb
„	Alb. Stettenheimer	1 DHb
Töppeln bei Gera	H. Göllnitz & Co.	1 DHb
Trossingen	Trossinger Cartonnagenfabrik Birk-Koch	1 DIb
„	M. Birk	1 Dlb
Turnhout	Brepols & Dierckx Zoon	1 DFb
Ulrum	Ulrumer Strohpappenfabrik	1 DLb
Verona	Albano Franchini & Co.	1 DIb
Viersen	A. Elkan	1 DHb
Wapenveld	B. Cramer	1 DLb
Warschau	L. Silberbaum & Co.	1 DLb
Werchow	W. Haebler & Langheinrich	1 DIb
Wien	Franz Gogl	1 DHb
„	Ad. C. Hoffmann	1 DHb

Leipzig, den 1. Mai 1899.

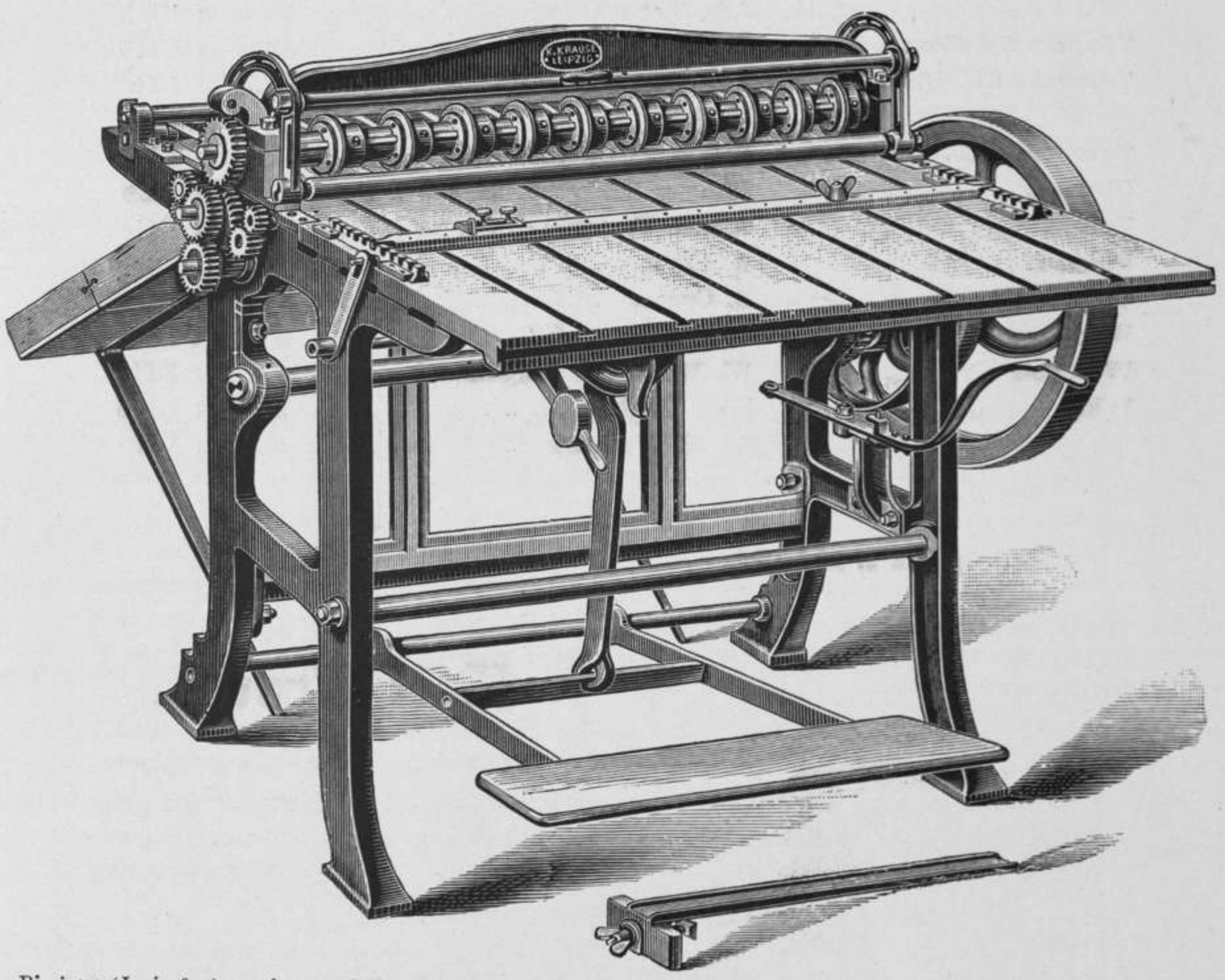
Karl Krause.

Telegramm-Adresse: ***„Krausekarl Leipzig“.***

00076753

Kartenscheere mit Kreismessern

zum Schneiden von Visiten-, Adress-, Geschäfts-, Chromokarten etc. in Massen.



Bis jetzt (Juni 1899) wurden **422 Stück Kartenscheeren mit Kreismessern** von mir geliefert. Zeugnisse zu Diensten.

Telegraphische Bezeichnung der Kartenscheere mit Sortirapparat für Fussbetrieb (t)	für Motorbetrieb (d)	**No.**	Schnittlänge	Durchgangsraum	Ohne Sortirapparat für Fussbetrieb (t)	Motorbetrieb (d)	Fuss- und Motorbetrieb (td)	Sortirapparat (y)	Gewicht ca. in Kiste	netto
			cm	cm	Mark	Mark	Mark	Mark	kg	kg
Derwisch	Deruba	DEc	70	75	**825.—**	**850.—**	**880.—**	**65.—**	570	450
Despotat	Desperto	DHc	100	105	**935.—**	**960.—**	**990.—**	**65.—**	650	500
Dragoman	Draglia	DLc	130	135	**1100.—**	**1125.—**	**1155.—**	**65.—**	725	520

incl. Räderschutz, Tischwinkel, Schraubenschlüssel, Ablegetisch.

DEc mit 8 Paar, DHc und DLc mit 10 Paar Kreismessern. Kreismesser extra à Paar **22** Mark.
Krause's „Selbsteinführer" (s) der zu schneidenden Streifen **55** Mark. Sortirkasten (y) **11** Mark.
Schublehre, zum bequemen Einstellen der Messer extra angefertigt, **9** Mark.

Verbreiterter Tisch und Special-Einrichtung zum Schneiden bedruckter Bogen direct von der Schnellpresse ohne jedes vorherige Beschneiden (sogen. „Präcisionsanlage") [p] kostet bei DEc **175** Mark, bei DHc **200** Mark, bei DLc **220** Mark.

Eine „Schleifmaschine" zum Schleifen der Kreismesser kostet **1140** Mark.
Näheres auf Seite 230.

Diese Maschinen sind mit entsprechenden Lagerstellen für nachträgliche Anbringung eines „Sortirapparates" (y) versehen.

Leichte Verpackung **10** Mark, Kistenverpackung 3%.

00076753

Kartenscheere mit Kreismessern

zum Schneiden

von Visiten-, Adress-, Geschäfts-, Chromokarten etc. in Massen.

Die **Kreiskartenscheere** schneidet mit grösster Schnelligkeit und Accuratesse aus einem Bogen Carton Karten von beliebiger Grösse. Der an einer Seite beschnittene Bogen wird auf dem Tische an den Seitenwinkel angelegt und von den Gleitwalzen den Messern rechtwinklig zugeführt, welche ihn in ganz gleichmässige Streifen mit glatten, scharfen Schnitträndern zertheilen. Diese Streifen werden an das Querlineal auf dem Tisch angelegt, den Messern wieder zugeführt und in genau rechtwinklige Karten zerschnitten. — Krause's „Selbsteinführer" führt die angelegten Streifen den Messern **selbstthätig** zu. — Krause's „Präcisionsanleger" gestattet ein Verarbeiten vollständig unbeschnittener Cartons und können selbst bedruckte Bogen durchaus accurat geschnitten werden, ohne dass ein Beschneiden der Bogen nöthig wäre. Näheres auf Anfrage.

Die Messer sind bis zu 30 mm Abstand an einander stellbar; der Abstand der Gleitwalzen von den Messern lässt aber ein Verarbeiten von schmäleren Streifen als 60 mm nicht zu. Das kleinste Kartenformat, welches auf der Maschine zu schneiden ist, wäre demnach 60×30 mm, und zwar müsste man den Bogen Carton zuerst in 60 mm breite Streifen und diese dann in 30 mm breite Karten schneiden.

Auf besondere Bestellung können jedoch Kreismesser mit geringerer Muffbreite geliefert werden, so dass dieselben event. bis zu 25 mm Abstand aneinander stellbar sind.

Zu bemerken ist jedoch, dass bei geringerer Muffbreite oder Messerstärke auch die Sicherheit der Führung auf den Messerwellen im gleichen Verhältniss abnimmt, so dass man eine Abänderung der normalen Breite am besten nur wenn durchaus nöthig vornehmen lässt.

Wenn aus einem Bogen Carton verschiedene Kartenformate geschnitten werden, so bietet der **„Sortirapparat"**, welcher die fertig geschnittenen Karten nach Format und Grösse getrennt ablegt, grosse Vortheile.

Die Maschine ist mit „federnden Messern" versehen und liefert desshalb bei richtiger Behandlung einen durchaus sauberen, glatten Schnitt. — Nach längerem Gebrauche ist ein Schleifen der Messer nothwendig, was ich in meiner Fabrik bestens und billig besorge.

Zu beachten ist, dass die obere Messerwelle genau parallel zur unteren und derartig gestellt wird, dass die Messer stets höchstens 2 mm übereinander schneiden.

Jeder Maschine wird eine **„Anweisung zur Behandlung"** beigegeben, die in allen Punkten genau zu beachten ist.

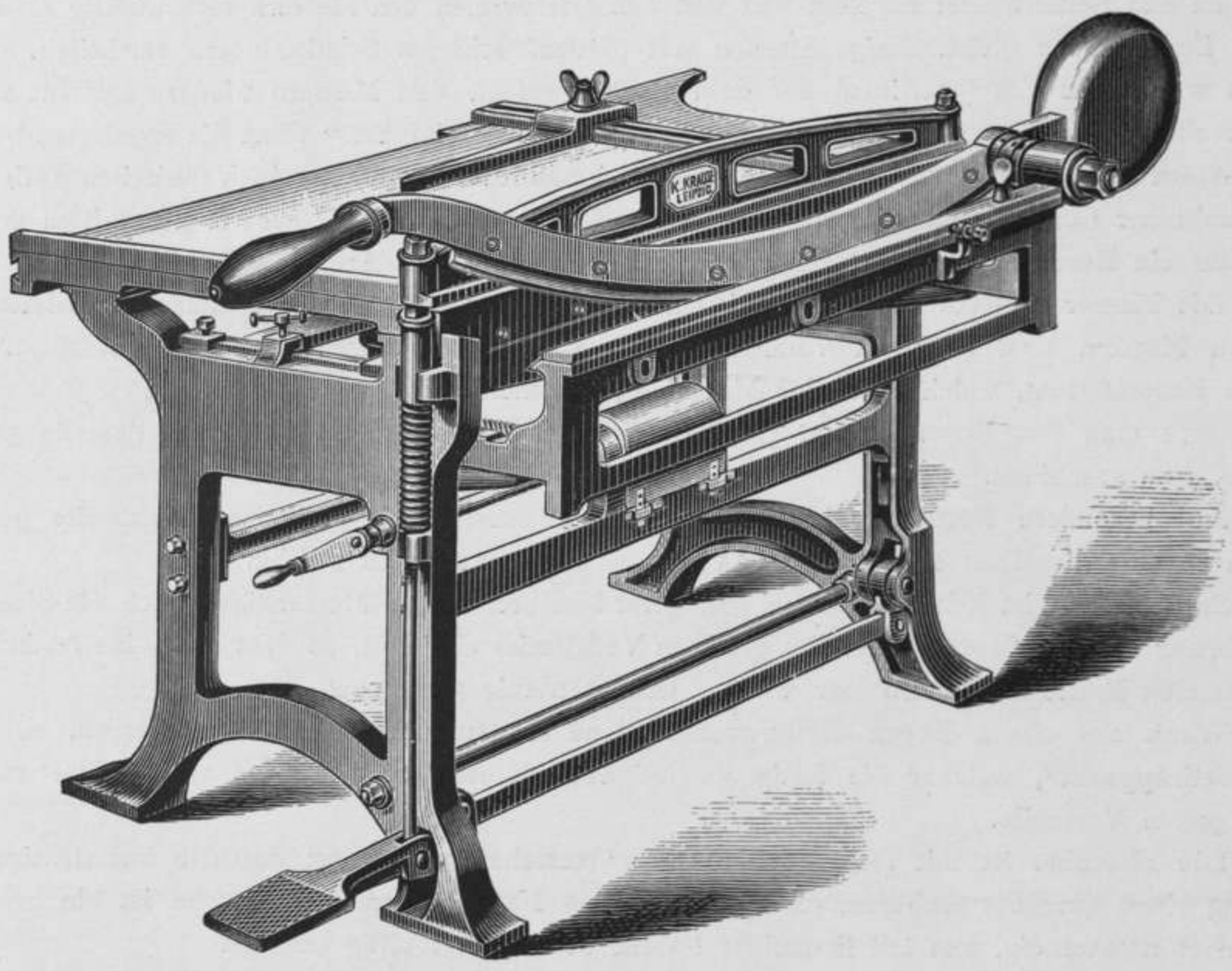
Ausser den vorgenannten Kreispappscheeren und Kreiskartenscheeren baue ich auch noch sogenannte **„Rollscheeren"** zum Schneiden von ganz schmalen Streifen (bis zu 9 mm), **zum Schneiden von Eisenbahnbillets** etc., und stehe mit Kostenanschlägen — je nach gewünschter Grösse, Breite der Streifen, Messeranzahl etc. — gern zu Diensten.

00076753

Patent-Pappscheere

D. R.-Patent No. 31998 (vom 16. Januar 1885), D. R.-Patent No. 94577 und D. R.-G.-M. No. 73734.

Ganz aus Eisen,
extra stark gebaut, mit doppelter Prismenführung und Centralstellung des Anschlagwinkels und genau paralleler Pressung (x).



Diese Patent-Pappscheere neuester Bauart, extra stark gebaut, ist für anhaltend schwere Arbeit berechnet, in allen Theilen massiver gehalten als die mit Zahnstangenführung, und wird in Bezug auf dauerhafte Construction, Güte und Leistungsfähigkeit von keiner anderen auch nur annähernd erreicht.

Sie ist allen denen warm zu empfehlen, die bei Anschaffung von Maschinen die Güte und vorzügliche Ausführung als Hauptsache betrachten und einen dementsprechenden Preis dann auch zahlen.

Patent-Pappscheere

Mein früheres D. R.-Patent No. 31998, D. R.-Patent No. 94577 und D. R.-G.-M. No. 73734.

Ganz aus Eisen,
extra stark gebaut, mit doppelter Prismenführung und Centralstellung des Anschlagwinkels und genau paralleler Pressung (x).

Telegraphische Bezeichnung der Pappscheere mit Schmalschneider (k)	No.	Schnittlänge	Tischbreite	Ohne Schmalschneider (k)	Mit Schmalschneider (k)	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf bei herausgedrehtem Anschlag
		cm	cm	Mark	Mark	kg	kg	cm
Daddovero	DEax	73	69	**400.—**	**420.—**	465	355	160×135
Denigro	DFax	86	69	**440.—**	**455.—**	490	380	175×135
Diogene	DGax	98	69	**465.—**	**485.—**	510	410	185×135
Darkling	DHax	108	69	**495.—**	**510.—**	580	450	195×135
Dagoberto	DKax	120	69	**515.—**	**535.—**	600	470	208×135

Das Einschlagen eines Metermaasses (m) auf Anschlagleiste, Tisch oder Tischwinkel berechne ich mit **5** Mark. Das Anbringen eines Messing-Metermaasses mit **11** Mark. Blechtisch (t), zur Aufnahme der geschnittenen Pappen, **11** Mark. Ein stellbarer Tischwinkel für schiefen Schnitt (s) anstatt des gewöhnlichen kostet **33** Mark, und neben dem gewöhnlichen **50** Mark extra. Dieser Winkel lässt sich schräg zum Messer einstellen und wird zu Arbeiten gebraucht, bei denen die Pappen nicht nach allen Richtungen rechtwinkelig, sondern auch spitz- und stumpfwinkelig zu schneiden sind.

Die gewöhnliche Tischbreite beträgt 69 cm. — Auf Wunsch liefere ich die Pappscheeren auch mit verbreitertem Tische (b) und kostet dies bei einem Tische von 100 cm Breite bei DEax **33** Mark, bei DFax **40** Mark, bei DGax **45** Mark, bei DHax **50** Mark und bei DKax **55** Mark extra.

Als Ersatz für verbreiterten Tisch (b) liefere ich verlängerte Schlitzleiste (w) mit Auflage und kostet dies anstatt des gewöhnlichen **16.50** Mark mehr; neben dem gewöhnlichen oder bei Nachlieferung **45** Mark extra.

Wenn bei der Bestellung nichts Anderes erwähnt wird, liefere ich die Pappscheeren stets mit Schmalschneider (k).

Ein kleiner Winkel an der Anschlagleiste kostet **11** Mark.

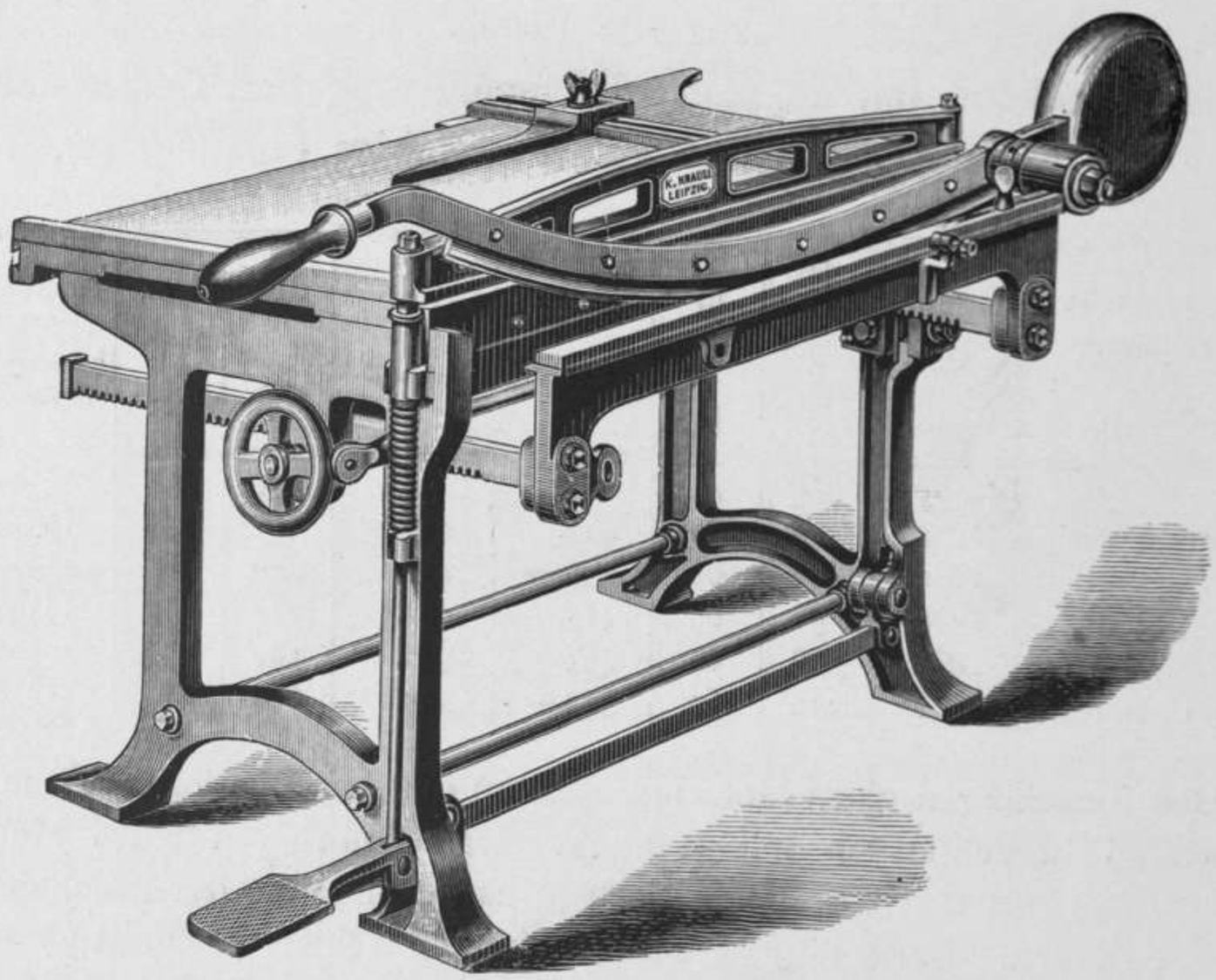
Der Anschlag lässt sich bei dieser Construction 42 cm herausdrehen.

Einfache Verpackung kostet 1%, bessere Verpackung 2%, seemässige Kistenverpackung 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

00076753

Patent-Pappscheere.

D. R.-Patent No. 31998 (vom 16. Jan. 1885), D. R.-Patent No. 94577, D. R.-G.-M. No. 73734.



Ganz aus Eisen, mit Zahnstangenführung und Centralstellung des Anschlagwinkels, mit genau paralleler Pressung (x).

Telegraphische Bezeichnung der Maschine mit Schmalstreifenschneider (k)	No.	Schnittlänge	Tischbreite	Ohne Schmalstreifenschneider (k)	Mit Schmalstreifenschneider (k)	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf bei herausgedrehtem Anschlag
		cm	cm	Mark	Mark	kg	kg	cm
Delila	DEx	73	69	310.—	325.—	365	270	162×140
Danielem	DFx	86	69	330.—	345.—	380	300	175×140
Didonem	DGx	98	69	365.—	380.—	415	320	185×140
Daricus	DHx	108	69	390.—	405.—	455	360	195×140
Dionysia	DKx	120	69	425.—	440.—	475	370	205×140
Dorade	DMx	140	69	485.—	500.—	560	445	240×140
Druck	DPx	210	69	715.—	730.—	860	710	310×140

Metermaass (m) auf Anschlagleiste oder Tisch **5** Mark, Messing-Metermaass **11** Mark.

Blechtisch (t), zur Aufnahme der geschnittenen Pappen, **11** Mark.

Tischverbreiterung (b) von 69 cm auf 100 cm kostet **33, 40, 45, 50, 55, 60, 90** Mark, je nach Grösse der Maschine.

Ein stellbarer Tischwinkel für schiefen Schnitt (s) kostet neben dem gewöhnlichen **50** Mark, anstatt des gewöhnlichen **33** Mark.

Verlängerte Schlitzleiste, als Ersatz für verbreiterten Tisch anstatt des gewöhnlichen, **16.50** Mark, bei Extra- oder Nachlieferung **45** Mark.

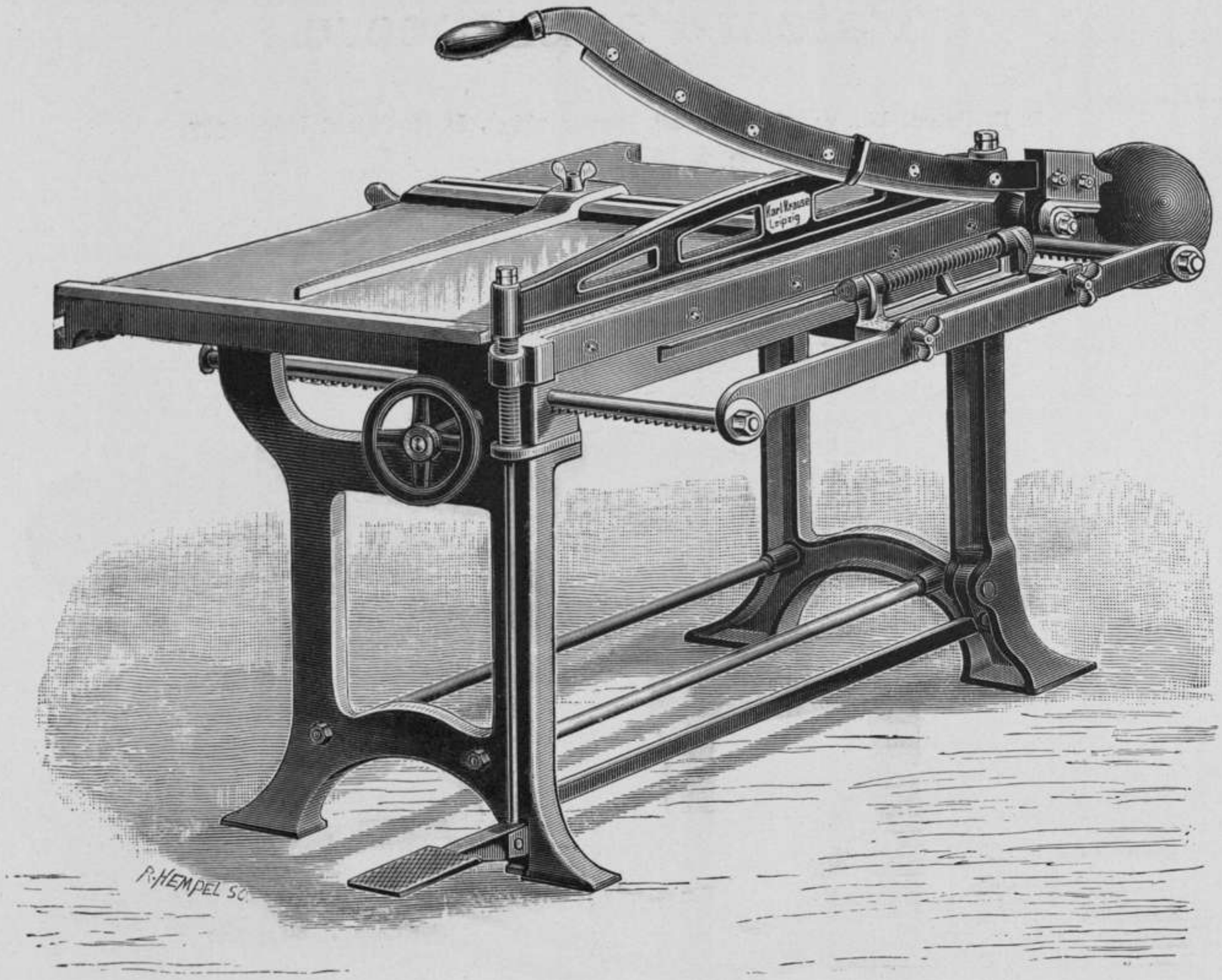
Ein kleiner Winkel auf der Anschlagleiste kostet **11** Mark.

Einfache Verpackung kostet 1%, bessere Verpackung 2%, seemässige Kistenverpackung 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

00076753

Patent-Pappscheere

D. R.-Patent No. 31998 (vom 16. Jan. 1885), D.-R.-Patent No. 94577, D. R.-G.-M. No. 73734.



Mit Zahnstangenführung und Centralstellung des Anschlagwinkels, mit genau paralleler Pressung (x), mit verstellbarem Tischwinkel (s) und feststehender Anschlagleiste, ganz aus Eisen.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Schnittlänge	Tischbreite	Mit Schmal-schneider (k)	Gewicht ca.		Raumbedarf bei herausgedrehtem Anschlag
					in Kiste	netto	
		cm	cm	Mark	kg	kg	cm
Dehabui	DH3 aew	100	70	**330.—**	430	315	175×155
Dekade	DK3 aew	120	70	**385.—**	470	350	195×185

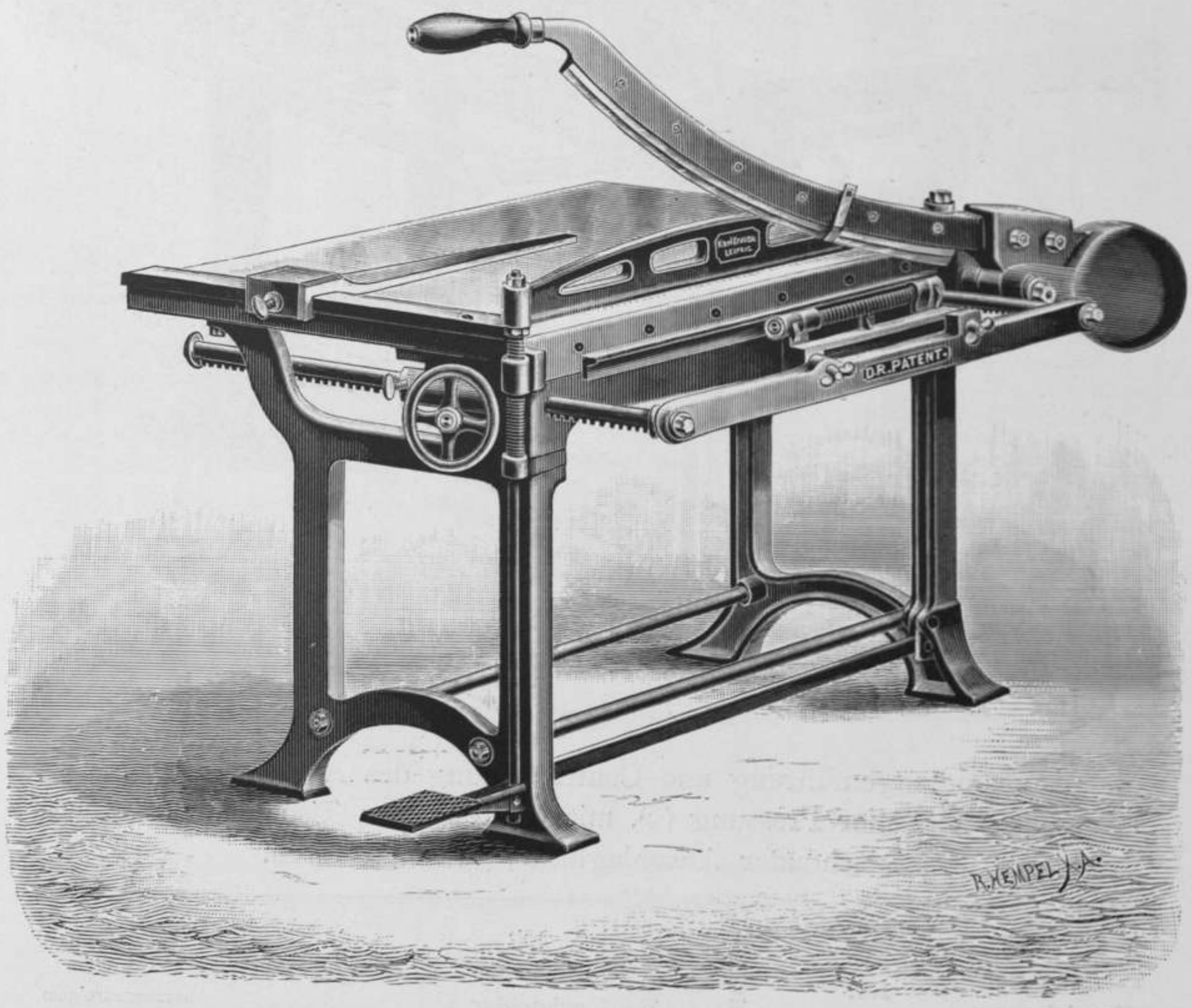
Metermaass (m) auf Anschlagleiste oder Tisch kostet **5** Mark, Messingmetermaass **11** Mark. Blechtisch (t), zur Aufnahme der geschnittenen Pappen kostet **11** Mark. Tischverbreiterung (b) auf 100 cm kostet **40** resp. **45** Mark.

Einfache Verpackung kostet 2%, bessere Verpackung 3%, See-Verpackung 4% vom Catalog-Maschinenpreise.

00076753

Patent-Pappscheere

D. R.-Patent No. 31998 (vom 16. Januar 1885), D. R.-Patent No. 94577,
D. R.-G.-M. No. 73734.



Ganz aus Eisen,

mit Zahnstangenführung und Centralstellung des Anschlagwinkels,

mit genau paralleler Pressung (x).

00076753

Patent-Pappscheere

D. R.-Patent No. 31998 (vom 16. Jan. 1885), D. R.-Patent No. 94577, D. R.-G.-M. No. 73734.

Ganz aus Eisen,

mit Zahnstangenführung und Centralstellung des Anschlagwinkels,

mit genau paralleler Pressung (x).

Telegraphische Bezeichnung	No.	Schnittlänge	Tischbreite	Mit Schmal-schneider (k)	Gewicht ca.		Raumbedarf bei herausgedrehtem Anschlag
					in Kiste	netto	
		cm	cm	Mark	kg	kg	cm
Dulciola	DH 3ae	100	70	**305.—**	410	295	175×155
Donatif	DH 3be	100	100	**340.—**	430	310	175×185
Dietrich	DK 3ae	120	70	**355.—**	460	345	195×185
Dogmatiste	DK 3be	120	100	**395.—**	485	360	195×215

Diese Patent-Pappscheere ist speciell für Cartonnagefabriken und für diejenigen Buchbindereien berechnet, die zwar eine in jeder Beziehung gute Pappscheere zu haben wünschen, jedoch nur einen billigeren Preis anlegen wollen, als meine anderen eisernen Patent-Pappscheeren kosten und die desshalb mit einigen Vereinfachungen in der Construction gern vorlieb nehmen.

Auch diese Patent-Pappscheere ist in jeder Beziehung vorzüglich und besitzt alle sonstigen Vortheile meiner Patente, nur ist sie nicht ganz so kräftig gebaut als meine anderen eisernen Patent-Pappscheeren.

Metermaass (m) auf Anschlagleiste oder Tisch kostet **5** Mark.

Blechtisch (t) zur Aufnahme der geschnittenen Pappen **11** Mark.

Wenn die Maschine mit „Rollen an den Füssen“ geliefert wird, erhöht sich der Preis um **27.50** Mark.

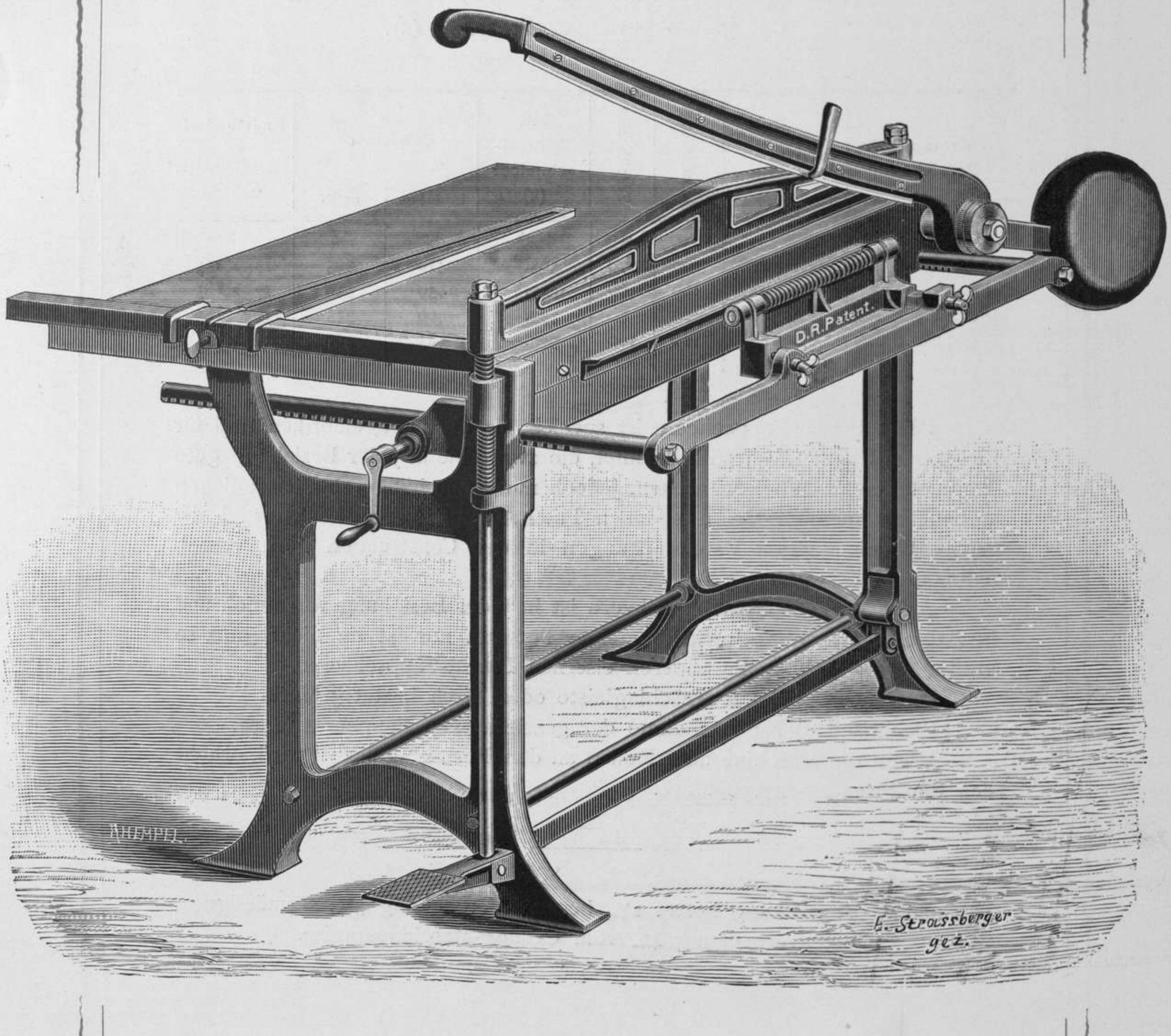
Einfache Verpackung kostet 2%, bessere Verpackung 3%, seemässige Kistenverpackung 4% vom Catalog-Maschinenpreise.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Billige

Patent-Pappscheere „Saxonia“



D. R.-Patent No. 31998 (vom 16. Januar 1885 ab), D. R.-Patent No. 94577,
D. R.-G.-M. No. 73734.

00076753

Billige
Patent-Pappscheere „Saxonia“

D. R.-Patent No. 31998 (vom 16. Januar 1885 ab), D. R.-Patent No. 94577,
D. R.-G.-M. No. 73734.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Schnittlänge	Tischbreite	Mit Schmal-schneider (k)	Gewicht ca.		Raumbedarf bei herausgedrehtem Anschlag
					in Kiste	netto	
		cm	cm	Mark	kg	kg	cm
Saxonia	DH4	100	69	265.—	300	200	195×140

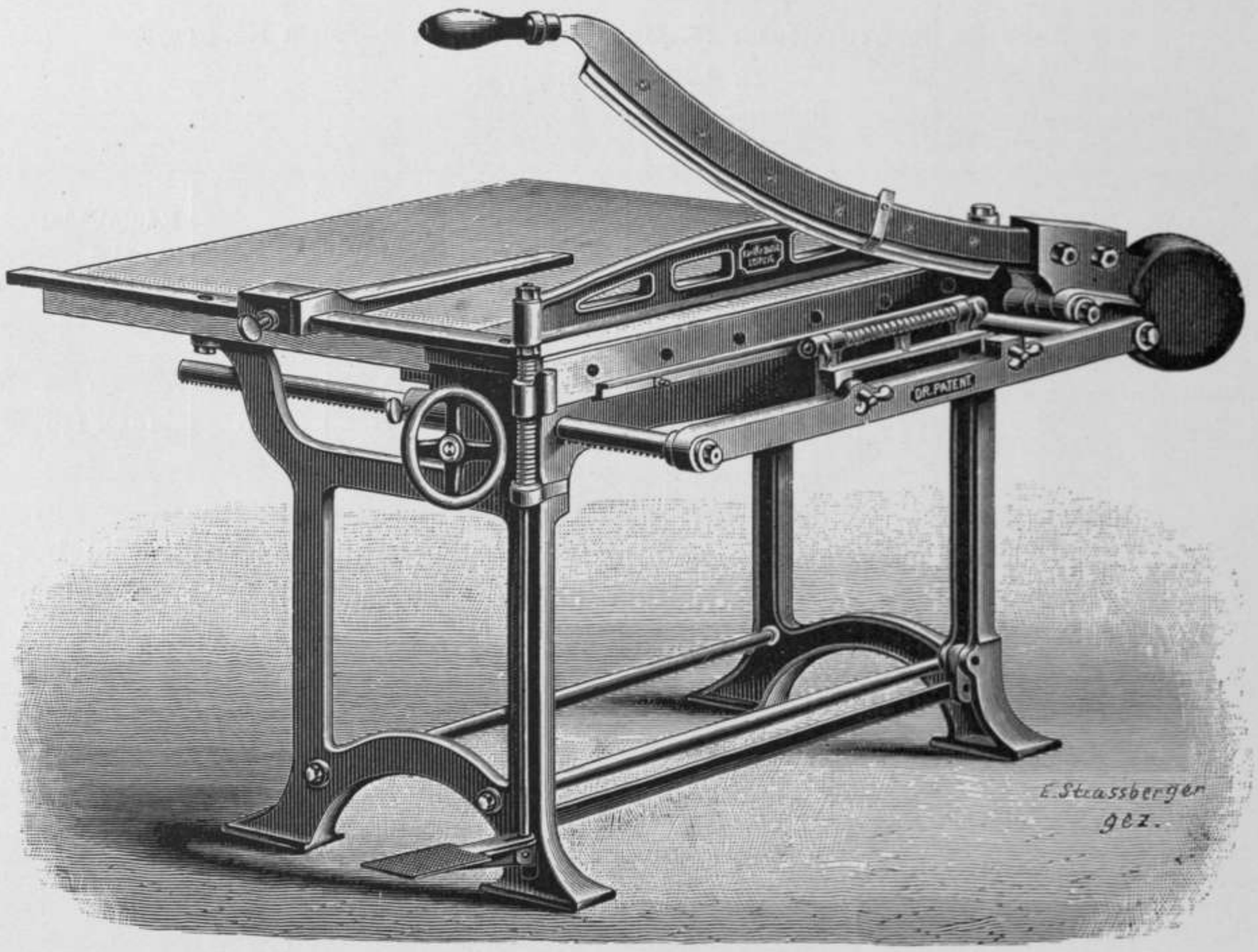
Die Patent-Pappscheere „Saxonia“ ist für geringere Ansprüche berechnet und desshalb in Construction und Ausführung einfacher gehalten als meine anderen eisernen Pappscheeren. Sie ist ganz aus Eisen und besitzt die Vortheile meiner Patente.

Einfache Verpackung kostet 4 Mark, seemässige 12 Mark.

00076753

Patent-Pappscheere

D. R.-Patent No. 31998 (vom 16. Januar 1885 ab), D. R.-Patent No. 94577,
D. R.-G.-M. No. 73734.



Mit Zahnstangenführung und Centralstellung des Anschlagwinkels,

mit genau paralleler Pressung (x),

ganz aus Eisen, jedoch Tisch von Holz.

00076753

Patent-Pappscheere

D. R.-Patent No. 31998 (vom 16. Januar 1885 ab), D. R.-Patent No. 94577,
D. R.-G.-M. No. 73734.

Mit Zahnstangenführung und Centralstellung des Anschlagwinkels,
mit genau paralleler Pressung (x),
ganz aus Eisen, jedoch Tisch von Holz.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Schnittlänge	Tischbreite	Mit Schmal-schneider (k)	Gewicht ca.		Raumbedarf bei herausgedrehtem Anschlag
					in Kiste	netto	
		cm	cm	Mark	kg	kg	cm
Desiderosa	DH 3a	100	70	**280.—**	340	245	175×150
Dehaurio	DH 3b	100	100	**285.—**	370	255	175×185
Dominium	DK 3a	120	70	**325.—**	380	270	195×155
Dromedario	DK 3b	120	100	**330.—**	410	290	195×185

Auch diese Patent-Pappscheere ist in jeder Beziehung vorzüglich und besitzt alle sonstigen Vortheile meiner Patente, nur ist sie nicht ganz so kräftig gebaut, als meine ganz eisernen Patent-Pappscheeren.

Metermaass auf Anschlagleiste (m) oder Tisch kostet **5** Mark, Blechtisch (t) zur Aufnahme der geschnittenen Pappen **11** Mark.

Wenn die Maschine mit „Rollen an den Füssen“ geliefert wird, erhöht sich der Preis um **27.50** Mark.

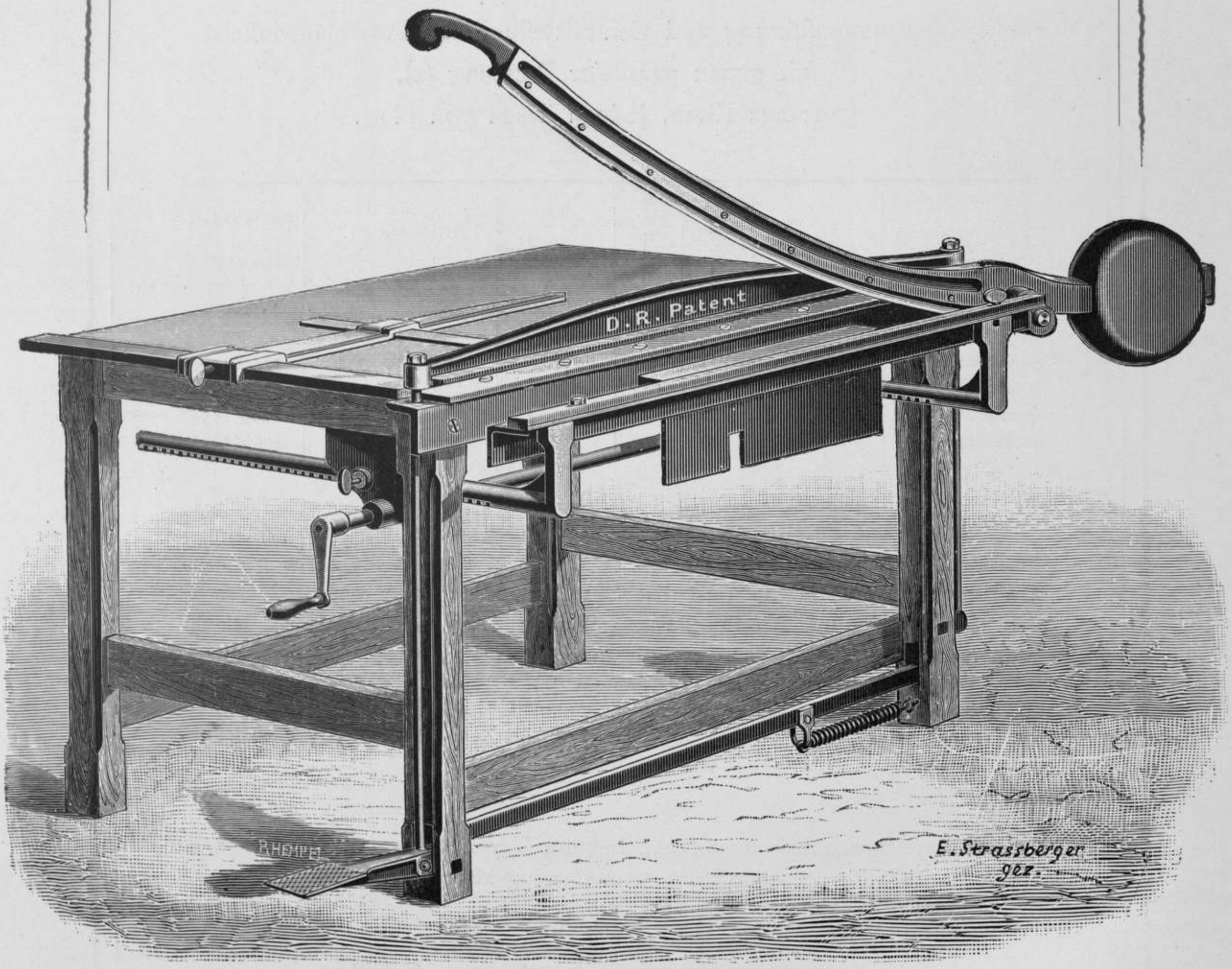
Einfache Verpackung kostet 2%, bessere Verpackung 3%, seemässige Kistenverpackung 4% vom Catalog-Maschinenpreise.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Billige

Patent-Pappscheere „Simplex“



D. R.-Patent No. 31998 (vom 16. Januar 1885 ab).

00076753

Billige

Patent-Pappscheere „Simplex“

D. R.-Patent No. 31998 (vom 16. Januar 1885 ab).

Telegraphische Bezeichnung	No.	Schnitt-länge	Mit Schmal-schneider	Gewicht ca.		Raumbedarf bei herausgedrehtem Anschlag
				in Kiste	netto	
		cm	Mark	kg	kg	cm
Simples	D 5	108	175.—	250	140	120×200

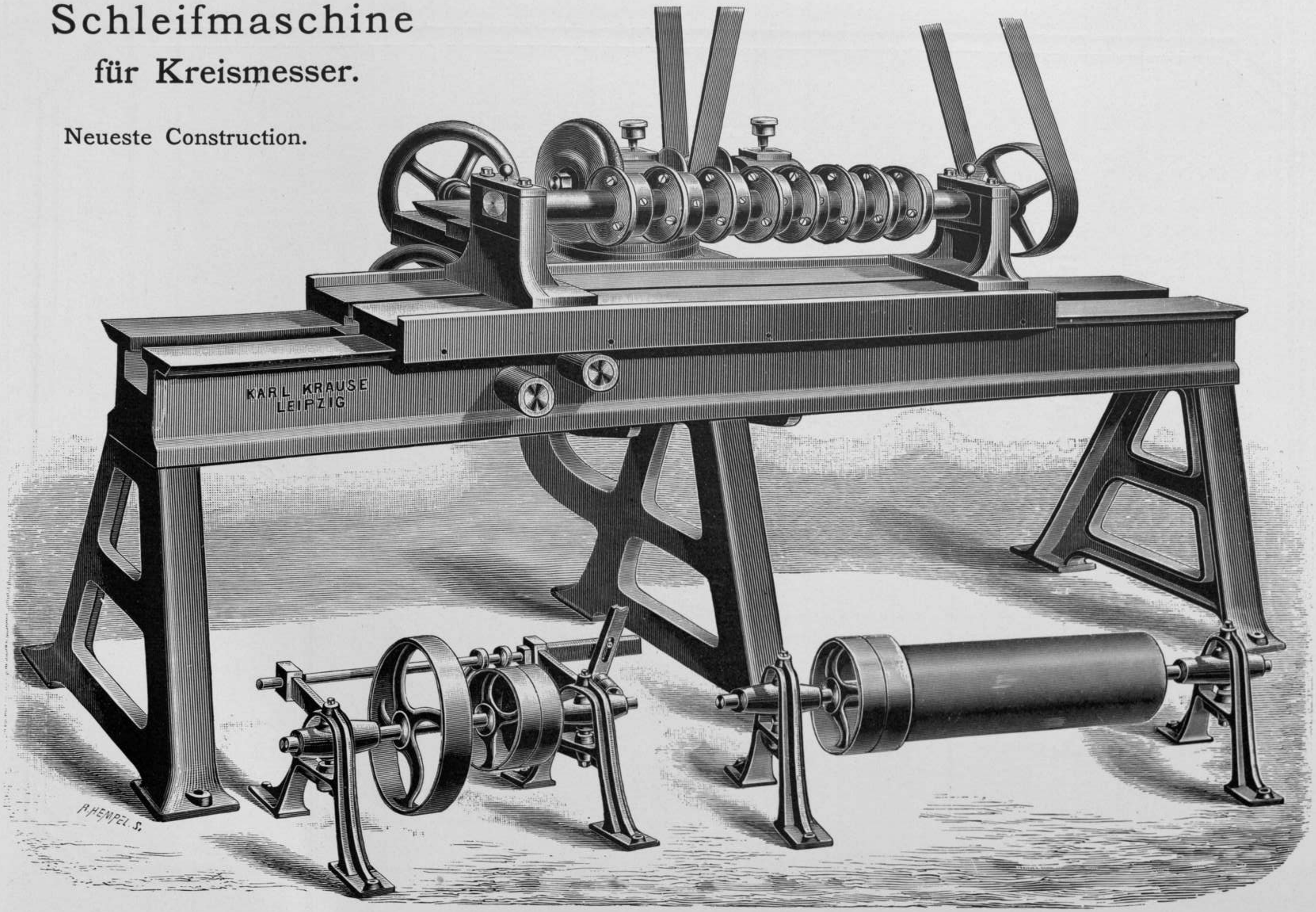
Wie man schon aus dem im Verhältnisse zur Schnittlänge äusserst niedrigen Preise ersehen kann, ist diese Pappscheere für Diejenigen in der Hauptsache berechnet, welche keinen hohen Preis für eine gute Pappscheere anlegen wollen, die desshalb an Güte, Haltbarkeit und Dauerhaftigkeit etc. nur geringe Ansprüche stellen, und die Scheere nur für dünne Pappen und leichte Arbeiten benutzen wollen.

Sie hat hölzernes Untergestell, Tisch von starkem Eisenblech, accuraten, einstellbaren Tischwinkel (s), patentirte Pressvorrichtung (x), Stechwinkel und beste Stahlmesser. Sie ist mit Zahnstangenführung und Centralstellung für den Anschlagwinkel versehen und wird stets mit Schmalschneider geliefert.

Einfache Verpackung kostet **2** Mark, bessere Verpackung **5** Mark,
Seeverpackung **12** Mark.

Schleifmaschine
für Kreismesser.

Neueste Construction.



KARL KRAUSE, LEIPZIG.

230

00076753

Schleifmaschine für Kreismesser.

Neueste Construction.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Preis	Gewicht ca.		Raumbedarf
			in Kiste	netto	
		Mark	kg	kg	cm
Escelitha	SC	**1140.—**	1200	1100	267×72

Der bedeutende Vortheil dieser bis in die kleinsten Details mit äusserster Genauigkeit ausgeführten Maschine wird jedem Besitzer von Maschinen mit Kreismessern klar sein, der mitten in überhäufter und dringender Arbeit plötzlich seine stumpf gewordenen Kreismesser zum Schleifen fortschicken muss, wodurch oft längere Zeit ein Theil des Betriebes gehemmt ist und nicht selten ernste Unannehmlichkeiten entstehen.

Jedoch nicht dieser Uebelstand allein ist es, der die Anschaffung einer solchen Schleifmaschine empfiehlt; in den weitaus meisten Fällen werden die Messer beim Schleifen in Folge ungenügender Einrichtung und mangelnder Erfahrung vor der Zeit abgenutzt und müssen öfter, als es bei sachgemässem Schleifen der Fall wäre, erneuert werden.

Durch die Annehmlichkeit, jederzeit mit scharfen Messern arbeiten zu können, die Ersparniss an Zeitverlust, Schleiflohn, an Kosten für den Hin- und Rücktransport zu der vielfach in einem entlegenen Orte befindlichen Schleiferei, und ausserdem in Folge der längeren Gebrauchsfähigkeit der Messer selbst, macht sich die Maschine in kürzester Zeit bezahlt.

Im Preise inbegriffen sind: Support, Schmirgelscheibe und completes Deckenvorgelege.

Jeder Maschine wird eine genaue Anweisung beigegeben.

Drei Stück dieser „Schleifmaschinen für Kreismesser" befinden sich in meiner Fabrik dauernd in Thätigkeit und ist die **Besichtigung** derselben Interessenten gern **gestattet.**

Einfache Verpackung kostet 2%, seemässige Verpackung 4%.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Cartonscheere

ganz aus Eisen, kräftig und solide gebaut, mit accuratem Tischwinkel (t) und Vorder-Anschlag.

Zum Schneiden von allerfeinstem bis zu ganz starkem Carton.



Telegraphische Bezeichnung	No.	Schnitt-länge	Tisch-breite	Preis für Pressbalken mit Fusstritt D. R.-P. No. 31998 vom 16. 1. 1885 ab	Selbstpressung (a) D. R.-Patent No. 31 998 vom 16. 1. 1885 ab	Gewicht ca.	
						in Kiste	netto
		cm	cm	Mark	Mark	kg	kg
Democrata	DW	40	47	**145.—**	**55.—**	105	75
Dachluke	DY	53	47	**165.—**	**55.—**	110	80
Drachma	DZ	66	48	**185.—**	**55.—**	130	95

Schmalstreifenschneider (k)	**11 Mark**	**Eisernes Untergestell mit Holztisch**	**40 Mark**
Metermaass	**5 „**	**Hölzernes Untergestell**	**15 „**

Bei Fortfall des verstellbaren Tischwinkels (t), der parallel zum Messer steht, ermässigt sich der Preis um 5 Mark.

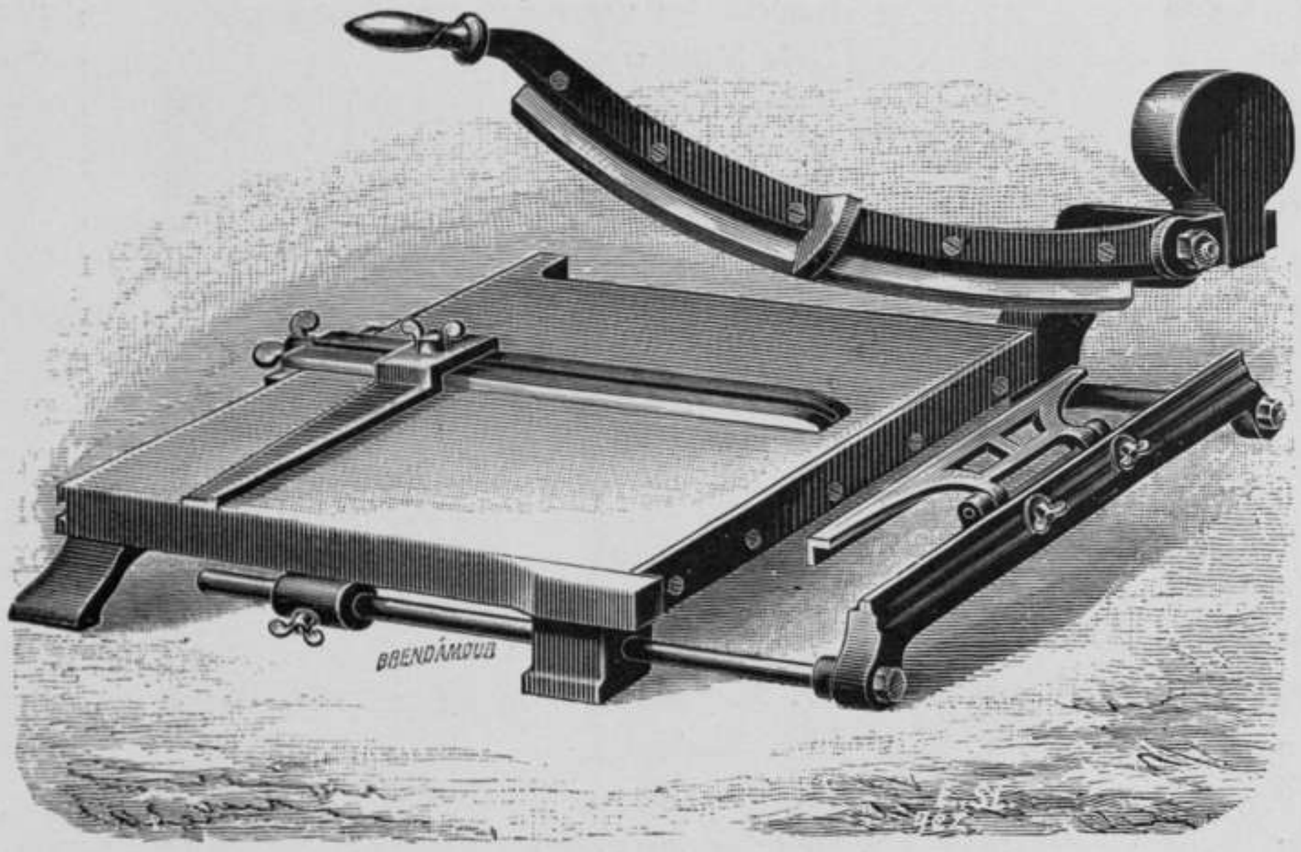
Kistenverpackung **6** Mark.

00076753

Cartonscheere

ganz aus Eisen, kräftig und solide gebaut, mit accuratem Tischwinkel (t) und Vorder-Anschlag.

Zum Schneiden von allerfeinstem bis zu ganz starkem Carton.



Telegraphische Bezeichnung	No.	Schnittlänge	Tischbreite	Ohne Pressbalken	Selbstpressung (a) D. R.-Patent No. 31 998 vom 16. 1. 1885 ab	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto
		cm	cm	Mark	Mark	kg	kg
Democrata	DW	40	47	115.—	55.—	100	70
Dachluke	DY	53	47	135.—	55.—	105	75
Drachma	DZ	66	48	155.—	55.—	125	90

Schmalstreifenschneider (k) .. .. 11 Mark
Metermaass (t) .. .. 5 „
Eisernes Untergestell mit Holztisch .. .. 40 „
Hölzernes Untergestell .. .. 15 „

Bei Fortfall des verstellbaren Tischwinkels, der parallel zum Messer steht, ermässigt sich der Preis um 5 Mark.

Kistenverpackung 6 Mark.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Meine

Kartenscheeren mit Kreismessern

lieferte ich in den letzten Monaten an folgende Firmen:

Aachen	H. Lahaye & Co.	1 DLc
Abo	Pas- und Kuvertfabrik A. B.	1 DLc
Antwerpen	Société des Cartonnages et Biscontages	1 DHc
Bahia	Dois Mundos	1 DHc
Barcelona	Ramon Gorchs	1 DEc
Barmen-R.	H. W. Kemna	1 DEc
Berlin	Bölcke & Hieliger	1 DHc
„	W. Büxenstein	1 DLc
„	W. Hagelberg	1 DEc
„	Meisenbach, Riffarth & Co.	1 DLc
„	J. Miesler	1 DLc
„	Ferd. Stange	1 DHc
Budapest	Jul. Vasadi & Co.	1 DEc
Chemnitz	Herm. Ulbricht	2 DEc
Coblenz	M. Mayer	1 DEc
Dessau	F. A. Seiler	2 DEc
Dresden	Gg. A. Jasmatzi	1 DLc
„	Hch. Markert	1 DHc
„	Sächs. Cartonnag.-Masch.-Act.-Ges.	1 DHc u. 1 DLc
„	Paul Süss, Act.-Ges.	1 DLc
Erfurt	Paul Dorsch	1 DHc
Görlitz	Wilh. Meyer	1 DLc
Hamburg	Gg. Bohnstädt	1 DEc
Helsingfors	Bokbinderifabrik „Fenix“	1 DHc
Jülich	Thompson & Norris Nachf.	1 DEc
Köln a. Rhein	Gebr. Stollwerk	1 DLc
„	Poensgen & Heyer	1 DHc
Leitelshain	Etzold & Kiessling	1 DLc
Leipzig	E. Pinkau	1 DLc
Lobberich	Niederrhein. Kunstdruckerei H. Jaeger	1 DLc
Lugano	Galli & Co.	1 DEc
Mailand	D. G. Vianini & Co.	1 DHc
München	Franz Neumayr	1 DHc
„	C. Stücker's Kunstanstalt	1 DHc
Niederhof	M. Erlebach	1 DHc
Nürnberg	Joh. Schmidt	1 DEc
Reick-Dresden	Emil Wünsche, Act.-Ges. für photogr. Industrie	1 DHc
Tolosa	C. Goni	1 DEc
Wien	Brüder Rosenbaum	1 DEc
Zwickau i. S.	Förster & Borries	1 DHc

Leipzig, den 15. Juni 1899.

Karl Krause.

00076753

Calander.

Rollen-Calander für Papierfabriken etc.

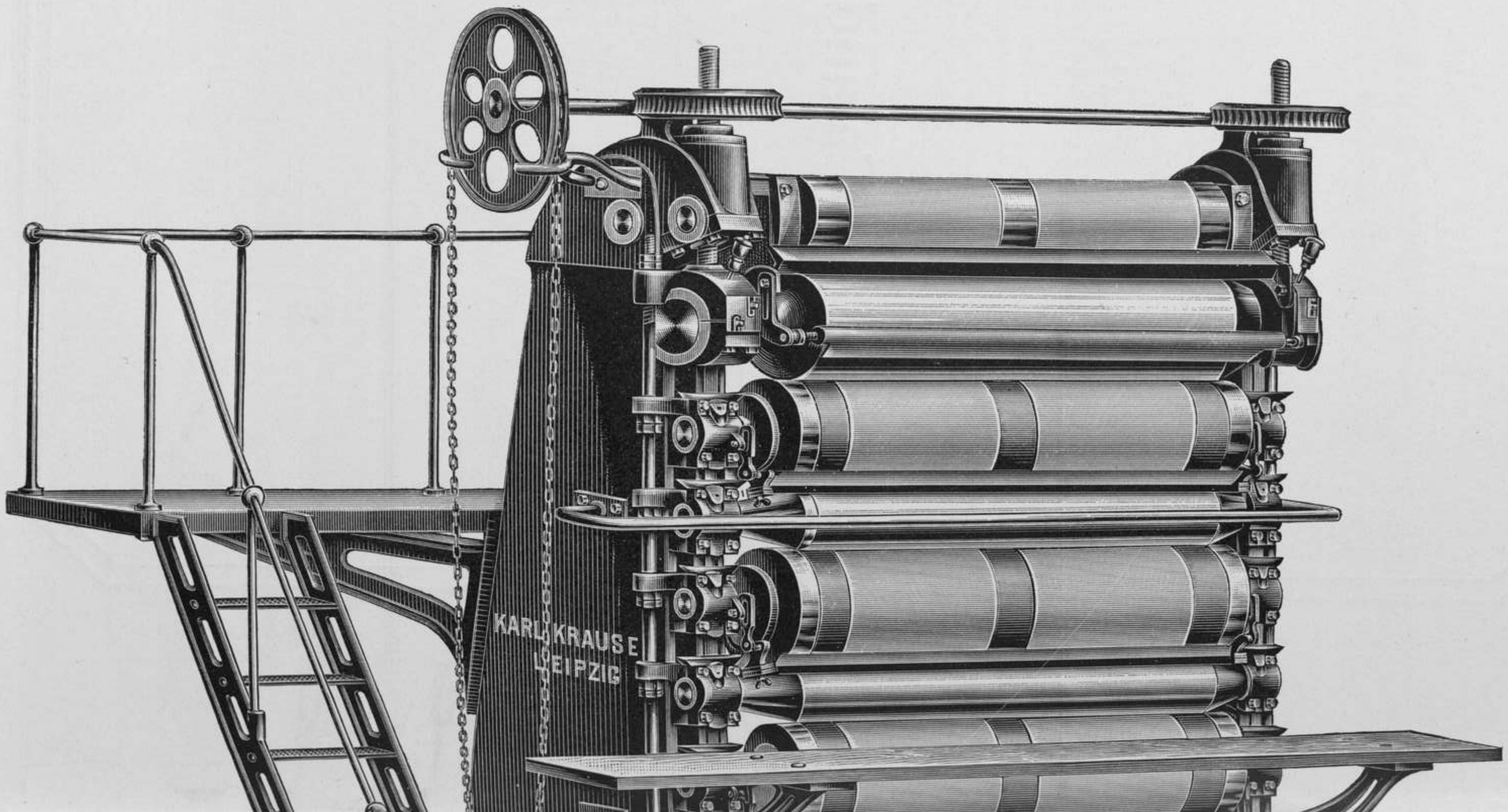
Telegraphische Bezeichnung: **„Eremigo“**

liefere ich stets äusserst kräftig und solide gebaut, Seitenwände aus extra stabilem Hohlguss oder Rippenguss, mit vorn offenem Gestell zum bequemen Einlegen resp. Wechseln der Walzen ohne bei Herausnahme von Walzen andere Theile abnehmen zu müssen. Zweierlei Geschwindigkeit. Mit einem Abroll- und einem Aufroll-Apparat, am Calander montirt. Mit completem Leit- und Spannapparat zum faltenlosen Einführen des Papieres. Mit Bedienungsbühne nebst Geländer und Treppe. Eingerichtet zum momentanen Aufheben des Druckes auch während des Ganges. Spindel und Verschlussdeckel der Papierwalzen von Stahl. Roll-Calander werden ohne Führungsbügel und ohne Abstreicher geliefert. Stahlblechschaber befinden sich an der untersten und an der obersten unter Druck befindlichen Walze.

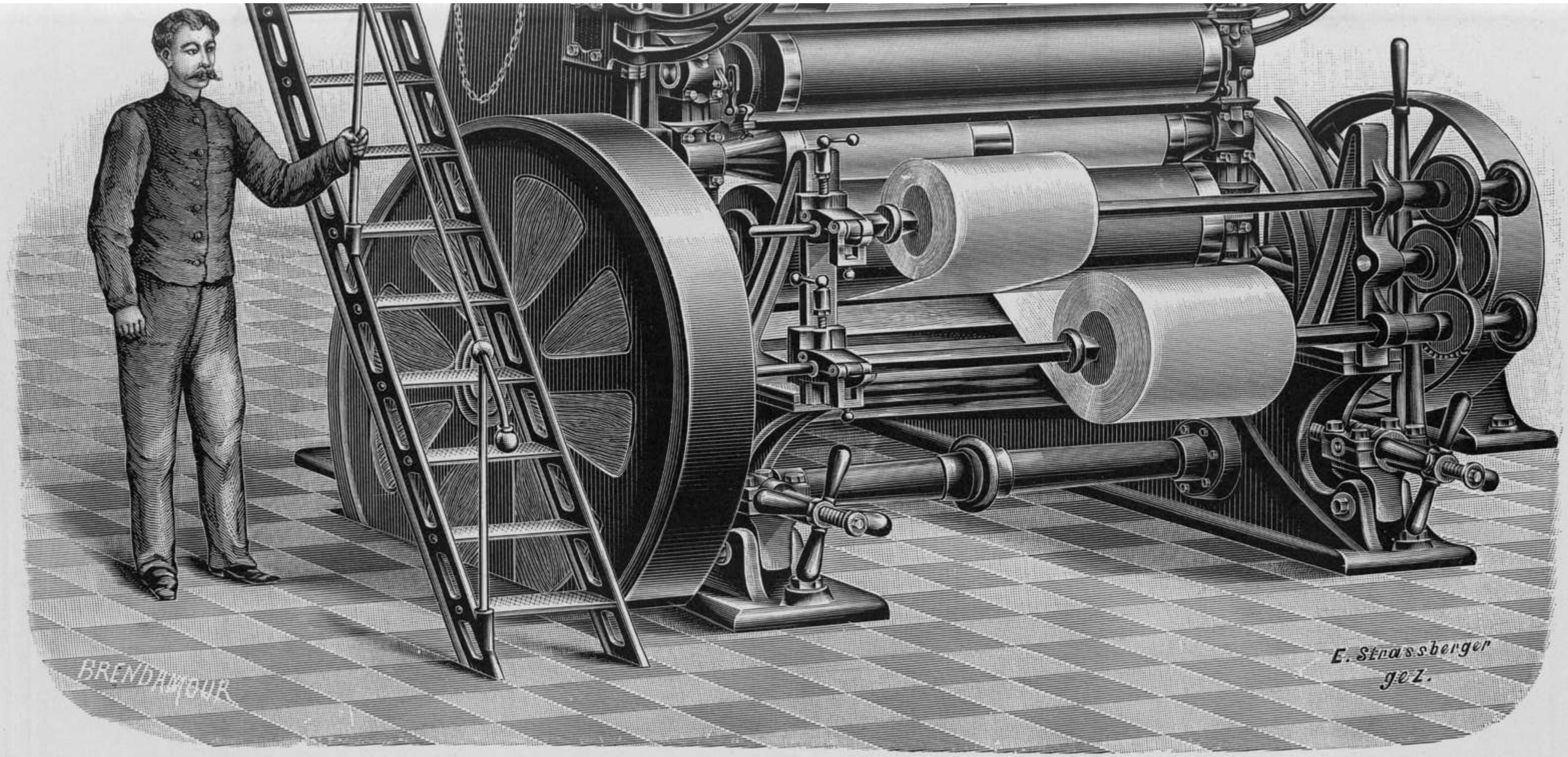
Die nachstehend genannten Preise verstehen sich für einen Calander in der am meisten verlangten normalen Ausführung.

Jede Aenderung in dieser normalen Ausführung bedingt naturgemäss, je nachdem durch specielle Wünsche Vereinfachungen oder Vervollkommnungen im Bau des betreffenden Calanders eintreten, oder je nachdem es sich um Walzen von grösserem oder geringerem Durchmesser, um hohen oder geringen Zapfendruck etc. handelt, eine entsprechende Ermässigung oder Erhöhung der unten angegebenen Normalpreise.

Mit eingehender Auskunft über Durchmesser der Walzen, Zahlungsbedingungen etc. stehe ich auf Anfrage gern zu Diensten.



00078753



Walzen-länge	6 walzig	7 walzig	8 walzig	8 walzig mit Vorsatinir-walze	10 walzig	10 walzig mit Vorsatinir-walze	12 walzig
cm	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark
100							
110							
120							
130							
140							
150							
160							
170							
180							
190							
200							
210							
220							
230							
240							
250							

Rollen-Calander

werden von mir in verschiedenen Constructionen in jeder gewünschten Walzenzahl und Breite gebaut.

Die äusserst niedrig gehaltenen Preise werden auf gefällige Anfrage gern mitgetheilt.

Bis jetzt wurden **260 Stück Calander** von mir geliefert.

Zeugnisse zu Diensten! **Referenzen siehe Seite 236.**

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Auf Verlangen liefere ich auch zu meinen Rollen-Calandern:

1. **Doppelte Rollvorrichtung,** um zu gleicher Zeit 2 Rollen Papier (von weniger als halber Calanderbreite) satiniren zu können,
2. **Selbstthätige Papierdurchführung** (bestehend in Abstreichern und Führungsbügeln), um ein selbstthätiges Durchführen des Papieres zu bewirken, wie sonst bei Bogen-Calandern,
3. **Einrichtung zu Bogensatinage,** um ausser Rollen auch Bogen satiniren zu können, bestehend aus An- und Ablegetisch und der unter No. 2 aufgeführten „selbstthätigen Papierdurchführung“,
4. **Windevorrichtung** zum bequemen Einlegen und Herausnehmen der Walzen,
5. **Automatische Bogenhochführung,**
6. **Antrieb von drittletzter Walze aus,** direkt mit nur **einem** Riemen für zwei Geschwindigkeiten,

ganz nach den localen Verhältnissen, den speciellen Zwecken resp. den besonderen Wünschen der Herren Besteller.

Als **Referenz** gebe ich nachstehend einige der Empfänger meiner

Rollen-Calander

auf und stehe mit Angabe weiterer und Original-Zeugnissen auf Wunsch gern zu Diensten.

Rollen-Calander lieferte ich u. A. an folgende Firmen:		Anzahl	Zur Satinage von	Walzenanzahl	Arbeitsbreite
					cm
Buenos-Aires	Compañia anónima fábrica de papel Zaraté	2	Roll. u. Bog.	5	125
„	S. Ostwald & Co.	2	Roll. u. Bog.	3	115
Zarate	„La Argentina“, Papierfabrik	1	Roll. u. Bog.	6	105
„	do.	2	Rollen	5	125
Charkow	Gebr. Monakowy	1	Rollen	8	160
Kopenhagen	Carl Aller	1	Roll. u. Bog.	6	105
Barmen	Emil Asmann	2	Roll. u. Bog.	7	125
Bautzen	Vereinigte Bautzener Papierfabriken	1	Rollen	9	120
„	do.	1	Rollen	9	160
Berlin	Friedheim & Sohn	1	Roll. u. Bog.	8	130
Berg.-Gladbach	J. W. Zanders	2	Rollen	8	130
„	do.	3	Roll. u. Bog.	8	150
„	do.	1	Rollen	10	130
„	do.	2	Rollen	8	160
Dalbke	Dalbker Papierfabrik, Max Dresel	1	Rollen	8	130
Dresden	Krause & Baumann	1	Roll. u. Bog.	5	120
Düren (Kreuzau)	Gebr. Hoesch	1	Roll. u. Bog.	10	110
„	Peltzer & Münch	1	Roll. u. Bog.	8	120

Rollen-Calander

lieferte ich u. A. an folgende Firmen:

		Anzahl	Zur Satinage von	Walzenanzahl	Arbeitsbreite cm
Falkenhorst bei Wolkenstein	Speisebecher & Co.	1	Roll. u. Bog.	5	115
Fockendorf	Fockendorfer Papierfabrik	1	Roll. u. Bog.	8	160
Golzern	Schroeder'sche Papierfabrik	1	Roll. u. Bog.	6	125
„	do.	1	Roll. u. Bog.	8	150
Hamburg	Mylius & Hartwig	1	Friction	4	85
Isola Liri Superiore	Società delle Cartiere Meridionali	1	Rollen	10	160
Leipzig	F. Harazim	1	Roll. u. Bog.	3	105
„	do.	1	Roll. u. Bog.	7	150
„	Gustav Najork	1	Roll. u. Bog.	5	105
„	Wezel & Naumann	1	Roll. u. Bog.	7	140
Neuhammer	Dr. Forke & Co.	1	Roll. u. Bog.	6	105
Penig	Pat.-Papierfabrik	1	Roll. u. Bog.	8	160
Regensburg	Act.-Papierfabrik Regensburg	1	Roll. u. Bog.	6	125
Trebsen	Wiede & Söhne	1	Roll. u. Bog.	8	120
Wendhausen	Gebr. Viehweg	1	Rollen	9	145
Wien-Podgorad	Leykam-Josefsthal, Act.-Ges. für Papier- und Druck-Industrie	1	Roll. u. Bog.	10	170
„	do.	1	Rollen	11	170
Mochenwangen	Gebr. Müller	1	Roll. u. Bog.	8	160
Wolkenburg	Rich. Berger	1	Rollen	8	160
Wurzen	Heinrich Berger	1	Rollen	7	115
Serquigny	Paul Rolier	2	Roll. u. Bog.	7	140
Agram	Agramer Papierfabriks-A.-G.	1	Rollen	10	160
Moskau	Gesellschaft der Troitzko-Kondrowo-Papierfabriken (W. Howard)	1	Roll. u. Bog.	7	105
„	do.	1	Rollen	10	170
„	Russisch. Druck- und Verlagsgesellschaft	1	Roll. u. Bog.	3	105
Okulowka	Ges. der Okulowschen Papierfabriken W. J. Passburg	1	Rollen	6	88
St. Petersburg	Kaiserl. Expedition zur Anfertigung der Staatspapiere	1	Roll. u. Bog.	6	105
„	Wefers & Co.	1	Roll. u. Bog.	5	105
„	do.	1	Roll. u. Bog.	7	140
Warschau	Josef Unger	1	Roll. u. Bog.	6	105
Gemla	Gransholms Pappersbruk	1	Roll. u. Bog.	6	115
Utzenstorf	Papierfabrik Utzenstorf	1	Rollen	9	145
Gerona	Massaguer & Salicti	1	Roll. u. Bog.	6	100
Mexico	Compañia de las Fábricas de Papel de San Rafael y Anexas	1	Roll. u. Bog.	7	110
Tolosa	„La Guipuzcoana“	1	Friction, Roll. u. Bog.	4	120
„	do.	1	Rollen	10	190
Valencia	Louis Layana	1	Frict. f. Roll.	4	85
Vitoria	H. Fournier	1	Friction, Roll. u. Bog.	4	85

00076753

Zeugnisse.

Betreffs Ihrer Anfrage wegen des uns s. Zt. gelieferten **10walzigen Rollen-Calanders** theilen wir Ihnen höflichst mit, dass derselbe zu unserer vollsten Zufriedenheit functionirt.

Agram, den 21. Oktober 1896.

Hochachtungsvoll

(gez.) **Agramer Papier-Actien-Gesellschaft.**

In gefl. Beantwortung Ihres Werthen vom 16. crt. theile Ihnen höfl. mit, dass ich mit den beiden **7walzigen Rollen-Calandern** gut zufrieden bin.

Barmen, den 20. Oktober 1896.

(gez.) **Emil Asmann.**

Antwortlich Ihres Geehrten vom 16. ds. Mts. haben wir über die bei uns im Betrieb befindlichen von Ihnen gelieferten **beiden Rollen-Calander von 120 und 160 cm Arbeitsbreite** z. Zt. keine Erinnerungen zu ziehen.

Bautzen, den 20. Oktober 1896.

Hochachtungsvoll

(gez.) **Vereinigte Bautzner Papierfabriken.**

Mit dem mir im Jahre 1885 gelieferten **6walzigen Calander** No. 17994 bin ich recht zufrieden, er functionirt gut und ist, abgesehen von mehreren Misshandlungen durch unvorsichtiges Personal, welche das Abdrehen einer Walze nöthig machen werden, noch gut im Stande.

Dortmund, den 23. Januar 1895.

Hochachtend

(gez.) **Fr. Wilh. Ruhfus.**

Muy Sr. mio: en contestacion à su estimada 28. pasado, pasamos à informarle que hace muchisimo tiempo que tenemos su calandra desmontada à consecuencia de haber poseido otra de mucha mas potencia, no obstante en honor de la verdad tenemos el deber de manifestar à V. que durante el tiempo que nos servimos de ella, quedamos altamente contentos, ya por su buena construccion como por lo bien que satinaba el papel.

Con este motivo quedamos de V. affmos y S. S. Q. B. S. M.

Gerona, 2. Julio 1892.

(sign.) **La Gerundense.**

Masagner Hermanos y Salicti.

Ihrer geehrten Zuschrift vom 29. vor. Mts. zufolge bestätigen wir hiermit gern, dass wir mit dem uns im Jahre 1887 gelieferten **Calander EX mit 6 Walzen von 125 cm Pression,** den wir ausschliesslich zur Bogensatinage stärkerer Papiere benutzen, vollständig zufrieden sind.

Golzern i. Sachs., den 2. Juli 1892.

Mit Hochachtung

(gez.) **Schroeder'sche Papierfabrik Gebr. Schroeder.**

Maskinfirma Karl Krause, Leipzig, af hvilkens maskiner, dels skärmaskiner, dels en 6valsig calander, vi sedan mnagå år här haft i arbete, är det oss et nöje rekommendera med hänsyn både till maskineras godhet som arbedsförmåga i förening med ett mycket snyggt och välgjordt arbete.

Gransholm, den 22. Augusti 1892.

För Gransholms Pappersbruk.

P. Axel Hellström.

Im Besitze Ihres Geehrten vom 30. pto. theilen wir Ihnen mit, dass wir mit dem von Ihrer Fabrik stammenden **Frictions-Calander** ganz zufrieden sind.

Helsingfors, den 7. November 1896.

Hochachtungsvoll

(gez.) **Osakeyhtiö Weilin & Göös Aktiebolag.**

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Den mig af Hr. Karl Krause i Leipzig leverede **6 valsede Calander** er det mig hermed en Sornöjelse paa det bedste at anbefole. Maskinen arbejder fortruiligt i enhoer Henseende.

Kjobenhaven, 18./11. 1886. **Carl Aller.**

Antwortlich Ihres Geehrten vom 29. Juni a. c. bestätige ich Ihnen gern, dass ich mit **den mir seit Jahren gelieferten Calandern** sehr zufrieden bin. Dieselben sind unausgesetzt in Betrieb und haben allen an sie gestellten Anforderungen entsprochen.

Gern bestätigen wir, dass wir mit Ihren **Calandern** sehr zufrieden sind.

Leipzig-Plagwitz, den 7. Juli 1892 und 20. October 1896.

(gez.) **Chromo-Papier- und Carton-Fabrik vorm. Gust. Najork.**

Antwortlich Ihres Werthen vom 29. c. bestätige ich Ihnen gern, dass ich mit dem mir s. Zt. gelieferten **3 Walzen-Calander** zufrieden bin, dessen solide Ausführung ich besonders anerkenne.

Hochachtungsvoll

Leipzig, am 30. Juni 1892. (gez.) **F. Harazim.**

Wunschgemäss bestätige ich hiermit gern, dass der mir im vorigen Jahre gelieferte **7 walzige Calander** zu meiner vollständigen Zufriedenheit ausgefallen ist.

Leipzig, den 19. October 1896. Hochachtungsvoll

(gez.) **F. Harazim.**

Wir kamen in den Besitz Ihres Geehrten vom 20. ds. und theilen Ihnen Ihrem Wunsche gemäss gern mit, dass wir mit Ihrem **6 walzigen Calander** sehr zufrieden sind; derselbe liefert eine ausgezeichnete Satinage und arbeitet tadellos.

Wir empfehlen uns Ihnen Hochachtungsvoll

Neuhammer a. Queis b. Sagan, den 2. Juli 1896. (gez.) **Dr. Forke & Co.**

Bestätige Ihnen gern, dass ich mit dem von Ihnen gelieferten **Calander** sehr zufrieden bin.

Paderborn, den 21. Januar 1895. (gez.) **Ferdinand Schöningh.**

Mit dem uns im vorigen Jahre gelieferten **Calander** sind wir sehr zufrieden und können Ihnen über denselben bezüglich seines ruhigen Ganges und doch sehr kräftigen Druckes, sowie seiner soliden und dauerhaften Bauart nur unsere vollste Anerkennung aussprechen.

Wir können deshalb Ihre Fabrikate jedermann bestens empfehlen.

St. Petersburg, den 3./15. August 1892. Hochachtungsvoll

(gez.) **Wefers & Co.**

Beehrt mit Ihrem gefl. Verlangen auch nach einem unserseitigen Zeugnisse für Ihr neues Calander-Circular, überschreiben Ihnen gern in der nachfolgenden Mittheilung, dass die im Mai 1886 und Februar 1890 nach Alling bezogenen **6 walzigen Roll- und Bogen-Calander von 125 cm Glättbreite** mit ganz vorzüglichen Erfolgen in ununterbrochener Thätigkeit sind. Es vollzieht sich die Satinirung unserer Papiersortimente faltenlos, ohne Luftblasen oder Wellen auf der Papierfläche zu verursachen und erscheint das satinirte Papier auf beiden Seiten gleichmässig vollständig glatt gelegt herauskommend.

Die Ausführung der Mechanik in allen Theilen dieser Maschinen bewährt sich als hochfein, weshalb dieselben wesentlich wenig Kraft zum Betriebe erfordern, und gehen diese Calander bei jeden Gewichtsbelastungen regelrecht gut. — Ebenso ist die Leistungsfähigkeit derselben eine hervorragend befriedigende und sind alle Schutzvorrichtungen für die Arbeiter bestens angebracht bei Ihren Maschinen.

Wir begrüssen Sie Hochachtend

Regensburg, den 2. Juli 1892. (gez.) **Aktien-Papier-Fabrik Regensburg.**

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Répondant à votre honorée du 18. Courant, j'ai le plaisir de vous informer que les diverses machines que vous m'avez livrées, soit:

Deux Calandres de sept rouleaux
Une Calandre à Friction
Une Calandre à trois rouleaux
Une Gaufreuse
Une Coupeuse Verny-Krause
Une Presse hydraulique
Un Massicot

fonctionnent à mon entière satisfaction. Celles sont d'ailleurs d'une construction extrêmement soignée et nous n'avons en jusqu'à ce jour aucun organe à réparer.

Agréez, Monsieur, mes sincères salutations.

Serquigny, le 21. Janvier 1895. **Paul Rolier.**

In Beantwortung Ihrer Anfrage vom 16. October d. J. n. St. theilen wir Ihnen mit, dass wir mit dem uns von Ihnen gelieferten **6walzigen Rollen- und Bogen-Calander** vollkommen zufrieden sind.

St. Petersburg, den 10. October 1896. Hochachtungsvoll

(gez.) **Expedition pour la Confection des Papiers d'Etat.**
Der Dirigirende der Expedition:
(Unterschrift.)

Muy Señor mio.

Tengo el gusto acusar recibo à la apble: de Vd conf^{ha} 28 de Junio pp^{do} pidiendome si estoy satisfecho con las **calandras** que he comprado de Vd.

Con mucho agrado puedo constatar que tanto las calandras como las varias cortadoras de papel y carton, à rapor y à mano trabájan en la manera mas satisfactoria y estoy muy contento de ellas.

Con este motivo tengo el gusto de saludarle y suscribirme.

Zaraté cerca Buenos-Aires 27 de Julio de 1892. De Vd. muy at^{to} y S. S.
por **„La Argentina" Fabrica de Papel**
El Director.
(Signatura.)

Muy Señor mio. Tengo la satisfaction de comunicarle que su **calandra** à friccion está muy bien construida y que el resultado que obtenemos para la friccion de nuestros papeles es bastante satisfactoria.

Sin otro particular me repito de Vd muy af^{mo} S. S. q. b. s. m.
Tolosa 30. de Junio de 1892. **Por La „Fabrica La Guipuzcoana".**
El Administrator.
Leandro de Lasquibar.

Der uns gelieferte **achtwalzige Bogen- und Rollen-Calander von 130 cm Ballenlänge** der Walzen ist etwa $^1/_2$ Jahr im Betrieb. Wir stellen Ihnen für denselben **unaufgefordert** das Zeugniss aus, eine tadellose und äusserst sorgfältige Arbeit geliefert zu haben. Alle Theile an diesem Apparat sind auf das Sauberste und Exacteste hergestellt. Der Gang des Calanders ist geräuschlos und die von ihm gelieferte Glätte eine sehr zufriedenstellende.

Trebsen, Mulde, den 2. April 1896. Hochachtungsvoll

(gez.) **Wiede & Söhne.**

Muy Señor mio.

La **Calandra** marcha muy bien y no le he dicho á Vd antes, porque queria remitirle muestras del trabajo que produce, pero correspondiendo á su deseo me apresuro á manifestarle que estoy sumamente satisfecho de la misma.

Valencia, 27./1. 1895. **Luis Layana.**

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Muy Señor mio: Pare que pueda servirle de satisfaccion al buen nombre de esa su respetable casa, tengo el gusto de manifestarle que estoy altamente satisfecho del buen resultado de las maquinas que me ha servido, tanto respecto la **calandra** à satinar, como de las prensas y guillotina que V. me tiene remitidas, declaracion que hago espontanea y con gusto para que pueda hacer el uso que le convenga.

Quedo de Vd afmo S. S. q. b. s. m.

Vitoria 2. de Julio de 1892. **H. Fournier.**

Wir theilen Ihnen gern mit, dass wir mit dem uns gelieferten **Calander** durchaus zufrieden sind.

Wendhausen, den 21. Januar 1895.

Hochachtungsvoll und ergeben

(gez.) **Gebrüder Vieweg.**

Im Besitz Ihres Geehrten vom 18. ds. Ms. theile ich Ihnen hierdurch mit, dass ich mit dem von Ihnen gelieferten **Calander** sehr zufrieden bin.

Wurzen, den 21. Januar 1895. Hochachtungsvoll

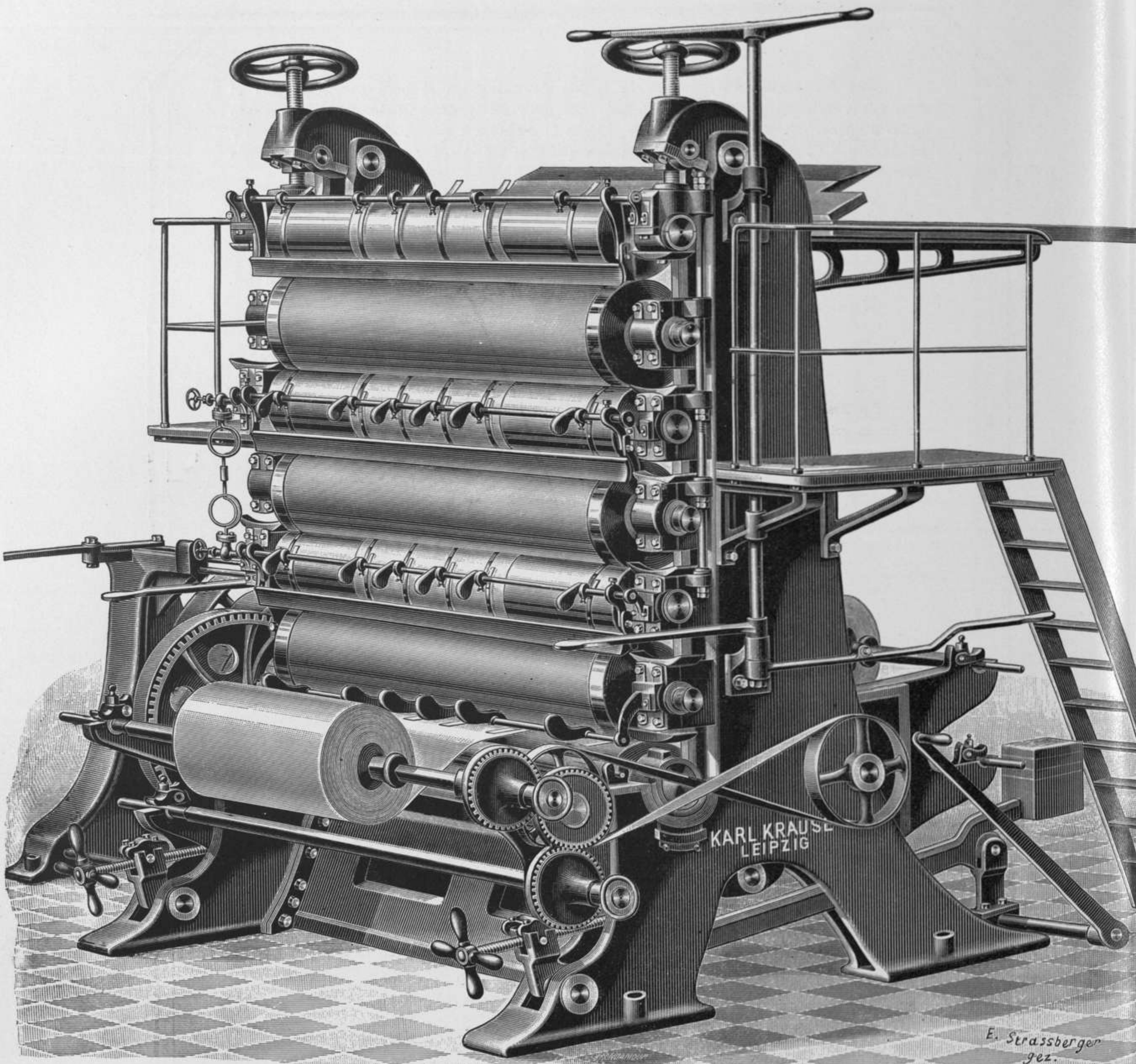
(gez.) **Heinrich Berger.**

Telegramm-Adresse: ***„Krausekarl Leipzig“.***

00076753

Siebenwalziger Calander

mit 4 hochfein polirten Hartgusswalzen und 3 Papierwalzen.



Dieser Calander dient zur Erzeugung von einseitiger hochfeiner Satinage und wird namentlich in Glacé- und Buntpapierfabriken, Chromolithographischen Anstalten etc. benutzt.

Wenn diese Calander zu „Rollensatinage“ (unter Fortfall der Bogensatinage) eingerichtet werden sollen, erhöht sich der Preis um **220** Mark.

Einrichtung für Rollen- und Bogensatinage kostet **495** Mark.

Die Einrichtung von Hartgusswalzen zu Dampfheizung kostet **110** bis **175** Mark pro Walze.

Die Einrichtung zum „Anlegen der Bogen gleichzeitig von zwei Seiten“ kostet **165** Mark.

Automatische Bogenhochführung kostet **660** bis **770** Mark.

Reserve-Papierwalzen kosten zu:

EVd	EWd	EXd	EYd	EYad	EZd	EZad
495	**550**	**605**	**715**	**800**	**880**	**960** Mark.

Näheres auf Seite 262—264.

Siebenwalziger Calander

mit 4 hochfein polirten, in Coquille gegossenen Hartgusswalzen und 3 besten Papierwalzen.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Ballenlänge der Walzen	Für Bogensatinage	Gewicht ca.		Raumbedarf
				in Kiste	netto	
		cm	Mark	kg	kg	cm
Elementos	EV d	105	**7230.—**	8900	7000	265×330
Esausto	EW d	115	**7655.—**	8800	7200	275×330
Evadais	EX d	125	**8175.—**	8430	7650	285×330
Eupolis	EY d	140	**9350.—**	9860	8400	300×330
Erving	EY ad	150	**10065.—**	10450	8700	310×330
Eudemon	EZ d	160	**10750.—**	10800	9100	320×330
Ezelzhoef	EZ ad	170	**11440.—**	11500	9600	330×330
Enzecado	EZ cd	195	**13225.—**	12800	10900	335×330

Einfache Verpackung kostet 2%, seemässige Kistenverpackung 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

Meine „siebenwalzigen Calander“

habe ich u. A. an folgende Firmen geliefert:

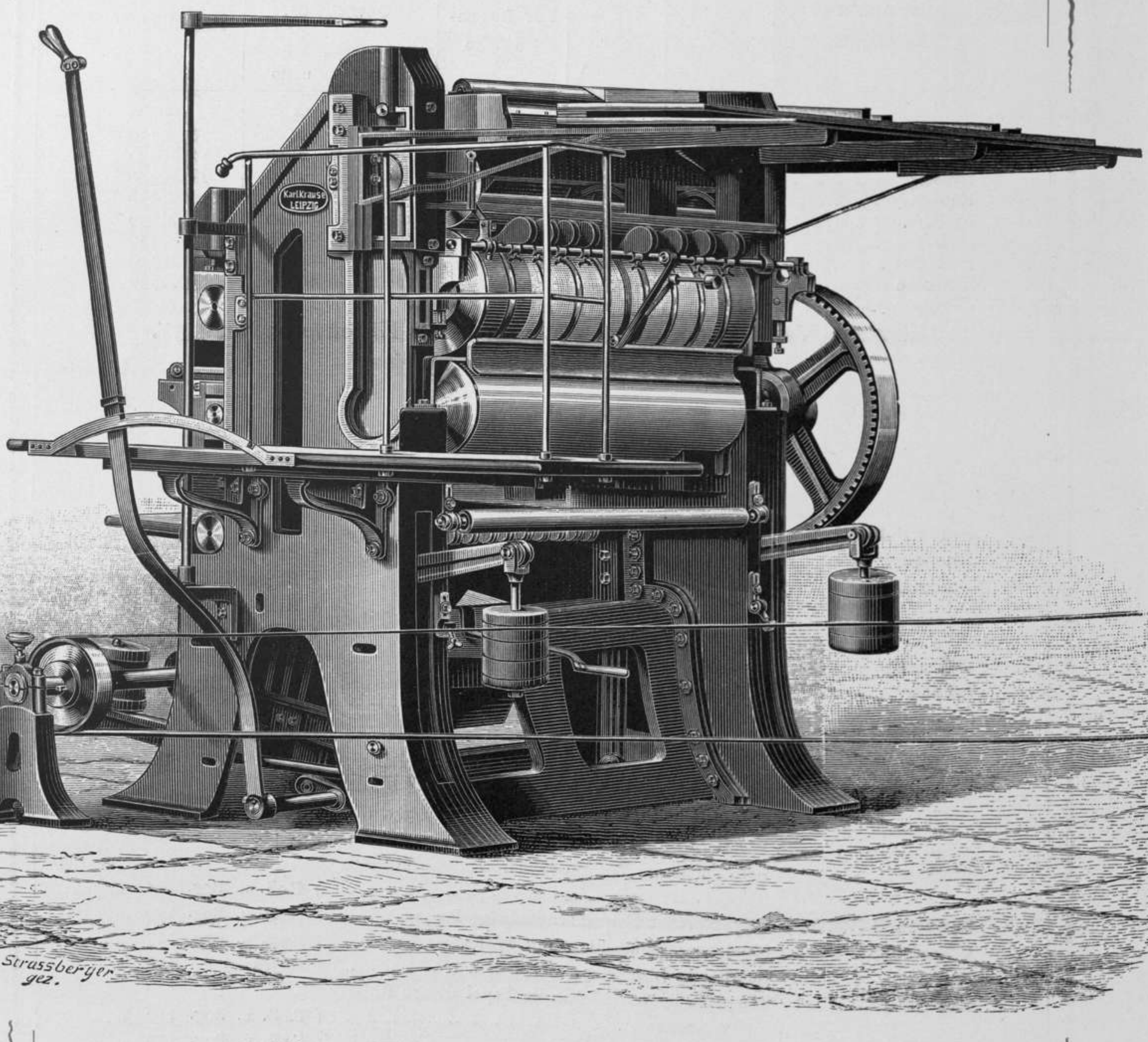
Aschersleben	H. C. Bestehorn	1 Bogen	140 cm
Altenburg	Actien-Gesellschaft „Chromo“	1 Bogen	140 „
Barmen	Emil Asmann	1 Bogen	125 „
„	do.	1 Roll. u. Bog.	125 „
„	Frdr. Funk Nachf.	1 Bogen	140 „
Goldbach	Bunt- und Luxuspapierfabrik Goldbach	1 Bogen	140 „
Leipzig	A. Bergmann & Co.	1 Roll. u. Bog.	140 „
„	F. Harazim	1 Bogen	150 „
„	do.	1 Bogen	160 „
„	do.	1 Bogen	195 „
„	Chromo-Papier- und Cartonfabrik vormals Gustav Najork	1 Bogen	160 „
„	Wezel & Naumann	2 Bogen	160 „
Moskau	Gesellschaft der Troitzko-Kondrowo-Papierfabriken (W. Howard)	1 Roll. u. Bog.	105 „
Nyqvarn (Schweden)	Pappersbruket Nyqvarn Actiebolag Papyrus	1 Roll. u. Bog.	150 „
Ottersleben	Magdeburg. Buntpapierfabrik Woldemar Krause	1 Roll. u. Bog.	125 „
Paris	Imprimerie Lemercier	1 Bogen	140 „
San Rafael	Compañia de las Fábricas de Papel de San Rafael y Anexas	1 Roll. u. Bog.	110 „
Serquigny	Paul Rolier	1 Roll. u. Bog.	140 „
St. Petersburg	Wefers & Co.	1 Roll. u. Bog.	140 „
Turnhout	Brepols & Dierckx Zoon	1 Rollen	160 „
Wien	Jos. Eberle & Co.	2 Bogen	115 „
Wurzen	Heinrich Berger	1 Rollen	115 „

00076753

Sechswalziger Calander

(sogenannter **Doppel-Calander**)

mit 4 in Coquille gegossenen, hochfein polirten Hartgusswalzen und 2 besten Papierwalzen.



Dieser Calander dient zur Herstellung einer hochfeinen zweiseitigen Satinage und findet hauptsächlich Verwendung zur Satinirung starker, feiner Papiere und dünner Cartons.

00076753

Sechswalziger Calander

(sogenannter **Doppel-Calander**)

mit 4 in Coquille gegossenen, hochfein polirten Hartgusswalzen und 2 besten Papierwalzen.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Ballenlänge der Walzen	Preis für Bogensatinage	Gewicht ca.		Raumbedarf
				in Kiste	netto	
		cm	Mark	kg	kg	cm
Ebénist	EVb	105	**7260.—**	7700	6900	270×280
Egoistical	EWb	115	**7480.—**	8000	7200	280×280
Eidechse	EXb	125	**8525.—**	8500	7800	290×280
Elixires	EYb	140	**9460.—**	8700	8100	300×280
Extolling	EYab	150	**9900.—**	9550	8450	310×280

Der besondere Vortheil dieses Calanders liegt ausser in seiner ganz besonders kräftigen Bauart, die ihn zur Satinage der feinsten Kupferdruckpapiere, Naturcartons etc. vorzüglich geeignet macht, noch in seiner geringen Höhe, sowie darin, dass man bei demselben den Druck jedes Walzensystems besonders reguliren kann, sodass man es in der Hand hat, ganz nach Wunsch beide Seiten des Papiers genau gleichmässig zu satiniren oder die eine Seite stärker als die andere.

Reserve-Papierwalzen kosten zu:

EVb	EWb	EXb	EYb	EYab	
495	**550**	**605**	**715**	**800**	Mark.

Einfache Verpackung kostet 2%, seemässige Kistenverpackung 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

Empfänger-Verzeichniss umstehend.

00076753

Meinen sechswalzigen Calander dieser Construction

habe ich u. A.

an folgende Firmen geliefert:

Amsterdam	Roeloffzen & Hübner	1 Bogen	105 cm	EV b
Bautzen	Verein. Bautzener Papierfabriken	2 Bogen	125 „	EX b
Berlin	Berliner Satinir-Anstalt (Franz Grimm)	1 Bogen	105 „	EV b
„	do.	1 Bogen	115 „	EW b
„	H. S. Hermann	1 Bogen	125 „	EX b
Bielefeld	Velhagen & Klasing	2 Bogen	125 „	EX b
Braunschweig	Friedr. Vieweg & Sohn	1 Bogen	105 „	EV b
Buenos-Aires	Compañia Sud-Amerikana de Billetes de Banco	1 Bogen	105 „	EV b
Christiania	Centraltryckeriet	1 Bogen	105 „	EV b
„	Mallingske Bogtryckeriet	1 Bogen	105 „	EV b
„	Th. Steen	1 Bogen	105 „	EV b
Crossen a. Mulde	C. F. Leonhardt Söhne	1 Bogen	105 „	EV b
Dortmund	W. Crüwell	1 Bogen	105 „	EV b
„	do.	1 Bogen	115 „	EW b
„	Fr. Wilh. Ruhfuss	1 Bogen	105 „	EV b
Gemla	Gransholms Pappersbruk	1 Roll. u. Bog.	115 „	EW b
Gerona	Massaguer & Salicti	1 Roll. u. Bog.	105 „	EV b
Golzern	Schroeder'sche Papierfabrik	1 Roll. u. Bog.	125 „	EX b
Haag	B. G. Stempels	1 Bogen	105 „	EV b
Haarlem	J. Enschedé & Zonen	1 Bogen	115 „	EW b
Hamburg	Verlags-Anstalt und Druckerei-Actien-Ges. vorm. J. F. Richter	1 Bogen	115 „	EW b
Holzminden	Düsenberg & Schmidtmann	1 Bogen	115 „	EW b
Kopenhagen	Carl Aller	1 Roll. u. Bog.	105 „	EV b
„	J. Cohen	1 Bogen	105 „	EV b
„	Niels Graebe	1 Bogen	105 „	EV b
„	Nielsen & Lydeche	2 Bogen	105 „	EV b
Lahr	Ernst Kaufmann	1 Bogen	105 „	EV b
Leipzig	Bär & Herrmann	1 Bogen	105 „	EV b
„	Oscar Brandstetter	1 Bogen	105 „	EV b
„	Otto Dürr	1 Bogen	105 „	EV b
„	Fischer & Wittig	1 Bogen	105 „	EV b
„	do.	1 Bogen	115 „	EW b
„	do.	1 Bogen	125 „	EX b
„	Julius Klinkhardt	1 Bogen	115 „	EW b
„	do.	1 Bogen	125 „	EX b
„	Leipziger Satinir-Anstalt (Hedrich)	1 Bogen	105 „	EV b
„	Carl Marquart	2 Bogen	115 „	EW b
„	C. G. Naumann	1 Bogen	115 „	EW b
„	Otto Spamer	1 Bogen	115 „	EW b
„	J. J. Weber	2 Bogen	105 „	EV b
London	Black & White Publishing Co.	3 Bogen	125 „	EV b
Lund	Berlingska Bogtryckeri og Stilgjuteri Actiebolaget	1 Bogen	105 „	EV b
Melbourne	Philipp Stephan, Litho-Photogr. Process Co. Ld.	1 Bogen	105 „	EV b

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

München	R. Oldenbourg	1 Bogen	105	cm	EV b
„	Verlagsanstalt für Kunst und Wissenschaft	1 Bogen	105	„	EV b
„	Dr. Wild'sche Buchdruckerei (Gebr. Parcus)	1 Bogen	105	„	EV b
Napoleoninsel	Zuber, Rieder & Co.	1 Bogen	125	„	EX b
Neuhammer	Dr. Forke & Co.	1 Roll. u. Bog.	105	„	EV b
Norrköping	Litografiska Actiebolaget	1 Bogen	105	„	EV b
Paderborn	Ferdinand Schöningh	1 Bogen	105	„	EV b
Prag	A. L. Koppe	1 Bogen	105	„	EV b
Regensburg	Actien-Papierfabrik Regensburg	1 Bogen	125	„	EX b
„	do.	1 Roll. u. Bog.	125	„	EX b
„	Friedrich Pustet	1 Bogen	105	„	EV b
San Juan las Fonts	Torras Hermanos	1 Bogen	105	„	EV b
St. Petersburg	J. Dobrodejeff	1 Bogen	115	„	EW b
„	do.	1 Bogen	105	„	EV b
Stockholm	K. L. Beckmanns Boktryckeri	1 Bogen	105	„	EV b
„	Albert Bonnier	1 Bogen	105	„	EV b
„	Gernandts Boktryckeri Actiebolaget	2 Bogen	105	„	EV b
„	Iwar Haeggström	1 Bogen	105	„	EV b
„	Hemlandsvaennens Förlags-Expedition	1 Bogen	105	„	EV b
„	Isaac Marcus	1 Bogen	105	„	EV b
„	A. L. Normans Boktryckeri Actiebolag	3 Bogen	105	„	EV b
„	P. L. Norstedt & Söner	2 Bogen	105	„	EV b
„	O. L. Svanbaecks Boktryckeri Actiebolag	1 Bogen	105	„	EV b
Stuttgart	C. Hoffmann'sche Buchdruckerei	1 Bogen	100	„	EV b
Sydney	Philipp Stephan, Litho-Photogr. Process Co. Ld.	1 Bogen	105	„	EV b
Warschau	Josef Unger	1 Roll. u. Bog.	105	„	EV b
Zaraté	„La Argentina" Papierfabrik	1 Roll. u. Bog.	105	„	EV b

Leipzig, den 15. Juni 1899.

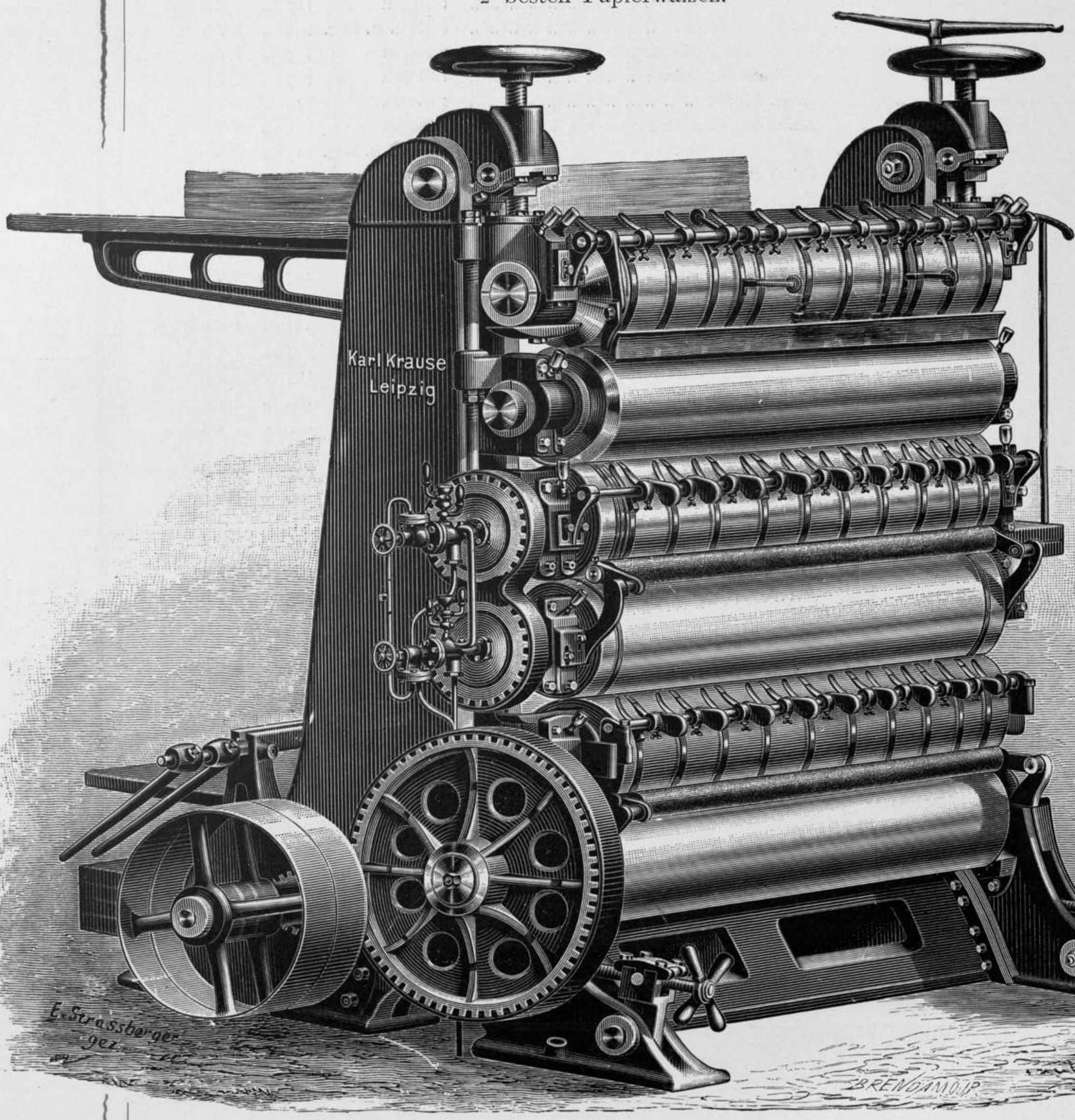
Karl Krause.

Telegramm-Adresse: ***„Krausekarl Leipzig".***

00076753

Sechswalziger Calander

mit 4 in Coquille gegossenen, hochfein polirten Hartgusswalzen und 2 besten Papierwalzen.



Dieser Calander dient zur Herstellung einer hochfeinen zweiseitigen Satinage und findet hauptsächlich in Papierfabriken, Buchdruckereien und Satiniranstalten Verwendung.

Sechswalziger Calander

mit 4 in Coquille gegossenen, hochfein polirten Hartgusswalzen und 2 besten Papierwalzen.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Ballenlänge der Walzen	Preis für Bogensatinage	Gewicht ca.		Raumbedarf
				in Kiste	netto	
		cm	Mark	kg	kg	cm
Eléphant	EVe	105	**7040.—**	8400	7200	270×255
Erdenplan	EWe	115	**7480.—**	7700	6900	280×255
Echoes	EXe	125	**8030.—**	8130	7440	290×255
Eberhard	EYe	140	**8515.—**	8150	7200	305×255
Expuet	EYae	150	**8770.—**	8600	7700	315×255
Explosif	EZe	160	**9295.—**	9200	8300	325×255

Im Preise inbegriffen sind je nach Grösse 5, 6, 7, 7, 8, 8 Stück Führungsbügel. Weitere Führungsbügel kosten das Stück **11** Mark.

Einrichtung für Rollensatinage (unter Fortfall der Einrichtung für Bogensatinage) erhöht den Preis um **220** Mark.

Einrichtung für Rollen- und Bogensatinage erhöht den Preis um **495** Mark.

Die Einrichtung von Hartgusswalzen zu Dampfheizung kostet **110** bis **175** Mark pro Walze.

Die Einrichtung „zum gleichzeitigen Anlegen der Bogen von zwei Seiten“ kostet **165** Mark.

Automatische Bogenhochführung kostet **660** bis **770** Mark. (Näheres auf Seite 262—264.)

Reserve-Papierwalzen kosten zu:

EVe	EWe	EXe	EYe	EYae	EZe	
495	**550**	**605**	**715**	**800**	**880**	Mark.

Einfache Verpackung kostet 2%, seemässige Kistenverpackung 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

Sechswalzige Calander dieser Construction

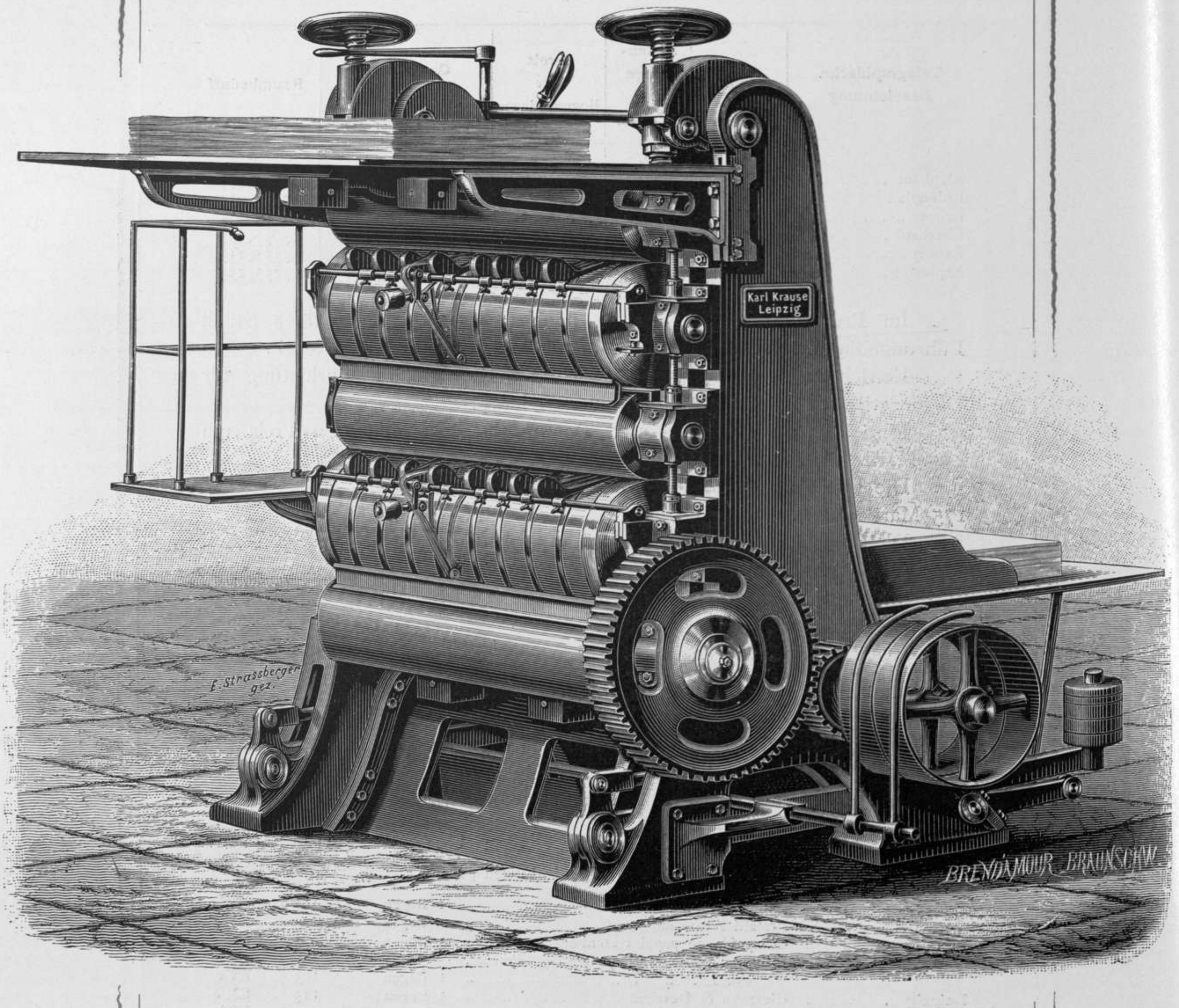
habe ich u. A. an folgende Firmen geliefert:

Budapest	Athenäum	1 Bogen	115 cm	EWe
Genua	Fratelli Armanino	1 Bogen	125 „	EXe
Mendes	Compañia de papel Gutenberg	1 Bogen	105 „	EVe
Sydney	Philipp Stephan, Lithogr.-Photogr. Process. Co. Ld.	1 Bogen	105 „	EVe
Leipzig	Giesecke & Devrient	1 Bogen	115 „	EXe
„	do.	1 Bogen	125 „	EWe
Nürnberg	E. Nisters Kunstanstalt	2 Bogen	140 „	EYe
Penig	Patent-Papierfabrik	2 Bogen	125 „	EXe
St. Petersburg	Kaiserl. Expedition zur Anfertigung der Staatspapiere	1 Roll. u. Bog.	105 „	EVe

00076753

Fünfwalziger Calander

zur Erzielung von einseitiger Satinage.



Dieser Calander hat 3 in Coquille gegossene
hochfein polirte Hartgusswalzen und 2 beste Papierwalzen.

Fünfwalziger Calander

mit 3 hochfein polirten Hartgusswalzen und 2 besten Papierwalzen.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Ballenlänge der Walzen	Preis für Bogensatinage	Gewicht ca.		Raumbedarf
				in Kiste	netto	
		cm	Mark	kg	kg	cm
Elisabeth	EVc	105	**6215.—**	7110	5590	280×310
Elfenbein	EWc	115	**6600.—**	6160	5710	290×310
Elysio	EXc	125	**6985.—**	6955	6100	300×310
Emision	EYc	140	**7645.—**	7000	8000	315×310
Expulsor	EYac	150	**8140.—**	7525	6865	315×310

Einrichtung für Rollensatinage (unter Fortfall der Einrichtung für Bogensatinage) erhöht den Preis um **220** Mark.

Einrichtung für Rollen- und Bogensatinage erhöht den Preis um **495** Mark.

Die Einrichtung von Hartgusswalzen zu Dampfheizung erhöht den Preis um **110** bis **140** Mark pro Walze.

Die Einrichtung „zum gleichzeitigen Anlegen der Bogen von zwei Seiten“ kostet **165** Mark.

Automatische Bogenhochführung kostet **605** bis **715** Mark.

Reserve-Papierwalzen kosten zu:

EVc	EWc	EXc	EYc	EYac
495	**550**	**605**	**715**	**800** Mark.

Einfache Verpackung kostet 2%, seemässige Kistenverpackung 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

Fünfwalzige Calander habe ich u. A. an folgende Firmen geliefert:

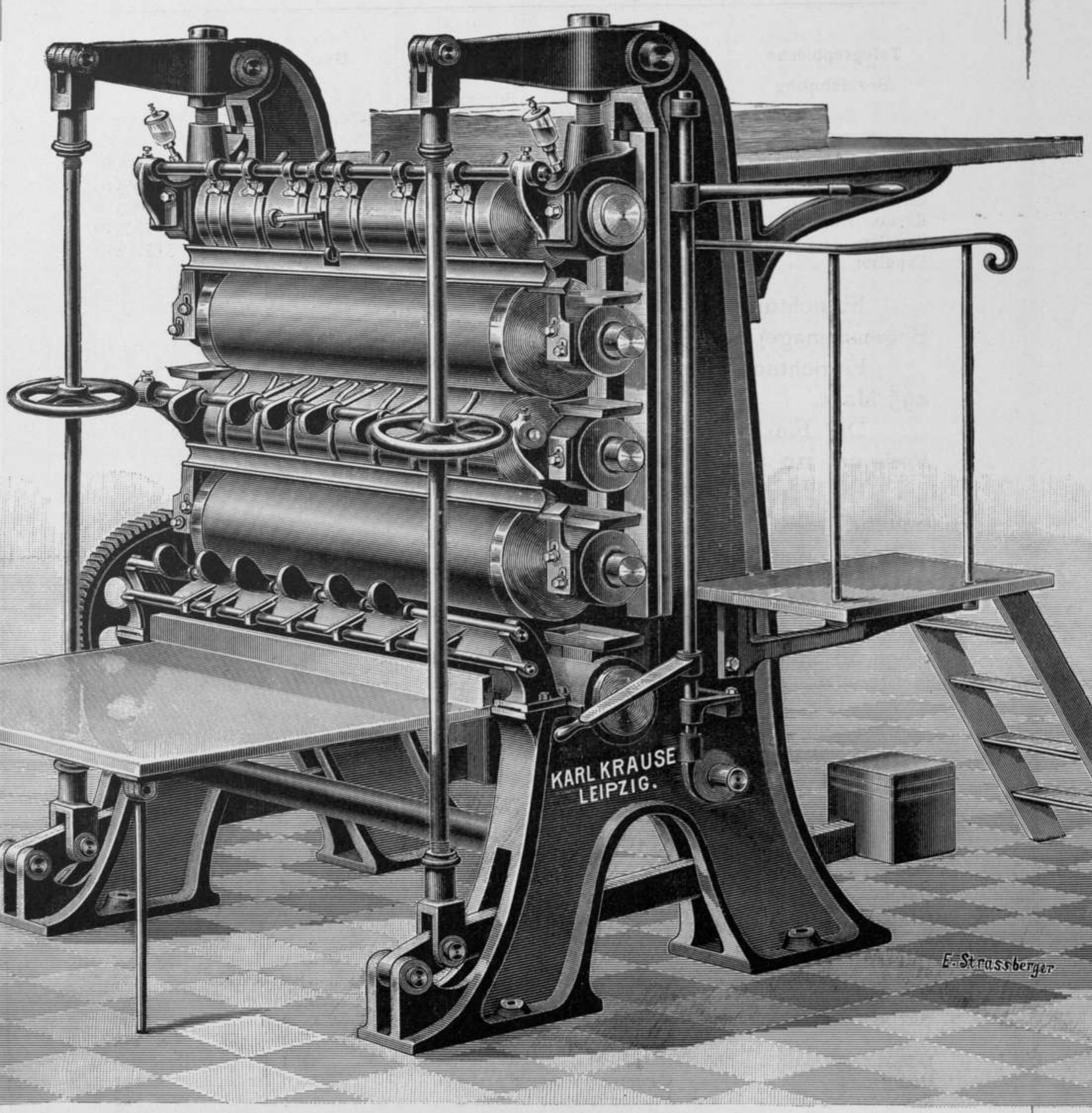
Berlin	Flesche & Sabin	2 Bogen	115	cm
„	do.	1 Bogen	150	„
Dresden	Krause & Baumann	1 Bogen	115	„
„	do.	1 Roll. u. Bog.	120	„
„	do.	1 Bogen	150	„
Genua	Fratelli Armanino	1 Bogen	115	„
Hannover	A. Molling & Co.	1 Bogen	115	„
Leipzig	Chromo-Papier- und Cartonfabrik vormals Gustav Najork	4 Bogen	115	„
„	do.	1 Roll. u. Bog.	105	„
„	Neuer & Co.	2 Rollen	115	„
Neurode	Neuroder Kunstanstalt, Act.-Ges., vormals Treutler, Conrad & Taube	1 Bogen	125	„
„	do.	1 Bogen	150	„
Odense	Dalum Papierfabrik	1 Roll. u. Bog.	105	„
Penig	Patent-Papierfabrik	1 Bogen	125	„
St. Petersburg	Wefers & Co.	1 Roll. u. Bog.	105	„
Stuttgart	A. Gatternicht	1 Bogen	115	„
Sydney	Philipp Stephan, Litho-Photogr. Process. Co. Ld.	1 Bogen	105	„
Willebroek	De Nayer & Co.	1 Roll. u. Bog.	105	„
Wolkenstein	Speisebecher & Co.	1 Bogen	115	„
Zaraté b. Buenos-Aires ..	„La Argentina“, Papierfabrik	4 Roll. u. Bog.	125	„

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Fünfwalziger Calander

zur Erzielung von einseitiger Satinage,



mit 3 in Coquille gegossenen, hochfein polirten Hartgusswalzen und 2 besten Papierwalzen.

Fünfwalziger Calander

mit 3 in Coquille gegossenen, hochfein polirten Hartgusswalzen und 2 besten Papierwalzen.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Ballenlänge der Walzen	Preis für Bogensatinage	Gewicht ca.		Raumbedarf
				in Kiste	netto	
		cm	Mark	kg	kg	cm
Evasao	EVcl	105	**5280.—**	4400	3900	255×275
Ewiggruen	EWcl	115	**5445.—**	4920	4370	265×275
Exactly	EXcl	125	**5830.—**	4850	4350	275×275
Eythymos	EYcl	140	**6490.—**	5050	4550	290×275
Ezeladel	EYacl	150	**6875.—**	5250	4750	300×275

Einrichtung für Rollensatinage (unter Fortfall der Einrichtung für Bogensatinage) erhöht den Preis um **220** Mark.

Einrichtung für Rollen- und Bogensatinage erhöht den Preis um **495** Mark.

Die Einrichtung von Hartgusswalzen zu Dampfheizung erhöht den Preis um **110** bis **140** Mark pro Walze.

Die Einrichtung „zum gleichzeitigen Anlegen der Bogen von zwei Seiten“ kostet **165** Mark.

Automatische Bogenhochführung kostet **605** bis **715** Mark. Näheres auf Seite 262—264.

Reserve-Papierwalzen billigst.

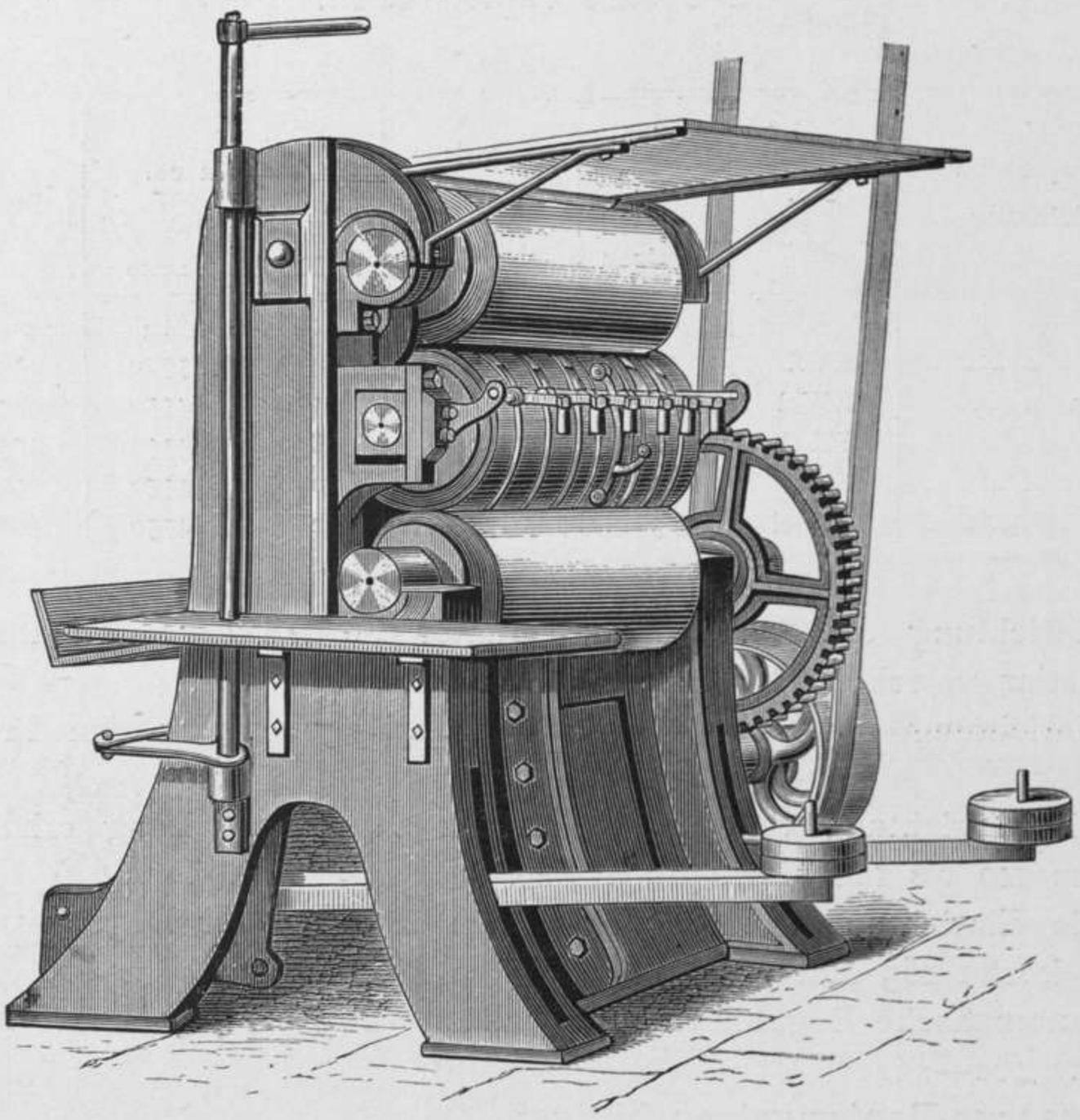
Einfache Verpackung kostet 2%, seemässige Kistenverpackung 4% vom Catalog-Maschinenpreise.

Dreiwalziger Calander,

schweres Modell,

mit 2 in Coquille gegossenen, hochfein polirten Hartgusswalzen und 1 besten Papierwalze.

(Auf Wunsch mit 2 Papierwalzen und 1 Hartgusswalze.)



Telegraphische Bezeichnung	No.	Ballenlänge der Walzen	Preis für Bogensatinage	Gewicht ca.		Raumbedarf
				in Kiste	netto	
		cm	Mark	kg	kg	cm
Emilienne	EV	105	**4180.—**	4445	3985	270×265
Elster	EW	115	**4510.—**	4845	4040	280×265
Embryonné	EX	125	**5170.—**	5500	4950	290×265
Epheu	EY	140	**5830.—**	5900	5300	305×265
Exterso	EY a	150	**6325.—**	6200	5600	315×265

Einrichtung zu Rollen- und Bogensatinage kostet **495** Mark bei zweierlei Geschwindigkeit, **275** Mark bei einer Geschwindigkeit.

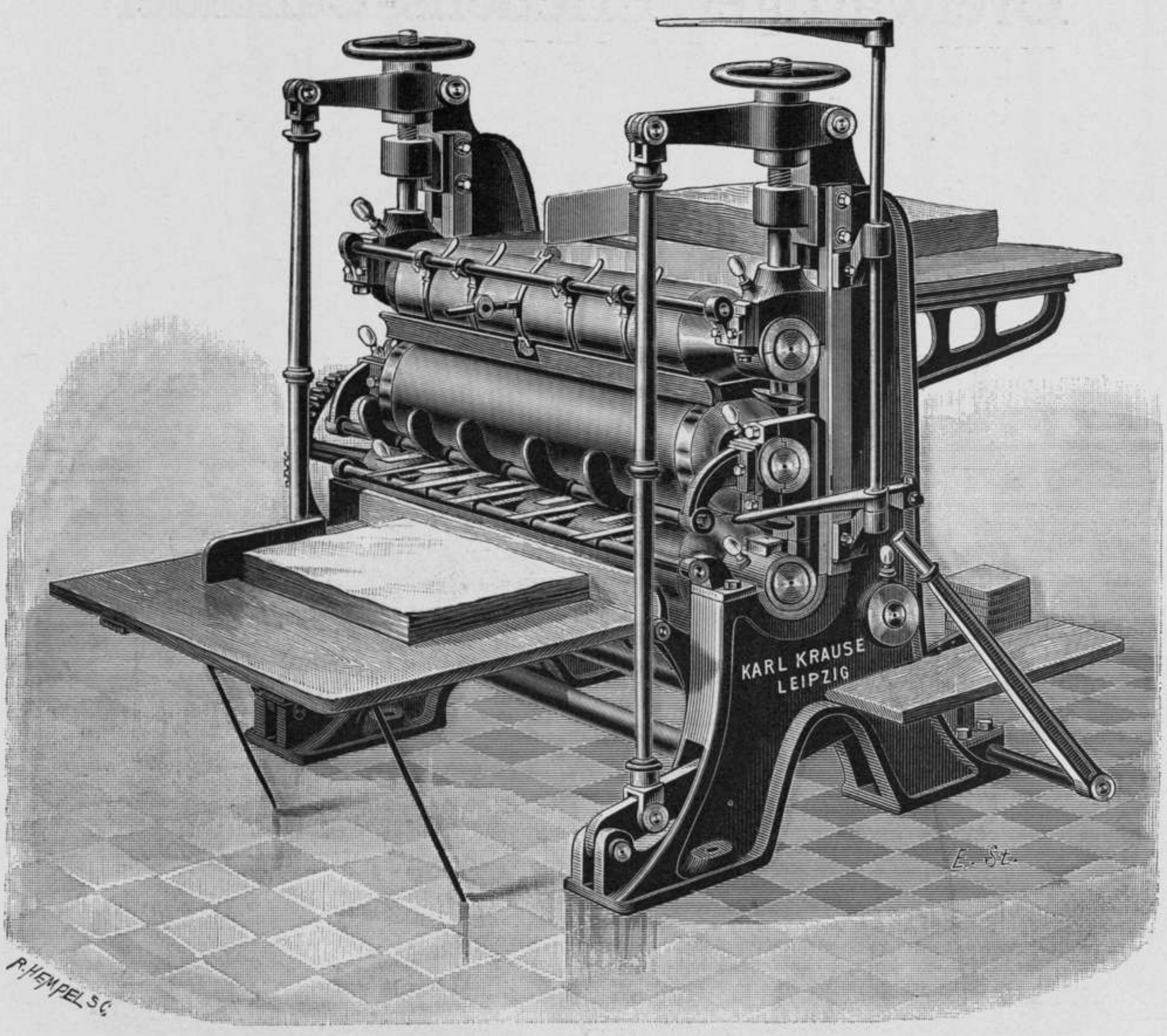
Dreiwalziger Calander, leichteres Modell, siehe Seite 255.

Ganz besonders mache ich auf die solide kräftige Construction meiner Maschinen aufmerksam.

Dreiwalziger Calander

mit 2 in Coquille gegossenen, hochfein polirten Hartgusswalzen und 1 besten Papierwalze.

(Auf Wunsch mit 2 Papierwalzen und 1 Hartgusswalze.)



Telegraphische Bezeichnung	No.	Ballenlänge der Walzen	Preis für Bogensatinage	Gewicht ca.		Raumbedarf
				in Kiste	netto	
		cm	Mark	kg	kg	cm
Ettloff	ET1	65	**2420.—**	2150	1850	230×265
Eunomos	EU1	85	**3060.—**	2650	2300	250×265
Evallo	EV1	105	**3630.—**	3010	2590	270×265
Ewersegeln	EW1	115	**4015.—**	3560	3080	280×265
Exaltation	EX1	125	**4535.—**	4010	3550	290×265
Eysell	EY1	140	**4905.—**	4500	3900	305×265
Eyeball	EYal	150	**5545.—**	5100	4450	315×265

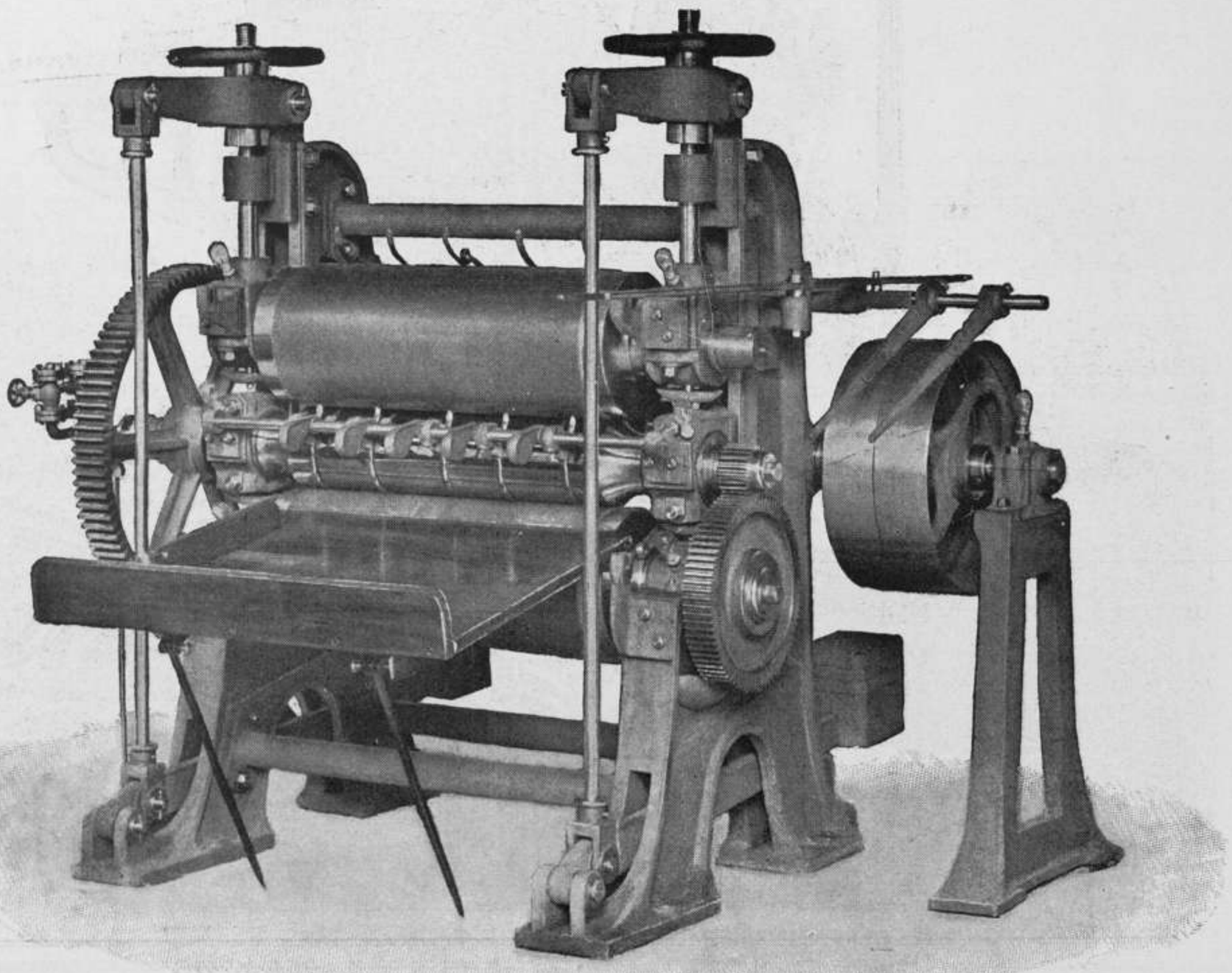
Einrichtung zu Rollen- und Bogensatinage kostet **495** Mark.

Einfache Verpackung 2%, seemässige Verpackung 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Dreiwalziger Frictions-Calander



für Rollen- und Bogenpapiere sowie
Spielkarten-Bogen.

00076753

Zweiwalzige Frictions-Calander

Telegraphische Bezeichnung: **„Frictricis“**

mit 1 Baumwollwalze und 1 in Coquille gegossenen, hochfein polirten Hartgusswalze,
letztere durch Dampf heizbar und durch Wasser kühlbar.

No.	Ballenlänge der Walzen	Für Bogensatinage	Für Rollensatinage	Für Rollen- und Bogensatinage
	cm	Mark	Mark	Mark
1	65	2200.—	2365.—	2530.—
2	70	2310.—	2475.—	2640.—
3	80	2530.—	2695.—	2860.—
4	90	2750 —	2915.—	3080.—
5	100	2970.—	3135.—	3300.—
6	110	3300.—	3465.—	3630.—
7	120	3630.—	3795.—	3960.—
8	130	3960.—	4125.—	4290.—

Zweiwalzige Calander werden von mir auch als einfache Satinir-Calander gebaut.

Dreiwalzige Frictions-Calander

Telegraphische Bezeichnung: **„Fricturus“**

mit 1 in Coquille gegossenen, hochfein polirten,
durch Dampf heizbaren und durch Wasser kühlbaren Hartgusswalze,
1 Baumwollwalze und 1 oberen Papierwalze.

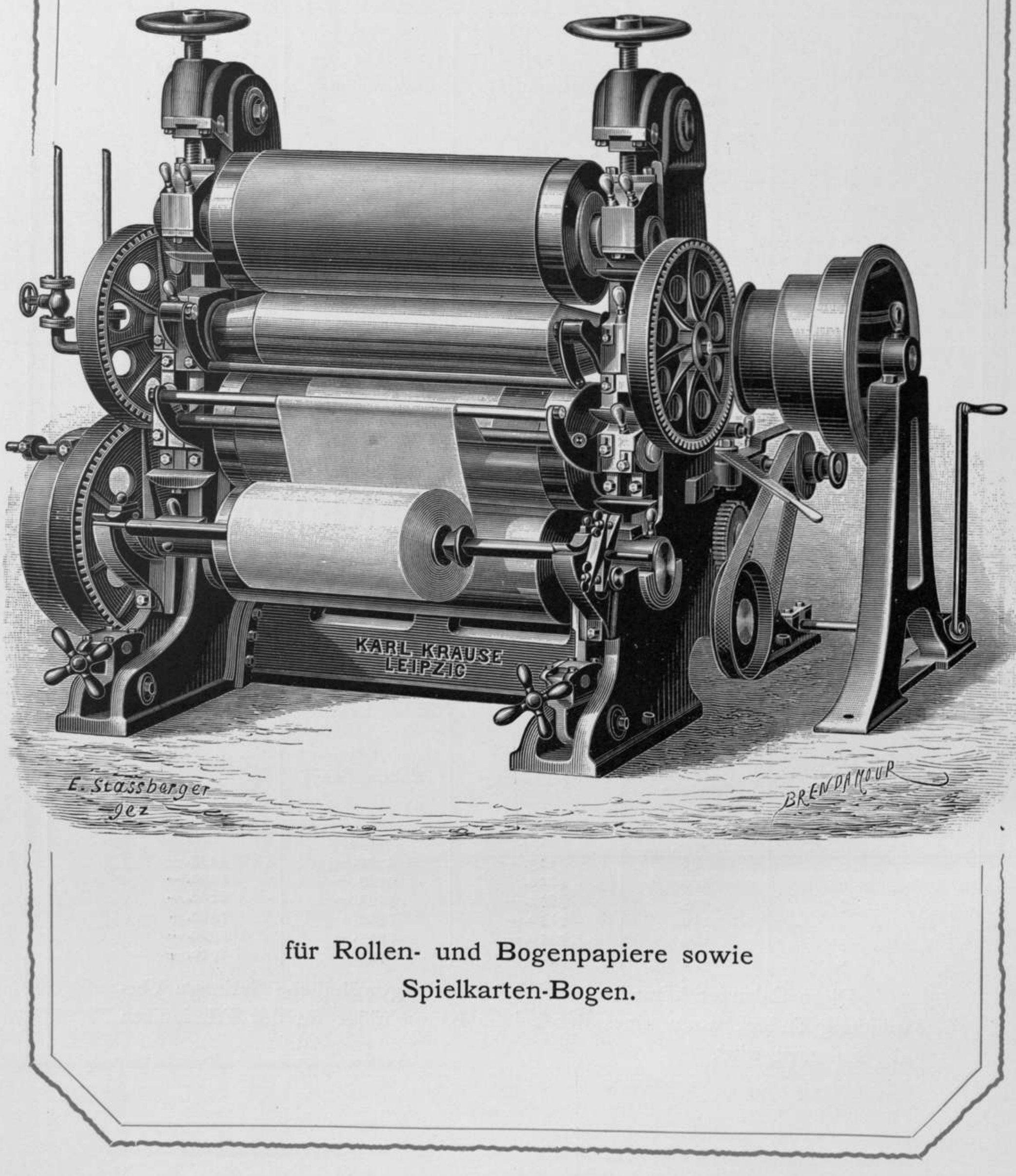
No.	Ballenlänge der Walzen	Für Bogensatinage	Für Rollensatinage	Für Rollen- und Bogensatinage
	cm	Mark	Mark	Mark
1	85	4125.—	4290.—	4455.—
2	100	4620.—	4785.—	4950.—
3	125	5830.—	5995.—	6160.—
4	150	7150.—	7315.—	7480.—
5	160	7590.—	7755.—	7920.—
6	175	8580.—	8745.—	8910.—

Diese Calander können ohne Weiteres für gewöhnliche Satinage Verwendung finden, wenn eines der beiden Kuppelräder für das Frictioniren abgenommen wird.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Vierwalziger Frictions-Calander



für Rollen- und Bogenpapiere sowie
Spielkarten-Bogen.

00076753

Vierwalziger Frictions-Calander

Telegraphische Bezeichnung: **„Glätte“**

mit 1 Papierwalze, 1 in Coquille gegossenen, hochfein polirten, durch Dampf heizbaren und durch Wasser kühlbaren Hartgusswalze, 1 Baumwollwalze und 1 harten gusseisernen Walze.

No.	Ballenlänge der Walzen	Für Bogensatinage	Für Rollensatinage	Für Rollen- und Bogensatinage
	cm	Mark	Mark	Mark
1	80	4950.—	5115.—	5280.—
2	90	5060.—	5225.—	5390.—
3	95	5500.—	5720.—	5885.—
4	100	6160.—	6380.—	6545.—
5	110	6600.—	6820.—	6985.—
6	120	7700.—	7975.—	8140.—
7	130	8250.—	8525.—	8690.—
8	140	8800.—	9075.—	9240.—
9	150	9350.—	9625.—	9790.—
10	160	9900.—	10175.—	10340.—

Diese Calander können auf Wunsch auch derart eingerichtet werden, dass sie sowohl als Frictions-Calander wie auch als gewöhnliche Satinir-Calander zu verwenden sind.

Zu speciellen Angaben über Durchmesser der einzelnen Walzen, Einzelheiten der Construction, Gewichte etc. bin ich auf Anfrage gern bereit.

00076753

Vierwalziger Frictions-Calander

für Rollen- und Bogenpapiere sowie Spielkarten-Bogen.

Telegraphische Bezeichnung: **„Glätte“.**

Ich baue Frictions-Calander für Papierfabriken, Buntpapierfabriken und zum Satiniren von Spielkarten-Bogen in jeder gewünschten Breite.

Die Abbildung Seite 258 zeigt einen Frictions-Calander mit 4 Walzen, für Rollen- und Bogen-Satinage eingerichtet.

Die unterste harte gusseiserne Walze dient der nächstfolgenden Baumwollwalze als Unterstützung, um jedes Durchbiegen derselben und Druck in den Walzenzapfen zu vermeiden. Die über dieser liegende sogenannte Frictionswalze ist eine in Coquille gegossene hochfein polirte Hartgusswalze, durch Dampf heizbar und durch Wasser kühlbar. Die oberste Walze ist eine Papierwalze. Sie dient der Frictionswalze als Gegenwalze und verhindert jedes Durchbiegen, sowie jeden Zapfendruck derselben. — Das Arbeiten geschieht zwischen der hochfein polirten Hartwalze und der Baumwollwalze. — Da diese beiden Walzen keinen Zapfendruck empfangen, ist der Kraftbedarf bei den vierwalzigen Frictions-Calandern ein wesentlich geringerer als bei dreiwalzigen Frictions-Calandern.

Durch die Verwendung einer Stufenscheibe bei Rollencalandern zum Antrieb der Frictionswalze kann dieselbe mit drei verschiedenen Geschwindigkeiten angetrieben werden, und resultirt hieraus die Möglichkeit, je nach Qualität und Farbe des Papiers den Frictionsgrad zu ändern, was von ganz bedeutendem Vortheil ist. Bogencalander für Spielkarten bekommen nur **eine** Geschwindigkeit, sowie lose und feste Riemenscheibe.

Da der besondere Antrieb der Frictionswalze ausrückbar ist, kann der Calander auch **als gewöhnlicher Druck-Calander benutzt** werden. In diesem Falle empfiehlt es sich, auch die unterste Walze aus hochfein polirtem Hartguss zu nehmen, um die Leistung in Bezug auf Qualität der Satinage zu erhöhen.

Ausser diesen vierwalzigen Frictions-Calandern baue ich auch noch dreiwalzige und zweiwalzige Frictions-Calander, und finden Sie Näheres über dieselben Seite 256—257.

Mit eingehender Auskunft stehe auf gefl. Anfrage gern zu Diensten!
Reserve-Papier- und Baumwollwalzen billigst.

Einfache Verpackung kostet 2 %, Seeverpackung 3 % vom Catalog-Maschinenpreise.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Meine vierwalzigen Frictions-Calander

habe ich u. A. geliefert an:

Ort	Empfänger	Anzahl	Frictions-Calander für Rollen oder Bogen	Glättbreite
				cm
Hamburg	Otto Herrmann	1	Frict. für Bogen	100
Helsingfors	Weilin & Göös	1	„ „ „	85
Leipzig	Neuer & Co.	1	„ „ Rollen	85
Sao Paulo	V. Steidel & Co.	1	„ „ Bogen	85
Serquigny	Paul Rolier	1	„ „ „	85
Tolosa	„La Guipuzcoana“	1	„ „ Rollen u. Bogen	120
Valencia	Louis Layana	1	„ „ „	85
Wien	A. Jannowitzer	1	„ „ Bogen	110

Leipzig, den 15. Juni 1899.

Karl Krause.

Telegramm-Adresse: ***„Krausekarl Leipzig“.***

00076753

Automatische Bogenhochführung
an Calandern.

Gesetzlich geschützt durch D. R.-G.-M. No. 106160 und 106161. Telegraphische Bezeichnung: „Extrados“.



00076753

Automatische Bogenhochführung
an Calandern.

Gesetzlich geschützt durch D. R.-G.-M. No. 106160 und 106161.

Telegraphische Bezeichnung: **„Extrados“.**

An meinen Bogencalandern bringe ich auf Verlangen eine neue Einrichtung an, welche gegenüber dem bisherigen Verfahren des Anlegens der Bogen eine hervorragende Verbesserung bedeutet. Es ist dies meine **„automatische Bogenhochführung“**, welche es ermöglicht, die Bogen auf dem Fussboden des Lokals stehend anzulegen, statt sie erst in Stössen auf den hochliegenden Podest transportiren zu müssen. Einen wie grossen Vortheil dieses Verfahren bietet, welches die Bogen, gleichviel ob schwaches oder starkes, rauhes oder glattes Papier, tadellos zwischen endlosen, über Walzen laufenden Bänderpaaren in den Calander einführt, ohne dass die Anlegerin den Fussboden zu verlassen braucht, dürfte jedem Fachmann sofort in die Augen springen; doch will ich die Vorzüge dieser Einrichtung hier nochmals kurz hervorheben: Der schwerwiegendste Vortheil dürfte derjenige in **pecuniärer** Hinsicht sein, indem der kostspielige Ausschuss, welcher durch Bestossen der Ecken und Beschmutzen der Bogen beim Heraufschaffen der Papierstösse trotz peinlichster Sorgfalt stets entsteht, vollständig vermieden wird; ferner, dass durch Wegfall des zeitraubenden Transportes des Papiers auf die Tribüne an Zeit und Arbeitslohn bedeutend gespart wird und dass endlich die Maschine auch in niedrigeren Localen aufgestellt werden kann.

In **sanitärer** Hinsicht bietet die vorgenannte Einrichtung den bedeutenden Vortheil, dass die Anlegerin auch in niedrigen Arbeitsräumen nicht in der ungesunden Luft an der Decke des Locals zu arbeiten braucht und dass ferner oft vorkommende Unfälle beim Besteigen und Verlassen der Tribüne nach jeder Richtung hin ausgeschlossen sind.

Auch in **moralischer** Beziehung bedeutet das in Rede stehende neue Verfahren durch Fortfall des hohen Standpunktes der Anlegerinnen einen nicht zu unterschätzenden Vorzug.

Die „automatische Bogenhochführung“, deren geringer Mehrpreis durch die vorgeschilderten Vortheile in Kürze realisirt wird, ist während einer Reihe von Jahren praktisch erprobt und wird von den ersten Fabriken des In- und Auslandes mit bestem Erfolg benutzt.

Verzeichniss der Empfänger meiner „automatischen Bogenhochführung“
siehe Seite 264.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Einige dieser Firmen lasse ich nachstehend folgen:

Aichberg-Steyrermühl	Papierfabrik Steyrermühle	1	Stück
Berg.-Gladbach	Poensgen & Co.	1	„
„ „	I. W. Zanders	5	„
Berlin	Friedheim & Sohn	1	„
Budapest	Kunstanstalt Athenäum	1	„
Düren	Peltzer & Münch	1	„
Düren (Kreuzau)	Gebr. Hoesch	1	„
Elberfeld	Fockendorfer Papierfabrik Act.-Ges.	2	„
Goldbach	Bunt- und Luxuspapierfabrik, Goldbach	1	„
Golzern i. S.	Schröder'sche Papierfabrik	1	„
Leipzig	Giesecke & Devrient	2	„
„	F. Harazim	3	„
Mexico	Compania de las Fabricas de Papel de San Rafael y Anexas	1	„
Mochenwangen	Gebr. Müller	1	„
Nyqvarn	Pappersbruket Nyqvarn Aktiebolaget Papyrus	1	„
Penig	Patentpapierfabrik Penig	1	„
Weissenborn i. S.	Freiberger Papierfabrik	1	„
Wien	Josef Eberle & Co.	1	„
„	Leykam-Josefsthal, Actien-Gesellschaft für Papier- und Druck-Industrie	1	„

Preis auf gefl. Anfrage.

Leipzig, den 15. Juni 1899.

Karl Krause.

Telegramm-Adresse: ***„Krausekarl Leipzig“.***

Meine Calander

habe ich u. A. an folgende Firmen geliefert:

No.	Ort	Empfänger	Anzahl	Rollen-, Bogen- oder Frictions-Calander	Walzenanzahl	Glättbreite
						cm
	AFRIKA.					
1	**Mariannhill**	Trappisten-Kloster	1	Bogen	3	105
	AMERIKA.					
2/3	**Buenos-Aires**	Compañia anónima fábrica de papel Zaraté	2	Roll. u. Bog.	5	125
4	„	Compañia Nacional de Impresos	1	Bogen	3	105
5	„	Compañia Sud-Americana de Billetes de Banco	1	„	6	105
6	„	S. Ostwald & Co.	1	Roll. u. Bog.	3	115
7	„	do.	1	Frict. f. Roll.	3	70
8	**Mendes**	Compañia papel Gutenberg	1	Bogen	6	105
9	**Mexico**	El Progreso Ind. Fabrica del Papel	1	Rollen	10	160
10	**San Paulo**	V. Steidel & Co.	1	Friction	3	85
11	**San Rafael**	Compañia de las Fabricas de papel de San Rafael y Anexas	1	Roll. u. Bog.	7	110
12/15	**Zaraté**	„La Argentina“ Papierfabrik	4	„ „	5	125
16	„	do.	1	„ „	6	105
	ASIEN.					
	Japan.					
17	**Osaka**	F. Nonomurd	1	Rollen	6	105
	AUSTRALIEN.					
18	**Sydney**	Philipp Stephan, Litho-Photogr. Process. Co. Ltd.	1	Bogen	5	105
19	„	do.	1	„	6	105
20	**Melbourne**	do.	1	„	6	105
	EUROPA.					
	Belgien.					
21	**Baulers**	F. Delcroix	1	Rollen	8	170
22	**Brüssel**	J. E. Goossens & Co.	1	Bogen	3	105
23	**Turnhout**	Brepols & Dierckxzoon	1	Rollen	7	160
24	**Willebroeck**	De Nayer & Co.	1	Roll. u. Bog.	5	105
	Dänemark.					
25	**Kopenhagen**	Carl Aller	1	Roll. u. Bog.	6	105
26	„	J. Cohen	1	Bogen	6	105
27	„	De Forenede Papierfabrikker ..	1	„	5	105

00076753

No.	Ort	Empfänger	Anzahl	Rollen-, Bogen- oder Frictions-Calander	Walzenanzahl	Glättbreite
						cm
28	**Kopenhagen**	Niels Gräbe	1	Bogen	6	105
29/30	„	Nielsen & Lydeche	2	„	5	105
	Deutschland.					
31	**Adorf i. V.**	Kunstweberei Klaviez & Co. ..	1	Rollen	3	200
32/34	**Altenburg**	Actien-Gesellschaft „Chromo“	3	Bogen	3	105
35	„	do.	1	„	7	140
36	**Aschersleben**	H. C. Bestehorn	1	„	7	140
37	**Barmen**	Emil Assmann	1	„	7	125
38	„	do.	1	Roll. u. Bog.	7	125
39	„	Frdr. Funk Nachf.	1	Bogen	7	140
40/41	**Bautzen**	Vereinigte Bautzner Papier-fabriken	2	„	6	125
42	„	do.	1	Rollen	9	120
43	„	do.	1	„	9	160
44	**Berg.-Gladbach**	Poensgen & Co.	1	„	8	140
45	„	do.	1	Bogen	8	150
46	„	J. W. Zanders	1	Rollen	8	130
47	„	do.	1	Bogen	8	130
48/50	„	do.	3	„	8	150
51/53	„	do.	3	„	8	160
54	„	do.	1	Rollen	10	130
55	**Berlin**	Berliner Satinir-Anstalt (Franz Grimm)	1	Bogen	3	105
56	„	do.	1	„	6	105
57	„	do.	1	„	6	115
58/59	„	Flesche & Sabin	2	„	3	105
60/61	„	do.	2	„	5	115
62	„	do.	1	„	5	150
63	„	Friedheim & Sohn	1	„	8	130
64	„	do.	1	„	8	160
65	„	Wilhelm Gronau	1	„	3	105
66	„	H. S. Hermann	1	„	6	125
67	„	Jacoby & Prausnitz	1	„	3	105
68	„	do.	1	Rollen	3	60
69	„	Otto Lange	1	Bogen	3	105
70	„	Gebr. Unger	1	„	3	105
71/72	**Bielefeld**	Velhagen & Klasing	2	„	6	125
73	**Braunschweig**	Friedr. Vieweg & Sohn	1	„	6	105
74	**Breslau**	M. & R. Wiener	1	„	3	115
75	**Cöln-Ehrenfeld**	Kölner Stoffwäschefabrik	1	Rollen	2	90
76	**Crossen a. Mulde**	C. F. Leonhardt Söhne	1	Bogen	6	105
77	„	do.	1	„	3	105
78	**Dalbke**	Dalbker Papierfabrik Max Dresel	1	„	8	130
79	**Dortmund**	W. Crüwell	1	„	6	105
80	„	do.	1	„	6	115

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

No.	Ort	Empfänger	Anzahl	Rollen-, Bogen- oder Frictions-Calander	Walzenanzahl	Glättbreite
						cm
81	**Dortmund**	Fr. Wilh. Ruhfuss	1	Bogen	6	105
82	**Dresden**	Krause & Baumann	1	Roll. u. Bog.	5	120
83	„	do.	1	Bogen	5	115
84	„	do.	1	„	5	150
85	„	do.	1	Rollen	11	131
86	„	Johs. Paessler	1	Bogen	3	105
87	**Dessau**	Anhalter Tapetenfabrik	1	„	5	115
88	**Düren**	Peltzer & Münch	1	Bog. u. Roll.	8	120
89/90	**Elberfeld**	Fockendorfer Papierfabrik	2	Bogen	8	160
91	**Forbach**	Gebr. Adt	1	„	3	105
92	**Goldbach**	Bunt- und Luxuspapierfabrik Goldbach	1	„	7	140
93	**Golzern**	Schröder'sche Papierfabrik	1	Roll. u. Bog.	6	125
94	„	do.	1	Bogen	8	150
95	**Hamburg**	H. Bünemann & Co.	1	„	3	105
96	„	Otto Hermann	1	Frict. f. Roll.	4	85
97	„	F. Huhn & Sohn	1	Bogen	3	105
98	„	Lennings & Hüsing	1	„	3	105
99	„	Mylius & Hartwig	1	Frict. f. Bog.	4	85
100	„	Verlagsanstalt und Druckerei, Act.-Ges., vorm. J. F. Richter	1	Bogen	6	115
101	**Hannover**	Rob. Leunis & Sohn	1	„	3	105
102	„	A. Molling & Co.	1	„	5	115
103	**Hasserode**	Hasseröder Maschinenpapier-Fabrik, A.-G.	1	Rollen	8	140
104	**Holzminden**	Düsenberg & Schmidtmann	1	Bogen	6	115
105	**Kreuzau**	Gebr. Hoesch	1	„	10	110
106	**Lahr**	Ernst Kaufmann	1	„	6	105
107	**Leipzig**	Bär & Hermann	1	„	6	105
108	„	A. Bergmann & Co.	1	Frict. f. Bog.	3	105
109	„	do.	1	„	4	85
110	„	do.	1	Roll. u. Bog.	7	140
111	„	Oscar Brandstetter	1	Bogen	6	105
112	„	Chromopapier- und Cartonfabrik vorm. Gust. Najork	1	„	7	160
113	„	do.	1	„	4	100
114/15	„	do.	2	„	3	105
116/19	„	do.	4	„	5	115
120	„	do.	1	Roll. u. Bog.	5	105
121	„	Fischer & Wittig	1	Bogen	6	105
122	„	do.	1	„	6	115
123	„	do.	1	„	6	125
124	„	Giesecke & Devrient	1	„	6	125
125	„	do.	1	„	6	115
126	„	F. Harazim	1	Roll. u. Bog.	3	105
127	„	do.	1	„	7	150

00076753

No.	Ort	Empfänger	Anzahl	Rollen-, Bogen- oder Frictions-Calander	Walzenanzahl	Glättbreite
						cm
128	**Leipzig**	F. Harazim	1	Bogen	7	160
129	„	do.	1	„	7	195
130	„	Kaempffer, Pütz & Co.	1	„	3	105
131	„	Julius Klinkhardt	1	„	6	115
132	„	do.	1	„	6	125
133	„	Oscar Leiner	1	„	3	105
134	„	Leipziger Satiniranstalt (Hedrich)	1	„	6	105
135	„	Carl Marquart	1	„	3	100
136/37	„	do.	2	„	6	115
138	„	Julius Mäser	1	„	3	105
139	„	C. G. Naumann	1	„	6	115
140	„	Neuer & Co.	1	Roll. u. Bog.	3	105
141	„	do.	1	Frict. f. Roll.	4	85
142	„	do.	1	Rollen	5	115
143	„	Otto Spamer	1	Bogen	6	115
144/45	„	J. J. Weber	2	„	6	105
146	„	Wezel & Naumann	1	„	3	115
147	„	do.	1	„	7	140
148	„	do.	1	„	7	160
149	„	do.	1	„	7	160
150	**Magdeburg-Sudenburg**	Friedr. Bornstedt	1	Frict. f. Roll.	2	65
151	**Mochenwangen i. W.**	Gebr. Müller	1	Bogen	8	160
152	**München**	R. Oldenbourg	1	„	6	105
153	„	Verlagsanstalt für Kunst und Wissenschaft	1	„	6	105
154	„	Dr. Wild'sche Buchdruckerei (Gebr. Parcus)	1	„	6	105
155	**Napoleoninsel**	Zuber, Rieder & Co.	1	„	6	125
156	**Neuhammer**	Fr. Forke & Co.	1	Roll. u. Bog.	6	105
157	**Neurode**	Neuroder Kunstanstalt, Act.-Ges., vorm. Treutler, Conrad & Taube	1	Bogen	5	125
158	„	do.	1	„	5	150
159	**Neu-Ruppin**	E. Buchbinder	1	„	3	105
160	**Nürnberg**	Carl Mayer's Kunstanstalt	1	„	3	105
161/62	„	E. Nister's Kunstanstalt	2	„	6	140
163	**Ottersleben**	Magdeburger Buntpapierfabrik Woldemar Krause	1	Roll. u. Bog.	7	125
164	**Paderborn**	Ferdinand Schöningh	1	Bogen	6	105
165	**Penig**	Patent-Papierfabrik	1	Frict. f. Bog.	6	125
166	„	do.	1	Bogen	5	125
167	„	do.	1	„	6	125
168	„	do.	1	Roll. u. Bog.	8	160
169	**Ratingen (Westf.)**	Ratinger Papierfabrik	1	Rollen	9	145
170	**Regensburg**	Actien-Papierfabrik Regensburg	1	Bogen	6	125
171	„	do.	1	Roll. u. Bog.	6	125
172	„	Friedrich Pustet	1	Bogen	6	105

No.	Ort	Empfänger	Anzahl	Rollen-, Bogen- oder Frictions-Calander	Walzenanzahl	Glättbreite
						cm
173	**Salzuflen**	Hoffmann's Stärkefabrik	1	Roll. u. Bog.	3	105
174	**Stuttgart**	A. Gatternicht	1	Bogen	5	115
175	„	C. Hoffmann'sche Buchdruckerei	1	„	6	100
176	**Trebsen**	Wiede & Söhne	1	Roll. u. Bog.	8	120
177	**Weissenborn i. S.**	Freiberger Papierfabrik	1	Bogen	8	160
178	**Wolkenburg**	Rich. Berger	1	Rollen	8	160
179	**Wolkenstein**	Speisebecher & Co.	1	Bogen	5	115
180	**Wurzen**	Heinrich Berger	1	Rollen	7	115
181	**Zwickau**	Förster & Borries	1	Bogen	3	105
	England.					
182	**Crikhowell**	Usk Paper Works	1	Bogen	3	105
183	**Dartford**	The London Paper Mills Comp. Ltd.	1	Roll. u. Bog.	10	185
184/86	**London**	Black & White Publishing Co.	3	Bogen	6	125
187	**Norwich**	J. & J. Colman	1	„	3	105
	Finnland.					
188	**Helsingfors**	Weilin & Göös	1	Bogen	3	105
189	„	do.	1	Frict. f. Bog.	4	85
	Frankreich.					
190	**Cran**	Vve. I. M. Aussedat	1	Rollen	11	120
191	**Paris**	Imprimeries Lemercier	1	„	7	140
192	**Serquigny**	Paul Rolier	1	Roll. u. Bog.	7	140
193	„	do.	1	Frict. f. Bog.	4	85
194	„	do.	1	„	3	105
	Holland.					
195	**Amsterdam**	Roeloffzen & Hübner	1	Bogen	6	105
196	**Haag**	B. G. Stempels	1	„	6	105
197	**Haarlem**	J. Enschedé & Zonen	1	„	6	115
	Italien					
198	**Florenz**	Zani & Mattei	1	Frict. f. Roll.	3	80
199	**Genua**	Fratelli Armanino	1	Bogen	5	115
200	„	do.	1	„	6	125
201	**Isola del Liri superiore**	Società delle Cartiere Meridionali	1	Rollen	10	160
202	**Mailand**	Caspiani & Mazzola	1	Frict. f. Roll.	3	80
	Norwegen.					
203	**Christiania**	Centraltryckeriet	1	Bogen	6	105
204	„	Mallingske Bogtryckeriet	1	„	6	105
205	„	Th. Steen	1	„	6	105

00076753

No.	Ort	Empfänger	Anzahl	Rollen- Bogen- oder Frictions-Calander	Walzenanzahl	Glättbreite
						cm
	Oesterreich.					
206	**Agram**	Agramer Papierfabriks-Act.-Ges.	1	Rollen	10	160
207	**Aichberg-Steyrermühl**	Papierfabrik Steyrermühle	1	Roll. u. Bog.	8	110
208	**Bodenbach**	Jordan & Keilig	1	Bogen	3	105
209	**Budapest**	Kunstanstalt Athenäum	1	„	6	115
210	**Prag**	Ignaz Fuchs	1	Roll. u. Bog.	3	105
211	„	A. L. Koppe	1	Bogen	6	105
212	**Wien**	Brunow & Co.	1	„	4	115
213	„	Jos. Eberle & Co.	1	Rollen	7	115
214	„	A. Janowitzer	1	Bogen	3	105
215	„	Leykam-Josefsthal, Act.-Ges. für Papier-Industrie	1	„	10	170
	Portugal.					
216	**Lissabon**	Pedro-Correia	1	Bogen	3	115
	Russland.					
217	**Charkow**	Gebr. Monakowy	1	Rollen	8	160
218	**Derjugino**	Papierfabrik	1	„	8	140
219	**Kieff**	K. F. Szubert	1	Bogen	3	115
220	**Moskau**	A. Arenberg	1	„	3	105
221	„	J. Chudjakoff	1	„	3	115
222	„	I. M. Maschistow	1	„	3	105
223/24	„	Johs. Flohr	2	„	3	105
225	„	Gesellschaft der Troitzko-Kondrowo-Papierfabriken (W. Howard)	1	Roll. u. Bog.	7	105
226	„	do.	1	Rollen	10	170
227	„	Russische Druck- und Verlags-Gesellschaft	1	Bogen	3	105
228	**Odessa**	Ad. Birnstein	1	„	3	115
229	„	E. Fessenko	1	„	3	105
230	**Okulowka**	Gesellschaft der Okulow'schen Papierfabriken, W. I. Passburg	1	„	6	225
231	„	do.	1	Rollen	6	88
232	**Riga**	Ernst Plates	1	Bogen	3	105
233	**St. Petersburg**	E. Chr. Brand	1	„	3	105
234	„	J. Dobrodejeff	1	„	6	115
235	„	do.	1	„	6	105
236	„	Gebr. Erlenbach	1	„	3	105
237	„	Isidor Goldberg	1	„	3	105
238	„	Georg Hildt	1	„	3	105
239	„	Kaiserl. Expedition zur Anfertigung der Staatspapiere ..	1	Roll. u. Bog.	6	105
240	„	Th. Kibbel	1	Bogen	3	115
241/42	„	Wm. Maack	2	„	3	105

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

No.	Ort	Empfänger	Anzahl	Rollen-, Bogen- oder Frictions-Calander	Walzenanzahl	Glättbreite
						cm
243	**St. Petersburg**	E. I. Marcus	1	Bogen	3	105
244	„	C. M. Nicolajeff	1	„	3	115
245	„	Theater-Druckerei	1	„	3	105
246	„	Wefers & Co.	1	Roll. u. Bog.	5	105
247	„	do.	1	„	7	140
248/49	**Torjok**	M. G. Kuwschinow	2	Bogen	3	105
250	**Warschau**	Gebr. Jezynskich	1	„	3	105
251	„	Josef Unger	1	Roll. u. Bog.	6	105
	Schweden.					
252	**Gemla**	Gransholms Pappersbruck	1	Roll. u. Bog.	6	115
253	**Jönköping**	Jönköpings Tandsticksfabrik ..	1	Bogen	3	105
254/55	**Lund**	Berlingska Boktryckeri og Stiljuteri Äctiebolaget	2	„	6	105
256	**Nyqvarn**	Pappersbruket Nyqvarn Actiebolag Papyrus	1	Roll. u. Bog.	7	150
257	**Norrköping**	Litografiska Actiebolaget	1	Bogen	6	105
258	**Stockholm**	K. L. Beckmann's Boktryckeri	1	„	6	105
259	„	Albert Bonnier	1	„	6	105
260/61	„	Gernandts Boktryckeri Actiebolag	2	„	6	105
262	„	Iwar Haeggström	1	„	6	105
263	„	Hemlandsvaennens Förlags-Expedition	1	„	6	105
264	„	David Lund	1	„	3	105
265	„	Isaac Marcus	1	„	6	105
266/68	„	A. L. Normans Boktryckeri Actiebolag	3	„	6	105
269/70	„	P. L. Norstedt & Söner	2	„	6	105
271	„	O. L. Svanbäcks Boktryckeri Actiebolag	1	„	6	105
272	**Upsala**	R. Almquist & J. Wiksell	1	„	3	105
	Schweiz.					
273	**Utzenstorf**	Papierfabrik Utzenstorf	1	Rollen	9	145
	Spanien.					
274	**Gerona**	Massaguer & Salicti	1	Roll. u. Bog.	6	105
275	**San Juan la Fonts**	Torras Hermanos	1	Bogen	6	105
276	**Tolosa**	„La Guipuzcoana“	1	Frict., Roll., Bogen	4	120
277	„	do.	1	Rollen	10	190
278	**Valencia**	Louis Layana	1	Frict. f. Roll.	4	85
279	**Victoria**	H. Fournier	1	Frict., Roll., Bogen	4	85

Leipzig, den 15. Juni 1899.

Karl Krause.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

In der im Erweiterungsbau meiner Fabrik neu errichteten

Dauernden Ausstellung

von

Maschinen für die gesammte Papier-Industrie

stehen die neuesten und interessantesten Maschinen zur Ansicht und Probe bereit und ist Interessenten die Besichtigung jederzeit gern gestattet. Sämmtliche Maschinen werden von fachkundigen Ingenieuren im Betrieb vorgeführt.

Karl Krause, Leipzig.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Präge-Walzwerke

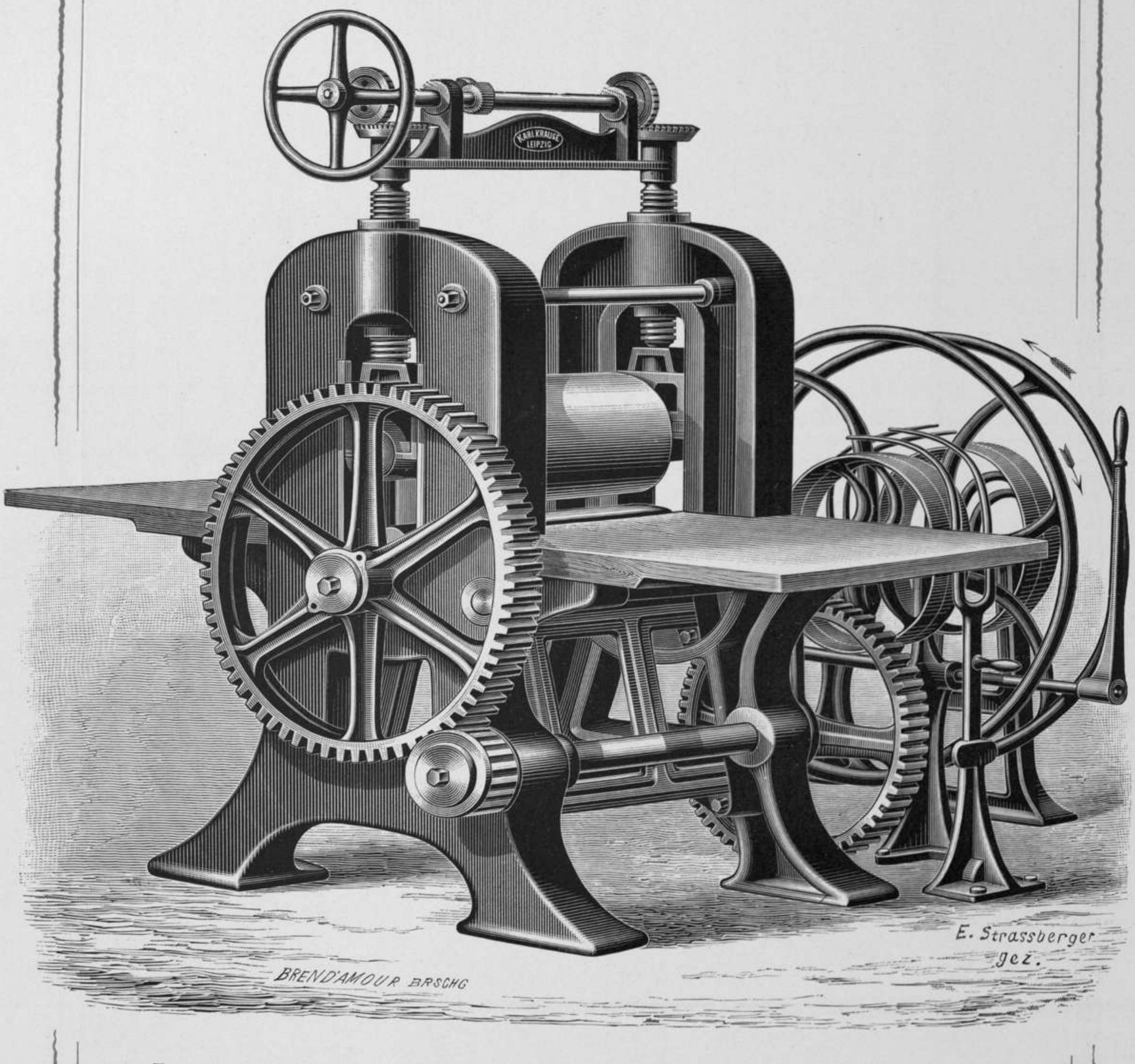
und

Satinir-Walzwerke.

00076753

Präge-Walzwerk.

(Mein früheres D. R.-Patent Schmidt No. 66647.)



Zur Fabrikation geprägter und durchbrochener Pappen und Papiere,
sogenannter Spitzenpapiere,
Luxus-Cartonnagen, Lampenschirme, Sarg-Verzierungen,
Fröbel'scher Beschäftigungsspiele etc.

00076753

Präge-Walzwerk.

(Mein früheres D. R.-Patent Schmidt No. 66647.)

Zur Fabrikation von Spitzen-Papieren, Luxus-Cartonnagen, Lampen-Schirmen, Sarg-Verzierungen, Fröbel'schen Beschäftigungsspielen etc.

Telegraphische Bezeichnung: **„Durabilita“.**

Im Gegensatz zu der Herstellung von Spitzen-Papieren von Hand durch Ausschlagen mittels Bleihammer, dient dieses Präge-Walzwerk zur maschinellen Fabrikation von Spitzen-Papieren als auch zum gleichzeitigen Prägen und Ausschneiden von Pappe.

Die Entfernung der Walzen von einander ist stellbar, das Walzwerk so kräftig und stark gebaut, dass Alles, was man die Walzen passiren lässt, bis auf die gestellte Entfernung zusammengepresst wird. — Auf die Stahlgravur legt man nun das Papier oder die Pappe, welche geprägt und ausgeschnitten werden soll, darauf Deckpappe, die gleichzeitig als Matrize und als Schutz gegen Beschädigung der Gravur dient, und lässt dieses durch die Walzen. Durch den grossen Druck, den die Walzen ausüben, wird Ausschneiden und Prägen des untergelegten Papieres oder der Pappe erreicht und zwar genau und sauber, ohne die geringste Schädigung der Gravur, die beim Ausschlagen mittels Bleihammer oft nicht zu vermeiden ist.

Die Anforderungen, die an Präge-Walzwerke gestellt werden, sind je nach der Art der damit zu fertigenden Arbeiten, der grösseren oder geringeren Kraft, die dazu beansprucht wird, und je nach den speciellen Anforderungen, die an die Leistungsfähigkeit und Kraft einer solchen Maschine von den verschiedenen Bestellern ausserordentlich verschieden gestellt werden, so mannigfaltige, dass es ganz unmöglich ist, ganz bestimmte Grössen und Dimensionen etc. festzusetzen oder diese Präge-Walzwerke in nur einer Construction zu fabriciren.

Ich fertige desshalb Präge-Walzwerke in verschiedener Ausführung, bisher in 26 Nummern von 35—80 cm Walzenlänge, im Preise von **540** bis **3410** Mark.

Einen Rath über das bei Anschaffung zu wählende Präge-Walzwerk kann ich nur dann ertheilen, wenn mir ein Muster der grössten und am meisten Kraft erfordernden Arbeit, die überhaupt hergestellt werden soll, eingesandt wird.

Meine Präge-Walzwerke werden alle **besonders kräftig** und **solide** gebaut, mit extra starken Gestellwänden, verstärkten Walzenzapfen, Kanonenguss-Lagern, mit doppeltem Rädervorgelege, Centralstellung, Stellmarke und Sperrvorrichtung.

00076753

Bei grösseren Anforderungen werden dieselben ausserdem anstatt der beiden besten gusseisernen harten Walzen entweder mit unterer Walze aus Stahl versehen, oder gar alle **beide Walzen werden aus Gussstahl** geschmiedet genommen. Ebenso werden eventuell **sämmtliche Räder aus Stahl, die Wellen aus Stahl, die Spindeln aus Stahl** gefertigt. Ferner wird der Motorbetrieb mit Vor- und Rückwärtsgang und eventuell mit zwei stets in entgegengesetzter Richtung laufenden Schwungrädern ausgeführt.

Werden zu diesen Walzwerken die Räder sämmtlich aus Stahl geliefert, so erhöht sich dann der Preis je nach der Grösse des Walzwerkes um **55** bis **155** Mark.

Präge-Walzwerk.

(Mein früheres Patent Schmidt D. R.-Patent No. 66647.)

Um bei Präge-Walzwerken den Vor- und Rückwärtsgang unnöthig zu machen und es dem Arbeiter zu ermöglichen, seinen Platz vor dem Präge-Walzwerk beizubehalten, lässt sich bei diesen Patent-Präge-Walzwerken die Oberwalze durch blosses Ziehen eines Hebels in eine Stellung bringen, welche ein bequemes Zurückziehen der Gravur ermöglicht.

Man arbeitet dadurch an einem Präge-Walzwerk dieser Construction schneller als an den anderen, der bedienende Arbeiter spart das Herumgehen um das Walzwerk, was sonst nach jeder Prägung nöthig ist und das Walzwerk wird in allen Theilen mehr geschont, als ein solches mit Rück- und Vorwärtsgang, bei welch' letzterem durch den Wechsel in der Drehungsrichtung nach jeder Prägung Wellen, Keile und Räder etc. ungeheuer angestrengt werden.

Der Preis ist bei I, II und III **165** Mark mehr, bei IV gleichsoviel als wie der meiner Präge-Walzwerke mit Vor- und Rückwärtsgang.

Präge-Walzwerke

mit durchgehendem starken gusseisernen Tisch werden auf Wunsch von mir gegen billigste Berechnung geliefert.

Sie sehen schon aus Vorstehendem die Verschiedenartigkeit in der Ausführung der Präge-Walzwerke und möchte ich Ihnen nur noch rathen, bei Bedarf eine kleine Mehrausgabe nicht zu scheuen und möglichst eines der kräftigeren Werke zu nehmen.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Ein „Ziehzeug“ zum bequemen Abziehen und Aufziehen der Räder wird auf Wunsch von mir geliefert. Preis **22** Mark.

Präge-Walzwerk I, 1—6

kräftig und solide gebaut, mit gusseisernen harten Walzen, die Räder aus bestem Gusseisen.

Präge-Walzwerk II, 7—12

besonders kräftig gebaut, die obere Walze aus extra hartem Gusse, die untere Walze aus Gussstahl geschmiedet, die Räder aus bestem Gusseisen.

Präge-Walzwerk III, 13—19

besonders kräftig gebaut, beide Walzen aus Gussstahl geschmiedet, sämmtliche Räder aus Stahl.

Präge-Walzwerk IVa, 20—23

besonders kräftig gebaut, beide Walzen aus Gussstahl geschmiedet, sämmtliche Räder aus Stahl, für Motorbetrieb mit Vor- und Rückwärtsgang, mit zwei rotirenden, stets in entgegengesetzter Richtung fortlaufenden Schwungrädern.

Präge-Walzwerk IVb, 24—26

(genau wie vorstehende Abbildung, jedoch mit verbesserter separater Walzenantriebs-Vorrichtung)

kräftigste überhaupt existirende Construction, beide Walzen aus Gussstahl geschmiedet, sämmtliche Räder aus Stahl, für Motorbetrieb mit Vor- und Rückwärtsgang, mit zwei rotirenden, stets in entgegengesetzter Richtung fortlaufenden Schwungrädern.

Präge-Walzwerke.

Telegraphische Bezeichnung: „Durabilita“.

I, 1—6. II, 7—12. III, 13—19.

Näheres über Präge-Walzwerke mit separatem Antrieb der Ober- und der Unterwalze auf besondere Anfrage.

Bei telegraphischer Bezeichnung ist dem Worte „Durabilita“ die Nummer des gewünschten Präge-Walzwerkes einfach anzufügen.

Auf besondere Bestellung werden diese Präge-Walzwerke auch mit durchgehendem Tische versehen oder auch in anderen Dimensionen angefertigt.

No.	Walzenlänge	Walzendurchmesser	Für Handbetrieb				Für Motorbetrieb				Für Hand- und Motorbetrieb				Für Motorbetrieb mit Vor- und Rückwärtsgang			
			Preis	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf	Preis	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf	Preis	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf	Preis	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf
	cm	cm	Mark	kg	kg	cm	Mark	kg	kg	cm	Mark	kg	kg	cm	Mark	kg	kg	cm
I, 1	35	18	**540.—**	780	600	160×140	**620.—**	770	580	120×140	**650.—**	850	680	175×140	**760.—**	1000	800	146×130
2	40	22	**815.—**	1540	1150	177×172	**920.—**	1520	1130	137×172	**945.—**	1550	1160	192×172	**1055.—**	1500	1200	163×140
3	45	22	**950.—**	1580	1200	182×172	**1035.—**	1590	1180	142×172	**1060.—**	1590	1210	197×172	**1170.—**	1550	1250	168×140
4	50	25	**1070.—**	2080	1680	190×155	**1150.—**	2060	1670	150×155	**1175.—**	2100	1700	209×155	**1290.—**	2180	1780	190×155
5	55	25	**1155.—**	2140	1740	195×160	**1240.—**	2150	1730	155×160	**1265.—**	2160	1760	214×160	**1375.—**	2240	1840	195×160
6	60	25	**1245.—**	2220	1820	200×170	**1325.—**	2190	1790	160×170	**1355.—**	2220	1820	219×170	**1485.—**	2300	1900	200×170
II, 7	35	18	**635.—**	780	600	160×140	**715.—**	820	640	120×140	**740.—**	850	680	175×140	**850.—**	1000	800	146×140
8	40	22	**930.—**	1540	1150	177×172	**1010.—**	1550	1130	137×172	**1040.—**	1580	1160	192×172	**1150.—**	1500	1200	163×140
9	45	22	**1000.—**	1580	1200	182×172	**1085.—**	1590	1180	142×172	**1110.—**	1620	1210	197×172	**1220.—**	1550	1250	168×140
10	50	25	**1185.—**	2080	1680	190×155	**1265.—**	2090	1670	150×155	**1290.—**	2100	1700	209×155	**1400.—**	2180	1780	190×155
11	55	25	**1300.—**	2140	1740	195×160	**1380.—**	2150	1730	155×160	**1410.—**	2180	1760	214×160	**1520.—**	2240	1840	195×160
12	60	25	**1415.—**	2220	1820	200×170	**1495.—**	2190	1790	160×170	**1525.—**	2220	1820	219×170	**1635.—**	2300	1900	200×170
III, 13	35	18	**720.—**	780	660	160×140	**805.—**	740	620	120×140	**830.—**	850	680	175×140	**940.—**	1000	830	146×140
14	40	22	**990.—**	1560	1170	177×172	**1070.—**	1530	1140	137×172	**1100.—**	1500	1200	192×172	**1210.—**	1540	1240	163×140
15	45	22	**1080.—**	1600	1230	182×172	**1160.—**	1580	1200	142×172	**1190.—**	1560	1260	197×172	**1300.—**	1600	1300	168×140
16	45	25	**1265.—**	2000	1700	187×150	**1345.—**	1940	1640	147×150	**1375.—**	2140	1720	206×150	**1485.—**	2160	1760	185×150
17	50	25	**1385.—**	2080	1760	190×155	**1470.—**	2020	1700	150×155	**1495.—**	2180	1780	209×155	**1605.—**	2220	1820	190×155
18	55	25	**1455.—**	2200	1800	195×160	**1540.—**	2080	1760	155×160	**1565.—**	2220	1820	214×160	**1675.—**	2280	1880	195×160
19	60	25	**1540.—**	2280	1860	200×170	**1620.—**	2220	1820	160×170	**1650.—**	2280	1880	219×170	**1760.—**	2340	1940	200×170

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Präge-Walzwerke.

IVa, 20—23. IVb, 24—26.

Für Motorbetrieb, mit Vor- und Rückwärtsgang, mit 2 stets in entgegengesetzter Richtung laufenden Schwungrädern, mit doppelter Klauenkuppelung, Walzen, Räder und Spindeln aus Stahl, baue ich:

No.	Walzenlänge	Walzendurchmesser	Preis	Gewicht ca.		Raumbedarf
				in Kiste	netto	
	cm	cm	Mark	kg	kg	cm
IVa, 20	45	25	1615.—	2560	2100	205×196
21	50	25	1730.—	2600	2140	210×196
22	55	25	1815.—	2640	2180	215×201
23	60	25	1905.—	2700	2220	220×206
IVb, 24	60	28	2750.—	4140	3400	240×225
25	70	30	2970.—	4300	3560	250×225
26	80	30	3410.—	4450	3650	260×225

Ganz besonders mache ich auf die solide kräftige Construction meiner Maschinen aufmerksam.

Präge-Walzwerke habe ich u. A. an folgende Firmen geliefert:

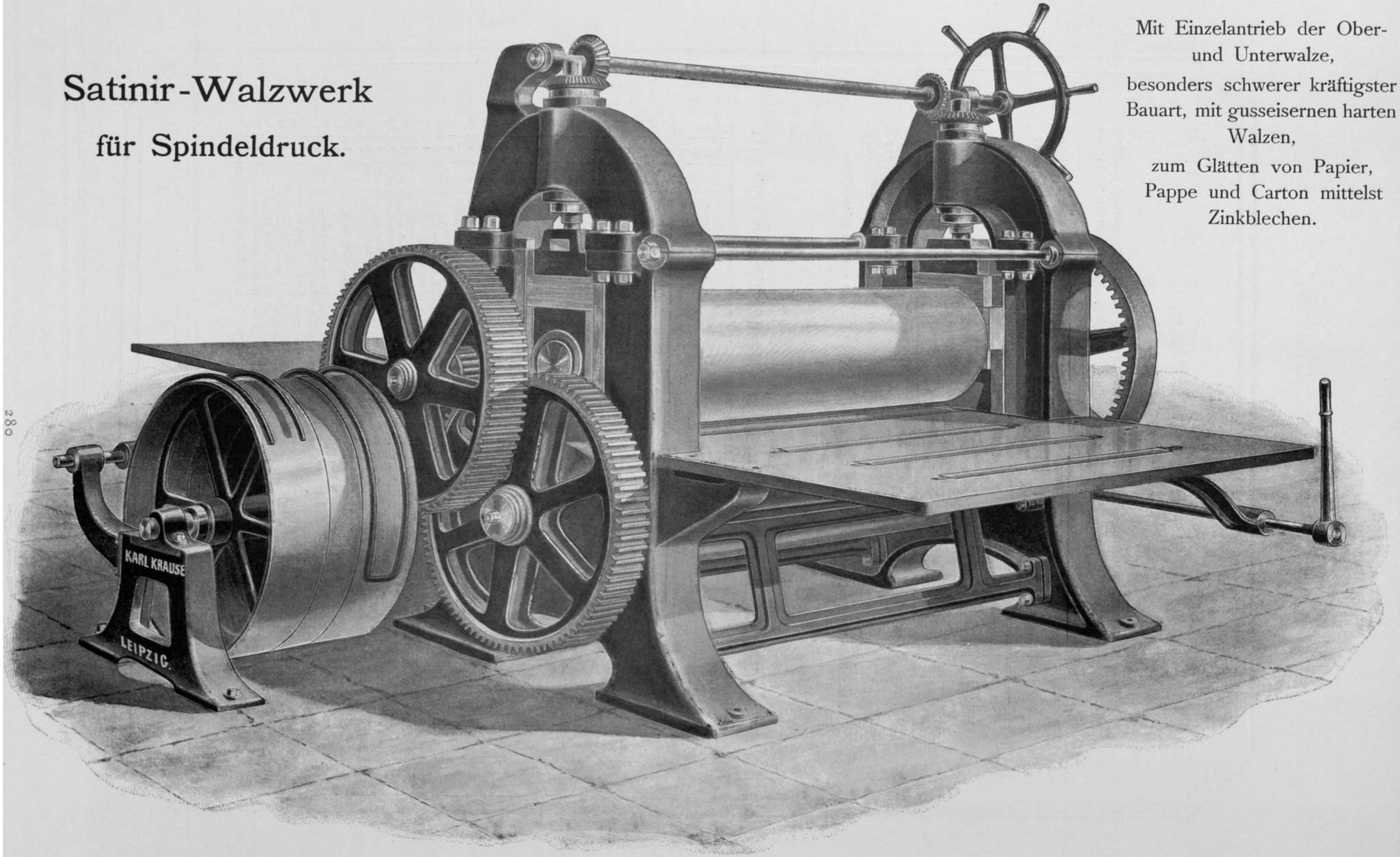
Ort	Empfänger	Stück	No.
Amsterdam	G. Pastor	1	10
Annaberg i. S.	Ed. Bindrich & Sohn	1	23
,,	Felix Illing	1	13
,,	Emil Nestler & Co.	1	21
Antwerpen	G. Moorrees & Co.	1	26
Arnau i. B.	Alb. Fuchs & Co.	1	14
Barcelona	Casas y Mallefre	1	20
Basel	O. Thurneysen	1	12
Berlin	W. Hagelberg	2	23
,,	Carl Karfunkelstein	1	1
,,	Krotoschiner & Co.	1	20
,,	M. Vollmer	1	24
Buchholz i. S.	F. Oscar Brauer	13	div
,,	H. W. Gutberlet	2	12
,,	do.	4	9
,,	A. Kunze & Co.	1	21
,,	do.	1	25
,,	Kunstprägerei „Buchholz", Mittag, Preuss, Morgenstern	12	div.
,,	Rich. Stäber & Co.	2	24
Castellamare	P. Alfano	1	14
Cöln a. Rh.	Otto Metz & Co.	1	15
,,	do.	1	19
Dresden	Oscar Fischer	1	1
,,	Franz Fröhlig	1	13
,,	Hartmann & Saam	1	9
,,	do.	1	10
,,	Arthur Reimann	1	13
,,	Trips & Ritz	1	7
,,	Carl Wenzel & Co.	1	8
Düren	Emil Hösch	1	19
Fürth	Fürther Metallpapier- und Bordurenfabrik Georg Nüchterlein & Co.	1	1
,,	L. Kleefeld & Co.	1	10
,,	Gebr. Spear	1	24
Hamburg	Ed. Dörken	1	1
,,	Jürgen Peters	1	1
Hamburg	Ricardo Schwarz	1	1
Iserlohn	G. Schellens	1	14
,,	Kissing & Möllmann	1	15
Königstein i. S.	B. Schwenke	1	7
,,	do.	1	13
Leipzig	Albert Schmidt	1	23
,,	Pietro del Vecchio	2	7
,,	Walther & Co.	2	8
Mailand	A. Caccia & Co.	1	20
,,	D. Coen & Co.	1	25
Malaga	Eduardo Dultz	1	1
Messina	Fratelli Fiore	1	25
München	Sommer & Siewecke	1	7
New-York	Chas G. Eckstein & Co.	1	7
Nürnberg-Wohrd	K. Ebert	1	7
Nürnberg	Carl Mayer	1	12
,,	Ernst Scholl	1	13
Oberdorf-Komotau	Anton Kojer	1	8
Pilgram i. B.	Brüder Herrmann & Fleische	1	8
Pischwitz i. S.	Th. Ficker	1	26
Porto Alegre	Joac Mayer	1	1
,,	Ad. Voigt	1	7
Rustschuk	Lazar & Co.	1	16
Schlettau	G. M. Neesmann	1	14
Smyrna	Vidori frères	1	8
Stuttgart	Aug. Alber	2	8
,,	do.	1	13
,,	Ernst Strecker	1	13
,,	do.	1	14
Valencia	Pedro Pascual	1	13
Weidlingen b. Wien	Alex. C. Reinfeld	1	13
Weipert	Franz Lenger jr.	1	8
Wien	Ignaz Fuchs	1	14
,,	do.	1	18
,,	St. Novertus Druck	1	14
Wurzen	Rich. Foerster	1	20
Zwenkau i. S.	Hugo Hitzschke	1	15

Leipzig, den 15. Juni 1899.

Satinir-Walzwerk

für Spindeldruck.

Mit Einzelantrieb der Ober- und Unterwalze,
besonders schwerer kräftigster Bauart, mit gusseisernen harten Walzen,
zum Glätten von Papier, Pappe und Carton mittelst Zinkblechen.



280

00076753

Satinir-Walzwerk

für **Spindeldruck,** mit Parallelstellung, mit Einzelantrieb der Ober- und Unterwalze, mit gusseisernen harten Walzen, mit gusseisernem Vorder- und desgleichen ansteigendem Hintertisch nebst Tragwalzen für leichten Rücktransport mit Vor- und Rückwärtsgang zum Glätten von Papier, Pappe und Carton mittelst Zinkblechen.

Telegraphische Bezeichnung der Maschine mit Hartgusswalze	**No.**	**Ballenlänge der Walzen**	**Walzen-durchmesser**	**Preis** mit Guss-Walze	**Preis** mit Hartguss-Walzen
		cm	cm	Mark	Mark
Peitz	PJi	100	40	3575.—	4235.—
Penkow	PKi	105	40	3685.—	4360.—
Pelzau	PLi	110	40	3795.—	4490.—
Pemmering	PMi	115	40	3905.—	4615.—
Pentrup	PNi	125	42,5	4180.—	4950.—
Pottum	POi	135	42,5	4400.—	5170.—

Ohne Eisentisch 220 Mark weniger.

Das gleiche Satinir-Walzwerk, aber **mit Hebeldruck:**

Telegraphische Bezeichnung der Maschine mit Hartgusswalze	**No.**	**Ballenlänge der Walzen**	**Walzen-durchmesser**	**Preis** mit Guss-Walze	**Preis** mit Hartguss-Walzen
		cm	cm	Mark	Mark
Polsoju	PJg	100	40	3905.—	4565.—
Podkladki	PKg	105	40	4015.—	4690.—
Platjach	PLg	110	40	4125.—	4820.—
Polosami	PMg	115	40	4235.—	4945.—
Prinimaja	PNg	125	42,5	4510.—	5280.—
Poperek	POg	135	42,5	4730.—	5500.—

Ohne Eisentisch 220 Mark weniger.

Das gleiche Satinir-Walzwerk für **combinirten Hebel-** und **Spindeldruck** mit Parallelstellung, mit Einzelantrieb der Unter- und Oberwalze, mit gusseisernem Vorder- und desgleichen ansteigendem Hintertisch nebst Tragwalzen für leichten Rücktransport, mit Vor- und Rückwärtsgang:

Telegraphische Bezeichnung der Maschine mit Hartgusswalze	**No.**	**Ballenlänge der Walzen**	**Walzen-durchmesser**	**Preis** mit Guss-Walze	**Preis** mit Hartguss-Walzen
		cm	cm	Mark	Mark
Pfennig	PFig	80	40	—	4565.—
Punjab	PJig	100	40	4235.—	4895.
Puckfoist	PKig	105	40	4345.—	5020.—
Pulpitical	PLig	110	40	4455.—	5150.—
Pumice	PMig	115	40	4565.—	5275.—
Pniewno	PNig	125	42,5	4840.—	5610.—
Polko	POig	135	42,5	5060.—	5830.—

Ohne Eisentisch 220 Mark weniger.

Einfache Verpackung kostet 1%, seemässige Kistenverpackung 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

Satinir-Walzwerke in der Construction, wie das nebenstehende Bild zeigt, lieferte ich u. A. an:

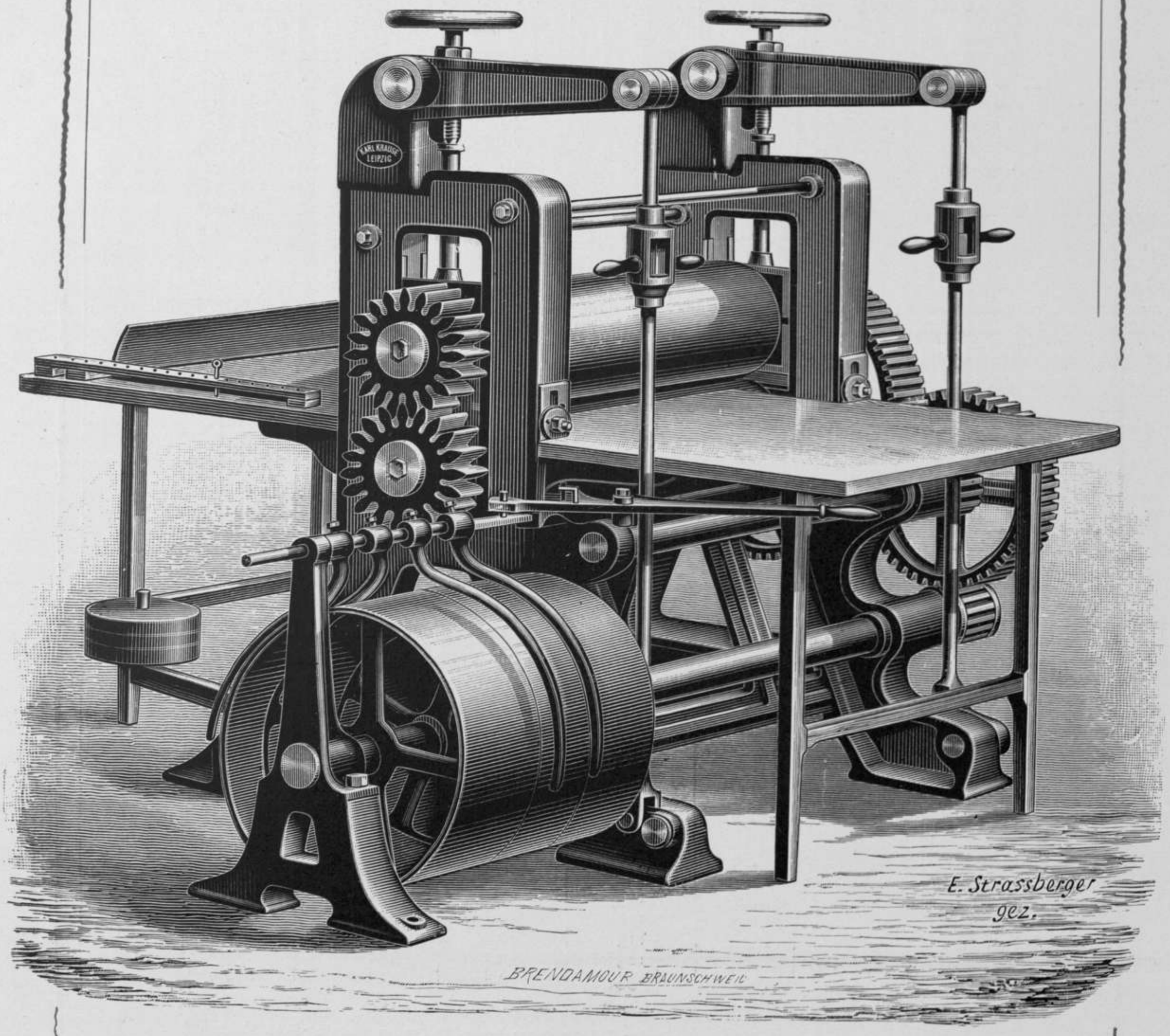
Bergisch-Gladbach	J. W Zander's Papierfabrik.	**Lausen**	Papier- u. Cartonfabr. Christen.
Gratwein	Leykam-Josefsthal, Act.-Ges. f. Papier- und Druckindustrie.	**Merkelsgrün b. Lichtenstadt i. Böhmen**	Ernst Naundorff, Papierfabrik.
Wien	do.	**Reinsdorf b. Zwickau i. S.**	Gewerkschaft Morgenstern.

00076753

Kräftiges Satinir-Walzwerk

mit Hebeldruck,

zum Glätten von Papier, Pappe und Carton.



Dieses Walzwerk ist mit starken, gusseisernen harten Walzen versehen,
für Vor- und Rückwärtsgang
eingerichtet und dient zum Satiniren mittelst Zinkblechen.

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Kräftiges Satinir-Walzwerk

mit Hebeldruck, zum Glätten von Papier, Pappe und Carton.

Dieses Walzwerk ist mit starken, gusseisernen harten Walzen versehen,
für Vor- und Rückwärtsgang eingerichtet und dient zum Satiniren mittelst Zinkblechen.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Ballenlänge der Walzen	Durchmesser der Walzen	Preis	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf
		cm	cm	Mark	kg	kg	cm
Prudente	PArv	100	28	**2860.—**	4130	3520	275×275
Philippe	PBrv	105	28	**2970.—**	4220	3580	285×280
Palmary	PCrv	115	28	**3190.—**	4290	3660	295×290
Patron	PDrv	125	30	**3465.—**	4900	4220	305×300
Pedell	PErv	135	35	**3630.—**	5600	4820	315×310

Durchmesser der Walzen auf Wunsch stärker.

Satinir-Walzwerke in anderen Dimensionen, sowie solche mit stärkeren Walzen, wie auch solche mit getrenntem Antrieb der Ober- und der Unterwalze und solche mit combinirtem Spindel- und Hebeldruck werden auf Wunsch angefertigt.

Special-Offerten gern zu Diensten.

Einfache Verpackung kostet 1%, bessere Verpackung 2%, seemässige Kistenverpackung 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

Satinir-Walzwerke in Construction wie nebenstehende Abbildung

habe ich u. A. an folgende Firmen geliefert:

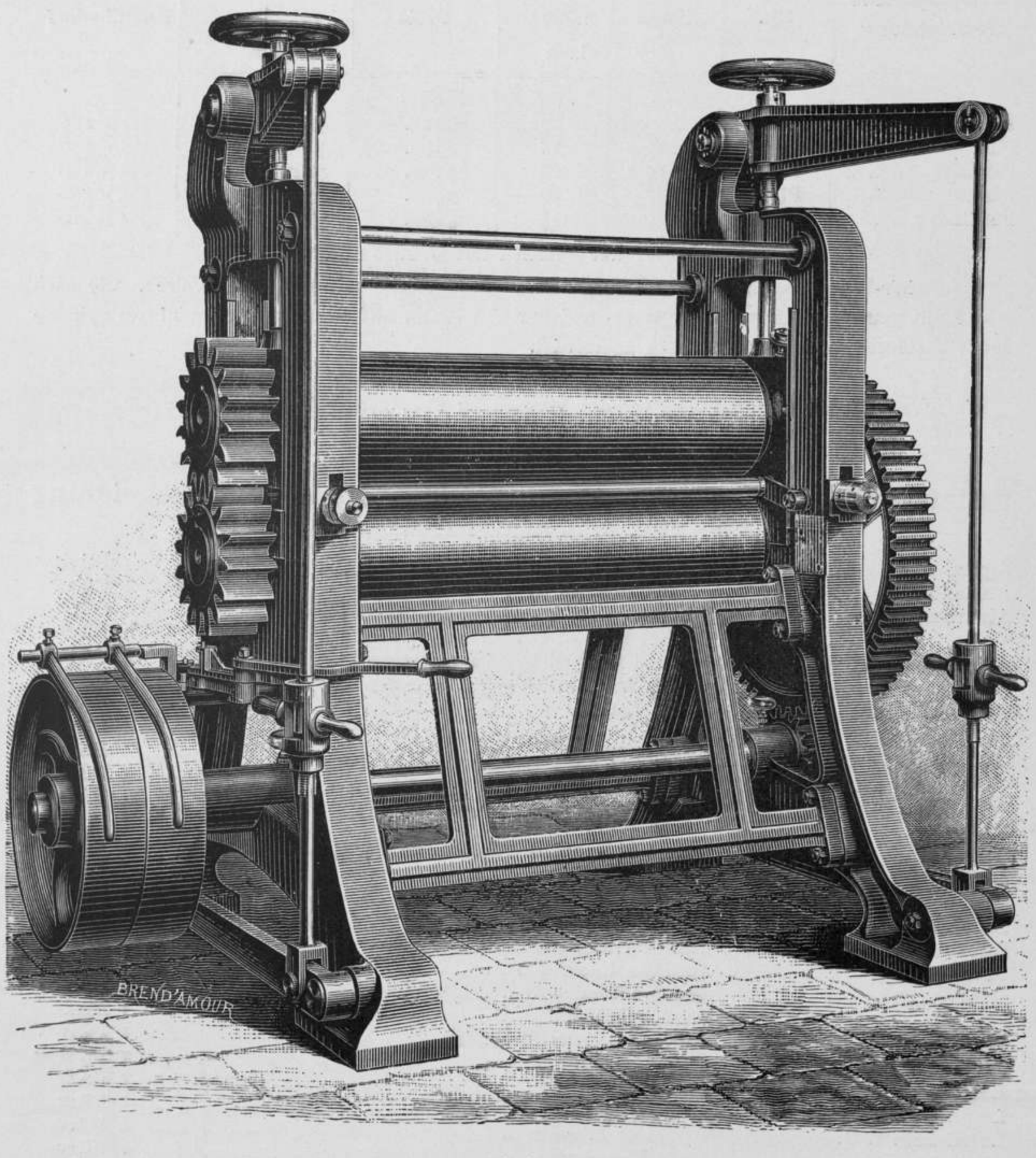
Agram	Agramer Papierfabriks-Act.-Ges.	1 PGsigw
Alexandrien	Adolphe Stross	1 PArv
Altenburg	Altenburger Spielkartenfabrik Schneider & Co.	1 PCrv
„	A. Gebhardt & Co.	1 PBrv
Avigliano b. Turin	Prodotti Chimici Società Anonima	4 PArv
Barcelona	Tey & Vinyes	1 PArv
Berg.-Gladbach	J. W. Zanders	1 PArv
„	do.	1 PLrv
Berlin	Flesche & Sabin	1 PErv
„	Hochstein & Weinberg	1 PBrv
„	Marcuse & Fragstein	1 PArv
„	do.	1 PRrv
Bilbao	Compania anonima Papelera de Cadagua	1 PArv
Buenos Aires	Fratelli Tensi	1 PArv
Budapest	Jos. Ed. Rigler	1 PArv
Burgstädt i. S.	Theodor Funcke	1 PBrv
Dessau	Anhalter Tapetenfabrik Schütz	1 PBrv
Florenz	Instituto Geografico	1 PDrv
Genf	Georg Chanal	1 PArv
„	Sandoz-Calame	1 PArv
Hamburg	Erhorn, Diercks & Hebich	1 PCrv
Kiew	J. S. Karacas	1 PGsigw
Leipzig	Carl Brunow	1 PArv
Leipzig-Plagwitz	Gebr. Brehmer	1 PBrv
Leitelshain i. S.	Etzold & Kiessling	1 PCrv
Merkelsgrün	Ernst Naundorff	1 PLrv
Nerchau i. S.	Oscar Rommel & Co.	1 PBrv
Nürnberg	Ernst Nister	1 PCrv
Olkusz	Papierfabrik Klucze	1 PArv
Reinsdorf	Gewerkschaft „Morgenstern“	1 PLrv
Rochsburg i. S.	R. E. Höhme Nachf.	1 PCrv
St. Gallen	Edler & Heilemann	1 PArv
Turin	Cartiera Italiana Società Anonima	1 PDrv
Wien	K. K. Staatsdruckerei	1 PArv

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Starkes Satinir-Walzwerk

mit Hebeldruck,



mit in Coquille gegossenen, hochfein polirten Hartgusswalzen,
zur direkten Satinage von
Pappen oder Cartons, ohne Anwendung von Zinkblechen.

00076753

Starkes Satinir-Walzwerk

mit Hebeldruck,

mit in Coquille gegossenen, hochfein polirten Hartgusswalzen, zur direkten Satinage von Pappen oder Cartons, ohne Anwendung von Zinkblechen.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Ballenlänge der Walzen	Durchmesser der Walzen	Preis	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf
		cm	cm	Mark	kg	kg	cm
Paulaban	PA	100	28	**2915.—**	3850	3330	208×200
Perlectio	PB	105	28	**3025.—**	3900	3400	213×210
Priscos	PC	115	28	**3245.—**	4140	3530	223×230
Polykarpus	PD	125	30	**3575.—**	4700	4000	233×250
Petrucola	PE	135	35	**3765.—**	5400	4600	243×270

Durchmesser der Walzen auf Wunsch stärker.

Dampfheizung kostet pro Walze **110** bis **130** Mark.

Zum Satiniren feiner Cartons ist eine Schabereinrichtung nebst Abstreicher an beiden Walzen empfehlenswerth. Mehrpreis **220** Mark.

Diese Walzwerke werden auf besondere Bestellung mit „Keilstellung“ versehen, um den Abstand beider Walzen von einander, je nach der Stärke des zu satinirenden Materials, einstellen zu können und um ein Zusammenschlagen der beiden Walzen nach dem Passiren des Materials zu verhindern. Mehrpreis **165** Mark.

Einfache Verpackung kostet 1%, bessere Verpackung 2%, seemässige Kistenverpackung 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

Satinir-Walzwerke in Construction

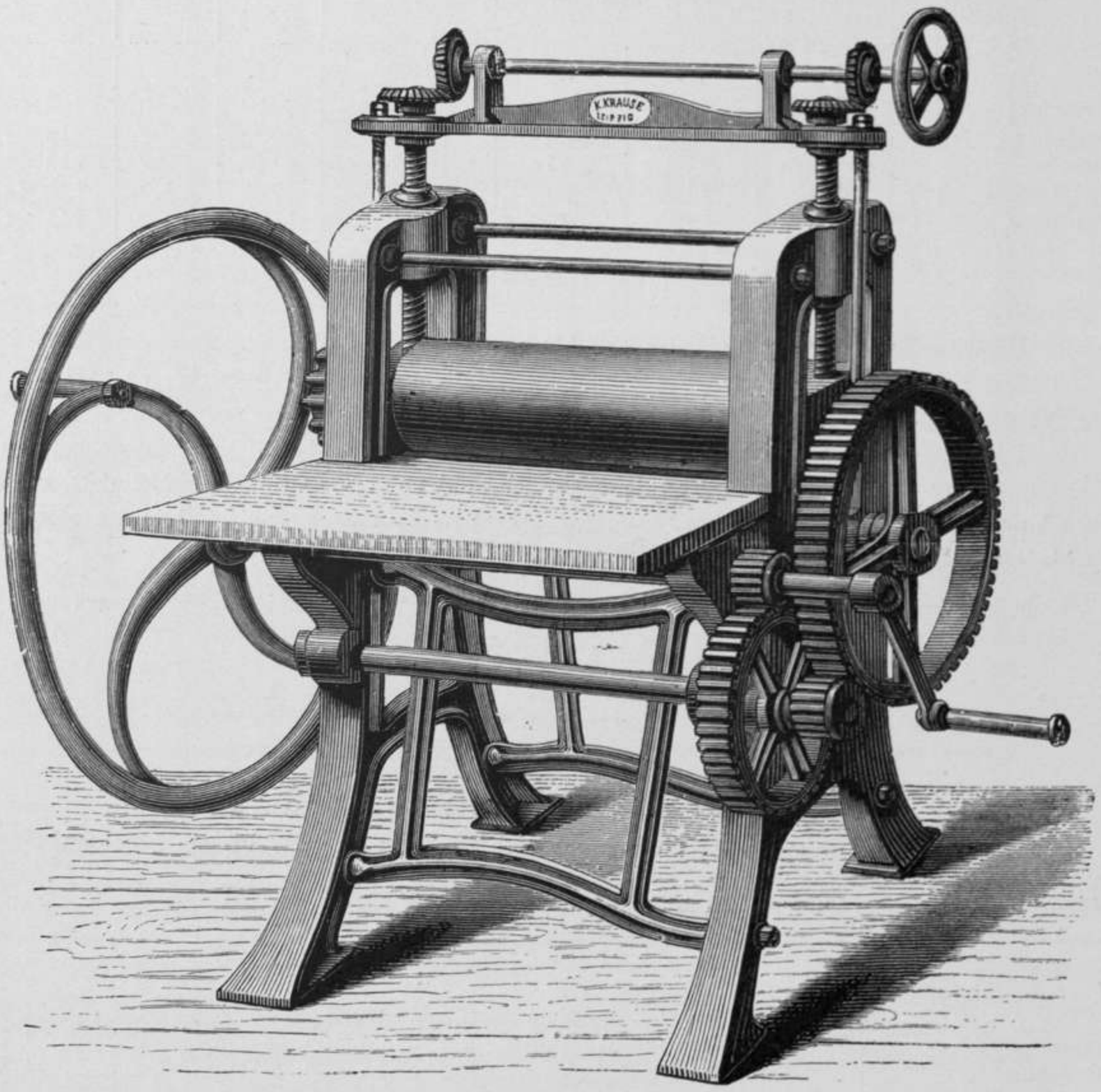
wie nebenstehende Abbildung habe ich u. A. an folgende Firmen geliefert:

Altenburg	A. Gebhardt & Co.	1 PC
Bad Soden	Friedr. Christian	1 PA
Berlin	Trapp & Münch	1 PB
Buenos Aires	E. Bergmann & Co.	1 PA
„	Sociedad anónima fábrica de papel Zaraté	1 PB
Dresden	Hermann Anschütz	1 PA
Frohburg i. S.	Oscar Schubert	1 PB
Genua	Fratelli Armanino	1 PB
Gjövik	Vardal Tramassefabrik	1 PC
Helsingfors	E. A. Faworin	1 PA
Marsthal	Zeller & Kinder	1 PBn
Munzig	E. Seidel	1 PA
Neudörfchen	F. W. Kratze & Co.	1 PCn
Pirna i. S.	A. Zacharias	1 PB
Rio de Janeiro	Companhia de papel Guttenberg	1 PA
Salzuflen	Hoffmann's Stärkefabriken	1 PB
Töppeln b. Gera	H. Göllnitz & Co.	1 PB
Wehlitz	F. M. Weber	1 PCn
Weissenborn	Freiberger Papierfabrik	1 PBn
Zaborob	G. Laessig	1 PC

00076753

Satinir-Walzwerk

mit Schraubendruck, Kuppelrädern, Centralstellung für die obere Walze,
mit Stellmarke, Sperrvorrichtung,
ganz aus Eisen, mit doppeltem Rädervorgelege.



Obiges Bild zeigt ein Walzwerk mit geringerer Walzenlänge,
für Buchbindereien passend.

Die grösseren Nummern sind bedeutend kräftiger und stärker und eignen sich auch für Carton- und Glacépapierfabriken, Buntpapierfabriken etc. etc.

00076753

Satinir-Walzwerk

mit doppeltem Rädervorgelege, Schraubendruck, Kuppelrädern, Centralstellung für die obere Walze, Stellmarke und Sperrvorrichtung.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Ballenlänge der Walzen	Durchmesser der Walzen	Einrichtung für Handbetrieb	Einrichtung für Motorbetrieb	Motorbetrieb mit Vor- und Rückwärtsgang	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf
		mm	mm	Mark	Mark	Mark	kg	kg	cm
Engel	EF	420	150	**540.—**	**640.—**	**760.—**	700	610	170×120
Educacao	EG	470	180	**660.—**	**760.—**	**880.—**	980	800	175×145
Effectif	EH	520	180	**695.—**	**790.—**	**915.—**	1040	860	180×152
Eggen	EK	560	200	**825.—**	**925.—**	**1045.—**	1380	1130	185×170
Emanuele	EL	610	200	**870.—**	**970.—**	**1090.—**	1400	1160	190×185
Ernst	EM	720	220	**935.—**	**1035.—**	**1155.—**	1530	1300	210×192
Euphrates	EN	760	220	**960.—**	**1060.—**	**1180.—**	1570	1350	214×196
Evalidi	EQ	850	250	**1275.—**	**1375.—**	**1495.—**	2350	2050	242×200
Exilaire	ER	1000	250	**1410.—**	**1505.—**	**1630.—**	2520	2150	257×212
Ebbene	ES	1100	250	**1510.—**	**1610.—**	**1730.—**	2700	2300	267×224
Elvina	ET	1200	250	**1595.—**	**1695.—**	**1815.—**	3000	2450	277×250

Mein Walzwerk ist ganz besonders solide und kräftig gebaut, sodass es den höchsten Anforderungen genügen muss, die man billigerweise an ein solches Werk stellen kann.

Die Räder sind sämmtlich nach gefraisten Modellen gefertigt und daher der Gang des Walzwerkes ein fast geräuschloser.

Meine Walzwerke haben **harte** gusseiserne **Walzen, doppeltes Rädervorgelege, Stellmarke, Centralstellung, Sperrvorrichtung etc.** Die Walzenzapfen gehen in besten **Kanonenguss-Lagern.**

Ein „Ziehzeug“ zum bequemen Abziehen und Aufziehen der Räder wird auf Bestellung von mir geliefert. Preis **22** Mark.

Auf besondere Bestellung werden Walzwerke auch mit heizbaren Walzen, mit Walzen aus Stahl oder mit hochfein polirten in Coquille gegossenen Hartgusswalzen, oder auch in anderen Grössen und mit Walzen von anderem Durchmesser als oben angegeben, sowie mit separatem Antrieb der Ober- und Unterwalze etc. etc. gebaut.

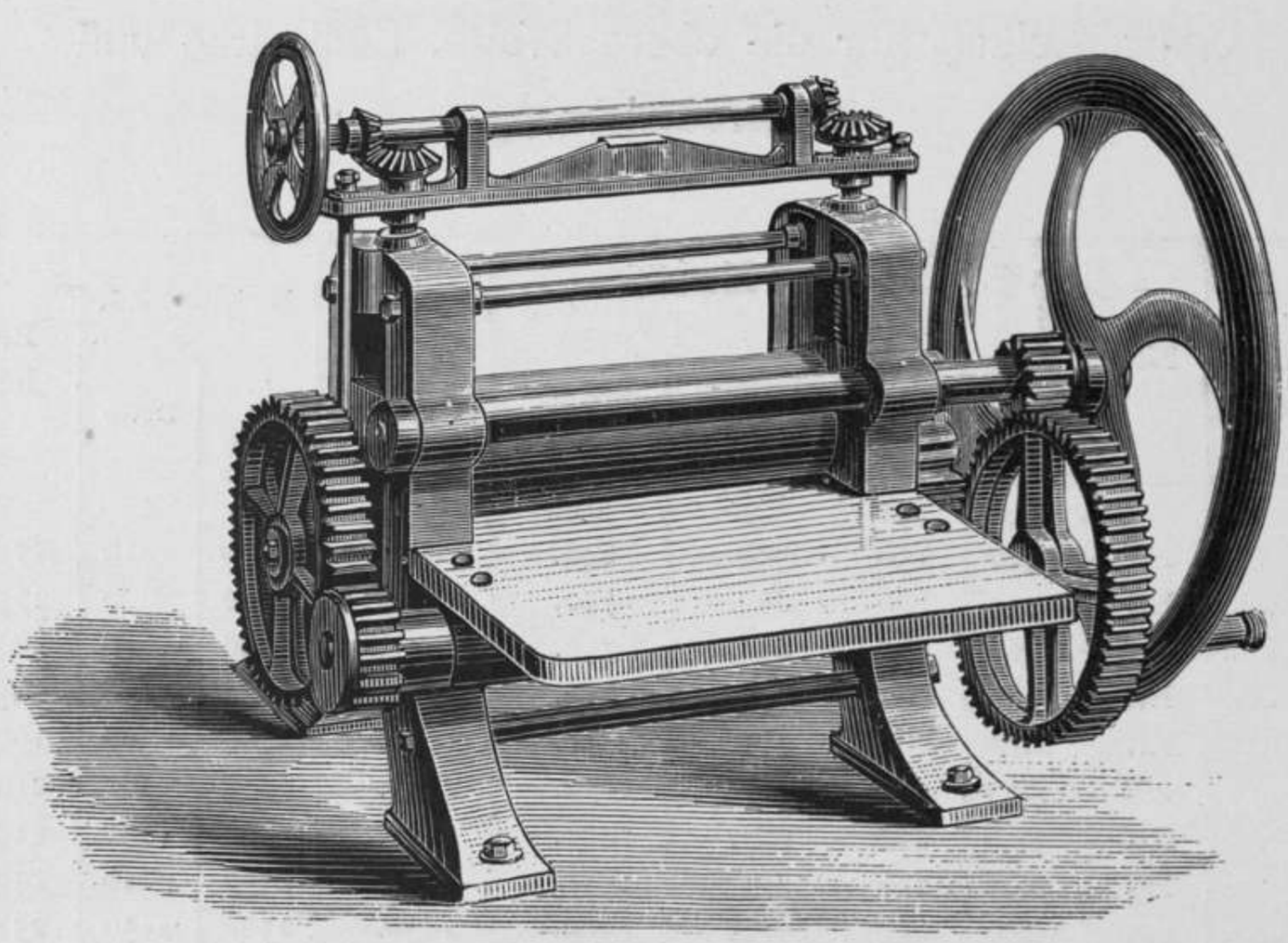
Schutzvorrichtungen werden auf Wunsch angebracht und billigst berechnet.

Einfache Verpackung kostet 1%, bessere Verpackung 2%, seemässige Kistenverpackung 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

00076753

Kleines Walzwerk

ganz aus Eisen, mit Centralstellung und doppeltem Rädervorgelege.



Telegraphische Bezeichnung für Handbetrieb	No.	Ballenlänge der Walzen	Durchmesser der Walzen	Einrichtung für Handbetrieb	Einrichtung für Motorbetrieb	Für Hand- und Motorbetrieb	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf
		mm	mm	Mark	Mark	Mark	kg	kg	cm
Elsbeere	EC	400	120	330.—	395.—	410.—	380	315	110×95

Dieses kleine Walzwerk arbeitet ausserordentlich leicht und ist so stark und solide gebaut, dass es in kleineren Buchbindereien für leichtere Arbeiten vollständig genügt. Dasselbe ist mit Centralstellung und doppeltem Rädervorgelege versehen und allen Buchbindereien als Hilfsmaschine bestens zu empfehlen. — Das Walzwerk wird von der Fabrik aus ohne Untersatz geliefert und lässt sich auf Werktisch oder einfachen Bock stellen.

Dieses kleine Walzwerk habe ich auch einige Mal mit hochfein polirter Hartgusswalze und Papierwalze für Dampfbetrieb geliefert und zwar an lithographische Kunstanstalten, die dasselbe benutzen, um feine gestanzte oder geschnittene Karten etc. an den Rändern glatt zu walzen. Mehrpreis **250** Mark.

Ein kräftiges eisernes Untergestell mit Holztisch kostet **40** Mark, ein hölzernes Untergestell **15** Mark. — Schutzvorrichtungen werden auf Wunsch angebracht und billigst berechnet.

Einfache Verpackung kostet 1%, bessere Verpackung 2%,
Seeverpackung 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

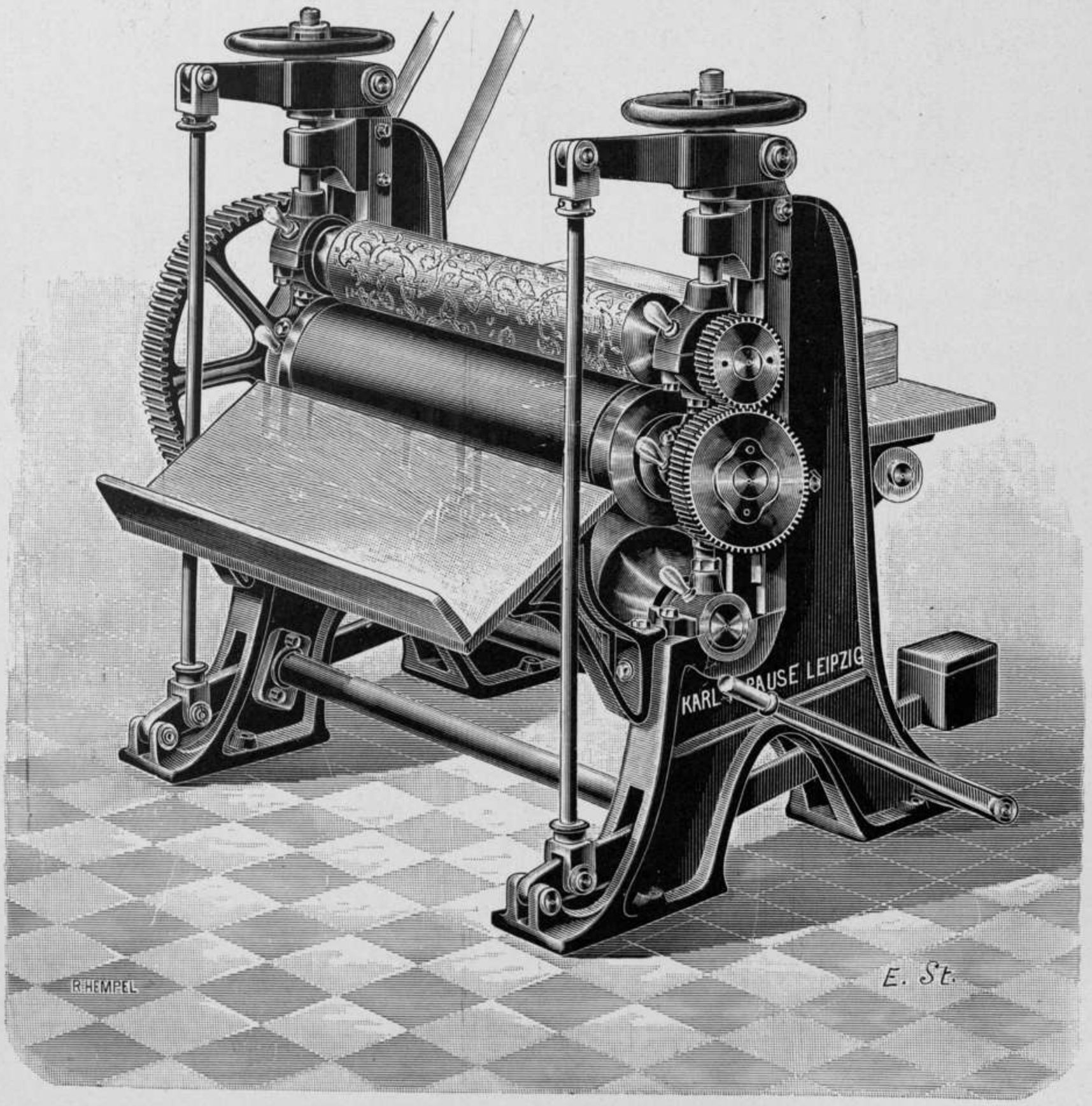
Gauffrir-Calander.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Dreiwalziger
Gauffrir- und Grainir-Calander

für Rollen und Bogen.



Besonders kräftige Construction.

00076753

Dreiwalziger Gauffrir- und Grainir-Calander

für Rollen und Bogen.

Besonders kräftige Construction.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Walzenlänge	Für Bogen	Für Rollen	Für Rollen und Bogen	Reserve- Papierwalzen pro Stück	Reserve- Stahlwalzen pro Stück	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf
		cm	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	kg	kg	cm
Saatrose	ED I	60	1940.—	2130.—	2160.—	320.—	135.—	2025	2350	180×170
Sabalos	ED II	65	2080.—	2275.—	2310.—	330.—	165.—	2050	2375	185×170
Sacadella	ED III	70	2280.—	2490.—	2525.—	355.—	190.—	2075	2400	190×170
Sadala	ED IV	75	2400.—	2620.—	2650.—	385.—	220.—	2100	2425	195×170
Saekular	ED V	80	2540.—	2760.—	2795,—	410.—	245.—	2125	2450	200×170
Safado	ED VI	90	2860.—	3080.—	3115.—	465.—	300.—	2175	2500	210×170
Sagacia	ED VII	100	3090.—	3310.—	3345.—	520.—	355.—	2225	2550	220×170

Dieser dreiwalzige Gauffrir- und Grainir-Calander dient hauptsächlich zum Grainiren von Papier auf nur einer Seite, während die andere Seite des Papiers glatt bleibt. Die dritte untere, glatte Hartwalze hat hierbei **den** Zweck, etwaige Eindrücke in der Papierwalze sofort wieder zu beseitigen. Beim **Grainiren** von Papieren sind desshalb Kuppelräder unnöthig, ja sogar schädlich. Für mehrere Muster kann ein und dieselbe Papierwalze verwendet werden.

Ausserdem kann dieser Calander aber auch zum Gauffriren auf beiden Seiten, sogenanntem Durchgauffriren, verwendet werden. In diesem Falle wird die untere, glatte Hartwalze abgestellt, so dass genau wie beim zweiwalzigen Gauffrir-Calander nur die gravirte Stahlwalze und die Papierwalze zusammen arbeiten, wobei die Benutzung von Kuppelrädern erforderlich wird, ebenso bedarf hierbei jedes Muster einer besonderen Papierwalze.

Das Graviren der Stahlwalze wird je nach Breite und Muster berechnet, und finden Sie zu Ihrer Orientirung einige Muster auf Blatt 298 abgebildet. Mit Preisen, sowie vollständigen Musterbüchern stehe ich auf Wunsch gern zu Diensten.

Die genannten Preise verstehen sich einschliesslich einer Papier-, einer glattgedrehten Stahlwalze und einer unteren, harten Gusswalze; eingerichtet für Motorbetrieb mit fester und loser Scheibe, Ausrücker und sonstigem Zubehör, jedoch ohne Kuppelräder.

Kuppelräder aus Stahl kosten **85** Mark, Kuppelräder aus Gusseisen **40** Mark das Paar.

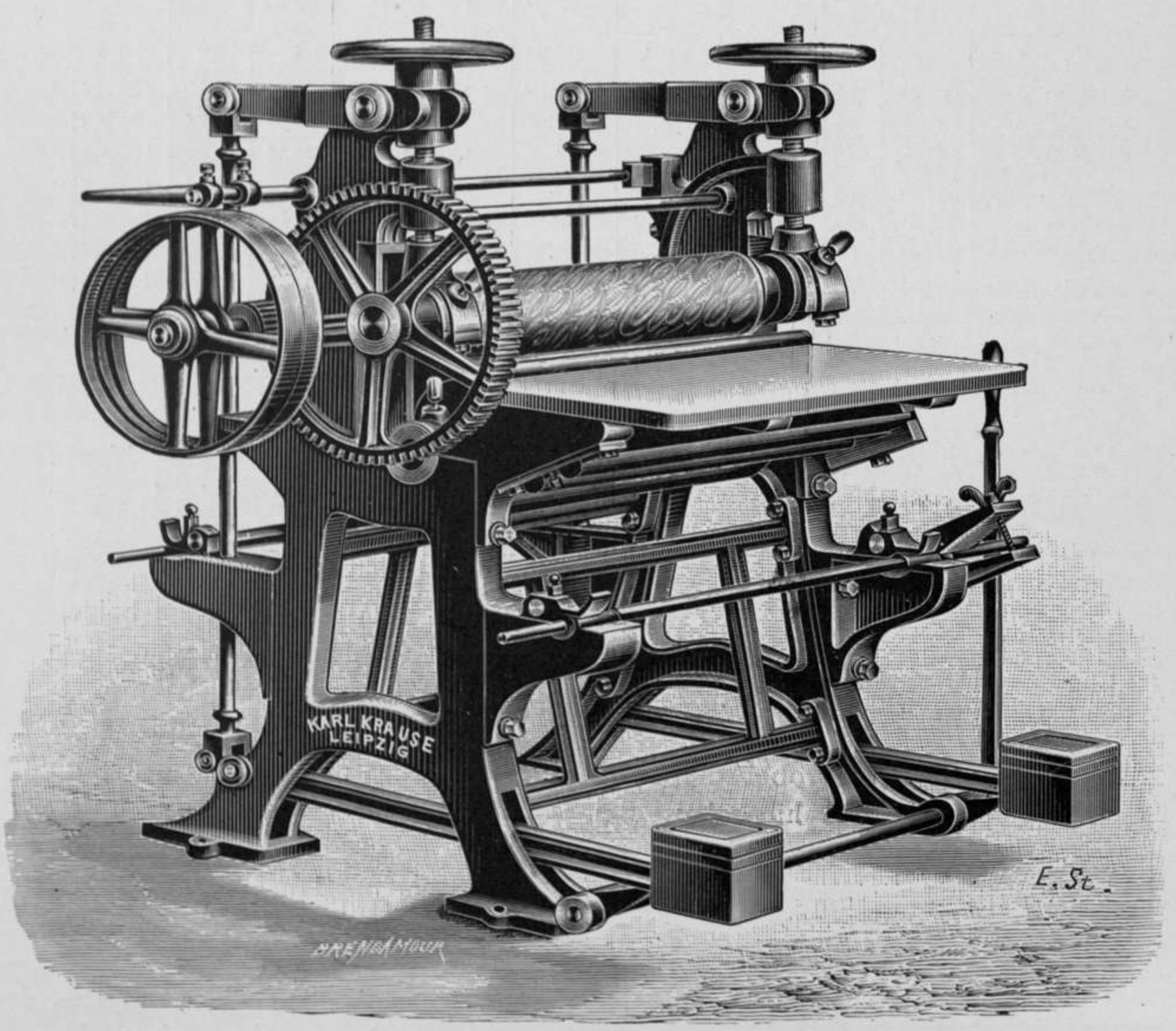
Einfache Verpackung kostet 2%, Seeverpackung 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Zweiwalziger
Gauffrir- oder Muster-Calander

für Rollen und Bogen.



Starke Construction.

00076753

Zweiwalziger Gauffrir- oder Muster-Calander

für Rollen und Bogen. **Starke Construction.**

Tele-graphische Bezeichnung	No.	Walzenlänge	Für Bogen	Für Rollen	Reserve-		Gewicht ca.		Raum-bedarf
					Papier-walzen	Stahl-walzen	in Kiste	netto	
		cm	Mark	Mark	Mark	Mark	kg	kg	cm
Sempronius ..	EA I	60	1500.—	1665.—	300.—	135.—	1640	1380	165×160
Spurco	EA II	65	1585.—	1750.—	330.—	165.—	1650	1390	170×160
Station	EA III	70	1675.—	1840.—	355.—	190.—	1680	1410	175×160
Syrma	EA IV	75	1760.—	1925.—	385.—	220.—	1700	1430	180×160
Scaevos	EA V	80	1850.—	2015.—	410.—	245.—	1720	1450	185×160
Scamero	EA VI	90	2025.—	2190.—	465.—	305.—	1760	1490	195×160
Scapezzo	EA VII	100	2200.—	2365.—	520.—	360.—	1800	1530	205×160

Vorstehende Preise verstehen sich inclusive einer Papier- und glattgedrehten Stahlwalze, eingerichtet für Dampfbetrieb, mit fester und loser Scheibe, Ausrücker und sonstigem Zubehör, jedoch ohne Kuppelräder. — Kuppelräder aus Stahl **85** Mark pro Paar extra. Kuppelräder aus Gusseisen **40** Mark pro Paar.

Die Einrichtung für Rollen und Bogen erhöht den Preis um **35** Mark.

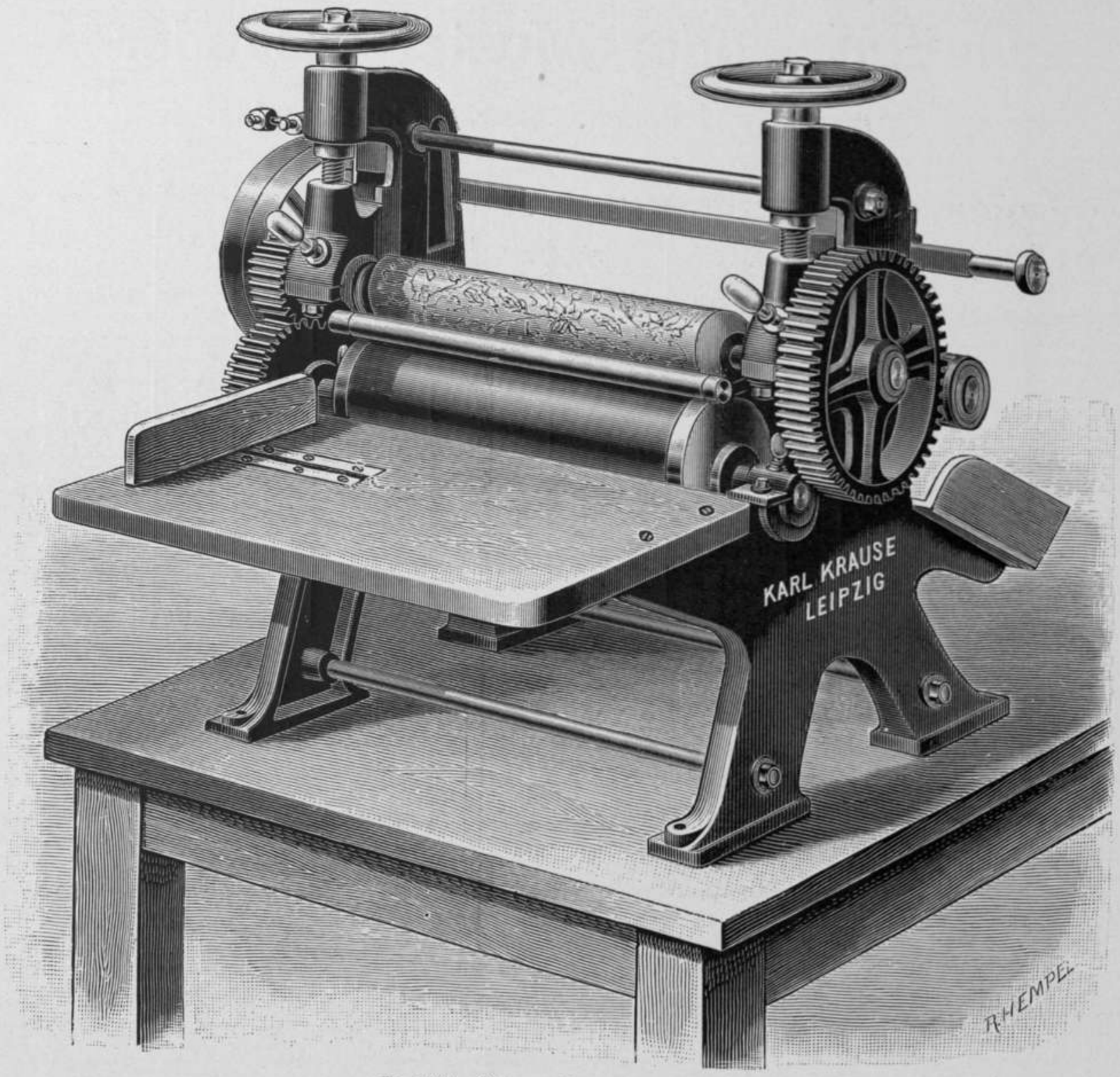
Das Graviren der Stahlwalze wird je nach Breite und Muster berechnet, und finden Sie zu Ihrer Orientirung einige Muster auf Seite 298 abgebildet. Mit Preisen, sowie completen Musterbüchern stehe ich auf Verlangen gern zu Diensten.

Einfache Verpackung kostet 2%, Seeverpackung 3%
vom Catalog-Maschinenpreise.

Kleiner Gauffrir- oder Muster-Calander

mit einer Papier- und einer Stahlwalze.

Nur für leichtere Arbeiten und kleinere Formate.



B. Mit offenen Gestellwänden.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Ballenlänge der Walzen	Für Handbetrieb	Für Motorbetrieb	Reserve-		Gewicht ca.		Raumbedarf
					Papierwalzen	Stahlwalzen	in Kiste	netto	
		cm	Mark	Mark	Mark	Mark	kg	kg	cm
Sapeurs	EAo 40	40	**550.—**	**610.—**	**220.—**	**77.—**	320	235	90×100
Sapezal	EAo 50	50	**660.—**	**720.—**	**245.—**	**88.—**	330	250	100×100
D. Mit offenen verstärkten Gestellwänden und mit stärkeren Walzen.									
Sardinen	EAov 40	40	**605.—**	**665.—**	**230.—**	**88.—**	380	300	100×100
Sarepta	EAov 50	50	**715.—**	**775.—**	**260.—**	**132.—**	440	350	110×100

Eisernes Untergestell mit Holztisch **40** Mark, hölzernes Untergestell **15** Mark.

Einfache Verpackung **9** Mark, seemässige Kistenverpackung **12** Mark.

Kleiner Gauffrir- oder Muster-Calander

mit einer Papier- und einer Stahlwalze.

Nur für leichtere Arbeiten und kleinere Formate.

Die nebenstehend angegebenen Telegramm-Worte bezeichnen einen nur für Motorbetrieb eingerichteten Gauffrir-Calander.

Die Preise verstehen sich incl. einer Papier- und einer glattgedrehten Stahlwalze, jedoch ohne Kuppelräder. Letztere kosten pro Paar aus Stahl **55** Mark, aus Gusseisen **30** Mark für gewöhnliche, **40** Mark für verstärkte Walzen. Gravur der Stahlwalzen wird je nach Muster berechnet. Die Preise für Reserve-Stahlwalzen gelten für glattgedrehte Walzen, also ohne Gravur.

Die Gauffrir-Calander mit **verstärkten Walzen,** EAv40 mit 100 mm Durchmesser der Stahlwalze und 200 mm Durchmesser der Papierwalze bis EAv50 mit 110 mm Durchmesser der Stahlwalze und 220 mm Durchmesser der Papierwalze, s. Seite 297, können auch mit einer in Coquille gegossenen, hochfein polirten Hartgusswalze an Stelle der Stahlwalze geliefert werden und dann als **kleine Glätt-Calander** Verwendung finden. In lithographischen Kunstanstalten dienen diese Maschinen dann dazu, bronzirte Sachen zu calandriren und dem Broncedruck dadurch einen erhöhten Glanz zu geben, ferner zum Glätten der Ränder an gestanzten oder geschnittenen Karten und ähnlichen Arbeiten.

Mehrpreis: Für { EAv40 / EAov40 } **50** Mark. Für { EAv50 / EAov50 } **55** Mark.

Die Gauffrir-Calander mit offenen Gestellwänden haben den Vortheil, dass sich die Walzen leicht auswechseln lassen, wenn mehrere Dessins auf einem Calander gauffrirt werden sollen.

Verstärkte Walzen werden benutzt, um mit grösserem Druck arbeiten zu können, also tiefere Dessins zu gauffriren, während mit den gewöhnlichen Walzen nur leichtere Muster verarbeitet werden können.

Die verstärkten Walzen ermöglichen ferner die Einrichtung einer Heizung, welche für manche Arbeiten vortheilhaft ist und welche ich auf Wunsch und gegen billige Mehrberechnung mitliefere.

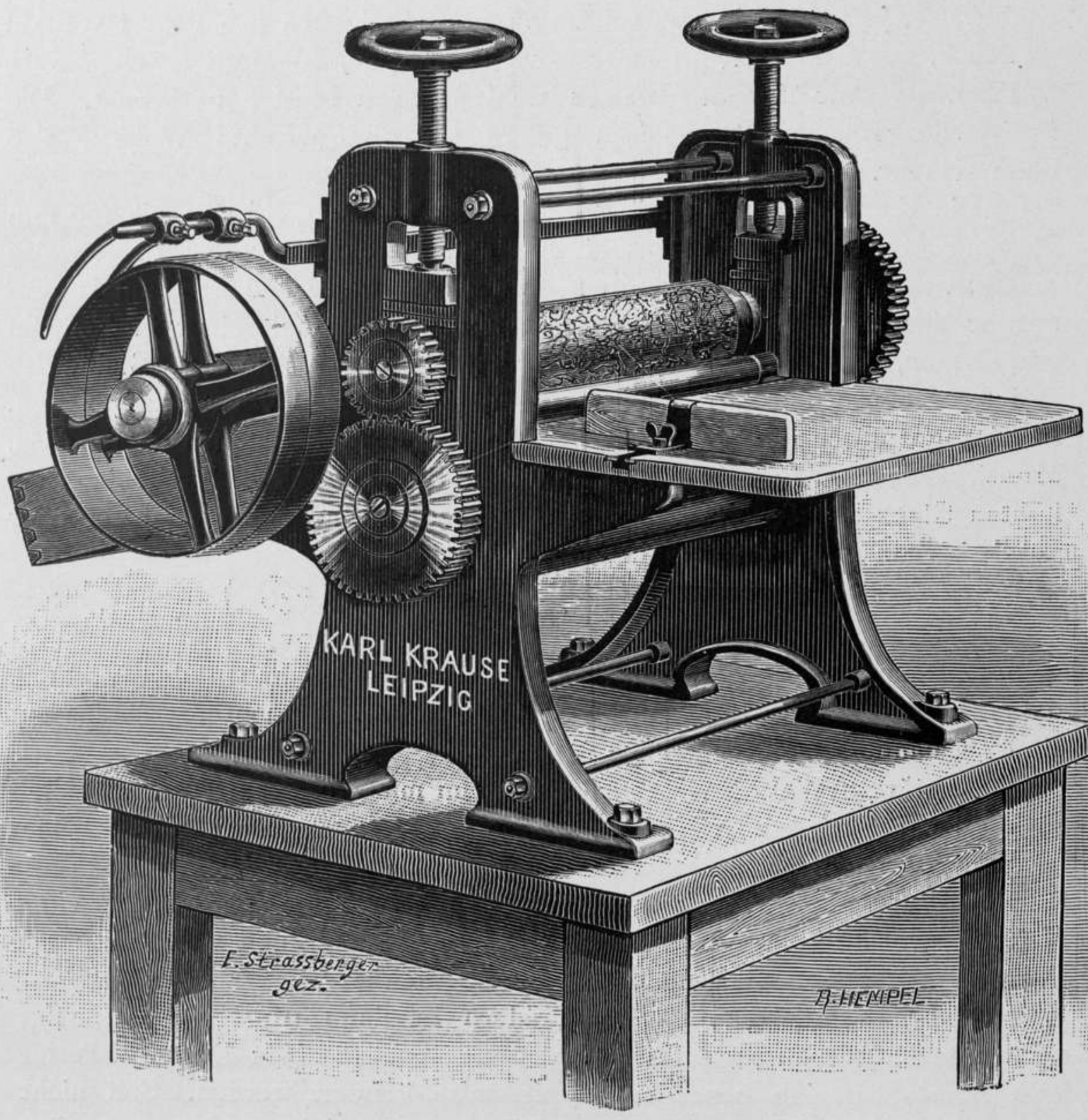
Die Verwendung von Kuppelrädern ist dann **unbedingt nöthig,** wenn das Muster durchgauffrirt werden soll, auch muss in diesem Falle für jede Stahlwalze eine besondere Papierwalze benutzt werden. Soll nicht durchgauffrirt werden, sondern nur gekörnt resp. grainirt werden, so genügt für mehrere Dessins ein und dieselbe Papierwalze.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Kleiner Gauffrir- oder Muster-Calander

mit geschlossenen Gestellwänden,
mit einer Papier- und einer Stahlwalze.



Nur für leichtere Arbeiten und kleinere Formate.

00076753

Kleiner
Gauffrir- oder Muster-Calander

mit geschlossenen Gestellwänden, mit einer Papier- und einer Stahlwalze.

Nur für leichtere Arbeiten und kleinere Formate.

A. Mit geschlossenen Gestellwänden.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Ballenlänge der Walzen	Für Handbetrieb	Für Motorbetrieb	Reserve-Durchmesser: Papier-Walzen zu 170 mm	Reserve-Durchmesser: Stahl-Walzen zu 85 mm	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf
		cm	Mark	Mark	Mark	Mark	kg	kg	cm
Saturno	EA 40	40	**520.—**	**585.—**	—	—	290	200	90×100
Stradella	EA 50	50	**630.—**	**695.—**	—	—	310	220	100×100

C. Mit geschlossenen verstärkten Gestellwänden und stärkeren Walzen.

Sarassa	EA v40	40	**575.—**	**640.—**	**230.—**	**88.—**	350	270	100×100
Saravi	EA v50	50	**685.—**	**750.—**	**260.—**	**132.—**	390	310	110×100

Die oben angegebenen Telegrammworte bezeichnen einen nur für Motorbetrieb eingerichteten Gauffrir-Calander.

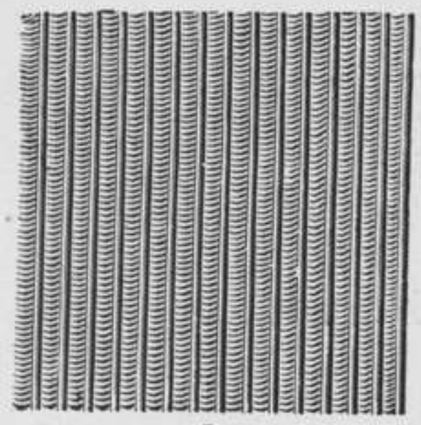
Die Preise verstehen sich incl. einer Papier- und einer glattgedrehten Stahlwalze, jedoch ohne Kuppelräder. Letztere kosten pro Paar aus Stahl **50** Mark, aus Gusseisen **25** Mark für gewöhnliche, **35** Mark für verstärkte Walzen. Gravur der Stahlwalzen wird je nach Muster berechnet. Die Preise für Reserve-Stahlwalzen gelten für glattgedrehte Walzen, also ohne Gravur.

Eisernes Untergestell mit Holztisch **40** Mark, hölzernes Untergestell **15** Mark.

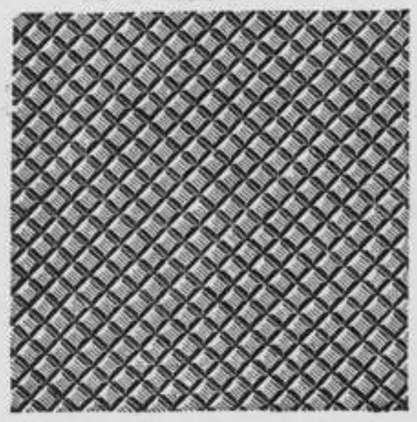
Einfache Verpackung **9** Mark, seemässige Kistenverpackung **12** Mark.

00076753

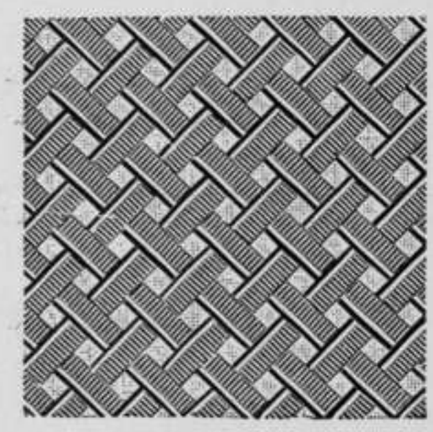
Gravir-Muster für das Gauffrir-Walzwerk.



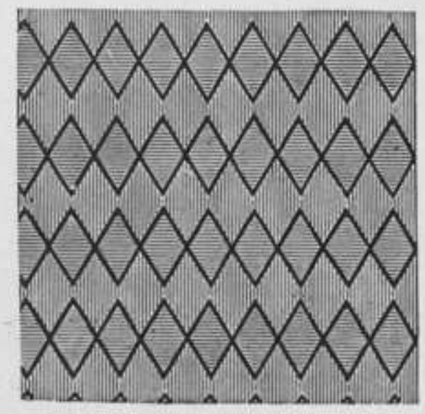
1



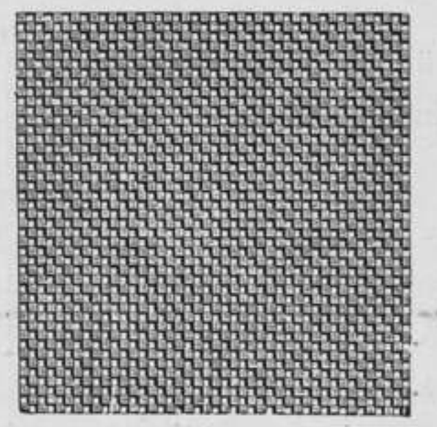
2



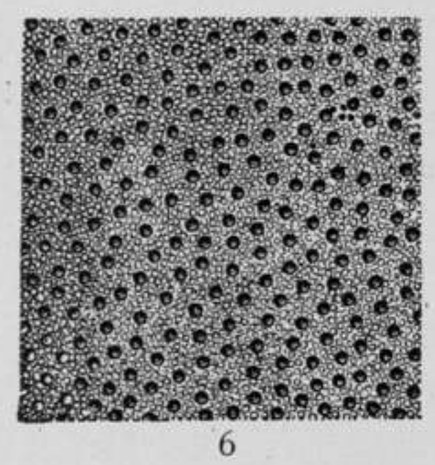
3



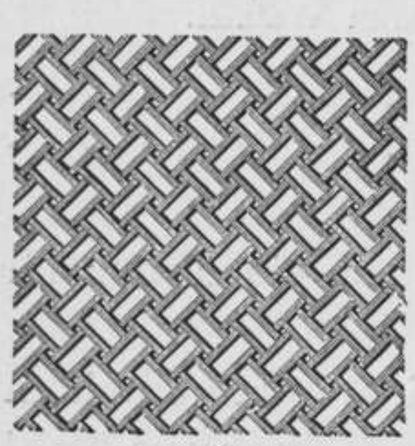
4



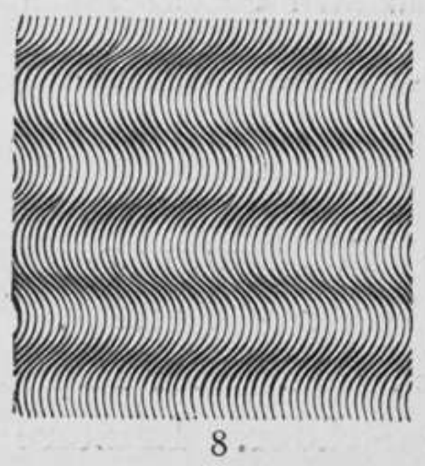
5



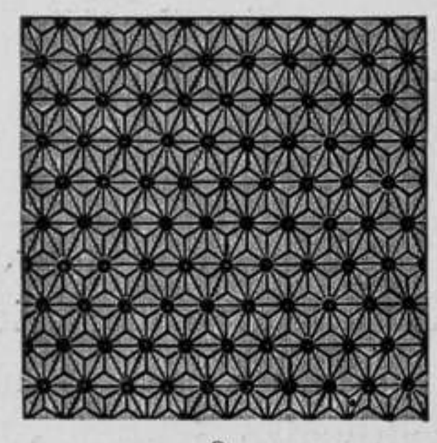
6



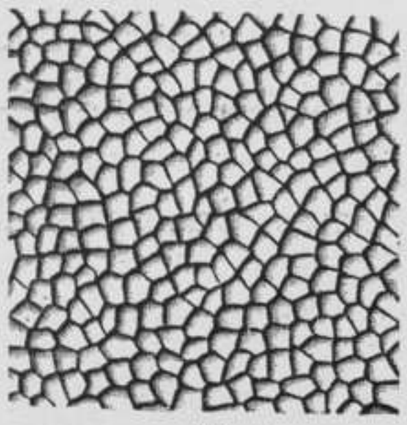
7



8



9



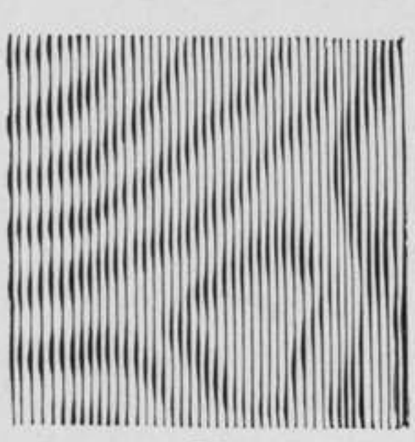
10



11



12



13



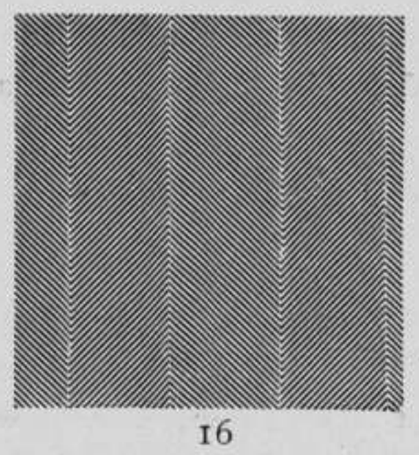
14



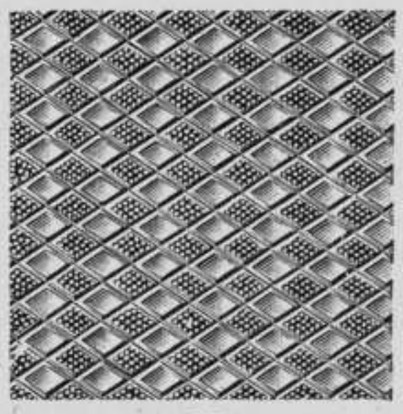
15

00076753

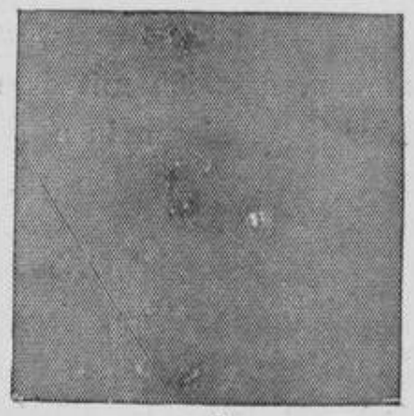
Gravir-Muster für das Gauffrir-Walzwerk.



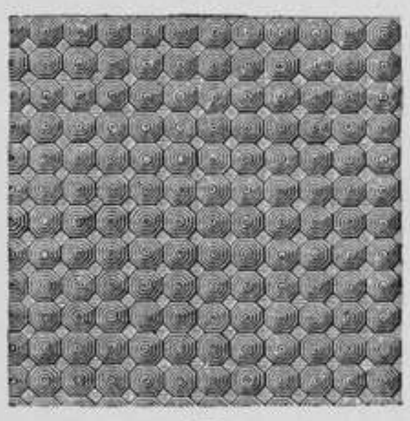
16



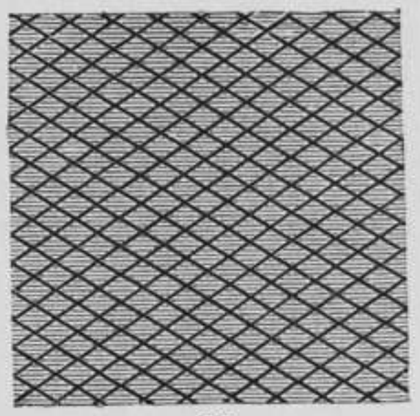
17



18



19



20

Die Stahlwalze wird mit jedem nur gewünschten Muster gravirt. Wird eines der vorstehenden Muster gewünscht, so genügt Angabe der Nummer.

Bei abweichenden Gravuren wird um Zusendung eines Musters gebeten.

Gauffrir- oder Muster-Calander habe ich u. A. an folgende Firmen geliefert:

Aachen	Franz Keppler	1 EA I
Barcelona	Velten, Puig & Co.	1 EA I
Bischofszell i. Schw.	Jacquardweberei	1 EA V
Bruxelles	Société Générale d'Imprimerie	1 EA III
Crefeld	Ferd. Wefers & F. Audiger	1 EA III
Czenstochau	Stanislaw Weinberg	1 EA VII
Chemnitz	Körner & Lauterbach	1 EA V
Dinglingen	St. Joh. Druckerei	1 EA 1
Elberfeld	Koch & Palm	1 EA II
Frankfurt a. M.	Aug. Osterrieth	1 EA IV
„	Joh. Schrodt	1 EA II
Haag	H. B. Ydo	1 EA 40
Hamburg	Lennings & Hüsing	1 EA IV
Kampen	Ph. Zalsman	1 EA I
Königstein i. S.	B. Schwenke	1 EA II
Lauter i. S.	Arno Landmann	1 EA V
Leipzig	Bauer & Krause	1 EAV
„	Giesecke & Devrient	1 ED III
„	Grimme & Hempel	1 EA VII
„	Hugo Günther	1 EA III
„	Emil Pinkau	1 EA ov 50
Leipzig-Lindenau	Kämpffer, Pütz & Co.	1 EA II
Lodz	Rud. Luther	1 EA I
Moskau	J. D. Choudiakoff	1 EA II
„	Albert König	1 EA III
„	K. A. Schulte	1 EA ov 50
München	Karl Stücker	1 EA o 50
Nürnberg	Huber, Jordan & Körner	1 EA III
„	Ritter & Klöden	1 EA II
Paris	A. Roudillon & Co.	1 EA II
Prag	A. Haase	1 EA ov 50
Remscheid	Schmidt & Ziegler	1 EA II
Rheydt	Peter Bovenschen	1 EA II
Schwerin	Schweriner Spielkartenfabrik	1 EA ov 50
Serquigny i. Frankreich	Paul Rolier	1 EA II
Speyer	Kirrmey & Scherer	1 EA III
St. Petersburg	Th. Kibbel	1 EA III
Stuttgart	Eckstein & Stähle	1 EA V
Wien	Kgl. Hof- und Staatsdruckerei	1 EA II

Leipzig, den 15. Juni 1899.

Karl Krause.

Einige Zeugnisse.

In höfl. Beantwortung Ihres Geehrten vom 15. crt. freut es mich, Ihnen mittheilen zu können, dass ich mit dem gelieferten **Gauffrir-Werk** vollständig **zufrieden** bin und dasselbe nach jeder Seite hin meinen Anforderungen entspricht.

Aachen, den 16. Februar 1897. gez. **Franz Keppler.**

Infolge Ihrer geehrten Anfrage theilen wir Ihnen gern mit, dass wir mit dem uns gelieferten **Gauffrir- oder Muster-Calander** voll und ganz zufrieden sind. Die Maschine arbeitet tadellos. Ebenso sind wir mit der Arbeitsleistung der **übrigen von Ihnen bezogenen Maschinen,** sowohl was **Qualität** wie **Quantität** anbetrifft, recht zufrieden und können Ihre Fabrikate auf's Beste empfehlen.

Elberfeld, den 19. Februar 1897. gez. **Koch & Palm.**

Im Besitz Ihres Geehrten vom 15. d. Mts. bestätige Ihnen gern, dass ich mit dem mir s. Z. gelieferten **Gauffrir-Calander ganz zufrieden** bin.

Frankfurt a. M., den 19. Februar 1897. gez. **Aug. Osterrieth.**

Mit dem von Ihnen gelieferten **Gauffrir-Calander** bin ich in jeder Beziehung **sehr zufrieden** und werde ich jedem Interessenten die Maschine warm empfehlen.

Kampen, den 2. März 1897. gez. **Ph. Zalsman.**

Auf Ihre gestrige Zuschrift kann ich Ihnen nur mittheilen, dass frgl. **Calander,** soweit es überhaupt möglich ist, in der kurzen Betriebszeit desselben zu urtheilen, **gut functionirt.**

Königstein a. d. Elbe, den 16. Februar 1897. gez. **B. Schwenke.**

Auf Ihre Anfrage vom 15. c. bestätigen wir Ihnen gern, dass der uns gelieferte **Gauffrir-Calander vollständig** zu unserer **Zufriedenheit** arbeitet.

Leipzig, den 17. Februar 1897. gez. **Giesecke & Devrient.**

Auf Ihr Geehrtes vom 15. c. erwidere Ihnen, dass ich mit dem gelieferten **Gauffrir-Calander in jeder Beziehung sehr zufrieden** bin.

Rheydt, den 16. Februar 1897. gez. **Peter Bovenschen.**

Répondant à votre honorée du 18. courant, j'ai le plaisir de vous informer que les diverses machines que vous m'avez livrées, soit:

Deux Calandres de sept rouleaux
Une Calandre à friction
Une Calandre à trois rouleaux
Une Gaufreuse
Une Coupeuse Verny-Krause
Une Presse hydraulique
Une Massicot

fonctionnent à mon entière satisfaction. Elles sont d'ailleurs d'une construction extrêmement soignée et nous n'avons eu à ce jour aucun organe à réparer.

Agréez, Monsieur, mes sincères salutations

Serquigny, le 21. Janvier 1895.

Paul Rolier.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Special-Maschinen

für

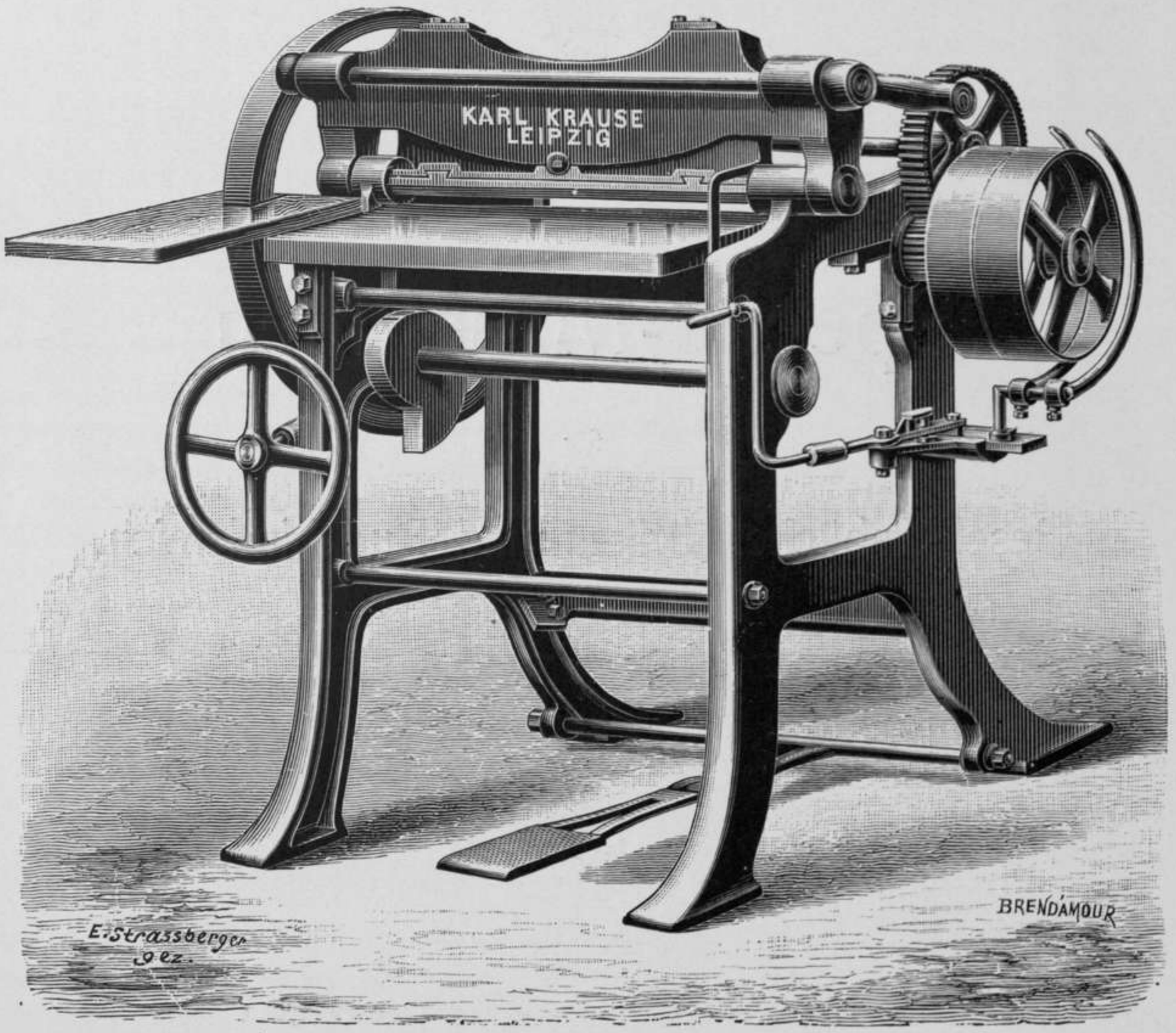
Geschäftsbücherfabriken und Buchbindereien.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Bücher-Rundemaschine

für Buchbindereien und Geschäftsbücherfabriken.



Meine Rundemaschine rundet 3—400 Bücher pro Stunde.

00076753

Bücher-Rundemaschine

für Buchbindereien und Geschäftsbücherfabriken.

Telegraphische Bezeichnung der Maschine für			No.	Für eine Buchhöhe bis	Fussbetrieb	Motorbetrieb	Fuss- und Motorbetrieb	Gewicht ca.		Raumbedarf
Fussbetrieb	Motorbetrieb	Fuss- und Motorbetrieb						in Kiste	netto	
				cm	Mark	Mark	Mark	kg	kg	cm
Felixian	Flacculos	Ferdinando	FQ	45	385.—	440.—	465.—	460	350	112×100
Fulviorum	Falke	Fabianos	FR	60	495.—	550.—	575.—	520	400	127×100

Diese neue von mir construirte Buchrücken-Rundemaschine ist gleich vorzüglich für dicke und dünne Bücher, wie zum Runden von mit Draht als mit Zwirn gehefteten Büchern. Dieselbe wird von keinem andern Fabrikate an Güte und Leistungsfähigkeit übertroffen und ist jeder Buchbinderei und Geschäftsbücherfabrik warm zu empfehlen.

Sie macht das lästige „Rundklopfen“ der Bücher unnöthig und arbeitet mit der grössten Leichtigkeit und völlig geräuschlos. Die Rundungen werden exakt und gleichmässig ausgeführt, was man beim „Rundklopfen“ nur von einem sehr geübten und accuraten Arbeiter verlangen kann. — Ein geübter Arbeiter rundet mit dieser Maschine 3—400 Bücher pro Stunde.

Eine Anleitung zur Behandlung wird jeder Maschine beigegeben.

Viele Hunderte dieser Maschine neuester Construction sind an die ersten Firmen im In- und Auslande geliefert und arbeiten **überall** zur **grössten Zufriedenheit** der Herren Empfänger.

Einfache Verpackung kostet 1%, bessere Verpackung 2%, seemässige Kistenverpackung 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

Ein Verzeichniss der Empfänger dieser Bücher-Rundemaschine befindet sich Seite 304.

00076753

Meine

Bücher-Rundemaschinen

neuester Construction

(genau wie vorstehende Abbildung) habe ich u. A. an folgende Firmen geliefert:

Altona-Ottensen	Bruhn & Dietz	1 FR
Amsterdam	J. J. Arndt & Zonen	1 FR
„	Blickmann & Sartorius	1 FR
„	D. G. van Bommel	1 FR
„	Elias P. van Bommel	1 FQ
„	G. J. Lebbing	1 FQ
„	Roeloffzen & Hübner	1 FR
„	Stokking & van Lith	1 FR
Barcelona	Hermengildo Miralles	1 FQ
„	do.	1 FR
Basel	L. Chr. Jäger	1 FQ
Belgrad	Franz Engelhardt	1 FQ
Berlin	O. Engelmann	1 FQ
„	Georg Klemm	1 FR
„	Otto Knoll	1 FQ
„	Moritz Löwe	1 FQ
„	Morgues & Sohn	1 FQ
„	Julius Rosenthal	1 FR
„	Semb & Wiesicke	1 FQ
„	O. Thomas	1 FQ
„	Oscar Wenck	1 FQ
Bordeaux	G. Delmas	1 FQ
Borga	Werner Söderström	1 FQ
Braine le Comte	Zech & fils	1 FQ
Breslau	Paul Eckstein	1 FR
„	Franz Klinner	1 FQ
„	Alois Wuttke	1 FQ
Bromberg	E. Stoepel	1 FQ
Brüssel	L. Massilon	1 FQ
„	H. Meersmann	1 FQ
„	Vv. Ph. Rosenbaum & fils	1 FR
Brügge	Desclée, de Brouwer & Co.	1 FQ
Bucarest	Carol Göbl	1 FR
„	Ad. Salomon	1 FR
Budapest	Ferd. Gottermayer	1 FQ
„	do.	1 FR
„	Kunstanstalt Athenäum	1 FQ
„	Karoly Leszik	1 FQ
„	Gg. Müller	1 FR
„	Jos. Ed. Riegler	1 FR
„	Ignatz Wolfner	1 FQ
Buenos-Aires	J. H. Kidd	1 FR
„	Jacobo Peuser	1 FQ
Cöln a. Rh.	Cölner Geschäftsbücherfabrik (J. Heinz)	1 FR
„	Gebr. Friedrichs	1 FR
„	Langen'sche Buchdruckerei	1 FR
„	Gebr. Stollwerk	1 FR
Cöln-Deutz	Franz Pfaffenholz	1 FR
„	Carl Schrotz	1 FR
Constantinopel	C. A. Gérard	1 FQ
Copenhagen	Carl Aller	1 FQ
„	G. A. Olander	1 FR
Corfu	A. S. Giotopoulus	1 FR

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Den Haag	A. H. J. Ritter	1 FR
Donauwörth	L. Auer	1 FQ
Dortmund	W. Grüwell	1 FQ
Dresden	Rudolph Barth	1 FR
„	Anton Müller	1 FR
„	Ernst Neumann	1 FQ
Düsseldorf	Aug. Bagel	2 FQ
„	Ferd. Richter	1 FR
„	L. Schwann	1 FQ
Edinburgh	Oliphant Anderson & Co.	1 FQ
Eisleben	Paul Klöppel	1 FQ
Elberfeld	Rud. Dietrich	1 FQ
„	Fr. Müller Söhne	1 FR
Eskilstuna	I. O. Oeberg & Sohn	1 FR
Essen	G. D. Bädeker	1 FQ
Florenz	R. Bemporad & Figlio	1 FQ
Frankfurt a. M.	Gumprich & Strauss	1 FR
„	Mitteldeutsches Vereins-Sortiment	1 FQ
„	Jean Rohm	1 FQ
Freiburg i. B.	Ad. Rees	1 FQ
Fuhlsbüttel b. Hamburg	Central-Gefängniss	1 FQ
Gent i. Belgien	J. S. van Dooselaere	1 FQ
Gera (Reuss)	Th. Hofmann's Verlag	1 FQ
Glasgow	Wm. Collins, Sons & Co.	1 FQ
Glogau	Carl Flemming's Verlag	1 FQ
Göppingen	Leopold Mayer	1 FQ
Gotha	Fr. Andr. Perthes	1 FQ
Gräfenhainichen	C. H. Schulze	1 FQ
Graudenz	A. Jalkowski	1 FQ
Grodno	Gebr. Charin	1 FR
Groningen	F. I. Albracht	1 FQ
„	Erven B. v. d. Kamp	1 FR
„	J. B. Wolters	1 FQ
Haag	Ph. Simons & Co.	1 FR
Haarlem	G. Oostenbrock & Zoon	1 FQ
Hagen i. W.	Weber & Eichenberg	1 FR
Halle a. S.	Hermann Friedrich	1 FQ
„	Paul Rühlemann	1 FQ
Hamburg	E. C. W. Preiss	1 FR
„	A. Steffens	1 FR
„	A. Zimmer	1 FR
Hannover	Heinr. Feesche	1 FQ
„	A. Hummelke	1 FQ
„	J. Klindworth	1 FR
„	W. Oldemeyer Nachf.	1 FR
Heilbronn a. N.	Baier & Schneider	1 FQ
Helsingfors	A. E. Faworin	1 FQ
Hermannstadt	Franz Neuzil	1 FQ
Herzogenbusch	C. N. Teulings	1 FR
Hohenmauth i. B.	Emanuel Fischer	1 FR
Innsbruck	Max Jeggle	1 FQ
Irun i. Spanien	Juan Gili	1 FR
Kasan	J. Moldawski	1 FQ
Kempten	Jos. Kösel'sche Buchhandlung	1 FQ
Lahr i. B.	M. Schauenburg	1 FQ
Langensalza	H. Beyer & Söhne	1 FQ
Lausanne	A. Rochat	1 FQ
Leipzig	A. Chr. Bube	2 FQ
„	Erste Leipz. Musterbuchbinderei Hugo Fritzsche	1 FQ
„	I. F. Fischer	1 FQ
„	E. O. Friedrich	1 FQ
„	Gustav Fritzsche	1 FR
„	Franz Haselbauer	1 FQ

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Leipzig	Hübel & Denck	3 FR
„	G. H. Kappelmann	1 FQ
„	A. Köllner	1 FQ
„	Fr. Legel	1 FQ
„	Emil Schönherr	1 FQ
„	Verein. Dampfbuchbindereien (Baumbach & Co.)	2 FQ
„	H. Sperling	2 FQ
Lille i. Frankreich	Desclée, de Brouwer & Co.	1 FQ
„	J. Lefort	1 FQ
London	Fisher & Sons	1 FQ
Lüttich	Orphelinat St. Jean	1 FQ
„	G. Voncken	2 FQ
Luxemburg	Vv. Buch	1 FR
Madrid	Luis Calleja-Fernandez	1 FQ
„	Lohr & Morejan	1 FQ
Magdeburg	A. Huchtemann	1 FQ
„	A. Wohlfeld	1 FQ
Mainz	J. B. Schmidt	1 FQ
Mailand	Ant. Bertarelli	1 FQ
„	Bonta & Co.	1 FQ
Mecheln	H. Dessain	1 FQ
Mannheim	A. Löwenhaupt Söhne	1 FQ
„	F. C. Menger Sohn	1 FR
Mariannhill	Trappisten-Kloster	1 FQ
Marseille	V. & H. Gentet Frères	1 FR
Melbourne	Sands, Mc. Dougall & Co.	1 FR
Moskau	A. A. Löwensohn	1 FR
„	W. Palmzweig	1 FR
„	K. A. Schulte	1 FQ
Mülheim a. Ruhr	Jul. Bagel	1 FQ
„	do.	1 FR
München	Ernst Fröhlich	1 FQ
„	Gg. Gleixner Wwe.	1 FQ
„	F. Stenzer	1 FQ
Neheim	M. Paproppe	1 FR
Neuwied	A. Fabel	1 FQ
New York	Georg Varrelmann	1 FR
Nicolai i. Schl.	C. Miarka	1 FQ
Nürnberg	E. Arndt	1 FQ
„	Leonh. Huss	1 FQ
„	L. Kleemann	1 FQ
„	Alex. Vogelhuber	1 FQ
Odessa	G. M. Lewinsohn	1 FR
„	Eugen Ruf	1 FQ
Paderborn	Bonifacius-Druckerei	1 FQ
„	Ferdinand Schöningh	1 FQ
Palermo	G. Villara	1 FQ
Paris	Henri Archambeau	1 FR
„	Hachette & Co.	1 FQ
„	Jules de Hohenhausen	3 FQ
„	Ch. Magnier et ses fils	1 FQ
Plauen i. V.	F. Otto Günther	1 FR
„	F. W. Kaiser	1 FR
Ploicsci	Etablissement „Progresul“	1 FR
Porto Alegre	Holzer & Co.	1 FQ
Prag	A. J. Cellerin & Sohn	1 FQ
„	Ignaz Fuchs	1 FR
„	J. Kaderabek & Co.	1 FR
„	M. Schulz	1 FR
„	Wilka & Karasek	1 FR
„	Moritz Windt	1 FR
Pretoria	Director State Printing Office S. A. R.	1 FR
Regensburg	Joh. Gruber	1 FQ

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Remscheid	Gottl. Schmidt	1 FR
Reutlingen	G. Lachmeyer	1 FQ
Riga	Herm. Danziger	1 FR
„	Aug. Lyra	1 FR
Rio de Janeiro	Companhia Tipografica do Brazil	1 FQ
Rom	Giuseppe Tasso	1 FR
Ründeroth	Gustav Jäger	1 FR
San Francisco	Palmer & Rey	1 FQ
Santiago (Chile)	Frederigo Schrebler	1 FR
Sao Paulo	Joao Baptisto Endrizzi	1 FQ
Sofia	Ministerium der Finanzen	1 FR
Sorau N. L.	M. Pittius	1 FR
St. Petersburg	A. D. Backakoff	1 FQ
„	N. V. Gajewsky	1 FQ
„	Industrie- u. Handelsgesellschaft M. O. Wolff	3 FR
„	Frz. Marck & Co.	1 FQ
Schwerin i. M.	Bärensprung'sche Hofbuchdruckerei	1 FR
Stade	G. Richter	1 FQ
Stargard i. Pomm.	Otto Zeinert	1 FQ
Stettin	F. Hessenland	1 FQ
Steyl	Missionsdruckei	1 FQ
Stockholm	Isaac Marcus	1 FQ
„	P. A. Norstedt & Söhne	1 FQ
Striegau	Lommel & Nacke	1 FR
Stuttgart	Samuel Maier	1 FQ
„	Aug. Riderer	1 FQ
„	E. Rupfer	1 FQ
„	Greiner & Pfeiffer	1 FQ
„	Georg Wagner	1 FQ
„	Carl Zinsser jr.	1 FQ
Tambow	Buchbinderei Wassiljew	1 FR
Tournai	H. & L. Castermann	1 FQ
„	Decallone-Liagre	1 FQ
„	Desclée, de Brouwer & Co.	1 FQ
„	Desclée, Lefebre & Co.	1 FQ
Trier	Bechtold-Reis	1 FQ
„	Peter Streit	1 FQ
Triest	Attanassula Frères	1 FQ
„	A. Salto & H. Uziel	1 FR
Turnhout	Brepols & Dierckx Zoon	1 FQ
Warschau	G. Maybaum	1 FR
„	Jan Pruzanski	1 FQ
Wesel	W. Düms	1 FQ
Wien	Moritz Landau	1 FR
„	Ignaz Fuchs	1 FR
„	Gustav Mändl	1 FQ
„	Leopold Picha	1 FQ
„	do.	1 FR
„	Adolf Reichl	1 FR
„	Arnold Selka	1 FQ
„	J. Schilling	1 FR
Wiesbaden	Gebr. Petmecky	1 FR
Winterberg	J. Steinbrener	2 FQ
Winterthur	W. H. Schoch	1 FR
Würzburg	H. Sturtz	1 FQ
Zürich	Paul Carpentier	1 FR
Zwolle	J. Tamse jr.	1 FQ

Leipzig, den 15. Juni 1899.

Karl Krause.

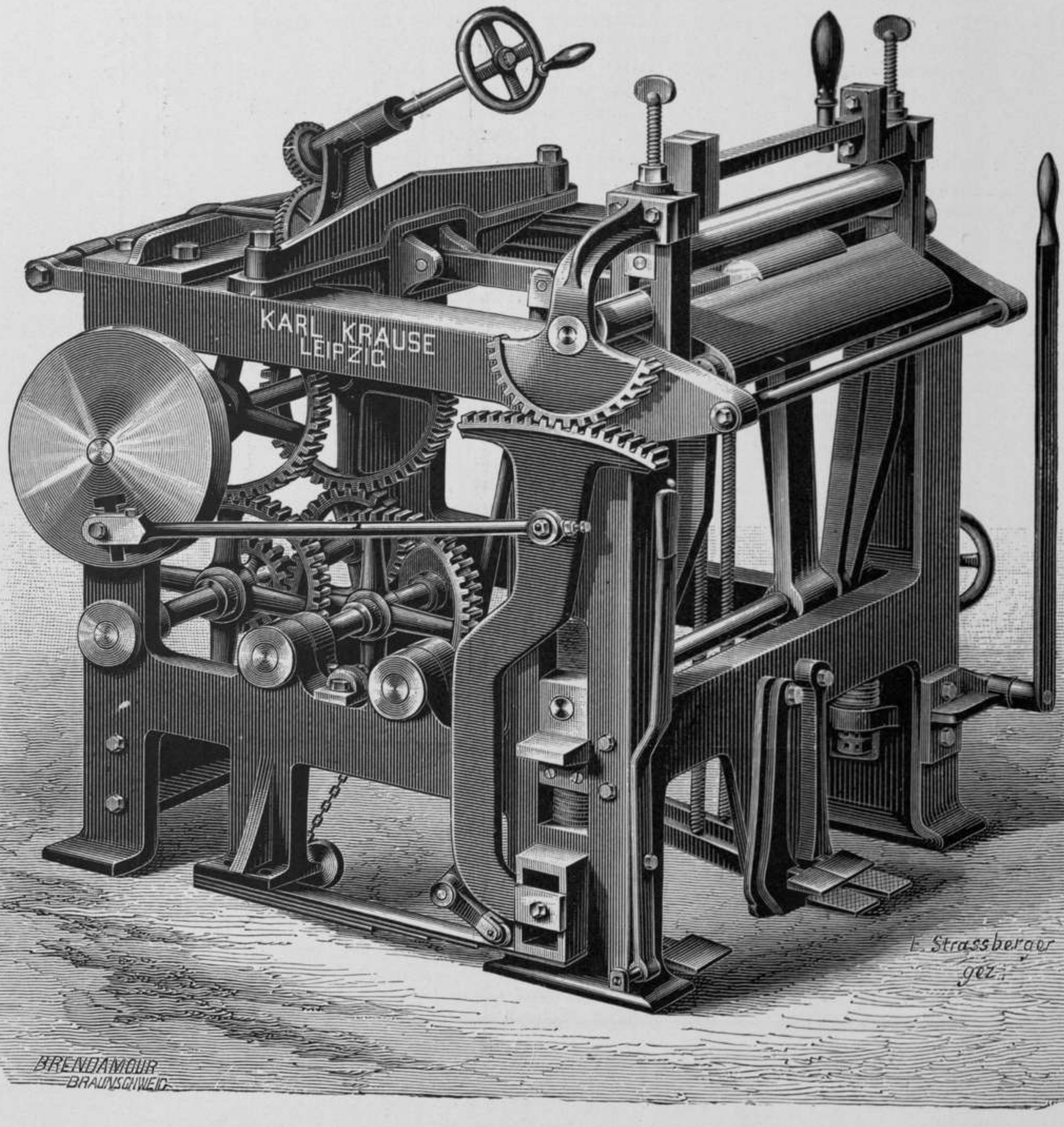
00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Abpressmaschine

für Motorbetrieb,

für Grossbuchbindereien, speciell für Parthien-Arbeit,



mit selbstthätiger Einpressung des Buches und mit selbstthätigem Bücher-Anschlag.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Abpressmaschine für Motorbetrieb.

Mit selbstthätiger Einpressung des Buches,
mit selbstthätigem Bücher-Anschlag und selbstthätiger Walzenbewegung.
Ganz nach Wunsch mit geriffelter oder mit glatter Walze.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Backenlänge	Preis	Gewicht ca.		Raumbedarf
				in Kiste	netto	
		cm	Mark	kg	kg	cm
Formosam	FMds	45	**2550.—**	1420	1230	195×200

Kistenverpackung 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

Diese noch ganz neue Maschine ist bereits vielfach praktisch erprobt und hat sich ganz vorzüglich bewährt. Sie arbeitet namentlich bei stärkeren Büchern **bedeutend schneller** als jede andere Abpressmaschine und dabei genau so schön und accurat. Da die Bewegung der Walze und das Einpressen des Buches mechanisch, sowie das Oeffnen der Backen selbstthätig erfolgt, ermüdet der Arbeiter nicht im Geringsten, bleibt selbst bei langer Arbeitszeit frisch und leistet bedeutend mehr als an einer anderen Abpressmaschine.

Das Einstellen für ein neues Format geschieht wie bei jeder Handmaschine äusserst schnell und einfach. — Auch kann der Motorbetrieb im Augenblick ausgelöst werden, so dass man auch mit Hand abpressen kann, wodurch die Maschine auch bei Einzelarbeit mit Vortheil benutzbar ist.

Die Maschine eignet sich gleich gut zum Abpressen von mit Draht als mit Zwirn gehefteten Büchern.

Wird bei Bestellung nicht ausdrücklich geriffelte Walze verlangt, so liefere ich die Maschine stets mit glatter Walze.

Leistungsfähigkeit ungefähr 5000 Bücher den Tag.

Nachstehend finden Sie zwei mir zugegangene Anerkennungsschreiben:

London, 5. 3. 90.

Mr. Karl Krause, Leipsic.

Dear Sir!

We are pleased to be able to inform you, that the **Steam power Backing Machines** are working to our entire satisfaction.

The fact that we repeated our ordre, we think is quite sufficient to prove their usefulness.

We hope you will be successful with them and that they will meet with the appreciation they so well deserve. Yours very truly (signed) **Fisher & Son.**

Winterberg, Böhmerwald, 11. März 1898.

. . . . . Wir bemerken zunächst betreffs der Dampf-Abpressmaschine mit Anerkennung, dass es Ihnen gelungen ist, durch die sinnreiche Neugestaltung die Maschine dahin zu bringen, dass man nunmehr auch Goldschnitte darauf so gut abpressen kann wie mit der Handabpressmaschine.

(gez.) **J. Steinbrener.**

Meine Dampf-Abpressmaschine

habe ich unter Anderen an folgende Firmen geliefert:

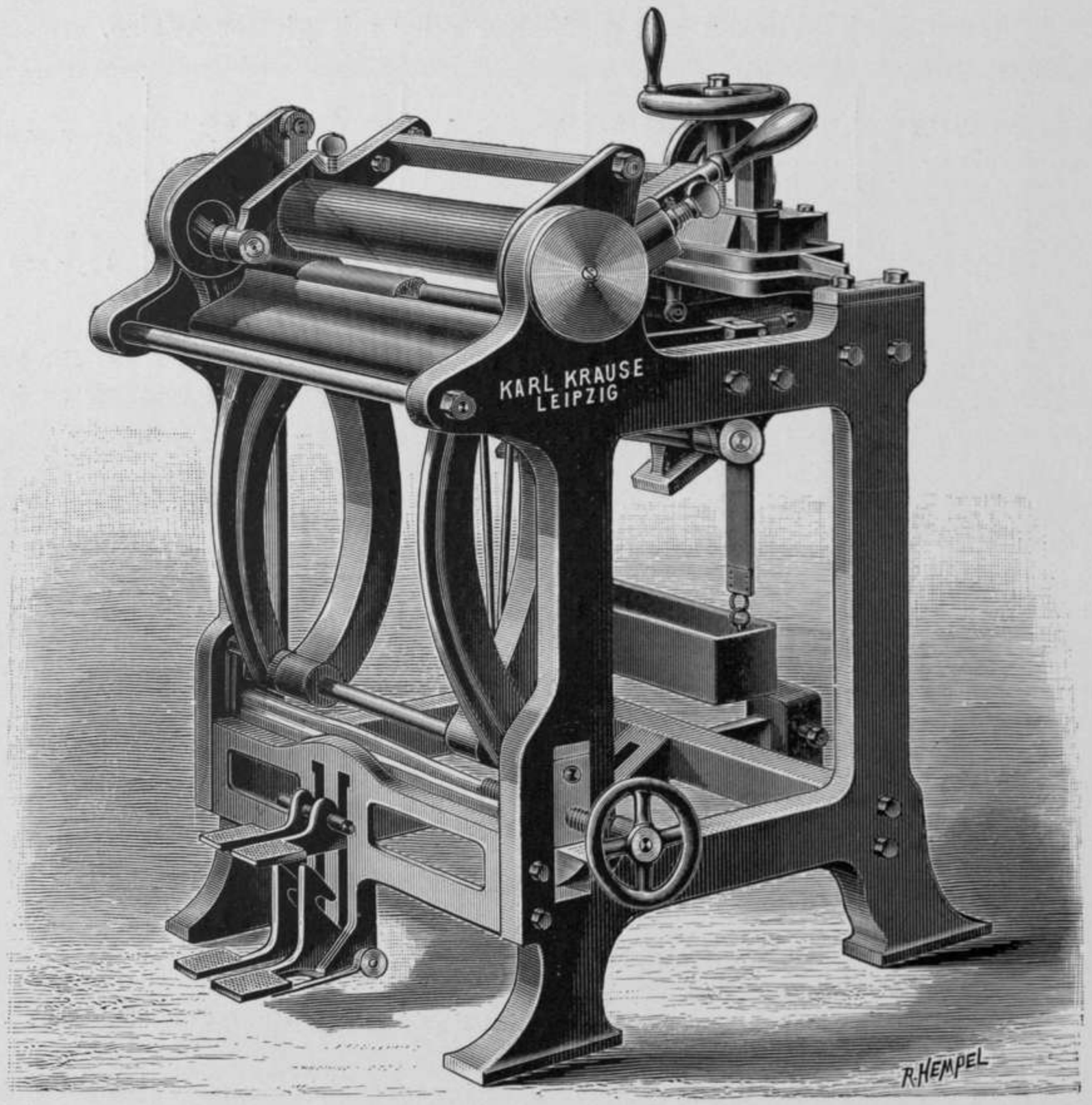
Belfast	Marcus Ward & Co.
Birmingham	Henrick & Jefferson.
Donauwörth	L. Auer, Gebetbücherfabrik.
Leipzig	Hübel & Denck.
Lille	Desclée, de Brouwer & Cie.
London	Fisher & Son (2 Stück).
„	Hazell Watson & Viney Ltd.
„	Kampe & Co.
London	R. E. King Ltd.
„	George Newman Ltd.
Pretoria	Staatsdruckerei der Südafrikanischen Republik Transvaal.
Stuttgart	Priv. Bibelgesellschaft.
St. Petersburg ..	M. O. Wolf, Industrie- und Handelsgesellschaft.
Wintersberg i.B.	J. Steinbrener, Gebetbücherfabrik.

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Abpressmaschine

speciell für Parthien-Arbeit.

Neueste eigene Construction, nach amerikanischem System.



Telegraphische Bezeichnung	No.	Backen-länge	Preis	Gewicht ca.		Raumbedarf
				in Kiste	netto	
		cm	Mark	kg	kg	cm
Fixura	FG a	45	**715.—**	575	465	93×112

Stets mit geriffelter Walze, auf Wunsch glatte Walze.

Diese Maschine ist ganz besonders für Parthien-Arbeit geeignet und sowohl zum Abpressen von mit Draht als mit Zwirn gehefteten Büchern bestens zu empfehlen.

Es können auf derselben Bücher jedes beliebigen Formates bis zu 450 mm Höhe gleich vorzüglich abgepresst werden.

Das Einstellen für ein neues Format ist äusserst leicht und bequem und ungeheuer schnell zu bewerkstelligen.

Die Maschine ist äusserst kräftig und solide gebaut, sodass ein Federn und Durchbiegen der einzelnen Theile vermieden wird. Die Bücher erhalten einen ganz gleichmässigen und scharfen Falz.

Einfache Verpackung (in Kiste) **13** Mark, Seeverpackung **20** Mark.

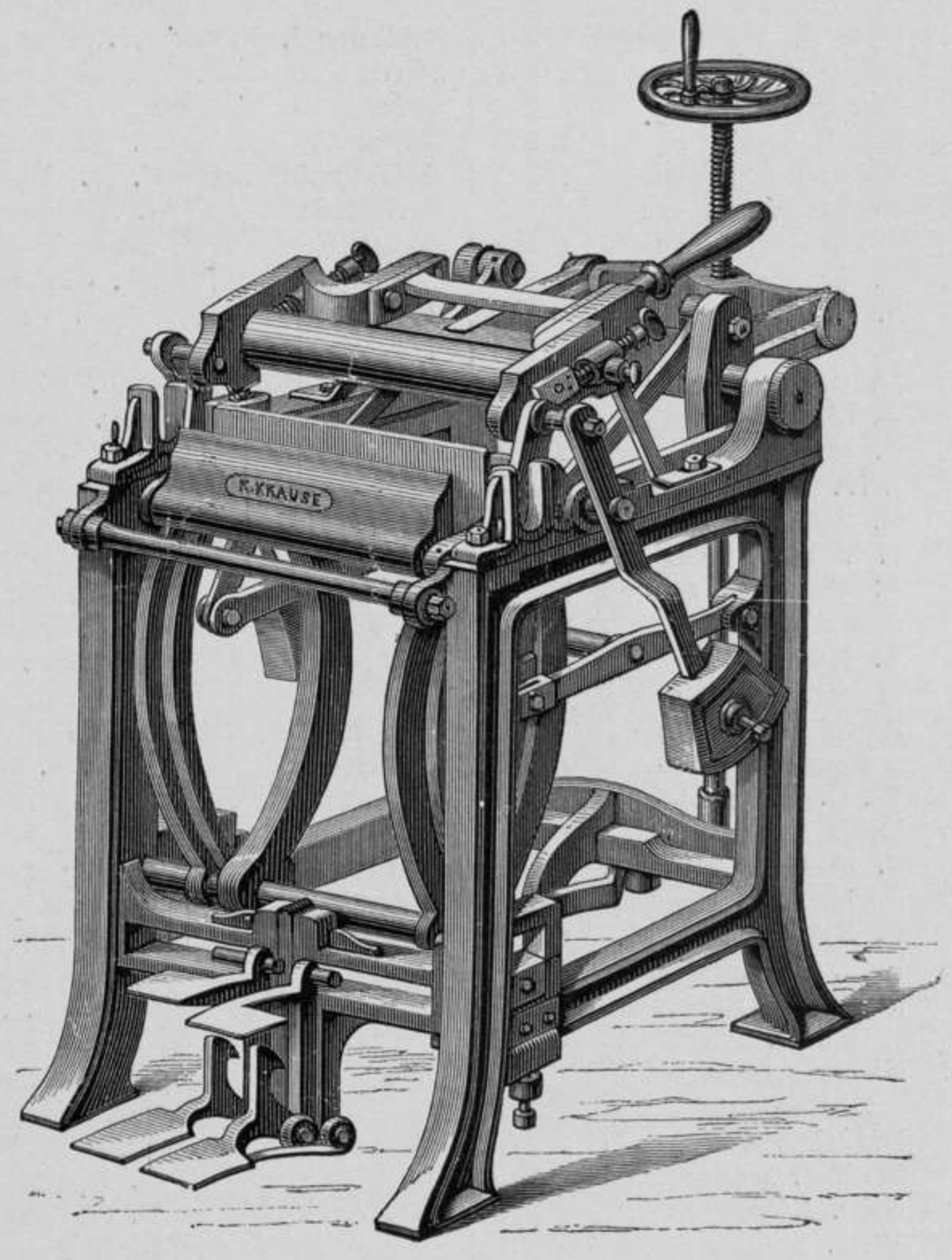
Empfänger-Verzeichniss siehe Seite 312.

00076753

Abpressmaschine

speciell für Parthien-Arbeit.

Neueste eigene Construction, zum Abpressen der Buchrücken jeden Formats und verschiedener Façon.



Telegraphische Bezeichnung	No.	Backen-länge	Preis	Gewicht ca.		Raumbedarf
				in Kiste	netto	
		cm	Mark	kg	kg	cm
Floriano	FG	39	660.—	520	420	85×115
Friederike	FH	50	770.—	600	480	100×115

Diese höchst sinnreiche Maschine findet immer allgemeinere Aufnahme; sie ist gleich vorzüglich zum Abpressen von mit Draht wie mit Zwirn gehefteten Büchern und bei Parthien-Arbeit von ungeheurem Vortheil.

Wird bei Bestellung nicht ausdrücklich glatte Walze verlangt, so liefere ich die Maschine stets mit geriffelter Walze.

Eine Anleitung zur Behandlung wird jeder Maschine beigegeben.

Einfache Verpackung (in Kiste) 2%, seemässige Kistenverpackung 3%
vom Catalog-Maschinenpreise.

Empfänger-Verzeichniss siehe Seite 312.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Meine Abpressmaschine dieser Construction

(wie Abbildung Seite 311)

habe ich in letzter Zeit u. A. an folgende Firmen geliefert:

Amsterdam	Elias B. van Bommel	1 FG
Aschbach	Adam Hager	1 FG
Auckland	The Star Office	1 FG
Beirut	Khalil Sarkis	1 FG
Bergen, Norw.	Tollesen & Johannsen	1 FG
Berlin	Buchdruckerei des „Sonntagsblattes“	1 FG
„	O. Engelmann	1 FG
„	F. A. Erselius	1 FH
„	A. Frydrychowicz	2 FG
„	M. Grün	1 FG
„	A. Lindner & Sohn	1 FG
„	G. Maeckel	2 FG
„	J. W. Morgues & Sohn	1 FG
„	H. Schubert	1 FG
„	C. Voigt & Sohn	1 FG
„	A. Wittenburg & Sohn	1 FG
Bern	Adam Wagner	1 FG
Bielefeld	A. Rodenbrock	1 FG
Borgå	Werner Söderström	1 FG
Brauweiler	Provinzial-Arbeitsanstalt	1 FG
Breslau	W. G. Korn	1 FG
„	Louis Krause	1 FG
Briesen	C. Maetze	1 FG
Brügge	Société St. Augustin	1 FG
Brüssel	G. Schildknecht	1 FG
Budapest	Ferd. Gottermäyer	1 FG
„	„Haladas“, Buchbind.-Genoss.	1 FG
„	Kunst-Anstalt „Athenäum“	1 FG
„	Dárdai Aladár	1 FG
„	Wolfner Ignaz	1 FG
„	Gebr. Légrady	1 FG
„	Wilh. Mehner	2 FG
Buenos Aires	Compañia Sud Americana de Billetes de Banco	1 FH
„	Jacobo Peuser	1 FH
Christiania	Halo Haussan	1 FG
Constantinopel	G. Christodulos	1 FG
„	C. Gerard	1 FG
Constanz	B. Honer	1 FG
Copenhagen	Carl Aller	1 FH
„	D. Voigt & Co.	1 FG
Deppendorf	F. Stenzer	1 FG
Donauwörth	Kath. Erz.-Verein	1 FG
Dortmund	W. Crüwell	2 FG
Dresden	Anton C. Müller	2 FG
„	D. W. Rudolph	2 FG
Düsseldorf	A. Bagel	2 FG
Esslingen	J. F. Schreiber	2 FG
Florenz	Conte Guido Costa	1 FH
„	Succ. Le Monnier	2 FG
Frankfurt a. M.	Jean Rohm	2 FG
Frankfurt a. O.	C. Sprung & Sohn	1 FG
Freiburg i. B.	Fel. Brunner	1 FG
Freiburg i. B.	Ad. Rees	1 FG
Fürth	G. Löwensohn	1 FG
Gera	Horn & Patzelt	1 FG
Gotha	F. A. Perthes	1 FH
Gräfenhainichen	C. H. Schulze	1 FG
Grünstadt	J. Schäffer	1 FG
Haarlem	Oostenbrock & Zoon	1 FG
Halle a. S.	Th. Goernemann	1 FG
Hamburg	Herm. Horn	1 FG
„	H. Petersen & Co.	1 FG
„	J. F. Richter	1 FG
Hannover	Aug. Hummelke	1 FG
„	J. J. Klindworth	1 FH
„	C. Schiever Nachf.	1 FG
Hermannstadt	Franz Neuzil	1 FG
Herzogenbusch	Kusters & Zoon	1 FG
Hildesheim	W. Proffer	1 FG
Horb	H. Christian	1 FG
Jena	Ludwig Vogel	1 FG
Irun	J. Gili	1 FG
Iserlohn	Hunke & Schröder	1 FG
Kevelaer	M. v. d. Wynbergh	1 FG
Krakau	P. Repetowski	1 FG
„	M. Zencykowski & Co.	1 FG
Langensalza	H. Beyer & Söhne	1 FG
Lausanne	Emile Reymond	1 FG
Leipzig	Baumbach & Co	1 FG
„	Ad. Bube jr.	1 FG
„	S. Falk	1 FG
„	O. R. Grunert	1 FG
„	Franz Haselbauer	1 FG
„	Gebr. Hoffmann	1 FH
„	Hesse & Becker	1 FG
„	G. Hoske	1 FG
„	G. H. Kappelmann	1 FG
„	Emil Kasten	1 FG
„	F. Legel	1 FG
„	J. A. Maehle	1 FG
„	W. H. Nebel	1 FG
„	Fr. Aug. Oberläuter	1 FG
„	H. Rod	1 FG
„	Siegismund & Volkening	1 FG
„	J. Steube	1 FG
London	Fisher & Sons	1 FG
„	Negretti & Zambra	1 FH
Lüdenscheid	H. Crone	1 FG
Magdeburg	E. Baensch jr.	1 FG
„	L. Sperling & Co.	1 FG
Mailand	Ant. Bertarelli	1 FG
„	G. Mauris & Co.	1 FG
Mainz	J. B. Schmidt	1 FG
„	Carl Pfeil	1 FG
Mariannhill	Trappisten-Kloster	1 FG
Meldorf	Herm. Brehmer	1 FG
„	Heinr. Dethmann	1 FG
Mitau	D. A. Haase	1 FG
„	Nicolai Hübner	1 FG

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Moskau	A. Ahrenberg	1 FG
„	Johs. Flohr	1 FH
„	A. A. Löwensohn	1 FG
Mülheim a. R.	Jul. Bagel	1 FG
München	Sebastian Freyberger	1 FG
„	W. Henneberg	1 FG
„	R. Oldenbourg	1 FG
„	Raab & Grossmann	1 FG
„	L. Vierheilig	1 FG
Nördlingen	Fr. Rollmeyer	1 FG
Nürnberg	Ernst Nister	1 FG
„	Jul. Trambauer	1 FG
Nymwegen	J. de Kok	1 FG
Offenbach a. M.	E. & W. Dillenberger	1 FG
„	J. M. Huck & Co.	1 FH
„	F. W. Schwarz	1 FG
Olmütz	Ad. Lachnik	1 FG
Paderborn	Bonifazius-Druckerei	1 FG
„	Ferd. Schöningh	1 FG
Para i. Brasilien	Fernando Augusto da Silva	1 FH
Prag	Ferd. Bucina	1 FG
„	J. W. Spott	1 FG
„	Touzinsky's Witwe & Sohn	1 FG
Przemysl	Joh. Fallenbüchl	1 FG
Regensburg	Gustav Gistel	1 FG
„	Franz Koller	1 FG
„	Joh. Struber	1 FH
Reutlingen	Ensslin & Laiblin	1 FG
Rom	A. Staderini	1 FG
San Francisco	Palmer & Rey	1 FG
Sao Paulo	Seckler & Co.	1 FH
Schwerin	Bärensprung'sche Hofbuchdruckerei	1 FH
Stade	G. Richter	1 FG
Stettin	F. Hessenland	1 FG
Steyl	Missionshaus	1 FG
Stockholm	Actiebolag P. A. Norstedt & Söner	1 FH
„	C. A. Ahlström	1 FG
„	Normans Actiebolag	1 FG
„	Isaac Marcus	1 FG
St. Petersburg	Bb. Figin	1 FG
St. Petersburg	Bb. Gajewsky	1 FG
„	C. Haseney	1 FG
„	P. O. Jablonski	1 FH
„	O. Kirchner	1 FG
„	Ind.- und Hand.-Ges. (M. O. Wolff)	1 FG
„	do.	2 FH
Stuttgart	G. Bolz	1 FG
„	Fr. Gottl. Bühler	1 FG
„	Deutsche Verl.-Anst.	1 FH
„	Georg Graf	1 FG
„	H. Laibach	1 FG
„	C. Nollenberger	1 FG
„	J. Ramm	1 FG
„	Aug. Riderer	1 FG
Sydney	Frederik Berndt & Co.	1 FG
Trier	Peter Streit	1 FG
Tournai	Desclée, Lefebre & Co.	2 FG
„	Desclée, de Brouwer & Co.	1 FG
„	Decallonne & Liagre	1 FG
Turnhout	Brepols & Dierckx Zoon	1 FG
„	Jos. Spichal	2 FG
Urfahr	Ph. Krausslich	1 FG
Utrecht	Wed. Herfkens & Zoon	2 FG
Venedig	Antonio Nodari fu B	1 FH
Vera Cruz	Departement de Consignation de Ch. Fere	1 FH
Warschau	L. Miernicki	1 FH
„	Puget-Kolasinsky	1 FG
Wernigerode	B. Angerstein	1 FG
Wien	D. Deutschmann	1 FG
„	C. Dirnhuber	1 FG
„	Joh. Jirak & H. Riedl	1 FG
„	Gustav Mändl	1 FG
„	Herm. Scheibe	1 FG
Winterberg	J. Steinbrenner	3 FG
Winterthur	W. H. Schoch	1 FG
Wismar	W. Knülle	1 FG
Zürich	Lud. Bauer	1 FG
„	Gebr. Hug	1 FG
Zutphen	Schillemans & von Belkum	1 FG

Leipzig, den 15. Juni 1899.

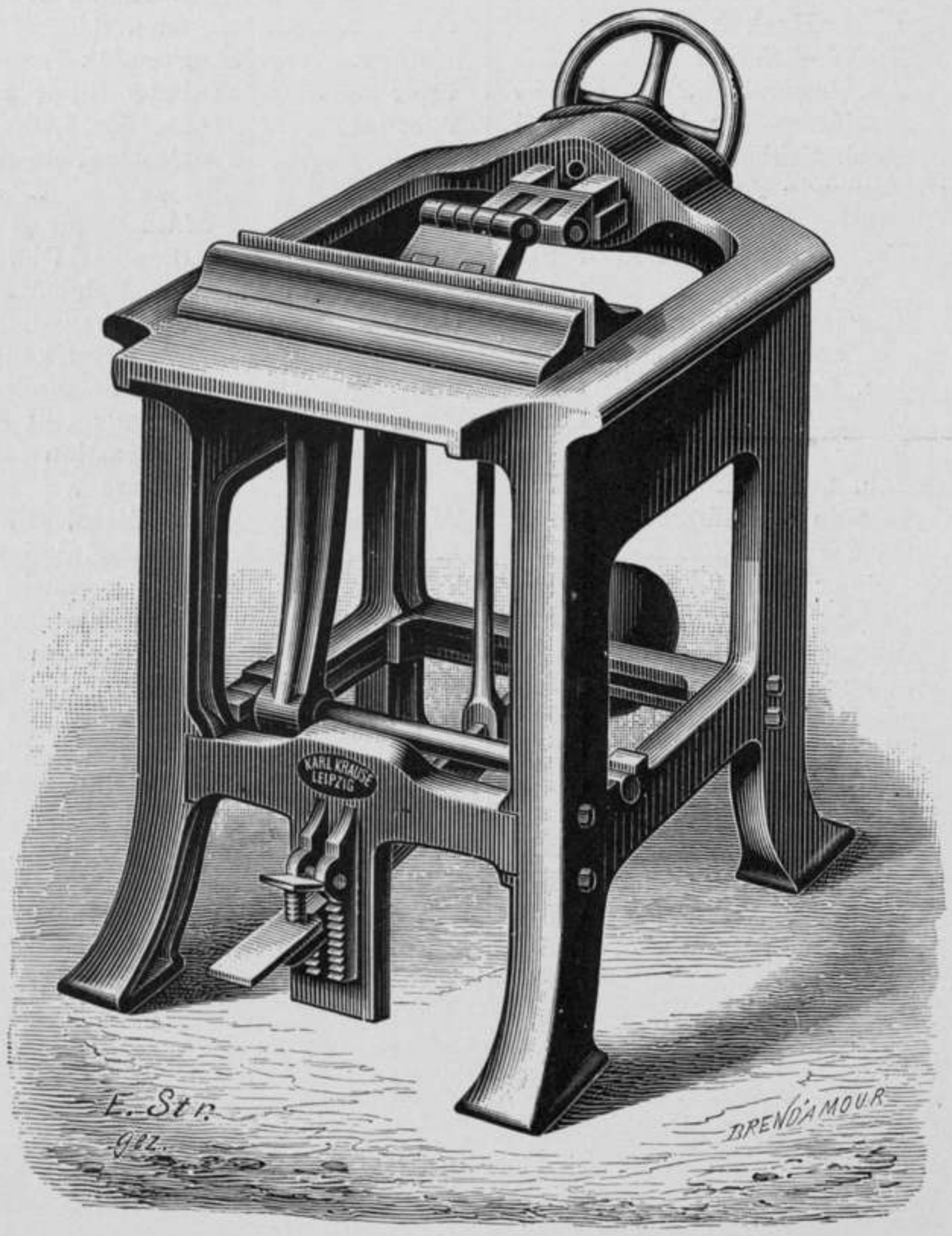
Karl Krause.

Telegramm-Adresse: ***„Krausekarl Leipzig“.***

00076753

Abpressmaschine

speciell für Sortiments- und Kunden-Arbeit.



Neueste eigene Construction, zum Abpressen der Buchrücken jeden Formats und verschiedener Façon.

00076753

Abpressmaschine

speciell für Sortiments- und Kunden-Arbeit.

Neueste eigene Construction, zum Abpressen der Buchrücken jeden Formats und verschiedener Façon.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Backenlänge	Preis	Gewicht ca.		Raumbedarf
				in Kiste	netto	
		cm	Mark	kg	kg	cm
Felicitano	FK	38	**255.—**	290	240	54×105
Fideos	FL	45	**275.—**	330	265	60×105

Bei dieser Abpressmaschine werden die Bücher mit einer Hand zwischen die Backen gebracht und durch einen Fusstritt scharf eingepresst. Die den Schraubstock resp. die Presse bildenden Backen sind aus Stahl und derartig geformt, dass man beim Abpressen der Bücher mit Hammer einen schönen, scharfen Falz schnell und leicht erzielen kann.

Bei kleinen Stärke-Differenzen der einzelnen abzupressenden Bücher ist ein Einstellen ganz unnöthig, nur bei grösseren Differenzen in der Buchdicke regulirt man die Entfernung der Backen durch einen Griff am bequem zu erreichenden Stellrad. Der an der Maschine befindliche starke eiserne Tisch bildet eine ganz vorzügliche und bequeme Unterlage beim Rundklopfen der Bücher vor dem Abpressen.

Einfache Verpackung kostet 1%,
bessere Verpackung 2%, Seeverpackung 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

Empfängerliste siehe Seite 315.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Meine Abpressmaschine dieser Construction

(wie Abbildung Seite 314)

habe ich u. A. an folgende Firmen geliefert:

Ajaccio	Peretti	1 FL
Alexandrien	Gius. Florentino	1 FL
Amsterdam	A. van Hooft	1 FK
„	J. J. de Kaan	1 FL
Bahia	Dois Mundos	1 FL
Barcelona	Herrera Felin & Co.	1 FL
Basel	Wilh. Bitz	1 FL
„	Leonh. Gessler	1 FL
Beirut	B. E. J. Ruben	1 FL
„	Khalil Sarkis	1 FK
Bergen i. Norw.	Ed. B. Giertsen	1 FK
Bern	J. Sichler	1 FL
Biel	Otto Strotz	1 FL
Bornheim-Frankfurt a. M.	Fr. Krebs	1 FK
Breslau	Louis Krause	1 FK
„	E. Lahmert & Co.	1 FL
Brüssel	Ch. Cremer	2 FL
Budapest	Carl Leszik	1 FK
Buenos-Aires	Angel, Estrada & Co.	6 FL
„	E. Bergmann & Co.	7 FL
„	Compañia National	2 FL
„	Jacobo Peuser	2 FL
Cairo	A. Eilender	1 FL
Chaux de Fonds	E. Kahlert	1 FL
Chemnitz i. S.	Gustav Herrfurth	1 FK
„	C. Schuster	1 FL
Christiansand	Ingward Boé	1 FL
Coblenz-L.	M. Mayer	1 FL
Copenhagen	Carl Aller	1 FL
Craiova	S. Weissberg	1 FK
Darmstadt	Th. Zausch	1 FL
Dessau	Th. Luppe	1 FK
Dortrecht	W. A. F. Koopmann	1 FL
Dresden	Ad. Pinkert	1 FL
Düsseldorf	Chr. Knabe	1 FK
„	Ph. Schuster	1 FL
Edinburgh	Wm. Wilson	1 FL
Einsiedeln	Benziger & Co.	1 FK
Erfurt	J. Cramer	1 FK
Erlangen	C. E. Zucker & Co.	1 FL
Essen	Friedrich Krupp	1 FL
Frankfurt a. M.	Carl Lenz	1 FL
„	E. Ludwig	1 FL
Fraustadt	A. Tragisch	1 FK
Genf	F. Eberwein	1 FK
Genua	Frtlli. Waser	1 FK
Gera	Franz Dietsch	1 FL
Görlitz	Carl Knothe	1 FL
Göttingen	W. Freise	1 FL
Gothenburg	Otto v. Schorelt	1 FK
Halle a. S.	E. Kressmann	1 FL
Hamburg	W. Bechtel & Co.	2 FK
„	Hoffmeister, Scheffler & Sieg	1 FK
„	Kunst & Albers	1 FK
„	F. Lacisz	1 FL
„	Mayntzhusen & Werckenthin	2 FL
„	Constantin Richter	1 FL
„	A. Steffens	1 FL
„	M. Wagner	1 FL
Hannover	Hermann Würz	1 FK
Innsbruck	Max Jeggle	1 FK
Königsberg i. Pr.	A. Färber	1 FL
„	J. Krause	1 FL
„	Louis Rosenfeld	1 FL
Kropp i. Schlesw.	Buchhandlung „Eben-Ezer“	1 FL
Lausanne	A. Rochat	1 FL
Leipzig	Gebr. Hoffmann	1 FK
„	A. Hogenforst	1 FL
„	F. Häckel & Co.	2 FK
„	Otto Kratzsch	1 FL
„	W. H. Nebel	1 FK
Liège	Alex. Lavoye	1 FL
Lima	Chr. Brenner jr.	1 FL
Linz a. D.	Franz Fazeug	1 FK
Locle	Fritz Schweizer	1 FL
„	Samuel Schweizer	1 FL
London	Fisher & Sons	1 FK
„	Negretti & Zambra	1 FL
Lüttich	Orphelinat St. Jean	1 FL
Luxemburg	Nic. Linden	1 FK
Madrid	Lohr & Marejan	1 FL
„	Schomburg, Caballero & Co.	1 FL
Manila	H. Spitz	1 FL
Meissen	Carl Weinert	1 FK
Meldorf	H. Bremer	1 FK
Metz	J. Gergonne	1 FL
Mexico	Liberia Economica	1 FK
Middelburg	F. J. van Heulen	1 FL
Mitau i. R.	E. Sieslack	1 FK

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Montevideo	J. J. Schmidt	1 FK
Moskau	Johs. Flohr	1 FL
„	A. A. Löwensohn	1 FL
Mouscron	Lerouge	1 FL
Münster	J. Greil	1 FL
Nagy Szeben	Jos. Friedr. Zacharides	1 FL
Oldesloe	Otto Kind	1 FL
Olmütz	J. Paul Gschöpf	1 FL
Palermo	G. Villaro	1 FK
Paris	Chappee & Abetel	1 FK
„	Everling & Keindler	1 FK
„	A. Lafleur	1 FL
Piräus	A. C. Canighi	1 FL
Porto	Alvaro Gomes Sa. & Co.	1 FL
Puerto-Rico	F. Schlüter	1 FK
„	Ed. Thumann & Co.	2 FL
Prag	K. Just	1 FL
„	Joh. Kaderabeck	1 FK
„	Wenzel Pfeiffer	1 FL
„	Ferd. Urbanek	1 FL
Prelone	Ad. Bzazovsky	1 FL
Pr. Holland	Ernst Passarge	1 FL
Remscheid-Vieringhausen	Rob. Böker	1 FL
Rom	E. Galzone	1 FL
„	G. B. Feh	1 FK
„	Libreria Salesiana	1 FK
„	Lücke & Torri	1 FL
„	A. Olivieri	1 FL
„	Operai Legatori di Libri	1 FL
„	A. Santinelli	1 FL
„	Società Cooperativa Fra.	1 FL
„	G. Tosso	1 FK
Rottenburg	Jos. Ant. Laux	1 FK
San Francisco	Palmer & Rey	1 FK
Sao Paulo	B. Wilhelmi	1 FL
Schandau	A. Ablay	1 FK
Sobernheim	H. Schäffling	1 FL
Sorau	M. Pittius	1 FL
Stade	G. Richter	1 FL
St. Gallen	H. Reichardt	1 FL
Stockholm	P. Herzog	1 FL
„	G. Sörensen	1 FL
Strassburg i. E.	P. Baczinsky	1 FL
„	W. Schüler	1 FK
„	C. B. Simon	1 FL
Striegau	Roegner & Barthel	1 FK
Tanton, Mass.	Al. Hilckum	1 FL
Teplitz	R. Lang	1 FL
Tisitz	W. A. Fritze	1 FK
Toronto	Brown Brothers	3 FL
Trier	F. E. Bechtold	1 FL
„	Peter Lehnen	1 FK
„	Peter Streit	1 FK
Utrecht	F. H. Danner	1 FL
Valparaiso	G. Helfmann	1 FL
Vevey	S. Magnenat	1 FL
Warschau	J. Goldszrift	1 FL
„	Jan Poznansky	1 FK
Weimar	Gebr. Zünkel	1 FL
Wernigerode	B. Angerstein	1 FK
Wien	Kais. Königl. Hof- u. Staatsdruckerei	1 FK
„	Jos. Kloss	1 FL
„	Johs. Koch	1 FK
„	J. Neidhardt	1 FL
Wiesbaden	Gebr. Petmecky	1 FK
Zürich	H. Pfenniger	1 FK
Zwolle	W. E. J. Tyccuk Willnik	1 FK

Leipzig, den 30. Juni 1899.

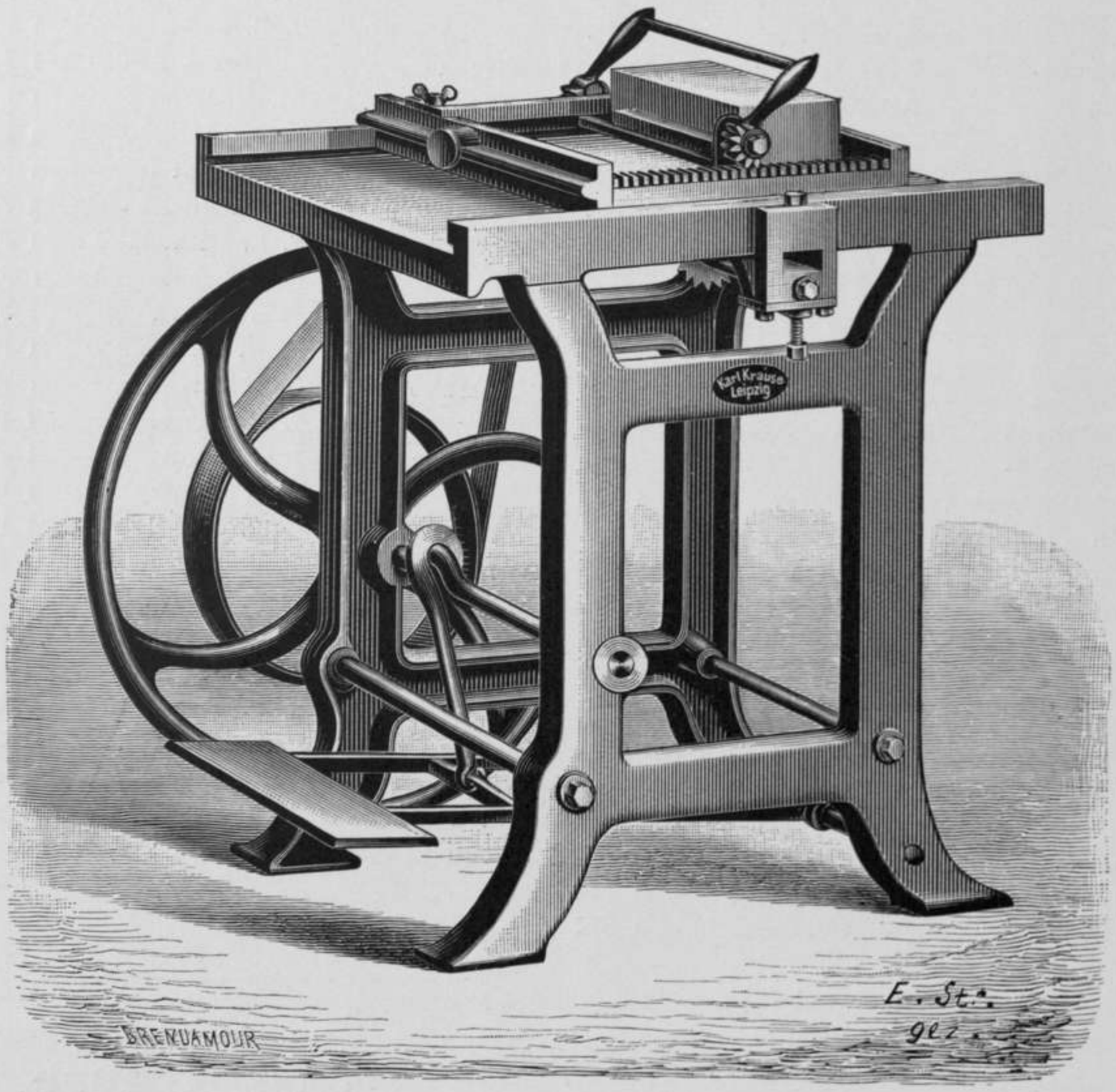
Karl Krause.

Telegramm-Adresse: ***„Krausekarl Leipzig“.***

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Einsägemaschine



neuester eigener Construction, ganz aus Eisen.

00076753

Einsägemaschine

neuester eigener Construction, ganz aus Eisen.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Kastenbreite	Nur für Fussbetrieb	Nur für Motorbetrieb	Für Fuss- und Motorbetrieb	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf
		cm	Mark	Mark	Mark	kg	kg	cm
Gallulos	GH	37	395.—	440.—	460.—	340	240	65×120
Gracchus	GK	60	440.—	485.—	505.—	460	300	88×130

Zu jeder Maschine gehören 2 Satz à 5 Stück Kreissägen.

Der Satz enthält 2 Fitzbund- und 3 Bundsägen.

Zu obigen Preisen wird die Maschine mit Spindel und Kurbel zum Einpressen der einzusägenden Lagen geliefert. Soll die Maschine mit der verbesserten Einpressung geliefert werden, so erhöhen sich die Preise um **33** Mark.

Wenn bei der Bestellung nicht ausdrücklich Anderes erwähnt wird, liefere ich die Maschine stets nur für Fussbetrieb und mit Einpressung durch Spindel und Kurbel eingerichtet. — Parallelstellung zum Höher- und Tieferstellen der Sägewelle kostet **55** Mark.

Diese Maschine dient zum Einsägen der bei Fadenheftung für die Bünde nöthigen Einschnitte. Die einzusägenden Lagen werden in den Kasten gespannt, die Sägewelle in Bewegung gesetzt und dann der Kasten durchgeschoben.

Die Lagen werden dabei stets genau gleichmässig und gerade so tief eingesägt, als man wünscht, was beim Heften und Leimen von grossem Vortheil ist.

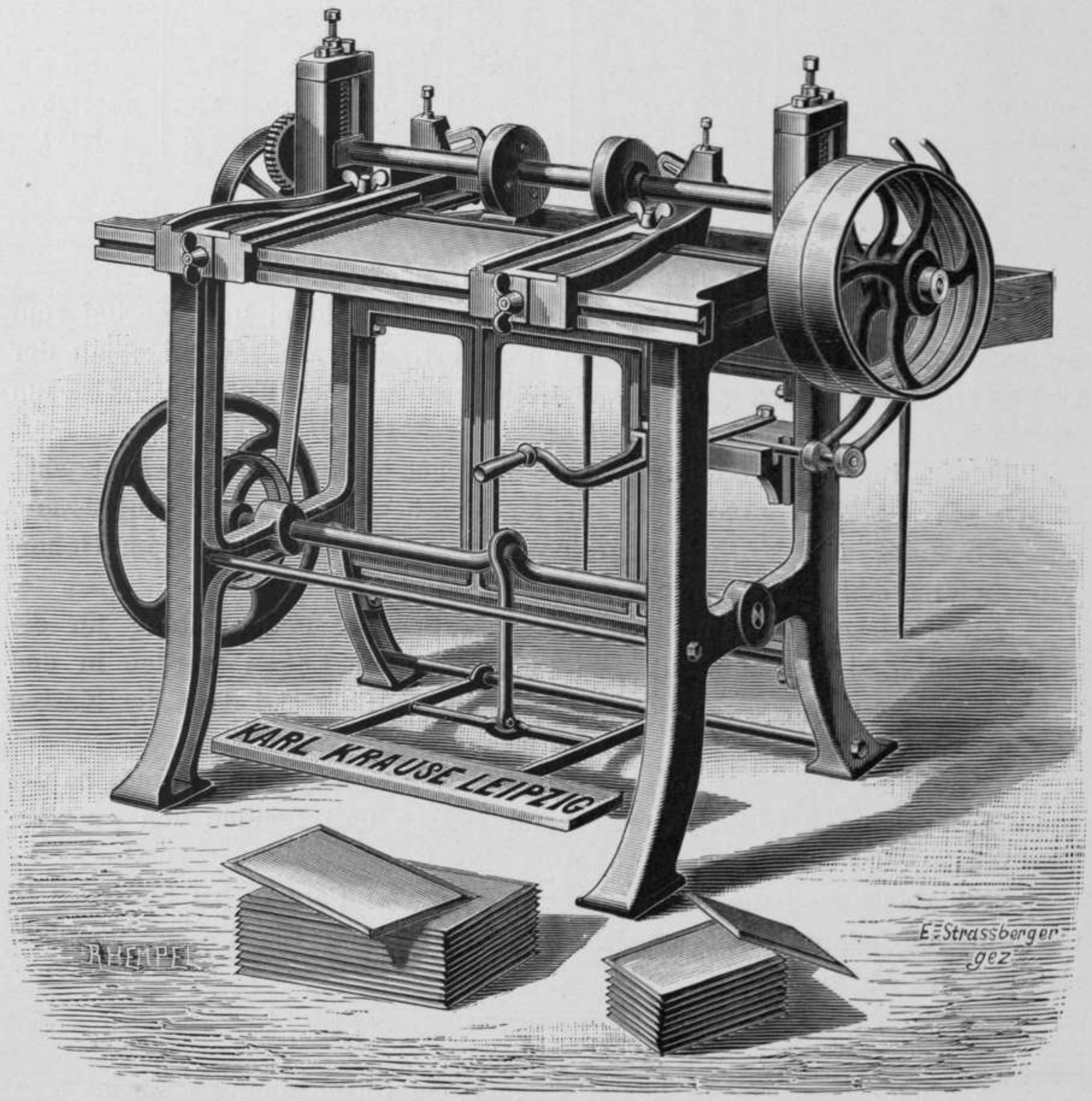
Die Maschine kann auch zum Einsägen von Pappen (zu Einsätzen in Cartonnagen) eingerichtet werden. Mehrpreis **140** Mark ohne Parallelstellung der Messer.

Einfache Verpackung kostet **5** Mark, Seeverpackung **10** Mark.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Maschine zum Abschrägen und Abrunden



der Pappdeckelkanten für Arbeiten in Massen.

00076753

Maschine zum Abschrägen und Abrunden

der Pappdeckelkanten für Arbeiten in Massen.

Telegraphische Bezeichnung für nur Motorbetrieb	No.	Durchgangsraum	Schnittbreite zwischen den Winkeln	Für Motorbetrieb	Für Fussbetrieb	Für Fuss- und Motorbetrieb	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf
		cm	cm	Mark	Mark	Mark	kg	kg	cm
Helioscope ..	HMr	84	59	450.—	440.—	485.—	400	280	125×116
Hectorly	HNr	94	69	495.—	485.—	530.—	430	300	135×116

Im Preise inbegriffen sind 1 Paar Messer zum Abschrägen der Kanten und 1 Paar Reserve-Messer.

Weitere Messer, sowie Messer zum Abrunden von Pappdeckelkanten gegen Extra-Berechnung.

Einfache Verpackung kostet 1%, bessere Verpackung 2%, seemässige Kistenverpackung 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

Die nebenstehend abgebildete Kantenabschrägmaschine für Motorbetrieb

habe ich u. A. an folgende Firmen geliefert:

Antwerpen	El. P. van Bommel	1 HMr
Amsterdam	W. J. W Bronsveld	1 HMr
Berlin	A. Dittmar	1 HMr
„	Paul Landgraf & Co.	1 HMr
Brüssel	Laurent Verwalcke	1 HMr
Budapest	N. Gottermayer	1 HMr
„	C. Kanitz & Söhne	1 HMr
„	Karl Lessik	1 HMr
„	Carl Louis Posner & Sohn	1 HNr
Buenos-Aires	Diener, Hofmann & Co.	1 HMr
Cöln-Nippes	B. Karaseck	1 HNr
Donauwörth	L. Auer	1 HMr
Dortmund	W. Crüwell	1 HMr
Erlangen	Zucker & Co.	1 HMr
Fürth i. B.	Stephan Kreitlein	1 HMr
Hannover	J. C. König & Ebhardt	1 HMr
Leipzig	E. P. Berger	1 HNr
„	Böttcher & Bongartz	1 HMr
„	Gustav Fritzsche	1 HMr
„	Gebr. Hoffmann	1 HMr
„	Th. Knaur	1 HMr
„	H. Sperling	1 HMr
„	Vereinigte Dampfbuchbindereien (Baumbach & Co.)	2 HMr
Lengerich	Bischof & Klein	1 HMr
München	R. Oldenbourg	1 HNr
Nürnberg	A. Gutowski	1 HMr
„	Junghans & Zwickel	1 HMr
„	E. Nister	1 HMr
Offenbach a. M.	Ludw. Krumm	1 HMr
„	Frd. Wilh. Heim	1 HMr
Paris	R. Galicher	1 HNr
„	G. Jeener	1 HMr
Philadelphia	Charles Beck Paper Co. Ltd.	1 HMr
Prag	J. Kadérábek	1 HNr
Reutlingen	G. Lachenmeyer	1 HMr
Roubaix	Henry Legros	1 HNr
San Francisco	Stuparich Mfg. Co.	1 HNr
St. Petersburg	Industrie- und Handelsgesellschaft M. O. Wolff	1 HMr
Schleiz	F. Weber's Nachf.	1 HMr
Stuttgart	Carl Lauser	1 HMr
„	Priv. Bibelanstalt	1 HMr
Werchow	W. Haebler & Lengheinrich	1 HMr
Wien	Julius Francke	1 HMr
Winterberg	J. Steinbrener	1 HMr
Zürich	P. Carpentier	1 HMr
„	S. Gyr	1 HMr

Leipzig, den 30. Juni 1899.

Karl Krause.

00076753

Kanten-Abschrägmaschine

zum Abschrägen der Kanten an Pappdeckeln, neuester eigener Construction, ganz aus Eisen.



Telegraphische Bezeichnung	No.	Schnitt-länge	Preis	Gewicht ca.		Raumbedarf
				in Kiste	netto	
		cm	Mark	kg	kg	cm
Hiobspost	HI	45	300.—	210	160	130×86
Hecuba	HK	60	350.—	250	180	140×105

Diese Maschine ist neuester eigener Construction, dient zum Abschrägen von Pappdeckeln, ist ganz aus Eisen, verbessert und verstärkt, mit doppelter Winkelanlage.

Die Maschine schrägt in den Winkelgraden von 18—60.

Einfache Verpackung kostet 1%, bessere Verpackung 2%, seemässige Kistenverpackung 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

Referenzen-Liste siehe Seite 321.

00076753

Die Kanten-Abschrägmaschine

habe ich u. A.

an folgende Firmen geliefert:

Aalborg	Adolph Holst	1	HI
Altenburg	H. Wittig & Co.	2	HI
Amsterdam	J. Arnd & Zoon	1	HK
„	do.	2	HI
„	C. J. Mensing	1	HI
„	Stokking & van Lith	1	HK
Antwerpen	G. Moorrees & Co.	1	HI
„	George van d. Voort	1	HK
Athen	Alex Fischer	1	HK
Bahia	Dois Mundos	1	HK
Barcelona	Montani & Simon	1	HI
Berg.-Gladbach	J. W. Zanders	1	HI
Berlin	Alb. Breddin	1	HI
„	Deutsche Exportbk.	1	HI
„	do.	1	HK
„	J. Freitag	1	HK
„	J. Gräfe	1	HK
„	Hoffmann & Co.	1	HI
„	Chr. Semb & Wiesicke	1	HI
„	Schmidt & Voit	1	HI
„	N. Lochbaum	1	HK
„	Riefenstahl, Zumpe & Co.	1	HK
Bern	A. Frei	1	HI
Biel	Otto Tietze	1	HI
Bilbao	Schomburg, Caballero & Co.	1	HK und 1 HI
Braine le Comte	Zech & Fils	1	HI
Braunschweig	Jul. Kater	1	HI
Breslau	J. Buchstein & Comp.	1	HK
„	R. Weickert	1	HI
Brieg	H. Löwenthal	1	HK
Brüssel	Aug. Deneyer	1	HI
Budapest	Kunstanst. Athenäum	1	HI
„	N. Gottermayer	1	HI
„	do.	1	HK
„	Jac. Salzer	1	HI
„	Ignaz Wolfner	1	HI
Buenos-Aires	Maupas Escalada, Estrada & Co.	1	HK
Coblenz-L.	M. Mayer	1	HK
Cöln a. Rh.	J. P. Bachem	1	HI
„	G. Kraemer	1	HK
„	B. Karaseck	1	HK
Copenhagen	B. Beuchel	1	HI
„	C. Petersen	1	HI
„	D. Voigt & Co.	1	HI
Constanz	Gebr. Honer	1	HI
Corfu	A. S. Giotopoulos	1	HK
Creuznach	Joh. Saupe	1	HI
Danzig	Th. Wick	1	HI
Dordrecht	G. Giltay en Zoon	1	HI
Dresden	Jacobi & Zobel	1	HK
„	J. Ludwig	1	HK
„	H. G. Münchmeyer	1	HI
„	Wilh. Rudolph	1	HI
„	do.	1	HK
Edenkoben	L. Breitbarth	1	HI
Eger	Jos. Becker jun.	1	HK
Einsiedeln	Wyss, Eberle & Comp.	1	HI
Eppendorf i. S.	Eppendorff. Industr.-Gesellschaft	1	HI
Frankfurt a. O.	C. Sprung	1	HI
Genf	P. Bouche	1	HK
Gera i. R.	Horn & Patzelt	1	HK
Glogau	Carl Flemming's Verlag	1	HI
Göppingen	C. Claus	1	HI
Gotha	J. W. Lang	1	HK
Gräfenhainichen	J. H. Schulze	1	HI
Graz	H. Rzebrziczek jr.	1	HI
Habelschwerdt	A. Scholz	1	HI
Hamburg	Otto Herrmann	1	HK
„	D. Hermsen	1	HI
„	Mylius & Hartwig	1	HI
„	R. Matthaei	1	HK
„	Mayntzhusen & Werckenthien	1	HK
„	J. F. Richter	1	HK
„	Schubert & Lütkens	1	HI
„	Herm. Stolz	1	HI

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Hamburg	Transatlantische Handelsgesellschaft	1	HI
„	Heinr. Wagener	1	HI
Hannover	Albert Ernst	1	HI
„	H. Feesche	1	HI
„	Leunis & Chapman	1	HK
„	W. Oldemeyer Nachfolger	1	HK
„	C. Schiever Nachf.	1	HI
Helsingfors	Weilin & Göös	1	HK
Herzogenbusch	Lutkie & Cranenburg	1	HI
Hildesheim	W. Proffen	1	HK
Iserlohn	Hunke & Schröder	2	HI
Kiew	S. Kuljenko	1	HK
Königsberg i. Pr.	Königsberger Patent-Spielwaaren- und Cartonnagenfabrik Carl Adam	1	HI
Königstein i. S.	B. Schwenke	1	HI
Krakau	M. Zenczykowski & Co.	1	HI
Leipzig	Baumbach & Co.	1	HI
„	J. F. Bösenberg	1	HI
„	H. Chr. Bube	1	HK
„	H. Fikentscher	1	HK
„	G. Fritzsche	2	HK
„	Gebr. Hoffmann	1	HK
„	Franz Haselbauer	1	HI
„	Ernst Heitmann	1	HI
„	Jäckel & Co.	1	HK
„	Th. Knaur	1	HK
„	A. Lanzendorf	1	HI
„	Clemens Müller	1	HK
„	F. A. Oberläuter	1	HI
„	Rost, Senf & Co.	1	HK
„	J. Steube	1	HI
Leutkirch	Th. Roth	1	HI
London	George Newnes Ltd.	1	HI
Lüdenscheid	H. Crone	1	HI
„	Sturm & Nölle	1	HI
Magdeburg	F. Achilles Nachf.	1	HI
„	L. Sperling & Co.	1	HK
Mailand	Enrico Lambertenghi	1	HI
Mainz	W. Müller	1	HI
Manila	H. Spitz	1	HI
Mariannhill	Trappisten-Kloster	1	HK
Meldorf i. Holst.	Heinr. Dethmann	1	HI
Moskau	Johs. Flohr	2	HK
München	Albert Boser	1	HK
„	J. Aschenbrenner	1	HI
„	Alois Hähnle	1	HI
„	W. Henneberger	1	HI
„	A. Hutmacher	1	HI
„	R. O. Oldenbourg	1	HK
„	J. Petry	1	HI
„	F. Stenzer	1	HI
„	Alfons Stockl	1	HK
Mülheim a. R.	W. Prüssmann	1	HI
Neapel	Fratelli Olivari	1	HI
Neugersdorf	Ernst Haussig	1	HI
Nicolai	C. Miarka	1	HK
Nürnberg	J. Brunck & Söhne	1	HK
„	Ernst Nister	1	HK
Nymwegen	J. de Kok	1	HK
Offenbach a. M.	Franz Blohorn	1	HI
„	J. F. Knipp & Co.	1	HK
„	F. Maier	1	HI
Paderborn	Ferd. Schöningh	1	HI
Paris	J. de Hohenhausen	1	HK
Ploeschti bei Bukarest	J. Gheorghiu-Radulescu	1	HK
Porto	Eduardo Thumann & Co.	1	HK
Prag	Adalbert Hrstka	1	HI
„	K. Just	1	HI
„	Ludwig Rost	1	HK
„	M. Schulze	1	HK
„	J. Spott	1	HI
„	Wilke & Karasek	1	HI
Regensburg	F. Pustet	1	HK
Reichenberg in Böhmen	Gebr. Stiepel	1	HK
Riga	A. Spielhaus	1	HI
Rom	J. Tasso	1	HK
Ronsdorf	Reinh. König	1	HI
Rotterdam	M. Wyt & Zonen	1	HK
San Francisco	Palmer & Rey	1	HI
Schärding	J. Pustet	1	HI
Schwiebus	G. Bernhardt	1	HI
Solingen	Hermes & Co.	1	HI
„	J. Tückmantel	1	HI
Stargard i. Pom.	Otto Zeinert	1	HI
Stettin	F. M. Lenzner	1	HK
„	F. Hessenland	1	HI

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Striegau	Roegner & Barthel	1	HI
Stuttgart	C. Maier	1	HI
„	Süddeutsches Verlags-Institut	1	HK
„	C. H. Schwabe	1	HK
St. Petersburg	Otto Kirchner	1	HK
„	E. J. Marcus	1	HK
„	F. A. Reichardt	1	HK
„	Eugen Thiele Nachf.	1	HK
„	Eugen Türstig	1	HI
„	Industrie- und Handelsgesellschaft M. O. Wolff	1	HI
Troppau	Aug. Strasilla	1	HI
Turnhout	Brepols & Dierkx Zoon	1	HK
Thun	E. J. Hoffmann	1	HI
Valreas	Xavier Ravoul & Co. Nachf.	1	HK
Warschau	Gebethner & Wolff	1	HK
Wien	B. Herson	1	HI
„	Oscar Lässig	1	HI
„	Raimund Liebel	1	HI
„	D. R. Pollak & Söhne	1	HK
„	F. Rollinger	1	HI
„	Siegert & Reif	1	HI
„	Theyer & Hardtmuth	1	HI
„	J. Weidmann	1	HI
Wiesbaden	Gebr. Petmecky	1	HI
Wilna	Max Joelson	1	HI
Winterthur	W. H. Schoch	1	HI
Zittau	A. E. Gross	1	HI
Zwickau	Kramer & Schumann	1	HI

Leipzig, den 15. Juni 1899.

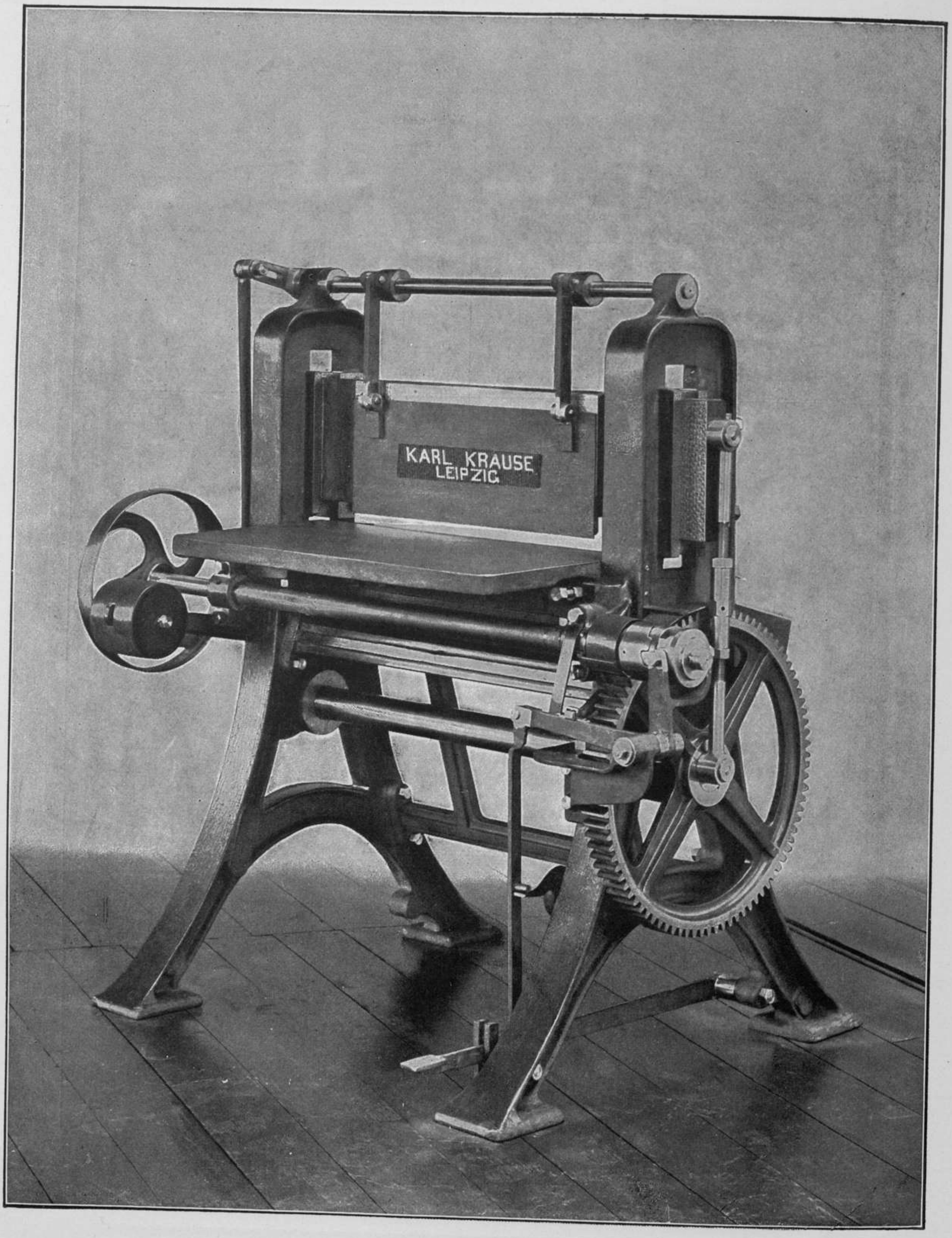
Karl Krause.

Telegramm-Adresse: ***„Krausekarl Leipzig“.***

00076753

Formirmaschine

für Geschäftsbücherfabriken zum Formiren der angesetzten Deckel.



Diese Maschine arbeitet ungeheuer schnell,
bequem und accurat und ist in jeder grossen Geschäftsbücherfabrik unentbehrlich.

00076753

Formirmaschine

für Geschäftsbücherfabriken zum Formiren der angesetzten Deckel.

Diese Maschine arbeitet ungeheuer schnell,
bequem und accurat und ist in jeder grossen Geschäftsbücherfabrik
unentbehrlich.

Telegraphische Bezeichnung der Maschine für Dampfbetrieb	No.	Schnittlänge	Raum zwischen den Wänden	Preise für Motorenbetrieb	Preise für Fussbetrieb	Preise für Fuss- und Motorenbetrieb	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf
		cm	cm	Mark	Mark	Mark	kg	kg	cm
Dralerij	DR	70	92	**770.—**	**770.—**	**850.—**	960	780	170×120

Wenn nichts Anderes bei der Bestellung ausdrücklich bestimmt wird, liefere ich die Maschine stets nur für Motorbetrieb und zwar ohne Schwungrad.

Die selbstthätige Pressvorrichtung, welche auch gleichzeitig als Anschlag dient und dadurch die sonst nöthigen Formireisen unnöthig macht, ist sehr zu empfehlen und kostet **165** Mark extra.

Einfache Verpackung kostet 1%, bessere Verpackung 2%, seemässige Kistenverpackung 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

Meine Formirmaschine

habe ich unter Anderen an folgende Firmen geliefert:

Berlin	Ferdinand Ashelm	1	Stück
„	Gg. Klemm	1	„
„	Riefenstahl, Zumpe & Co.	1	„
Bielefeld	F. Eilers	1	„
Breslau	Jul. Hoferdt & Co.	1	„
Brieg	T. T. Heinze	2	„
„	W. Löwenthal	1	„
Copenhagen	G. Olander	1	„
Dortmund	Fr. Wilh. Ruhfuss	1	„
Dresden	Rudolf Barth	1	„
„	Max Koch	3	„
Düsseldorf	Gebr. Tönnes	1	„
Hannover	Edler & Krische	2	„
Hannover	W. Oldemeyer Nachf.	1	Stück
Heilbronn	Baier & Schneider	1	„
M.-Gladbach	Weiss & Zimmer	1	„
Norrköping	Litografiska Aktiebolaget	1	„
Plauen i. V.	Sächs. Geschäftsbücherfabrik F. W Kaiser	1	„
Pretoria	Staatsdruckerei der Südafrikanischen Republik Transvaal	1	„
Sao Paulo	Seckler & Co.	1	„
Schleiz	F. Weber's Nachfolger	1	„
Sorau N. L.	M. Pittius	1	„
Valparaiso	G. Helfmann	1	„

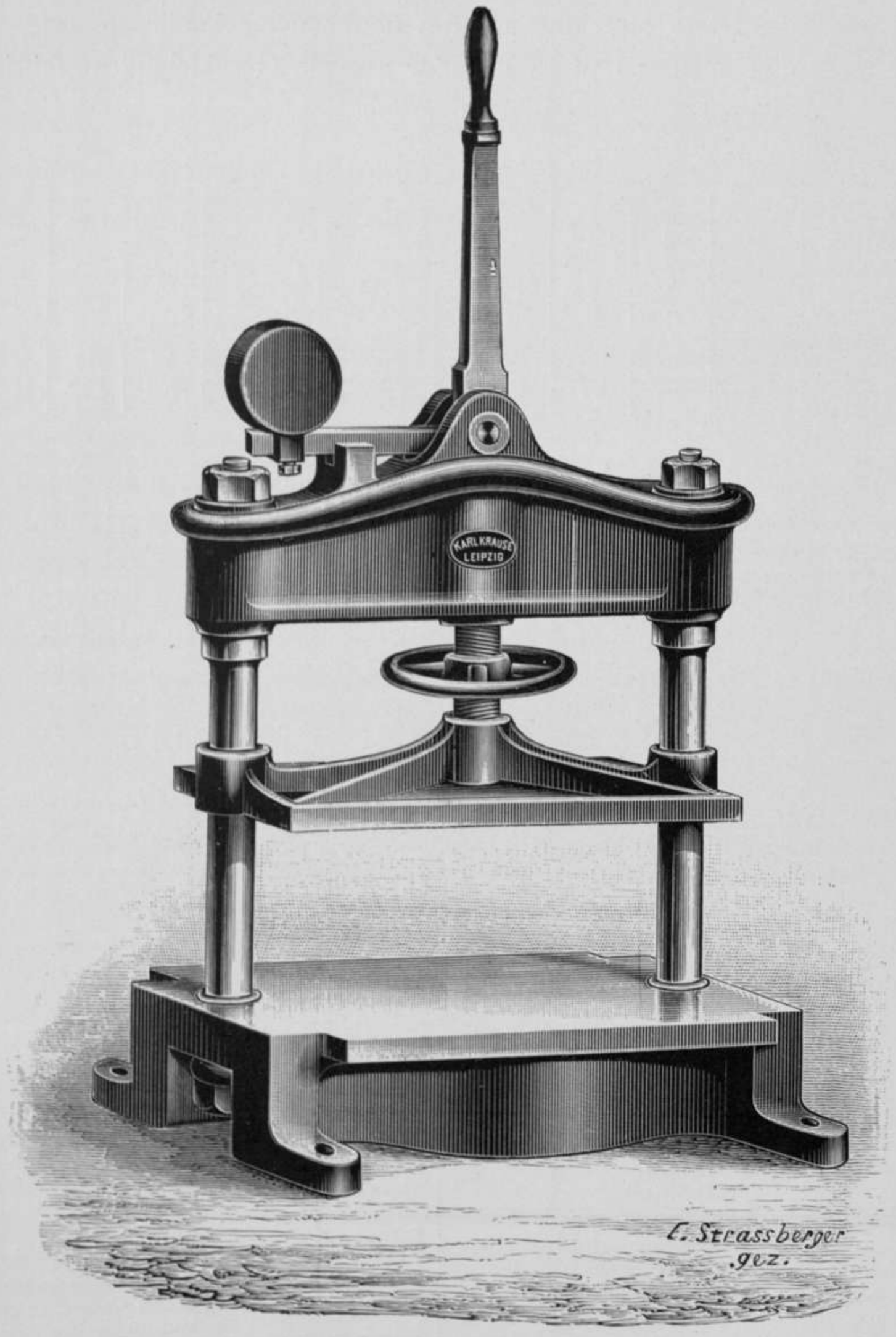
Leipzig, den 15. Juni 1899.

Karl Krause.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Falz-Niederdruckpresse



für Geschäftsbücherfabriken und Buchbindereien.

00076753

Falz-Niederdruckpresse

für Geschäftsbücherfabriken und Buchbindereien.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Telegraphische Bezeichnung	No.	Zwischen den Säulen	Pressplatte	Untertheil	Mit Pressrad	Mit Hebel (wie Abbildung)	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf bei niedergelegtem Hebel
für Presse mit Pressrad		für Presse mit Hebel									
				cm	cm	cm	Mark	Mark	kg	kg	cm
Kassala	KZII	Karnickel	KZxII	50	12×50	25×50	110.–	135.–	130	100	28×88
Komoran	KZIIa	Karnos	KZxIIa	50	25×50	25×50	130.—	160.—	145	115	28×88
Kongo	KZIII	Kremling	KZxIII	70	20×70	20×70	155.—	190.—	300	250	30×105
Korea	KZIIIa	Kressling	KZxIIIa	70	25×70	25×70	165.—	200.—	310	255	30×105

Die Pressplatte sowohl als das Untertheil werden auf Wunsch in anderen Breiten angefertigt.

Diese äusserst solide und kräftig gebaute Presse dient hauptsächlich zum Niederdrücken des Falzes. Sie giebt einen sehr kräftigen Druck und gestattet ein leichtes und schnelles Arbeiten.

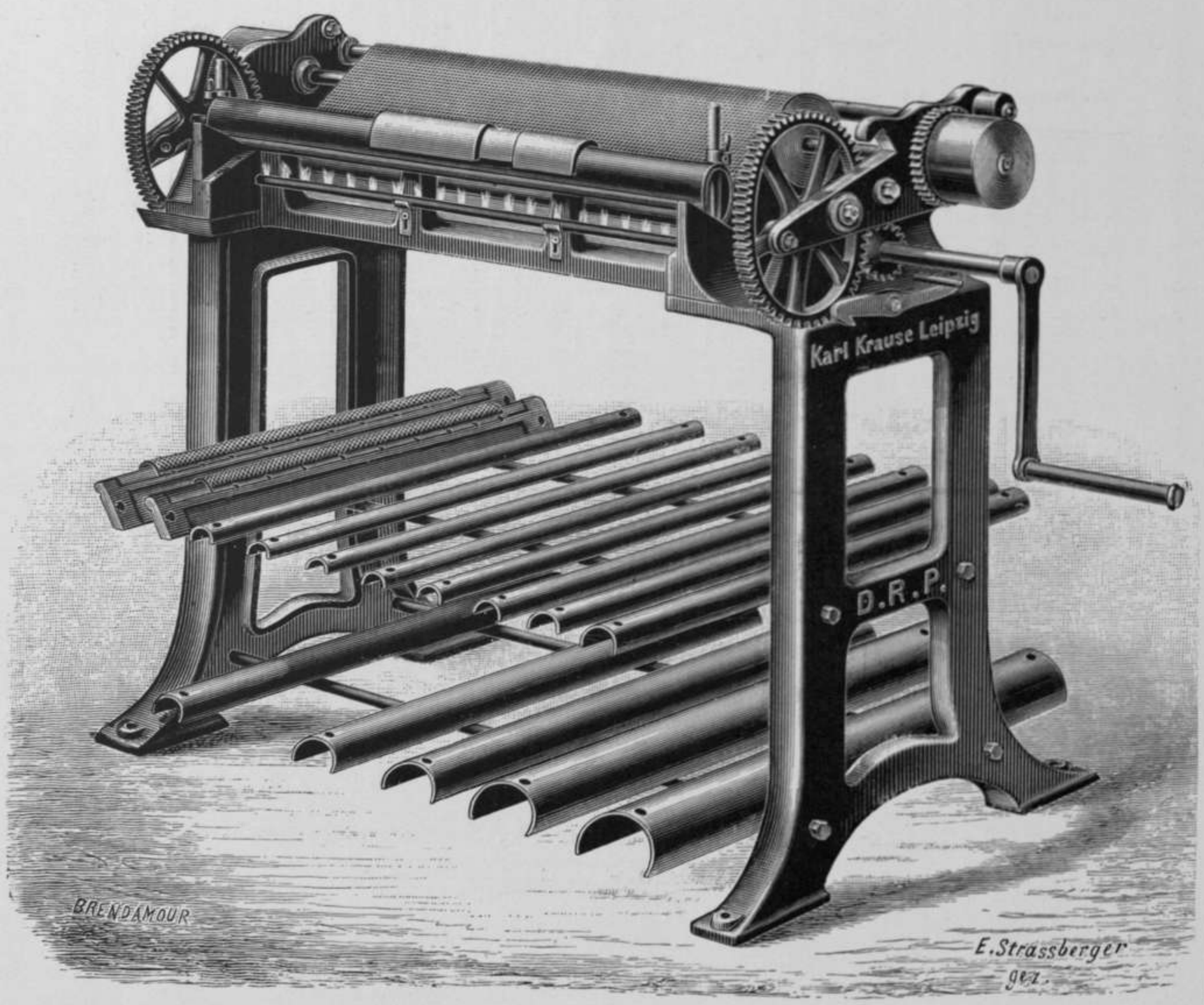
Ein eisernes Untergestell mit Holztisch (f) wird auf Wunsch mitgeliefert. Dasselbe kostet **40** Mark, ein hölzernes Untergestell **15** Mark.

Einfache Verpackung kostet 1%, Seeverpackung 3%
vom Catalog-Maschinenpreise.

00076753

Patent-Buchrücken-Biegemaschine

zur Herstellung gewöhnlicher oder losschichtiger
federnder Buchrücken (sogenannter Sprungrücken) aus Pappe.



D. R.-Patent No. 59470.

Für Geschäftsbücherfabriken unentbehrlich!

00076753

Patent-Buchrücken-Biegemaschine

zur Herstellung gewöhnlicher oder losschichtiger federnder Buchrücken (sogenannter Sprungrücken) aus Pappe.

D. R.-Patent No. 59470.

Für Geschäftsbücherfabriken unentbehrlich!

Telegraphische Bezeichnung	No.	Für eine Rückenlänge bis	Preis	Gewicht ca.		Raumbedarf
				in Kiste	netto	
		cm	Mark	kg	kg	cm
Friedrichs	SR	62	740.—	405	285	150×72

Die federnden Rücken werden hergestellt, indem man die fertig zugeschnittenen und an den Längskanten geleimten Pappenstreifen auf dem Metalltuch gegen die Formen schiebt und durch Umdrehung der Kurbel zwischen ein geheiztes Rohr und das Metalltuch einzwängt, wodurch die Pappenstreifen eine **überhalbrunde** Form annehmen. Die zur Maschine gehörigen 16 Formen ermöglichen es, alle vorkommenden Rundungen herzustellen.

Vorzüge der Maschine.

Es können auf derselben sowohl losschichtige, federnde wie auch alle anderen Arten Rücken bedeutend rascher wie auf jede andere Weise hergestellt werden.

Die Rücken kommen fertig zum Anbringen an das Buch aus der Maschine, da die Nessel- oder Papierstreifen zum Befestigen des Rückens schon vorher eingeklebt sein dürfen und auch beliebig tiefe Titelfelder beim Pressen des Rückens mit demselben Druck eingelassen werden können. Erhabene Bünde sind ebenfalls leicht herzustellen.

Es lassen sich auf der Maschine die dünnsten wie die dicksten Rücken vom Diarium bis zum Imperial-Geschäftsbuch machen und geht die Herstellung von Rücken **verschiedenen** Durchmessers rasch von statten, weil das Anheizen der auszuwechselnden Formen wenig Zeit beansprucht.

Wegen der raschen Handhabung der Maschine können auf derselben auch einfache Rückeneinlagen für Copirbücher, sonstige geringere Bücher, Druckbücher u. dergl. sehr vortheilhaft gerundet werden.

Die Handhabung der Maschine ist eine derartig einfache, dass sie von einem Arbeitsburschen bedient werden kann.

Einfache Verpackung kostet 1%, Seeverpackung 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

Referenzenliste siehe Seite 329.

00076763

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Da die vorstehende Maschine hauptsächlich zur Herstellung der neu erfundenen losschichtigen federnden Buchrücken dienen soll, so gebe ich hier eine kurze Beschreibung dieser Rücken:



Fig. 1.

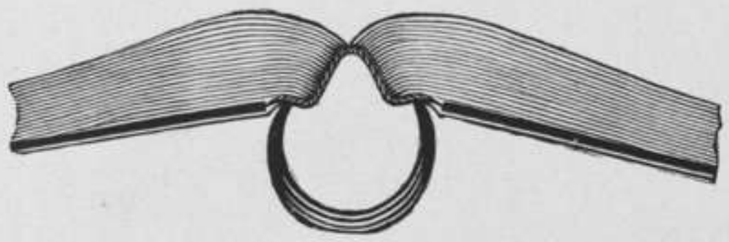


Fig. 2.

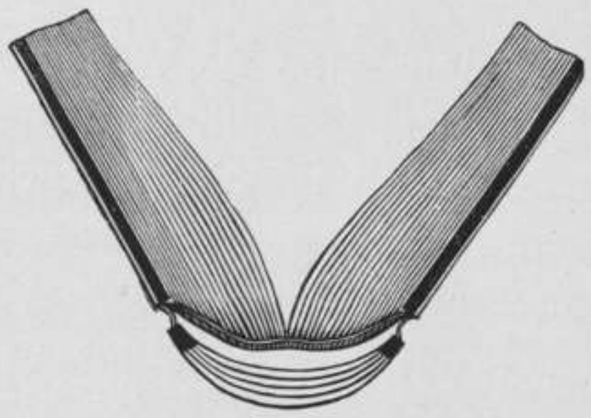


Fig. 3.

Der Rücken besteht aus mehreren nur an den Längskanten geleimten, im übrigen aber frei beweglichen gebogenen Pappstreifen (Fig. 1) und erhält hierdurch eine stark wirkende Federkraft. Diese federnde Eigenschaft ermöglicht es, ein beliebig dickes Buch an jeder Stelle bequem auf- und zuzuschlagen, ohne dass der Einband Schaden leidet, während ein Buch mit nicht federndem Rücken von der Mitte aus gar nicht oder nur unter Anwendung von Gewalt, und dann auf Kosten des Einbandes auf- und zugeschlagen werden kann. Die Fig. 2 und 3 zeigen die Wirkung des federnden Rückens; und zwar zeigt Fig. 2 das Buch genau in der Mitte aufgeschlagen; Fig. 3 veranschaulicht die Streckung der Schichten in dem Augenblick, wo das von der Mitte aus zuschlagende Buch in den Rücken einspringen will.

Der losschichtige Rücken ist wegen der Beweglichkeit der einzelnen Schichten bedeutend dauerhafter wie ein fester cachirter Rücken, da sich beim Oeffnen und Schliessen des Buches die dünnen Schichten von einander trennen, und daher wegen der Biegsamkeit der einzelnen dünnen Deckel ein Brechen derselben nicht vorkommen kann. Beim Ruhen des Buches in geöffnetem oder geschlossenem Zustande pressen die Schichten fest aufeinander und verleihen damit dem Buch dauernd ein kräftiges Auflager.

Dadurch, dass dem Rücken eine **überhalbrunde** Form gegeben und die Rundung jedem Buch genau angepasst werden kann, wird das Anbringen des Rückens an das Buch bedeutend erleichtert und bedeutende Zeitersparniss erzielt.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Meine

Patent-Buchrücken-Biegemaschine,

D. R.-Patent No. 59470,

habe ich unter Anderen an folgende Firmen geliefert:

Amsterdam	Electr. Drukkerij en Kantoorboekfabr.
„	Lutkie & Smit.
Athen	Pallis & Cotzias.
Bahia	Dois Mundos.
Barmen	Aug. Schmidtmann.
Berlin	Ferd. Ashelm.
„	Adolph Engel (2 Stück).
„	Georg Klemm.
„	Alexander Weber.
Bielefeld	F. Wilhelm Eilers.
Bremen	A. Ostwald & Co. (3 Stück).
Breslau	Jul. Hoferdt & Co.
Brieg	T. T. Heinze.
Brüssel	Vve. Ph. Rosenbaum & fils.
Budapest	Antal Güttler.
„	Czettel & Deutsch.
„	Carl Louis Posner & Sohn.
„	Leopold Redo.
„	Wendt & Mayer.
Buenos Aires ..	Luis Castex.
Burgstädt	Reinhardt Kästner.
Copenhagen	G. Olander.
Crefeld	Rud. Thyssen.
Den Haag	Ph. Simons & Co.
Dortmund	Fr. Wilh. Ruhfuss.
Düsseldorf	Gebr. Tönnes.
„	Wilh. Müller.
Elberfeld	Fr. Müller Söhne.
Eskilstuna	J. O. Oeberg & Sohn.
Glasgow	William Collins Sons & Co., Ltd.
Hamburg	Emil Hofmann.
Heilbronn	Baier & Schneider.
Herzogenbusch	Lutkie & Cranenburg.
Leipzig	Paul Hungar.
London	Waterlow & Sons.
„	Hazoll, Watson & Vieney Ltd.
Manchester	The Cooperative Wholesale Society Ltd.
Moskau	N. J. Swiridoff.
Mülheim a. Rh.	Jul. Bagel.
München	Th. Gaemmerler.
M.-Gladbach ..	Wilh. Lamberts Nachf.
„ ..	W. von Lohr.
„ ..	Weiss & Zimmer.
Norrköping	Litografiska Actiebolaget.
Odessa	G. M. Lewinson.
Paris	Fleurot, Pelecier & Magnier.
„	J. de Hohenhausen.
Plauen	F. W. Kaiser.
Prag	Julius Karpner.
„	Moritz Schulz.
Pretoria	Staatsdruckerei der Südafrikanischen Republik Transval.
Remscheid	Gottl. Schmidt.
Riga	H. Danziger.
„	Aug. Lyra.
Rotterdam	Franz Goerz.
„	A. Wyt & Zonen.
Schleiz	F. Webers Nachf.
Stuttgart	Carl Lauser.
„	Emil Bandell.
Utrecht	W. Anton Abels.
Venloo	Wed. H. Bontamps.
Wiesbaden	Gebr. Petmecky.
Zwickau	F. H. Kramer.

Leipzig, den 15. Juni 1899.

Karl Krause.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Nachstehend veröffentliche ich einige **Zeugnisse**, die mir über die

Patent-Buchrücken-Biegemaschine

zugegangen sind:

Leipzig, den 23./2. 1894.

Herrn Karl Krause, Leipzig-Crottendorf.

Was die von Ihnen gelieferte Patent-Buchrückenmaschine anbelangt, so kann ich darüber nur sagen, dass die damit hergestellten losschichtigen, federnden Papprücken mich vollständig befriedigen, die Maschine presst solche sicher, gleichmässig, und entsprechen die dazu gelieferten Formen vollkommen den vorkommenden Grössen. Die Verwendung bester Pappe bleibt natürlich Vorbedingung.

Stets gern zu Diensten.

Hochachtend

(gez.) **Paul Hungar.**

Crefeld, den 17. Februar 1894.

Herrn Karl Krause, Leipzig.

Den 19. Decbr. 1892 lieferten Sie mir eine Patent-Buchrückenmaschine. Die Ausführung dieser Maschine ist in jeder Weise praktisch und vorzüglich; hinsichtlich der Leistungsfähigkeit ist diese Maschine in meinem Geschäft nicht mehr zu entbehren.

Achtungsvoll

(gez.) **Rud. Thyssen.**

Remscheid, den 17. Novbr. 1894.

Herrn Karl Krause, Leipzig.

Infolge Ihres Geehrten von gestern theile Ihnen mit, dass die mir gelieferte „Patent-Buchrückenmaschine“ gut ausgefallen und ich mit den Leistungen derselben zufrieden bin.

Hochachtend

(gez.) **Gottl. Schmidt.**

Venloo, den 17. Februar 1894.

Herrn Karl Krause, Leipzig.

Antwortlich Ihres geehrten Schreibens vom 16. crt. benachrichtige ich Sie auf Ihren Wunsch gerne, dass die mir im November 1893 gelieferte Patent-Buchrückenmaschine zu meiner vollen Zufriedenheit arbeitet.

Mit aller Hochachtung

(gez.) **Wed. H. Bontamps.**

Düsseldorf, den 17. Februar 1894.

Herrn Karl Krause, Leipzig.

Antwortlich Ihres Werthen vom 16. cr. bescheinigen wir Ihnen gerne, dass die im Februar vorigen Jahres gelieferte Rücken-Rundemaschine zu unserer Zufriedenheit functionirt und unseren Anforderungen vollständig entspricht.

Hochachtungsvoll

(gez.) **Gebr. Tönnes.**

M.-Gladbach, den 19. Februar 1894.

Herrn Karl Krause, Leipzig.

Ihrem Wunsche gemäss theile Ihnen hierdurch gerne mit, dass die s. Zt. gelieferte Patent-Buchrückenmaschine sich gut bewährt hat, und bin ich in Bezug der Leistungsfähigkeit damit sehr zufrieden.

Achtungsvoll

(gez.) **Wilh. Lamberts Nachf.**

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

s/Herzogenbusch, 6. März 1896.

Herrn Karl Krause, Leipzig.

Antwortlich Ihres Werthen vom 5. crt. theilen wir Ihnen mit, dass wir mit der Buchrückenmaschine sehr zufrieden sind und dieselbe sehr empfehlenswerth ist.

Achtungsvoll (gez.) **Lutkie & Cranenburg.**

Hamburg, den 7. März 1896.

Herrn Karl Krause, Leipzig.

Mich zum Empfange Ihres Geehrten vom 3. crt. höflichst bekennend, bestätige ich Ihnen Ihrem Wunsche zufolge gern, dass die von Ihnen s. Zt. empfangene Patent-Buchrücken-Biegemaschine zur vollsten Zufriedenheit meiner Abnehmer ausgefallen ist.

Hochachtend (gez.) **Emil Hofmann.**

Riga, den 28./11. März 1896.

Herrn Karl Krause, Leipzig.

Im Besitz Ihrer Zuschrift vom 3. ds. Mts. bestätige ich Ihnen hierdurch gern, dass die mir von Ihnen im Mai 1894 gelieferte Patent-Buchrückenmaschine „SR" No. 38894 in jeder Beziehung zu meiner vollständigen Zufriedenheit arbeitet. Hochachtend (gez.) **August Lyra.**

Prag, den 10. März 1896.

Herrn Karl Krause, Leipzig.

Mit der mir im Vorjahre gelieferten Buchrücken-Rundemaschine bin ich sehr zufrieden, ich hätte nicht gedacht, dass dieselbe meine in sie gesetzten Hoffnungen so glänzend erfüllen würde und freue mich, Ihnen mittheilen zu können, dass ich durch die Anschaffung dieser Maschine in meinem Princip, in Maschinen nur das Beste zu kaufen, noch mehr bestärkt wurde.

Die Maschine arbeitet schnell und exact und ist die frühere Art, Buchrücken zu erzeugen, ganz in Vergessenheit gerathen, was wohl am besten für Ihre Maschine spricht.

Hochachtungsvoll (gez.) **M. Schulz.**

Breslau, den 9. März 1896.

Herrn Karl Krause, Leipzig.

In Beantwortung Ihrer geehrten Zuschrift vom 3. crt. nehmen wir gern Veranlassung, Ihnen zu bestätigen, dass wir mit der bezogenen Patent-Buchrücken-Biegemaschine sehr zufrieden sind, dieselbe hat unseren Erwartungen vollkommen entsprochen.

Hochachtungsvoll (gez.) **Julius Hoferdt & Co.**

Budapest, den 8. März 1896.

Herrn Karl Krause, Leipzig.

Antwortlich Ihres Werthen vom 3. crt. freut es uns, Ihnen mitzutheilen, dass wir mit der von Ihnen bezogenen Patent-Buchrücken-Biegemaschine „Patent Friedrichs" vollkommen zufrieden sind. Achtungsvoll (gez.) **Carl Louis Posner & Sohn.**

Riga, den 29./9. März 1896.

Herrn Karl Krause, Leipzig.

Im Besitze Ihres Geehrten vom 3. crt. theile Ihnen hierdurch mit, dass ich mit der von Ihnen bezogenen Patent-Buchrücken-Biegemaschine „Patent Friedrichs" sehr zufrieden bin und die Leistungen derselben meinen Erwartungen vollständig entsprechen.

Ergebenst (gez.) **Herm. Danziger.**

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Odessa, 9./21. März 1896.

Herrn Karl Krause, Leipzig.

Mit Vergnügen Ihrem Wunsche nachkommend, bestätige hiermit, dass die von Ihnen bezogene Patent-Buchrücken-Biegemaschine durch ihre Leistungsfähigkeit meine volle Zufriedenheit verdient.

Hochachtend

(gez.) **G. M. Lewinsohn,** Odessa.

Amsterdam, 12. März 1896.

Herrn Karl Krause, Leipzig.

Ihrem Wunsche gemäss bestätigen wir sehr gern, dass die uns gelieferte Buchrücken-Rundmaschine zu unserer vollen Zufriedenheit ihre vielseitig guten Dienste leistet.

Hochachtend (gez.) **Lutkie & Smit.**

Berlin SW., den 15. März 1896.

Herrn Karl Krause, Leipzig.

Infolge Ihrer werthen Anfrage, ob ich mit der von Ihnen s. Zt. bezogenen Patent-Buchrückenmaschine zufrieden bin, kann ich Ihnen nur mittheilen, dass dieselbe meine Erwartungen weit übertroffen hat und möchte dieselbe auf keinen Fall mehr missen.

Ich erziele durch die mit der Maschine hergestellten Sprungrücken eine elegantere Form und besseres Aufschlagen meiner Geschäftsbücher, und ist die Maschine in jeder Beziehung zu empfehlen.

Hochachtungsvoll

(gez.) **Alexander Weber.**

Brüssel, den 24. Februar 1896.

Herrn Karl Krause, Leipzig.

Ihr Geehrtes vom 16. ds. Mts. beantwortend, theilen wir Ihnen mit Vergnügen mit, dass die Buchrückenmaschine, die Sie uns am 18. April lieferten, zu unserer vollkommenen Zufriedenheit arbeitet.

Hochachtungsvoll

(gez.) **Vve. Ph. Rosenbaum & fils.**

London, 21. Februar 1896.

Herrn Karl Krause, Leipzig.

In Beantwortung Ihres Geehrten vom 16. ds. gestatten wir uns, Ihnen mitzutheilen, dass wir die Buchrückenmaschine zufriedenstellend gefunden haben.

Hochachtungsvoll

(gez.) **Waterlow & Sons,** Limited.

Eskilstuna, 14./3. 96.

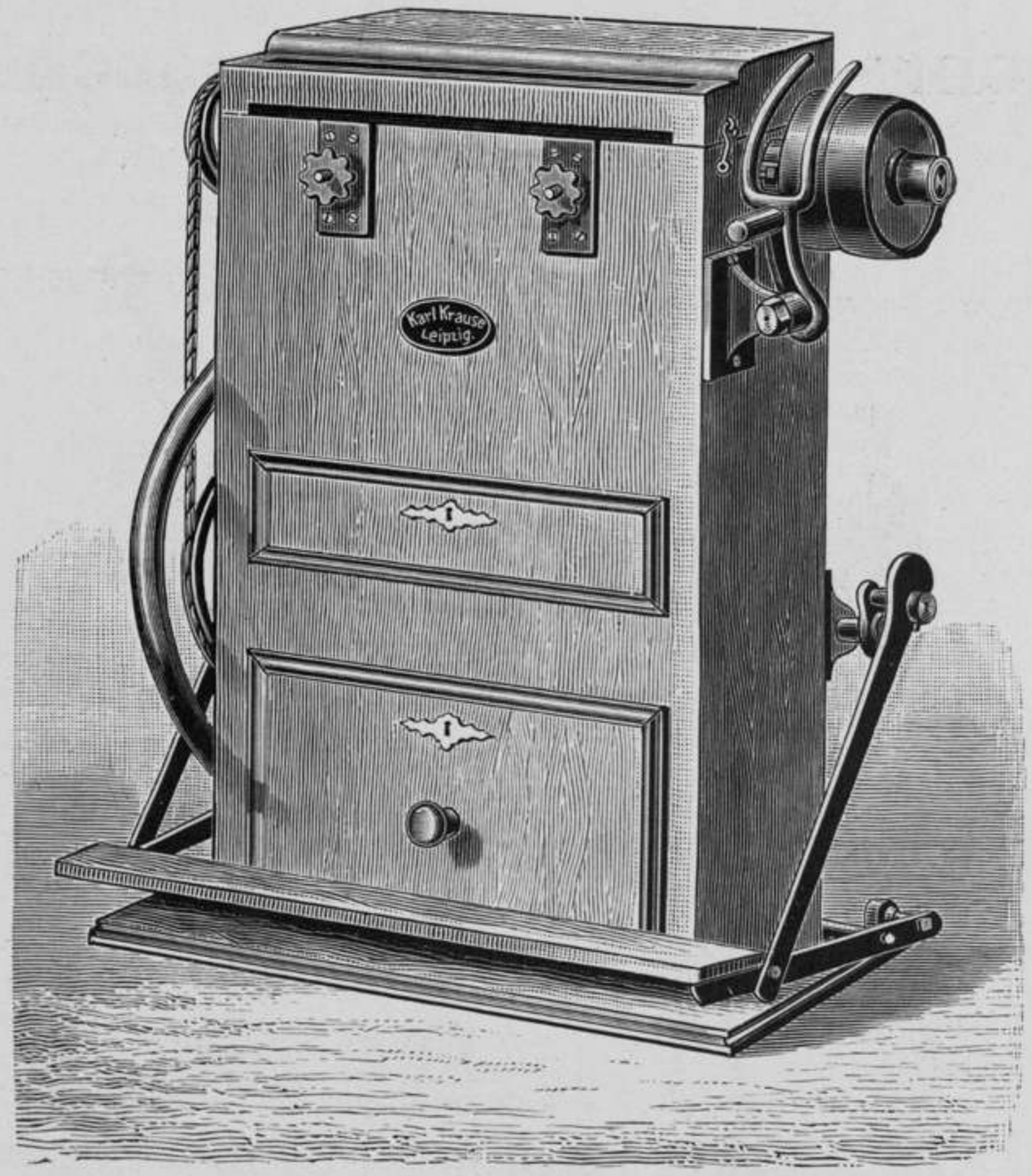
Copie!

Auf Wunsch theilen wir gern mit, dass eine von Herrn Karl Krause in Leipzig gelieferte Patent-Buchrückenmaschine stets tadellos und zu unserer Zufriedenheit gearbeitet hat.

(gez.) **J. O. Oeberg & Sohn.**

00076753

Gold-Abkehrmaschine



Telegraphische Bezeichnung der Maschine für Motorbetrieb	No.	Länge der Bürstwalze	Preis für			Gewicht ca.		Raumbedarf
			Motorbetrieb	Fussbetrieb	Fuss- und Motorbetrieb	in Kiste	netto	
		cm	Mark	Mark	Mark	kg	kg	cm
Goldstaub	UV	50	**165.—**	**180.—**	**200.—**	135	90	80×85

Diese Gold-Abkehrmaschine ist für jeden Besitzer einer Vergoldepresse von Vortheil und in grösseren Buchbindereien unentbehrlich.

Sie dient zum Abkehren des Goldes, welches nach erfolgter Prägung noch lose auf den Einbanddecken haftet.

Das abgekehrte Gold fällt in einen verschliessbaren Kasten, so dass ein Verlust des theuren Kehrgoldes, sowie eine Verunreinigung desselben vermieden wird.

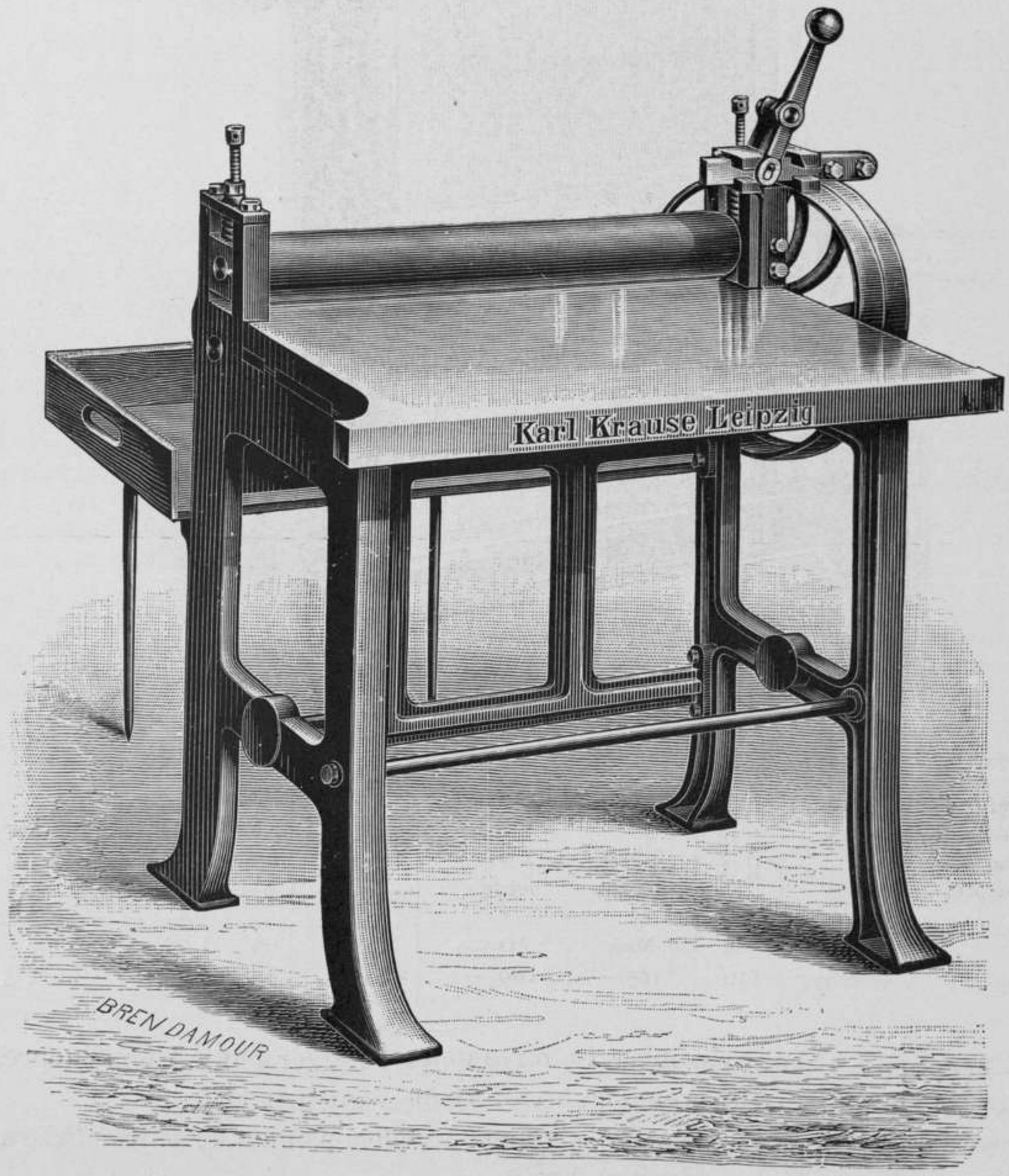
Das Abkehren mit der Maschine geschieht viel schneller und besser als das Abkehren mit der Hand.

Einfache Verpackung kostet **2** Mark, bessere Verpackung **4** Mark,
seemässige Kistenverpackung **6** Mark.

00076753

Cachir- oder Anreibemaschine

äusserst kräftig und solide gebaut.



Wenn bei der Bestellung nichts Anderes ausdrücklich bestimmt wird, liefere ich diese Maschine stets für Motorbetrieb eingerichtet.

Auf Wunsch wird diese Maschine auch in anderen Formaten geliefert.

00076753

Cachir- oder Anreibemaschine

äusserst kräftig und solide gebaut,
mit einer gusseisernen und einer Gummiwalze.

Telegraphische Bezeichnung der Maschine für Motorbetrieb	No.	Walzenlänge	Preis für Handbetrieb	Preis für Motorbetrieb	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf
		cm	Mark	Mark	kg	kg	cm
Xastre	XZrI	60	330.—	385.—	295	220	126×90
Xerxene	XZrII	75	355.—	410.—	310	240	126×105

Diese Maschine besorgt das Anreiben der Leinwanddeckel, so dass beim Deckenmachen der Anreiber erspart und die Arbeit sehr exact und sauber ausgeführt wird.

Die Leinwand erhält keinen Glanz, der beim Anreiben mit Falzbein nicht zu vermeiden ist, und der Deckel verbindet sich mit der Leinwand fester.

Die Maschine ist für die grössten Deckelformate eingerichtet, infolgedessen ganz besonders kräftig gebaut und mit ausserordentlich starker unterer Eisen- und oberer Gummiwalze versehen.

Bei Buchdecken aus starker Pappe gleicht man den schwächeren Rücken durch einen entsprechend starken und breiten Pappstreifen aus, welcher auf einer gleichzeitig mit durchgelassenen Pappen-Unterlage aufgeklebt ist.

Einfache Verpackung kostet 1%, bessere Verpackung 2%, seemässige Kistenverpackung 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

Meine Anreibemaschine dieser Construction

(wie nebenstehende Abbildung)

habe ich u. A. an folgende Firmen geliefert:

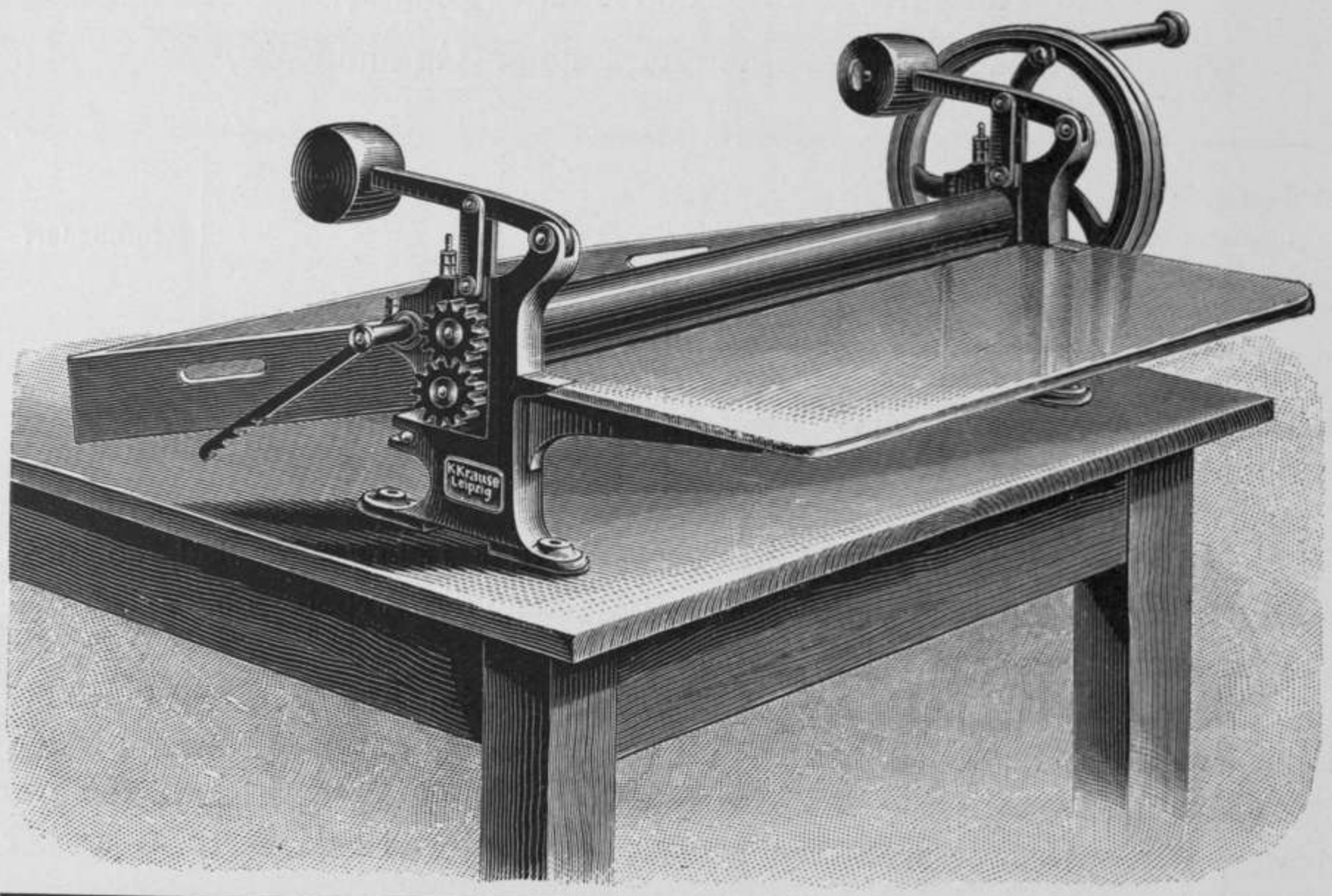
Berlin	Adolph Günther	1	Stück	**Leipzig**	Gust. Fritzsche	3	Stück
„	Paul Langer & Co.	1	„	„	Gebr. Hoffmann	1	„
Bonn	F. Soennecken's Verlag	2	„	„	Vereinigte Dampfbuchbindereien Baumbach & Co.	1	„
Copenhagen	Carl Aller	1	„	**Mainz**	J. B. Schmidt	1	„
Florenz	Conte Guido Costa	1	„	**Prag**	J. Kadérábek	1	„
Groningen	J. B. Wolters	1	„	**St. Petersburg**	Industrie- und Handelsgesellschaft M. O. Wolff	1	„
Hamburg	Herm. Stoltz	1	„	„	P. Jablonsky	1	„
Hochstein	Freih. M. v. Gienanth'sche Eisenhüttenwerke	1	„	**Turnhout**	Brepols & Dierckx Zoon	1	„
Hohenstein-E.	J. Nuhr	1	„	**Wien**	Aug. Högendörfer	1	„
Kaufbeuren	Act.-Ges. vorm. Hans Kohler & Co.	1	„				
Lausanne	A. Rochat	1	„				

Leipzig, den 15. Juni 1899.

Karl Krause.

Cachir- oder Anreibemaschine

für Hand- und Motorbetrieb.



Telegraphische Bezeichnung	No.	Walzenlänge	Für Hand- und Motorbetrieb	Gewicht ca.		Raumbedarf
				in Kiste	netto	
		cm	Mark	kg	kg	cm
Quintil	XZ	55	210.—	110	65	106×95
Tiberias	XZa	60	230.—	120	70	106×100
Xylinos	XZb	65	255.—	130	75	106×105

Die Maschine wird mit einer eisernen und einer Gummiwalze (auf Wunsch mit 2 Gummiwalzen) geliefert. Einfacher Fussbetrieb kostet **16** Mark.

Diese Maschine besorgt das Anreiben der Leinwanddeckel.

Die Leinwand erhält keinen Glanz, der beim Anreiben mit Falzbein nicht zu vermeiden ist, und der Deckel verbindet sich mit der Leinwand fester.

Die Maschine wird auf Wunsch auch in anderen Grössen sowie mit Unterwalze aus Stahl angefertigt.

Dieselbe ist stets für Hand- und Dampfbetrieb eingerichtet, hat eine Riemenscheibe von 305 mm Durchmesser und soll dieselbe bei Dampfbetrieb 120 Touren pro Minute machen.

Bei Motorbetrieb wird die Handkurbel einfach abgenommen und das ballig als Riemenscheibe gedrehte Schwungrad als Antriebsscheibe benutzt.

Soll die Maschine für Motorbetrieb mit loser und fester Riemenscheibe mit Ausrückbock und Riemengabel versehen werden, so erhöht sich der Preis um **45** Mark. Einrichtung für Fussbetrieb kostet **10** Mark.

Sie wird von der Fabrik aus ohne Untersatz geliefert und lässt sich auf Werktisch oder einfachen Bock stellen.

Auf Wunsch liefere ich auch ein eisernes Untergestell mit Holztisch für **40** Mark, oder ein hölzernes Untergestell für **15** Mark.

Einfache Verpackung kostet 1%, bessere Verpackung 2%, seemässige Kistenverpackung 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

00076753

Diese Cachir- und Anreibemaschine

(wie Abbildung Seite 338)

habe ich u. A. an folgende Firmen geliefert:

Aachen	Geulen & Nebe	1 XZ
„	J. J. Ulrichs	1 XZ
Amsterdam	Elias P. van Bommel	1 XZ
Antwerpen	G. Moorrees & Co.	1 XZ
Basel	C. Ch. Jäger	1 XZ
Berlin	A. Dittmar	1 XZ
„	C. Gebhardt	1 XZ
„	Fritz John	1 XZa
„	H. Schubert	2 XZ
Bordeaux	M. Delmas	1 XZ
Breslau	Louis Krause	1 XZ
Brühl b. Köln	Karl Martini	1 XZ
Brünn	Sigm. Deutsch & Co.	1 XZ
Brüssel	H. Meersmans	1 XZa
„	G. Schildknecht	1 XZ
Buchholz i. S.	A. Kunze & Co.	1 XZ
Budapest	David Fuchs	1 XZ
„	Ferd. Gottermayer	1 XZ
„	Karl Leszik	1 XZ
„	Wilmos Mehner	1 XZ
Buenos-Aires	Maupas, Escalada, Estuada & Co.	1 XZ
„	Stiller & Laas	1 XZ
Christiania	Halvorsen & Larsen	1 XZ
Dresden	G. A. Grützner	1 XZ
Düsseldorf	Aug. Bagel	1 XZa
Frankfurt a. M.	Gerh. Blümlein & Co.	1 XZ
„	do.	1 XZa
„	Ph. Frey & Co.	1 XZ
„	Frey & Kirsch	1 XZ
„	Aug. Osterrieth	1 XZ
Frankfurt a. O.	C. Sprung & Sohn	1 XZ
Fürth i. B.	L. Hausmann & Co.	1 XZ
„	G. Löwensohn	1 XZ
„	Sigm. Spear	1 XZ
Gera	Horn & Patzelt	1 XZ
Glauchau	A. Kullmann jr.	1 XZa
Glogau	Carl Flemming's Verlag	1 XZ
Gräfenhainichen	C. H. Schulze	1 XZ
Grünstadt	J. Schäffer	1 XZ
Haag	Ph. Simons & Co.	1 XZa
Haarlem	G. Oosterbrock & Zoon	1 XZ
Hamburg	Mayntzhusen & Werckenthien	1 XZ
Hannover	Aug. Hummelke	1 XZ
Helsingfors	A. E. Faworin	1 XZ
Irun	J. Gili	1 XZa
Iserlohn	Hunke & Schröder	1 XZ
Karlsruhe	Berth. Dobler	1 XZ
Kevelaer	M. v. d. Wyenbergh	1 XZ
Krakau	M. Zenczykowski & Co.	1 XZa
Lahr i. B.	Ernst Kaufmann	1 XZ
„	Moritz Schauenburg	2 XZ
Leipzig	F. A. Barthel	1 XZa
„	Rud. Becker	1 XZa
„	Böttcher & Bongartz	1 XZ
„	Gebr. Hoffmann	1 XZ
„	Hesse & Becker	2 XZ
„	Hübel & Denck	

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Leipzig	Hübel & Denck	2 XZa
„	E. Kasten	1 XZ
„	Jul. Klinkhardt	1 XZ
„	A. Köllner	2 XZ
„	Erste Leipziger Musterbuchbinderei Hugo Fritzsche	1 XZa
„	Minkwitz & Griesser	1 XZ
„	Rost, Senf & Co.	1 XZa
„	Joh. Saupe	1 XZ
„	H. Sperling	1 XZ
„	Vereinigte Dampfbuchbindereien (Baumbach & Co.)	2 XZ
„	do.	3 XZa
Leipzig-Lindenau	Hugo Günther	1 XZa
Lemberg	F. Starzecki	1 XZ
Lublinitz	Ludwig Tempel	1 XZ
Lüttich	Ch. Gordinne & Fils	1 XZa
Magdeburg	Robert & Matthias	1 XZ
„	L. Schönfeld	1 XZ
Malstatt-Burbach	Chr. Ad. Kittler	1 XZ
Mariannhill	Trappisten-Kloster	1 XZ
Melbourne	Sands, Mr. Dougall & Co.	1 XZ
Meldorf	H. Brenner	1 XZ
München	R. Oldenbourg	1 XZ
„	do.	1 XZa
Neumünster	Gottfried Möller Söhne	1 XZa
Nürnberg	Arndt & Kaltmeier	1 XZ
„	E. Nister	2 XZ
Paris	Paul Taverne & Co.	1 XZ
Prag	Karl Kratochvil	1 XZ
„	Jos. Pfeiffer	1 XZ
Regensburg	Joh. Gruber	1 XZa
Riga	Lühr & Co.	1 XZ
Ronsdorf	Rich. König	1 XZ
San Francisco	Palmer & Rey	1 XZ
Schleiz	F. Weber's Nachf.	1 XZ
Stettin	L. Bosch	1 XZ
St. Petersburg	W. K. Eckardt	1 XZ
„	Otto Kirchner	2 XZ
Stuttgart	Chr. Hausmann	1 XZa
„	Heinr. Koch	1 XZa
„	W. Leo's Nachf.	1 XZ
Teplitz	Heinr. Törre	1 XZa
Tilburg	J. van Larhoven	1 XZ
Turnhout	Brepols & Dierckx Zoon	1 XZ
„	Jos. Splichal	1 XZ
Utrecht	F. H. Danner	1 XZ
Valparaiso	G. Helfmann	1 XZ
Venedig	L. Diena & Co.	1 XZ
„	Antonio Nodari	1 XZa
Verviers	Ed. Wettstein	1 XZa
Warschau	S. Gerlitz	1 XZb
Wien	J. B. Herson	1 XZ
„	Aug. Högendorfer	1 XZ
„	Gust. Mändl	1 XZa
Würzburg	H. Stürtz	1 XZ

Leipzig, den 15. Juni 1899.

Karl Krause.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Glätt- und Packpressen.

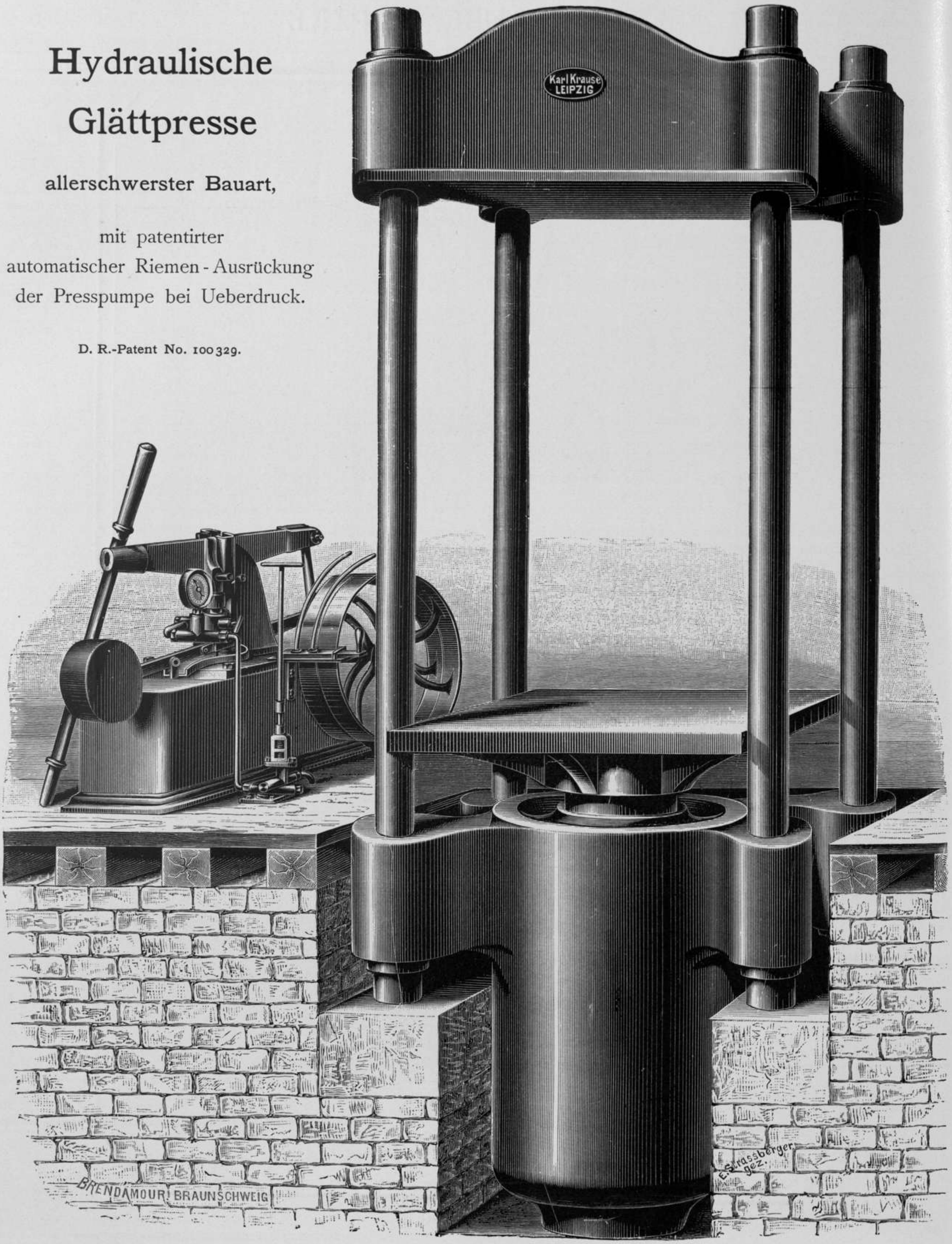
00076753

Hydraulische Glättpresse

allerschwerster Bauart,

mit patentirter
automatischer Riemen-Ausrückung
der Presspumpe bei Ueberdruck.

D. R.-Patent No. 100329.



00076753

Hydraulische Glättpresse

allerschwerster Bauart,

mit patentirter automatischer Ausrückung der Presspumpe bei Ueberdruck.

D. R.-Patent No. 100329.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Druckfläche	Presshöhe	Kolbendurchmesser	Preis	Gewicht ca.	
						in Kiste	netto
		cm	cm	mm	Mark	kg	kg
Kamborstel	KI	80× 60	130	210	**1155.—**	2360	2040
Kassandane	KA	100× 77	170	260	**1725.—**	4120	3780
Kabeira	KB	111× 85	170	310	**2585.—**	6350	6130
Kabache	KBa	114× 86	170	310	**2650.—**	6400	6180
Korenaar	KC	131×106	170	360	**4180.—**	11200	10500
Kachelbank	KAc	131×106	170	260	**2640.—**	5300	5100
Kacyapa	KC1	137×112	170	360	**4290.—**	11450	10700
Kachelturf	KC2	140×112	170	360	**4345.—**	11500	10750
Kabzeel	KC3	145×112	170	360	**4510.—**	11600	10850
Kalynda	KCa	160×120	170	360	**6160.—**	11260	10500
Kachuka	KCaI	160×125	170	360	**6250.—**	11275	10550

Hydraulische starke Presspumpe mit 2 Kolben für Hand- und Motorbetrieb kostet in gewöhnlicher Ausführung **825** Mark, und mit patentirter automatischer Ausrückung bei Ueberdruck **880** Mark, Hydraulik-Manometer **65** Mark; Absperrventil **50** Mark. Die Pumpe ist derartig construirt, dass sich der grössere Kolben bei zunehmender Spannung automatisch auslöst, so dass dann nur der kleine Kolben weiter arbeitet, bis die höchste Spannung erreicht ist. — Meine Pumpen sind mit Wasserkasten zur Speisung zweier Pressen versehen. — Grössere Wasserkasten zur Speisung von mehr als zwei Pressen durch eine Pumpe werden billigst geliefert.

Besonders schwere Pumpe mit 3 Kolben nur für Motorbetrieb **1150** Mark.

Besonders schwere Pumpe mit 4 Kolben nur für Motorbetrieb kostet **1650** Mark.

Automatische Riemen-Ausrückung D. R.-G.-M. No. 95028 und D. R.-P. No. 100329, bei Erreichung des „Höchstdruckes", wodurch selbst beim Versagen des Sicherheits-Ventils eine Ueberanstrengung der Presse und damit ein Bruch vermieden wird, **55** Mark.

Im Preise der Presse inbegriffen sind 3 Meter Pressrohr. Mehrbedarf an Rohr und etwaige Kuppelungsstücke werden extra berechnet.

Die Presshöhe wird auf Wunsch vergrössert oder verkleinert, und zwar ohne Preiserhöhung bei geringen Differenzen.

Die Presscylinder ganz nach Wunsch aus „Specialguss" oder aus „Stahlguss". Einfuhrpressen, sogen. „Fangpressen" zum Einfahren in die „Hydraulischen Pressen", werden in jeder gewünschten Grösse, zwei- oder viersäulig gebaut! — Vorräthig sind die Modelle für Fangpressen mit einer Druckfläche von 50×60 cm, 85×110 cm und 86×114 cm. Näheres siehe Seite 344—345.

Bei einem Vergleiche der Preise hydraulischer Pressen verschiedener Construction ist nicht nur Druckfläche und Preis miteinander zu vergleichen, sondern ganz besonders Kolbendurchmesser und Gewicht, da man nur danach beurtheilen kann, ob es sich um gleichwerthige oder minderwerthige Pressen handelt.

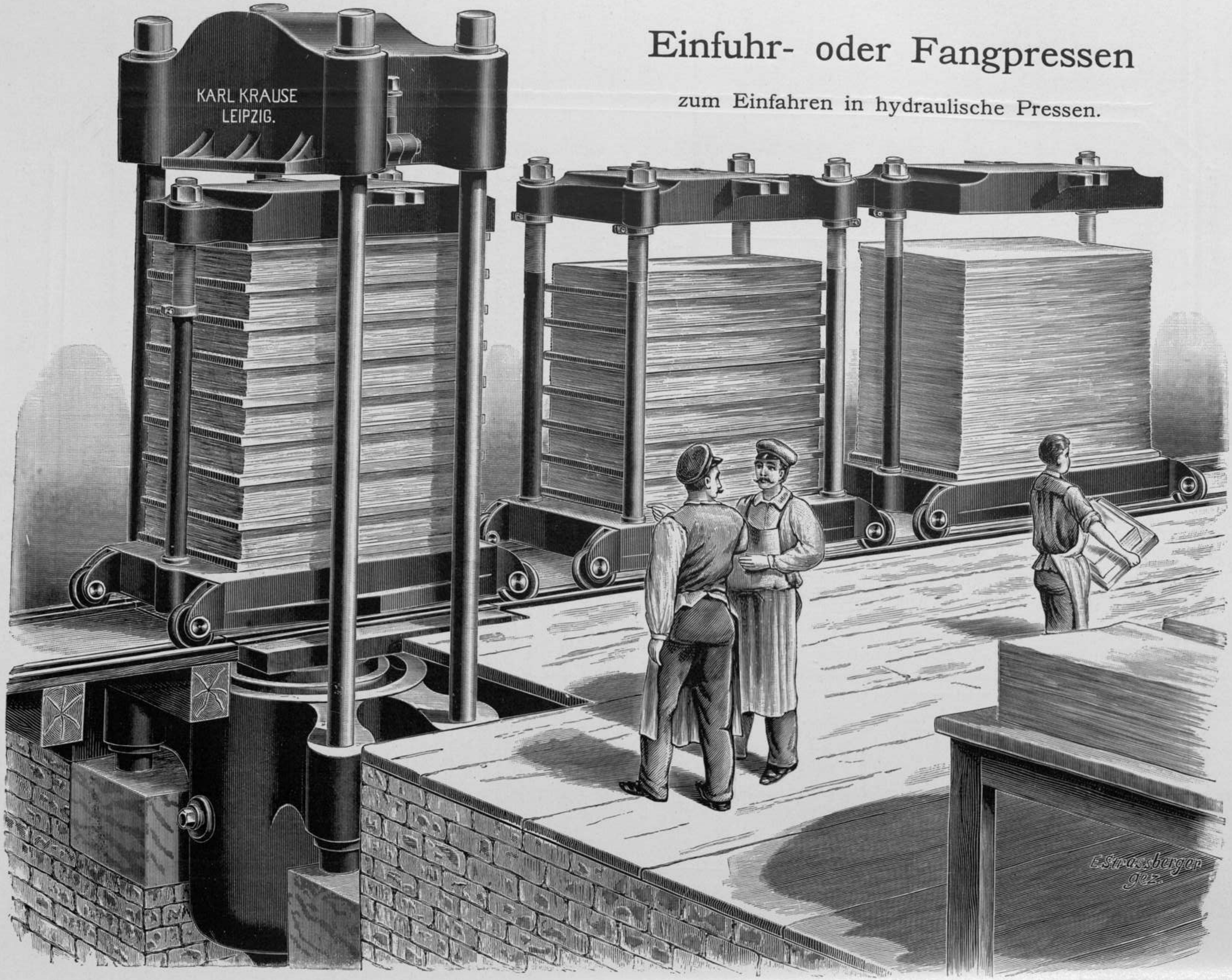
Einfache Verpackung kostet 1%, seemässige Verpackung 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

Näheres hierüber auf Seite 345.

Referenzen siehe Seite 346, Zeugnisse Seite 347.

Einfuhr- oder Fangpressen

zum Einfahren in hydraulische Pressen.



00076753

Einfuhr- oder Fangpressen

zum Einfahren in hydraulische Pressen.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Druckfläche	Einsatzhöhe	Preis 2 säulig	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Gebrauchsdruck
		cm	cm	Mark	kg	kg	kg
Fangball	FJ	50×60	72	**505.—**	800	720	53000
Fangosa	FB 1	85×110	111	**655.—**	1050	950	45000
Ferundo	FB 2	85×110	111	**835.—**	1700	1600	64000
Fauciful	FBa 1	86×114	111	**695.—**	1260	1080	45000
Fermentum	FBa 2	86×114	111	**880.—**	1830	1720	64000
Fangbauer	FC 1	106×120	116	**915.—**	1890	1780	45000
Feciduo	FC 2	106×120	116	**1100.—**	2340	2200	70000

Die nebenstehende Abbildung stellt meine hydraulische Presse bewährter Construction mit Einrichtung für sogenannte „Einfuhr- oder Fangpressen“ dar, welche ich in oben angegebenen Grössen baue.

Der grosse Vortheil dieser Anlage besteht darin, dass man mit nur **einer** hydraulischen Presse und einer entsprechenden Anzahl von Fangpressen in derselben Zeit die gleiche Arbeit verrichten kann, als bisher mit der nämlichen Zahl der weit **theuereren** hydraulischen Pressen, indem die mit dem zu pressenden Material gefüllten Fangpressen in die hydraulische Presse gefahren werden, von dieser den durch besonderen Mechanismus fixirten Druck erhalten und dann seitwärts hinausgefahren werden, um der nächsten Fangpresse zu dem gleichen Zwecke Platz zu machen.

Namentlich in Papierfabriken, Geschäftsbücherfabriken und Buchdruckereien, überhaupt überall da, wo oft und grössere Mengen Materials zu pressen sind, wird diese Einrichtung durch die ganz bedeutende Ersparniss der Anschaffungskosten vortheilhafteste Verwendung finden.

Bei Bestellung erbitte ich Angabe der gewünschten Einsatzhöhe.

Wenn diese Fangpressen auch nicht für jenen hohen Druck wie die hydraulischen Pressen selbst Verwendung finden können, so leisten sie doch grosse Dienste, als sie das empfangene und eine Zeit lang in der hydraulischen Presse gedrückte Material in einer genügenden Pressung erhalten.

Einfache Verpackung kostet 1%, seemässige Kistenverpackung 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

Zeugnisse siehe Seite 347.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Hydraulische Glättpressen

habe ich unter Anderen an folgende Firmen geliefert:

Altenburg	Actien-Gesellschaft „Chromo“	1 KC a
Antwerpen	G. Moorrees & Co.	1 KB
Barmen	Emil Asmann	1 KC 2
Berlin	Otto Elsner	1 KC
„	Flesche & Sabin	1 KC a
„	Friedheim & Sohn	1 KA
„	Hermann Fuchs	1 KA
„	Otto von Holten	1 KC
„	Langenscheidt'sche Verlagsbuchdruckerei	1 KB
„	Riefenstahl, Zumpe & Co.	3 KJ
„	Stocker & Zander	1 KC
„	Trowitzsch & Sohn	1 KB a
Berlin-Rixdorf	Deutsche Linoleum- und Wachstuch Compan.	1 KA
Bilbao	Compania Anonima Papelera del Cadagna	1 KC
Breslau	Heinr. Karkowsky	1 KA
Budapest	Athenäum	1 KB
Buenos-Aires	Compania Sud-Americana de Billetes de Banco	1 KB
Cöln a. Rh.	M. Dumont-Schauberg	1 KC
„	Cöln. Werkzeugmaschinenfabrik Wilh. Quester	1 KA
Dortmund	W. Crüwell	1 KB
Dresden	Krause & Baumann	1 KC
„	do.	1 KJ
Franzensthal	Franzensthaler Holzstoff-Papierfabrik	1 KA
Glauchau	R. Dulce	1 KA
Groningen	J. B. Wolters	1 KA
Halle a. S.	Buchdruckei des Waisenhauses	1 KB
„	Gebauer-Schwetschke'scher Verlag	1 KB
Hamburg	H. O. Persiehl	1 KA
Hannover	W. Oldemeyer Nachf.	1 KA
Heilbronn a. N.	Gustav Schaeuffelen'sche Papierfabrik	1 KC a
Helsingfors	A. E. Faworin	1 KB
Leipzig	Breitkopf & Härtel	1 KA
„	Osc. Brandstetter	1 KA
„	F. A. Brockhaus	2 KA
„	Chromo-Papier u. Cartonfabrik vormals Gustav Najork	1 KA
„	do.	3 KB
„	do.	2 KC
„	Fischer & Wittig	2 KA
„	C. Grumbach	1 KC
Leipzig	Leipziger Buchbinderei-Actiengesellschaft vorm. Gustav Fritzsche	1 KB
„	Giesecke & Devrient	1 KB
„	do.	1 KA
„	F. Harazim	1 KC
„	Hesse & Becker	1 KA u. 1 KB
„	J. B. Hirschfeld	2 KA
„	Julius Klinkhardt	2 KB
„	Julius Mäser	1 KB
„	Polter & Pietzsch	1 KA
„	Phil. Reclam jun.	1 KA
„	Bernh. Tauchnitz	1 KA
„	J. J. Weber	1 KA
„	Wezel & Naumann	1 KC
Leipzig-Lindenau	Neuer & Co.	1 KC
Leitelshain i. S.	Etzold & Kiessling	1 KC
Löbtau b. Dresden	H. Brümmer & Dietrich	1 KA
Malmö	Frida fors Fabriks Actiebolag	2 KB
Monfourat i. Fr.	Legrand	1 KC a
München	Bruckmann'sche Buchdruckerei	2 KA
Neidenfels i. Pfalz	Julius Glatz	1 KB
Neurode	Neuroder Kunstanstalten vorm. Treutler, Konrad & Taube	1 KC a
Paris	Réé Frères	1 KA
„	E. Pigelet	1 KB
Regensburg	Friedr. Pustet	1 KA
Rio de Janeiro	Compania de papel Gutenberg	2 KC a
Rottenacker	Mechanische Weberei „Rottenacker“	1 KA c
Sacrau	Papierfabrik „Sacrau“	1 KC
Sao Paolo	V. Steidel & Co.	1 KB
Serquigny i. Frankreich	Paul Rolier	1 KC
Spechtshausen	Gebr. Ebart	1 KB
Stargard i. P.	Otto Thiele	1 KA
Stuttgart	Strecker & Moser	1 KA
Sydney	John Scott & Co.	1 KJ
Tammerfors i. Finnland	Nokia Aktiebolag	1 KA
Urspring i. Württemberg	Mechanische Weberei „Urspring“	1 KA c
Venedig	Tipografia „Armena“	1 KJ
Wien	Jos. Eberle & Co.	1 KA
Wismar	Eberhardt'sche Hof- und Rathsbuchdruckerei	1 KB
Zürich	Escher, Wyss & Co.	1 KA c

Leipzig, den 1. Juli 1899.

Karl Krause.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Nachstehend finden Sie einige der mir über meine

hydraulischen Pressen

zugegangenen Anerkennungsschreiben:

Antwortlich Ihrer Werthen vom 1. und 2. ds. Mon. bestätigen wir Ihnen hiermit, dass die uns seiner Zeit gelieferte **Hydraulische Glättpresse bis jetzt zu unserer Zufriedenheit functionirt hat.**

Altenburg (S.-A.), den 3. December 1896. Hochachtungsvoll

(gez.) **Actiengesellschaft Chromo.**

Betreffs der **hydraulischen Glättpresse** theilen gern mit, dass uns dieselbe befriedigt.

Antwerpen, den 3. December 1896. Hochachtend

(gez.) **G. Moorrees & Co.**

Infolge Ihrer gefl. Anfrage von vorgestern gereicht es mir zur besonderen Freude, Ihnen mittheilen zu können, dass ich sowohl mit der mir von Ihnen gelieferten **„Hydraulischen Glättpresse"** als auch mit allen anderen mir bisher gelieferten Maschinen ganz und voll zufrieden bin und Ihre Fabrikate darum allerseits bestens empfehlen kann.

Die zuletzt bestellten zwei Steindruckhandpressen sind heute in meinen Besitz gelangt. Ich begrüsse Sie Hochachtungsvoll

Cöln, den 3. December 1896. (gez.) **M. Dumont-Schauberg.**

Auf Ihren Wunsch bestätigen wir Ihnen gern, dass sich die **4 Hydraulischen Pressen** in der ganzen Zeit ausgezeichnet bewährt haben. Unsere früheren Bedenken, alle 4 mit einer Pumpe zu bedienen, waren nicht begründet, denn die Ventile zum Abstellen jeder einzelnen Presse functioniren tadellos. Hochachtungsvoll

Berlin O., den 8. December 1896. (gez.) **Riefenstahl, Zumpe & Co.**

Auf Ihre gefällige Anfrage vom 2. Dec. erwidere ich ergebenst, dass ich mit der von Ihnen bezogenen **Hydraulischen Glättpresse** in jeder Beziehung zufrieden bin. Dieselbe erfüllt den Zweck, dem sie dient, in vollkommener Weise. Hochachtungsvoll

Dortmund, den 10. December 1896. (gez.) **W. Crüwell.**

Ihr werthes Schreiben vom 1. d. M. höflichst beantwortend, theilen wir Ihnen ergebenst mit, dass wir mit den uns von Ihnen gelieferten **Hydraulischen Glättpressen** ganz und voll zufrieden sind. Hochachtungsvollst

Dresden-A., den 8. Dec. 1896. (gez.) **Dresdner Chromo- u. Kunstdruck-Papierfabrik Krause & Baumann.**

Auf Ihren Wunsch bestätigen wir Ihnen hiermit gern, dass wir mit der uns s. Zt. gelieferten **Hydraulischen Glättpresse** vollkommen zufrieden sind. Hochachtend

Dresden-Löbtau, 3. Dec. 1896. **Brümmer & Dietrich.**

Mit Ihrer Anfang dieses Jahres gelieferten **Hydraulischen Presse** bin ich sehr zufrieden.

Groningen, den 8. Dec. 1896. Hochachtend

(gez.) **J. B. Wolters.**

Die uns im Jahre 1893 gelieferte **Hydraulische Glättpresse** hat unsere Erwartungen vollständig befriedigt. Die Presse arbeitet sehr gut und ist eine Reparatur bis jetzt nicht vorgekommen.

Halle a. S., den 3. 12. 95. Hochachtungsvoll

(gez.) **Buchdruckerei des Waisenhauses.**

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Die von Ihnen mir im Jahre 1892 gelieferte **Hydraulische Glättpresse** arbeitet zu meiner vollsten Zufriedenheit, was ich Ihnen hiermit gern bescheinige.

Hochachtungsvoll

Hamburg, den 4. Dec. 1896.

(gez.) **H. O. Persiehl.**

Antwortlich Ihres geehrten Vorgestrigen sind an der uns gelieferten **Hydraulischen Glättpresse** keine Ausstellungen zu machen und functionirt diese gut.

Hochachtend

Hannover, den 3. Dec. 1896.

(gez.) **Hannov. Geschäftsbücherfabrik W. Oldemeyer Nachfolger.**

In höfl. Beantwortung Ihres Geehrten vom 1. crt. bestätigen wir Ihnen gern, dass die uns von Ihnen am 3. August 1891 gelieferte **Hydraulische Glättpresse** bis heute zu unserer vollsten Zufriedenheit fungirt hat und sowohl in Ausführung wie Construction tadellos ist.

Helsingfors, den 12. Dec. 1896.

Hochachtungsvoll

(gez.) **Nokia Aktiebolag.**

In Beantwortung Ihres Geehrten vom 15. ds. Mts. bemerke ich, dass ich mit den Leistungen der im Jahre 1891 von Ihnen gelieferten zwei **Hydraulischen Glättpressen** zufrieden bin.

Leipzig, 16. December 1896.

Hochachtungsvoll

(gez.) **F. A. Brockhaus.**

Antwortlich Ihres Geehrten vom 1. December a. c. theilen wir Ihnen mit, dass wir mit den von Ihnen gelieferten **Hydraulischen Glättpressen** ganz und voll zufrieden sind.

Leipzig-Plagwitz, den 3. Dec. 1896.

Hochachtungsvoll

(gez.) **Chromo-Papier- & Cartonfabrik vorm. Gustav Najork.**

Mit der von Ihnen im Jahre 1891 bezogenen **Glättpresse** bin ich sehr zufrieden und hat sich dieselbe bei täglichem Gebrauch bis jetzt bestens bewährt.

Leipzig, den 7. Januar 1897.

(gez.) **C. Grumbach.**

Antwortlich Ihres Geehrten vom 1. ds. bestätige ich Ihnen gern, dass ich mit der von Ihnen gelieferten **Hydraulischen Presse** in jeder Beziehung zufrieden bin.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 3. Dec. 1896.

(gez.) **F. Harazim.**

Ihrem Wunsche entsprechend erklären wir Ihnen gern, dass wir mit der von Ihnen gelieferten **Hydraulischen Glättpresse** ganz und voll zufrieden sind.

Wir werden auch nicht verfehlen, bei Ihnen noch ein Exemplar zu bestellen, sobald wir so weit sind.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Leipzig, den 3. Dec. 1896.

(gez.) **Hesse & Becker.**

Hierdurch bestätige ich Ihnen gern, dass die von Ihnen bezogene **Hydraulische Glättpresse** bis heute tadellos functionirte. Die Presse ist ununterbrochen täglich benutzt worden und ist das Vornehmen einer Reparatur noch nicht nöthig gewesen. Es macht mir Vergnügen, Ihr Fabrikat empfehlen zu können und werde ich mich bei ev. Neuanschaffungen stets an Sie wenden.

Leipzig, den 7. Dec. 1896.

Hochachtungsvoll

(gez.) **J. B. Hirschfeld.**

Auf Ihre gefällige Zuschrift vom 1. cr. theile ich Ihnen mit, dass ich mit den mir gelieferten **hydraulischen Glättpressen** durchaus zufrieden bin.

Mit Hochachtung

Leipzig, den 3. December 1896.

(gez.) **Julius Klinkhardt.**

Mit der mir vor einigen Jahren gelieferten **„Hydraulischen Glättpresse“** bin ich in jeder Beziehung zufrieden.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 3. December 1896.

(gez.) **Julius Mäser.**

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Auf Ihr Werthes vom 1. cr. theilen wir Ihnen ergebenst mit, dass die uns im vorigen Jahre gelieferte **Hydraulische Kräuterpresse** sehr gut functionirt und sind wir mit derselben vollständig zufrieden.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 4. December 1896. (gez.) **Polter & Pietzsch.**

In höfl. Beantwortung Ihrer werthen Anfrage vom 1. cr. können wir Ihnen nur bestätigen, dass wir mit der vor ca. 6 Jahren gelieferten **Hydraulischen Glättpresse** stets sehr zufrieden waren und sich bisher keinerlei Reparaturen daran nöthig gemacht haben.

Mit Hochachtung

Leipzig-Reudnitz, den 5. Dec. 1896. (gez.) **Wezel & Naumann.**

Ich empfing Ihr Geehrtes vom 3. huj. Mit der **Hydraulischen Presse,** welche Sie mir vor ca. 10 Jahren geliefert haben, bin ich vollständig zufrieden. Ich gebrauche dieselbe täglich, ohne bisher ernstere Reparaturen daran gehabt zu haben.

Hochachtungsvoll

Monfourat, den 5. Dec. 96. (gez.) für **Legrand: G. Fourvel.**

Auf Ihre Anfrage vom 2. ds. theilen wir Ihnen ergebenst mit, dass die von Ihnen gelieferte **Hydraulische Glättpresse** zu unserer Zufriedenheit functionirt.

Hochachtungsvoll

München, 4. Dec. 1896. (gez.) **Bruckmann'sche Buchdruckerei.**

Ich theile Ihnen auf Ihr Geehrtes erg. mit, dass ich mit der von Ihnen bezogenen **Hydraulischen Glättpresse** bis jetzt in jeder Beziehung vollständig zufrieden bin.

Hochachtend

Neidenfels, den 3. Dec. 1896. (gez.) **Julius Glatz.**

Ihr Geehrtes von gestern empfingen wir und bestätigen Ihnen auf Wunsch, dass wir mit der uns im Juli d. J. gelieferten **Hydraulischen Glättpresse** bis jetzt in jeder Beziehung zufrieden sind.

Neurode, den 3. December 1896. Hochachtend

(gez.) **Neuroder Kunstanstalten Act.-Ges.** vorm. **Treutler, Conrad & Taube.**

In Beantwortung geschätzter Zuschrift vom 2. crt. theile ich Ihnen gern mit, dass ich mit der von Ihnen bezogenen **Hydraulischen Glättpresse** sehr zufrieden bin. Construction und Leistung lassen nichts zu wünschen übrig.

Hochachtungsvoll

Regensburg, den 4. December 1896. (gez.) **Friedrich Pustet.**

In Beantwortung Ihrer geehrten Zuschrift vom 2. ds. Mts., so sind wir mit den Leistungen der uns im Juni ds. Js. gelieferten **Hydraulischen Presse** durchaus zufrieden.

Spechtshausen, den 4. December 1896. Hochachtungsvoll

(gez.) **Gebr. Ebart.**

Antwortlich Ihres Werthen vom 2. crt. gereicht es uns zum Vergnügen, Ihnen mittheilen zu können, dass wir mit der uns im Monat Januar ds. Js. gelieferten **Hydraulischen Packpresse** in jeder Hinsicht vollständig zufrieden sind.

Hochachtungsvoll

Urspring, den 4. December 1896. (gez.) **Mechanische Weberei Urspring.**

Was nun die **Hydraulische Presse** zum Satiniren anbelangt, welche Sie uns vor Jahren geliefert haben, so ermuthigt uns dieselbe in Folge ihres guten Gelingens und der soliden Ausführung, Ihnen unsere volle Befriedigung zu bescheinigen und dass wir bislang uns noch nicht über die Maschine zu beklagen hatten.

In der Hoffnung, dass wir uns der Presse noch für lange Zeit ohne Unglück bedienen können, empfehlen wir uns Ihnen

Venedig, den 15. December 1896. (gez.) **Tipografia Armena.**

Auf Ihre Anfrage vom 2. ds. Mts. erwidern wir ergebenst, dass die von Ihnen im August 1895 bezogene **Hydraulische Glättpresse** sehr gut arbeitet und dass wir mit der Lieferung derselben völlig zufrieden sind.

Hochachtungsvoll

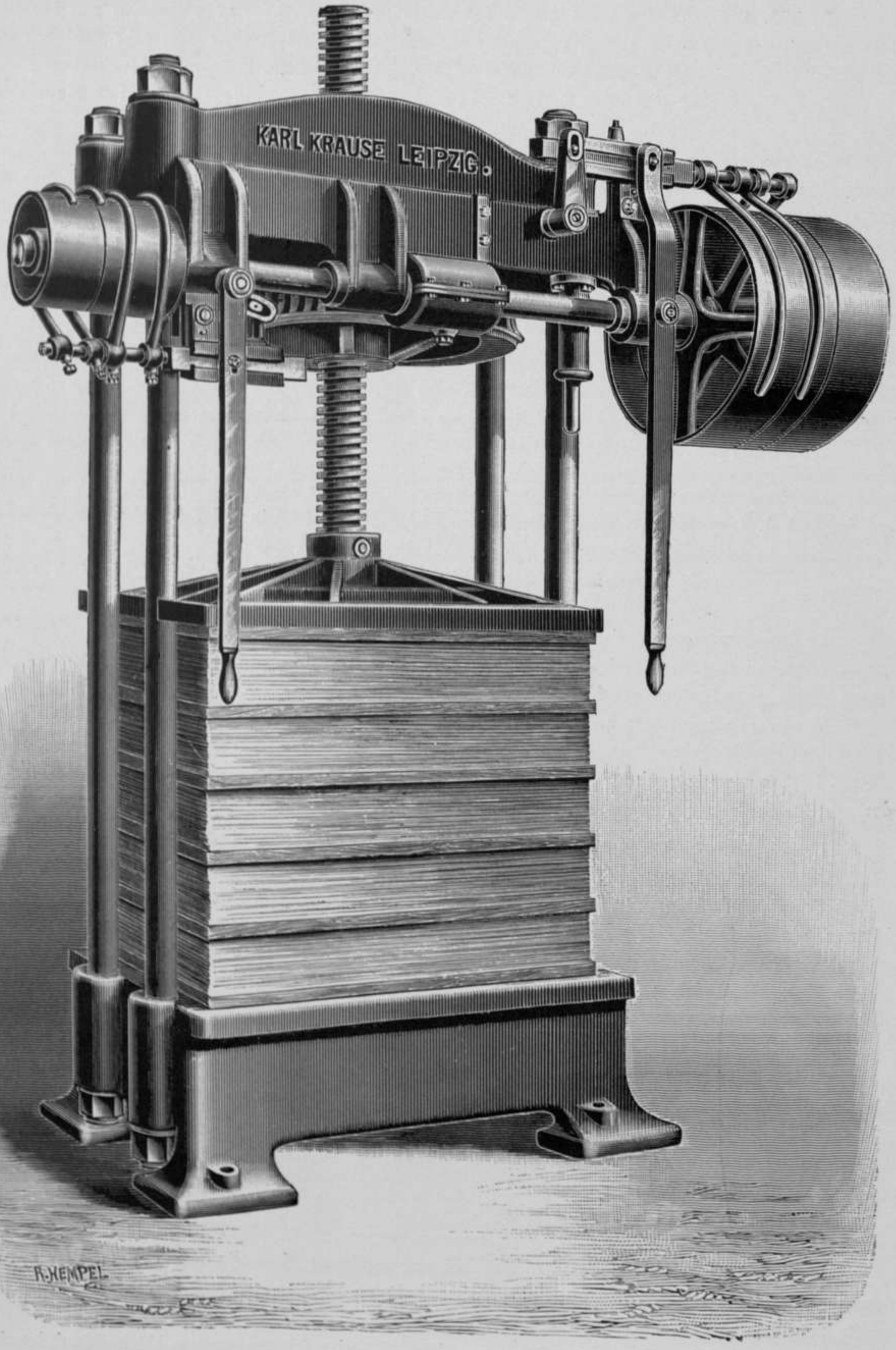
Wismar, den 5. December 1896. (gez.) **Eberhardt'sche Hof- u. Raths-Buchdruckerei.**

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Glätt- und Packpresse

für Motorbetrieb.



Schwere Glätt- und Packpresse

für Motorbetrieb, ganz aus Eisen.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Pressfläche	Einsatzhöhe	Preis	Gewicht ca.		Raumbedarf
					in Kiste	netto	
		cm	cm	Mark	kg	kg	cm
Kleophant	KLm	75×56	110	**1375.—**	1670	1510	174×125
Kastoren	KMm	95×70	120	**1620.—**	2510	2250	194×125
Kosmas	KNm	111×80	130	**1900.—**	3120	2870	210×125
Koloman	KOm	135×90	155	**2365.—**	4350	3960	255×127
Koala	KOam	135×106	160	**2420.—**	4480	4090	255×135

Die Presshöhe (lichte Weite zwischen Pressplatte und Fussstück) wird auf Wunsch vergrössert oder verkleinert, und zwar ohne Preiserhöhung bei geringen Differenzen, wie auch die Presse auf Wunsch in anderer, den localen Verhältnissen angepasster Construction geliefert wird.

Bei dieser ganz besonders stark gebauten Presse erfolgt sowohl Niedergang als Aufgang des Presstiegels durch Riemenantrieb, so dass ein Arbeiten an dieser Presse nicht ermüdet.

Die Presse ist mit zweierlei Geschwindigkeit versehen, sowohl mit schnellem als auch mit langsamem Auf- und Niedergang des Presstiegels. Der schnelle Gang wird angewandt, um den Presstiegel dem einzupressenden Material möglichst schnell zu nähern bezw. zu entfernen, während der langsame Gang zur Erzeugung bezw. Lösung des hohen Druckes dient.

Bei Bestellung bitte anzugeben, ob diese Presse als Packpresse oder als Glätt- und Nasspresse benutzt werden soll. Die Packpresse erhält besonders schnellen Gang bei geringerer Druckkraft, die Glätt- und Nasspresse langsameren bei höchster Druckkraft.

Die Bedienung dieser Presse ist äusserst einfach und bequem, der auszuübende Druck sehr gross.

Einfache Verpackung kostet 1%, Seeverpackung 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

00076753

Schwere Glätt- und Packpresse

schweres Modell,



ganz aus Eisen, mit Schneckenrad.

00076753

Glätt- und Packpresse

schweres Modell, ganz aus Eisen, mit Schneckenrad.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Pressfläche	Presshöhe	Preis	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf
		cm	cm	Mark	kg	kg	cm
Kaffers	KL	75×56	110	**740.—**	1200	1010	138×100
Kunigunde	KM	95×70	120	**1040.—**	1930	1730	170×115
Kaspapier	KN	111×80	130	**1300.—**	2580	2290	205×120
Kaschemir	KO	135×90	155	**1745.—**	3580	3240	235×135
Koatoo	KOa	135×106	160	**1925.—**	3710	3370	235×150

Je nach Wunsch und Bedarf werden andere, resp. grössere Formate angefertigt; auch wird die Presshöhe auf Wunsch vergrössert oder verkleinert.

Diese Presse habe ich ganz besonders stark gebaut, und ist mittels des Schneckenrades ein enormer Druck zu erzielen, so dass dieselbe auch hohen Anforderungen voll und ganz entspricht.

Die Uebersetzung bei dieser Presse ist derart günstig, dass **ein Mann** ohne besondere Anstrengung den höchsten zulässigen Druck auszuüben im Stande ist.

Behufs schnellerer Auf- oder Abwärtsbewegung des Tiegels lässt sich die Schnecke ausrücken und wird das Spindelrad nun direct von der Hand bewegt.

Ganz besonders mache ich auf die solide kräftige Construction meiner Maschinen aufmerksam, die bei ordnungsmässiger Behandlung jeden Bruch und vorzeitige Abnutzung unmöglich macht.

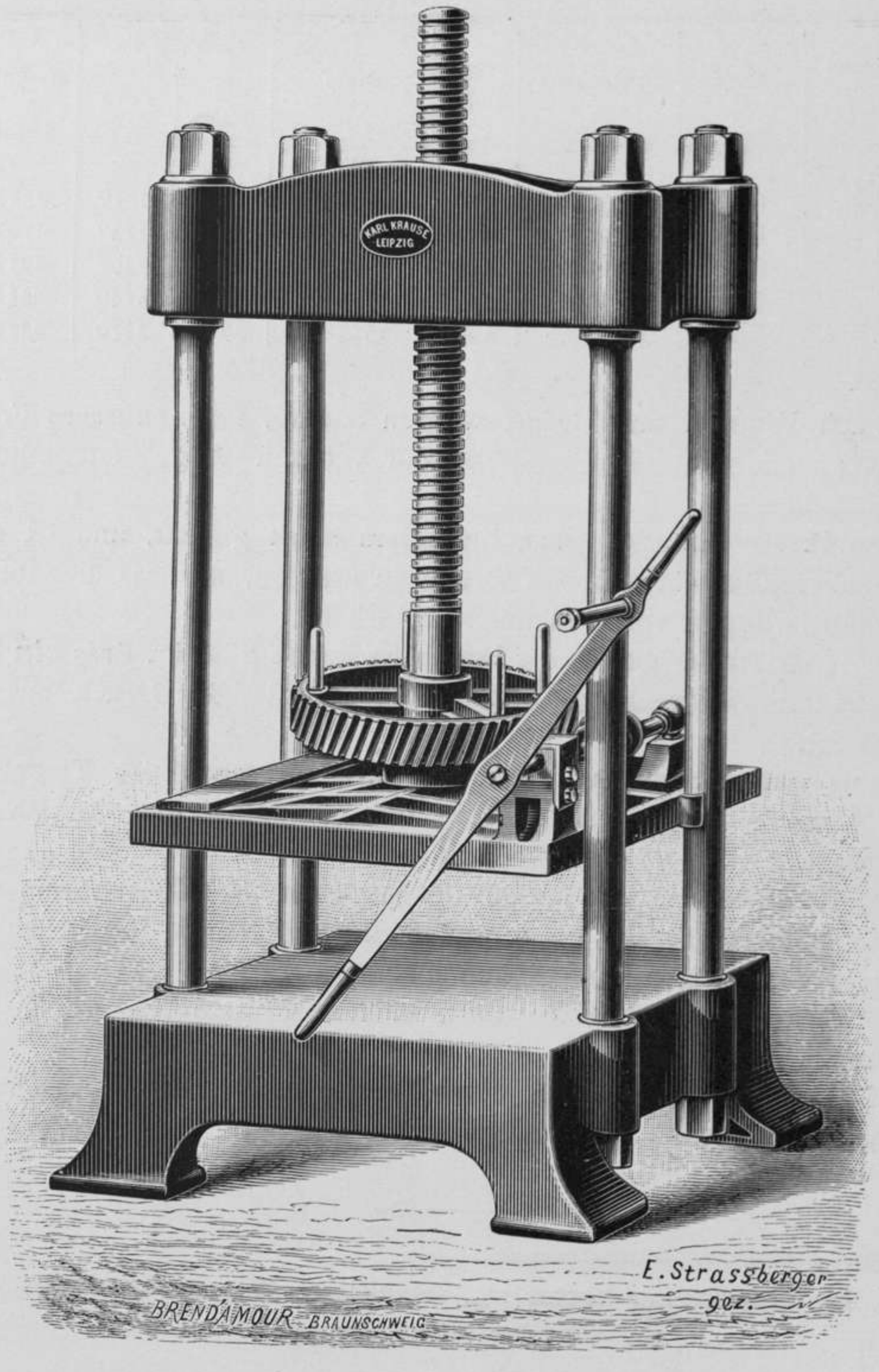
Auf Bestellung liefere ich auch eichene Pressbretter gegen billige Berechnung.

Auf Bestellung liefere ich diese Presse auch **„für Motorbetrieb“** eingerichtet. Mehrpreis auf Anfrage.

Einfache Verpackung kostet 1%, seemässige Kistenverpackung 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

00076753

Glätt- und Packpresse



ganz aus Eisen, mit Schneckenrad.

Glätt- und Packpresse

ganz aus Eisen, mit Schneckenrad.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Pressfläche	Presshöhe	Preis	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf
		cm	cm	Mark	kg	kg	cm
Katanker	KRd	75×56	100	**595.—**	960	820	130×100
Kosaken	KSd	95×66	110	**715.—**	1230	1060	140×110
Kurtaxe	KTd	111×80	120	**990.—**	1900	1680	170×117

Je nach Wunsch und Bedarf werden auch grössere Formate angefertigt, sowie die Presshöhe vergrössert oder verkleinert.

Diese viersäulige, äusserst solid und dauerhaft — jedoch leichter wie diejenige auf Seite 352/3 beschriebene — construirte Presse ist Buchdruckereien etc. als vorzüglich leistungsfähig angelegentlichst zu empfehlen.

Die Construction ist genau dieselbe wie die der auf Seite 352/3 beschriebenen Presse, nur mit dem Unterschiede, dass diese für leichteren Druck als jene nur zu beanspruchen ist.

Bei dieser Presse ist die Uebersetzung derart günstig, dass **ein Mann** ohne besondere Anstrengung den höchsten zulässigen Druck auszuüben im Stande ist.

Behufs schnellerer Auf- und Abwärtsbewegung des Tiegels lässt sich die Schnecke ausrücken, und wird das Spindelrad nun direct von Hand bewegt.

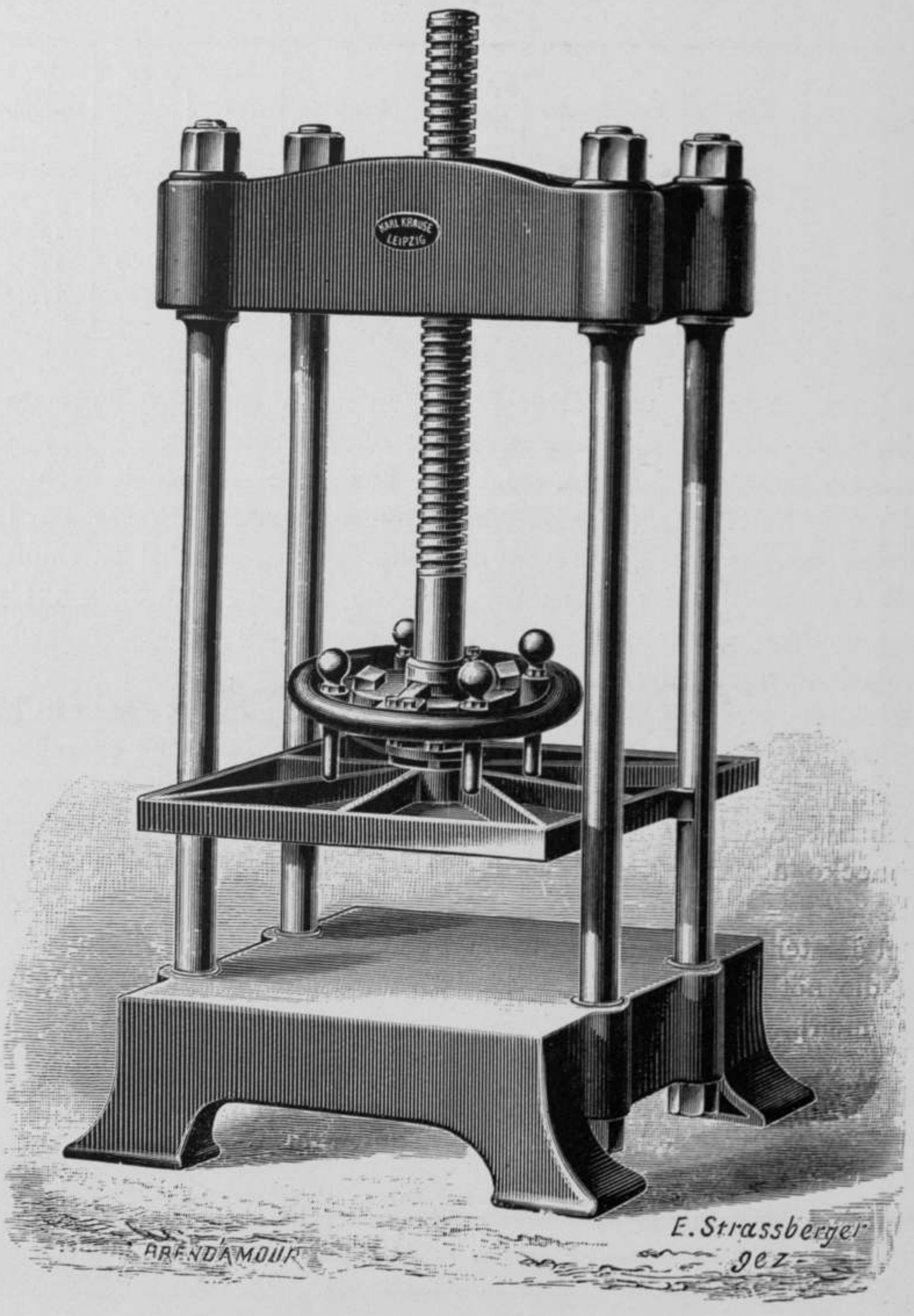
Bei Bestellung von Glättpressen wolle man im eigenen Interesse nicht nur auf die nöthige Druckfläche, sondern auch auf die Pressleistung Rücksicht nehmen!

Einfache Verpackung kostet 1%, Seeverpackung 3%
vom Catalog-Maschinenpreise.

Ganz besonders mache ich auf die solide kräftige Construction meiner Maschinen aufmerksam!

00076753

Glätt- und Packpresse



ganz aus Eisen, mit Schlagrad.

00076753

Glätt- und Packpresse

ganz aus Eisen, mit Schlagrad.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Pressfläche	Presshöhe	Preis	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf
		cm	cm	Mark	kg	kg	cm
Katharina	KRa	75×56	100	**515.—**	900	780	96×70
Kunibert	KSa	95×66	110	**645.—**	1315	1125	114×82
Kanal	KTa	111×80	120	**880.—**	1700	1490	132×82

Auf Wunsch wird die Presshöhe vergrössert oder verkleinert und zwar ohne Berechnung bei geringen Abweichungen.

Diese viersäulige Presse kommt viel in Buchdruckereien und Buchbindereien in Verwendung.

Der Druck wird mittels des Schlagrades ausgeübt.

Die Uebersetzung ist derartig günstig, dass **ein Mann** ohne Anstrengung den höchsten zulässigen Druck auszuüben im Stande ist.

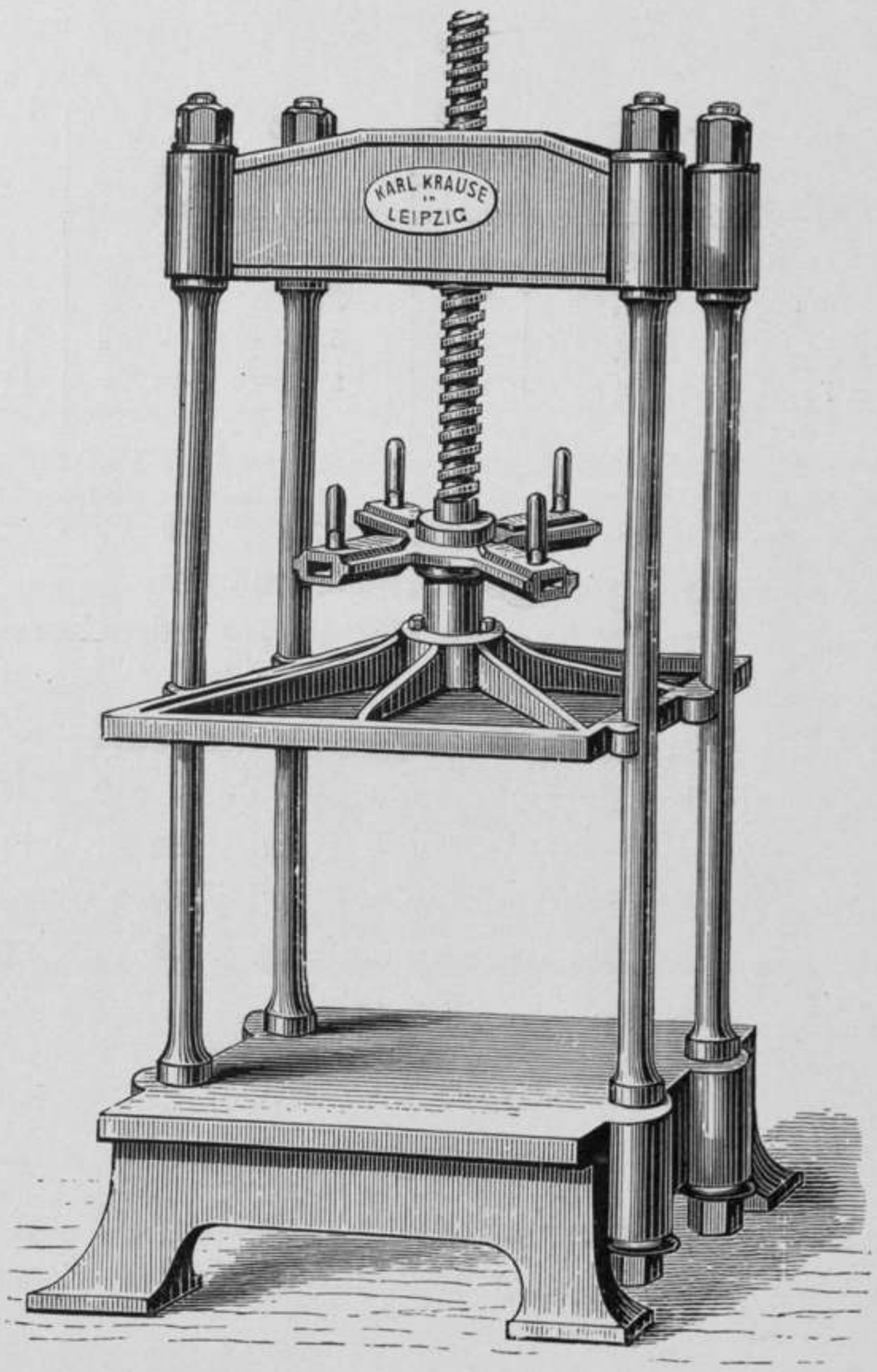
Ganz besonders mache ich auf die solide kräftige Construction meiner Maschinen aufmerksam, die bei ordnungsmässiger Behandlung jeden Bruch und vorzeitige Abnutzung unmöglich macht.

Einfache Verpackung kostet 1%, Seeverpackung 3%
vom Catalog-Maschinenpreise.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Glätt- und Packpresse



ganz aus Eisen.

00076753

Glätt- und Packpresse

ganz aus Eisen.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Pressfläche	Presshöhe	Preis	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf
		cm	cm	Mark	kg	kg	cm
Kadijk	KRb	75×56	100	**490.—**	900	780	96×70
Kabaai	KSb	95×66	110	**610.—**	1280	1180	114×82
Kabuff	KTb	111×80	120	**845.—**	1700	1490	132×82

Auf Wunsch wird die Presshöhe vergrössert oder verkleinert und zwar ohne Berechnung bei geringen Abweichungen.

Der Druck wird bei dieser Presse mittels Pressstange, die in das auf die Spindel gekeilte Spannkreuz gesteckt wird, ausgeübt.

Die Uebersetzung ist derart günstig, dass **ein Mann** ohne Anstrengung den höchsten zulässigen Druck auszuüben im Stande ist.

Ganz besonders mache ich auf die solide, kräftige Construction meiner Maschinen aufmerksam, die bei ordnungsmässiger Behandlung jeden Bruch und vorzeitige Abnutzung unmöglich macht.

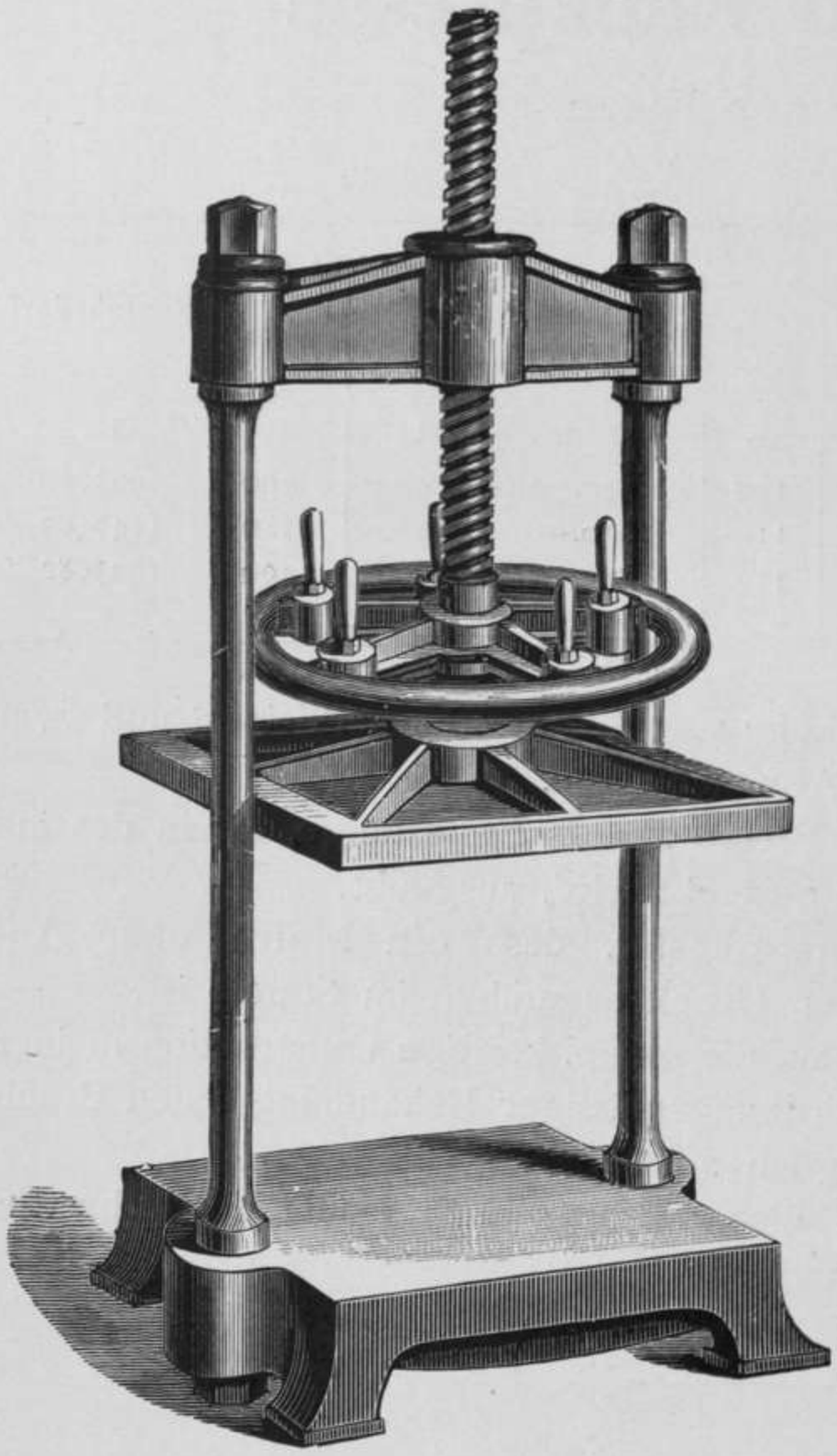
Auf Wunsch liefere ich zu dieser Presse auch eichene Pressbretter und zwar gegen billige Berechnung.

Einfache Verpackung kostet 1%, seemässige Verpackung 3%
vom Catalog-Maschinenpreise.

Zweisäulige Glätt- und Packpresse

ganz aus Eisen.

Telegraphische Bezeichnung: **„Schlagring“.**



Diese ganz aus Eisen, solid und kräftig gebaute Presse ist in Buchbindereien und Geschäftsbücherfabriken ganz besonders beliebt. Mit derselben ist mittels Presshebel oder Schlagrad ein gleichmässiger, ziemlich hoher Druck zu erzielen.

Die Uebersetzung ist derartig günstig, dass **ein Mann** zur Ausübung der höchsten zulässigen Druckkraft genügt.

Ganz besonders mache ich auf die solide, kräftige Construction meiner Maschinen aufmerksam, die bei ordnungsmässiger Behandlung jeden Bruch und vorzeitige Abnutzung unmöglich macht.

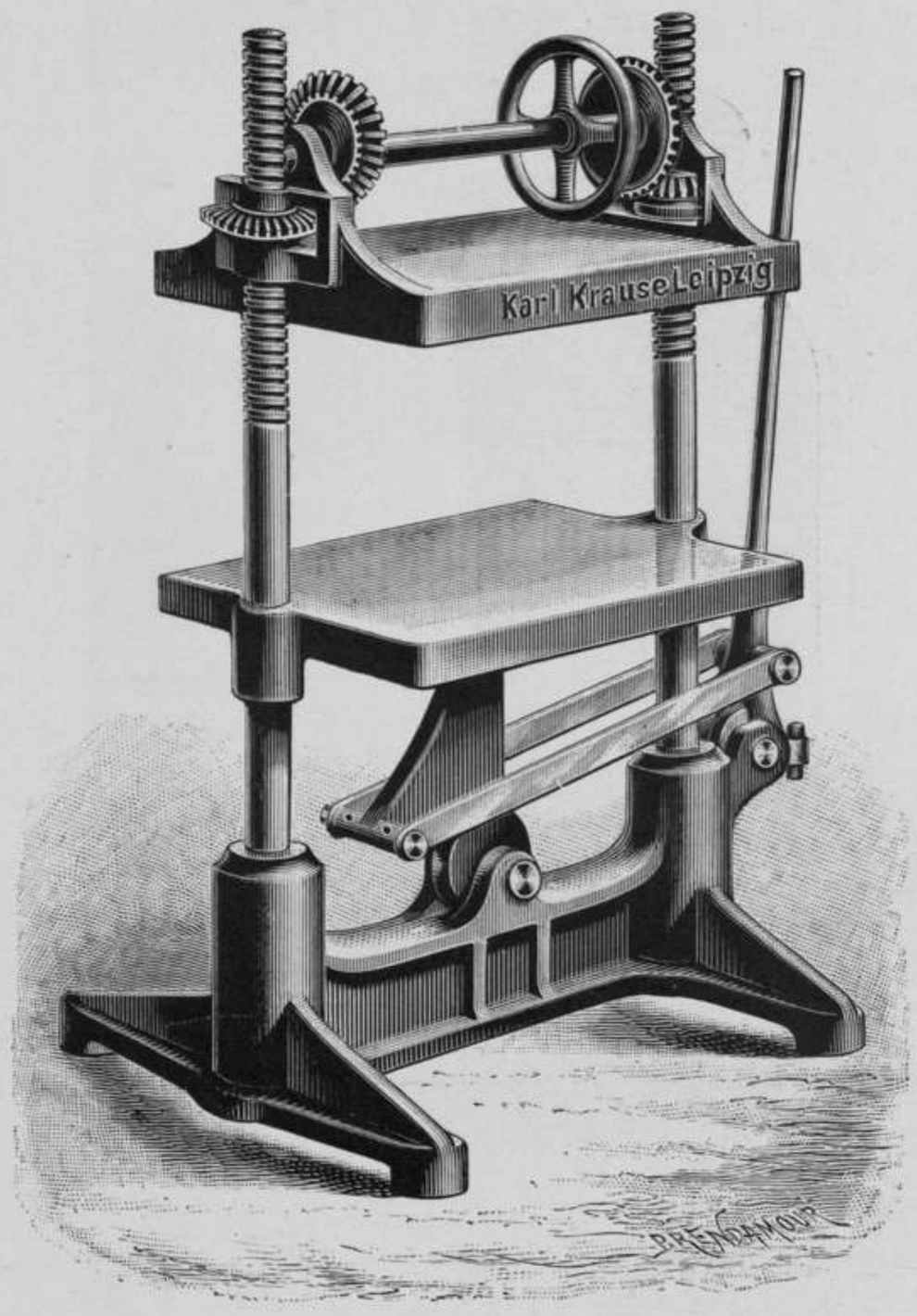
Schlagrad, welches bei beschränkten Räumlichkeiten zu empfehlen ist, kostet bei KV **16** Mark, KX **22** Mark, KW **28** Mark.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Pressfläche	Presshöhe	Preis	Gewicht ca.		Raumbedarf
					in Kiste	netto	
		cm	cm	Mark	kg	kg	cm
Kadetten	KV	56×49	70	**235.—**	530	450	76×64
Kaftan	KX	65×50	80	**320.—**	590	510	85×66
Kakadu	KW	75×56	90	**425.—**	840	730	90×74

Einfache Verpackung kostet 1%, seemässige Kistenverpackung 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

Kniehebel-Packpresse

ganz aus Eisen.



Telegraphische Bezeichnung	No.	Pressfläche	Zwischen den Säulen	Preis	Gewicht ca.		Raumbedarf
					in Kiste	netto	
		cm	cm	Mark	kg	kg	cm
Kniefall	KYI	55×50	55	**220.—**	390	295	90×70
Kallinos	KYIII	65×75	65	**330.—**	580	490	100×75

Diese Presse ist solide und kräftig gebaut und wird namentlich zum Leimen von Broschüren und zum Pressen von Büchern viel benutzt.

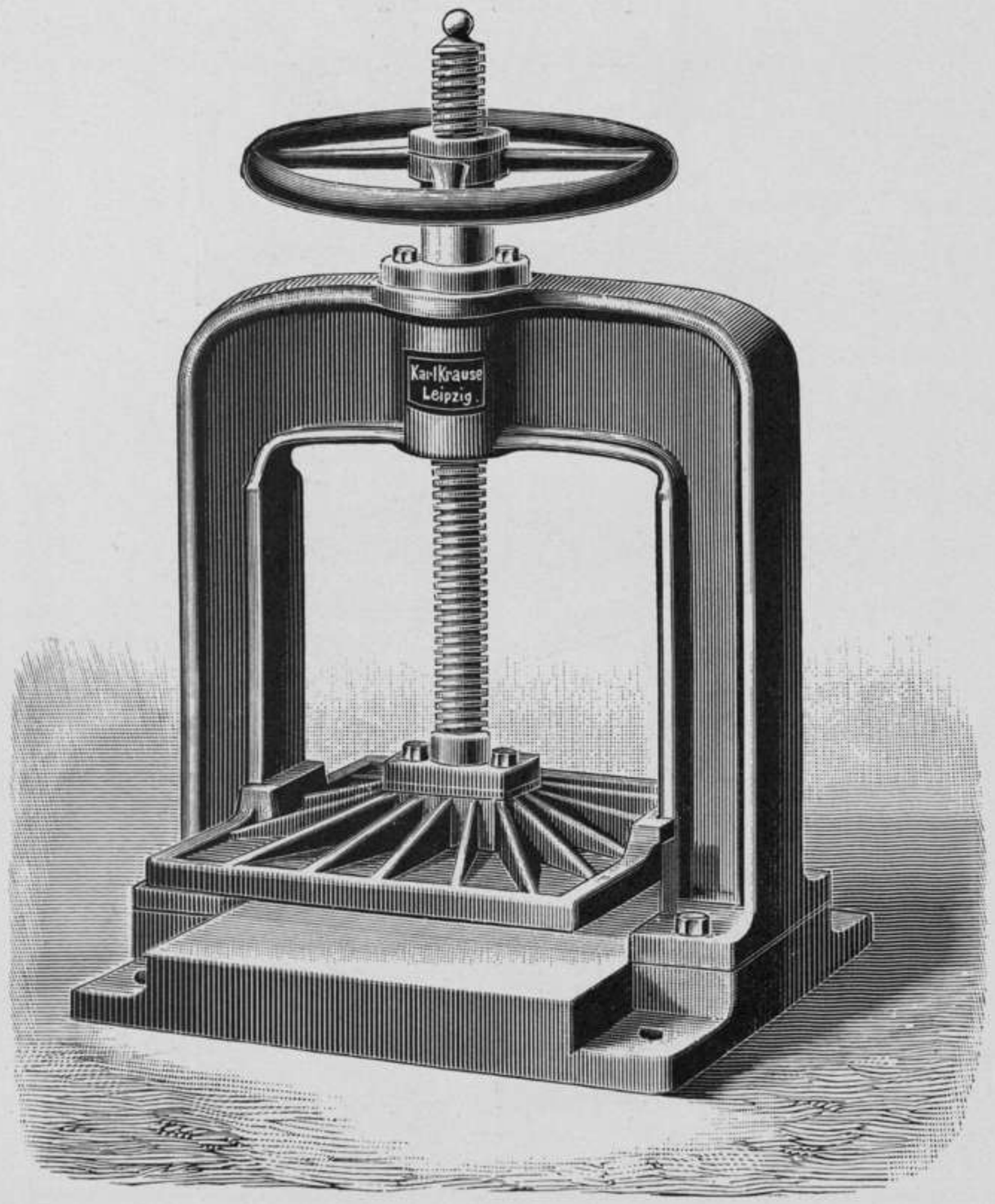
Die Stärke des Druckes ist leicht zu reguliren. Der Hebel kann nach dem Festpressen herausgenommen werden.

Einfache Verpackung kostet 1%, seemässige Verpackung 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

00076753

Glätt- und Packpresse

mit Griffrad, welches immer in derselben Höhe bleibt.



Telegraphische Bezeichnung	No.	Pressfläche	Presshöhe	Preis	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf
		cm	cm	Mark	kg	kg	cm
Kildir	KEa	40×30	30	**115.—**	180	145	55×53
Kinbote	KFa	50×40	40	**150.—**	245	200	65×53

Diese Presse ist ganz aus Eisen, im Verhältniss zu ihrer Bestimmung äusserst kräftig und solide gebaut, als kleinere Stockpresse zum schnellen Einpressen von Büchern etc. ganz vorzüglich geeignet und in den grössten wie kleinsten Buchbindereien unentbehrlich.

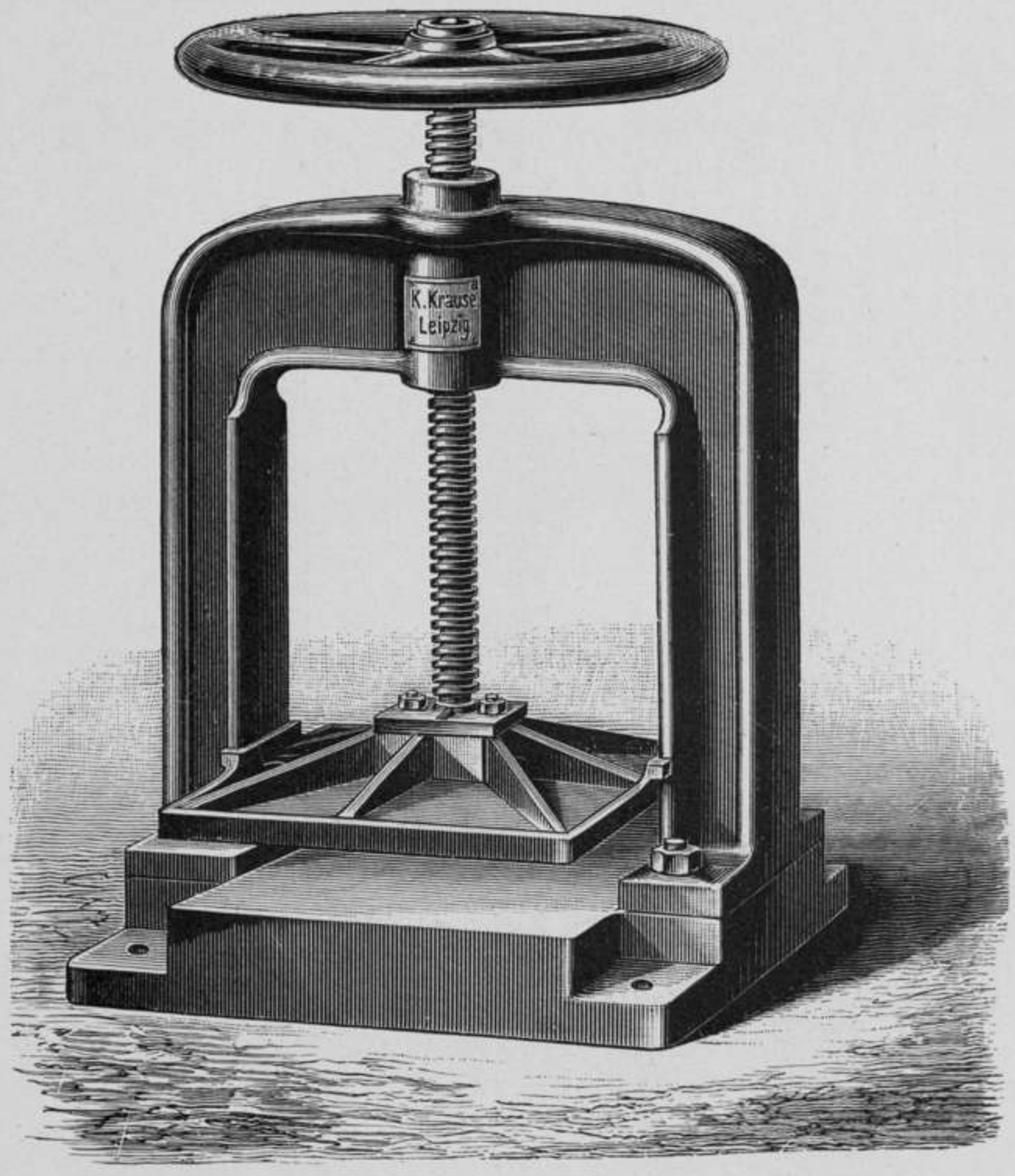
Eisernes Untergestell mit Holztisch kostet **40** Mark, hölzernes Untergestell **15** Mark.

Einfache Verpackung kostet 1%, bessere Verpackung 2%, seemässige Kistenverpackung 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

00076753

Glätt- und Packpresse

ganz aus Eisen.



Telegraphische Bezeichnung	No.	Pressfläche	Presshöhe	Preis	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf
		cm	cm	Mark	kg	kg	cm
Kerberos	KE	40×30	30	**100.—**	180	145	55×53
Kette	KF	50×40	40	**130.—**	245	200	65×53

Diese Presse ist ganz aus Eisen, im Verhältniss zu ihrer Bestimmung **äusserst kräftig und solide gebaut,** als kleinere Stockpresse zum schnellen Einpressen von Büchern etc. ganz vorzüglich und in den grössten wie kleinsten Buchbindereien unentbehrlich.

Dieselbe wird ohne Untersatz geliefert und lässt sich auf Werktisch oder einfachen Bock stellen.

Auf Wunsch liefere ich auch ein kräftiges eisernes Untergestell mit Holztisch und kostet dasselbe **40** Mark. Hölzernes Untergestell kostet **15** Mark.

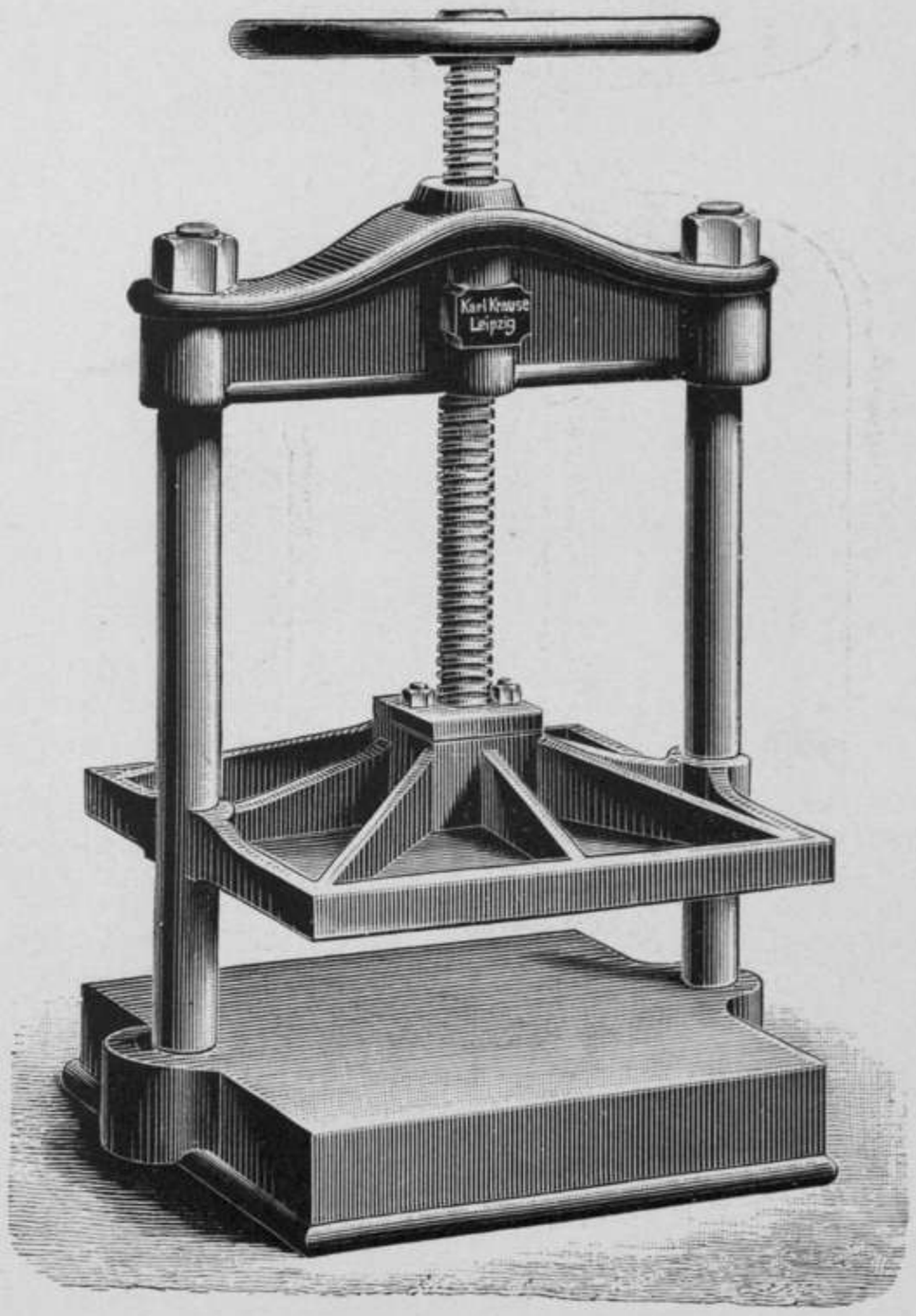
Der billige Preis, sowie die Zweckmässigkeit dieser Pressen haben derselben überall schnell Eingang verschafft.

Einfache Verpackung kostet 1%, bessere Verpackung 2%, seemässige Kistenverpackung 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

00076753

Kleine Stockpresse.

Ganz aus Eisen. Mit schmiedeeisernen Säulen.



Telegraphische Bezeichnung	No.	Pressfläche	Press-höhe	Preis	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf
		cm	cm	Mark	kg	kg	cm
Kiosque	WA	30×30	25	60.—	74	52	44×37
Klappe	WB	40×30	30	70.—	96	70	54×37
Klausel	WD	45×35	35	90.—	125	100	58×38

Diese kleine Stockpresse ist **nur für leichte Arbeiten** berechnet, wird in den kleinsten wie grössten Buchbindereien zum schnellen Einpressen von Büchern etc. gern und viel benutzt und hat die sonst üblichen Holzpressen vielfach fast ganz verdrängt.

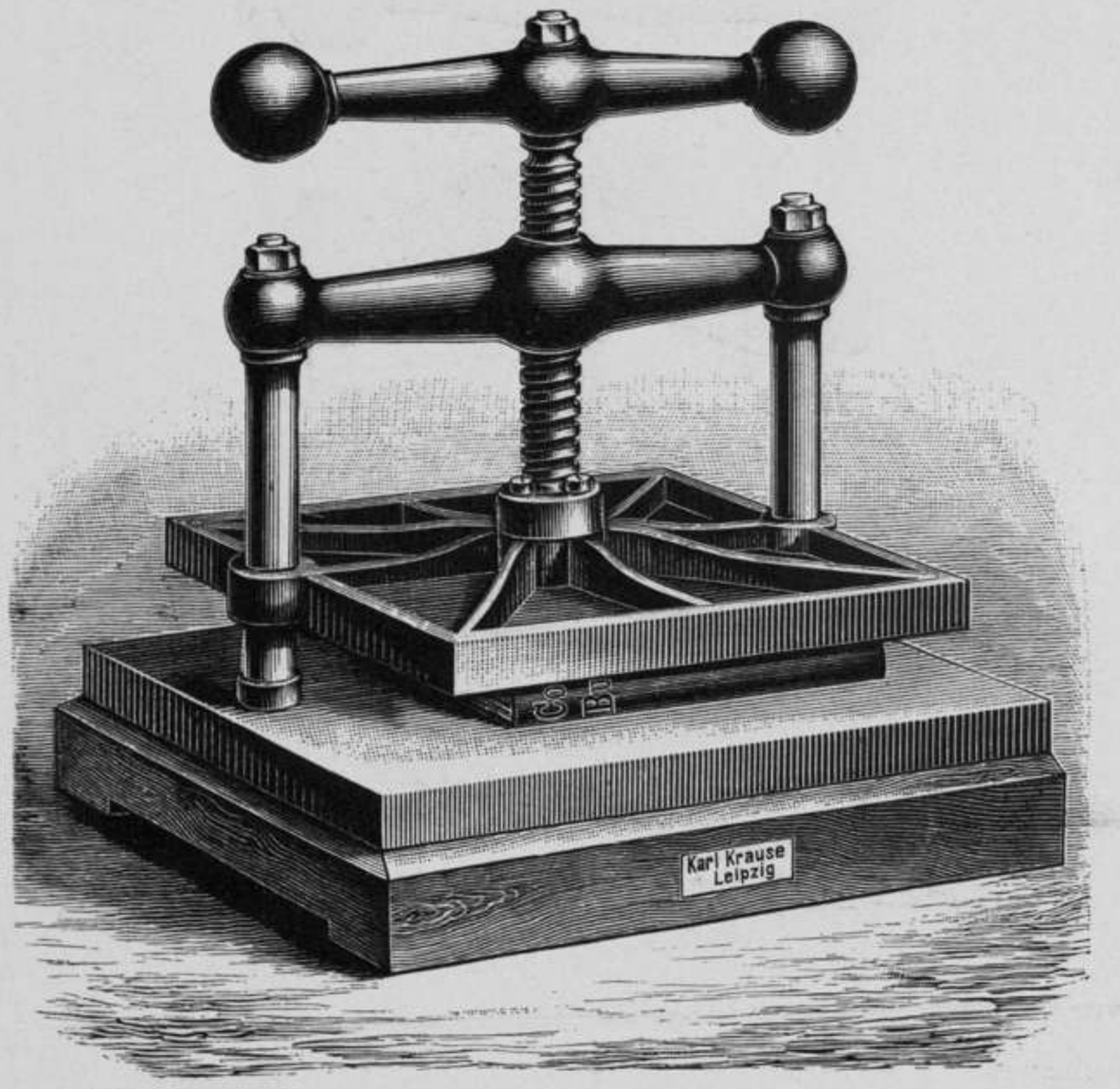
Wegen ihres verhältnissmässig geringen Gewichtes kann dieselbe auch leicht von einem Platze auf einen andern transportirt werden.

Einfache Verpackung kostet 1 Mark, Seeverpackung 5 Mark.

00076753

Copirpresse.

Säulen, Presshebel und Bügel aus Schmiedeeisen, der Presshebel mit Messingkugeln versehen,
die ganze Presse auf polirtem Holzuntersatz montirt.



Telegraphische Bezeichnung	No.	Pressplatte	Preis	Gewicht ca.		Raumbedarf
				in Kiste	netto	
		cm	Mark	kg	kg	cm
Valentines	WZ	31×25	55.—	54	39	51×40

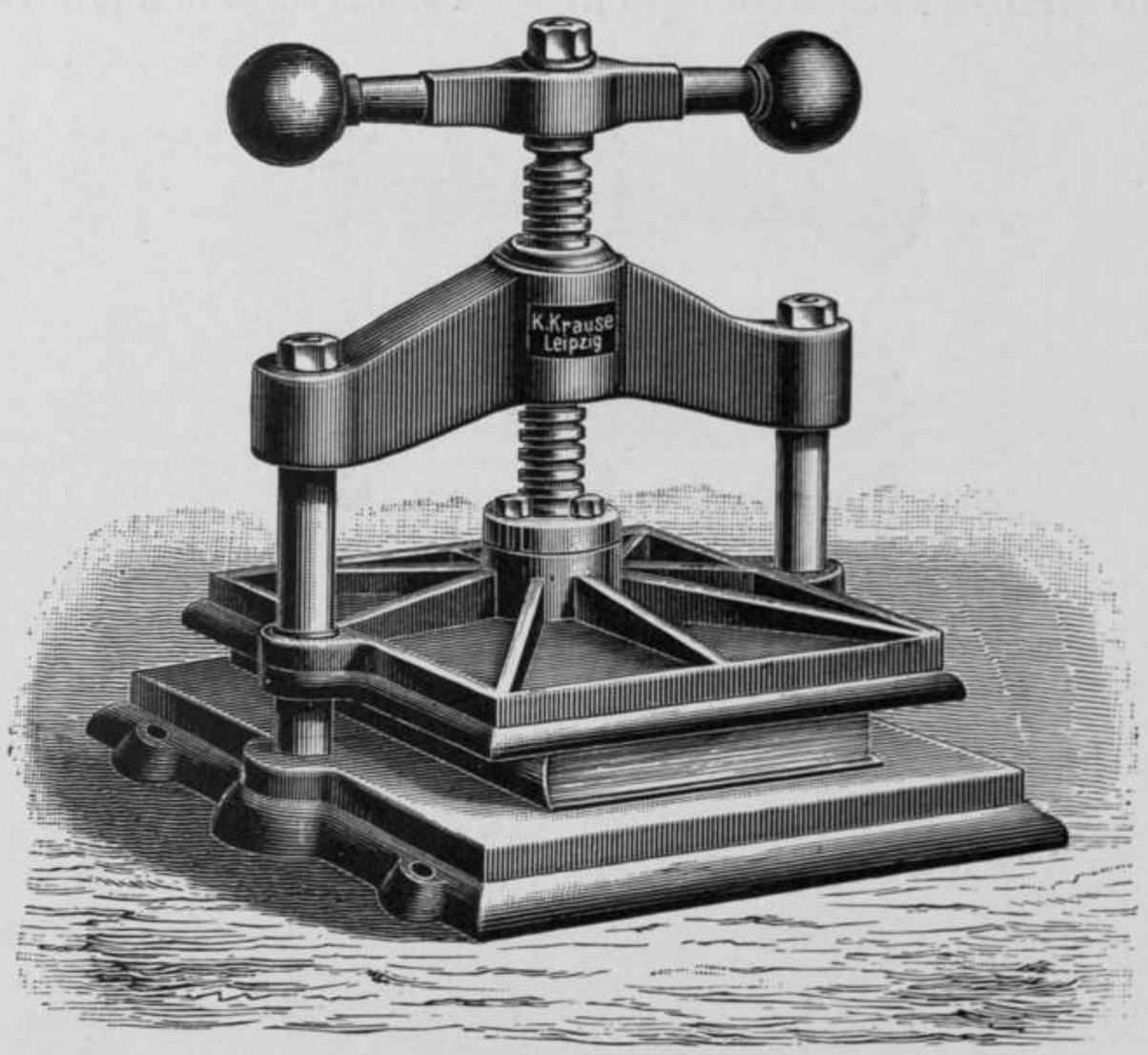
Die Thatsache, dass die jetzt fast allseitig in den Handel gebrachten Copirpressen mehr dem Bedürfniss nach geringem Preis als nach Güte und Dauerhaftigkeit Rechnung tragen, veranlasste mich, diese ganz besonders stark und kräftig gebaute Copirpresse auf den Markt zu bringen, die selbst den höchsten Ansprüchen genügen dürfte.

Einfache Verpackung kostet 1 Mark, Seeverpackung 3 Mark.

00076753

Copirpresse.

Presshebel sind aus Schmiedeeisen, Säulen, Fundament und Pressplatte, sowie Bügel aus bestem Gusseisen.



Telegraphische Bezeichnung	No.	Pressplatte	Preis	Gewicht ca.		Raumbedarf
				in Kiste	netto	
		cm	Mark	kg	kg	cm
Valescio	WY	30×30	**50.—**	65	50	45×40
Valetant	WY a	40×30	**70.—**	100	80	50×40

Diese Pressen sind äussert kräftig und solide gebaut und dürften in Bezug auf Haltbarkeit und gefällige Form auch hohen Anforderungen genügen.

Die Thatsache, dass die jetzt fast allseitig in den Handel gebrachten Copirpressen mehr dem Bedürfniss nach geringem Preis als nach Güte und Dauerhaftigkeit Rechnung tragen, veranlasste mich zum Bau dieser in jeder Beziehung empfehlenswerthen Pressen.

Einfache Verpackung kostet **1** Mark, Seeverpackung **3** Mark.

00076763

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Special-Maschinen

für

Buch-, Stein- und Kupferdruckereien.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Buchdruck-Handpresse.

Zu diesen Pressen werden Rahmen und Rähmchen kostenfrei, Giessflasche und Walzengestelle nur auf Bestellung und unter billigster Berechnung geliefert.

Es kostet:

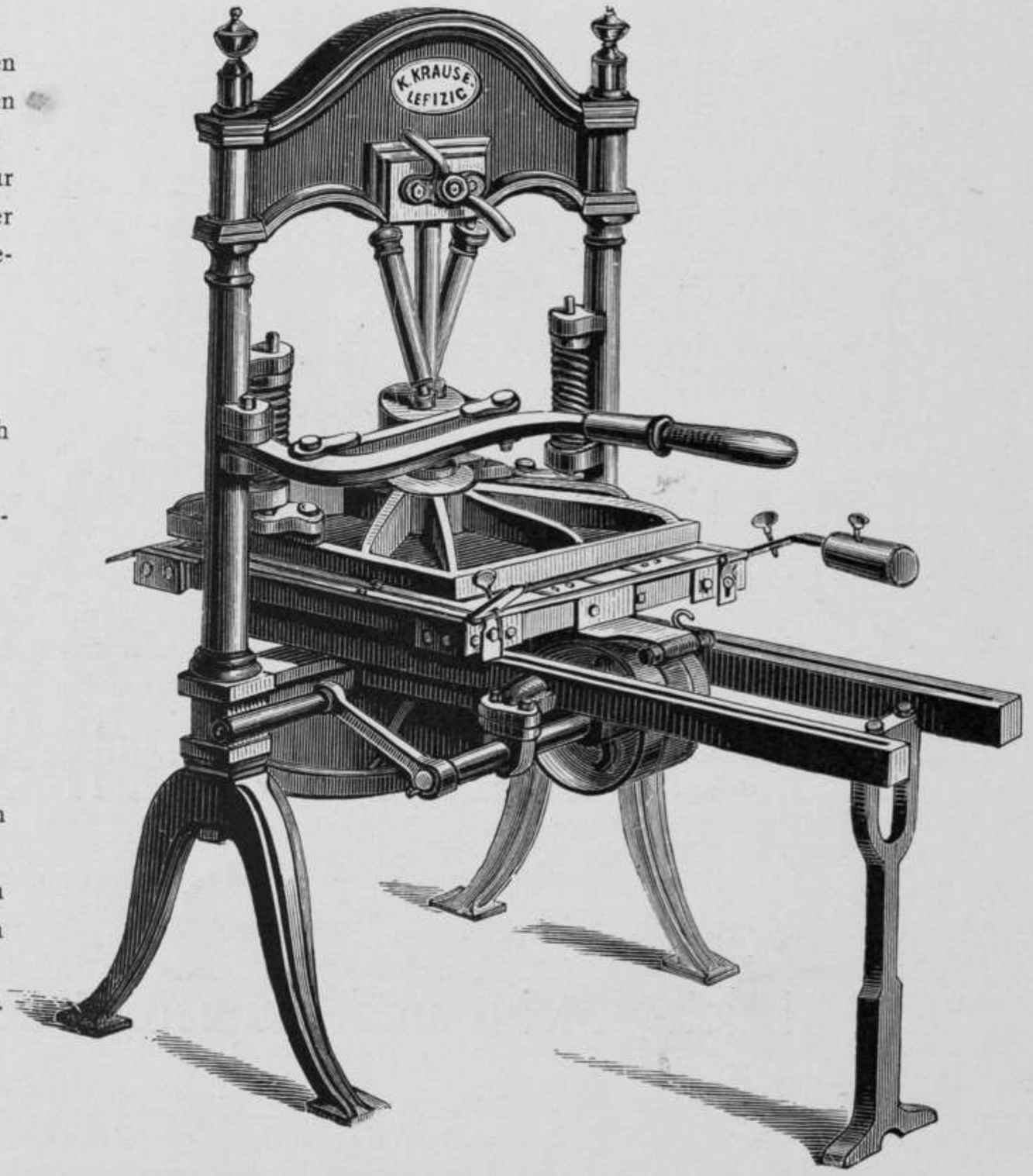
1 Giessflasche aus Blech 7 Mark.

1 Giessflasche aus Gusseisen 27.50 Mark.

1 einfaches Walzengestelle 9 Mark.

1 verstellbares Walzengestelle 16 Mark.

Meine Buchdruckpressen sind entschieden die besten jetzt bestehenden Handpressen und können Jedem als besonders kräftig und sorgfältig gebaut warm empfohlen werden.



Telegraphische Bezeichnung	No.	Fundament	Tiegel	Preis	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf
		cm	cm	Mark	kg	kg	cm
Leonini	LN	85×63	75×56	940.—	1030	870	115×170
Lucifero	LP	95×72	88×65	1190.—	1160	1000	125×190

Für jede Art von Correctur-Abzügen eignet sich von allen Maschinen die Handpresse am besten. Sie ist bequem und handlich, es lassen sich damit auch auf trockenem Papier so klare Abzüge erzielen, wie sie nur immer gewünscht werden. Man kann einen Bogen Werksatz, ein Placat, eine feine Accidenz-Arbeit hintereinander abziehen, ohne grössere Umstände, als dass man die Auftragwalze zu reinigen hat.

Da die Handpresse auch für gelegentliche Arbeiten gut zu gebrauchen ist, die man nicht gern in die Maschine nimmt, sei es, weil die Einrichtung dort zu umständlich ist, oder weil Walzen und Farbwerk verschmiert werden — wie z. B. beim Druck von Placaten — so ist die Handpresse wohl als unentbehrlich für jede Accidenz-Druckerei zu bezeichnen.

Einfache Verpackung kostet 1%, seemässige Kistenverpackung 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

Steindruck-Handpresse.

Eisenbahnsystem.



Telegraphische Bezeichnung	No.	Karrenbreite für den Stein	Karrenlänge für den Stein	Preis	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf
		cm	cm	Mark	kg	kg	cm
Mannabrot	MA	45	55	330.—	325	250	110×150
Mammoneos	MB	55	70	355.—	380	275	120×180
Marabuto	MC	69	97	385.—	400	290	135×236
Matadors	MD	82	110	410.—	500	380	174×242

MA und MB sind gebaut wie obenstehende Abbildung es zeigt, während MC und MD ganz aus Eisen, ohne Holzaufsatz gefertigt sind.

Einfache Verpackung kostet 1%, seemässige Kistenverpackung 5% vom Catalog-Maschinenpreise.

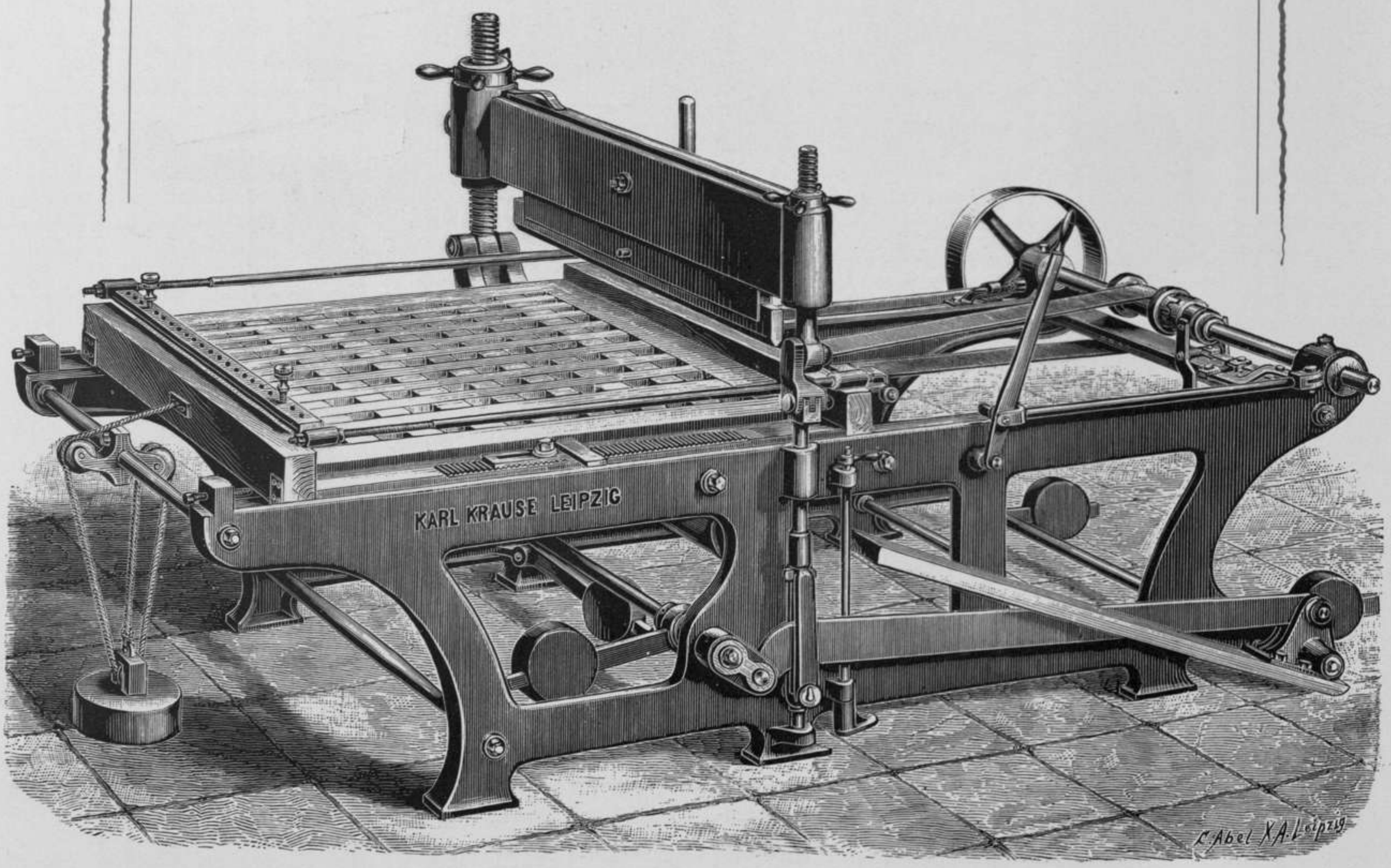
00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Steindruck-Tritthebelpresse

neuester eigener Construction,

ganz aus Eisen, mit selbstthätigem Rückgang des Karrens.



Extra kräftig und solide gebaut.

00076753

Steindruck-Tritthebelpresse

neuester eigener Construction,

ganz aus Eisen, mit selbstthätigem Rückgang des Karrens.

Extra kräftig und solide gebaut.

Telegraphische Bezeichnung der Presse für Motorbetrieb	No.	Raum für den Stein: Breite Grösste Reiberlänge	Raum für den Stein: Länge Karren zwischen den Leisten	Handbetrieb: mit Stern	Handbetrieb: mit Vorgelege und Kurbeln	Motorbetrieb	Gewicht ca.: in Kiste	Gewicht ca.: netto	Raumbedarf
		cm	cm	Mark	Mark	Mark	kg	kg	cm
Mazeppa	MW b	110	85	**1375.—**	**1455.—**	**1540.—**	1620	1260	170×300
Mazellar	MW bl	110	110	**1455.—**	**1540.—**	**1620.—**	1860	1460	170×340
Marzapane ..	MW bv	85	125	**1540.—**	**1620.—**	**1705.—**	2050	1650	145×370
Myxarum	MX bv	115	140	**1705.—**	**1785.—**	**1870.—**	2300	1900	175×400
Marcellus	MY b	130	115	**1705.—**	**1785.—**	**1870.—**	2250	1850	200×350
Myalgie	MY bl	130	130	**1785.—**	**1870.—**	**1950.—**	2375	1950	200×380
Mycagra	MY br	140	115	**1815.—**	**1900.—**	**1980.—**	2300	1900	210×350
Mykale	MY blr	140	140	**1925.—**	**2005.—**	**2090.—**	2550	2100	210×400
Myxon	MZ b	170	130	**2170.—**	**2280.—**	**2365.—**	2900	2400	240×380

Zu den vorstehenden Preisen liefere ich die Pressen mit Schraubenschlüsseln, Oelkännchen und dem hölzernen Gatterboden, jedoch ohne Deckelrahmen, der jetzt nur noch wenig verwendet wird.

Wenn der Deckelrahmen vollständig, d. h. mit Charnieren und Spannvorrichtung, jedoch unüberzogen geliefert werden soll, so erhöht sich der Preis um **100** Mark.

Die Beschaffung der Filzunterlage, Riemenscheibe auf die Transmissionswelle, sonstigen Zubehörs und Beziehen des Deckelrahmens, ist Sache der Herren Besteller und wird von mir nur auf ausdrückliches Verlangen und gegen Rechnung besorgt.

Ganz besonders mache ich auf die solide kräftige Construction meiner Pressen aufmerksam! Ein Durchbiegen und Federn ist selbst bei stärkstem Drucke ausgeschlossen und ein Springen der Steine aus diesem Grunde unmöglich!

Vor dem Ankaufe wolle man die **Gewichte** meiner Pressen mit denen anderer vergleichen!

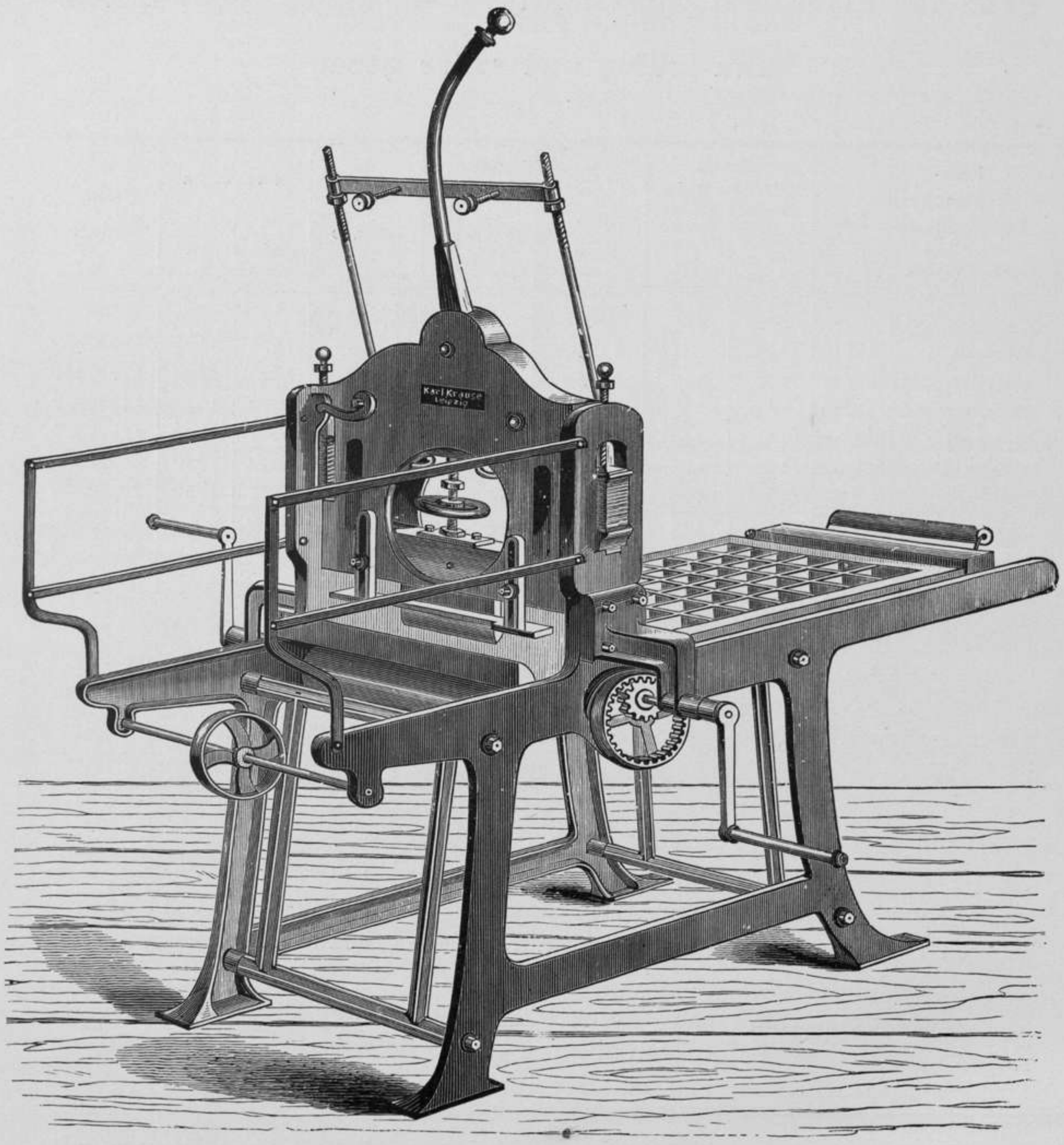
Einfache Verpackung kostet 2%, Seeverpackung 4% vom Catalog-Maschinenpreise.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Steindruck-Handhebelpresse

neuester eigener Construction,



ganz aus Eisen,

mit elastischem Druck und Vorrichtung zum leichteren Rückgang des Karrens.

00076753

Steindruck-Handhebelpresse

neuester eigener Construction, ganz aus Eisen, mit elastischem Druck und Vorrichtung zum leichteren Rückgang des Karrens.

Telegraphische Bezeichnung der Presse mit Deckelrahmen	No.	Karren-Breite für den Stein	Karren-Länge für den Stein	Ohne Deckelrahmen	Mit Deckelrahmen	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf
		cm	cm	Mark	Mark	kg	kg	cm
Mariage	MN	45	55	**410.—**	**430.—**	500	350	125×205
Magdalena	MP	55	65	**500.—**	**515.—**	590	395	190×205
Magdolum	MPa	55	70	**515.—**	**535.—**	540	385	190×210
Maximilian	MQ	60	80	**560.—**	**585.—**	700	510	195×240
Moriche	MR	65	90	**605.—**	**625.—**	700	500	200×245
Methusalem	MS	75	95	**645.—**	**670.—**	770	600	210×265
Methule	MSa	75	100	**660.—**	**685.—**	780	610	210×265
Melchior	MT	80	100	**680.—**	**715.—**	875	645	215×270
Melchiades	MTa	81	110	**705.—**	**735.—**	850	650	215×315
Mumie	MU	85	125	**735.—**	**770.—**	930	675	220×321
Mummerei	MV	95	140	**825.—**	**860.—**	1130	880	230×350

Wenn bei der Bestellung nicht ausdrücklich Anderes bestimmt wird, liefere ich die Pressen stets **„ohne Deckelrahmen“.**

MN wird mit nur einer Kurbel, die übrigen Grössen stets mit zwei Kurbeln geliefert. MN mit einem, die übrigen Grössen mit zwei Deckelrahmen.

Nur Dampfbetrieb (ohne Handbetrieb) und selbstthätiger Rückgang des Karrens kostet **165** Mark mehr, Hand- und Dampfbetrieb mit selbstthätigem Rückgang des Karrens **220** Mark.

Auf Wunsch liefere ich auch die Pressen für Handbetrieb mit „selbstthätigem Rückgang“ des Karrens. Mehrpreis **55** Mark.

Werden die Deckelrahmen zu Zinkblecheinspannung eingerichtet, so erhöht sich der Preis je nach der Grösse der Presse um **16** bis **33** Mark.

Gusseiserne Fundamentplatten mit Spannvorrichtung (Fig. I, s. S. 373d) zum Druck von präparirten Zinkplatten, Kalksinterplatten etc. kosten:

No.	MN	MP	MQ	MR	MS	MT	MU	MV	
Format	400×550	500×650	550×800	600×900	700×950	750×1000	800×1250	940×1440	mm
Nutzbare Fläche	400×510	500×610	550×760	600×860	700×910	750×960	800×1210	940×1400	mm
Preis	**55.—**	**77.—**	**105.—**	**130.—**	**137.50**	**150.—**	**200.—**	**—**	Mark

Gusseiserne Fundamentplatten ohne Spannvorrichtung (Fig. II, s. S. 373d) kosten:

Preis	**35.—**	**45.—**	**60.—**	**70.—**	**80.—**	**90.—**	**110.—**	**140.—**	Mark

Grössere Platten und Platten in anderen Maassen billigst.

Zu beachten ist, dass bei Anwendung der Spannvorrichtung das Format in der Länge um 4 cm verkürzt wird. Preis auf Anfrage.

Ebenso liefere ich meine Pressen auch **„zu Lichtdruck“** eingerichtet, worüber Näheres auf Seite 373b. Wenn die Pressen „für Lichtdruck“ verwendet werden sollen, gehen durch die Abdeckstreifen und die 2 Rahmen an Breite 21 cm und an Länge 20 cm von der oben angegebenen Formatgrösse verloren, was bei Bestellung von Steindruckpressen betreffs deren Grösse zu berücksichtigen ist.

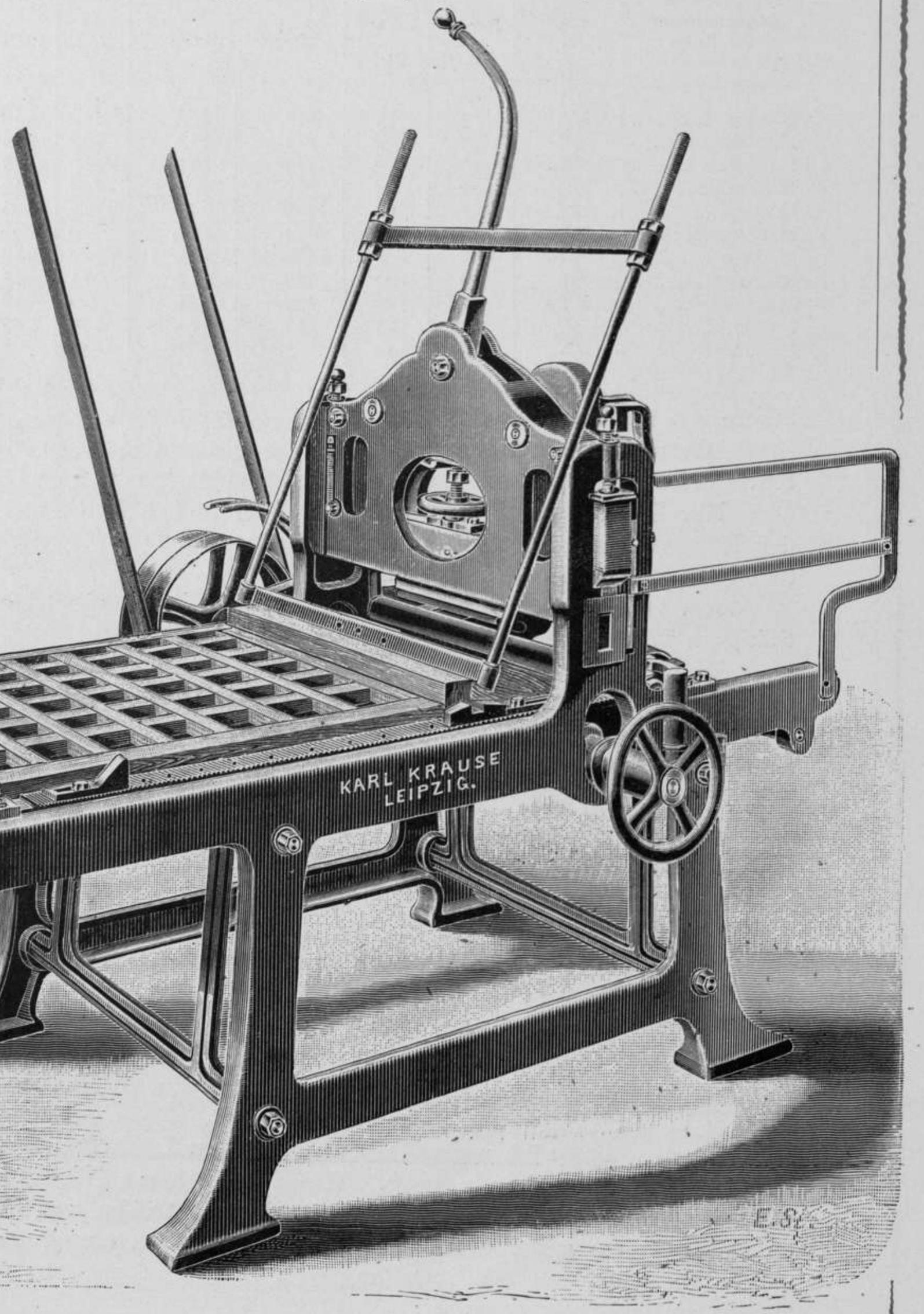
Einfache Verpackung kostet 1%, seemässige Kistenverpackung 5% vom Catalog-Maschinenpreise.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Steindruck-Handhebelpresse

mit Karrendurchzug für Motorbetrieb,
mit selbstthätiger Einrückung bei Niederdrücken des Presshebels und
mit selbstthätigem Rückgang des Karrens,



neuester eigener Construction.

00076753

Steindruck-Handhebelpresse

mit Karrendurchzug für Motorbetrieb,
mit selbstthätiger Einrückung bei Niederdrücken des Presshebels und
mit selbstthätigem Rückgang des Karrens.

Telegraphische Bezeichnung der Presse mit Deckelrahmen	No.	Karren- Breite	Karren- Länge	Preis ohne Deckelrahmen	Preis mit Deckelrahmen	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf
		für den Stein						
		cm	cm	Mark	Mark	kg	kg	cm
Mismophos	MSm	75	95	**810.—**	**815.—**	775	605	210×265
Metaphotos	MTm	80	100	**845.—**	**880.—**	845	645	215×270
Musphetlo	MUm	85	125	**900.—**	**935.—**	885	675	220×321

Diese Presse bietet ähnlichen Constructionen gegenüber den grossen Vortheil, dass man nach dem Einfahren des Karrens bis zum Einfallen des Fallriegels nur nöthig hat, den Handpresshebel niederzuziehen, bei welcher Manipulation der selbstthätige Karrenzug ohne weitere Hantirung vor sich geht, bis an bestimmter Stelle der Stillstand erfolgt. Nach dem Lösen des Presshebels geht dann durch den Gewichtszug der Karren selbstthätig zurück.

Einrichtung für Hand- und Dampfbetrieb kostet **55** Mark mehr.

Einfache Verpackung kostet 1%, bessere 3%, seemässige Kistenverpackung 5% vom Catalog-Maschinenpreise.

00076753

Lichtdruck-Einrichtung

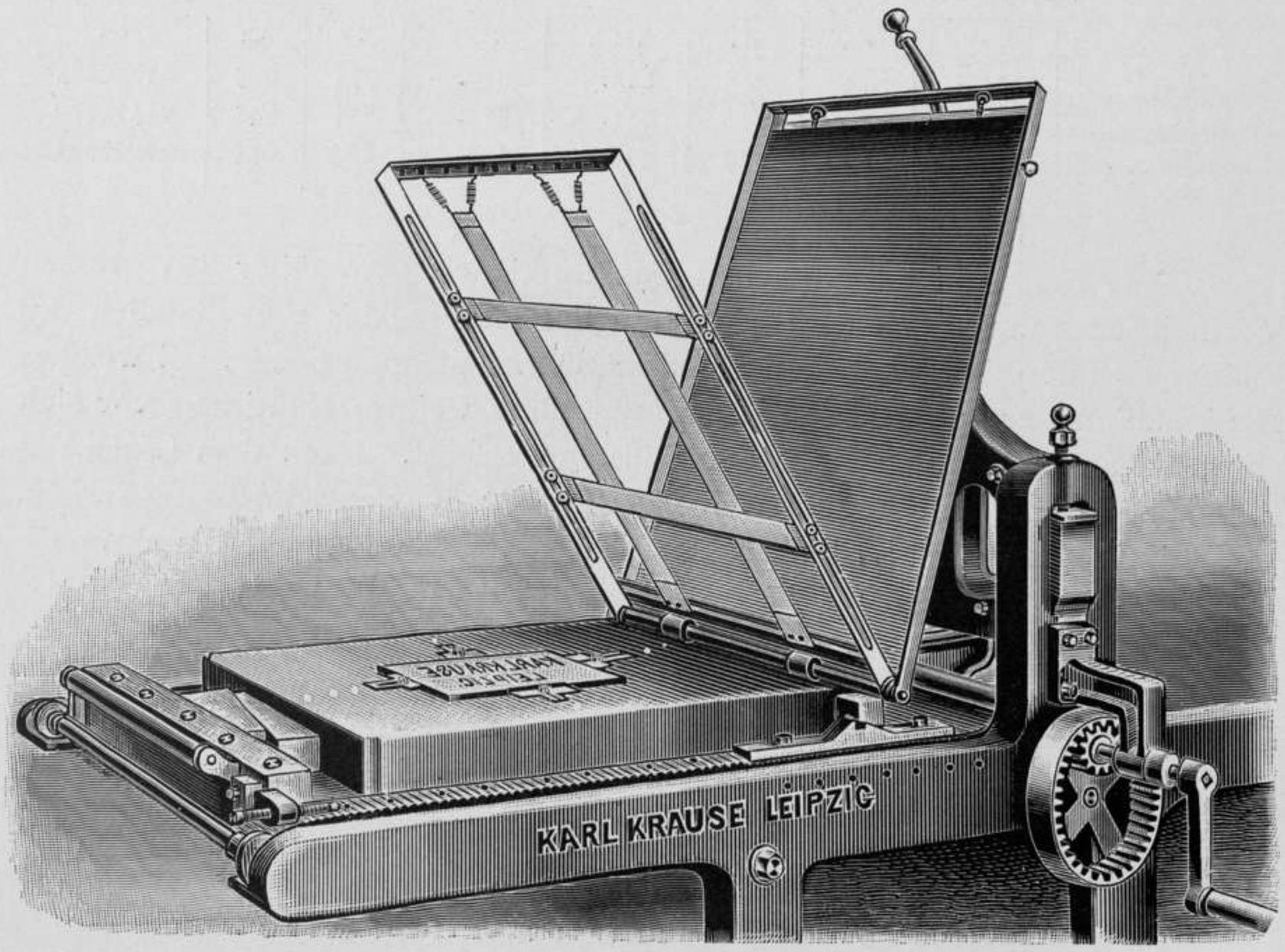
an meinen Steindruck-Handhebelpressen.

Meine auf Seite 373 verzeichneten Pressen liefere ich auf Wunsch **zu Lichtdruck** eingerichtet und kostet diese Einrichtung zu:

MN	MP	MQ	MR	MS	MT	MU	MV	
180	**190**	**205**	**220**	**240**	**255**	**265**	**285**	Mark.

Die hierzu nöthigen eisernen Fundamentplatten mit 4 Schiebern und 4 Schrauben haben folgende Maasse:

No.	MN	MP	MQ	MR	MS	MT	MU	
Format	390×400	490×500	540×650	590×750	690×800	740×850	790×1100	mm
Nutzbare Fläche	320×330	420×430	470×580	520×680	620×750	660×800	720×1050	mm



Im Preise inbegriffen ist eine an beiden Flächen gehobelte gusseiserne Fundamentplatte, welche mittelst Holzkeilen zwischen den Leisten des Karrens befestigt wird und auf welcher sich die 4 Spannkloben zum Festlegen der Glasplatte befinden. Am Ende dieser Platte ist gelenkartig der Rahmen mit den 4 verstellbaren Abdeckstreifen und ferner der Rahmen zur Aufspannung der mitgelieferten Pressspandeckel und der Makulaturauflage angebracht. Das Arbeiten mit dieser Einrichtung ist sehr bequem und deshalb sehr vortheilhaft. Zu bemerken ist, dass durch Rahmen und Abdeckstreifen dem Format der betreffenden Presse in der Länge 20 cm und in der Breite 21 cm verloren gehen, sodass bei der Wahl der Presse Rücksicht darauf zu nehmen ist.

00076753

Gusseiserne Fundamentplatten

an Steindruck-Handhebelpressen (siehe Seite 373).

Mit Spannvorrichtung.



Fig. 1.

Ohne Spannvorrichtung.



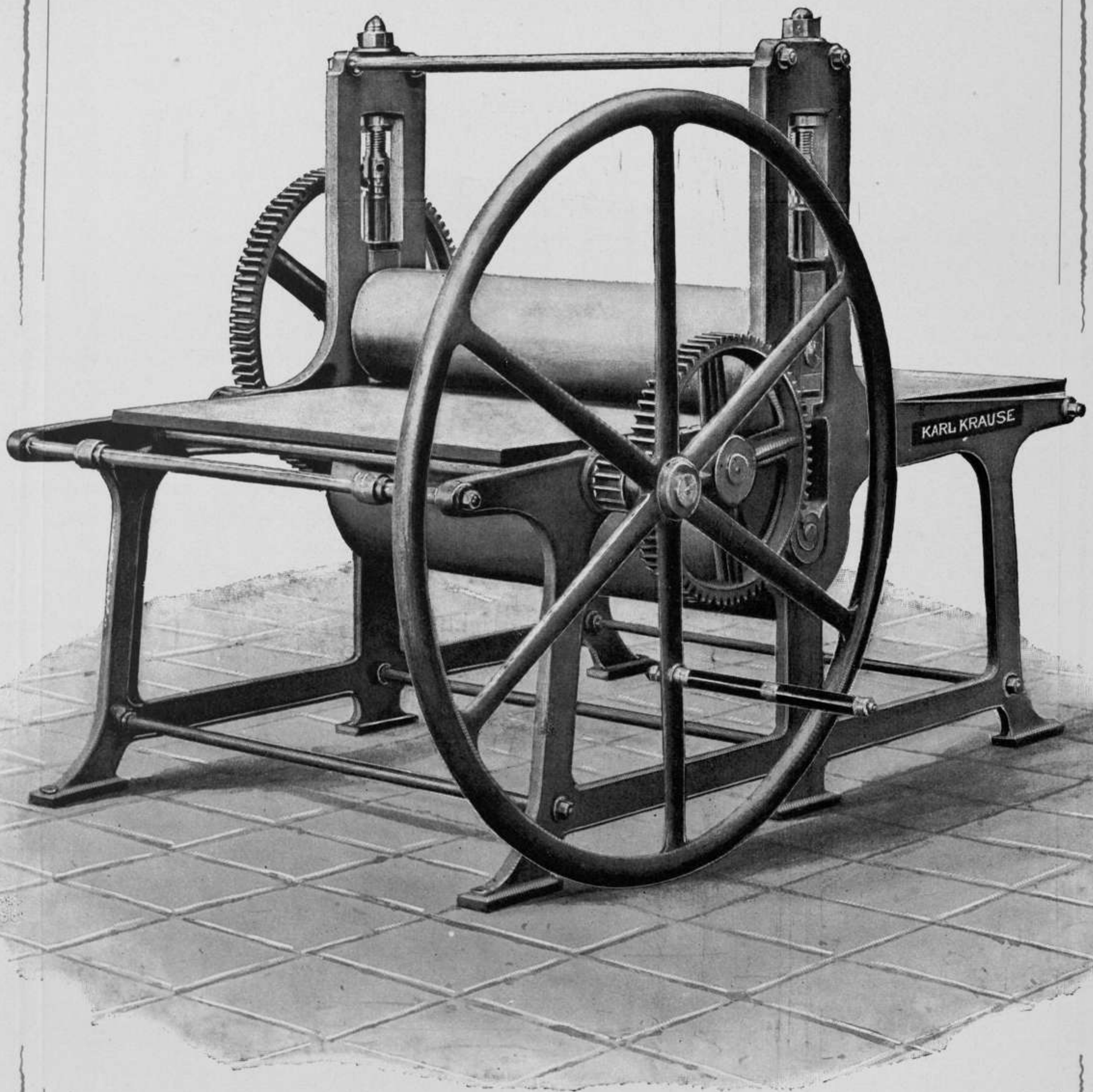
Fig. 2.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Kupferdruckpresse

kräftigster Bauart,



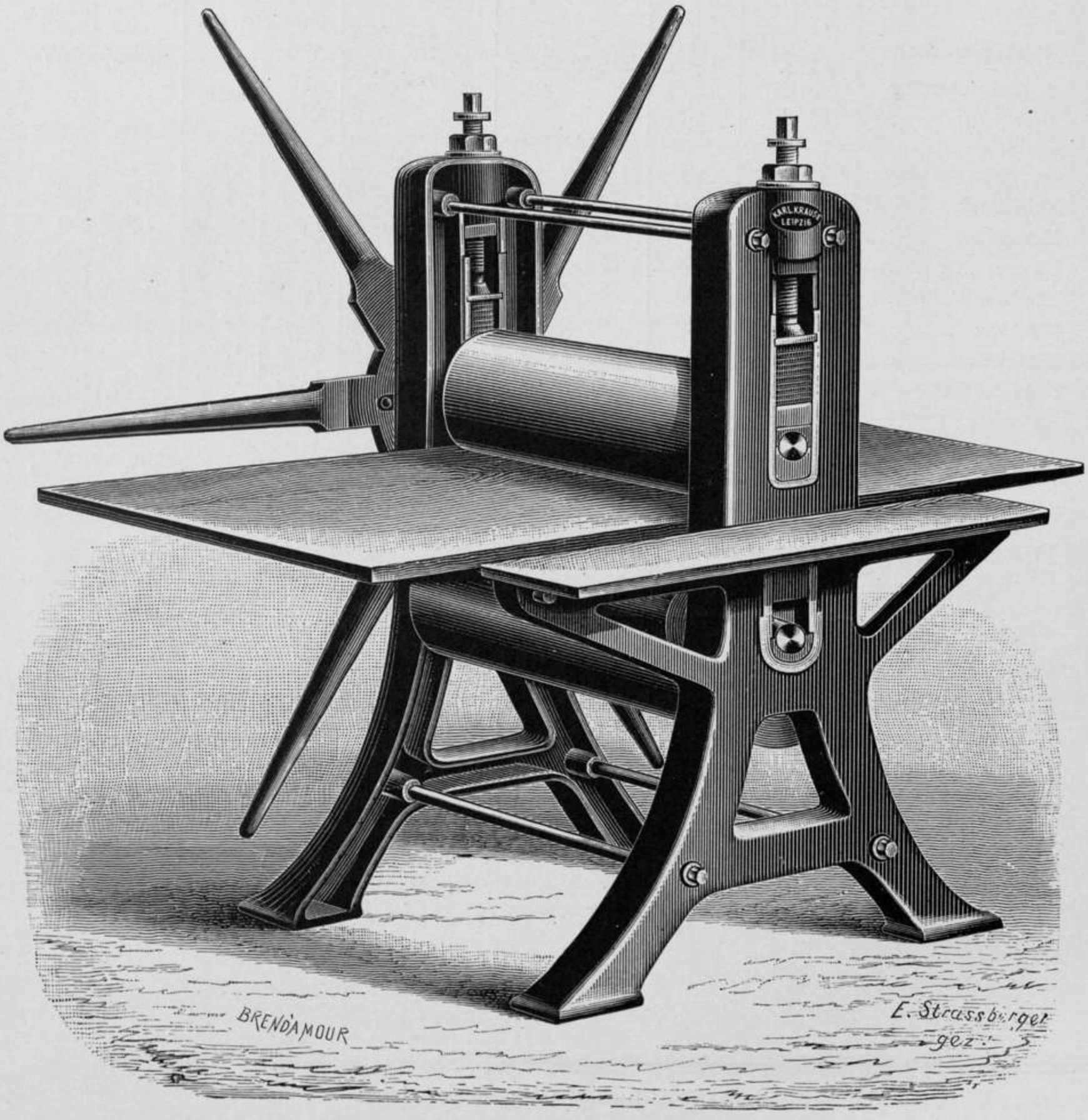
mit doppeltem Rädervorgelege und Eisentisch.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Kupferdruckpresse

mit Schraubenstellung, eigene Construction.



Zu Stahl-, Kupfer- und Notendruck etc.

00076753

Kupferdruckpresse

mit Schraubenstellung, eigene Construction.

Zu Stahl-, Kupfer- und Notendruck etc.

Telegraphische Bezeichnung der Maschine mit Eisentisch	**No.**	**Walzenlänge**	**Tisch-grösse**	**Mit Holztisch**	**Mit Eisentisch**	**Gewicht ca.** in Kiste	**Gewicht ca.** netto	**Raumbedarf** bei 128 cm langem Tisch
		cm	cm	Mark	Mark	kg	kg	cm
Nasican	NP	47	47×128	**430.—**	**490.—**	670	450	100×258
Nordmacht	NQ	51	51×128	**465.—**	**535.—**	680	470	104×258
Neronia	NR	57	57×128	**495.—**	**570.—**	690	490	110×258
Nicolaite	NS	61	61×128	**550.—**	**640.—**	720	560	114×258
Najade	NT	66	66×128	**605.—**	**710.—**	760	625	119×258
Nymphe	NW	90	90×128	**840.—**	**960.—**	985	850	143×258

Wenn bei der Bestellung Anderes nicht ausdrücklich bestimmt wird, liefere ich diese Pressen stets mit Eisentisch.

Die Unterwalze hat einen Durchmesser von 420 mm, die Oberwalze einen solchen von 210 mm. Die Walzenzapfen gehen in Kanonenguss-Lagern.

Wenn vorstehende Pressen mit einfachem Vorgelege und Stern versehen werden, erhöht sich der Preis um **135** Mark, bei doppeltem Vorgelege mit Schwungrad und Bock um **275** Mark.

Die Einrichtung für Motorbetrieb mit Vor- und Rückwärtsgang kostet **220** Mark.

Einfache Verpackung kostet 2%, Seeverpackung 5% vom Catalog-Maschinenpreise.

00076753

Kupferdruckpresse

kräftigster Bauart,

mit doppeltem Rädervorgelege und Eisentisch.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Walzenlänge	Tischgrösse	Mit Eisentisch	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf
		cm	cm	Mark	kg	kg	cm
Nebelbank	NQII	50	50×160	**935.—**	1000	780	130×300
Nemesiano	NSII	60	60×160	**990.—**	1410	1070	140×300
Nestor	NUII	70	70×160	**1055.—**	1820	1370	150×300
Nimbose	NVII	80	80×180	**1125.—**	1900	1490	160×300
Neutrum	NWII	90	90×180	**1265.—**	2050	1620	170×300
Nieteisen	NXII	105	105×180	**1375.—**	2180	1760	185×300
Nektarmahl	NYII	120	120×180	**1510.—**	2320	1800	200×300

Diese äusserst kräftig gebaute **Kupferdruckpresse** ist allen denen bestens zu empfehlen, welche für ihre Arbeiten einen besonders starken Druck nöthig haben.

Sämmtliche Pressen haben eine 42 cm starke Unter- und eine 25 cm starke Oberwalze. Es wird, wie allgemein üblich, die obere Walze angetrieben, und hat sich dies auch für alle Arbeiten ganz vorzüglich bewährt.

Auf besonderen Wunsch kann ich die Pressen auch mit Antrieb der Unterwalze versehen, gegen billige Berechnung der Mehrkosten.

Einrichtung für Dampfbetrieb mit Vor- und Rückwärtsgang kostet **220** Mark.

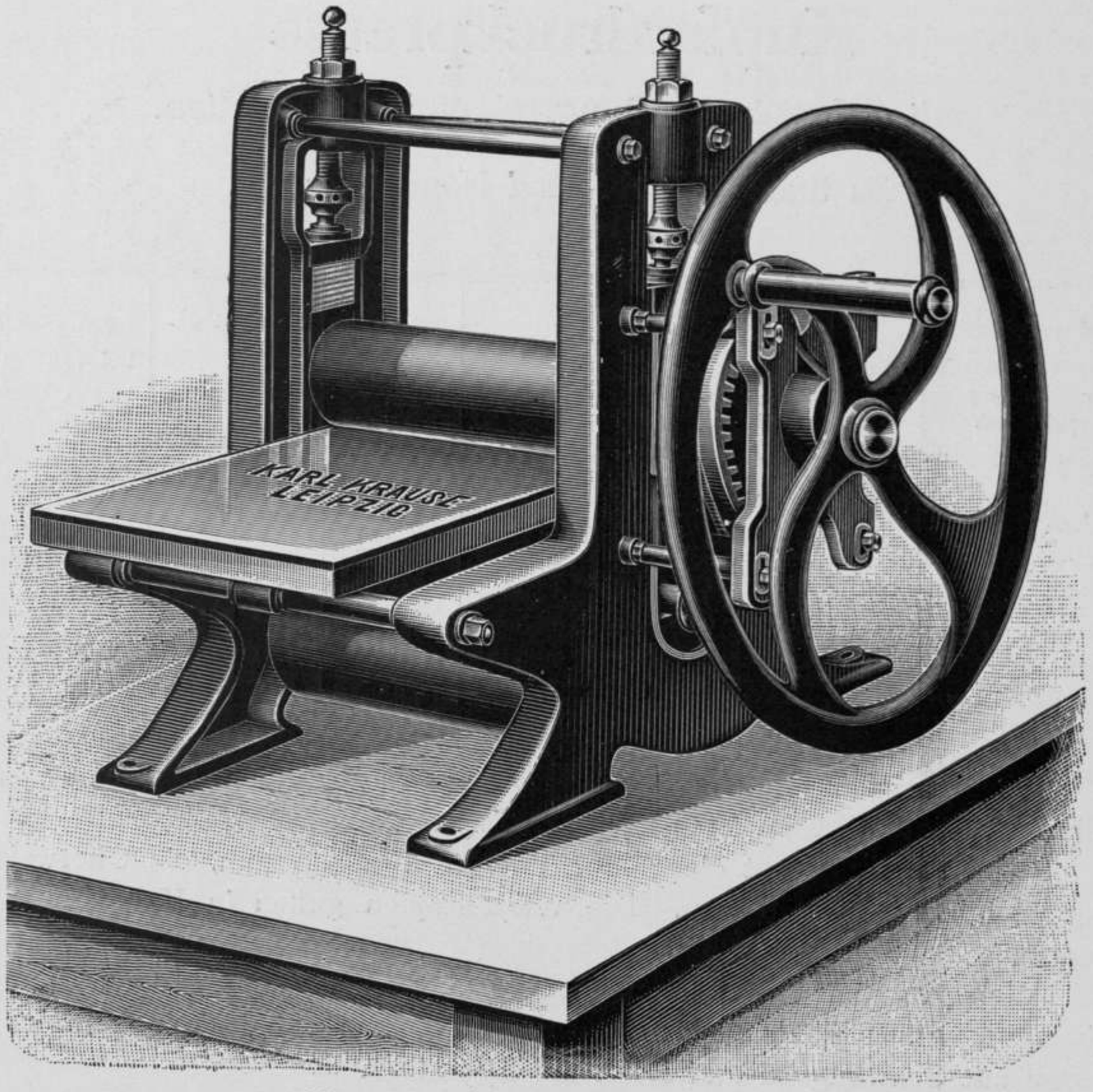
Auf Wunsch und zu gleichen Preisen liefere ich auch eine andere Construction mit niedrig gelegter Schwungradwelle und das Rädervorgelege auf beiden Seiten angeordnet (NQIII bis NYIII).

Einfache Verpackung kostet 2%, Seeverpackung 4% vom Catalog-Maschinenpreise.

00076753

Kleine Kupferdruckpresse

mit Schwungrad und Vorgelege.



Neueste eigene Construction.

Diese Kupferdruckpresse ist mit Schwungrad und Vorgelege versehen, äusserst kräftig und solide gebaut und eignet sich vorzüglich für kleine, leichte Arbeiten.

Telegraphische Bezeichnung der Maschine mit Eisentisch	No.	Walzenlänge	Tischgrösse	Mit Holztisch	Mit Eisentisch	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf
		cm	cm	Mark	Mark	kg	kg	cm
Nilsonie	NH v	35	35×80	**285.—**	**310.—**	310	220	65×102

Wenn bei der Bestellung nicht Anderes ausdrücklich bestimmt wird, liefere ich diese kleine Kupferdruckpresse stets mit Holztisch.

Eisernes Untergestell mit Holztisch (f) **40** Mark. Hölzernes Untergestell **15** Mark.

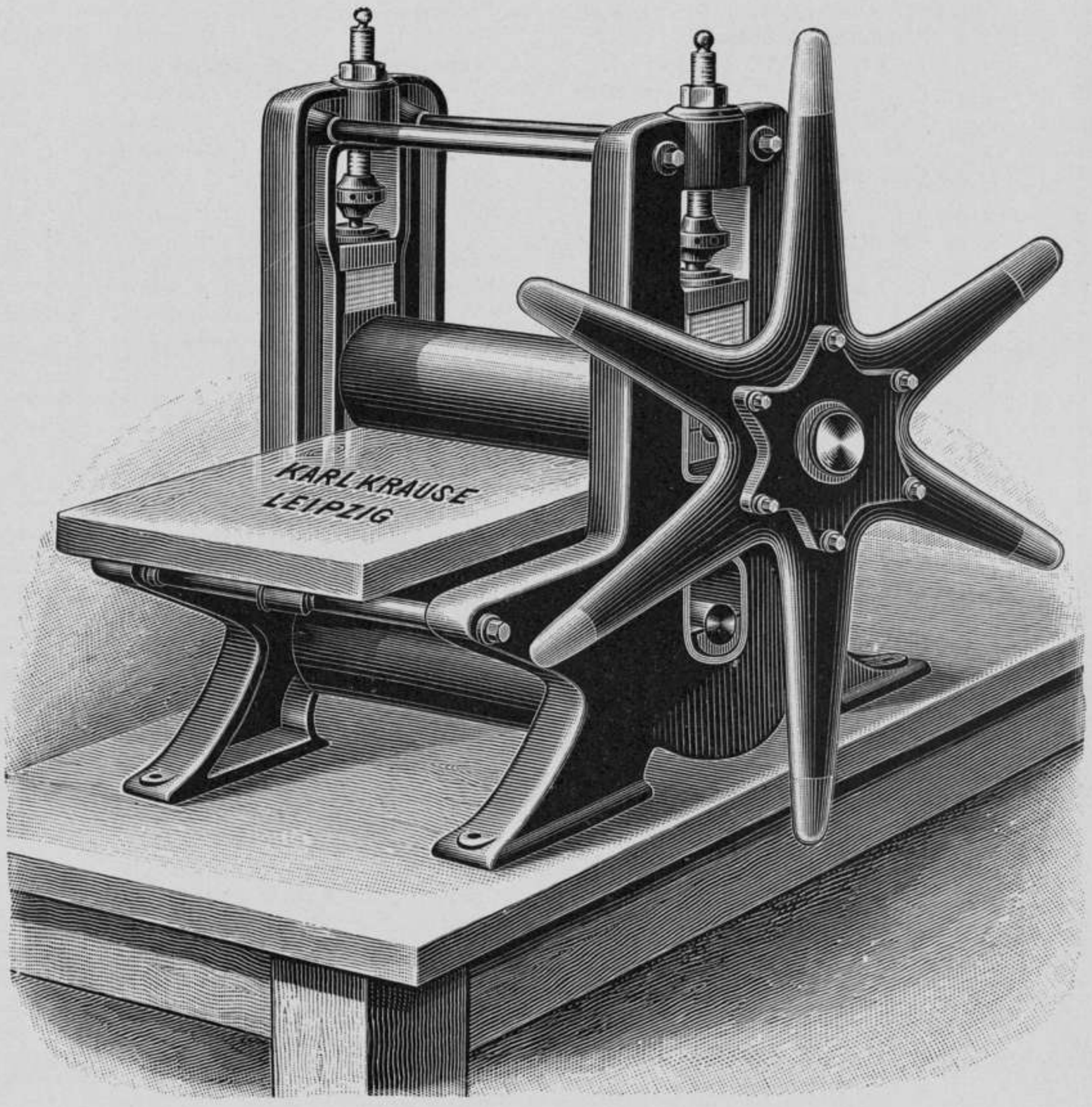
Einfache Kistenverpackung kostet **8** Mark, Seeverpackung **10** Mark.

00076753

Kleine Kupferdruckpresse

neuester eigener Construction.

Sie eignet sich ganz vorzüglich für kleine, leichte Arbeiten.



Telegraphische Bezeichnung	No.	Walzenlänge	Tischgrösse	Preis	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf
		cm	cm	Mark	kg	kg	cm
Nepomuk	NH	35	35×80	**240.—**	250	180	62×80

Diese Kupferdruckpresse ist sehr solid und dauerhaft gebaut, ganz aus Eisen, Tisch aus Holz.

Eisernes Untergestell mit Holztisch (f) kostet **40** Mark. Hölzernes Untergestell **15** Mark.

Einfache Kistenverpackung kostet **6.50** Mark, seemässige Kistenverpackung **9** Mark.

00076753

Kupferdruckpressen

habe ich unter Anderen an folgende Firmen geliefert:

Amsterdam ..	P. van Dyk ..	1 NP, 1 NHv, 1 NT
„ ..	Roeloffzen & Hübner	1 NR
		1 NYII, 1 NW, 1 NXII, 1 NR
„ ..	E. Stark	1 NH
Berlin	L. Angerer ..	3 NY, 1 NT, 1 NHv, 1 NYII, 1 NYIII
„	Otto Becker & Maass	1 NP
„	Berliner Modenwelt	2 NP
„	Gg. Büxenstein & Co.	1 NR, 1 NT, 1 NS, 1 NWII
„	H. Emmler	1 NP
„	Otto Felsing Ww. ..	1 NY, 2 NHv
„	B. Fischer	1 NQ, 1 NYII
„	Gust. Fischer	1 NYII
„	Wilh. Greve	2 NW
„	Leop. Jastrow	1 NQ
„	Carl Jauter	1 NP
„	Victor Ilgner	1 NH
„	Max Junghändel	2 NT
„	Otto Kirmse	1 NHv
„	Kunst-Anstalt „Helios“	1 NQ
„	Kutzner & Berger ..	1 NY
„	W. Lindner ..	1 NQ, 1 NW, 1 NY
„	Bernhard Mannfeld ..	1 NY
„	Meisenbach, Riffarth & Co.	3 NP, 2 NT, 1 NY, 2 NXII
„	Osnabrücker Papierwaarenfabrik	2 NHv
„	Photographische Gesellschaft	1 NY
„	Photogr. Lehr-Anstalt des „Lette-Verein“	1 NR
„	Reichsdruckerei .. .	1 NW
„	H. Steinberg	1 NUII
Blankenhain i. Th.	Fasolt & Eichel	1 NP
Braunschweig ..	Henry Litolff's Verlag	1 NP
Breslau	P. Strunk	1 NT
Brüssel	A. van der Ghinste & Co.	1 NP
„	Xavier Havermans ..	1 NHv
Bucarest	Constantin Gebauer ..	1 NP
Budapest	David Fuchs	1 NP
„	Franz Kozmota	1 NR
„	Pester Buchdruckerei-Act.-Ges.	1 NQ
Buenos-Aires	E. Bergmann & Co. ..	1 NP
„	Compañia Sudamericana de Billetes de Banco	1 NQ
Calcutta	Thaker, Spink & Co.	1 NQ
Charlottenburg	B. Mannfeld	1 NHv
Chemnitz ..	Körner & Lauterbach	1 NQ
Cöln a. Rh. ..	Hans Schröder	1 NH
Constantinopel	Victor Margosches ..	1 NHf
Copenhagen	Det Kongelige Sokart Archiv	1 NWII
„	Waldem. Jensen	1 NH
„	Paritz Gottschalk	1 NP
„	W. J. Schmidt	1 NP
Dornach	Braun, Clemont & Co. Nachf.	1 NQ, 1 NYIII
Dresden	J. G. Seeling	1 NP
Düsseldorf ..	Hartmann & Beck ..	1 NYII
„ ..	Chr. P. Brandes	1 NXII
Elberfeld	F. W. Arnold	1 NP
„	Ferd. Brandt	1 NHv
Elbing	Act.-Ges. Adolf H. Neufeld	1 NP
Frankfurt a. M.	Klimsch & Co.	1 NT, 1 NQ, 3 NHv, 3 NH, 1 NW
Gaggenau ..	Eisenwerke Gaggenau	3 NT
Gera	Th. Hofmanns Verlag	1 NQ
Haag	Mouton & Co.	1 NH
Haarlem	Joh. Enschede & Zonen	9 NR, 1 NYII
Halifax	C. T. Allen	1 NP
Hamburg ..	Sander & Co.	1 NHv
„ ..	Ad. Wiengreen & Co.	1 NR
Helsingfors ..	Actiebolag F. Tilgmann's Bock- & Stentryckeri	1 NQ
„ ..	Weilin & Göös	1 NP
Hildburghausen	Carl Metzeroth	1 NXII
„	Max Zapf	1 NXII
Hohenberg ..	C. M. Hutschenreuther	1 NP
Kiel	Frau Mathilde Nissen	1 NP
Leipzig	F. W. Benicke	1 NP
„	Oscar Brandstetter ..	1 NP, 1 NQ
„	H. G. Brinkmann ..	2 NP, 1 NQ
„	F. A. Brockhaus	1 NQ, 1 NS
„	Carl Brunow	1 NVII
„	Giesecke & Devrient	1 NYII
„	Königl. Kunst-Academie	1 NWII
„	Meisenbach, Riffarth & Co.	1 NQ, 1 NT
„	C. G. Röder ..	9 NP, 2 NQ
London	H. Novello & Co. ..	1 NQ
Lüttich	Charles Gordinne & Fils	1 NP
Magdeburg ..	A. & R. Faber	1 NHv
Maltheuren ..	Edm. Kadlik	1 NHv
Mexico	A. Wagner & Levin	1 NP
Moskau	W. Grosse	2 NQ
„	Albert König	1 NP
„	P. J. Jürgenson	2 NP
„	A. A. Löwensohn ..	1 NP

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Moskau	Scherer, Nabholz & Co.	1 NS
München ..	Jos. Albert ..	2 NT, 1 NW, 1 NSII, 1 NHv
„ ..	Dr. E. Albert & Co.	1 NH, 3 NR
„ ..	Böhrer, Görter & Co.	1 NT
„ ..	Franz Hanfstängl	2 NY, 1 NYII, 1 NS, 2 NW
„ ..	J. B. Obernetter	1 NP
„ ..	Alb. Seiling & Co. ..	1 NH
„ ..	Verlagsanstalt f. Kunst und Wissenschaft	2 NXII, 2 NS
Nieuwer-Amstal	E. A. Lange	1 NR
Norrköping ..	Lithografiska Aktie Bolaget	1 NP
Nürnberg ..	E. Nister	1 NQ
„ ..	Fritz Schemm ..	3 NP, 1 NUII, 1 NH
Oberhohn-dorf	Friedr. Kästner	1 NP
Oldenburg ..	C. Louis Schröder ..	1 NH
Portogruaro i. It.	Antonio Bon	1 NT
Potschappel i. S.	Bellmann & Thümer	1 NP
Prag	A. L. Koppe	1 NP
„	L. Sykora	1 NS
„	F. Pilz	1 NS
Regensburg	G. J. Manz	2 NP, 2 NQ
Rom	Consorzio delle Banche di Emissione	6 NQ
Rostock	Benzien & Maier	1 NP
Salzburg	Anton Pustet	1 NQ
Selb i. B. ..	Lorenz Hutschen-reuther	2 NP
Sofia	Fürstl. Bulg. milit. geogr. Institut	1 NS
Stadtlengs-feld	Porzellanfabrik Stadtlengsfeld	1 NP
Steglitz-Berlin	Max Krause	1 NP
Stockholm ..	Central-Druckerei, Lithogr. Anstalt ..	1 NR
„ ..	Generalstebens Lith. Anstalt	1 NT
St. Petersburg	Expedition zur Anfertigung der Staats-Papiere	1 NUII
„	A. F. Marcks	1 NW, 1 NT
„	Kaiserl. Academie der Künste	1 NYII
„	Lehmann's Giesserei	1 NP
„	Staatsdruckerei	1 NQ
„	N. Struck	1 NW
Strassburg i. E.	Julius Manias	1 NHv
Stuttgart	W. Thielicke	1 NY
Turn b. Teplitz	Alfred Stellmacher ..	1 NP
Tilburg	M. J. H. Kessels ..	1 NP
Tirschen-reuth	Porzellanfabrik Act.-Ges.	2 NP
Waldenburg i. Schl.	F. W. Joneleit	1 NP
„	C. Krister	4 NP
„	Herm. Ohme	1 NP
„	C. G. Schiller	1 NP
Warschau ..	Gebethner & Wolff ..	3 NP
Weiden	Aug. Bauscher	1 NP
Wien	Blechinger & Leykauf	1 NP, 2 NQ, 1 NS, 1 NT, 1 NXII, 2 NWII, 2 NVII
„	Brunow & Co.	1 NS
„	Hugo Carmine	1 NH
„	S. Szeiger	1 NP, 3 NWII
„	Gesellschaft für vervielfältig. Kunst ..	1 NW, 1 NWII, 1 NVII
„	K. K. Graph. Lehr- u. Versuchsanstalt	1 NXII
„	K. K. Hof- u. Staatsdruckerei ..	1 NQ, 2 NP
„	Leykam - Josefsthal, Act.-Ges. f. Papierfabrikation	1 NWII
„	J. Löwy	1 NS
„	Jul. Popper	1 NP
„	Schmidt & Videra ..	1 NP
„	R. Spiess & Co.	1 NR
„	Theyer & Hardtmuth	1 NHv, 1 NP
Yeddo	Japan. Reg.-Finanz-Departement	3 NQ

Leipzig, den 1. Juli 1899.

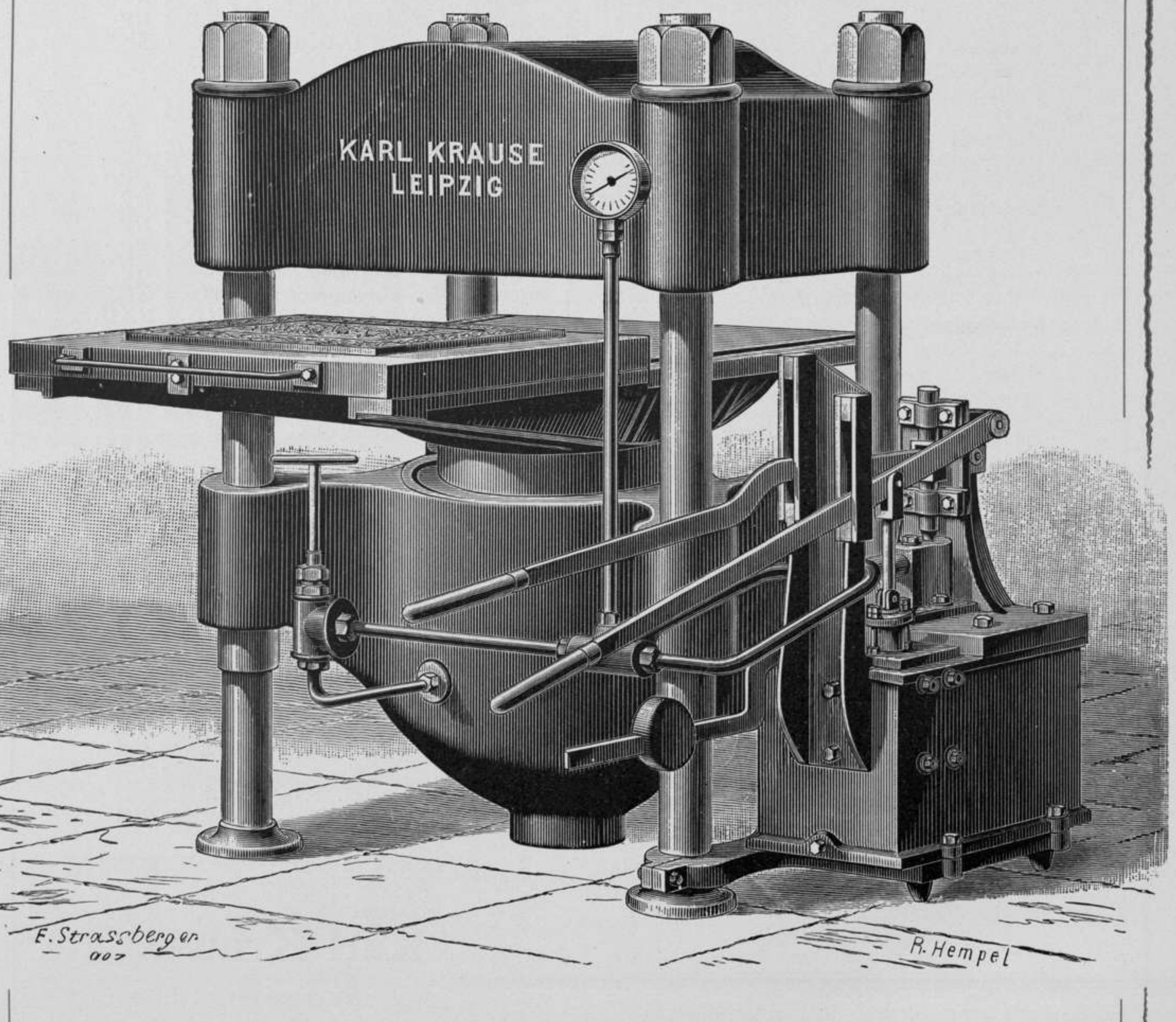
Karl Krause.

Telegramm-Adresse: ***„Krausekarl Leipzig“.***

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Hydraulische Matrizenpresse



für Galvanoplastik.

00076753

Hydraulische Matrizenpresse

für Galvanoplastik.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Prägefläche	Kolben-Durchmesser	Druck in Atmosphären	Druckeffect in kg	Preis mit Pumpe	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf
		mm	mm			Mark	kg	kg	cm
Maatflesch ..	KGI	460× 610	310	40	30 200	**1155.—**	1200	975	120×165
Malachio	KGII	460× 610	310	120	90 600	**1520.—**	2380	1780	125×165
Materia	KGIII	710× 810	400	40	50 240	**1705.—**	2400	1700	140×165
Mamelon	KGIV	710× 810	400	120	150 720	**2035.—**	4700	3580	150×165
Malarial	KGVI	750× 850	400	350	440 000	**3740.—**	7100	5820	190×240
Makageon ..	KGVII	800×1050	430	350	508 000	**5500.—**	10900	9600	210×260

Die oben genannten Preise verstehen sich bei den Pressen KGI bis KGIV einschliesslich einer leichten zweikolbigen Pumpe für Handbetrieb, bei KGVI und VII mit einer schweren zweikolbigen Pumpe für Hand- und Motorbetrieb und bei allen Pressen einschliesslich einer gusseisernen herausziehbaren Tischplatte.

Einkolbige Pumpen auf Wunsch gegen entsprechende Preisermässigung.

Auf Wunsch und gegen entsprechenden Mehrpreis werden jedoch auch schwere Pumpen für Motorbetrieb, eventuell auch solche mit 3 und 4 Kolben geliefert.

Falls eine präcise Führung des Tiegels verlangt wird, wie sie für Vergoldearbeiten und dergl. nothwendig ist, so erhöht sich der Preis um **55** Mark.

Auch mit **„Accumulatoren“** werden diese Pressen geliefert, sodass dann sehr schnell mit denselben gearbeitet werden kann.

Kostenanschläge zu Diensten.

Hydraulic-Manometer **65** Mark, Absperrventil **50** Mark extra.

Empfänger-Verzeichniss dieser Matrizenpresse siehe Seite 382.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Hydraulische Matrizenpressen

habe ich u. A.

an nachstehend genannte Firmen geliefert:

Berlin	W. Büxenstein	1 KG II
„	Ed. Gailard	1 KG III
„	Gesellschaft Galvanoplastik	1 KG VI
„	Joh. Hartleib	1 KG II
„	Ullstein & Co.	1 KG II
Buchholz	A. Kunze & Co.	1 KG VII
Cöln a. Rh.	Delseit & Künne	1 KG IV
„	J. Hopkins	1 KG VI
„	Gebr. Moll	1 KG IV
„	Stollenwerk & Spier	1 KG VI
Ekaterinoslaw	L. Nowodworski	1 KG VI
Leipzig	Osc. Brandstetter	1 KG IV
„	Breitkopf & Härtel	1 KG IV
„	Casimir & Co.	1 KG II
„	C. Grumbach	1 KG IV
„	C. Kloberg	1 KG VI
„	Dr. G. Langbein & Co.	1 KG IV
„	Metzger & Wittig	1 KG IV
„	A. Numrich & Co.	1 KG IV
„	C. F. Rühl	1 KG IV
„	C. Schwarz	1 KG IV
„	Oscar Sperling	1 KG IV
„	H. Teichmann Nachf.	1 KG II
„	Voigt & Geissler	1 KG IV
„	J. J. Weber	1 KG VI
„	Wiesner & Busse	1 KG IV
„	Zierow & Meusch	1 KG IV, 1 KG VI
Paris	Rod. Théobald	1 KG I, 1 KG VI
Pfäffikon	Alfr. Schellenberg	1 KG II
Stuttgart	Metzler'sche Buchdruckerei	1 KG IV
Turnhout	Brepols & Dierckx Zoon	1 KG IV
Zürich	G. Brieger	1 KG II

Leipzig, den 1. Juli 1899.

Karl Krause.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Perforir-Maschinen.

00076753

Perforirmaschine für Fussbetrieb.

Gesetzlich geschützt
durch D. R.-G.-M. No. 60224 und 64702.



Für Perforirung bedeutender Auflagen von **Marken oder Etiquetten** liefere ich speciell eingerichtete Maschinen für jeden Bedarf für Fuss- oder Dampfbetrieb.

Um die Perforirstifte rostfrei und sauber zu erhalten, ist es erforderlich, öfter einen mit Oel getränkten Bogen Papier durchzuperforiren. — Beim Perforiren von gummirten Papieren ist es nothwendig, dass mitunter ein mit Seife bestrichener Papierbogen durchperforirt wird, wodurch die an den Stiften haftenden Gummi- und Papiertheilchen entfernt werden.

00076753

Perforirmaschine für Fussbetrieb.

Gesetzlich geschützt
durch D. R.-G.-M. No. 60224 und 64702.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Perforirlänge	Preis	Ein Reserve-Perforir-Apparat kostet	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf
		cm	Mark	Mark	kg	kg	cm
Ontani	ON	50	330.—	105.—	185	120	95×70
Ophellas	OP	60	365.—	120.—	230	170	110×90
Oresteum	OR	75	495.—	155.—	295	205	125×100
Ottoman	OT	80	550.—	165.—	305	230	140×110
Octaviano	OV	90	660.—	220.—	412	290	155×115
Owerro	OW	100	770.—	260.—	520	375	165×125

Die Maschine hat neben ihrer kräftigen Bauart und ihrer besonders sorgfältigen Ausführung folgende Vorzüge:

Um der einseitigen Abnutzung der Maschine vorzubeugen, ist der Kopf mit einer festen und einer nachstellbaren Führung versehen. Es genügt das Anziehen zweier Schrauben, wenn diese Führung sich nach längerem Gebrauche etwas gelockert haben sollte, um dieselbe wieder auf's Genaueste herzustellen. Den Perforirapparat kann man herausziehen, was insofern von Vortheil ist, als das Nachschärfen der Stifte mit Leichtigkeit vorgenommen werden kann. Die Stifte der rechten Hälfte des Perforirapparates sind etwas länger als die der linken. Klappt man nun einen hinter der Trittwelle liegenden beweglichen Einleger nach vorn herum, so kann man sofort Theilschnitte von der Hälfte der Perforirlänge oder jeder beliebig kürzeren Länge perforiren. Die Maschine arbeitet schnell und aussergewöhnlich sauber und exact; sie ist entschieden **die beste** aller bis jetzt bestehenden Perforirmaschinen.

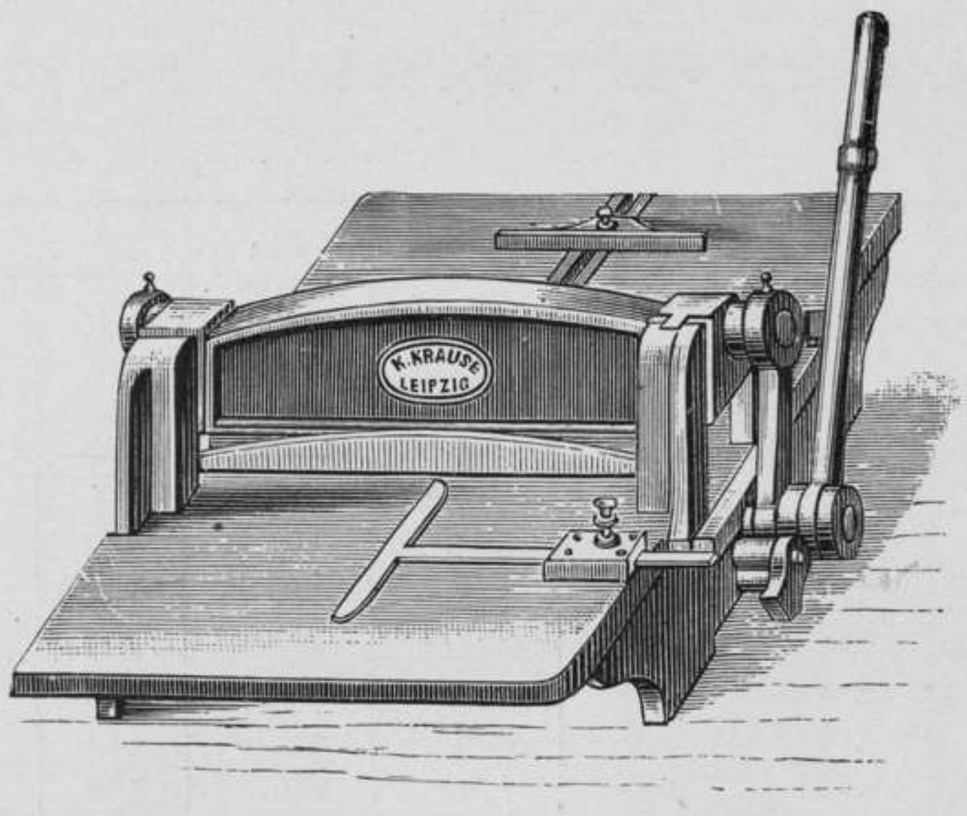
Maschinen für abweichende Perforirungen, mit grösseren oder kleineren, weiter oder enger stehenden Löchern, werden nach Vorschrift gegen mässige Preiserhöhung ausgeführt.

Ebenso werden Maschinen für **wellenförmige Perforirung** in allen oben genannten Grössen gebaut. Auf Wunsch können auch Perforirapparate für Wellenlinienschnitt für alle von mir bezogenen Perforirmaschinen passend nachgeliefert werden.

Verpackung in Kiste kostet 3%, Seeverpackung 4%
vom Catalog-Maschinenpreise.

Perforirmaschine für Handbetrieb.

Gesetzlich geschützt durch D. R.-G.-M. No. 60224 und No. 64702.



Telegraphische Bezeichnung	No.	Perforirlänge	Preis	Ein Reserve-Perforir-Apparat kostet	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf
		cm	Mark	Mark	kg	kg	cm
Obéron	OM	30	160.—	77.—	46	27	70×60
Ocaso	OQ	40	190.—	88.—	66	37	80×62
Osmanlis	OS	50	250.—	105.—	77	49	96×64

Diese Maschine besitzt im Allgemeinen dieselben Vorzüge wie diejenige auf Seite 385 beschriebene Perforirmaschine für Fussbetrieb. Sie ist da anzuwenden, wo nur die Perforirung von kurzen Abschnitten verlangt wird. — Auch ist diese Maschine mit der Einrichtung versehen, um Theilschnitte von der halben oder beliebig kürzeren Perforirlänge ausführen zu können.

Die Ausführung und Arbeit an dieser Maschine ist ebenso vorzüglich als bei meiner grösseren für Fussbetrieb; sie nimmt sehr wenig Raum ein und ist auf den Tisch zu stellen.

Ein eisernes Untergestell mit Holzplatte kostet **40** Mark.

Vorrichtung zum Perforiren ganz schmaler Streifen **11** bis **18** Mark.

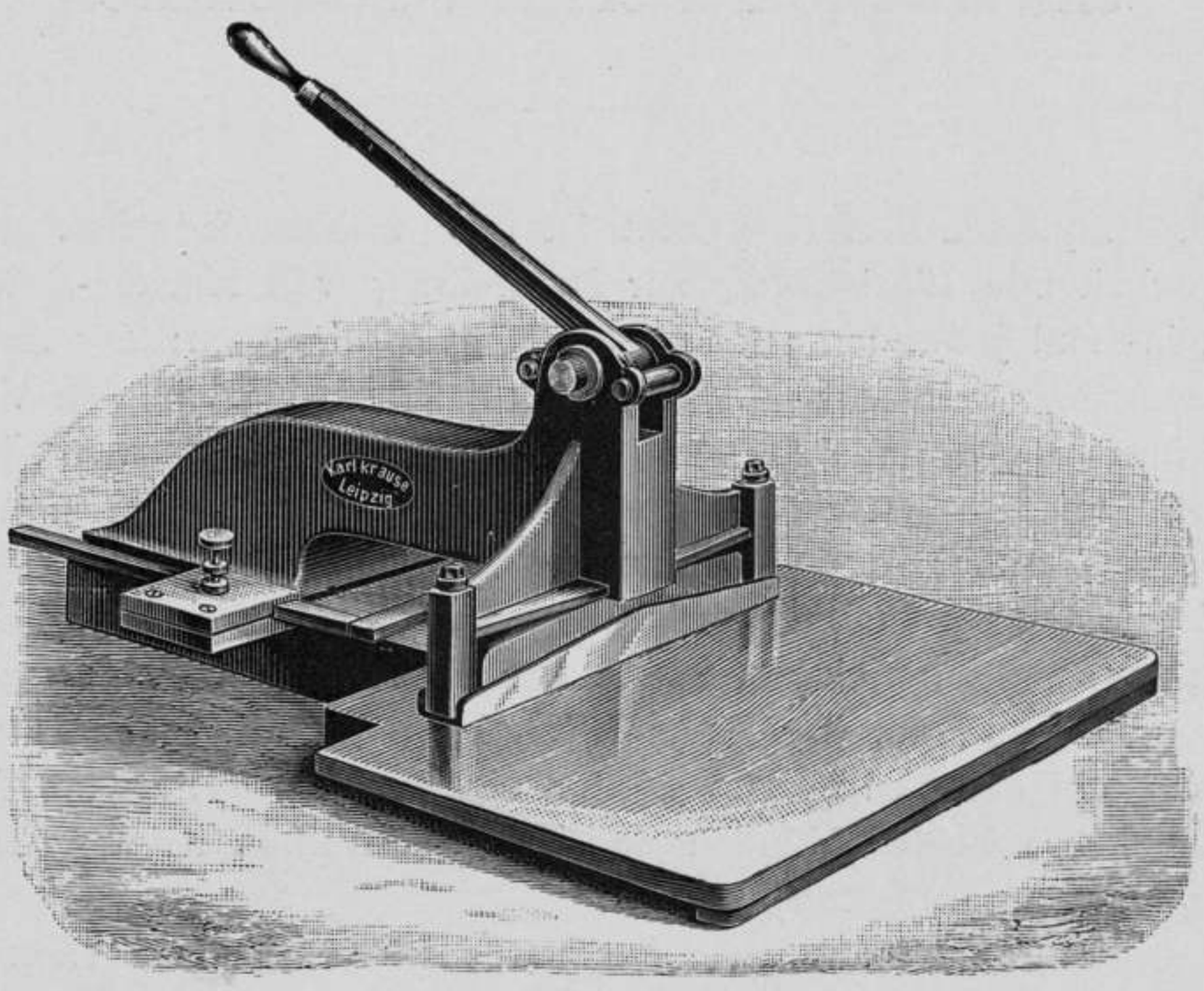
Einrichtung zum Perforiren von Etiquetten siehe Seite 388.

Um die Perforirstifte rostfrei und sauber zu erhalten, ist es erforderlich, öfter einen mit Oel getränkten Bogen Papier durchzuperforiren. — Beim Perforiren von gummirten Papieren ist es nothwendig, dass mitunter ein mit Seife bestrichener Papierbogen durchperforirt wird, wodurch die an den Stiften haftenden Gummi- und Papiertheilchen entfernt werden.

Verpackung in Kiste kostet 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

00076753

Kleine Perforirmaschine.



Telegraphische Bezeichnung	No.	Perforirlänge	Preis	Reserve-Perforir-Apparat	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto.	Raumbedarf
		cm	Mark	Mark	kg	kg	cm
Odysseum	OD	25	**150.—**	**70.—**	50	28	70×55

Diese Maschine perforirt zwar nur in der Länge von 25 cm, ist jedoch an beiden Seiten offen, so dass auch grössere Bogen perforirt werden können. Dieselbe zeichnet sich vor ähnlichen Maschinen durch starke Construction und dadurch bedingte grössere Haltbarkeit des Perforirkammes aus.

Kistenverpackung kostet **4** Mark.

Extra-Einrichtungen
an meinen Perforirmaschinen.

Der Etiquetten-Perforirapparat ist eine wohldurchdachte, genau und schnell arbeitende Einrichtung zur Herstellung von Marken-, Etiquetten-, Fahrschein- und jedweden anderen Streifenperforirungen; der Apparat besteht aus **Anlegewinkel** mit **Klemmvorrichtung** und in den Vordertisch der Maschine eingelassener **Führungsschiene** mit **verstellbaren Knaggen.**

Nachdem die letzteren in gleichmässigen oder unregelmässigen Abständen voneinander in der Führungsschiene festgeschraubt sind, wozu die in den Knaggen befindlichen Schrauben dienen, ist das Papier etc. in der Klemmvorrichtung einzuspannen, der Federhebel durch Unterschieben des Riegels auszulösen, der Anlegewinkel bis an den Perforirkamm vorzuschieben und der Federhebel wieder einzurücken. Hiernach fasse man den Winkel mit beiden Händen und ziehe denselben nach jedem Schnitt um eine Knaggenentfernung zurück.

Zu beachten ist noch, dass der Stift des Federhebels richtig an den Knaggen anliegt.

Die Preise hierfür sind:

No.	Perforirlänge	Etiquetten-Perforir-Apparat	Schmalstreifen-schneider
	mm	Mark	Mark
OD	250	—	11.—
OM	300	—	12.–
OQ	400	60.—	14.—
OS	500	65.–	16.–
ON	500	65.—	16.–
OP	600	70.–	19.–
OR	750	75.—	21.–
OT	800	75.–	22.–
OV	900	85.–	24.–
OW	1000	90.–	28.–

00076753

Special-Maschinen

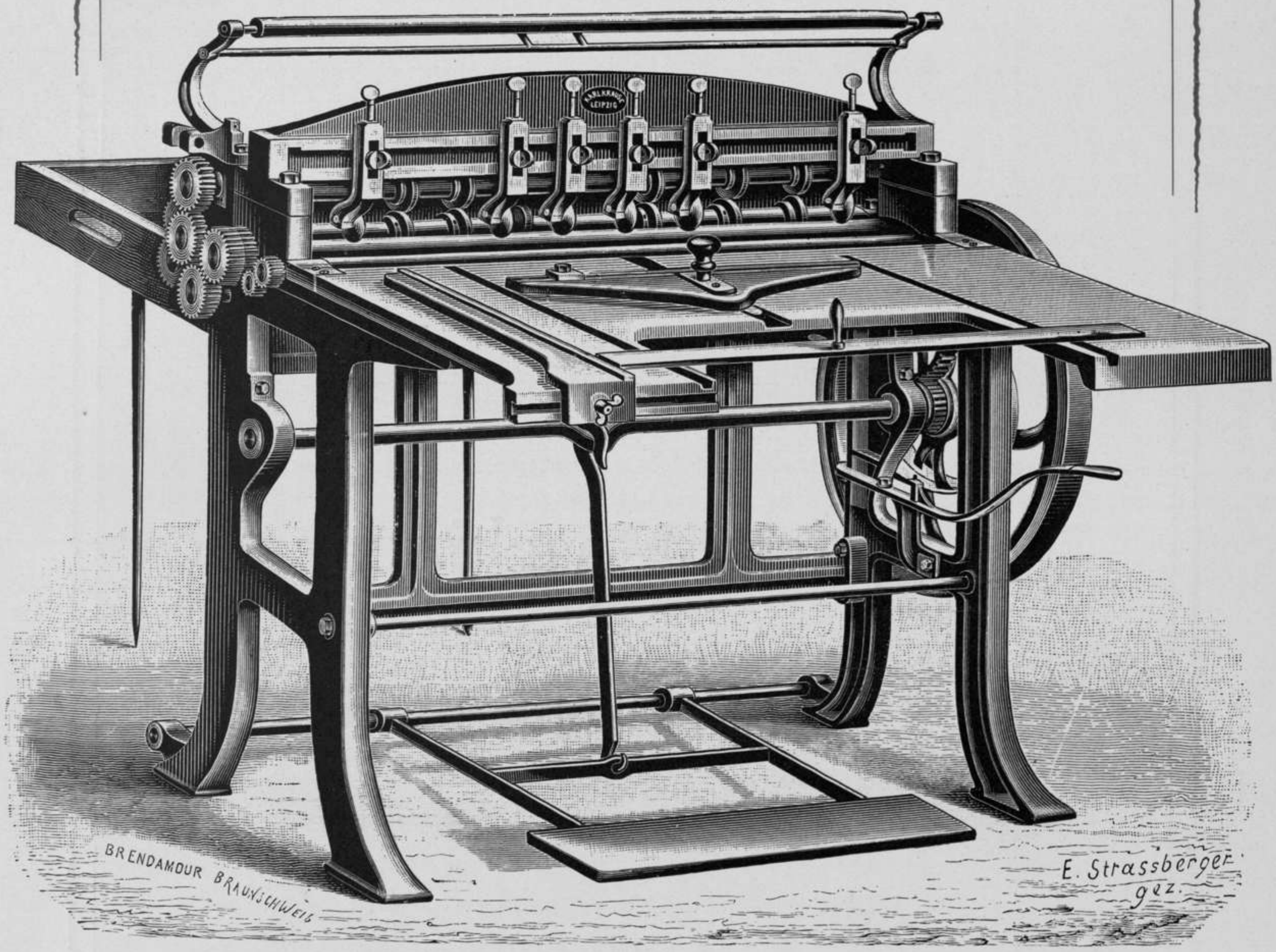
für

Cartonnagenfabriken.

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Combinirte **Pappen-Schneid- und Ritzmaschine**

zur Massenfabrikation von Pappschachteln.



Telegraphische Bezeichnung			No.	Schnittlänge	Durchgangsraum	Fussbetrieb	Motorbetrieb	Fuss- und Motorbetrieb	Gewicht ca.		Raumbedarf
Fussbetrieb	Motorbetrieb	Fuss- und Motorbetrieb							in Kiste	netto	
				cm	cm	Mark	Mark	Mark	kg	kg	cm
Isacco	Isambert ..	Isanto	JMa	100	105	**1045.—**	**1100.—**	**1125.—**	800	640	140×210
Juelich ..	Juffers ..	Juffrouw ..	JPa	130	135	**1210.—**	**1265.—**	**1290.—**	950	720	170×210

Mit Räderschutz, 10 Ritzmessern sammt Haltern und 7 Paar Schneidemessern.

Schneidemesser extra **22** Mark pro Paar. — Ritzmesser aus bestem Stahl extra **3.50** Mark pro Stück. — Ritzmesserhalter extra **13** Mark, mit Messer **16** Mark pro Stück.

Dampfbetriebstheile kosten bei späterer Nachlieferung **85** Mark excl. Verlängerung der Antriebswelle.

Gummi-Führungsrollen mit Haltern zum besseren Durchführen welliger Pappe **16** Mark pro Stück.

Schublehre, zum Einstellen der Schneidemesser, kostet 9 Mark.

Patent-Nuthapparat D. R.-Patent No. 65732 liefere ich zum Preise von 65 Mark pro Stück.

Karl Krause's „Selbsteinführer" der in Stücke zu schneidenden und zu ritzenden Streifen kostet **165** Mark. — Eine **„Präcisionsanlage"** zum accuraten Schneiden bedruckter Bogen kostet **165** Mark. — Näheres auf gefl. Anfrage.

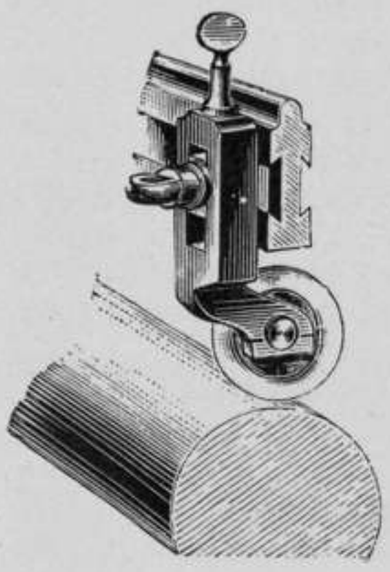
Ritzapparate besonderer Construction und um recht eng aneinander ritzen zu können, zeigt die Tabelle auf Seite 407 ff. Ein einfacher Rillen-Drückapparat mit Muff kostet **29** Mark.

Einfache Verpackung kostet 1%, bessere Verpackung 2%, seemässige Kistenverpackung 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Wo es gilt, grosse Massen von Cartonnagen schnell und accurat herzustellen, da hat sich diese Maschine unentbehrlich gemacht. Sie verarbeitet ganze Pappen bis zu 110 cm resp. 130 cm Grösse und liefert beliebig breit geschnittene und geritzte Streifen, die durch nochmaliges Durchlassen noch quergeschnitten und geritzt werden. Schneiden und Ritzen erfolgt gleichzeitig, doch kann man auf dieser Maschine auch nur ritzen. Jeder Schnitt erfolgt durch zwei gegeneinander wirkende Schneidmesser, die auf ihren Wellen sehr schnell und genau verstellbar sind. Das Ritzen geschieht durch kleine runde Messer, die nach rechts und links, hoch und tief zu stellen sind, und genügt zum Reguliren das Drehen einer Flügelschraube. Wenn nach mehrmaligem Schärfen der Durchmesser der Ritzmesser verändert worden ist, so bereitet dies hier keine Schwierigkeiten, da durch Hoch- und Tiefstellen jedes einzelne Messer in die richtige Lage gebracht werden kann. Die Ritzmesser sind bis dicht aneinander stellbar, die Schneidmesser lassen sich bis auf 40 mm nahe aneinander bringen, doch ist das kleinste Format, welches gleichzeitig geritzt und geschnitten werden kann, 40×85 mm. Die Maschine kann auf besonderen Wunsch jedoch auch für noch kleinere Formate eingerichtet werden und zwar zur Herstellung **bis zu** 30×50 mm kleiner Formate abwärts. Mehrpreis **90** Mark. Diese Einrichtung nimmt man jedoch nur da, wo durchaus nöthig, da die Genauigkeit dementsprechend nachlässt, je kleiner die Formate werden. Die erstaunliche Schnelligkeit, die Accuratesse und die Zuverlässigkeit, mit welcher diese Maschine arbeitet, haben sie sowohl im In- als Auslande schnell eingeführt.



Ritzmesserhalter g,
s. S. 408.

Die **Ritzmesserhalter** sind, wie obenstehendes Bild zeigt, derart construirt, dass sie stets auf der Mitte der Welle ritzen (wenn eine andere Anordnung nicht aus bestimmten Gründen sich nöthig macht).

Auf besondere Bestellung liefere ich auch **„Karl Krause's Präcisions-Ritzmesserhalter"** mit Messer, der vor den sonst gebräuchlichen bedeutende Vorzüge hat, so dass ich denselben ganz besonders empfehle. Preis **25** Mark pro Stück incl. Ritzmesser.

Jeder Maschine wird eine genaue Anweisung zur Behandlung derselben beigegeben.

Auch zum **Schneiden und Ritzen von feinem Carton** zur Massenfabrikation von Visiten-, Adress-, Chromokarten etc. werden diese Maschinen auf Bestellung von mir mit Verstärkung gebaut. Mit näherer Auskunft stehe auf Anfrage gern zu Diensten. Mehrpreis **385** Mark. **Sollen bedruckte Bogen geschnitten und geritzt werden, so liefere ich die Maschinen auf Wunsch und gegen Berechnung von 165 Mark mit einer „Präcisionsanlage", welche jedes Beschneiden der Bogen unnöthig macht und die unbeschnittenen Bogen durchaus accurat dem Druck entsprechend schneidet und ritzt, falls dieselben auf einer Schnellpresse mit selbstthätigem Bogen-Geradeleger gedruckt worden sind.**

Für schwachen und geschmeidigen Carton (Cigaretten-Carton) kann auch mein einfaches Rillendrückverfahren mit grossem Vortheil angewendet werden, siehe Abbildung S. 400a, No. 6. Bei Bestellung ist Muster-Carton einzusenden. Wird die Maschine extra so gebaut, so ist sie nur zum Rillendrücken und Schneiden zu verwenden.

Empfänger-Verzeichniss siehe Seite 392.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Meine combinirte Pappen-Schneid- und Ritzmaschine

habe ich unter Anderen an folgende Firmen geliefert:

Aachen	Hub. Lahaye & Co.	1	JPa
Aalburg	A. Holst	1	JMa
Aarau	J. Egloff	1	JMa
„	Müller & Co.	1	JPa
Abo	Stentryckerie Actiebolaget	1	JMa
Altona	C. F. Patzer	1	JMa
Amsterdam	J. J. Arnd & Zonen	1	JMa
„	Deutz & Raulino	1	JMa
„	J. Hegener	1	JMa
„	Königl. Fabrik von Wachskerzen	1	JMa
„	P. A. Kuyper	1	JMa
„	Machinale Cartonnagefabrik	1	JMa
„	F. J. Schwendemann	1	JMa
Amt Gehren	Gustav Pfeffer	1	JMa
Annaberg i. S.	Rob. A. E. Friedrich	1	JMa
Antwerpen	Ernst Karcher	1	JMa
„	F. Heumann & Co.	1	JMa
Arpajo	Dupont & Pelissier	1	JMa
Aschersleben	H. C. Bestehorn	1	JMa
„	do.	2	JPa
„	Georg Gerson	1	JMa
Athen	Alex. Fischer	1	JMa
„	Tsukanellis & Kefelas	1	JMa
Augsburg	H. Schneyer	2	JMa
Baku	N. Aivasoff	1	JMa
Barcelona	Hermenegildo Miralles	1	JMa
„	Casas & Co.	1	JMa
Barmen	A. Becker	1	JMa
„	F. Bleckmann	1	JMa
„	G. Kurtz	1	JMa
„	H. Heuser	1	JMa
„	Peter Luhn	1	JMa
„	A. Middendorf	1	JPa
„	Otto Möller	1	JPa
„	Julius Alb. Narath	1	JMa
„	Peter Lieber	1	JMa
Bautzen	Masch.-Cartonnagen-Ges.	1	JMa
Bergreichenstein	H. J. Simlick	1	JMa
Berlin	Th. Behnke	1	JMa
„	P. Boehme	1	JMa
„	Cigarrettenfabrik „Josetti“	1	JMa
„	Deutsche Exportbank	1	JMa
„	Adolf Engel	1	JMa
„	F. Findeisen	1	JMa
„	Simon Flatau	2	JPa
„	C. Gebhardt	1	JMa
„	Emil Grunow	1	JMa
„	Gutmann & Meyer	1	JMa
„	Ernst Osc. Heinsdorf	1	JMa
„	F. Höhle	1	JMa
„	Hoffmann & Co.	1	JMa
„	Ed. Jacobsohn	1	JMa
„	Fritz John	1	JPa
„	D. Perl Sohn	1	JMa
„	Ernst Quincka	1	JMa
Berlin	O. & M. Schubert	1	JMa
„	do.	1	JPa
„	Schulze & Böckler	1	JPa
„	E. Tietzen	1	JMa
„	Max Wunderlich	1	JMa
Bilbao	A. Conrad & Co.	1	JMa
Braila	Jos. Bernhardt	1	JMa
Brandenburga.H.	A. & C. Kaufmann	1	JPa
Braunschweig	Julius Keter	1	JPa
Bremen	Gebr. Nielsen	1	JMa
Breslau	Kuthaner & Unger	1	JMa
„	C. F. Ohle's Erben	1	JPa
Brüssel	H. Bossut	1	JPa
„	J. Claessens & Co.	1	JMa
„	Des Cressonières & Co.	1	JMa
„	do.	1	JPa
„	L. Verwalcke	1	JMa
„	F. Pelletier	1	JMa
„	C. A. Smeekens	1	JPa
„	G. Sporrer	1	JMa
„	Jean Werry	1	JMa
Bucarest	Nicolai Athanasius	1	JMa
Buchholz i. S.	Georg Adler	2	JMa
Budapest	Siegmund Glück	1	JMa
„	„Pallas“ Druckerei Act.-Ges.	1	JMa
Buenos-Aires	Maupas, Escalada Estrada & Co.	1	JMa
Burg	Walter Hintze	1	JPa
Burgstädt i. S.	Otto Möckel	1	JMa
Caen	Edgar Marie	1	JMa
Cassel	Becker & Marxhausen	1	JMa
„	do.	1	JPa
„	Adolf Höfer	1	JMa
„	Peter Ruhl & Sohn	1	JMa
„	Georg Wenderoth	2	JMa
Charkoff	Hofmann & Dœouell	1	JMa
Christiania	O. E. Lund & Co.	1	JMa
Coblenz	M. Mayer	1	JMa
Cöln a. Rh.	Actien-Gesellschaft f. Trockenplatten, vorm. Westendorp & Wehner	1	JMa
„	Gebr. Friedrichs & Kraemer	1	JMa
„	Kaffeefabr. „Fortuna“	1	JMa
„	Leimbach & Baum	1	JPa
„	Müller-Kühlenthal	1	JMa
„	Wwe. Wilh. Petersen	1	JMa
„	Rhein. Cartonnagenfabrik Julius Wolf	1	JPa
„	G. Rosenzweig	1	JMa
„	Otto Wülfing	1	JMa
Cöln-Ehrenfeld	Ernst Toell	1	JMa
„	Cöln. Stoffwäschefabrik	1	JMa
„	W. Oldemeyer & Co.	1	JPa
Cöln-Nippes	Benjamin Karasek	1	JMa
Cöln-Riehl	Chr. Fr. Müller	1	JMa
Comines	Chr. Buton Wwe.	1	JMa

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Comines	Aug. Lambin	1	JMa
Copenhagen	Ihrich & Ullstadt	2	JMa
„	L. Levison jr.	1	JMa
Crefeld	Fritz Audiger	1	JMa
„	C. Busch du Fallois Söhne	1	JMa
„	Ernst Düsselberg	1	JPa
„	Wilh. Wefers	1	JPa
„	Emil Welter Nachf.	1	JMa
Cureghem-Brüssel	Isidor Depaire	1	JMa
Czenstochau	J. & St. Grossmann	1	JMa
den Haag	Haag'sche Machinale Cartonfabrik	1	JMa
Dessau	F. A. Seiler	1	JPa
Deventer	X. H. Münninghoff	1	JMa
Dömitz a. Elbe	Ed. Mattig	1	JMa
Dordrecht	Dordrechter Reisstärke-Fabrik	1	JMa
Dresden	A. M. Eckstein & Söhne	1	JMa
„	S. Epstein Nachf.	1	JMa
„	Oscar Fischer	1	JMa
„	C. W. Funk Nachf.	1	JMa
„	do.	1	JPa
„	H. Gottschald	1	JMa
„	Jacobi & Zobel	1	JMa
„	Georg A. Jasmatzi	1	JMa
„	Emil Kämpfe	1	JMa
„	Arthur Reimann	1	JMa
„	Sächs. Cartonnagen-Maschinen Act.-Ges.	3	JMa
„	Gustav Stade	2	JMa
Djokjakarta	H. Buning	1	JMa
Düren	Felix Hch. Schöller	1	JMa
Düsseldorf	Gebr. Biermann	1	JMa
„	J. P. C. Fasbender	1	JMa
„	L. Schwann	2	JPa
Edam	Spinfabrik Edam	1	JMa
Eiba i. Sp.	Hermanos Jraola	1	JMa
Einsiedeln i. Schw.	Benziger & Co.	1	JMa
Eisfeld	Max Beerbaum	1	JMa
Enschede	J. ten Cate Bz.	1	JMa
„	J. A. und A. Scholten	1	JMa
Ensheim i. Pf.	Gebr. Adt	1	JMa
Eppendorf i. S.	König & Rebentisch	1	JMa
„	Eppendorfer Spielw. Manufactur	3	JMa
„	Robert Eppendörfer	1	JMa
Filppula Mäutta	G. A. Serlachius	1	JMa
Frankfurt a. M.	Wilh. Beller & Co.	1	JMa
„	Jean Klug	1	JPa
„	Julius Kron	1	JMa
„	J. D. Schott	1	JMa
„	J. Fr. Würner	1	JMa
Freiburg i. B.	Actien-Carton-Fabrik	1	JMa
„	Jos. Wetzel Wwe.	1	JMa
„	H. Wuhrmann	1	JMa
Friedrichsmühle i. S.	L. Friedrich	1	JMa
Freudenthal i. Oest.	Aug. Kluger	1	JMa
Fürth i. Bayern	Carl Brüll	1	JMa
„	Jos. Hesse	1	JMa
Fürth i. Bayern	J. W. Spear & Söhne	1	JPa
Gablonz	Franz Giersig	1	JMa
Gand	Chr. Rogghe-Leroux	1	JMa
Genf	Picard-Lion	1	JPa
Gera	W. Spaethe	1	JMa
Gerona i. Sp.	J. Balmas Mach	1	JMa
Glasgow	Tompson, Kemp & Co.	1	JMa
Görlitz	Paul Jackisch	1	JMa
Gotha	Jos. Eilers	1	JMa
„	R. Rudolph	1	JMa
Gothenburg	Fränkel & Co.	1	JMa
Gräfenthal	E. Thiem	1	JMa
Graz	Ulrich Moser	1	JMa
Grimma i. S.	Paul Trommer	1	JMa
Grünhain i. S.	Alb. Werner	1	JMa
Günthersfeld i. Th.	Porzellanfabrik Günthersfeld	1	JMa
Habelschwerdt	Hauck, Bauer & Co.	1	JMa
Halbstadt	J. A. Wilms	1	JMa
Halmstad	Wallbergs Fabriks Act. Bol.	1	JPa
Hamburg	Eckhusen & Dau	1	JPa
„	E. Ewel	1	JMa
„	Alb. Jacobsen	1	JMa
„	Gebr. Kalkmann	1	JMa
„	J. Köster & Co.	1	JMa
„	Maintzhusen & Werkenthien	1	JMa
„	New York-Hamburg. Gummi-Co.	1	JPa
„	Jürgen Peters	1	JMa
„	H. A. J. Schultz	1	JPa
„	C. F. L. Schönheit	1	JMa
Hamm	Charles Vermeire	1	JMa
Hannover	E. Dapino	1	JMa
„	Carl Hahne	1	JMa
„	R. Leunis & Chapmann	1	JPa
„	Löwenthal & Hahn	1	JMa
„	Wilh. Lohse	1	JMa
„	Louis Meyer	1	JMa
„	G. Ohlekopf	1	JPa
Heilbronn	C. H. Knorr	1	JMa
„	Ernst Meyer	1	JPa
„	H. Volk	1	JPa
Helsingfors	W. V. Forsmann	1	JMa
Herdain b. Bresl.	Feodor Schön	1	JMa
Herisau i. Schw.	Walter Marty	1	JMa
Heubach i. Wttb.	Jul. Alberth	1	JMa
Hirschberg i. Schl.	F. Siegemund	1	JMa
Hirschwang	Schoeller & Co.	1	JPa
Höxter i. W.	Friedr. Serong	1	JPa
Iserlohn	G. Schellens	4	JMa
„	do.	1	JPa
Kaiserslautern	J. P. Drumm	1	JMa
Königsberg i. Pr.	M. Hiller vormals Michelly	1	JMa
Königstein	Bernh. Schwenke	1	JMa
Laemington	G. R. Davies	1	JMa
Lahr i. B.	C. F. Dreyspring	1	JMa
„	Ernst Kaufmann	1	JPa
„	G. Wagner	1	JMa
Laupen	Ruprecht & Jenzer	1	JPa
Leipzig	Grimme & Hempel	1	JPa

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Leipzig	Herm. Hilbig	1	JMa
„	Felix Isleib	2	JMa
„	Ed. Klemm	1	JMa
„	Albert Näumann	1	JMa
„	Hugo Oberläuter	1	JMa
„	H. Pohl	1	JMa
„	do.	1	JPa
„	Fritz Schulz jr.	1	JMa
„	Wezel & Naumann	1	JMa
Leitelshain	Etzold & Kiessling	3	JMa
Leneschitz i. B.	Ad. Glaser & Co.	1	JMa
Lenzburg	J. Langenbach	1	JPa
Lichtenstein i. S.	B. E. Eckert	1	JMa
Liège-Corn	Oudenne & Deschamps	1	JPa
Lille	van den Bulcke	2	JMa
„	De Cressonnier Frères & Co.	1	JPa
„	Desclée, de Brouwer & Co.	1	JMa
„	Ve. J. Leroy	1	JMa
Linden-Hannov.	J. Winzen	1	JPa
Lodz	H. Danziger	1	JMa
„	Marcus Elefant	1	JMa
London	Fourdrinier, Hunt & Co.	1	JMa
„	Thompson & Norris	1	JMa
Lüttich	H. Dessain	1	JMa
Luxeuil	Marcel Pattegay	1	JMa
Lyon	F. Mettey & Co.	1	JMa
Madrid	Rich. Gans	1	JMa
„	J. Gili	1	JMa
„	F. de Regulez	1	JMa
Maffersdorf i. B.	F. Möller	1	JMa
Magdeburg	E. Baensch jr.	1	JPa
„	H. F. Reimann	1	JPa
„	D. L. Wolf	1	JMa
Magdeburg-Neustadt	Gebr. Walter	1	JMa
Mailand	Botigelli & Co.	1	JMa
„	Gelmi & Heer	1	JMa
„	F. Riganti	1	JMa
„	Robbi & Melzi	1	JMa
Mainz	Jos. Scholz	1	JPa
Malmedy	Steinbach & Co.	1	JMa
Malmö	Fritz Holmberg	1	JMa
Mannheim	Rheinische Gummi- u. Celluloidfabrik	1	JMa
Markneukirchen	Schmidt & Günther	1	JMa
Marseille	H. Demestre	1	JPa
„	Cartonnerie Saint Charles	1	JPa
Meissen	C. C. Kurtz	1	JMa
Mittelndorf b. Schandau	S. E. Lebelt	1	JMa
Mons	Dubois Crepy	1	JMa
Monza	Frattelli Castiani	1	JMa
Moskau	K. A. Schulte	1	JMa
Mülhausen i. E.	Jg. Gloess	1	JMa
München	Joh. Aschenbrenner	1	JMa
„	Lith. Artist. Anstalt vorm. Gebr. Obpacher	1	JPa
„	Andreas Knaur	1	JMa
„	W. Rickmers & Co.	1	JMa
Nauendorf	Alt, Beck & Gottschalk	1	JMa
Neapel	Richter & Co.	1	JPa
Neudamm	J. Neumann	1	JMa
Neudörfchen i. S.	O. H. Kratze	1	JMa
Neuchâtel	Ohlmeyer Frères	1	JMa
Neuss	Heinr. Kempkes	1	JPa
„	Jean Scherz	1	JPa
„	Thomas & Veithen	1	JPa
Neusalz a. O.	G. Franke	1	JMa
Ninove	Melle Laire Violon	1	JMa
Norrköping	Lithogr. Actie Bolag	1	JMa
Norwich	J. Colman	1	JMa
Nürnberg	Jean Denecke	1	JMa
„	J. J. Dürschner	1	JMa
„	J. M. Beissbarth & Co.	1	JMa
„	R. Hertinger	1	JMa
„	Mich. Weyers	1	JMa
Oberdorf i. B.	Kojer & Eckert	1	JMa
Oberweimar	H. Grünbaum	1	JPa
Odessa	F. W. Crone & Co.	1	JMa
Offenbach	Peter Ackermann	1	JMa
Ohrdruff	C. G. Albrecht	1	JMa
Ottensen	C. F. Patzer	1	JPa
„	C. F. L. Schönheit	2	JMa
Paderborn	Paul Schöningh	1	JMa
Paris	E. Bergmann	1	JPa
„	P. Cretenier & Cie.	1	JPa
„	B. Falkenstein & Cie.	1	JPa
„	Henry Nerson	1	JPa
„	R. Theobald	1	JMa
Pasages	Manuel Camara	1	JMa
Philippopel	Greg. Karayanides	1	JPa
Piatra	N. Bradescu	2	JMa
Pierrlatte	M. M. Nestor & Co.	1	JMa
Podol-Weisswasser	K. C. Menzel	1	JMa
Porto Alegre	Miranda Lima Henr. Bapt.	2	JMa
„	Companhia Manufact.	1	JMa
„	Joao Mayer	1	JMa
„	Ad. Voigt	1	JMa
Prag	Josef Blazek	1	JMa
„	J. R. Sobitschka	1	JPa
„	Berthold Süssland	1	JMa
Proschwitz	Conrad Jäger	1	JMa
Pyritz	W. Schwarz	1	JMa
Radebeul-Dresd.	Otto E. Weber	1	JMa
Rathenow	Roesicke & Schneider	1	JMa
Recklinghausen	Franz Limper	1	JMa
Reichenberg	Institut für Gewerbeförderung der Handels- u. Gewerbekammer	1	JMa
Remscheid	Luckhans & Günther	1	JMa
Reutlingen	Cart.- u. Dütengesch. zum Bruderhaus	1	JMa
Riga	F. Deutsch	1	JPa
„	H. Pfannenschmidt	1	JMa
„	Rehan-Renard	1	JMa
Rio de Janeiro	Aspinall, Jones & Co.	1	JMa
„	Harberts & Co.	1	JPa
Roda	Kühler & Kiesewetter	1	JMa
Rom	E. Calzone	1	JMa
Ronsdorf	Reinh. König	1	JPa
Rotterdam	Wed. F. G. Mortelmans	1	JMa

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Rudolstadt	F. A. Richter & Co.	2	JMa
Ruhla	Gebr. Thiel	1	JMa
Saaz	M. Lüdersdorf	1	JMa
Saint-Uye	Hector Revol	2	JMa
Salzuflen	Hoffmanns Stärkefabriken	3	JMa
„	do	1	JPa
Sao Paulo	Joao Baptisto Endrizzi	1	JMa
Schoenewerd	C. F. Bally Söhne	1	JPa
Schramberg	Gustav Maier	1	JMa
Schüttenhofen	Bernhard Fürth	1	JPa
„	do.	1	JMa
Schweinfurt	Joh. Allmis	1	JMa
Sebnitz i. S.	Otto Gross	1	JMa
Serriess b. Neuchâtel	Russ. Suchard & Co.	1	JPa
Sinzburg	Oscar Steiniger	1	JMa
Sofia	Rosenbaum & Galandanos	1	JPa
Solingen	Max Steffens	1	JMa
Sonneberg i. Th.	J. Vogel	1	JMa
St. Gallen	J. Lämmlin	1	JPa
„	J. A. Sturzenegger & Steiger	1	JPa
Starkenbach	Jos. Mach	1	JMa
Stavanger	Jacob Dreyer	1	JMa
Stettin	F. M. Lenzner	1	JMa
St. Petersburg	E. J. Marcus	1	JPa
„	A. N. Schaposchnikott	1	JMa
„	Eug. Türstig	1	JPa
„	Wefers & Co.	1	JPa
Stockholm	Skandinaviska Kartongfabrik	1	JMa
„	Aug. Svanbom	1	JMa
„	K. Wiberg	1	JPa
Stolberg	William Prym	3	JMa
Strassburg	Louis Wilm	1	JMa
Stuttgart	Jacob Geyer	1	JMa
„	Stähle & Friedel	1	JMa
Teplitz	Aug. Delling	1	JMa
„	Brüder Willner	1	JMa
Tetschen	C. H. Lange	1	JMa
Torgau	F. H. Schmidt	1	JPa
Tournay	Desclée de Brouwer & Co.	1	JMa
Tours	M. Bourlon	1	JPa
Triest	N. & G. Attanassula	1	JMa
Triest	A. Salto & H. Uziel	1	JMa
Troppau	Joh. Schindler	1	JMa
Turin	J. Elter	1	JMa
Turnhout	Brepols & Dierckx Zoon	1	JMa
Utrecht	W. Anton Abels	1	JMa
„	Duyois & Co.	1	JMa
„	M. L. Warendorf	1	JPa
Valreas	Henry Nerson	1	JMa
Veilsdorf	Albert Lenzner	1	JMa
Vejle	P. Sörensen	1	JMa
Villamur	Brusson jr.	1	JMa
Waldheim i. S.	H. Fikentscher	1	JMa
Waldkirch	Carl Eisele	1	JMa
Waldkirchen	Jul. Wagner	1	JMa
Wandsbeck	A. Henning	2	JMa
Wangen i. Württbg.	J. O. Fritsch	1	JMa
Warschau	Gebethner & Wolff	1	JMa
„	S. Kempinski	1	JMa
„	Gebr. Polakiewicz	2	JPa
„	do.	1	JMa
„	Friedr. Puls	1	JMa
„	R. Wild	1	JMa
Weissenfels	Franz Katzschke	2	JMa
Wellington	The Flora Soap & Chemical Works Singer & Co.	1	JMa
Wevelinghoven	Aug. Ingelbach	1	JMa
Wien	J. Buchbinder	1	JMa
„	Jos. Alex. Arditti	1	JMa
„	Vincens Bensch	1	JMa
„	J. P. Herson	1	JMa
„	A. Högendorfer	4	JMa
„	Moritz Jaffe	1	JMa
„	Jacob Kraus	3	JMa
„	Porl & Weil	1	JMa
„	Jul. Schilling	1	JMa
„	F. Schmitt	1	JMa
„	Jacob Schnabel & Co.	2	JMa
„	J. Schön	1	JMa
„	Theyer & Hardtmuth	2	JMa
Witzschdorf i. S.	Sächs. Nähfadenfabrik	1	JMa
Würbenthal i. Oest.-Schl.	Julius Hoppe	1	JMa
Zürich	G. Brieger	1	JPa
„	Nussbaumer & Thoma	1	JPa

Leipzig, den 15. Juli 1899.

Karl Krause.

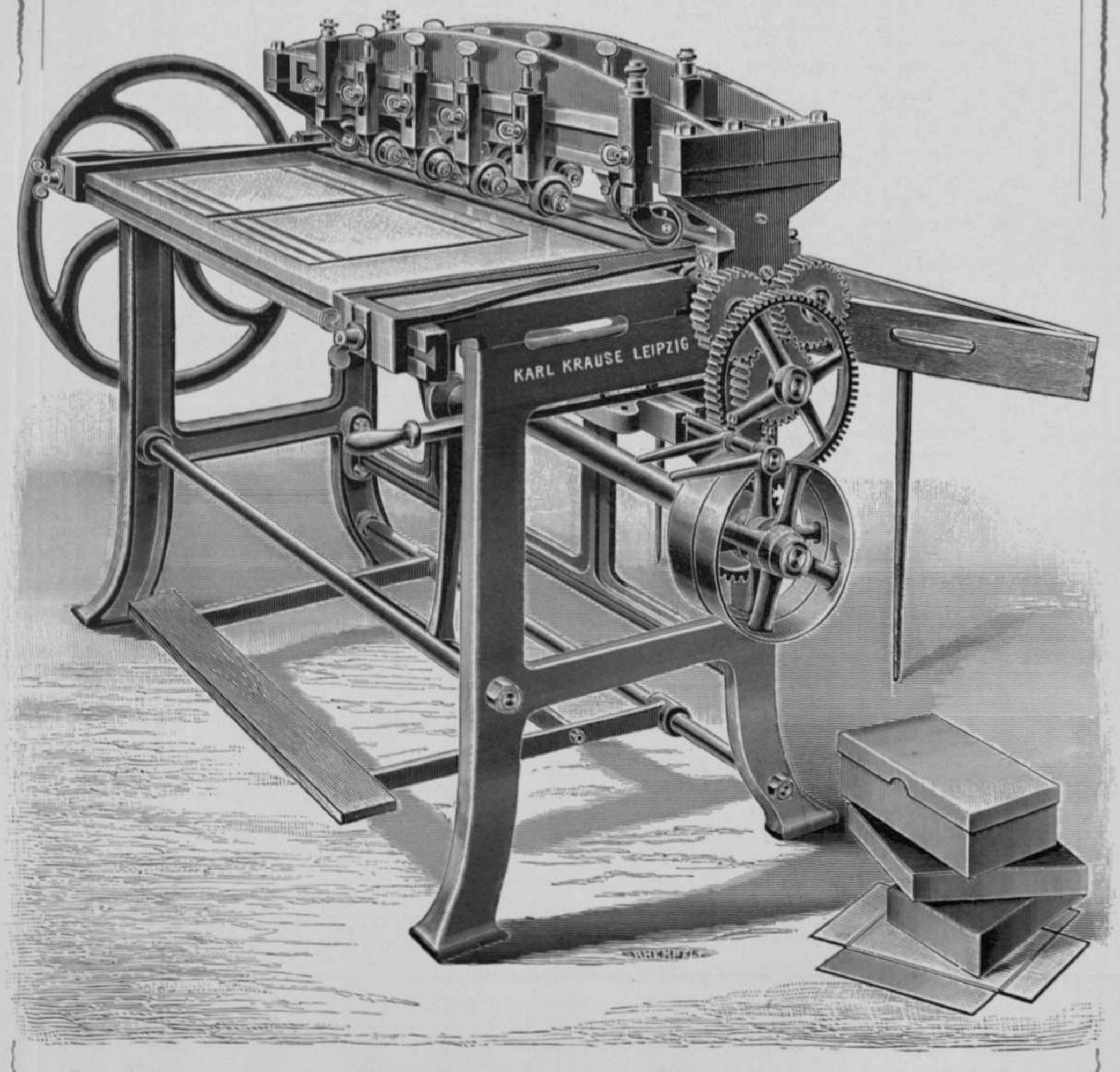
Telegramm-Adresse: ***„Krausekarl Leipzig“.***

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Doppel-Ritz- und Nuthmaschine

mit 2 Bügeln und 2 vollen gusseisernen Walzen.



Nuthapparate D. R.-Patent No. 65732.

00076753

Doppel-Ritz- und Nuthmaschine

mit 2 Bügeln und 2 vollen gusseisernen Walzen.

Nuthapparate D. R.-Patent No. 65732.

Telegraphische Bezeichnung der Maschine für Fuss- und Motorbetrieb	No.	Zwischen den Säulen	Preis für ohne Ritz- und Nuthapparate: Fussbetrieb	Motorbetrieb	Fuss- und Motorbetrieb	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf
		cm	Mark	Mark	Mark	kg	kg	cm
Inbezzo	JNbz	108	**525.—**	**580.—**	**605.—**	560	440	145×108

Diese Maschine ist genau so construirt wie diejenige auf Seite 396, nur mit dem Unterschiede, dass bei dieser zwei glatte Gusswalzen angebracht sind anstatt der Stahlwellen mit Muffen und dient hauptsächlich zum Nuthen und Ritzen. Es können an dieser Maschine sowohl Farb- und Blindliniir-Apparate als auch Apparate zum Einprägen von Schrift und Zackenschneid-Apparate angebracht werden.

Bei den Patent-Nuthapparaten lassen sich die Entfernungen zweier Nuthen auf Null stellen und die dritte Entfernung der Nuthen ist 66 mm.

Ausserordentlich vortheilhaft eignet sich diese Maschine auch für Arbeiten, welche ein mehrfach nebeneinanderfolgendes, sehr enges Ritzen, z. B. von 4 : 4 mm und herab bis zu 1 mm erfordern. Von mir bezogene Ritz- und Nuthapparate meiner gewöhnlichen Ritzmaschinen können ohne Weiteres hierbei Verwendung finden.

Zum bequemeren und besseren Durchführen des Materials bei Verwendung von Nuthapparaten sind zwei Gummirollen erforderlich.

Die obengenannten Preise verstehen sich für die Maschine ohne irgend welche Apparate.

Es kosten zu derselben:

Gewöhnliche Ritzapparate	16 Mark
Präcisions-Apparate	24 „
Patent-Nuthapparate (D. R.-Patent No. 65732)	65 „
Blindliniir-Apparate	45 „
Farbliniir-Apparate (D. R.-G.-M. No. 44698, Koch)	65 „
Doppelte Farbliniir-Apparate (D. R.-G.-M. No. 44698, Koch)	85 „
Apparate zum Einprägen von Schrift (mit glatter Stahlrolle, Gravur extra)	22 „
Zackenschneid-Apparate	65 „
Gummiführungsrollen	16 „

Diese Maschine kann auch mit vergrössertem Tisch und Einführlineal wie bei meiner beliebten combinirten Schneid- und Ritzmaschine JMa (siehe Seite 390) geliefert werden, Mehrpreis **85** Mark. Eine Präcisions-Anlage für bedruckte Bogen, wie bei der obenerwähnten Maschine JMa auf Seite 390 näher beschrieben, kostet **165** Mark.

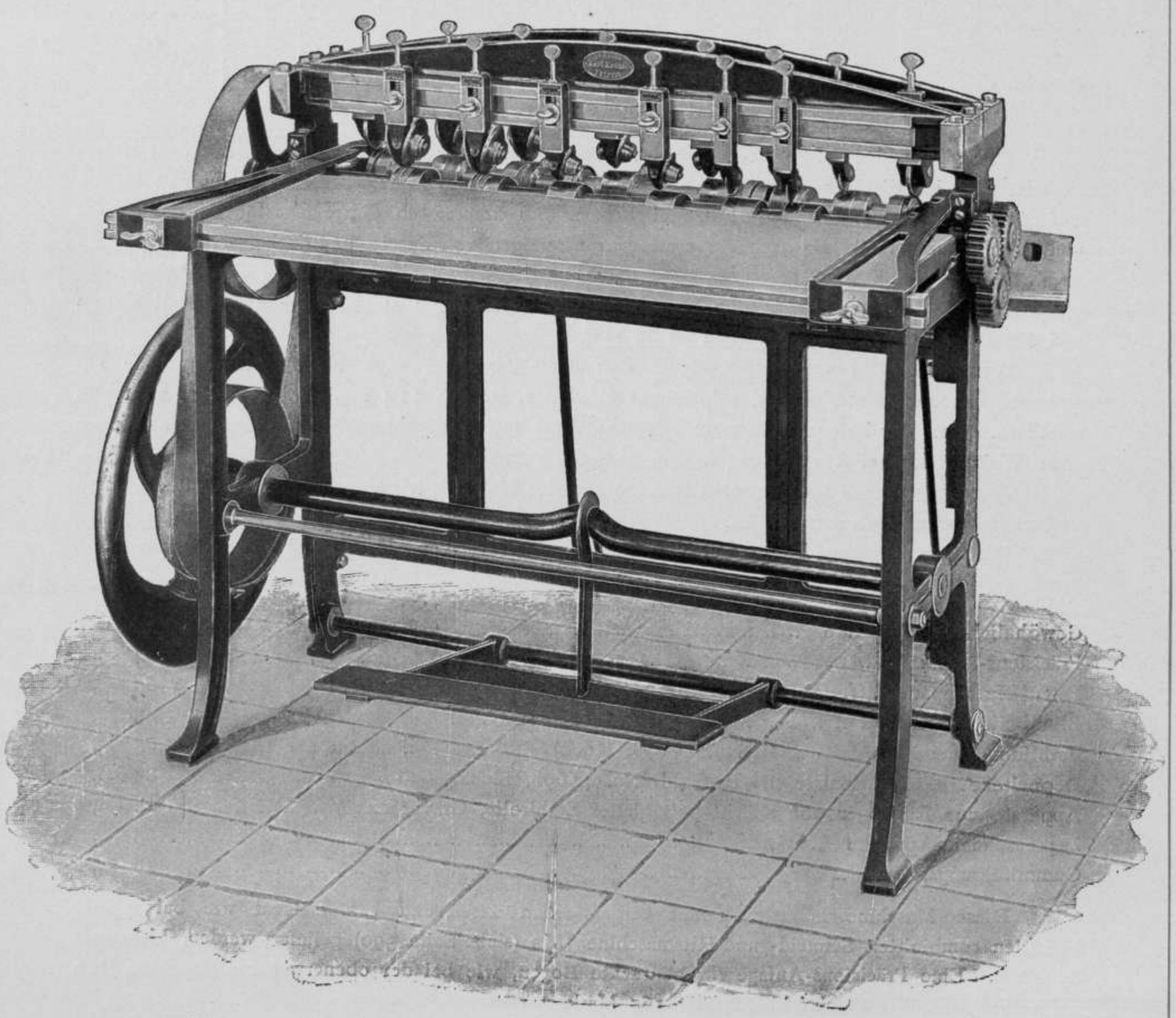
Die Farbliniir-Apparate können auch zum Blindliniiren benutzt werden.

Einfache Verpackung kostet 1%, bessere Verpackung 2%, seemässige Kistenverpackung 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

00076753

Doppel-Rillen-Nuth- und Ritzmaschine

mit 2 Walzen und 2 Bügeln.



Rillenapparate D. R.-Patent No. 77239. Nuthapparate D. R.-Patent No. 65732.

00076753

Doppel-Rillen-Nuth- und Ritzmaschine

mit 2 Walzen und 2 Bügeln.

Rillenapparate D. R.-Patent No. 77239. Nuthapparate D. R.-Patent No. 65732.

Telegraphische Bezeichnung der Maschine für Fuss- und Motorbetrieb	No.	Zwischen den Winkeln	Durchgangsraum	Fussbetrieb	Motorbetrieb	Fuss- und Motorbetrieb	Gewicht ca.		Raumbedarf
				ohne Muffe und ohne Apparate			in Kiste	netto	
		cm	cm	Mark	Mark	Mark	kg	kg	cm
Inbruisen	JNbrz	104	115	525.—	580.—	605.—	550	450	145×108

Diese Maschine ist mit **zwei** Halterbalken sowie **zwei** Stahlwalzen versehen und dient zum Rillen, Nuthen und Ritzen.

Ausser der vielseitigen Verwendbarkeit besitzt diese neue Construction den bedeutenden Vortheil, dass an derselben in Folge der doppelten Halterbalken und Walzen sich die verschiedenen Apparate **so eng** aneinander bringen lassen, als es früher nicht möglich war, und zwar lässt sich die Entfernung zweier Rillen bei den Patent-Rillenapparaten ganz beliebig bis auf Null stellen, nur die dritte Rille kann von der ersten nicht unter 80 mm entfernt sein. — Bei den Patent-Nuthapparaten beträgt diese dritte Entfernung 66 mm und es lässt sich die zweite Nuth, ebenso wie bei dem Rillverfahren, wieder beliebig einrichten. Ausserordentlich vortheilhaft eignet sich die obengenannte Maschine auch für Arbeiten, welche ein mehrfach nebeneinanderfolgendes, sehr enges Ritzen, z. B. von 4:4 mm und herab bis zu 1 mm erfordern.

Die Walzen sind nach oben herausnehmbar, wodurch es ermöglicht wird, die darauf sitzenden Muffen für verschiedene Arbeiten wechseln oder auf Wunsch auch volle Ritzwalzen einlegen zu können.

Etwa schon vorhandene, von mir bezogene Patent-Rillenapparate können an dieser Maschine ohne Weiteres Verwendung finden; sollen vorhandene **Ritz-** oder Patent-**Nuthapparate** von den einfachen Ritzmaschinen für diese Maschine in Gebrauch kommen, so ist dieses bei der Bestellung besonders anzugeben, da dann ein niedrigerer Halterbalken angewandt wird. Die Verwendung von Patent-Rillapparaten ist **dann** natürlich ausgeschlossen.

Zur bequemen und sauberen Durchführung schwächeren Materials, wie es z. B. für Cigarettenschachteln zur Benutzung gelangt, sowie auch dann, wenn die Maschine gleichzeitig zum Schneiden verwandt werden soll, machen sich Ein- und Ausführwalzen und 2 Gummirollen erforderlich. Mehrpreis der Ein- und Ausführungs-Walzen **165** Mark. Preis der Gummiführungsrollen **16** Mark das Stück. — Werden keine Ein- und Ausführwalzen

00076753

gewünscht, so empfiehlt es sich, an Stelle derselben die Maschine beim Rillen und Schneiden von schwächeren Cartons mit mindestens 2, zum Nuthen und Schneiden mit 4 Gummiführungsrollen und eventuell zugehörigen Muffen zu bestellen.

Beim Nuthen, sowie Rillen kann man erforderlichen Falles die Ein- und Ausführwalzen mit verschiebbaren Gummiringen versehen, um den Nuthenspahn nicht in die Nuth hinein zu drücken, oder die Rille niederzudrücken.

Diese Maschine, die einem längst gefühlten Bedürfniss in Cartonnagenfabriken, speciell zur Massenfabrikation aller Arten Versandtcartons, abzuhelfen, wie keine zweite geeignet ist, arbeitet mit ausserordentlicher Schnelligkeit und Leichtigkeit. Das Rillenverfahren eignet sich speciell zur Verarbeitung von geschmeidigem Material und übertrifft das sogenannte Stauchverfahren in Bezug auf quantitative Leistungsfähigkeit naturgemäss um ein Bedeutendes, was bei den gedrückten Preisen, speciell der Versandtcartons, besonders in's Gewicht fällt.

Für **schwachen** und **geschmeidigen** Carton (Cigaretten-Carton) kann auch mein einfaches Rillenverfahren angewendet werden. Bei Bestellung ist Muster-Carton einzusenden.

Die Maschine kann ausserdem mit Blindliniir-, Farbliniir-, Doppelliniir-Apparaten, Apparaten zum Einprägen von Schrift, Zackenschneid-Apparaten etc. versehen werden.

Das Schneiden auf dieser Maschine beschränkt sich auf ein einmaliges Theilen oder Beschneiden der Pappen, da sich eine grössere Anzahl Schneidemesser nicht gut verwenden lässt. Die Verwendung von Beschneidemessern ist nur ein Nothbehelf.

Die oben genannten Preise verstehen sich für die Maschine **ohne Muffe** und **ohne** irgendwelche **Apparate.**

Es kosten zu derselben:

	pro Stück
Gewöhnliche glatte Muffe (auf denen sich ritzen oder nuthen lässt)	11 Mark
Gewöhnliche Rill-Muffe mit eingedrehten Rillen, die zu den einfachen Rillapparaten benutzt werden können (auf denen sich auch ritzen und nuthen lässt)	13 „
Patent-Rillen-Muffe mit Gummi-Einlage (auf denen sich auch ritzen und nuthen lässt und die zu den Patent-Rillapparaten [D. R.-Patent No. 77239] benutzt werden) ..	16 „
Gewöhnliche Ritzapparate (ohne Muffe)	16 „
Präcisions-Ritzapparate (ohne Muffe)	24 „
Einfache Rillenapparate (ohne Muffe)	16 „
Patent-Nuthapparate [D. R.-Patent No. 65732], (ohne Muffe) ..	65 „
Nuthapparat mit Glättzahn [D. R.-G.-M. No. 66281]	85 „

00076753

	pro Stück
Patent-Rillapparate (D. R.-Patent No. 77239) (ohne Muffe)	65 Mark
Blindliniir-Apparate	45 „
Farbliniir-Apparate (D. R.-G.-M. No. 44698, Koch)	65 „
Doppelte Farbliniir-Apparate (D. R.-G.-M. No. 44689, Koch) ..	85 „
Apparate zum Einprägen von Schrift (mit glatter Stahlrolle, Gravur extra)	22 „
Zackenschneid-Apparate	65 „
Schneidapparate (bestehend aus Obermesser mit Halter und federndem Untermesser mit Muff)	45 „
Gummiführungsrollen (ohne Muffe)	16 „

Diese Maschine kann auch mit vergrössertem Tisch und Einführlineal, wie bei meiner beliebten combinirten Schneid- und Ritzmaschine JMa auf Seite 390 geliefert werden. Mehrpreis 85 Mark. Eine Präcisionsanlage für bedruckte Bogen, wie bei JMa auf Seite 390 näher beschrieben, kostet 165 Mark.

Die Farbliniir-Apparate können auch zum Blindliniiren benutzt werden.

Abbildungen der vorgenannten Apparate siehe Seite 400 und 400a.

Einfache Verpackung kostet 1%, bessere Verpackung 2%, seemässige Kistenverpackung 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

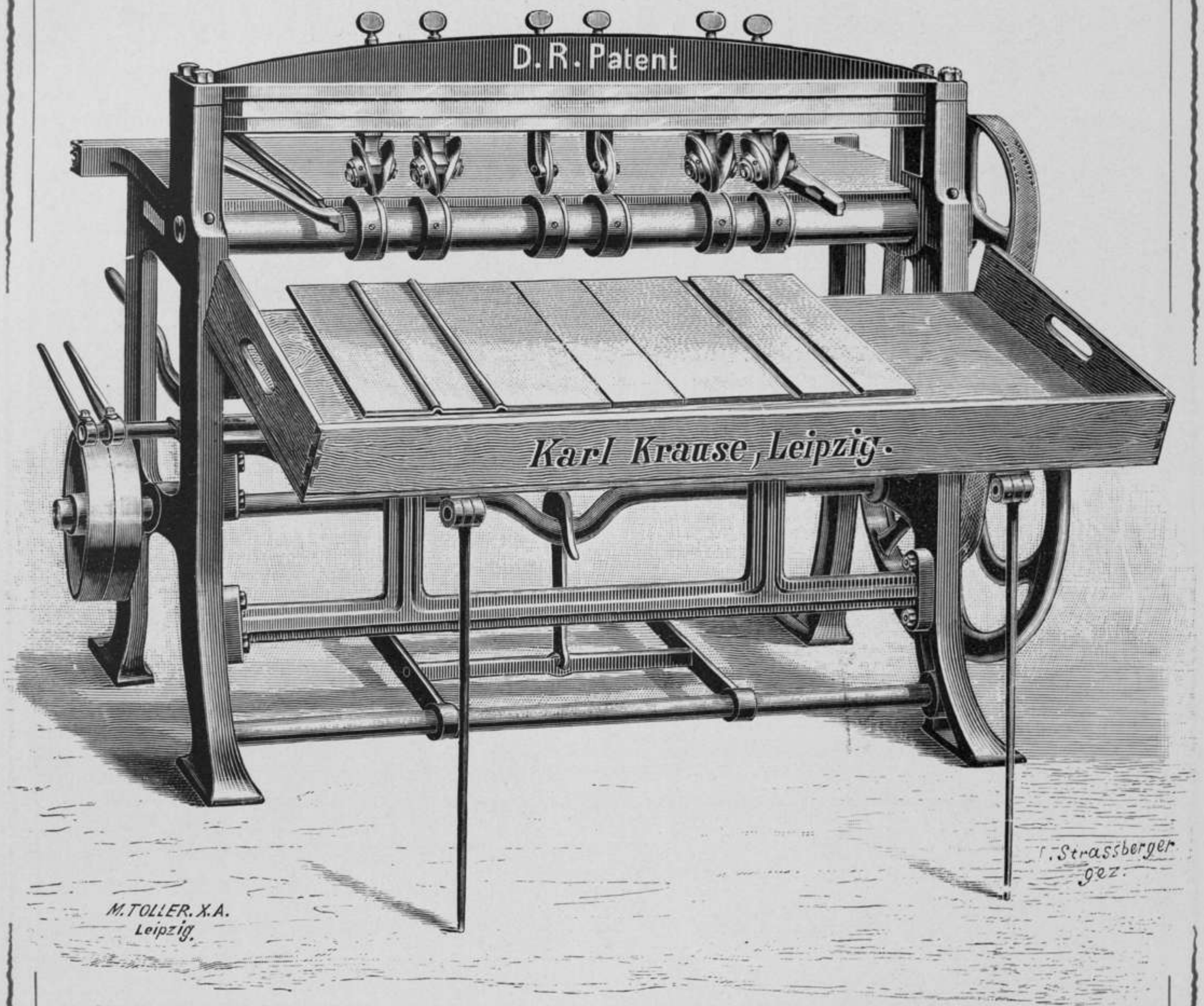
00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Patent-Rillenmaschine.

D. R.-Patent No. 77239 und No. 65732.

Auf Wunsch eingerichtet zum gleichzeitigen Ritzen und Nuthen.



Tele-graphische Bezeichnung	No.	Zwischen den Winkeln	Durch-gangsraum	Für Fuss-betrieb	Für Motor-betrieb	Fuss- und Motor-betrieb	Gewicht ca.		Raum-bedarf
							in Kiste	netto	
		cm	cm	Mark	Mark	Mark	kg	kg	cm
Jasmin	IK br	78	85	**470.—**	**525.—**	**550.—**	370	280	115 × 108
Innung	IL br	88	95	**485.—**	**540.—**	**565.—**	390	300	125 × 108
Instrument ..	IM br	98	105	**505.—**	**560.—**	**590.—**	410	315	135 × 108
Instinkt	IN br	108	115	**525.—**	**580.—**	**605.—**	440	330	145 × 108
Inselmeer	IP br	128	135	**560.—**	**615.—**	**645.—**	450	360	165 × 108

Im Preise inbegriffen sind 2 Patent-Rillenapparate nebst 2 dazu gehörigen Muffen.

Einfache Verpackung kostet 1%, bessere Verpackung 2%, seemässige Kistenverpackung 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

00076753

Weiterer Patent-Rillenapparat mit Muff kostet complet **85** Mark, Dampfbetrieb bei späterer Nachlieferung **85** Mark netto, excl. Verlängerung der Antriebswelle.

Einführungswalzen, wie bei meinen Kreiskartenscheeren, werden auf Wunsch angebracht und kosten **55** Mark bei JKb bis JMb; **65** Mark bei JNb und JPb.

Die Rillenmaschine dient zum Bilden von Rillen (Wulsten) an den Umbiegstellen von Pappkasten. Die gefalzte Pappe hat genau gerade und durchaus saubere Biegungskanten, man kann sie andauernd hin- und herbiegen, ohne ihre Stärke und Haltbarkeit im geringsten zu beeinträchtigen, sodass ein Aufbrechen nicht stattfindet.

Das Falzen geschieht in der Weise, dass da, wo eine Biegungskante entstehen soll, eine Hohlkehle so eingeprägt wird, dass beim Umbiegen eine nach innen vortretende Wulst entsteht, in der ein Trennen der Pappe in zwei gedehnte und nachgiebige Schichten stattfindet. Die Wulst dient gleichzeitig zur Versteifung der Biegungskante.

Das Rillverfahren eignet sich besonders gut zur Verarbeitung von geschmeidigem Material und übertrifft das sogenannte Stauchverfahren in Bezug auf ziffermässige Leistungsfähigkeit naturgemäss um ein Bedeutendes, was bei den gedrückten Preisen gerade der Versandt-Cartons nicht hoch genug angeschlagen werden kann.

Die Maschine kann gleichzeitig zum Ritzen und Nuthen eingerichtet werden.

Ritzmesser mit Halter **16** Mark das Stück.

Präcisions-Ritzmesserhalter **24** Mark das Stück.

Patent-Nuthapparate (D. R.-Patent No. 65 732) **65** Mark das Stück.

Halter für Nuthapparate ohne Messer **22** Mark das Stück.

Messer für Nuthapparate mit Patent-Bolzen ohne Halter **45** Mark das Spiel (zu einem Apparat passend).

Nuthmesser ohne Bolzen und ohne Halter **22** Mark das Paar (zu einem Apparat gehörig).

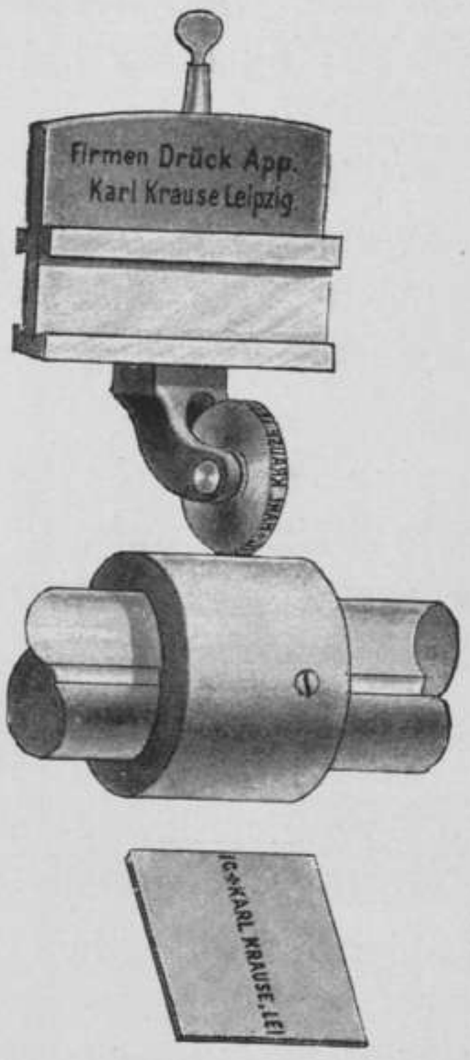
Ich liefere die Patent-Muffe zu den Patent-Rillenapparaten stets für mittelstarke Pappe bestimmt, mit einer Rillenstärke von 1 mm, und habe Apparate in den Stärken von ½ bis 2 mm stets vorräthig.

Ein Rillenmuff mit einer bestimmten Rillenstärke kostet **16** Mark extra und kann jederzeit nachgeliefert werden.

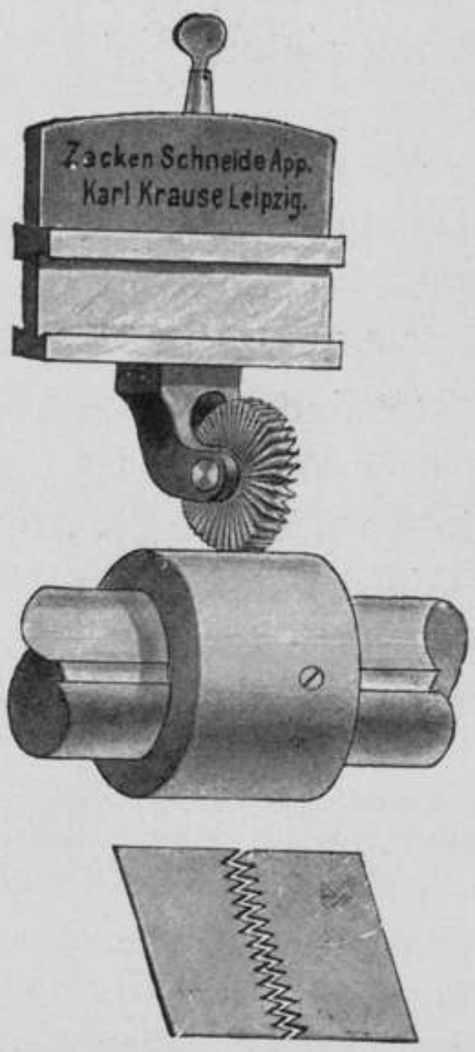
Meine Patent-Rillenvorrichtung kann auch zu jeder schon gelieferten Ritzmaschine mit Messerbalken nachgeliefert werden, und zwar kostet die nachträgliche Anbringung incl. 2 completen Patent-Rillenapparaten je nach Grösse der Maschine **220** bis **255** Mark.

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

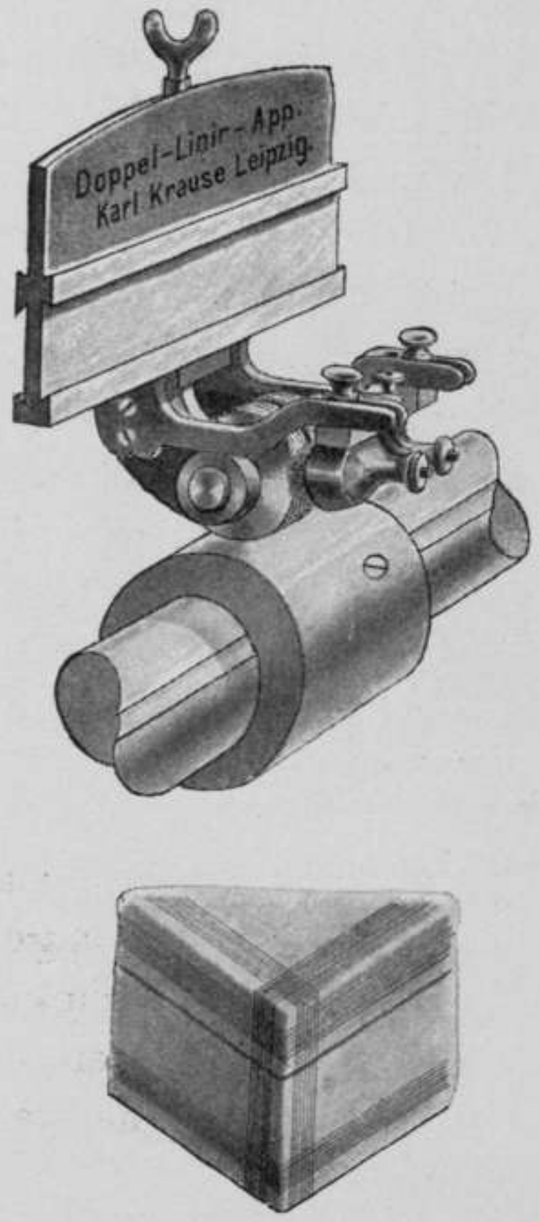
Nachstehend gebe ich einige Abbildungen der angeführten Apparate.



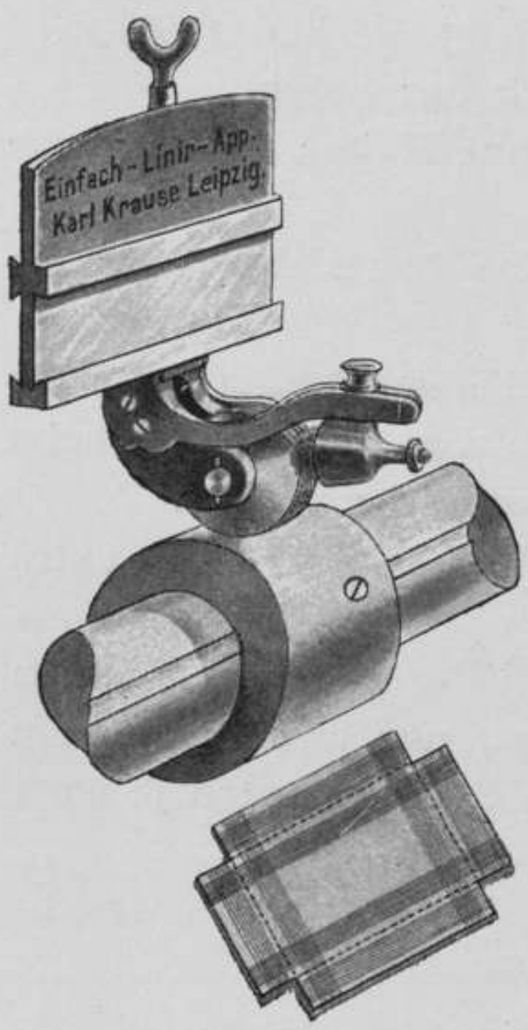
No. 1.



No. 2.



No. 3.



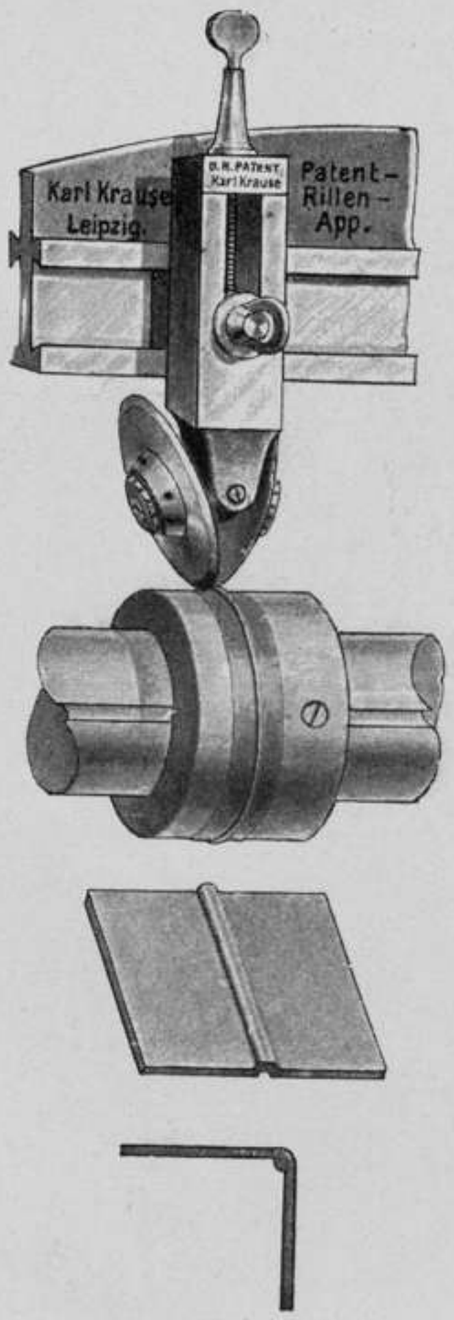
No. 4.

No. 1.	Apparat zum Einprägen von Schrift, ausschl. Gravur	22	Mark.
	Glatter Muff dazu	11	„
„ 2.	Zacken-Schneid-Apparat	65	„
	Einfacher glatter Muff dazu ..	11	„
„ 3.	Doppel-Farb- und Blind-Liniir-Apparat	85	„
	Glatter Muff dazu	11	„
„ 4.	Einfacher Farb- und Blind-Liniir-Apparat	65	„
	Einfacher Muff dazu	11	„

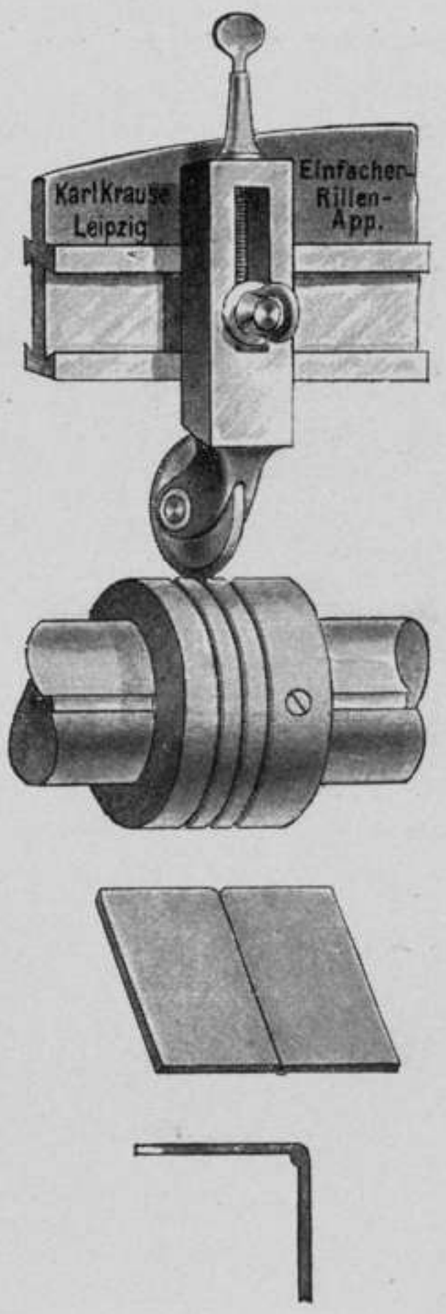
00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

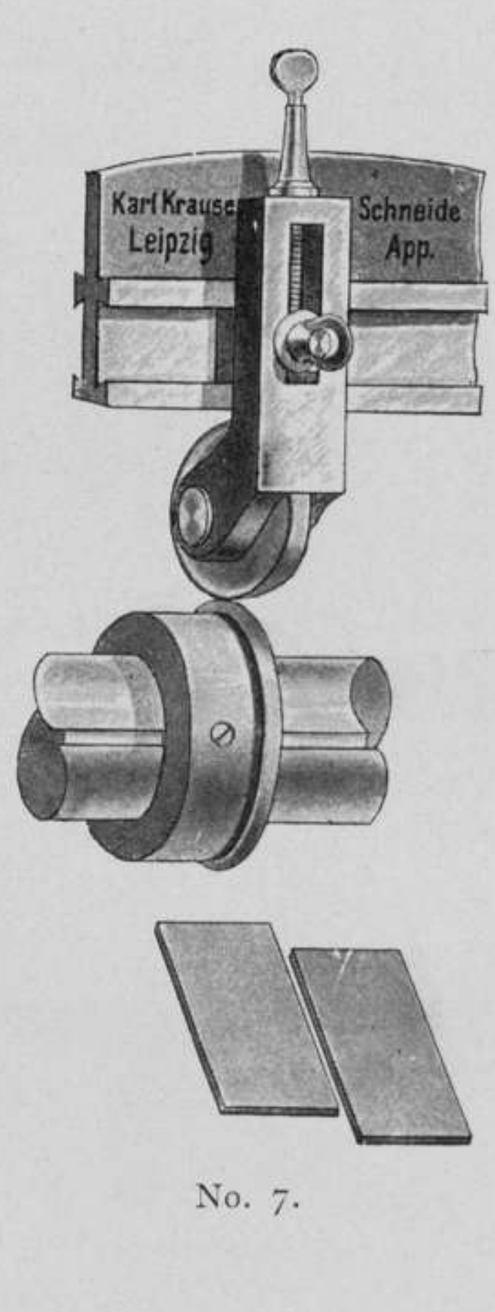
Nachstehend gebe ich einige Abbildungen der angeführten Apparate.



No. 5.

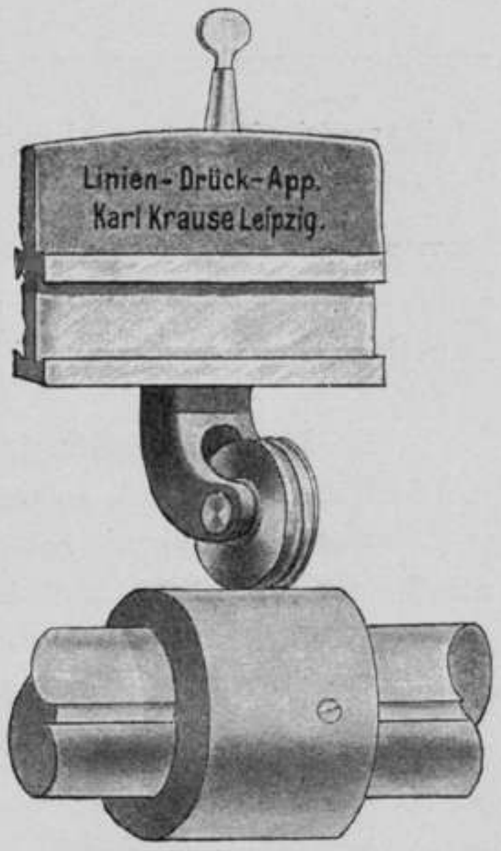


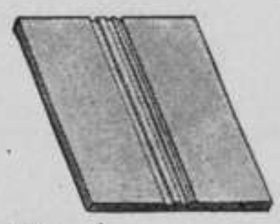
No. 6.



No. 7.

No. 5.	Patent-Rillen-Apparat	65	Mark.
	Patent-Rillen-Muff dazu	16	„
„ 6.	Einfacher Rillen-Apparat	16	„
	Einfacher Rillen-Muff dazu ..	13	„
„ 7.	Completer Schneid-Apparat (Obermesser mit Halter und Muff mit federndem Untermesser)	45	„
„ 8.	Linien-Drück-Apparat	45	„
	Glatter Muff dazu	11	„



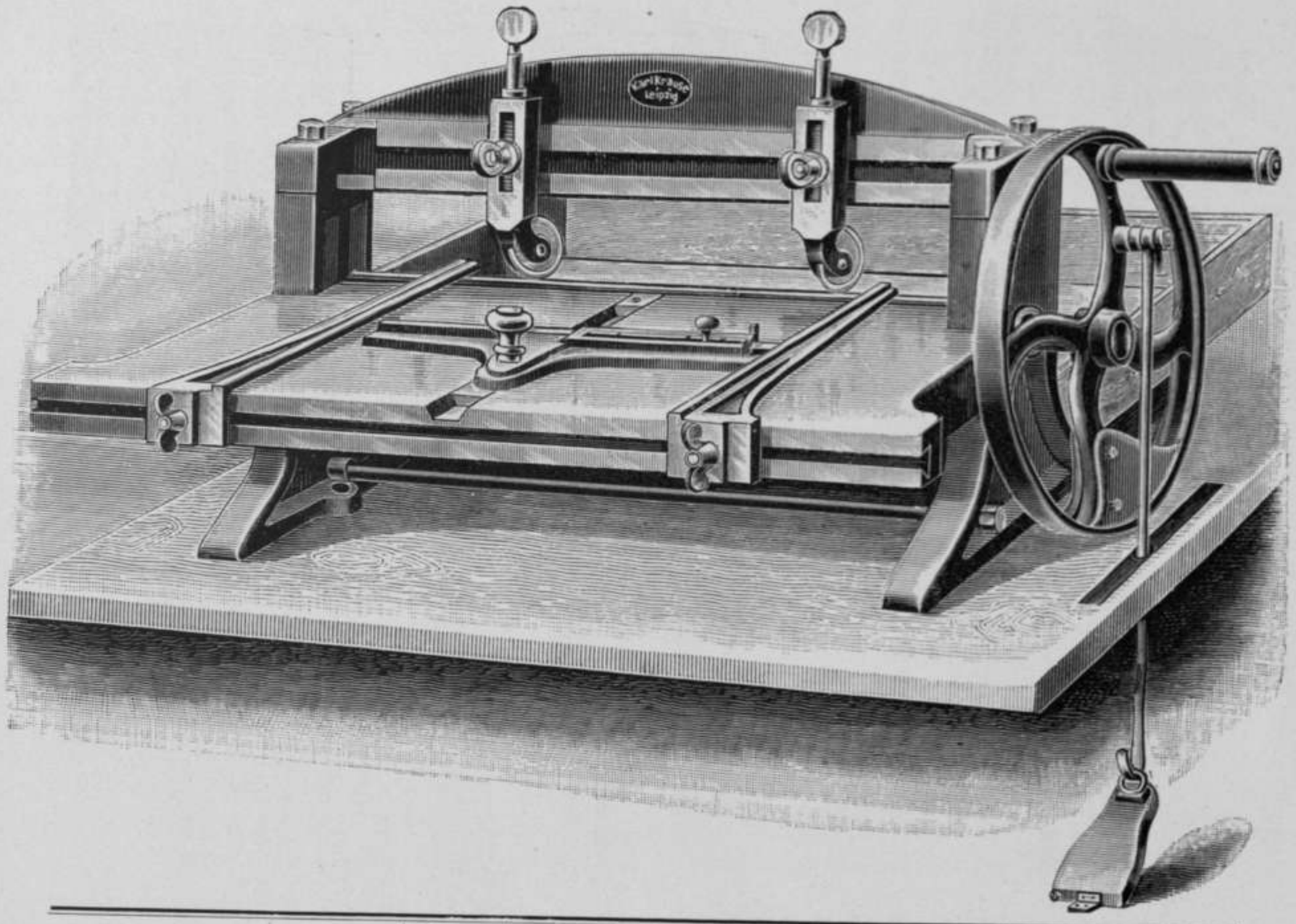


No. 8.

00076753

Kleine Ritzmaschine

für feinste Arbeiten, speciell für Klappkarten, Menus, Tanzkarten, Chromokarten, Verlobungs-Anzeigen etc. eingerichtet.



Telegraphische Bezeichnung	No.	Zwischen den Winkeln	Durchgangsraum	Für Hand- und einfachen Motorbetrieb mit Querwinkel	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf
		cm	cm	Mark	kg	kg	cm
Impeto	IFw	45	50	**175.—**	115	75	80×80
Impetrada	IGw	55	60	**200.—**	130	90	90×80

Im Preise inbegriffen sind zwei vollständige Ritzapparate, zwei Tischwinkel, ein Querwinkel (parallel zur Ritzwalze), sowie die Einrichtung für Hand- und Motorbetrieb.

Das Schwungrad hat ballig gedrehten Radkranz, sodass dasselbe gleichzeitig als Antriebscheibe für Motorbetrieb dienen kann.

Wird für Motorbetrieb lose und feste Riemenscheibe, sowie Ausrückbock und Riemengabel gewünscht, so erhöht sich der Preis um **45** Mark.

Einfacher Fussbetrieb kostet **11** Mark.
Hölzernes Untergestell kostet **15** Mark.
Eisernes Untergestell mit Holztisch kostet **40** Mark.
Complete Ritzapparate kosten **16** Mark das Stück.
Complete Präcisions-Ritzapparate kosten **24** Mark das Stück.
Gummi-Führungsrollen kosten **16** Mark das Stück.

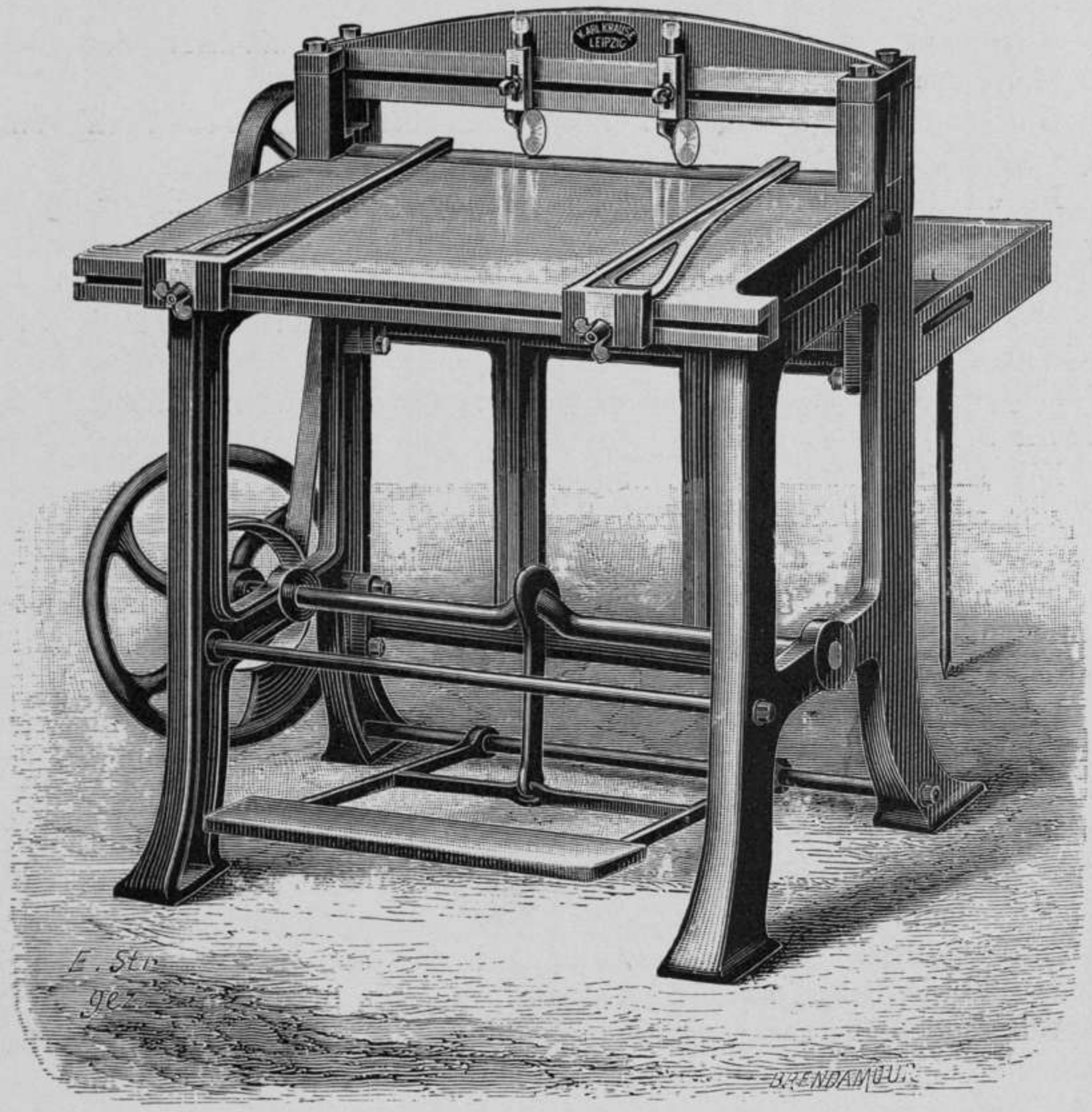
Einfache Kistenverpackung kostet **6** Mark, Seeverpackung **8** Mark.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Ritz- und Nuthmaschine

zur Anfertigung von Pappschachteln.



Nuthapparate D. R.-Patent No. 65732.

Telegraphische Bezeichnung der Maschine für Fuss- und Motorbetrieb	No.	Zwischen den Winkeln	Durchgangsraum	Für Fussbetrieb	Für Motorbetrieb	Fuss- und Motorbetrieb	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf
		cm	cm	Mark	Mark	Mark	kg	kg	cm
Irati	IKb	78	85	310.—	365.—	390.—	380	290	115×108
Ibrahim	ILb	88	95	325.—	380.—	410.—	400	320	125×108
Joseph	IMb	98	105	345.—	400.—	430.—	420	330	135×108
Jobes	INb	108	115	360.—	415.—	440.—	440	340	145×108
Jopici	IPb	128	135	385.—	440.—	470.—	450	360	175×108

Im Preise inbegriffen sind 2 complete Ritzapparate (Ritzmesserhalter und Ritzmesser).

Einfache Verpackung kostet 1%, bessere Verpackung 2%, seemässige Kistenverpackung 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Ritzmesserhalter mit Ritzmesser aus bestem Stahl **16** Mark das Stück.
Präcisions-Ritzmesserhalter mit Ritzmesser **24** Mark das Stück.
Halter ohne Messer **13** Mark das Stück, Präcisionshalter **21** Mark das Stück.

Ritzmesser allein **3.50** Mark das Stück, Ritzmesser mit Bolzen **6.50** Mark das Stück.

Gummi-Führungsrollen mit Haltern zum besseren Durchführen welliger Pappe **16** Mark das Stück.

Patent-Nuthapparate **D. R.-Patent No. 65732** liefere ich für **65** Mark das Stück.

Halter für Nuthapparate ohne Messer **22** Mark das Stück.

Messer für Nuthapparate mit Bolzen ohne Halter **45** Mark das Spiel (zu einem Apparat passend).

Einführungswalzen wie bei meinen Kreis-Kartenscheeren kosten **55** Mark bei JKb bis JMb; **65** Mark bei JNb und JPb.

Diese Ritzmaschine steht derjenigen mit grossscheibigen Ritzmessern in Bezug auf Solidität und Accuratesse gleich, ist ihr jedoch dort vorzuziehen, wo mit mehr als zwei Messern gearbeitet wird. — Es können hier alte und neue, d. h. grössere und kleinere Messer, stets ohne Weiteres nebeneinander Verwendung finden, da hier jedes Messer für sich höher oder tiefer gestellt werden kann.

Die Ritzwelle ist genau cylindrisch, der Bügel vorn und hinten mit einer Nuthe versehen, sodass die Ritzmesser ganz dicht nebeneinander arbeiten können. Die **Ritzmesserhalter** sind derart construirt, dass sie stets auf der Mitte der Welle ritzen. — Wie schon vorstehend gesagt, können sie trotzdem ganz dicht nebeneinander ritzen.

Auf besondere Bestellung liefere ich auch **„Karl Krause's Präcisions-Ritzmesserhalter“** mit Messer, der vor den sonst gebräuchlichen bedeutende Vorzüge hat, sodass ich denselben ganz besonders empfehle.

Während bei den sonst gebräuchlichen Messerhaltern die verticale Verstellung der Messer abhängig von der horizontalen ist, sind hier beide Verstellungen voneinander geschieden, sodass sehr schnell accurates Einstellen ermöglicht ist.

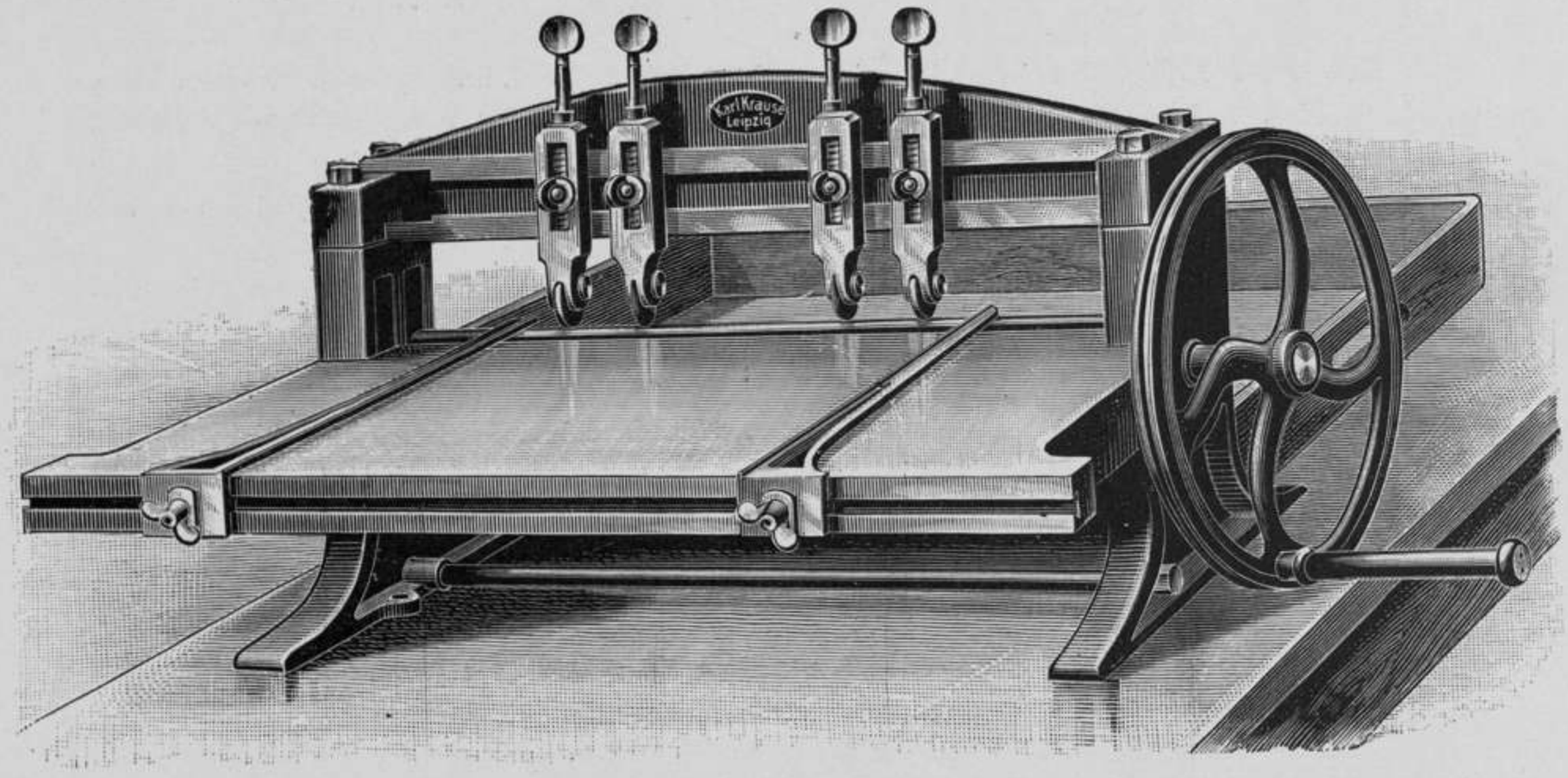
Dieser „Präcisions-Ritzmesserhalter“ kostet **21** Mark und mit Ritzmesser **24** Mark, ist also das Stück um **8** Mark theuerer als die sonst gebräuchlichen Messerhalter. — Will nun Jemand eine neubestellte Ritzmaschine mit diesen Messerhaltern anstatt der sonst dazu gehörigen 2 Stück haben, so erhöht sich der Catalogpreis um **15** Mark.

Auf besondere Bestellung liefere ich diese Ritzmaschine auch mit Einführungswalzen und einem Tische, ähnlich wie ihn meine Kreis-Kartenscheere hat, also mit Einführlineal, sowie mit verstärkter Walze, und kann dieselbe dann auch zu den allerfeinsten Arbeiten, als z. B. Ritzen von Visiten- und Gratulationskarten etc., verwendet werden. Mehrpreis **175** Mark.

00076753

Ritzmaschine

für Cartonnagenfabriken.



Telegraphische Bezeichnung	No.	Zwischen den Winkeln	Durchgangsraum	Für Hand- und einfachen Motorbetrieb	Gewicht ca.		Raumbedarf
					in Kiste	netto	
		cm	cm	Mark	kg	kg	cm
Imperator	IF	45	50	165.—	115	75	80×80
Imperatrix	IG	55	60	190.—	125	80	90×80

Im Preise inbegriffen sind zwei vollständige Ritzapparate und die Einrichtung für Hand- und Motorbetrieb.

Bei Motorbetrieb wird die Handkurbel einfach abgenommen und das ballig als Riemenscheibe gedrehte Schwungrad als Antriebsscheibe benutzt.

Soll die Maschine für Motorbetrieb mit **loser** und **fester Riemenscheibe,** mit Ausrückbock und Riemengabel versehen werden, so erhöht sich der Preis um **45** Mark. Einrichtung für Fussbetrieb kostet **11** Mark.

Ein eisernes Untergestell mit Holztisch kostet **40** Mark, ein hölzernes Untergestell **15** Mark.

Vollständige Ritzapparate kosten **16** Mark das Stück.

Gummi-Führungsrollen kosten **16** Mark das Stück.

Kistenverpackung kostet **6** Mark.

00076753

Karl Krause's
Ritz-, Rillen- und Nuthapparate.

Der grosse Erfolg, den ich mit meinen Ritz-, Rillen- und Nuthapparaten errungen habe, veranlasst mich, meinen werthen Kunden eine Zusammenstellung der gebräuchlichsten derselben vorzuführen, wonach sie für besondere Zwecke oder meist vorkommende Arbeiten das Passendste auszuwählen vermögen. Die beigedruckten Abbildungen geben ein anschauliches Bild der verschiedensten Constructionen solcher Apparate.

Bei der Wahl wird es sich zunächst darum handeln, festzustellen, auf welche der verschiedenen Eigenschaften eines Ritzapparates man den Hauptwerth legen will. Ich nenne deshalb 4 Hauptpunkte, die ganz besonders zu beachten sind:

1. Ritzen auf dem Scheitel der Walze, was für feinere Cartons und leichtreissende schwache Pappen von Nöthen ist; denn für solches Material ist ein starkes Durchbiegen beim Ueberführen über die Walze schädlich.
2. Die Entfernung der einzelnen Ritze von einander soll aussergewöhnlich eng sein. Es ist hier zu beachten, ob nur je zwei eng aneinander liegen, oder auch der dritte sehr nahe liegt.
3. Das Einstellen der Ritzapparate nach dem Ritzmuster muss äusserst schnell und accurat vor sich gehen, weil oft gewechselt und genaueste Arbeit verlangt wird.
4. Der Ritzapparat soll für ganz schwere Arbeiten benutzt werden, darum sehr massiv und von allergrösster Dauerhaftigkeit sein.

Um ein volles Verständniss dieser Ansprüche zu ermöglichen, mögen die folgenden Erläuterungen und die beiden Skizzenblätter dienen. Figur I zeigt die Anordnung der Ritzmesser auf der Ritzwalze und die Combination dreier verschiedener Ausführungsformen.

A) zeigt die Ritzapparate der Form a, auf dem Scheitel der Walze für den unter 1) erläuterten Zweck. Das zu ritzende Material geht eben über die Ritzwalze weg. Die Lagerung für die Messerachse liegt lothrecht über dem Scheitel der Walze neben dem Messer, verhindert deshalb den benachbarten Ritzapparat, ganz dicht heranzurücken; siehe Figur II, 7, 12, 15.

B) zeigt 2 Apparate in Form b, die Ritzung erfolgt nur wenig vor und hinter dem Scheitel der Walze; das Material geht leicht gebogen hinüber. Die Messerachsenlagerung des einen Apparates weicht der des andern seitwärts aus und gestattet so ein dichteres Aneinanderrücken beider, siehe Figur II, 8, also etwa 10 mm Entfernung der schmälsten Ritze.

C) zeigt 2 Apparate in Form c; die Ritzung erfolgt ziemlich weit vor und hinter dem Walzenscheitel, das Material wird also etwas stark gebogen, was aber meist ohne Schaden ist, die Messerachsenlagerung weicht ganz zurück, sodass je 2 Messer bis auf 4 resp. 5 mm Entfernung gestellt werden können. Die Entfernung bis zum 3. Ritze ist allerdings in der Regel grösser und zwar 26 mm, siehe Figur II, 9. Bei der Wahl einer besonderen Construction mit links und rechts einseitig gelagerten Messern ist die Möglichkeit gegeben, je 3 Ritze mit je 7 mm Entfernung zu erhalten, die Entfernung bis zum 4. Ritze beträgt dann wieder 26 mm.

D) zeigt eine Combination der Form a mit c für die kleine Ritzmaschine JF (S. 406).

E) zeigt eine Combination der Form b mit c, welche sich bei der Ritzmaschine mit Pappenscheere zum Bilden kleinster Formate nothwendig macht, um letztere von den Einführwalzen zu empfangen und zu den Schneidmessern überzuführen.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Unter Zugrundelegung dieser Ausführungsformen a, b und c lässt sich nun die Wahl der abgebildeten Ritzapparate leicht treffen: Dieselben haben kurz gefasst folgende Eigenschaften:

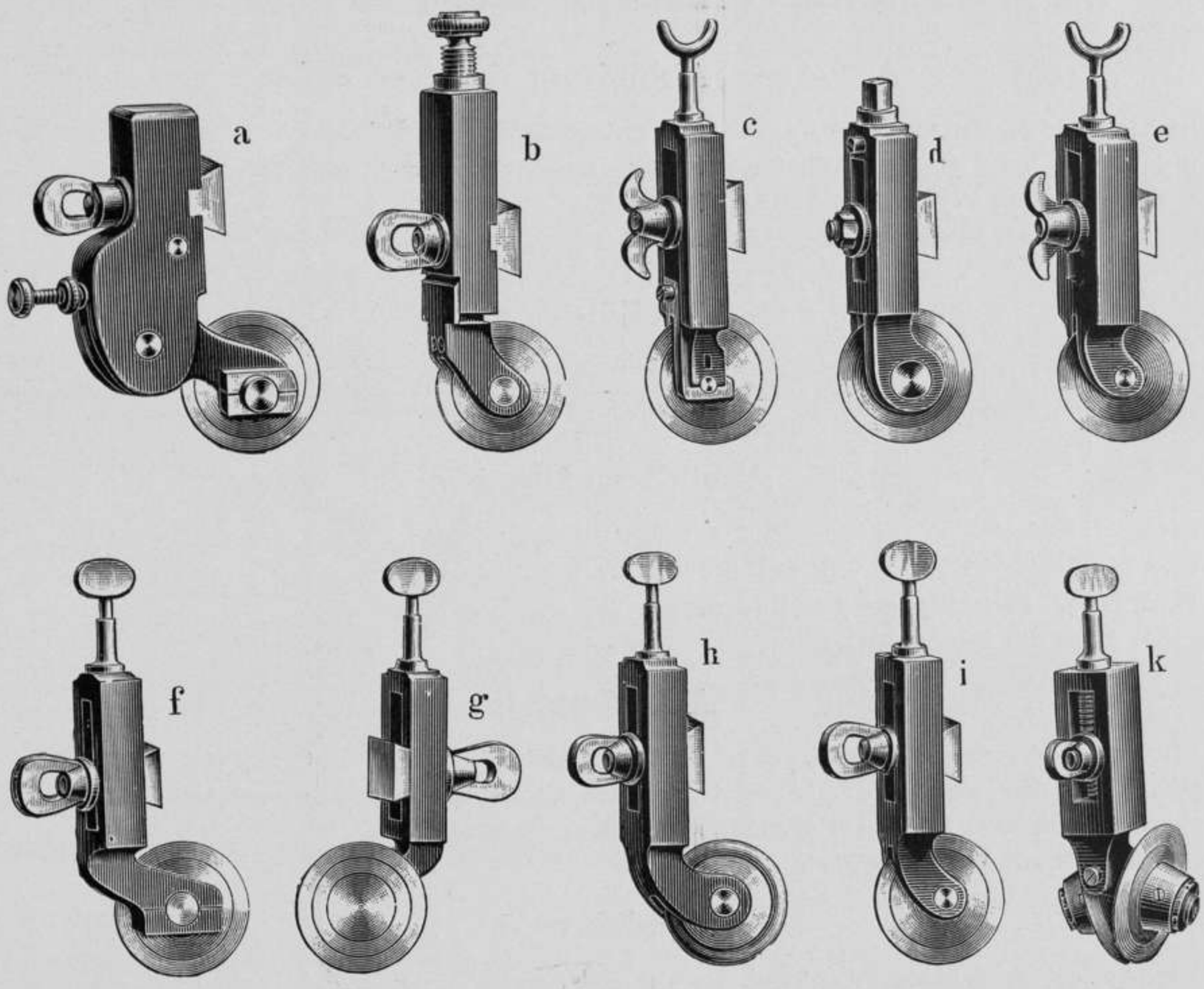


Abbildung a

ist ein Ritzapparat mit Präcisionsstellung. Er besitzt den grossen Vortheil, nach dem Feststellen auf die richtige Ritzlinie ohne Lösung der Stellmutter genau und ohne jeden todten Gang hoch oder tief gestellt werden zu können, wie es die Ritztiefe verlangt. Da er ausserdem ein Scheitelritzer ist, empfiehlt er sich für feinste Ritzungen. Die Ritzentfernungen sind 5 und 40 mm. Preis mit Messer **24** Mark.

Abbildung b

zeigt meinen sogenannten Präcisionsapparat. Er ist die vollkommenste aller existirenden Constructionen. Seine Höhenstellung geschieht unabhängig von der Seitwärtsstellung in schnellster und genauester Weise ohne jeden todten Gang. In der Ausführungsform a, b oder c bestellt, lässt er sich in weitgehendster Weise verwenden. Angeordnet wie in Figur I resp. II unter

	A	resp.	7	ist die	Ritzentfernung	15	resp.	19 mm
sowie unter	B	„	8	„ „	„	10	„	20 „
	C	„	9	„ „	„	4	„	26 „

Preis mit Messer **24** Mark. Extramesser **3.50** Mark das Stück.

00076753

Abbildung c

ist ein ungemein solid construirter Apparat mit nachstellbarer Messerachsenlagerung von Rothguss. Ritzentfernung 6 resp. 36 mm.

Preis mit Messer **27** Mark. Extramesser **3.50** Mark.

Abbildung d

ist besonders schmal construirt für besonders geringe Entfernung dreier Ritze, er erhält darum eine rechte, eine linke und eine mittle Ausführung, sodass Ritzgruppen entstehen von 7, 7, 26½, 7, 7 etc., so wie es Figur I C und Figur II 17 zeigt.

Preis mit Messer 16 Mark. Extramesser **3.50** Mark das Stück.

Abbildung e

ist für besonders schwere Arbeiten mit grösseren (4 resp. 38) Ritzentfernungen geeignet.

Preis mit Messer **16** Mark. Extramesser **3.50** Mark das Stück.

Abbildung f und g

mit seitwärts laufenden Ritzmessern, von beiden Seiten dargestellt, wendet man an, wenn man auf dem Walzenscheitel ritzen will und trotzdem enge Ritzungen haben muss; siehe Figur I A und Figur II 15. Ritzentfernung 5 und 40 mm.

Preis mit Messer **16** Mark.

Abbildung h

ist eine Gummiführungsrolle, welche es bei doppelter Anwendung ermöglicht, Carton auch bei nur einem Ritz sicher durchzuführen; der Apparat ist ferner für welliges Material unentbehrlich. Statt der Gummiführungsrolle kann auch ein Ritzmesser eingesetzt werden.

Preis mit Messer **16** Mark.

Abbildung i

zeigt den gebräuchlichsten Ritzapparat, welcher geliefert wird in Form a oder b oder c, deshalb Ritze macht von 15 und 19 oder 10 und 20 oder 4 und 26 mm Entfernung und alle Vortheile besitzt, welche man an einen vollkommenen Ritzapparat stellen darf. Nur die Höhenstellung ist etwas abhängig von der Seitenstellung und erst nach Lösung der Stellmutter für letztere möglich. Todter Gang ist auch bei dieser Construction beseitigt.

Preis mit Messer **16** Mark. Extramesser **3.50** Mark das Stück.

Abbildung k

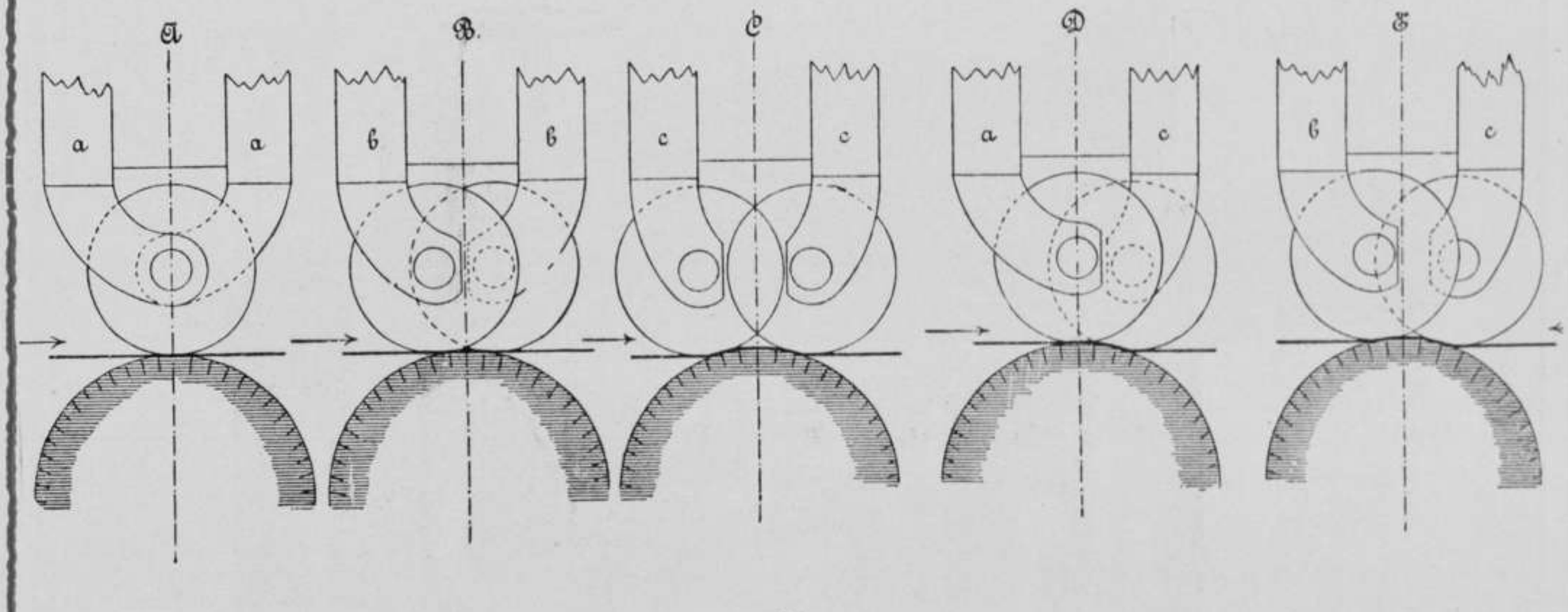
zeigt meinen Nuthapparat D. R.-P. No. 65732.

Um nämlich die Pappe aussen mit einer unverletzten Kante umzubiegen, darf man bekanntlich nicht das Ritzverfahren anwenden, sondern muss sich meines Nuthapparates D. R.-P. No. 65732, Abbildung k, bedienen, welcher wie jeder gewöhnliche Ritzapparat an meiner Ritzmaschine Seite 402 angebracht und ebenso verwendet wird wie dieser. Nach entsprechender Einstellung lässt sich auf höchst einfache praktische Weise der Carton je nach Zahl der Apparate mit 1 bis 4 Nuthen versehen. Die kleinste Entfernung einer Nuth von der anderen beträgt bei gleichzeitiger Verwendung mehrerer Apparate 68 mm. Preis pro Apparat **65** Mark.

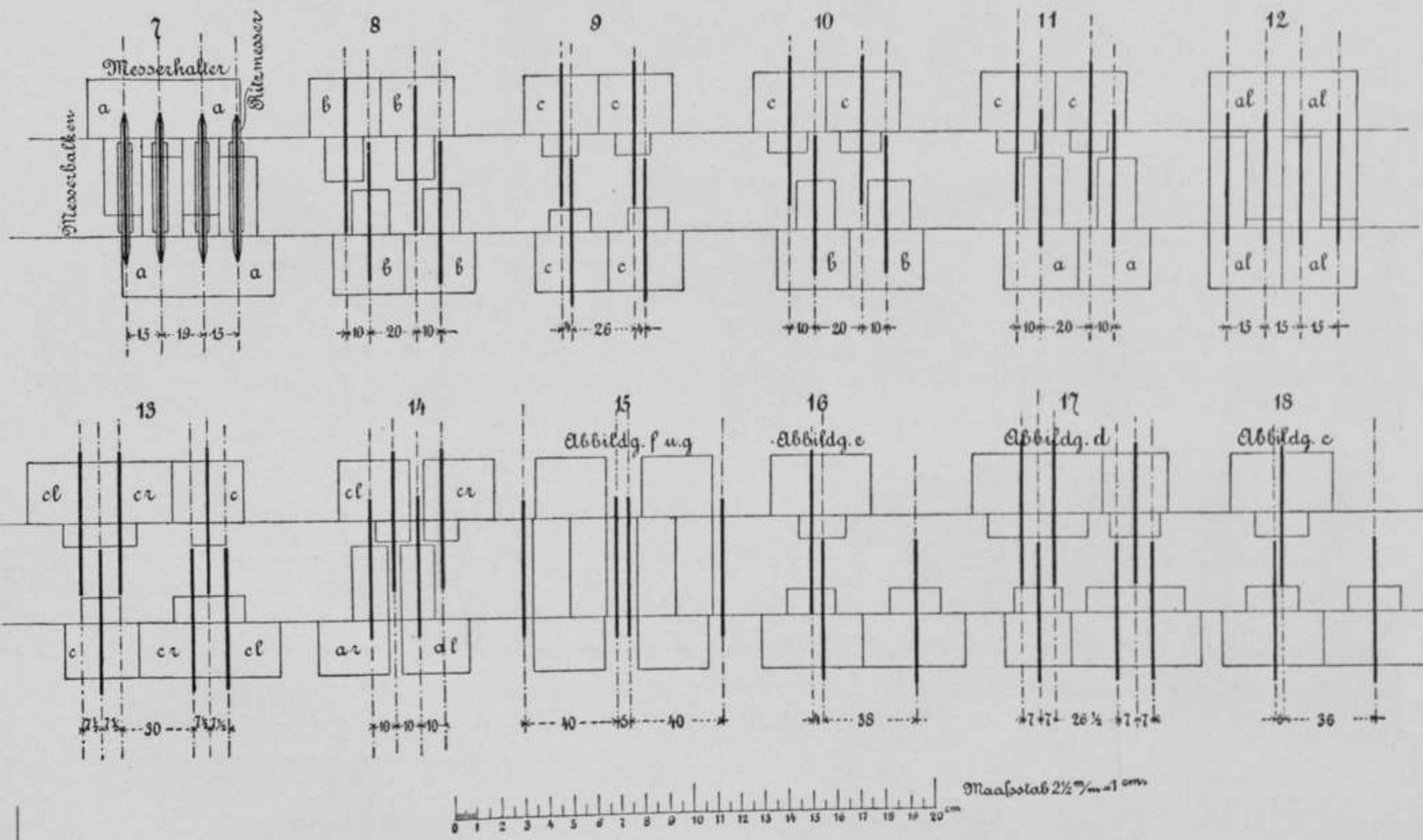
00076753

Uebersichtszeichnung zu Karl Krause's Ritzapparaten.

I.



II.



Für die Combination 7—14 eignen sich die Apparate Abbildung b und i.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Pappen-Biegemaschine.

D. R.-Patent No. 101501. D. R.-G.-M. No. 84108.



(System meiner Bücher-Abpressmaschinen.)

00076753

Pappen-Biegemaschine.

D. R.-Patent No. 101 501. D. R.-G.-M. No. 84 108.

(System meiner Bücher-Abpressmaschinen.)

Telegraphische Bezeichnung der Maschine mit Dampfbetrieb	No.	Arbeitsbreite	Preis für		Gewicht ca.	
			Fussbetrieb	Dampfbetrieb	in Kiste	netto
		mm	Mark	Mark	kg	kg
Fegefeuer	FGuII	500	**860.—**	**935.—**	590	520
Fegegeld	FGuIV	1050	**1320.—**	**1485.—**	1050	930
Fegerecht	FGuV	1300	—	**1760.—**	1300	1170

Diese Pappen-Biegemaschine dient zu dem Zweck, um in Pappen, aus welchen Cartons hergestellt werden sollen, an den Umbiegestellen „Rillen“ einzubiegen. Biegt man dann eine solche Pappe an der „gerillten Stelle“ in Winkel und zwar so, dass die vertiefte Seite der Rillen nach aussen und die erhöhte Rückseite nach innen kommt, so formt sich durch das Biegen in Winkel die erhöhte Rückseite der Rille zu einer Wulst, welche, da sie inwendig in die Ecke des Cartons zu liegen kommt, dem letzteren eine ungemein grössere Haltbarkeit verleiht, als wie dies durch Ritzen oder Nuthen zu erzielen ist.

Ueberall da, wo die Verwendung meiner **für geschmeidige Pappen so ausserordentlich leistungsfähigen Patent-Rillen-Maschine** ausgeschlossen ist, wird sich diese neue Pappen-Biegemaschine einführen, da sie **hauptsächlich** zur Verarbeitung **ganz minderwerthiger, spröder Holz- und Strohpappen** bestimmt ist, aus welchen haltbare Cartons angefertigt werden sollen, ohne dass die Pappe geschwächt oder beim Umbiegen in Winkel an der Umbiegestelle verletzt wird. — Ebenso kann man auch feines und allerfeinstes Material damit tadellos umbiegen. — Die neuen Pappen-Biegemaschinen sind äusserst kräftig und solid gebaut, sodass darauf das stärkste Pappen-Material dauernd gebogen werden kann. Wie aus Vorstehendem ersichtlich, baue ich die Pappen-Biegemaschine FGuII und IV für Fuss- oder für Motorenbetrieb, FGuV aber nur für Motorenbetrieb.

Ein Faltschachtel-Anschlag kostet **70** Mark.

Zu FGuV sind zwei Faltschachtel-Anschläge nöthig, die pro Stück **70** Mark kosten. — Ein Buchrücken-Anschlag kostet **40** Mark.

Diese Maschine wird stets mit Eisentischen geliefert.

Soll die Maschine statt mit fester und loser Scheibe, mit Bolzenkuppelung und selbstthätigem Stillstand der Maschine nach jeder Biegung geliefert werden, so erhöht sich der Preis um **55** Mark.

Mit Arbeitsmustern und näheren Angaben stehe ich gern zur Verfügung.

Einfache Kistenverpackung kostet 3 %, seemässige Kistenverpackung 5 % vom Catalog-Maschinenpreise.

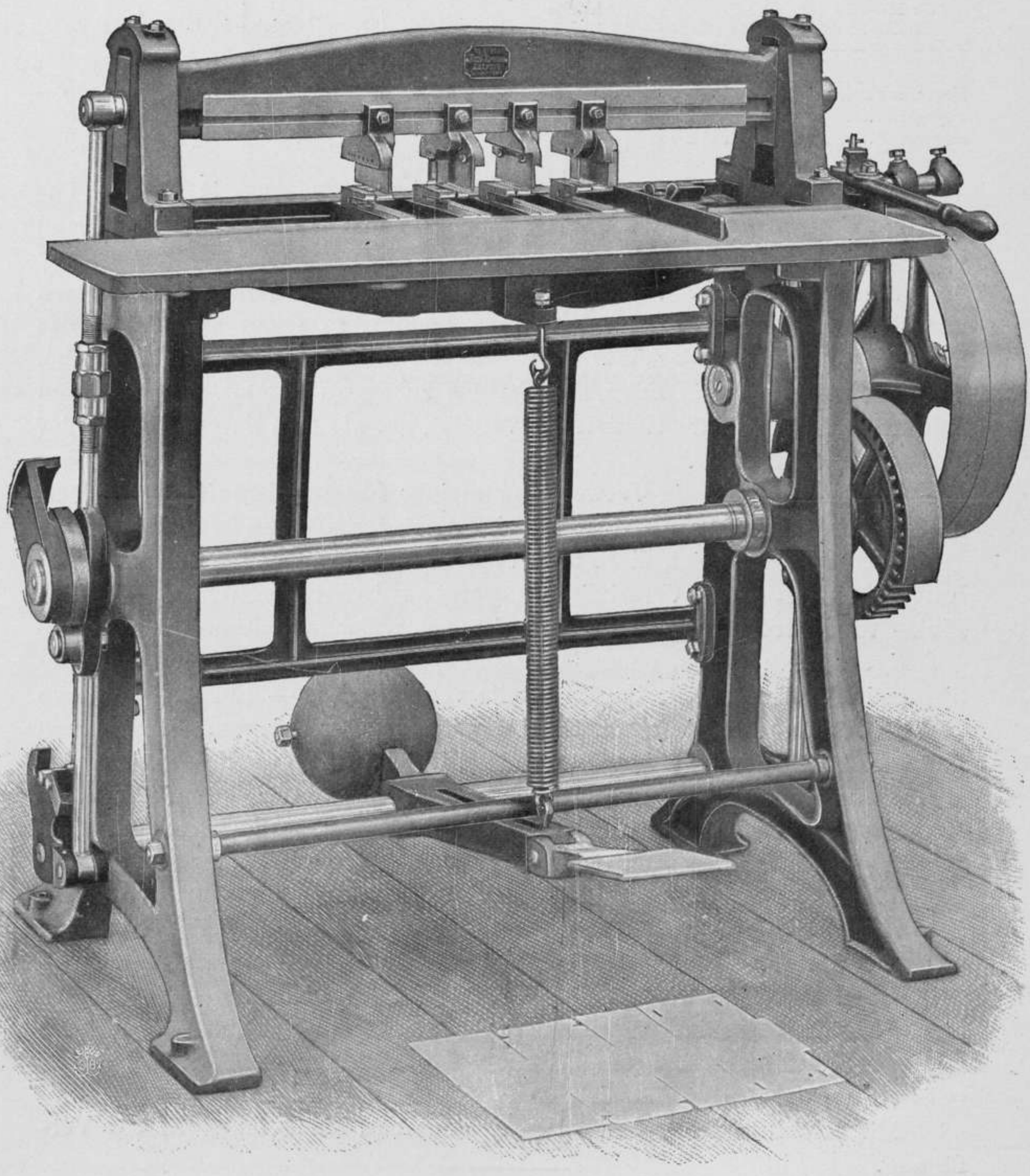
00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Patentirte

Faltschachtel-Stanzmaschine

neuester eigener Construction.



D. R.-Patent No. 93466.

00076753

Patentirte
Faltschachtel-Stanzmaschine

neuester eigener Construction.

D. R.-Patent No. 93466.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Durchgangsraum zwischen den Anlegewinkeln	Für Fuss- und Motorbetrieb ohne Apparate	Ungefähres Gewicht		Raumbedarf
				in Kiste	netto	
		mm	Mark	kg	kg	cm
Ibycos	YFvf	850	**605.—**	525	420	150×120

Telegraphische Bezeichnung	Drei complete Satz Stanzapparate zu dieser Maschine kosten **490** Mark, und zwar kostet:
Minor	1 vollständiger Satz Stanzapparate für kleine Faltschachteln .. .. **135** Mark.
Medio	1 „ „ „ „ mittlere „ .. .. **165** „
Maximus	1 „ „ „ „ grosse „ .. .. **190** „

Mittels dieser drei Satz Stanzapparate, von welchen jeder für die verschiedensten Grössen verstellbar ist, kann man alle vorkommenden Faltschachteln in normaler Ausführung stanzen.

Ueber die Formen der Verschlussklappen der 3 Satz Apparate verlange man gestanzte Muster. Bei dem kleinsten Satz beträgt die kleinste Schachteltiefe 24 mm, die grösste 60 mm. Bei dem Satz mittlerer Grösse beträgt die kleinste Schachteltiefe 30 mm, die grösste 120 mm, bei dem grössten Satz 40 mm, bzgl. 180 mm. Die Breite der Schachteln ist beliebig verstellbar.

Es ist empfehlenswerth, alle drei Satz Faltschachtel-Stanzapparate zusammen mitzubeziehen.

Unter Verwendung specieller Messer kann diese Maschine auch zu anderen Stanzarbeiten in Cartonnagenfabriken, z. B. zum gleichzeitigen Ausstossen zweier Ecken, als Schlitzschneidemaschine etc. verwendet werden.

00076753

Die Herstellung von Faltschachteln.

Die Verwendung von Faltschachteln ist bereits eine ungeheuer grosse und wird entschieden noch bedeutend mehr steigen, da die Faltschachtel neben ihrer grossen Billigkeit den Vortheil der leichten Versendbarkeit besitzt, weil sie flach liegend verpackt werden kann, also nicht viel mehr Platz einnimmt als die Pappe, aus der sie hergestellt ist. Namentlich für den Export ist diese Eigenschaft ein ganz bedeutender und nicht hoch genug zu veranschlagender Vortheil.

Unter Faltschachteln versteht man bekanntlich solche Kasten aus starkem Papier oder dünner Pappe, welche flach zusammengefaltet werden können und ohne Anwendung eines Klebemittels erst vor dem Gebrauche durch jede beliebige Person und zwar durch blosses Einstecken der Flügel an den Verschlussklappen in die entsprechenden Schlitze ihre Kastenform erhalten.



Um Faltschachteln zu fabriciren, muss man folgende Manipulationen vornehmen: 1. die Pappe schneiden, 2. die Pappstücke ritzen oder nuthen, rillen oder biegen, 3. die Schachtel stanzen und 4. die Schachtel kleben oder heften.

Je nachdem es sich um Kleinbetrieb oder Grossbetrieb handelt, werden die entsprechenden Maschinen gewählt.

Das Schneiden von Pappen geschieht entweder auf einer gewöhnlichen Pappscheere oder (bei Massenfabrikation nöthig) auf der auf Seite 215 beschriebenen Kreispappscheere, oder auf gewöhnlichen Schneidemaschinen mit mechanischem Vorschub.

Das Ritzen, Nuthen oder Rillen geschieht mittels der auf Seite 398 bezügl. 402 verzeichneten Ritz-, Nuth- und Rillenmaschine.

Das Biegen auf der auf Seite 410 beschriebenen Pappen-Biegemaschine.

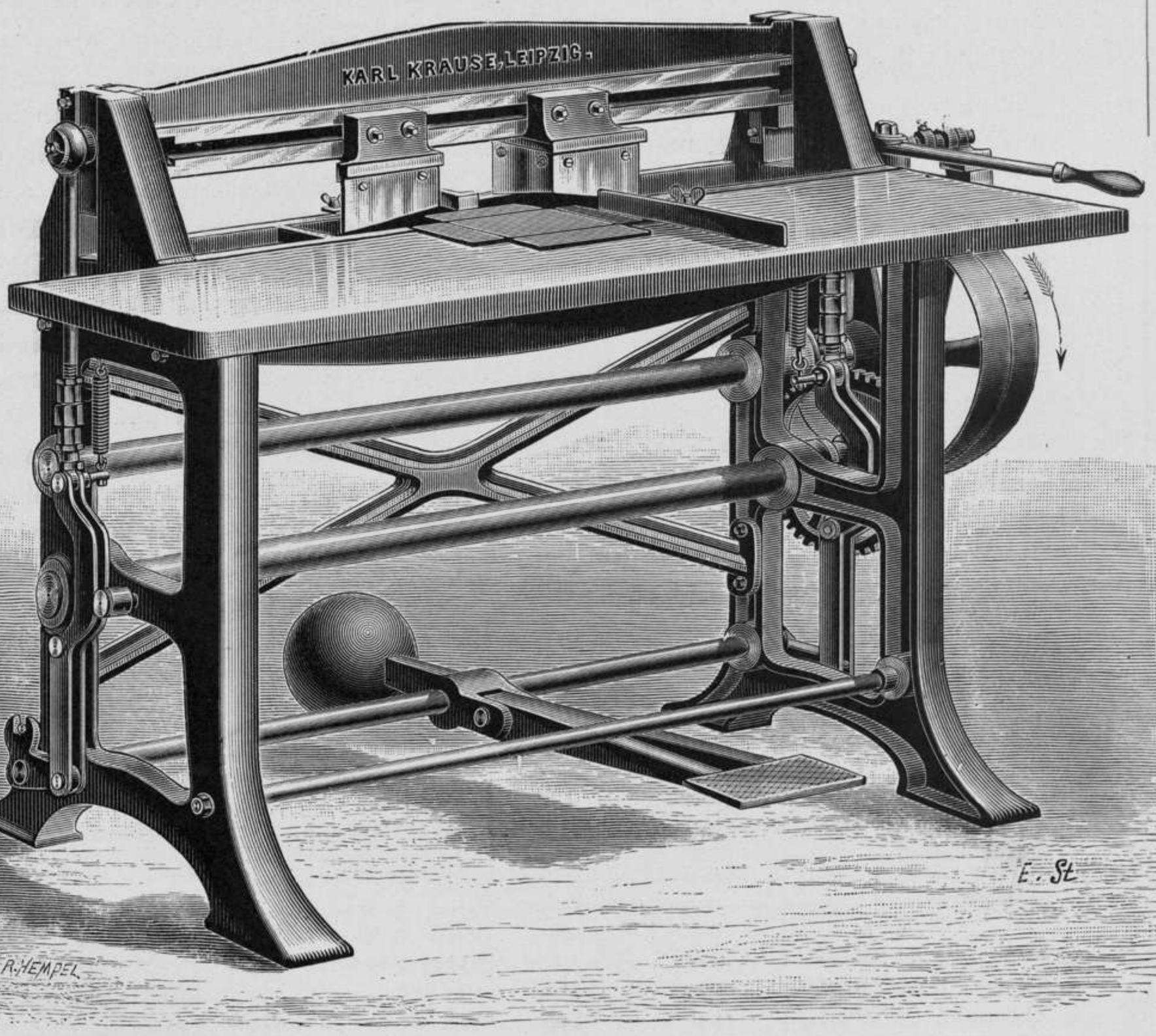
Zum Kleben braucht man keine Maschine. Zum Heften benutzt man eine speciell für diesen Zweck gebaute Drahtheftmaschine.

Bei der Fabrikation der Faltschachteln aus dünner Pappe werden die Pappen meist nur geritzt anstatt genuthet. In diesem Falle findet die combinirte Pappenschneid- und Ritzmaschine, welche Schneiden und Ritzen der Pappen gleichzeitig besorgt, vortheilhafteste Verwendung. Näheres über diese Maschine siehe Seite 390.

00076753

Patentirte Universal-Stanzmaschine

zum gleichzeitigen Ausstanzen von **zwei** Ecken,
sowie zum Stanzen von Einschnitten, Ausschnitten, Buchfutteralen,
Faltschachteln, Postkartenalbums, Photographiealbums etc.,
also zur Fertigung fast aller Arbeiten, die sich für ein Stanzen mittels
Ober- und Untermesser eignen.



D. R.-Patent No. 93466.

00076753

Patentirte Universal-Stanzmaschine

zum gleichzeitigen Ausstanzen von **zwei** Ecken,
sowie zum Stanzen von Einschnitten, Ausschnitten, Buchfutteralen,
Faltschachteln, Postkartenalbums, Photographiealbums etc.,
also zur Fertigung fast aller Arbeiten, die sich für ein Stanzen mittels
Ober- und Untermesser eignen.

D. R.-Patent No. 93 466.

Die umstehend abgebildete Maschine ist gewiss in jeder Cartonnagenfabrik als eine lang entbehrte Hilfsmaschine mit Freuden begrüsst worden. Sie wird für Fuss- und Motorbetrieb gebaut; sie arbeitet äusserst schnell, leicht, bequem und accurat und ist für fast alle in einer Cartonnagenfabrik nur vorkommenden Stanzarbeiten ganz vorzüglich geeignet. In allen Fabriken, in denen mit „Zeit und Arbeitslohn“ gerechnet wird, wird sie sicher in erster Linie benutzt werden, indem diese Maschine **zwei Ecken zugleich stanzt** und dadurch eine bedeutende Arbeitsleistung erzielt. Die Maschine ist für „Scheerenschnitt“ (mit Ober- und Untermesser) eingerichtet, wodurch der Schnitt äusserst sauber und accurat wird; die Messer sind verstellbar und so nahe zusammen bezw. soweit auseinander zu stellen, dass man sowohl grosse als kleine Formate für Schachteln stanzen kann.

Die vielseitige Verwendbarkeit dieser Maschine geht u. A. daraus hervor, dass man mit derselben sowohl Ecken jeder beliebigen Form: also rechtwinkelige, spitzwinkelige und Façon-Ecken; ferner Einschnitte in Pappen, runde und ovale und anders geformte Ausschnitte, Verschlussklappen, sogenannte Automatenschachteln für Verkaufs-Automaten, sowie Faltschachteln und ähnliche Arbeiten mehr, stanzen kann. Auch zur Anfertigung von Bücherfutteralen findet dieselbe vortheilhafteste Verwendung.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Durchgangsraum zwischen den Anlegewinkeln	Für Einschnitte bis zu	Maschinenpreis ohne Messer		Ungefähres Gewicht		Raumbedarf
				für Fussbetrieb	für Fuss- u. Motorbetrieb	in Kiste	netto	
		mm	mm	Mark	Mark	kg	kg	cm
Yazgo	YF va I	850	120	**510.—**	**605.—**	525	420	150×120
Yaupon	YF va II	850	160	**565.—**	**660.—**	535	430	150×120
Yawnest	YF va III	850	200	**620.—**	**715.—**	545	440	150×120
				nur für Motorbetrieb				
Yaero	YF vb III	1200	200	**880.—**		780	710	189×115
Yazgamos	YF vc V	1500	300	**1320.—**		1415	1095	219×120

Hierzu liefere ich die nachstehend verzeichneten Messer zu folgenden Preisen:

Telegraphische Bezeichnung =	Ein Ober- und ein Untermesser:										
	Schlitz	Rechtwinklig	Façon-Ecke	Spitzwinklig 30° oder 45°	Combinirt. Schlitz und rechtwinklig	Kleine spitze Ausschnitte	Fingerhohl-Apparat	Schachtel- und Bücherfutteral-Ausschnitt	Derselbe Apparat mit nur 1 auswechselbaren Breiten-Obermesser, um vorläufig nur 1 Grösse zu stanzen kostet	Verstellbarer Fingerhohl-Apparat	Stumpfwinkeliger Eckenausschnitt als Heftrand
	Heureka	Enepe	Polytropos	Eleipon	Danaos	Timeo	Donaque	Von 5—70 mm Breite verstellbar, mit 21 Stück auswechselbaren Breiten-Obermessern Ferentes			
	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark
No. YF va I	40.—	45.—	55.—	55.—	85.—	33.—	33.—	285.—	110.—	65.—	50.—
„ YF va II	45.—	50.—	60.—	60.—	90.—	35.—	35.—	290.—	115.—	70.—	55.—
„ YF va III	50.—	55.—	65.—	65.—	95.—	37.—	37.—	300.—	120.—	75.—	60.—
„ YF vb III	50.—	55.—	65.—	65.—	95.—	37.—	37.—	300.—	120.—	75.—	60.—
„ YF vc V	85.—	85.—	100.—	100.—	130.—	45.—	45.—	310.—	130.—	—	—

für einen Ausschnitt

Preis für andere Messerformen auf gefl. Anfrage.

Fusseinrückung und selbstthätiger Stillstand der Maschine nach jedem Schnitt erhöht die Notirungen um **110** Mark, macht sich aber nicht direct erforderlich. Diese Maschine arbeitet sehr schnell und zwar macht dieselbe ca. 30 Schnitt pro Minute continuirlich, und bleibt in Folge meiner **patentirten Hubdaumen, trotz der grossen Schnelligkeit, genügend Zeit** zum An- und Ablegen des Materials.

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

An vorstehenden Universal-Stanzmaschinen lassen sich bei einem Durchgangsraum von 850 bis 1200 mm auch die auf Seite 412 näher beschriebenen, für verschiedene Grössen verstellbaren Faltenschachtel-Stanzapparate anbringen und zwar kostet:

Telegraphische Bezeichnung									
Minor	1	vollständiger	Satz	Stanzapparate	für	kleine	Faltschachteln	**135**	Mark
Medio	1	„	„	„	„	mittlere	„	**165**	„
Maximus	1	„	„	„	„	grosse	„	**190**	„

Ueber die Formen der Verschlussklappen der 3 Satz Apparate verlange man gestanzte Muster.

Bei dem kleinsten Satz beträgt die kleinste Schachteltiefe 24 mm, die grösste 60 mm. Bei dem Satz mittlerer Grösse beträgt die kleinste Schachteltiefe 30 mm, die grösste 120 mm, beim grössten Satz 40 mm bez. 180 mm. Die Breite der Schachteln ist beliebig verstellbar.

Es ist empfehlenswerth, alle drei Satz Faltschachtel-Stanzapparate zusammen mit zu beziehen.

Nach obiger Ausstattung bietet die Universal-Stanzmaschine die denkbar grösste Leistungsfähigkeit wie Vielseitigkeit, bei verhältnissmässig geringen Anschaffungskosten und überholt damit alle bisher gebotenen einschlägigen Specialmaschinen.

Einfache Verpackung kostet 1%, bessere Verpackung 2%, seemässige Kistenverpackung 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Diese Universal-Stanzmaschine, D. R.-Patent No. 93466

habe ich. u. A.

an folgende Firmen geliefert:

Aachen	Gebr. Achilles.
Abo	Pas & Couvertfabriken.
Altenburg	H. Wittig & Co.
Aschersleben	H. C. Bestehorn.
Barcelona	J. Moyá.
„	José Clausolles.
Barmen	Fritz Bleckmann.
Bautzen	Masch. Cartonnagen Ges. m. b. H.
Berlin	Germerdonk & Ballerstedt.
„	M. Kahnemann.
„	Patent-Cartonnagenfabrik, G. m. b. H.
„	Hoffmann & Co.
„	W. Kaemmerer.
Bielefeld	F. Luce.
„	Ludwig Osthusheurich.
Braunschweig	E. Helmold.
Brieg	T. T. Heinze.
„	W. Loewenthal.
Brüssel	L. Franssens.
„	D. Yager.
Burgmühle	Brodmeyer & Junghans.
Caen	A. Langlois.
Cairo	J. G. Zivanaki & Co.
Cannes	F. Robaudy.
Cassel	Becker & Marxhausen.
„	Georg Wenderoth.
Cöln a. Rh.	Kraemer & v. Elsberg.
„	Leimbach & Baum.
„	Gebr. Stollwerk.
„	Rhein. Cartonnagenfabr. Jul. Wolf.
Crefeld	Aug. Flaskamp
Danzig	Cigarettenfabrik Rumi, J. v. Paledzki.
Daun	Gerh. Schmidt.
Delitzsch	Karl Seeger.
Deutschbrod	Adolf B. Mussil.
Dresden	Sächs. Cartonnag.-Masch.-Act.-Ges.
Düsseldorf	H. Biermann.
Ensheim	Gebr. Adt.
Florenz	Conte Guido Costa.
Forbach	Gebr. Adt.
Glasgow	Thompson, Kemp & Co.
Göppingen	Carl Deuschle.
Göteborg	Göteborg's lithografiska Actiebolaget.
Halle a. S.	Cacao-Versand-Comp.
„	W. Schmeil.
Hannover	Rob. Leunis & Sohn.
Heilbronn a. N.	Friedr. Höhing.
Helsingfors	A. Bt. Lilius & Hertzberg.
„	Osakeyhtio Weilin & Göös Actiebol.
Höxter	Fr. Serong.
Hohenelbe	Friedrich Erben.
Iserlohn	G. Schellens.
Jönkösung	Aug. Richard.
Konstanz	Ferd. Mayer.
Kumgsgard	Bröderna Rosenlöf.
Lahr	C. H. Koch.
Lauterwasser	Moritz Götze.
Leipzig	Vereinigte Dampfbuchb. Baumbach & Co.
„	G. Fritzsche.
Leipzig	Ernst Heitmann.
„	Hübel & Denck.
„	Fritz Schulz jr.
Leipzig-Lindenau	Leipz. Tricot-Fabrik, Act.-Ges.
Lille	Wallaert Frères.
Linden-Hannover	J. Winzen.
London	C. A. Coutts & Co.
Lorch	Aug. W. Pfeiffer.
Lugano	Proverbio Ernesto fu Magno.
Lüttich	Oudenne & Dechamps.
Lyon	Bénoit Delaye.
Magdeburg	H. F. Reimann.
Mesnay-Arbois	Xétier Père & Fils.
München	Leopold Gold.
Neapel	Gaetano Laus.
„	Richter & Co.
Neusitz-Münchengrätz	K. C. Menzel.
Nortrup	Industrie-Verein G. m. b. H.
Nürnberg	H. Junghans.
„	J. D. Wiss & Co.
Oberweimar	H. Grünbaum.
Paris	P. Cretenier & Cie.
„	G. Piprot & Co.
„	Bruno Kubitzsch.
Poessneck	Rob. Berger.
Prag	Ignaz Fuchs.
Quettingen bei Opladen	Franz Gierlichs.
Reichenberg	Institut f. Gewerbe-Förderung d. Handels- u. Gewerbekammer.
Rorschach	Stickerei Feldmühle, vorm. Löb & Schönfeld.
Rosswein	Brodmeyer & Junghans.
Rotterdam	v. d. Berghs Margarine.
Salmthal	Paul Klug.
Schaffhausen	Gebr. Hauser.
Schio	Barettoni & Granatto.
Schmalkalden	Aurel Hahnemann.
Schönenwerd	C. F. Bally Söhne.
Schweinau	Karl Nopitzsch.
Stockholm	Aug. Svanbom.
„	Skandinaviska Kartongfabr.
Strassburg	C. Holweg & Co.
St. Petersburg	Theodor Kibbel.
Stuttgart	Stähle & Friedel.
Toulouse	B. Sirven.
Turnhout	Ant. Van Guechten.
Vacha	Otto Georges.
Valenciennes	Seulin & Dehon.
Villemur	Brusson Jeune.
Weissenfels	Franz Katzschke.
Wellington	The Flora Soap & Chemical Works J. Singer & Co.
Werchow Cala	Erste Deutsche Holzstoff-Cigarrenkisten- und Cartonnagen-Fabrik.
Wien	Hammer & Vorsack.
„	Adolf Reiss.
Wilmshausen bei Bensheim	Fr. Brücher.
Winterthur	Meyerhof & Fries.
Zirndorf	G. Zimmermann.

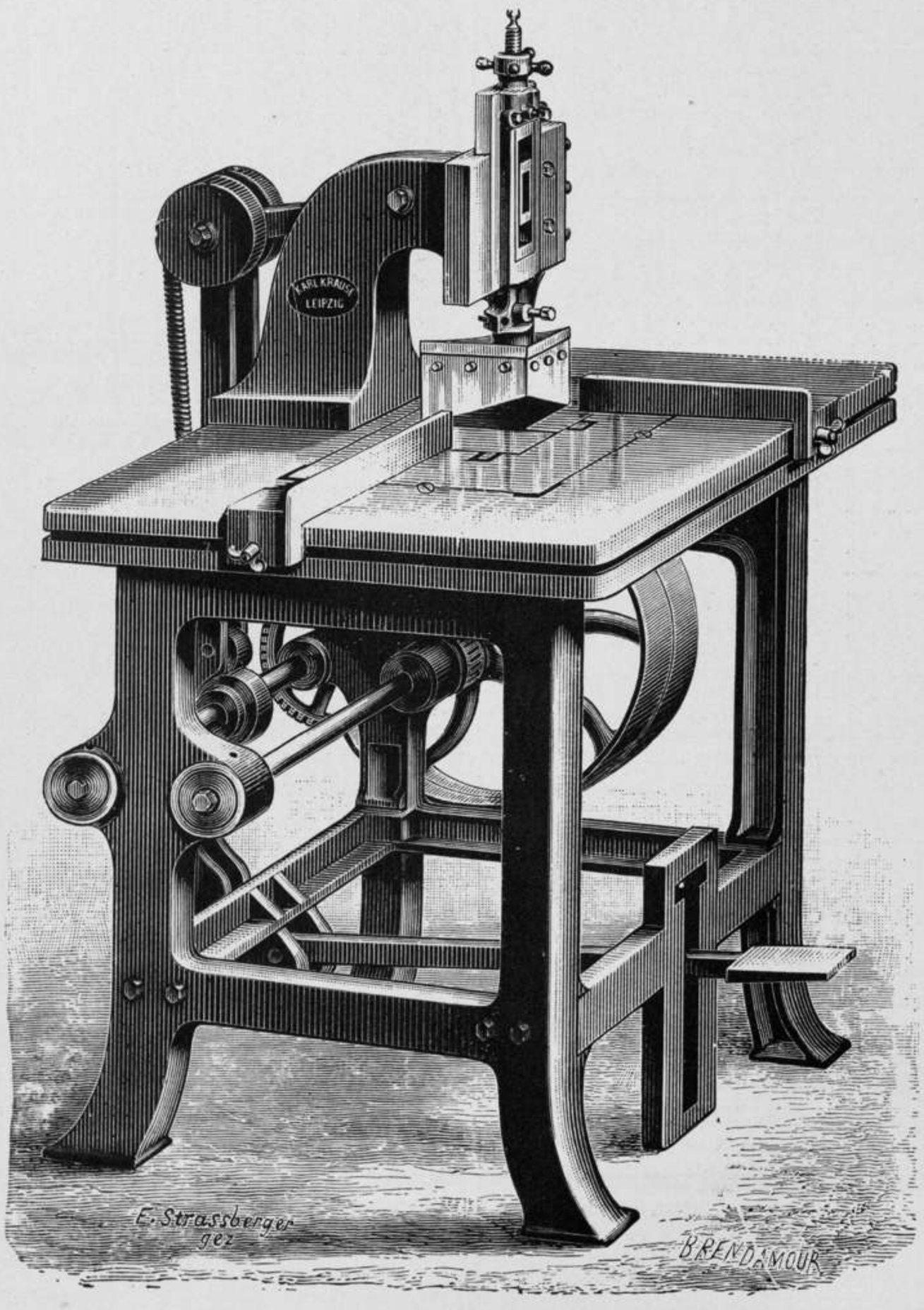
Leipzig, den 15. Juli 1899.

Karl Krause.

00076753

Ecken-Ausstossmaschine

schwerer Construction,



ganz aus Eisen.

00076753

I. Zum Ausstossen auf Holz-Einlage.

Telegraphische*) Bezeichnung	No.	Schenkellänge des Messers	Fussbetrieb	Motorbetrieb	Fuss- und Motorbetrieb	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf
		cm	Mark	Mark	Mark	kg	kg	cm
Yamuna	YZ	16	345.—	455.—	520.—	400	330	80×115

*) Das Telegrammwort bezeichnet eine nur für Fussbetrieb eingerichtete Maschine.

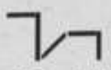
Einschliesslich eines rechtwinkligen und eines geraden Messers.

Auf Verlangen liefere ich auch eine Pressplatte in der Grösse von 25 cm im Quadrat, welche anstatt des Messers im Stössel befestigt wird, sodass die Maschine dann auch zum Ausstanzen kleinerer Sachen, als z. B. runder und ovaler Böden zu Apotheker-Schachteln etc., benutzt werden kann. Der Preis dieser Pressplatte mit Bolzen ist 16.50 Mark.

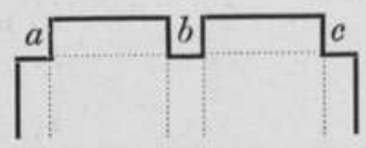
II. Mit Ober- und Untermesser (für Scheerenschnitt) eingerichtet.

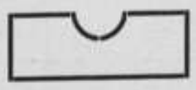
Telegraphische*) Bezeichnung	No.	Schenkellänge des Messers	Fussbetrieb	Motorbetrieb	Fuss- und Motorbetrieb	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf
		cm	Mark	Mark	Mark	kg	kg	cm
Yankee	YZaI	16	435.—	545.—	610.—	400	320	80×115
Yokola	YZaII	20	465.—	575.—	645.—	400	320	80×115
Yumbo	YZaIII	25	505.—	615.—	680.—	415	340	80×115
Yucca	YZaIV	30	540.—	650.—	715.—	430	360	80×115

*) Die Telegrammworte bezeichnen eine nur für Fussbetrieb eingerichtete Maschine.

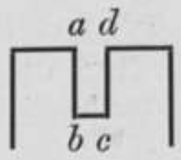
Einschliesslich eines rechtwinkligen und eines  Façon-Ober- und Untermessers.

Die Verwendbarkeit dieser Maschine ist eine vielseitige und kann dieselbe auf Bestellung auch mit Façonmessern der verschiedensten Art geliefert werden. Auch mit einem Apparate zum gleichzeitigen Ausstanzen zweier rechtwinkliger Ecken und eines Einschnittes *(a b c)*, wie solches beim Arbeiten der Cartons zu Verkaufs-Automaten etc. von grossem Vortheil, kann die Maschine versehen werden. Preis von 110 Mark an aufwärts.



Auch zum Ausstossen halbrunder  Stücke (mit sogen. „Fingerhohl-Apparat“) kann dieselbe eingerichtet werden. Preis 27.50 Mark.

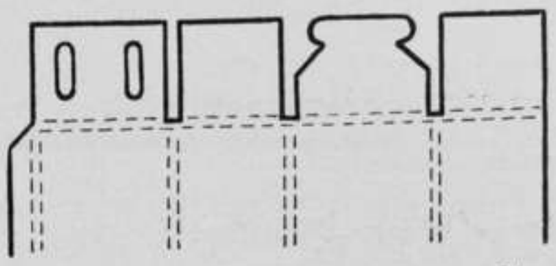
Auf Verlangen liefere ich die Maschine auch zum Einstossen von Einschnitten in Pappen, wie solche zu den „Einsätzen“ für Cartonnagen gebraucht werden und zwar kostet ein solcher Apparat



YZaI	45 Mark.	YZaIII	65 Mark.
YZaII	50 „	YZaIV	80 „

Um nebenstehenden Schnitt mit dem rechtwinkligen Messer machen zu können, sind zwei besondere Anschlagwinkel nöthig, die mit 27.50 Mark berechnet werden. — Ein verstellbarer Gradwinkel mit seitlichem Anschlag kostet **33 Mark.**



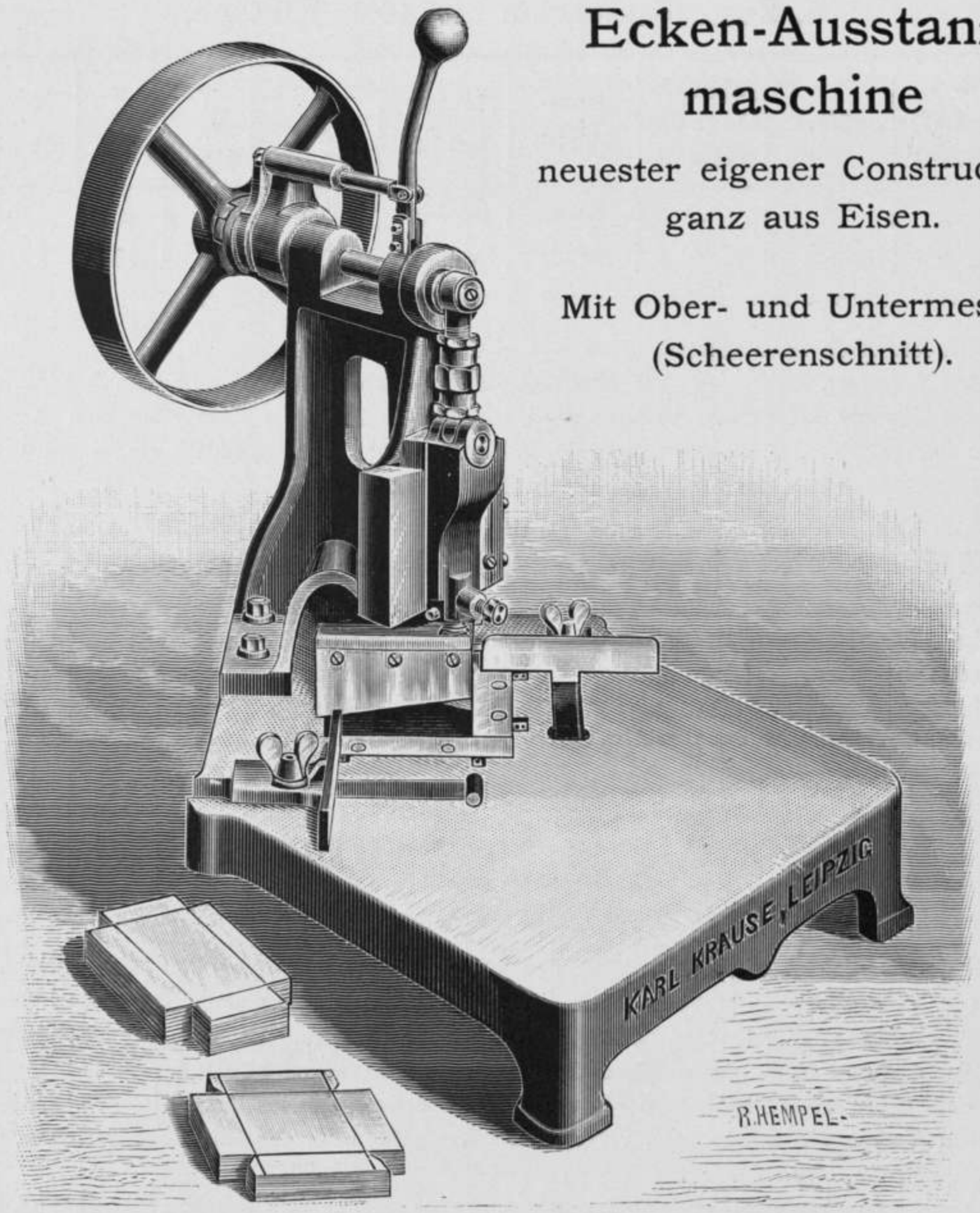


Ein vollständiger Apparat zum Ausstanzen von Faltschachteln, jedoch nur für eine bestimmte Grösse passend, kostet je nach Grösse 190 bis 250 Mark.

Einfache Verpackung kostet 1%, seemässige Kistenverpackung 3% vom Catalog-Maschinenpreise.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.



Ecken-Ausstanzmaschine

neuester eigener Construction,
ganz aus Eisen.

Mit Ober- und Untermesser
(Scheerenschnitt).

Telegraphische Bezeichnung der Maschine für Motorbetrieb	No.	Schenkellänge der Messer	Für Handbetrieb	Für Motorbetrieb	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf
		cm	Mark	Mark	kg	kg	cm
Yelmo	YZbI	12	200.—	275.—	170	115	60×85
Yusera	YZbII	16	220.—	305.—	175	115	65×85
Youyon	YZbIII	20	250.—	330.—	180	120	70×85

Inclusive eines rechtwinkligen und eines ⌐/¬ Façon-Ober- und Untermessers.

Auf Wunsch werden auch Façonmesser der verschiedensten Art geliefert.

Verpackung in Kiste kostet 3%, seemässige Verpackung 4%
vom Catalog-Maschinenpreise.

00076753

Ecken-Ausstanzmaschine

neuester eigener Construction, ganz aus Eisen.

Diese Maschine arbeitet ausserordentlich leicht, schnell und accurat und ist für Cartonnagenfabriken zum Ausstossen der Ecken bestens zu empfehlen.

Da der Schnitt scheerenartig (durch Ober- und Untermesser) erfolgt, ist derselbe stets sauber und glatt.

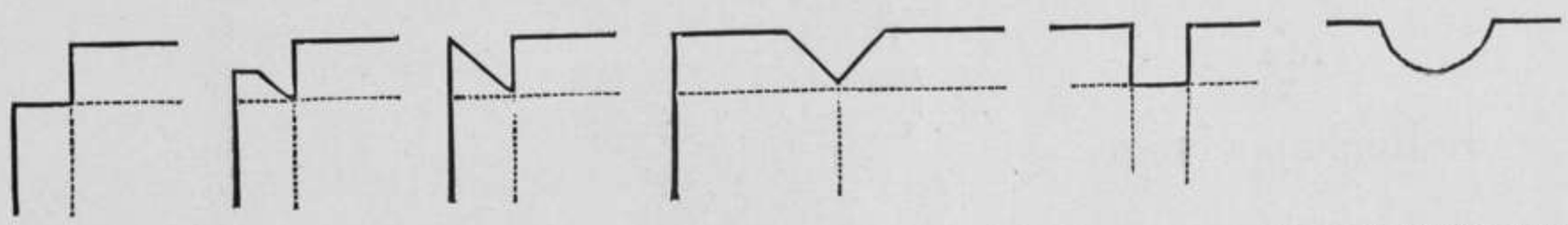
Auf Wunsch wird diese Maschine mit Tischspindel und Kurbel zum gleichzeitigen Verstellen der beiden Winkel versehen. Mehrpreis **33** Mark. Diese Maschine kann auch zum Abstossen besonders grosser runder Ecken eingerichtet werden.

Ein eisernes Untergestell mit Holztisch wird auf Wunsch von mir geliefert. Preis **40** Mark. Hölzernes Untergestell kostet **15** Mark.

Mit dieser Maschine können alle diejenigen Arbeiten ausgeführt werden, wie mit meiner Ecken-Ausstossmaschine schwerer Construction für Fussbetrieb, die auf Seite 418 näher beschrieben ist.

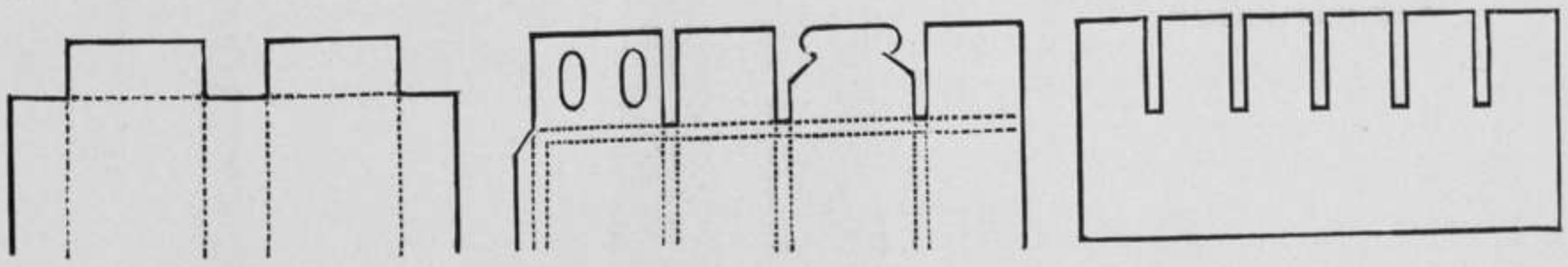
Ein verstellbarer Gradwinkel mit Seitenanschlag kostet **33** Mark.

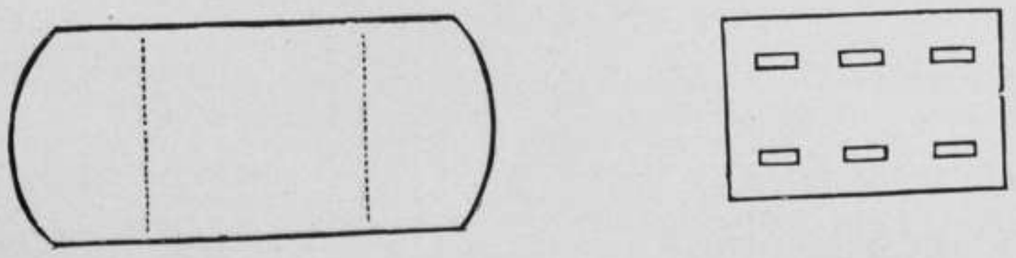
Die gebräuchlichsten Stanzarbeiten, für welche dieselbe eingerichtet wird, sieht man aus nachstehenden Skizzen:



Nur 2 besondere Anlegewinkel erforderlich, **25** Mark.

Fingerhohl-Apparat **25** Mark.



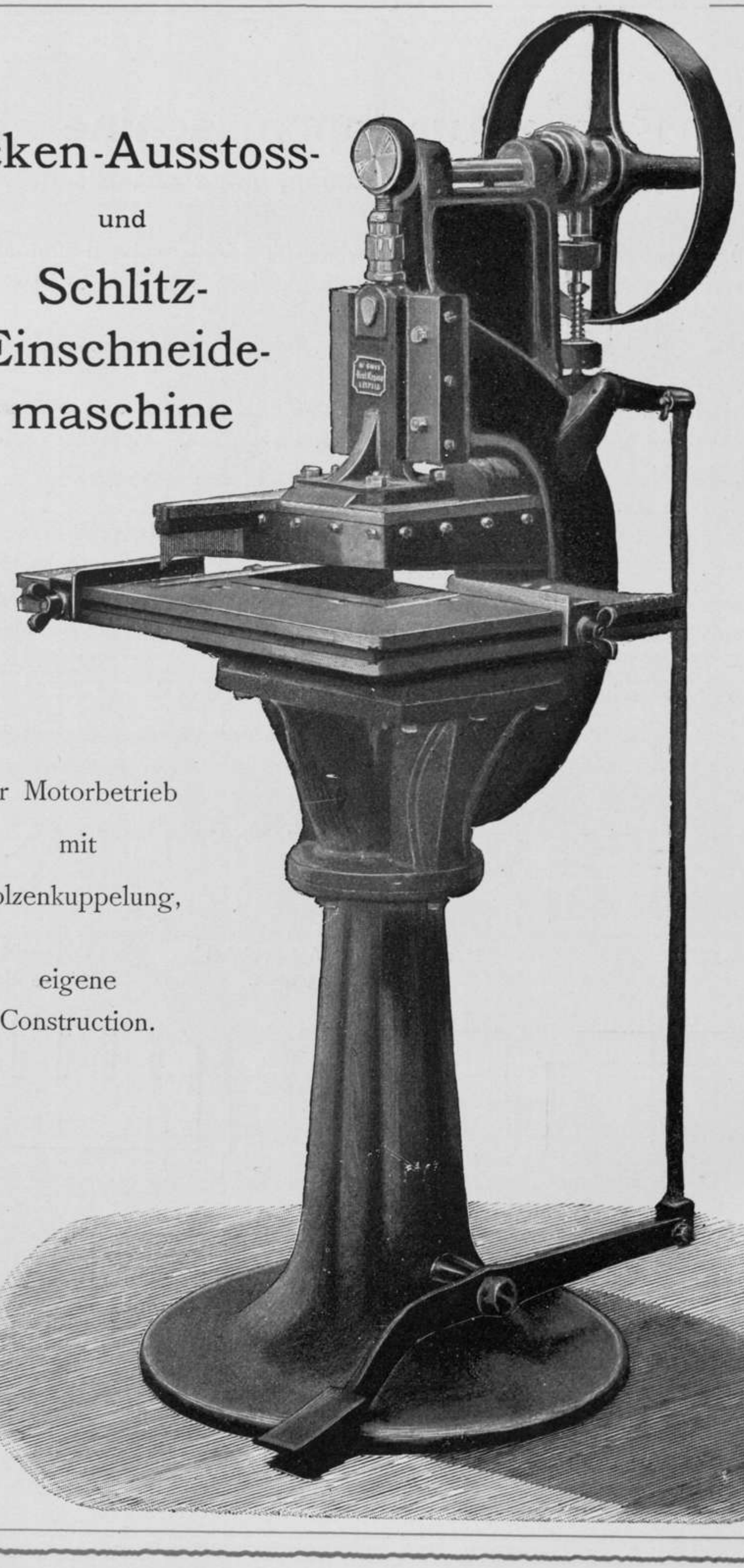


Für andere Arbeiten wird die Maschine auf Wunsch eingerichtet.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Ecken-Ausstoss- und Schlitz-Einschneide-maschine



für Motorbetrieb

mit

Bolzenkuppelung,

eigene

Construction.

00076753

Ecken-Ausstoss-
und
Schlitz-Einschneidemaschine

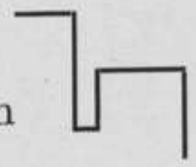
für Motorbetrieb
mit Bolzenkuppelung, eigene Construction.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Schenkel-länge	Preis	Gewicht ca.		Raumbedarf
				in Kiste	netto	
		cm	Mark	kg	kg	cm
Yeoman	YScIV	25	605.—	230	160	70×82
Yellowston	YScV	30	660.—	240	170	75×87

Im Preise inbegriffen sind 1 Ober- und 1 Untermesser für rechtwinkligen und Schlitzschnitt.

Diese Maschine ist zu benutzen:

1. zum Ausstossen von Ecken,
2. nur zum Einschneiden von Schlitzen bis 14 cm,
3. zum gleichzeitigen Ausstossen und Einschneiden von Schlitzen.



Diese Maschine wird durch Fuss eingerückt und steht nach jedem Schnitt selbstthätig still.

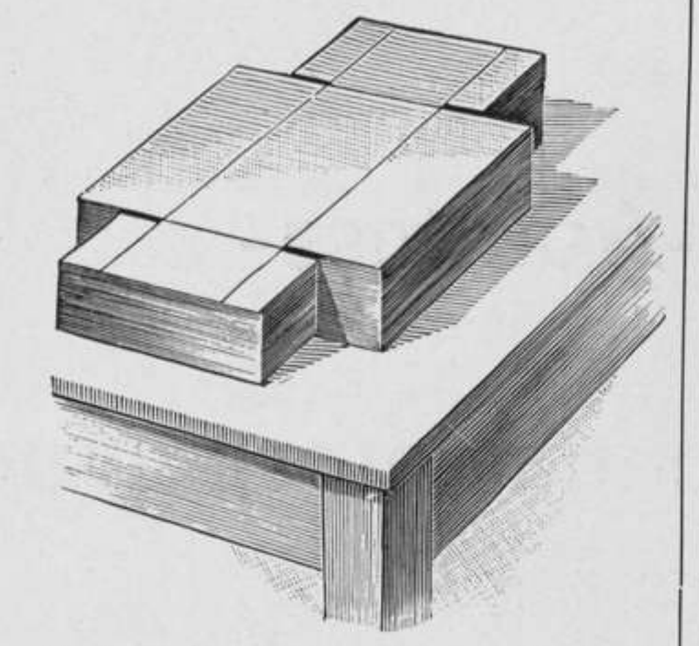
Einfache Kistenverpackung kostet **12** Mark.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Schlitz-Einschneidemaschine

eigener Construction, ganz aus Eisen.



Ausstoss- und

Ecken-Au

00076753

Ecken-Ausstoss-
und
Schlitz-Einschneidemaschine

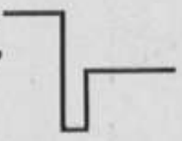
eigener Construction, ganz aus Eisen.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Schenkellänge	Für Fussbetrieb	Für Motorbetrieb Klauenkuppelung	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf
		cm	Mark	Mark	kg	kg	cm
Yesar	YScI	12	330.—	410.—	220	150	53×90
Yesca	YScII	16	360.—	440.—	245	165	53×90

Im Preise inbegriffen sind 1 Ober- und 1 Untermesser für rechtwinkligen und Schlitzschnitt.

Diese Maschine ist zu benutzen:

1. zum Ausstossen von Ecken,
2. zum Einschneiden von Schlitzen allein, bis 9 cm bei I, bis 13 cm bei II,
3. zum gleichzeitigen Ausstossen von Ecken und Einschneiden von Schlitzen.



Façonschnitt kostet für I **35** Mark, für II **40** Mark.

Wenn die Maschine mit Bolzenkuppelung eingerichtet sein soll, erhöht sich der Preis um **27.50** Mark. In dieser Construction wird die Maschine durch Fusstritt eingerückt und steht nach jedem Schnitt selbstthätig still.

Die telegraphischen Bezeichnungen gelten für eine für Fussbetrieb eingerichtete Maschine.

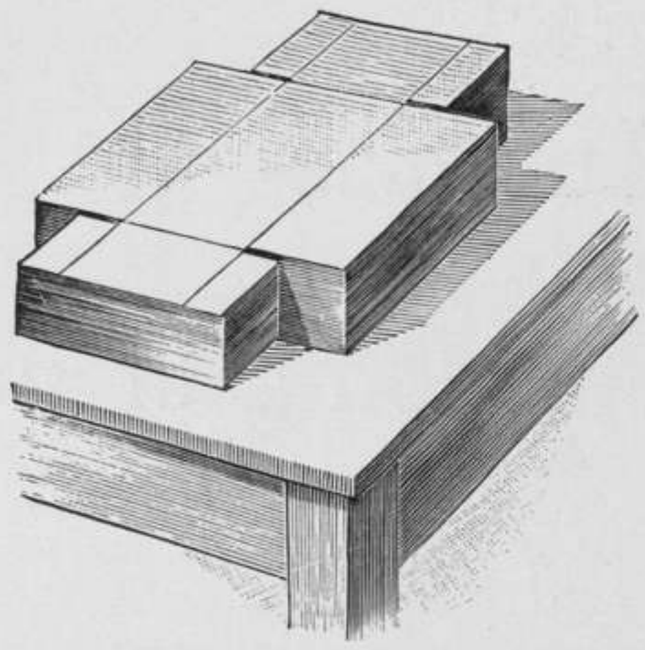
Einfache Kistenverpackung kostet **12** Mark.

00076753

Ecken-Ausstossmaschine

eigener neuester Construction, ganz aus Eisen.

Mit Ober- und Untermesser
für Scheerenschnitt
und zum Ausstossen von Ecken.



00076753

Ecken-Ausstossmaschine

eigener neuester Construction, ganz aus Eisen.

Mit Ober- und Untermesser für Scheerenschnitt und zum Ausstossen von Ecken.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Schenkellänge der Messer	Für Fussbetrieb	Für Motorbetrieb	Gewicht ca. in Kiste	Gewicht ca. netto	Raumbedarf
		cm	Mark	Mark	kg	kg	cm
Yacare	YSfI	12	300.—	385.—	225	160	53×90
Yacemos	YSfII	16	330.—	410.—	230	165	53×90

Im Preise inbegriffen sind 1 rechtwinkliges und 1 Façon- |/— Ober- und Untermesser.

Um nur Schlitze auszustossen, ist eine besondere Einrichtung erforderlich und kostet dieselbe bei YSfI **40** Mark, bei YSfII **45** Mark.

Die telegraphischen Bezeichnungen gelten für eine für Fussbetrieb eingerichtete Maschine.

Kistenverpackung kostet **12** Mark.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Ecken-Ausstoss-
und
Schlitz-Einschneidemaschinen

lieferte ich unter Anderen an folgende Firmen:

Altona	G. Riecke.
Annaberg	Felix Illing.
Berlin	Wilh. Balzar.
„	Gutmann & Meyer.
„	Wind & Ernst.
Cöln a. Rh.	Jos. Breuer.
„	Herm. Eichhoff.
„	Carl Hoering.
Düsseldorf	J. P. C. Fasbender.
„	F. E. Jagenberg.
Einsiedeln	Verlagshaus Benziger & Co.
Frankfurt a. M.	Julius Kron.
Fürth	Herm. Neubauer.
Gera-R.	A. E. Fischer.
Hamburg	Ferd. Andrews.
Hirschberg	E. Siegemund.
Ilmenau	Galluba & Hofmann.
Iserlohn	G. Schellens.
Kiel	Carl Petersen.
Krefeld	Wilh. Wefers.
Lahr	Riand & Mohrstadt.
Landshut	Osk. Dallmer.
Leitelshain	Etzold & Kiessling.
Libau	Louis A. Hirschmann.
Linden b. Hannover	Caoutchouc-Guttapercha-Werke.
Lorch	Hassert & Clemens.
Lyon	F. Mettey & Cie.
Melbourne	S. Cooke & Co.
München	Act.-Ges. Münch. Chromolith. Kunstanstalt.
Neuendorf	Alt, Beck & Gottschalck.
Nürnberg	Gg. Distler.
„	Geck & Co.
„	Gg. Ad. Spachl.
Paris	Albert Bloch.
„	F. Deloge.
„	B. Falkenstein & Co.
Prag	Rich. Jeral.
„	Jos. R. Vilimek.
Sao Paulo	M. L. Bühnaeds & Co.
St. Gallen	J. Lämlin.
Stuttgart	Wilh. Leo's Nachf.

Leipzig, den 15. Juli 1899.

Karl Krause.

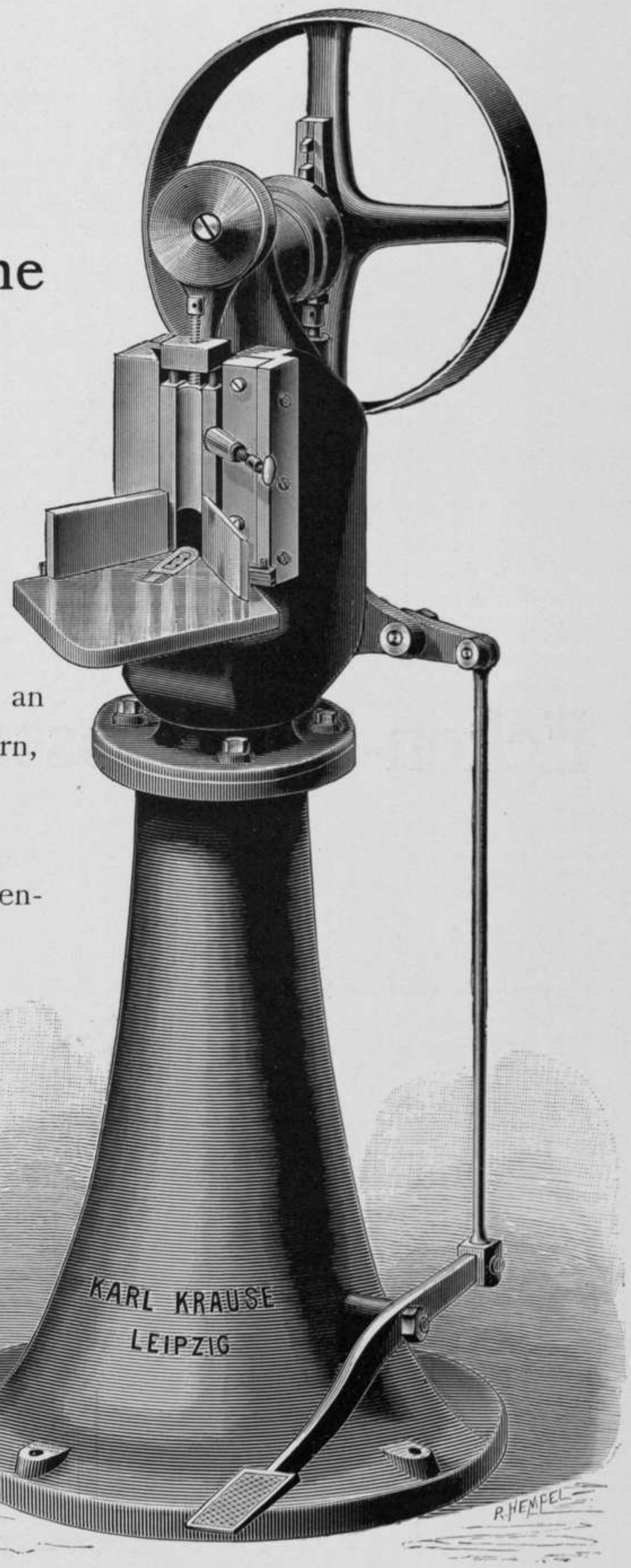
00076763

Ecken-Rundstossmaschinen.

00076753

Ecken-Rundstoss-maschine

für Motorbetrieb.



Zum Abrunden der Ecken an Notiz- und Geschäftsbüchern, Spielkarten, Chromolithographien, Photographie-Cartons, Visitenkarten etc.

YRdq 220 Mark.

Mit 2 Ober- und 2 Untermessern für zwei verschiedene Rundungen.

Kistenverpackung kostet **12** Mark.

00076753

Ecken-Rundstossmaschine

für Motorbetrieb.

Bei dieser Construction wird die Maschine durch einen Tritt auf den Fusstritt in Bewegung gesetzt und steht nach erfolgtem Schnitt in der höchsten Messerlage selbstthätig still. — Um die Maschine fortwährend laufen zu lassen, ist es erforderlich, den Fusstritt niedergedrückt zu halten.

Der Preis der Maschine in dieser Ausführung beträgt **220** Mark incl. 2 Ober- und 2 Untermesser für 2 verschiedene Rundungen. Telegraphische Bezeichnung **„Yssopo“.**

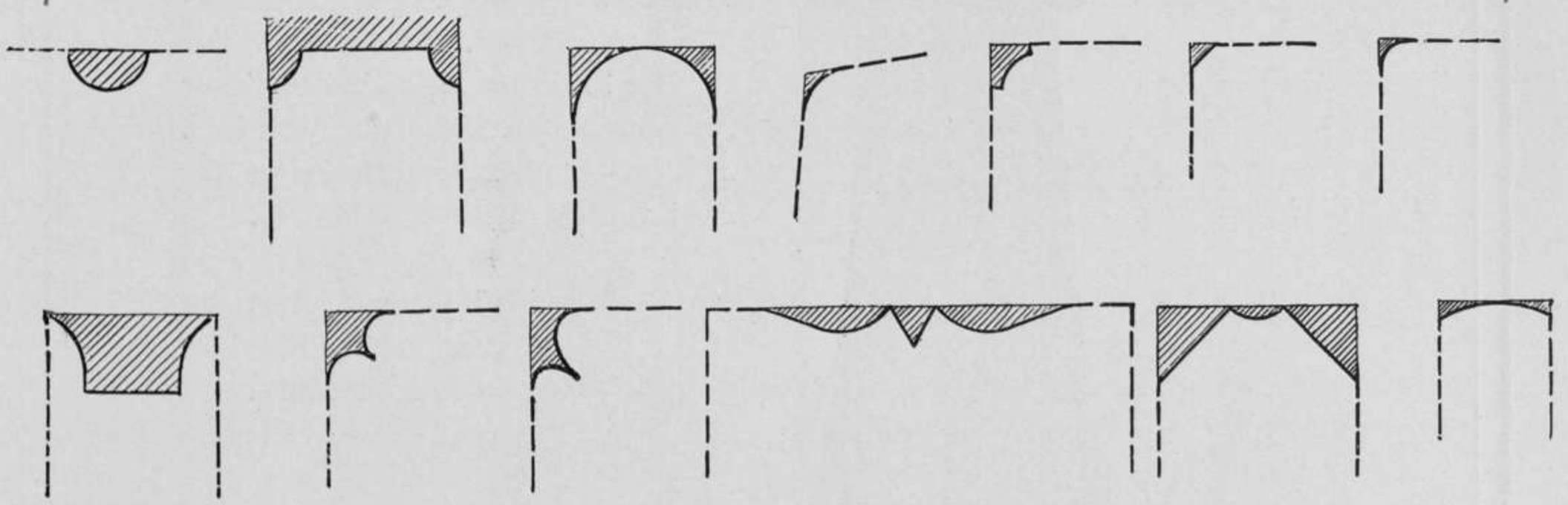
Die Rundungen der gebräuchlichsten Messer haben einen Radius von 3, 5, 7, 9, 11, 14 und 16 mm.

Diese Maschinen können auch mit geraden Messern versehen werden, zum Abstossen gerader Ecken, für Etiquettes, Anhängezettel etc.

Ein Paar gerade Messer kosten ebenso wie ein Paar Rundmesser (Ober- und Untermesser) **16.50** Mark.

Wenn ungleichschenkelige Ecken abgestossen werden sollen, muss der eine Winkel verstellbar eingerichtet werden. Mehrpreis **16.50** Mark.

Wenn bei Bestellung keine Rundung angegeben wird, liefere ich die Messer mit einer Rundung von 7 und 11 mm Radius.



Vorstehend finden Sie einige Muster von Ausschnitten, die sich mit Specialmessern auf meinen Ecken-Rundstossmaschinen ausführen lassen und die für die Fabrikation von Luxuskarten von grosser Bedeutung sind.

Kistenverpackung kostet **12** Mark.

00076753



Ecken-Rundstoss-maschine

für Motorbetrieb

Telegraphische Bezeichnung: „Yrian".

Bei dieser Construction bewegt sich das Rundmesser ohne Unterbrechung stets auf und nieder, sodass man die abzustossenden resp. abzurundenden Ecken nur zu richtiger Zeit anzulegen hat. — Soll diese Maschine zum Stillstand kommen, so hat man von Hand einfach den Ausrückhebel umzulegen.

Der Preis der Maschine in dieser Ausführung beträgt **190** Mark incl. 2 Ober- und 2 Untermessern für zwei verschiedene Rundungen.

Fusspressung, zum Einpressen des zu rundenden Materials, kostet **50** Mark.

YRd 190 Mark.

Mit 2 Ober- und 2 Untermessern für zwei verschiedene Rundungen.

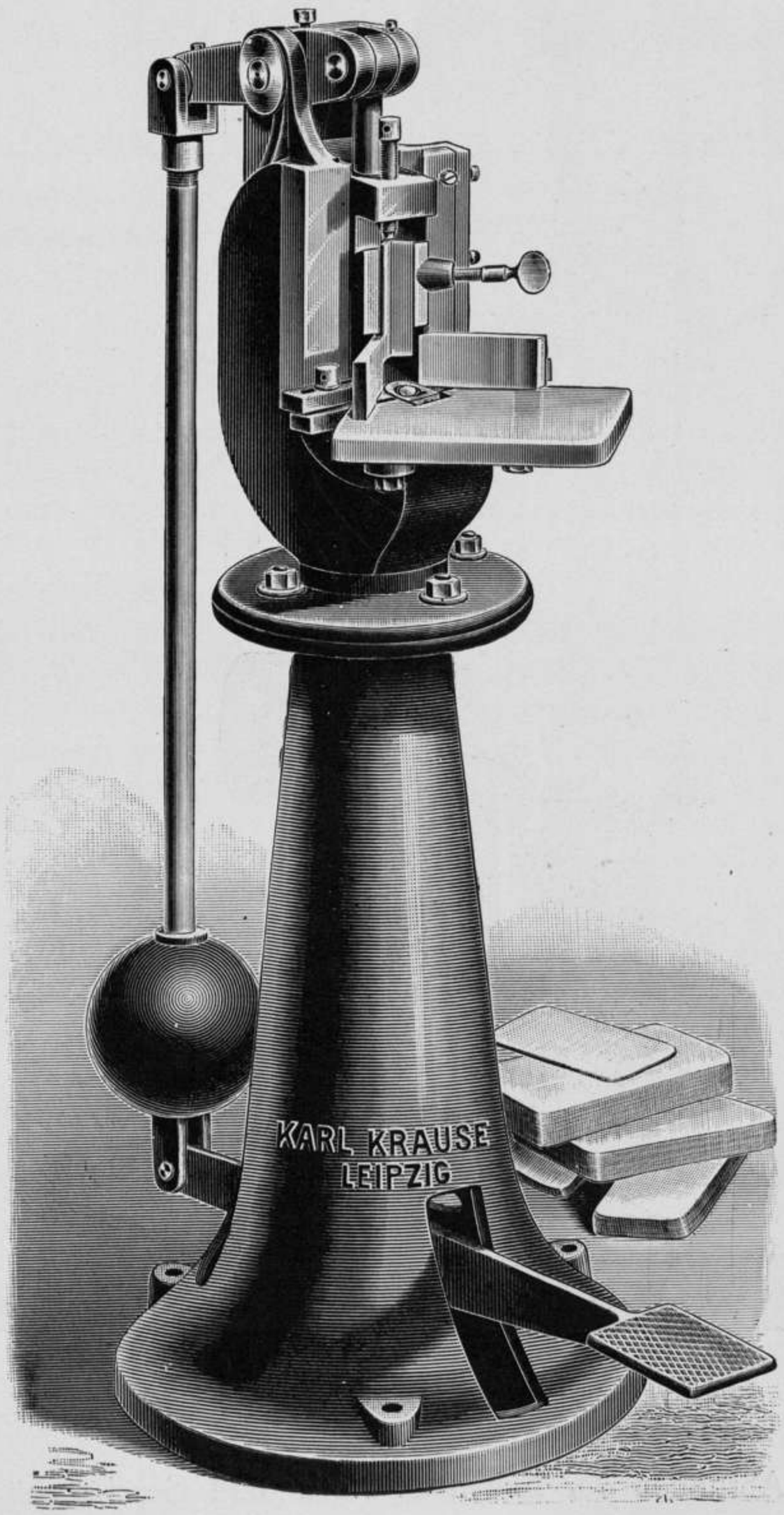
Kistenverpackung kostet **12** Mark.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Ecken-Rundstossmaschine für Fussbetrieb.

Telegraphische Bezeichnung: **„Iduna“.**



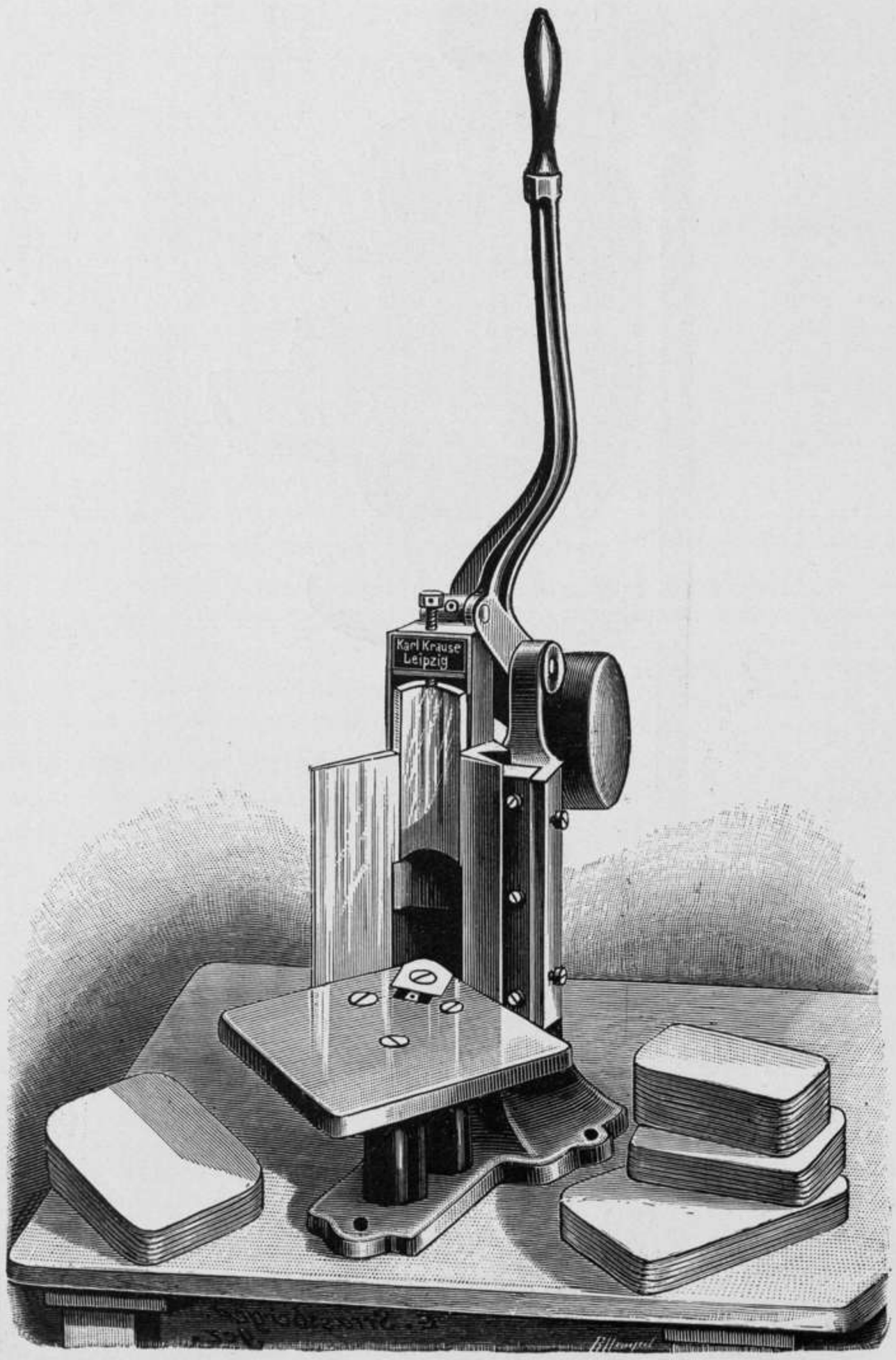
YRt 165 Mark.

Mit 2 Ober- und 2 Untermessern für zwei verschiedene Rundungen.

Kistenverpackung kostet **12** Mark.

00076753

Ecken-Rundstossmaschine



zum Abrunden der Ecken an Notiz- und Geschäftsbüchern, Spielkarten, Chromolithographien, Photographiecartons, Visitenkarten etc. etc.

00076753

Ecken-Rundstossmaschine

zum Abrunden der Ecken an Notiz- und Geschäftsbüchern, Spielkarten, Chromolithographien, Photographiecartons, Visitenkarten etc. etc.

Telegraphische Bezeichnung	No.	Preis	Gewicht ca.		Raumbedarf
			in Kiste	netto	
			kg	kg	cm
Isicis	YR	120.—	60	37	35×65

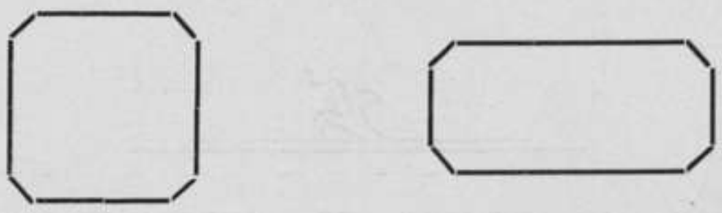
Diese **Ecken-Rundstossmaschine** ist wie alle meine Maschinen äusserst accurat, solid und kräftig gebaut, liefert **schöne glatte** und **gratfreie Rundecken,** die mit den Buch- oder Kartenseiten gleichmässig verlaufen.

Im Preise inbegriffen sind zwei Ober- und zwei Untermesser für zwei verschiedene Rundungen.

Weitere Messer (Ober- und Untermesser zusammen) kosten **16.50** Mark für jede weitere Rundung.

Wenn bei der Bestellung keine Rundung angegeben wird, liefere ich die Messer mit einer Rundung von 7 und 11 mm Radius. Die Rundungen der gebräuchlichsten Messer haben einen Radius von 3, 5, 7, 9, 11, 14 und 16 mm.

Diese Maschine kann auch mit **geraden** Messern versehen werden zum Abstossen gerader Ecken, für Etiquettes etc. und kostet ein gerades Ober- und Untermesser **16.50** Mark. Wenn ungleichschenklige Ecken abgestossen werden sollen, muss der eine Winkel verstellbar eingerichtet werden. Mehrpreis **16.50** Mark. (Telegraphische Bezeichnung für eine solche complete Maschine für **153** Mark = „Idealita“.)



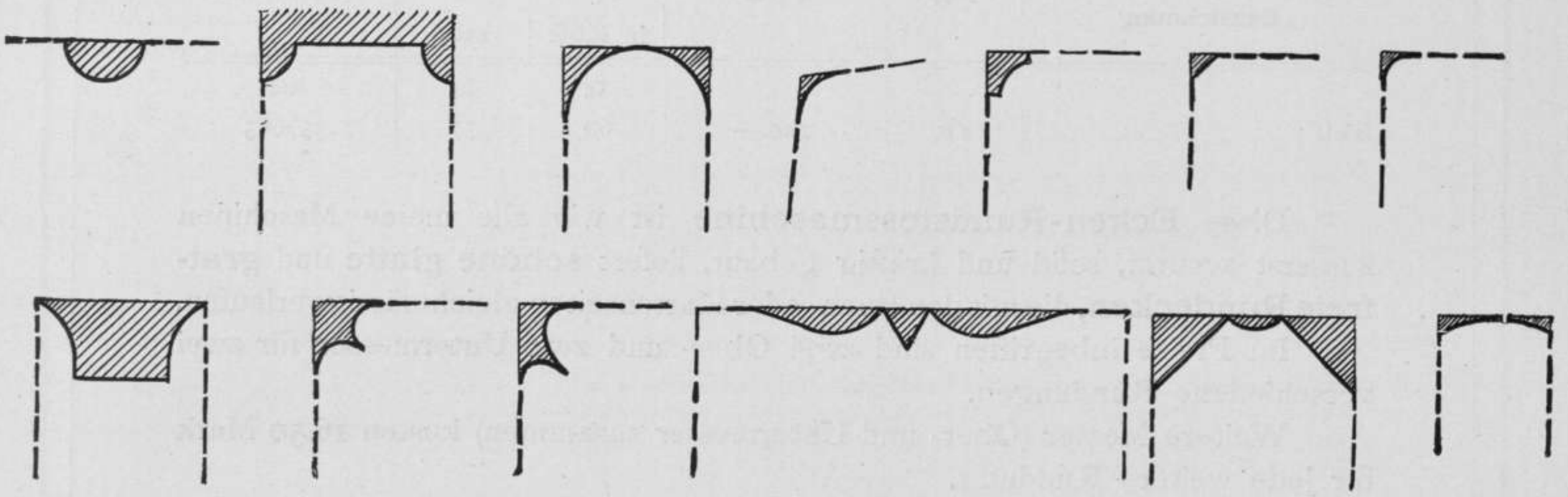
Auf besondere Bestellung liefere ich auch ein **eisernes Untergestell mit Holztisch** zum Preise von **40** Mark, oder ein hölzernes Untergestell für **15** Mark.

Verpackung in Kiste **3** Mark, seemässige Kistenverpackung **5** Mark.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

Nachstehend finden Sie einige Muster von Ausschnitten, die sich mit Specialmessern auf meiner Ecken-Rundstossmaschine YR, YR d, YR dq (Seite 426—431) ausführen lassen und die für die Fabrikation von Luxuskarten von grosser Bedeutung sind.



Preise auf gefl. Anfrage.

Telegramm-Adresse: ***„Krausekarl Leipzig“.***

BIBLIOTHECA REGIA

00076753

Notizen.

00076763

Notizen.

00076753

Notizen.

00076753

Notizen.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

00076753

KARL KRAUSE, LEIPZIG.

00076753

00076753

00076753

00076753

00076753